

IVETA BLÖMER

**verRÜCKTE
WAHRHEIT**

Teil I
... die Wahrheit finden

2014

Begrüßungsworte

Sehr geehrter Leser und sehr geehrte Leserinnen, Sie halten in Ihren Händen gerade ein total verRÜCKTES Buch. Ich muss Sie schon mal vorweg warnen, dass Sie beim vorliegenden Buch keine romantischen Geschichten vorfinden können.

Warum behaupte ich, dass dieses Buch verRÜCKTE Wahrheiten enthält? Weil Sie hier bestimmt etwas ganz anderes vorfinden werden, als ALLES andere, was Sie bis jetzt gelesen haben. VerRÜCKT ist es auch noch aus der Hinsicht, da ich mit diesem Buch viele Geschichten wieder vom Kopf auf die Beine zurück zu RÜCKEN versuche! Ich habe mir die Aufgabe gestellt, mehrere Bereiche unseres Lebens etwas genauer zu erforschen, besonders unsere Weltgeschichte und unsere Philosophie, weil viele offizielle Aussagen mir schon seit meiner Kindheit ganz merkwürdig vorgekommen waren. Die Themen in diesem Buch sind sehr weit und breit gefächert. Für manche Geschichten bin ich bereits schon heftig kritisiert worden, z. B. auf meinem YouTube-Kanal. Jedoch gab es auch Komplimente und Danksagungen für meinen Mut und der Bereicherung in verschiedenen Wissensbereichen.

Ich behaupte nicht, dass ich die Wahrheit bis zur letzten Instanz weiß, und alles 100-prozentig so ist, wie ich es beschreibe. Jedoch meine ich, dass ich ziemlich nahe an die Wahrheit gerückt bin.

„Die Wahrheit muss ganz einfach sein, nur die Lügen haben kopfzerbrechende Philosophien nötig!“

Meine Geschichten sind ziemlich einfach geschrieben worden, und müssten eigentlich leicht zu verstehen sein. Manche Teile werden Ihnen evtl. erschreckend

vorkommen, andere werden zum Nachdenken oder Nachgrübeln bewegen. Falls ich es nicht geschafft haben sollte etwas deutlich genug zu erklären, bitte recherchieren Sie im Internet genauer nach. Mein Buch ist kein wissenschaftliches Werk, und ich verfolge auch nicht das Ziel jemanden für meine Wahrheiten zu überzeugen oder jemanden etwas beweisen zu wollen. Ich möchte nur Ihre Aufmerksamkeit auf die vielen Unstimmigkeiten lenken, sodass es unser Weltbild erweitern kann. Meine „Musen“ bzw. andere Autoren (u. a. Fachleute, Wissenschaftler), ihre Bücher und Internetseiten sind am Ende dieses Buches aufgelistet worden. Ich wünsche Ihnen beim Lesen einen wirklich offenen Geist. Sie müssen nicht sofort an alles Glauben, und jede Aussage blind „schlucken“, bleiben Sie einfach unvoreingenommen, und denken Sie bitte mit.

Ihre Iveta Blömer

KONTAKT:

E-Mail: INFO@besteberatung.de

INTERNET: www.praxis-blömer.de

INHALT:

Begrüßungsworte	2	definiert.	
Inhalt	3	1. Die Wesenheit - Seele des Menschen.....	6
Vorwort	3	2. Sieben Formen der Materie	10
Erklärung	Fehler! Textmarke nicht	3. Der physische Tod.....	13

4. Die Empfängnis Fehler! Textmarke nicht definiert.	26. Tittel neu00
5. Der Schlaf und der Traum 23	27. Tittel neu000
6. Erschaffung des menschl. Embryos..... 25	28. Tittel neu000
7. Frauen und die Geburtsschmerzen 39	29. Tittel neu000
8. Träger der Alpha-Genetik 59	30. Tittel neu000
9. Kosmischer Zyklus 61	31. Tittel neu000
10. Krieg gegen die russ. Sprache 65	32. Tittel neu000
11. Heizsystem unseres phys. Körpers 84	33. Tittel neu000
12. Unser Kalender – ein Gemogel 98	34. Tittel neu000
13. Natur der Licht- & Dunkelmächte 115	35. Tittel neu000
14. Jesus Christus - Radomir 130	36. Tittel neu000
15. Geraubte & verbrannte Wahrheit 156	37. Tittel neu000
16. Erschaffung des auserwählten Volkes 158	38. Tittel neu000
17. Die Geschichte des grauen Volkes 214	39. Tittel neu000
18. Die Juden 286	40. Tittel neu000
19. Chasaren und Chasarische Khanat 286	41. Tittel neu000
20. Christentum – Religion des Todes? 300	42. Tittel neu000
21. Sakr. Geheimnis der russ. Sprache 320	
22. Etwas über Pyramiden 00	
23. Geopathogene Zonen u. Psi-Waffen 00	
24. 00	
25. Tittel neu 00	

Vorwort

„Nur böse Taten müssen geheim gehalten werden,
die guten Taten braucht man nicht zu verheimlichen!“

Warum habe ich mich entschieden dieses Buch zu schreiben? Bestimmt nicht, um der ganzen Welt zu zeigen, wie viele verRÜCKTE Geschichten ich kenne oder wie intelligent ich doch bin. Ich habe ein ziemlich „buntes“, und nicht gerade einfachen Lebensverlauf, und wenn meine Lebenserfahrungen, und damit mein erworbenes Wissen, Ihnen etwas von Nutzen sein kann, dann ist meine „Berg und Talfahrt“ auch nicht ganz umsonst gewesen. Zumal es Ihnen verhelfen kann, sich in diese schöne, aber doch so verRÜCKTE Welt, besser zu orientieren.

Sehr lange sind wir von den geheimen Machthabern dieser Welt unverschämt belogen und in die Irre geführt worden, und wurden unauffällig vom wesentlichen Dingen im Leben abgelenkt. Von klein auf ist uns eingeredet worden, dass dieses oder jenes „nicht sein kann, weil es so nicht sein darf“. Wir haben uns inzwischen an viele verRÜCKTE Thesen gewöhnt, weil wir nur solche gehört und gezeigt bekommen haben. So werfen wir heute viele offensichtliche Tatsachen leicht „über Bord, was wir nicht im „allgemein anerkannten Rahmen“ einordnen können. Wir haben uns angewöhnt vor Allem tolerant zu sein, und denken, dass alle Menschen lieb und nett sind, es gut mit uns meinen, und dass uns z. B. vom Fernseher, Radio und von der Presse „nur“ die pure Wahrheit erzählt wird. Sie scheint uns oft auch a) sehr bequem zu sein, und b) erlaubt es uns weiter so zu leben, wie wir es gewohnt sind. Die Tatsachen, die nicht zu den bekannten Konzepten passen, oder für uns unbequem sind, werden reuelos „verjagt“, weil das Leben so schon genug problematisch ist, und wir es nicht mit weiteren Unbequemlichkeiten bereichern möchten.

Dieses Buch ist alles andere als bequem, und überhaupt nicht romantisch. Es passt auch nicht in den „allgemein anerkannten Rahmen“ bzw. in das „heile Weltbild“ hinein. Ich werde Ihnen über Menschen erzählen, die „einiges“ mehr gesehen und erlebt haben. Hierbei ist die Rede von hellstichtigen und begabten Menschen, die fähig sind gleichzeitig in mehreren Realitäten unseres Seins zu leben. Kann sein, dass Ihnen viele Offenbarungen und Zeugenaussagen sehr unglaubwürdig vorkommen werden, aber versuchen Sie bitte offen zu bleiben, und denken Sie über das Gelesene genauer nach. Ich habe mich bemüht das „Unsichtbare“ so einfach zu beschreiben, dass jeder Mensch es verstehen kann, so dass sich jeder daraus auch ein eigenes Bild machen kann. Vielleicht sind Sie auch etwas hellstichtig und haben schon manche sog. Gaben und Talente, aber Ihnen fehlt die Theorie dazu, um „wahre Wunder“ bewirken zu können? Ich hoffe sehr, dass in diesem Buch jeder etwas Nützliches für sich finden wird.

Dazu noch einer kleine Erklärung

„Wenn etwas scheint kein Sinn zu haben,
folgt einfach die Spur des GELDES!“

Seit meinen jungen Jahren wurde ich öfters von meinen Freunden und Bekannten aufgefordert, meine Erfahrungen in ein Buchformat zu verpacken. Trotz jahrzehntelanger Recherche habe ich stets das Gefühl, dass ich zu wenig weiß, und nicht alles verstehe. In den letzten Jahren wurde ich wieder mehrmals aufgefordert, dass ich unbedingt ein Buch schreiben soll, und ich habe sehr vielen Menschen versprochen, dass ich es auch tun werde. Nun ist es so weit. Es hat eine Weile gedauert bis ich das Material zusammengefunden, sortiert und etwas korrigiert habe. Viele Texte sind aus dem Russischen übersetzt worden. Unter diesen Texten ist einiges an slawisch-arischen Wissen (dem uralten SA-Weden), das

Wissen der Altgläubigen, und ganzheitliche Physik von Nikolai Levashov und Swetlana de Rogan Levashov.

An dieser Stelle möchte ich auch eine kurze „Erklärung“ für meine Deutschkenntnisse abgeben. Meine Muttersprache ist Lettisch. Russisch wie auch Deutsch sind für mich Fremdsprachen, die ich nicht wirklich studiert habe, und deshalb können meine Deutschkenntnisse auch nicht akademisch perfekt sein. Ich habe mich aber beim Schreiben dieses Buches bemüht, das Beste aus meinen Sprachkenntnissen zu machen und hoffe, dass ich meine Gedanken gut und deutlich genug auslegen kann, sodass jeder es versteht.

Oft wurde ich gefragt, wie ich überhaupt zu all diesen „himmlischen“ und „höllischen“ Themen gekommen bin. Die Antwort ist sehr einfach – ich habe sehr lange als Lebensberaterin im deutschsprachigen Raum gearbeitet, und musste mich mit sehr vielen Geschichten auseinander setzen. Bei sehr vielen Fragen wusste ich diesbezüglich damals selbst keine Antwort. Ich habe so lange gesucht bis ich etwas fand, was mit meiner eigenen „genetischen Festplatte“ rasoniert hatte. Es gibt ja nur eine einzige ABSOLUTE Wahrheit, und nicht zwei, drei, vier oder mehr Wahrheiten. Nur die Länge, Weite und Breite unseres Bewusstseins macht den Unterschied aus, wie wir die Dinge sehen. Wenn uns jemand etwas vorlügen möchte, denkt dieser sich komplizierte bzw. kopfzerbrechende philosophische Geschichten aus. Die Wahrheit sollte dagegen sehr klar und einfach sein.

1. Die Wesenheit des Menschen – die Seele

"Was muss noch alles passieren, das wir uns aus einer Affenherde, die sich um ein Stück Brot prügelt, zu eine Zivilisation entwickeln, auf die wir alle stolz sein können?" B. von Wittenburg

Normalerweise ist jeder Mensch (seine Wesenheit/ Seele) unsterblich. Die Religionen haben es früher gewusst, weil die Inkarnationslehre nur im 6. Jh. aus den heiligen Schriften entfernt wurde. Wenn der physische Körper (nennen wir es auch Raumanzug) nicht mehr in der Lage ist, für einen weiteren Beitrag zur Entwicklung der Seele zu sorgen, kann dieser die Existenz von sich selbst nicht mehr vollständig aufrechterhalten – darunterfallend der anderen Strukturen des eigenen Seins, kommt es zum Prozess, den wir „Tod“ nennen, und den wir auch als "Abwerfen" der physischen Hülle bezeichnen könnten. Ähnlich gehen wir z. B. mit unseren Altkleidern um, weil in dem guten Stück schon ein Riss, Loch oder sonstige Abnutzungsspuren deutlich zu sehen sind. Jeder Mensch, ob er nun daran glaubt oder nicht, versteht diese Prozesse oder auch nicht. Dieser kommt danach zu die Qualitätsebene des Seins, die der Qualität seiner Wesenheit – der Seele entspricht. Dies alles frei nach dem Prinzip, dass Gleiches das Gleiche anzieht.

Unsere Erde stellt viel mehr dar, als nur ein einsames „Bällchen“, welches ganz allein in der Luft hängt. So wie wir unsere Erde mit unseren eigenen Augen betrachten, ist es nur eine Komponente, nur eine Realität unseres Seins. Unser Himmelskörper hat sechs Seins-Sphären, die wie in einer Matroschka in einander geschachtelt sind. Jede Sphäre ist je nach Qualitäts-Struktur unterschiedlich. Unser Planet hat (wie auch andere Erden in unserer ~Galaxie) eine Äther-Sphäre, Astral-Sphäre und vier Mental-Sphären, die sich von der Lebensqualität auf der physischen Ebene sehr unterscheiden.

Wenn wir einen Menschen als etwas Ganzes betrachten, dann sehen wir, dass auch er mehrere Sphären um sich herum hat, die wir Aura, Energiefeld oder Biofeld nennen. Jeder Mensch hat einen Äther-Körper und einen Astral-Körper. Diese sind immer vorhanden. Die Mental-Körper sind aber nur teilweise präsent, weil sie aufgearbeitet werden müssen. Im Laufe unseres Lebens tun wir dies: wir arbeiten solche Sphären auf. Die Menschen, die sich geistig weiter entwickeln, egal ob schnell oder langsam bzw. je nachdem wie viel Glück man dabei hat, entwickeln sich auch die Mental-Körper.

Nach dem sog. Tod, d. h. nach dem dieser "Raumanzug" abgetragen und nicht mehr zu nutzen ist, geht der Mensch zu der anderen Sphäre. Wenn der Mensch nur einen Äther- und einen Astral-Körper hat, kommt er nur zu der Astralebene, und nicht weiter. Wenn dieser aber die mentalen Strukturen/ Sphären aufgearbeitet hat, werden sich einige Türen stetig öffnen. Es sind sozusagen Qualitätsschranken, ähnlich wie wir, physikalisch gesehen, nicht wirklich durch die Wand gehen können. Wenn der Mensch dementsprechende Qualitäten schon aufgearbeitet hat, wird er durch mehr Schranken kommen können, d. h. zu einer etwas höheren Qualitätsebene kommen. Auf so einer Qualitätsebene wird der Mensch bzw. seine Wesenheit, bis zur nächsten Inkarnation (~Materialisierung) bleiben müssen. Manche Wesenheiten inkarnieren sich sehr schnell wieder, in ca. 1 bis 2 Jahren, und andere wiederum erst in 300 bis 400 Jahren. Die meisten Wesenheiten gehen vollautomatisch zur nächsten Inkarnation. Sie werden nicht gefragt, ob sie es wollen, und auch kein Engel nimmt sie persönlich an die Hand und drückt sie zur Erde. Bei diesen Prozess ist überhaupt nichts Mystisches dabei, es findet ein ganz einfacher Naturprozess statt.

Im dem Moment, wenn die Eizelle und das Spermium zueinander finden, findet auch ein Energieschub statt. In dem Augenblick, wo ein Energieschub bei der

Besamung stattfindet, entsteht dem Tod ein entgegengesetzter Prozess. Wenn wir sterben, entsteht ein Energieschub (~Tunnel, ~Aufzug), und die Seele geht dadurch ins Jenseits, und beim Empfängnis ist es genauso, nur umgekehrt, und die Seele kann sich inkarnieren. Sie wird in irgendeiner Art und Weise durch den sog. Tunnel, der beim Energieschub entsteht, „eingesaugt“. Es ist auch wichtig zu wissen, dass jede Seele bei allen Inkarnationen für sich einen neuen physischen Körper aufbaut! Wie genau dies funktioniert, werde ich etwas später beschreiben.

Wie stark der Energieschub ist, hängt von vielen „Kleinigkeiten“ ab: die Genetik, der emotionale Zustand der Eltern, auch ökologische Umstände, soziales Umfeld, oder Gebrauch von Alkohol und Nikotin, die eine sehr starke Auswirkung auf die Qualität des Energieschubs haben. So kommen sehr wenig entwickelte (niedere Sphären) Wesenheiten hierher. Solche Wesenheiten haben es hier nicht leicht, weil sie fast am Anfang ihrer Entwicklung sind. Alles ist ganz einfach zu erklären: nach dem Tod geht man ins Jenseits, und wenn die Amplitude des Energieschubs entsteht, und eine Ebene erreicht, wo die Wesenheit/ Seele ansässig ist, wird sie automatisch „eingesaugt“. Danach bleibt sie an der befruchteten Zelle haften, und führt den Job des „Vorarbeiters“ für die Entwicklung des Embryos aus!

Jeder lebender Organismus hat eine Seele! Johannes Paul II. (ein Weißer Wolkhv), der erste Slawe auf dem Papstthron, gab öffentlich zu, dass nicht nur der Mensch (Säugetier) eine Seele hat, sondern auch alle anderen Tiere eine Seele haben. Jedes lebende Organismus, auch unsere Kräuter, Gemüse usw. haben eine Seele! Die Wesenheit ist ein vom lebenden Organismus erschaffenes Körper-System, sodass es sich an ein entsprechendes Umfeld anpassen kann. Die Wesenheit eines Menschen kann viele Körper haben, und alle diese Körper bilden zusammen das, was wir Seele oder Wesenheit des Menschen nennen. So lange ein Organismus lebt, bilden der physische Körper und die Wesenheit/ Seele des Menschen eine Einheit. Je weiter geistig ein Mensch entwickelt ist, indem dieser

sich sittlich verhält bzw. ethisch-moralisch und gerecht ist, umso mehr Körper kann seine Seele/ Wesenheit aufarbeiten. Eine ganz minimale Körperanzahl, z. B. einen Ätherkörper, haben nur ganz einfache und primitive Organismen wie die Einzeller, und manche Vielzeller.

Um die Grenzen unseres Planeten verlassen zu können, sind mindestens sechs Körper notwendig – 1. Ätherkörper, 2. Astralkörper, 3. erster mentaler Körper, 4. zweiter mentaler Körper, 5. dritter mentaler Körper, und 6. vierter mentaler Körper. Genau so ein Körpersystem wird als Wesenheit bezeichnet. Wenn diese Körper aufhören im physischen Körper tätig zu sein, verlassen sie ihn. Als gutes Beispiel kann der US-amerikanische Spielfilm (Tragikomödie) von Jerry Zucker „Ghost – die Nachricht von Sam“ (Originaltitel: „Ghost“, 1990) dienen, mit u. a. Patrick Swayze, Demi Moore und Whoopi Goldberg.

Wenn die Wesenheit des Menschen den physischen Körper verlässt, ist sie in der Lage zu denken, zu fühlen und auch zu handeln. Dies alles findet außerhalb des physischen Körpers statt, unabhängig davon ob es ein physischer Körper mit einem Zusatzkörper ist, oder dutzende von Körpern beinhaltet. Das Aussteigen findet immer systematisch statt. Sie teilen sich NIE, weil sie zusammen gehören. Diese Option ist auch möglich, wenn man noch lebt. Dies bezeichnet man als sog. Astralreisen oder Reisen im Zeit und Raum. Wie solche „Tunnels“ oder „Aufzüge“ aussehen, was man dort sieht oder fühlt, haben sehr viele Menschen berichtet, die Nahtoderlebnisse gehabt haben.

Der Äther-, Astral- und der erste Mentalkörper bilden ein Fundament bzw. die Grundausstattung einer Wesenheit. Das ist ein lebendiger Organismus, lebende Materie – das ist das Leben! Das Leben hört auf, wenn dieses System aus irgendeinem Grund zerfällt, und das Leben entsteht, wenn das System anfängt sich zu bilden. Einen ganz besonderen Platz in diesem lebendigen System nimmt das

Nervenzentrum des Gehirns ein! Die dominierende Rolle in unserem physischen Mehrzellenorganismus ist eben der Nervenzellen vorbestimmt! Genau diese beeinflussen und führen die Funktionen aller anderen Zellarten aus. Teilweise jede Nervenzelle, und das Gehirn insgesamt, regulieren jeden Mehrzellenkörper und die Felder, sog. PSI – Felder um uns herum, die alle Funktionen des Körpers anführen.

Sieben Formen der Materie

"In der Schöpfung gibt es KEINE ZEIT, sondern NUR ein EVOLUTIONS-PROZESS der LEBENDEN MATERIE."

Nikolai Levashov

Unser Universum besteht aus sieben verschiedenen Formen der Materie, die sich gegenseitig von Qualität und Eigenschaften (Qualität) unterscheiden. Dies ist keine Schöpfung des Allerhöchsten, und das ist auch nicht ungewöhnlich. Auch die Zahl 7 hat keine mystische Bedeutung. So ist lediglich die Qualitätsstruktur unseres Universums aufgebaut! Es ist kein Zufall, dass sich weißes Licht in 7 Farben zerlegen lässt (sog. Leiter des Lichts, Regenbogenfarben). Weiß – die Entstehung, und Schwarz – die Verschlingung müssen auch noch berücksichtigt werden. Auch Oktaven haben 7 Noten: Do – rot, Re – orange, Mi – gelb, Fa – grün, So – hellblau, La – blau, Si – lila (sog. Leiter des Schalls).

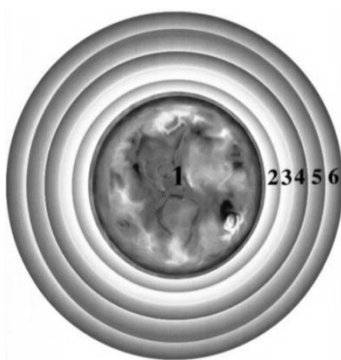
Das Aufarbeiten von sieben materiellen Körpern – einem physischen Körper und sechs Körpern der Wesenheit, bedeutet nur den Abschluss der evolutionellen Entwicklung auf der Erde, und den Anfang der Entwicklung des kosmischen Zyklus! Die zusätzlichen Körper, die ein Mensch bzw. seine Wesenheit aufarbeiten kann, können unendlich viele werden. Die Seele wird größer und weiser – evolutioniert eben.

Alle Planeten unseres Universums, auch unsere Erde, sind durch

Raumkrümmungen entstanden, als Folge des Zusammenfließens der sieben Materien. Der Planet Erde stellt 6 materielle Körper dar, und diese Sphären bilden ein Gemeinschaftssystem, und sie können nicht ohne einander existieren. Jedes Mal, wenn wir über die Erde reden, dürfen wir nicht vergessen, dass dieses physische Teil nur die sichtbare Spitze eines Eisbergs ist.

Die sechs Körper der Erde sind wie Matroschkas in einander geschachtelt. Die Innensphäre, die sich aus sieben Materie-Formen entwickelt haben, ist der physisch dichteste Teil des Planeten, und die Astrophysiker nennen es baryonische Materie. Sie hat vier Aggregatzustände – festen, flüssigen, gasförmigen und den Plasmazustand.

- Die nächste Sphäre besteht aus nur 6 zusammengeflossenen Formen der Materie: die Äthersphäre.
- Beim Zusammenfließen von 5 Formen der Materie: die Astralsphäre.
- Beim Zusammenfließen von 4 Formen der Materie: die erste Mentalsphäre.
- Beim Zusammenfließen von 3 Formen der Materie: die zweite Mentalsphäre.
- Beim Zusammenfließen von 2 Formen der Materie: die dritte Mentalsphäre.



Bild/Grafik: die Erde und die Sphären, Levashov.info

Alle diese Sphären sind materiell und unterscheiden sich von einander nur von Qualität und Quantität des Inhalts. Für das Auge und den für modernen Geräten, unsichtbaren Sphären der Erde, sind diese nicht aus ungewöhnlicher

Materie geformt worden, sondern bestehen aus der sog. „dunklen Materie“, genauso wie ca. 90% unseres Universums. Die sog. „dunkle Materie“ ist auch nicht dunkel. Sie wurde von der fundamentalen Wissenschaft einfach so benannt, weil sie es nicht sehen können bzw. nicht helllichtig sind. Außerdem können sie es auch nicht vermessen, weil deren technischen Gerätschaften ungeeignet sind.

Die sog. „dunkle Materie“ unseres Universums besteht aus sieben Urmaterien, die unterschiedlich in ihren Qualitäten und Eigenschaften sind. Beim Zusammenfließen dieser Materien entsteht auch der, uns so vertraute, feste physische Stoff/ Materie, den wir anfassen können. Die „dunkle Materie“ bildet auch das Fundament/die Grundlage für unser Bewusstsein und Gedanken. Genau aus dieser Materie bestehen die Wesenheiten/ Seelen der Menschen, und auch aller anderen Lebewesen. Bzw. die physisch dichten Materien – Galaxien, Sterne, Planeten (Erden) und auch die Menschen sind als Folgeerscheinung des Zusammenfließens dieser sieben Formen der Materie - der Urmaterien erschienen.

Diese Prozesse sind sehr genau von russischen Wissenschaftler Nikolai Levashov (theoretische Physik) in seinen Büchern beschrieben worden. Er klassifiziert die sog. dunkle Materie/ dark mater – Urmaterie. Seine Entdeckungen hat er nicht nur theoretisch am Schreibtisch gemacht, sondern bekam es „dort draußen“ bestätigt, weil er seit seiner Kindheit helllichtig war. Er konnte durch viele Räume/ Sphären reisen. Bei seiner Beerdigung hat ein Mann bei seiner Rede gesagt, dass Nikolai Levashov mit seinem Bewusstsein in der Lage war ca. 50 UNIVERSEN zu umfassen! Alleine in unserem Universum gibt es Milliarden Sonnensysteme, ähnlich wie unserer. Dies ist eine Tatsache, die von Astrophysikern schon längst bestätigt worden ist. Jetzt stellen Sie sich einfach mal vor, wie viele Aber-Milliarden Sonnensysteme dann in 50 solchen Universen wie unserer sind!

Also, noch mal etwas konkreter nach Nikolai Levashov. Planet Erde ist bei

der sog. Raumkrümmung entstanden, als Folgeerscheinung des Zusammenfließens der sieben Urmaterien: A, B, C, D, E, F und G. Als all diese Materien zusammengeflossen sind, sie haben sechs materiellen Sphären unserer Erde erschaffen, nach einem Matrjoschka-Prinzip. Vom Zusammenfließen der sieben Formen der Urmaterien ist unser Planet/ Erde entstanden, und das ist nur das sichtbare Teil des „Eisbergs“. Die Wesenheit/ Seele des Menschen besteht ebenso aus mehreren Sphären, bzw. Körpern, und diese Körper sind auch materiell, und werden von lebenden Organismen aufgearbeitet, während diese sich an die gegebene Umgebung anpassen.

Die Äther-Ebene/ Sphäre der Erde hat sich aus sechs freien zusammengeflossenen Urmaterien gebildet (A, B, C, D, E, F), bzw. sechs Formen der Materie bilden die Äther-Sphäre der Erde. Die Urmaterie G (die siebte Urmaterie) gehört nicht zu den hybriden Urmaterien, und füllt deshalb die deformierten Stellen des Ätherkörpers des Lebewesens aus, und nimmt die Form des physischen Körpers an, bzw. wird zu genauen Kopie des physischen Körpers.

Die Astral-Sphäre der Erde hat sich aus fünf zusammengeflossenen Urmaterien gebildet (A, B, C, D, E), bzw. fünf Formen der Materie bilden die Astral-Sphäre des Planeten. Die Materien F und G füllen den Astral-Körper des lebenden Organismus aus. Der Unterschied der Qualität diese Materien sorgt für die sog. Qualitäts-Barriere/ -Schranke zwischen den Sphären. Während zwischen den Sphären ein Kanal entsteht, die Urmaterien F und G fangen an aus diesen zwei Materien den Astral-Körper des Menschen zu entwickeln. Nur dann, wenn ein Lebewesen in seinem Evolutionsprozess dieser zwei Materien aufarbeitet, verschwinden für ihn auch die Qualitätsschranken/ Barrieren zu diesen Sphären.

Vier Formen der Urmaterie bilden die erste Mental-Sphäre der Erde (A, B, C, D), und die Urmaterien E, F und G füllen den ersten Mentalkörper des Menschen aus.

Genau so ein Prozess findet auch in weiteren Erd-Sphären/ Ebenen statt. Vollständiger erste Mental-Körper besteht aus drei Materien.

Drei Materie-Formen (A, B, C) bilden die zweite Mental-Sphäre der Erde, und die Materien D, E, F und G füllen den zweiten Mentalkörper des Menschen aus. Vollständiger zweite Mental-Körper besteht aus vier Materien.

Zwei Materie-Formen (A, B) bilden die dritte Mental-Sphäre der Erde, und die Materien C, D, E, F und G füllen den dritten Mentalkörper des Menschen aus. Vollständige dritte Mentalkörper besteht aus fünf Materien (C, D, E, F, G), und ein vollständiger vierter Mentalkörper aus sechs Materien (B, C, D, E, F, G).

Erst wenn ein Mensch den vierten Mentalkörper aufgearbeitet und weiterentwickelt hat, öffnet sich die Möglichkeit zur kosmische Evolution der Wesenheit des Menschen. Jeder lebender Organismus hat eine Wesenheit/ Seele. Eine minimale Anzahl von Körpern, z.B. nur einen Ätherkörper, haben die einfachsten primitiven Organismen. Um den irdischen Evolutions-Zyklus abschließen zu können sind maximal sechs zusätzliche Körpern notwendig; Ätherkörper, Astralkörper, erste Mentalkörper, zweite Mentalkörper, dritte Mentalkörper und vierte Mentalkörper. Nach dem der Evolutions-Zyklus auf Erde abgeschlossen ist, erst dann fängt die kosmische Entwicklung an, und die Wesenheit des Menschen kann endlos weiter wachsen, bzw. sehr viele zusätzliche Körper aufarbeiten. Solange jeder beliebige physische Körper lebt, bilden die Wesenheit/ Seele des Menschen und der physische Körper immer eine Einheit. Sie sind EINS.

Der physische Tod

"Die Menschen glauben viel leichter an eine LÜGE,
die sie schon hundertmal gehört haben,
als eine WAHRHEIT, die ihnen völlig neu ist."

A.Polgar

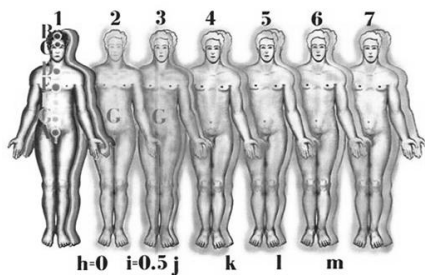
Die Wesenheiten der primitiven und einfachen Organismen kommen nach dem Tod meistens auf die Ätherebene der Erde an. Alle anderen Wesenheiten kommen, abhängig von ihrer evolutionellen Entwicklung, auf den verschiedenen planetaren Ebenen der Erde an. Zum Beispiel stellen wir uns vor, dass unser Planet so etwas wie ein siebenstöckiges Hochhaus mit 7 Etagen ist.

- Auf der ersten Etage (Erdgeschoß) leben Menschen, Tiere und Pflanzen, die einen physischen Körper haben.
- Auf der zweiten Etage leben Wesenheiten, die nur einen Ätherkörper haben.
- Auf der dritten Etage leben Wesenheiten, die einen Äther- und Astralkörper haben.
- Auf der vierten Etage leben Wesenheiten, die einen Äther-, Astral- und einen Mentalkörper haben.
- Auf der fünften Etage leben Wesenheiten, die einen Äther-, Astral-, den ersten und zweiten Mentalkörper haben.
- Auf der sechsten Etage leben Wesenheiten, die einen Äther-, Astral- und drei Mentalkörper haben.
- Auf der siebten Etage leben Wesenheiten, die den Äther-, Astral- und alle vier Mentalkörper haben.

Stellen wir uns jetzt vor, dass man sich innerhalb dieser Etagen nur mit einem „Aufzug“ fortbewegen kann. Nach dem Tod des physischen Körpers fährt die Wesenheit mit dem sog. „Aufzug“ bis zur 2ten, 3ten, 4ten, 5ten, 6ten oder 7ten Etage der Erde. Dies ist von der evolutionellen Entwicklung der Wesenheit des

Menschen abhängig. Im Moment des Todes „fährt“ die Seele in einem „Aufzug“ bzw. durch einen Tunnel. Es ist genau genommen ein Energiekanal, der bis zur entsprechenden Ebene führt, die ihrer evolutionellen Entwicklung entspricht. Von dort aus, muss sie aussteigen. Zum verstorbenen Körper bleiben aber noch Fäden vorhanden (sog. silberne Schnurr), mit denen die Wesenheit des Menschen mit dem verstorbenen physischen Körper eine Zeit lang in Verbindung bleibt. In buddhistischen Lehren werden die Körper etwas anders genannt: physischer, ätherischer, astraler, mentaler, kausaler, Buddha-Körper und die Atma.

- PS: Buddha heißt auf Russ.: БУ́дда bzw. пробудившийся, zu dt. Erwachte. Auf Russisch bleibt die Wortwurzel „буд/bud“ erhalten bzw. auch beim Begriff „Buddha“ ist nichts Mystisches dabei. Das ist einfach ein erwachter (russ.: пробудившийся) Mensch gewesen, d. h. ein helllichtiger und begabter Mensch, ein etwas vollständigerer Mensch. Dieser Zustand ist auch nicht die „Krone der Schöpfung“, sondern nur der nächste Schritt der Evolution der Seele (Wesenheit des Menschen), und eine solche Entwicklung geht endlos weiter (kosmische Entwicklung).



Bild/Grafik: Der Mensch und seine anderen Körper, Levashov.info

Nach dem Tod verbinden die Fäden die mentalen Körper des Menschen mit dem physischen Körper, aber je mehr Nervengewebe eines Organismus zerfällt, umso schwächer wird auch diese Verbindung. Nach neun Tagen lösen sich die Mentalkörpern vollständig vom physischen Körper.

- **PS:** 9 Tage in der Woche gab es nach Slawisch-Arischen Kalender. Weiter im Text ist „Slawisch-Arisch“ als „SA“ abgekürzt.

Der Prozess des Zerfalls der Organik geht aber weiter, und nach vierzig Tagen wird die Verbindung vom Astralkörper und dem toten physischen Körper durchbrochen.

PS: Nach dem SA-Kalender betrug ein Monat 40 Tage. In einem Jahr gab es 9 Monate, $9 \times 40 = 360$ Tage. Bis zu den Weltfluten vor ca. 13 000 Jahren bzw. bis zu der planetaren Katastrophe, nach der die ganze Menschheit „in die Steinzeit“ zurück geworfen wurde, betrug ein Jahr 360 Tage. Danach sind 5 Tage dazu gekommen, evtl. weil ~„die Erdachse gebrochen“ wurde, und es zu einer Eierbewegung/Präzession kam.

Danach, ungefähr nach einem Jahr, nachdem das Knochengewebe des toten physischen Körpers zerfallen ist, bzw. die letzten organischen Verbindungen sich gelöst haben, nur dann wird die Verbindung mit dem Ätherkörper gelöst! Erst dann ist die Wesenheit, die Seele des Menschen, von der Gefangenschaft des toten physischen Körpers wirklich frei.

Wie früher so auch heute bei vielen Völkern der Welt, lebt noch die Tradition der Feuerbestattung. Warum werden die Verstorbenen verbrannt? Dieser Brauch ist nicht zufällig entstanden, und er hat auch eine viel tiefere Bedeutung. Bei der Feuerbestattung zerfällt die ganze Organik sofort vollständig, und die Wesenheit bzw. die Seele des Verstorbenen, befreit sich sofort vom toten Körper, und nicht erst nach einem Jahr!

Zitat aus den slawisch-arischen-Weden (weiter im Text „SA-Weden“), „Die weisen Worte des Wolkhv Welimudr“:

„Zerstört nicht, und vergiftet nicht, die Heilige Erde eurer Ahnen mit euren toten Körpern, in dem ihr euren Nächsten in Erdgruben vergrabt, so wie es die Andersgläubigen tun. Öffnet für euren Toten große Kroden und weite Lodji, in denen ihr all euren Toten im heiligen Feuer verbindet.“

PS: Kroda = K + Rod, zu dt. ~Aufsteigen zum Rod/ Großfamilie, zu den Ahnen.

Was mit unserer Wesenheit nach dem Tod passiert, das haben unsere weisen Vorfahren – die Slawen und Arier ganz genau gewusst. Vor der Christianisierung, wurden die Menschen entsprechend wedischer Tradition und nach uraltem Wissen beigesetzt. Alle Verstorbenen wurden verbrannt, damit ihre Seelen mit Hilfe des Heiligen Feuers sofort aufsteigen bzw. weiter gehen konnten.

Wenn ein Mensch aufgrund einer Gewalttat stirbt, dann hat es seine Wesenheit noch nicht geschafft die Entwicklung im physischen Körper abzuschließen. In so einem Todesfall geht die Wesenheit zu wesentlich niedrigeren Ebenen zurück, im Vergleich zu einem natürlichen Tod. Beim gewaltvollen Tod ist die Amplitude der Energie des Energieschubs viel geringer. Der Kanal, der sog. Tunnel, ist dabei weniger stabil.

Bei einem Selbstmord sieht die Situation meistens noch schlimmer aus, weil die Wesenheit eines Selbstmörders „kein Sprit“ hat, um weiter als nur bis zur planetaren Ätherebene zu kommen. Solche Wesenheiten fallen oft den ätherischen- und astralen Tieren zur Nahrung zum Opfer. Sie fallen demnach aus dem Kreislauf der Wieder-/Neugeburten heraus bzw. verbleiben in einem ~„gefrorenem“ Zustand. In vielen solcher Fällen (Selbstmord) verbleiben auch die Wesenheiten der Verstorbenen neben den lebenden Menschen. Manchmal erscheinen sie uns als (Polter-) Geister, die für die moderne/fundamentale Wissenschaft bis heute ein

Rätsel sind. Viele schwarze Magier arbeiten mit solchen gefallenen „Engeln“ zusammen bzw. sie nutzen unverschämt die Blindheit und Ungewissheit der lebenden und toten Menschen aus. Viele solcher Leute verstehen diese Prozesse nicht, und wissen nicht mit wem sie wirklich in Kontakt stehen, insbesondere wer ihnen hilft und warum. Jedoch wissen es die großen schwarzen Magier sehr gut! „Das geheime Bündnis der schwarzen Agenda“ werde ich in weiteren Teilen zitieren.

Die Empfängnis

„Hohe Moralbegriffe sind Gewohnheitssache.
Wir werden gerecht durch gerechtes Handeln,
maßvoll durch maßvolles Tun,
tapfer durch tapferes Verhalten.“

Aristoteles

In dem Augenblick, während die Eizelle mit der Samenzelle (Spermium) verschmilzt, entsteht ein Energieschub, der die anderen planetaren Ebenen erreicht: Die Äther-, Astral- und Mentalebene. So ist es bei jedem Organismus auf diesem Planeten. Je mehr günstige (positive) Umstände bei der Empfängnis zusammen fallen, umso höher wird die Amplitude des Energieschubs werden. Dieser Energieschub öffnet viele verschiedene Qualitäts-Schranken, und dabei entsteht ein Energiekanal (sog. Tunnel, Aufzug) durch den die Wesenheit/ Seele des Menschen aus planetaren Äther-, Astral- und Mentalebene hinein gezogen wird. Es entsteht genau der umgekehrte Prozess des Sterbens. Nach der Empfängnis fängt die Seele an, aus der wachsenden Biomasse, für sich einen neuen physischen Körper zu bauen. Genauer werde ich es im Teil über die Entwicklung des Embryos beschreiben, weil es ein sehr wunderschöner Naturprozess ist, eine sehr schöne und logische Reihenfolge. Bei der Erschaffung des menschlichen

Embryos sind mehrere Wesenheiten beteiligt. Es ist eine sehr verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

Wenn bei einer Empfängnis, die Eltern zueinander tiefe und starke Gefühle haben, beide Träger guter Gene sind (es in der Familie/ Blutlinie keine Mörder, Gewalttäter, Verräter usw. gab), und wenn sie in diesem Moment nicht mit Alkohol, Tabak oder anderen Drogen vergiftet sind, dann wird alles in allem die gemeinsam erschaffene Amplitude des Energieschubs viel höher sein, als wenn man diese Dinge nicht beachtet.

Wenn die Empfängnis durch Unzucht stattfindet (lasterhafte, ausschweifende, unmoralische, sittlich verdorbene Situation), wird die Amplitude des Energieschubs (Energieschwingung) der Eltern sehr niedrig sein. Wenn dazu noch Drogen, Alkohol, Nikotin und andere Gifte im Körper vorhanden sind, erschaffen diese ein weiteres negatives Energiefeld, welches den Energieschub verhindert. Wenn die elterlichen Organismen über einen längeren Zeitraum den Einfluss dieser Gifte unterworfen gewesen sind, dann ist der Energieschub meistens so niedrig, dass nur die niedere Ätherebene erreicht werden kann. In so einem Fall wird sich eine Wesenheit inkarnieren, die eine sehr niedrige evolutionelle Entwicklung hat. Dabei besteht auch großes Risiko, dass das Kind in so einem Fall geistig behindert sein wird.

Die Gesundheit eines Kindes hängt genauso stark vom ersten Geschlechtspartner der Frau ab, als auch von allen anderen Männern, mit denen diese Frau bis zur Empfängnis und Geburt des Kindes geschlafen hat. Das ist die Wissenschaft der Telegonie – die Vererbungslehre, welche behauptet, dass auf den Nachwuchs einer Frau alle Geschlechtspartner eine gewisse Auswirkung ausüben, und besonders der ERSTE Mann/ Frau. Genau der erste Geschlechtspartner, der die Frau ENTJUNGFERT hat, und nicht der zukünftige Vater des Kindes,

bestimmt den sg. Genpool der Nachkommenschaft dieser Frau. Auch der Biologe Dr. Peter Garjajev – der Entdecker der Wellengenetik hat diesbezüglich eine ähnliche Meinung. Er hat auch etliche experimentelle Nachweise erbracht. Akimov A. E. und Shipov G. I. “Torsion Fields and Their Experimental Manifestations“ beschreiben sehr genau den Einfluss von elektrischen, magnetischen Feldern bzw. Torsions-Feldern.

Unsere fundamentale Wissenschaft, die von korrupten Freimaurern angeführt werden (bei Interesse können Sie die vielen Zeugenaussagen im Internet nachrecherchieren), bezeichnen alle diese ehrlichen Wissenschaftler als Pseudowissenschaftler, welche noch Moral und Menschenwürde haben. Die sog. Pseudowissenschaftler gehören anscheinend nicht zu den intimen Clubs, auch sog. Geheimlogen der Freimaurer genannt. Sie ließen und lassen sich nicht bestechen, und erschaffen kein Wissen auf Bestellung/ Honorar (= Wissen + Schaffen). Der Schuster macht die Schuhe, der Metzger - die Würste, und unsere Wissenschaftler erschaffen irgendwelches Wissen. Wenn $\frac{1}{4}$ der Wissenschaftler korrupt sind, und noch $\frac{2}{4}$ alles mitmachen, was das erste Viertel sagt, dann hat das letzte Viertel kaum eine Chance überhaupt zu Wort zu kommen. Sie verlieren ihren Titel, werden entlassen, ihre Forschungsgruppen werden nicht mehr finanziert und deren Institute werden zerstört. Das gerade gesagte, sind nicht meine Worte. Es sind die Aussagen vieler ehrlicher Wissenschaftler. Ich habe es nur noch mal ausgesprochen. Sie sagen auch, dass es gar keine Wissenschaft mehr ist, sondern dogmatisches Glauben wie bei einer religiösen Einrichtung. Als ich die Begriffserklärung für Wissenschaft bei Wikipedia gelesen habe, ich bin beinahe von Stuhl gefallen. Nicht die Philosophie ist ein Teil der Wissenschaft, sondern die Wissenschaft ist eine Philosophie! So weit sind wir inzwischen gekommen bzw. gefallen, und dabei wundern wir uns, dass z.B. viele Ärzte, anstatt die Menschen wirklich zu heilen, mit philosophische Ruhe vergiften ihre Patienten.

„Was bringt den Doktor um sein Brot?

A) die Gesundheit, B) der Tod.

Drum hält der Arzt, auf daß er lebe,

uns zwischen beiden in der Schwebe.“ Eugen Roth

Langsam aber sicher wachen auch die einfachen Menschen auf, und sehen, dass vieles in unserer Welt total krumm verläuft. Die ganze Menschheit der Erde wird demo(N)kratisch an die Wand gefahren, weil die „Kapitäne“ bzw. diejenigen, die in Führungspositionen sind, gierige, stolze und korrupte Mächtegerne Experten sind, die sich nur an ihren Thronen und an ihrem Ansehen klammern.

Jetzt aber zurück zum Thema. Wenn eine Frau mit vielen Männern „Verbindungen“ eingegangen ist, und deren männlichen Spermien oder Speichel auf beliebigem Wege eingedrungen sind (z. B. auch ein Kuss auf den Mund reicht völlig aus), kommt es zur Wechselwirkung der männlichen und weiblichen DNS und RNS (Des | oxy | ribo | Nukle | in | Säuren & Ribo | Nuklein | Säuren). Dies bedeutet, dass ein Austausch von vorhandenen genetischen Informationen stattfindet, welche die vererbaren und morphologischen Besonderheiten der Frau verändern kann.

Als ich ein Video bei YouTube mit diesem Text eingestellt habe, sind sehr viele Menschen total empört gewesen: „So ein Blödsinn, jetzt soll man sich nicht mal Küssen dürfen!“ Nun ja, jeder darf machen was er will. Niemand wird jemanden wirklich etwas verbieten können, weil nur jeder selbst, und sonst niemand, die Konsequenzen tragen muss, insbesondere nicht irgendwelche Wissenschaftler, welche die Telegonie nachgewiesen haben. Am wenigsten wohl die Gegner der Vererbungslehre. Wir leben in einem monetären System. Unsere Gesundheit, wie auch die Gesundheit unserer Kinder (Blutlinien) interessiert niemanden, außer uns selbst! „Wer sich auf andere verlässt, der ist verlassen!“ So sieht leider unsere

„moderne“ Gesellschaft heute aus.

Wenn eine Frau eine Verbindung zu einem genetisch ungesunden Mann hatte, z. B. einem Drogenabhängigen, Alkoholiker, Homosexuellen, oder einem geistig behinderten Menschen, dann kommt es beim Befruchten der Eizelle, unabhängig vom biologischen Vater und seiner Spermien (Samenzellen), zur Entwicklung des Embryos, bei dem alle sexuellen Partner dieser Frau berücksichtigt/mitgezählt werden müssen; abgesehen jedoch von elterlichen biologische Informationen. Als Folgeerscheinung wird das Kind als „Erbe“ der freien Liebe alle Besonderheiten und Krankheiten der bisherigen männlichen Geschlechtspartner der Frau besitzen. Infolge von – äußerlich gesehen – ganz „normalen“ Eltern, kommt es zum Nachwuchs „mit einem auffälligen Überraschungs-Gruß“ von einem „verrückten“ Vorgänger. Heutzutage haben viele Väter große Bindungsprobleme zu ihren eigenen Kindern bzw. ihnen kommen die eigenen Kinder total fremd vor. Das ist auch kein Wunder. Denken Sie mal darüber nach warum es so ist!

Die Väter der SEX-REVOLUTION in den - 60er Jahren, wussten ganz genau warum sie eine solche Propaganda zur Betreibung von Unzucht gemacht haben. Es wurde auch stets fleißig mit Erfolg an neuen freizügigeren (irreführenden) Gesetzen in vielen Ländern gearbeitet. Es wurde dann als neue „Jugendkultur“ bezeichnet: „Freiheit“, sowie „alle sollen die gleichen Rechte haben“ und so weiter und so fort.

Der Schlaf und der Traum

„Ein kluger Mensch wird aus jeder schweren Situation einen Ausweg finden.
Ein weiser Mensch aber wird in so eine Situation gar nicht erst kommen.“

Russisches Sprichwort

Wenn der physische Körper des Menschen viele toxische Stoffe angesammelt hat, wird der Mensch schnell müde, und er muss sich erholen – schlafen. Während des Schlafens befindet sich die Wesenheit des Menschen immer außerhalb des energetischen Schutzes des physischen Körpers. Dank der aktiven Arbeit des physischen Körpers arbeitet die Wesenheit ein gewisses Potenzial auf, das es ihr mehr oder weniger erlaubt Qualitätsschranken der planetaren Ebenen zu öffnen, um dorthin zu kommen. Abhängig vom evolutionellen Entwicklungsstand der Seele, und dem Zustand des physischen Körpers, kann eine und dieselbe Wesenheit, während des Schlafes, zu verschiedenen planetaren Ebenen reisen – zur Äther-, Astral- und Mentalebene.

Wenn die Seele, aus welchem Grund auch immer, auf der niederen Astral- oder Ätherebene kommt, kann sie von dort aus lebenden astralen Tieren „verschluckt/aufgegessen“ werden. Es kann also eine sehr gefährliche „Reise“ sein. Die astralen Wesenheiten ernähren sich eben von solchen feinstofflichen Biomassen. So ist nun mal unsere Natur. Auch wir ernähren uns von Tieren und Pflanzen, ohne diese Lebewesen gefragt zu haben, ob sie aufgegessen werden möchten. Die meisten wollen es sicherlich nicht – schreien uns an, nur wir hören sie nicht. Die Wesenheit, die während des Schlafes zur niederen Astralebene kommt, kann sich nur durch eigenen energetischen Schutz behüten. So geschützt, können die astralen Tiere sie nicht angreifen.

Wenn die Wesenheit es nicht weiß oder nicht kann, gelingt es ihr einfach nicht, dann muss sie schnell in ihren physischen Körper zurückkehren. Denn nur der physische Körper bietet ihr einen sicheren Schutz an. Wenn die Wesenheit dann schnell in ihren physischen Körper zurückkehrt, erinnert sich der Mensch daran, dass er im bodenlosen Abgrund gefallen ist, und erwacht oft – im kalten Schweiß gebadet – auf. So eine flotte Rückkehr in den physischen Körper stellt eine Schutzreaktion dar, die die Seele vor dem Tod bewahrt. Wenn die Wesenheit es

aber nicht rechtzeitig schafft in ihren physischen Körper zurück zu kommen, dann verfällt sie den astralen Tieren zur Beute. In so einem Fall tritt der sogenannte „Tod im Schlaf“ ein. Viele Menschen denken, dass es ein leichter Tod sei. Jedoch liegt man dabei total falsch. In so einer Situation kann es sogar zum Tod der Seele bzw. der Wesenheit des Menschen kommen.

Der menschliche Organismus bzw. sein Gehirn hat zwei Funktionszustände: 1. Wachzustand, in dem der physische Körper, und der ganze Körper der Wesenheit des Menschen, sich in aktiven und eng zusammenwirkenden Zustand befindet. Dabei verändert sich das Biopotential des Gehirns sehr schnell, und die Veränderungen haben oft eine sehr hohe Amplitude. 2. Der Schlafzustand, in dem sich die Wesenheit außerhalb der geschützten Grenzen des physischen Körpers befindet. Dies verursacht, dass die Arbeitsaktivitäten der Neuronen schnell sinken, was zu langsamen Veränderungen des Biopotentials des Gehirns führt.

Ein Mensch benötigt eine gewisse Zeit, um einschlafen zu können bzw. um sich von einem Zustand in den Nächsten zu begeben. Es passiert nicht plötzlich. Alle Systeme des Organismus benötigen einen „Zwischenraum“, um die Reise fortzusetzen, deshalb bleibt das Gehirn eine Weile im Aktivzustand, wie vor dem Schlaf. Danach folgt die Phase des sog. „schnellen Schlafs“: die Phase des Einschlafens.

Danach richtet das Gehirn den Arbeitsprozess so ein, dass die Wesenheit anfangen kann, den Schutz des physischen Körpers zu verlassen. Dabei sinkt selbstverständlich die Geschwindigkeit des Biopotentials des Gehirns, und es folgt die zweite Schlafphase. Während die Wesenheit den Körper verlässt, sinkt die Aktivität der Gehirn-Neuronen mehr und mehr. Dies ist dann die dritte Schlafphase. Wenn die Seele ganz aus dem Körper ausgestiegen ist, fällt die Arbeitsaktivität der Gehirn-Neuronen bis auf ein Minimum. Dies ist dann die vierte

Schlafphase.

Bei der Wiederkehr der Seele in den Körper, steigt die Aktivität des Gehirns wieder schnell an. Dies ist die Phase des Wachzustandes. Danach ist der Zustand genauso wie vorher, bevor die Wesenheit den Körper verlies. Es ist nur eine umgekehrte Reihenfolge. In diesem Moment kommt die Wesenheit zurück in den Körper, und der Mensch kehrt zum Wachzustand zurück.

PS: „Unser Gehirn besteht aus Milliarden von Gehirnzellen (Neuronen), die durch elektrische Impulse miteinander kommunizieren. Die Kombinationen von Millionen von Neuronen, die gleichzeitig Signale senden, produzieren eine große Menge elektrischer Aktivität (!) in Ihrem Gehirn. Diese Aktivität kann durch empfindliche medizinische Geräte sichtbar gemacht werden, die die elektrischen Felder über bestimmte Stellen auf der Kopfhaut messen. ...“

- **Delta-Bereich** (Frequenz 1-3 Hz), typisch für Tiefschlaf (ohne Träume), auch Koma-Zustand bzw. das Bewusstsein ist weit weg. Mentale Programmierung ist dabei nicht möglich oder sehr schwierig. Bei dieser Schlafphase regeneriert sich unsere physische Körper am besten! Bei gesundheitlichen Problemen man soll dafür sorgen, dass man genau dieser Schlafphase erreicht (z.B. warme Bad oder nur Fußbad vorm Schlafengehen).
- **Theta-Bereich** (Frequenz 4-7 Hz) ist typisch für Hypnose, Trance und Träume. Mentale Programmierung ist am effektivsten.
- **Alpha-Bereich** (Frequenz 8-13 Hz), typisch für Meditation und Entspannung (früh morgens, vor dem Einschlafen oder während Tagträumen. Auch sehr guter Zustand für mentale Programmierung, z.B. wenn man im Halbschlaf vorm Fernseher sitzt.

- **Beta-Bereich** (Frequenz 14-40 Hz), typische Wachzustand. Mentale Programmierung in diesem Zustand nicht sehr effektiv, jedoch Einflussnahme und Manipulation ist möglich.

Schöpfungsprozess des menschlichen Embryos

„Die Natur braucht sich nicht anzustrengen,
um bedeutend zu sein. Sie ist es!“

Robert Walser

Wir hatten bereits geklärt, dass bei der Empfängnis die Wesenheit des Menschen durch einen Energiekanal kommt, den die Eltern durch ihren Energieschub erschufen. Je Höher die Amplitude des Energieschubs war, umso weiter bzw. höher wird eine Seele hierher „geholt“. Manche Wesenheiten legen ungewöhnlich lange Wege hinter sich, die viel weiter über die planetaren Sphären/ Etagen unserer Erde reichen. Die Wesenheit/ Seele desjenigen Mannes, der von ziemlich weiter Ferne mal hierher kam, kennen fast alle Menschen: Jesus Christus. Auch in der Bibel können wir es nachlesen:

„Und er/Christus sprach zu ihnen: Ihr seid von untenher, ich bin von oben her; ihr seid von dieser Welt, ich bin nicht von dieser Welt.“ Johannes, Kapitel 8, 23

Mit diesen Worten versucht der sog. Jesus Christus zu erklären, dass es planetare Ebenen/ Sphären gibt, von wo die meisten irdischen Wesenheiten herkommen, um sich zu inkarnieren. Es gibt auch außerirdische Wesenheiten/ Seelen, die von „oben her“ vom Himmel kommen, und diese viel weiter entwickelt sind. Sie sind wesentlich begabter und weiser.

„Der von oben her kommt, ist über alle. Wer von der Erde ist, der ist von der Erde und redet von der Erde. Der vom Himmel kommt, der ist über alle und zeugt, was er gesehen und gehört hat; und sein Zeugnis nimmt niemand an.“ Johannes, Kapitel 3, 31-32

Aus diesen paar Worten sehen wir, dass Christus sehr enttäuscht war, dass niemand „nimmt sein Zeugnis an“. Im weiteren Teilen werde ich etwas mehr über den Mann erzählen, den wir wohl alle als Jesus Christus kennen. An dieser Stelle möchte ich nur erwähnen, dass er nicht vor 2000 Jahren gelebt hat, sondern vor ca. 1000 Jahren, und sein Vorname war Radomir, der am 16. Februar 1086 nach Christus(!) in Konstantinopel gekreuzigt wurde, und zwar zum jüdischen Pessah als Blutopfer (Opferung des Lammes) für unseren biblischen Gott Jahwe (JHWH/YHWH, Jehova=Altes Testament, Tora)! Die sog. „Gottes-Vertreter“ aus Vatikan wissen es, und sie wissen auch, dass sie die ganze Weltbevölkerung unverschämt belügen und ausnutzen!

Unabhängig davon, von wo genau eine Wesenheit hierher kommt, dockt sie sich sofort nach der Empfängnis an der befruchteten Zelle/ zygoten-Zelle des Embryos an. Die Struktur der Wesenheit des Menschen ist aber so komplex, dass sie nicht sofort in die befruchtete Zelle hinein kommen kann, und so bleibt sie AN DER ZELLE „sitzen“/ haften. Bzw. in diesem Moment hat die Wesenheit des Menschen schon ein kompliziertes System des Organismus, dass aus Äther-, Astral und Mentalkörper besteht. Die Zygote-Zelle dagegen (die befruchtete Zelle) hat aber nur eine einfache Struktur des Einzellers, und außer dem physischen Körpers nur noch den Ätherkörper. Die komplizierte Struktur der Wesenheit des Menschen - ein kompliziert organisierter Mehrzeller, und weniger organisierter Einzeller, so wie die Zygote-Zelle, sind so unterschiedlich, dass eine Übereinstimmung mit der Biomasse in so eine Kombination nicht möglich ist. Die Zygote-Zelle muss zuerst eine Entwicklung durchlaufen, d.h. bis die Qualitätsstruktur ihres Äther- und

aufgearbeiteten Astralkörpers die Möglichkeit bekommt mit der Wesenheit eine Übereinstimmung zu finden. Wegen der bestehenden Qualitäts-Barriere/ -Schranke bleibt die Wesenheit des Menschen an die Biomasse des Embryos gebunden, kann aber nicht in den Embryo eintreten. Die Natur ist der Inbegriff eines wunderschönen Schöpfungs-Prozesses in absolut logischer Reihenfolge inne.

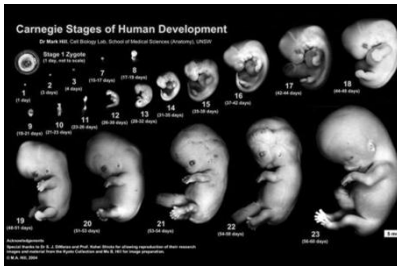


Foto: Wikipedia

Einer bestimmten Reihenfolge nach, kommen verschiedene Wesenheiten in den Embryo des zukünftigen Menschen hinein und wieder heraus, um die menschliche Biomasse aufbauen zu können. Dies bedeutet, dass sie sich zu bestimmten Zeiten gegenseitig abwechseln. Genau aus diesem Grunde ist es so, dass in der Anfangsphase der Entwicklung des Embryos dieser fischähnlich aussieht, danach eine andere Tierform annimmt, später löst sich der Rudiment des Schwänzchens auf, und am Ende der Schwangerschaft menschlich wird. Alle Wesenheiten/ Seelen der Tierwelt (auch diejenigen, die auf physische Ebene ausgestorben sind), die beim Aufbau der menschlichen Biomasse behilflich sind, profitieren von diesem Prozess. Sie nutzen die Biomasse, um auf diese Art und Weise für sich selbst ein gewisses Potential ansammeln zu können, gleichzeitig tragen sie aber auch aktiv bei der Entwicklung der Biomasse des menschlichen Embryos bei. Die Wesenheit/Seele, die am besten mit den Genen des Embryos zu bestimmten Entwicklungsphasen übereinstimmt, hat auch viel bessere Möglichkeiten (Gaben und Talente) einen passenden physischen Körper zu erschaffen/aufzubauen.

In der Anfangsphase findet Wachstum der Zygoten-Zellen statt, und zwar solange bis es so viele sind, dass ein Ätherkörper eines Mehrzellers – Fisches in die

Biomasse kommen kann. Nach einer Übereinstimmung/ Anpassung findet in der Biomasse des Embryos, das menschliche Gene hat, die Entwicklung des Ätherkörpers vom Fisch statt. Dies ist eben der Grund, warum der menschliche Embryo in der Anfangsphase fischähnlich aussieht. Die Geschwindigkeit der Entwicklung des Ätherkörpers eines Menschen ist aber wesentlich höher als die Entwicklungs-Geschwindigkeit des Ätherkörpers des Fisches. Aus diesem Grund muss der Ätherkörper des Fisches nach ca. einem Monat den menschlichen Embryo verlassen.

Danach betritt der Ätherkörper einer Amphibie (Lurche) den menschlichen Embryo. Nach dem es eingetroffen ist, die Biomasse des menschlichen Embryos passt sich dem Ätherkörper der Amphibie an, und dabei zerfällt ein Teil der Embryo-Zellen. In diesem Moment werden viele Schlacken/ Rückstände durch die Placenta ins Blut der Mutter abgegeben. Für den Embryo ist diese Zeit am gefährlichsten, weil die Gefahr einer Fehlgeburt dann sehr hoch ist. Die Mutter sollte also gut auf sich aufpassen.

Im dritten Monat der Schwangerschaft verlässt der Ätherkörper der Amphibie den menschlichen Embryo, bzw. entsteht ein neuer Qualitätsschub/ Energieschub, und es tritt ein anderer Ätherkörper ein – der Wesenheit eines Kriechtieres/ Reptils (z. B. Schildkröten, Krokodile, Echsen/ Drachen, Schlangen). Die Naturgesetze wirken auf den ersten Blick kompliziert. Wenn man jedoch die Zusammenhänge klar erkannt hat, ist es ganz einfach zu verstehen. So strukturiert sich die Embryomasse wieder neu, nach Struktur des Ätherkörpers eines Kriechtieres, und wieder zerfällt ein Teil der Embryo-Zellen, und die Schlacken/ ~Verbrennungsrückstände werden ins Blut der Mutter geschleudert. Nach dieser Anpassung sieht das menschliche Embryo einem Kriechtier ähnlich aus, bzw. so findet weitere Wachstum der Biomasse des menschlichen Embryos statt.



Bild: Embryo, 5 Wochen (Wikipedia)

Im Internet können Sie reichlich Fotos finden (keine Zeichnungen), wo man die Entwicklung genau sehen kann, z. B. die Fotos von Ultraschall-Untersuchungen in der Schwangerschaft.

- PS: Dr. Peter Garjajev (Wellen-Genetik) hat es experimentell nachgewiesen, dass der Ultraschall die DNS mit den vorhandenen genetischen Informationen löscht! Es ist eine erschreckende Tatsache.
- Durch Ultraschall wird das Kind im Mutterleib generell gefährlichen Auswirkungen ausgeliefert, auch die Brandmale am Körper wurden einfach als Muttermale umbenannt.

Im ersten Schwangerschaftsmonat ist das Embryo ca. 1 cm groß, aber ab 3 Monaten schon 9 cm. Im vierten Entwicklungsmonat verlässt der Ätherkörper des Kriechtieres die Biomasse des menschlichen Embryos, und kommt eine Wesenheit eines Säugetieres in Embryo ein. Jetzt passt sich der Embryo dem Ätherkörper eines Säugetieres an. Dabei zerfällt wieder ein Teil der Embryo-Zellen, und es werden wieder durch die Plazenta viele Schlacken ins Blut der Mutter geschleudert.

Im fünften Entwicklungsmonat des Menschen ist die Qualitätsstruktur der Biomasse des Embryos so weit gewachsen, dass die Übereinstimmung mit dem Ätherkörper der Wesenheit des Menschen selbst möglich wird, bzw. Eintreten ins Embryo. Ab diesem Moment fängt das Embryo an sich der Struktur der Wesenheit

des Menschen anzupassen, und wieder werden ins Blut der Mutter große Mengen Schlacken geschleudert.

NUR im fünften Entwicklungs-Monat ist es so weit, dass der Ätherkörper der menschlichen Wesenheit in ihrem Embryo reinkommen kann! Bis zu diesem Moment zwischen Wesenheit und Biomasse des Embryos bestand eine Qualitäts-Barriere/Qualitätsschranke, weil die Biomasse „zu einfach“ war, und die Wesenheit des Menschen musste wirklich „in einer Warteschlange stehen“ bis alle „Vorarbeiter“ die notwendige Biomasse aufgearbeitet haben. In der Biomasse des menschlichen Embryos, aufgrund der konsequenten Evolution der Ätherkörper; Fische, Amphibien, Kriechtiere und Säugetiere, wird die Qualitätsstruktur des menschlichen Embryos bis zu einer bestimmten Qualitäts-Ebene geführt, wo die Übereinstimmung und das Eintreten des Ätherkörpers der menschlichen Wesenheit möglich ist. Das menschliche Embryo zeigt uns, und bei seiner Entwicklung wiederholt, den natürlichen Weg der Evolution von einem Einzeller bis zum kompliziert organisierten Mehrzeller.

Ab dem sechsten Entwicklungsmonat kann man auch schon sehen, wie sich beim menschlichen Embryo auch das Rudiment des Schwänzchens auflöst/ zurück bildet. Im Weiteren findet die Entwicklung des Embryos nach dem Abbild/ Kopie des menschlichen Ätherkörpers statt, und bis zur Geburt ist dann dieser komplexe aber wunderbare Prozess abgeschlossen, und wir sehen nun wie ein gesundes und normales Menschenkind diese Welt erblickt.

So etwas erkennt man gerade dann, wenn man wirklich so hellichtig ist, dass man sogar auch den Mikrokosmos sehen kann, d.h. viel präziser und zuverlässiger als die besten technischen Geräten unserer Welt. Inzwischen gibt es viele hellichtige Menschen, aber kaum jemand kann es wirklich besonders gut. Natürlich muss man auch das notwendige Wissen über das haben, was man sieht: Physik, Physiologie,

Biologie, Biochemie etc..

Die Wesenheit/Seele des Menschen baut jedes Mal eine neue Biomasse bei ihrer Inkarnation auf. Die Wesenheit, die dann in die Biomasse gekommen ist, hat die Aufgabe nicht nur die Biomasse aufzubauen, sondern auch diese zu perfektionieren, sie demnach weiter zu entwickeln. Je höher die Wesenheit entwickelt ist (~größere Wesenheit/ Seele, die mehr und bessere „Daten“/ Information auf dem "Hauptspeicher" hat), umso besser kommt sie mit ihren Aufgaben zurecht. Leider gibt es auch "faule" Seelen, die weniger zuverlässig sind, die extrem langsam voran kommen, oder sogar degradieren (sog. gefallene Engel). Wenn der Entwicklungs-Prozess einer Wesenheit harmonisch und richtig verläuft, so eine Wesenheit hat viel bessere Möglichkeiten ihr aufgearbeitetes Potential vollständig zu realisieren. Dies führt dazu, dass diese "in die nächste Klasse" gehen darf. Sehr viele bleiben leider sitzen, oder sogar noch schlimmer – fallen paar „Klassen“ zurück.

In den meisten Fällen geht eine Wesenheit in die Biomasse hinein, die mit ihr genetisch am besten übereinstimmt, und sie baut für sich dann einen neuen Körper auf. Jedes Mal neu bzw. es gibt kein „vorinstalliertes“ Gut der „Gaben & Talente“ – nur genetische Information, ähnlich wie bei Software am PC. Wenn wir nicht lernen an einem PC die vorhandenen Programme anzuwenden, oder sie gar nicht installieren, dann können wir eben viele Dinge nicht tun. So ähnlich sieht es auch mit unserem Körper (PC Gehäuse) und Seele (Hauptplatine/ Mainbord und Software) aus. Die Entwicklung des Menschen fängt immer mit einem Einzeller-Organismus an. Danach entwickelt es sich weiter, und geht durch alle planetaren und weiteren Zyklen durch.

Wenn im Leben eines Menschen alles gut/ harmonisch gelaufen ist, dann entstehen ab einer bestimmten Entwicklungsebene die sog. „paranormalen Gaben & Talente“

auf ganz natürlichem Wege. Und wenn ein Mensch dann diese Entwicklung erreicht hat, ist es eine ganz alltägliche Erscheinung für ihn. Von daher alles andere als etwas Paranormales.

Sehr viele Tatsachen sind inzwischen total mystifiziert, bewusst lächerlich gemacht oder unglaubwürdig dargestellt worden. Vieles ist in die „Glaubens-Ecke“ geschoben, zum Bereich der Esoterik – oder eben zur Krankheit erklärt worden, anstatt den Menschen die Abläufe naturwissenschaftlich zu erklären. Natürlich fällt es vielen Menschen jetzt unglaublich schwer eine ganz andere Biophysik begreifen zu lernen, da man es nun mal in der Schule anders gelehrt bekommen hat. Ich möchte auch niemanden „mit Gewalt“ überzeugen. Ich kann versuchen dabei zu helfen, diese Abläufe besser zu verstehen, jedoch kann ich das nur bei Menschen tun, die es wirklich verstehen wollen.

Die offizielle sog. fundamentale Wissenschaft kann uns sehr viele Naturprozesse überhaupt nicht erklären, u. a. den Entwicklungsprozess des menschlichen Embryos. Sie wissen es nicht, aber sie glauben(!), dass es so ist wie sie denken. Hier sehen wir auch die wissenschaftliche „Glaubensecke“, aber sie erklären sich selbst sehr gerne als Wissenschaftler. Normalerweise sollten sich Religionen (Päpste und Priester) mit Glaubensfragen beschäftigen. Ein Wissenschaftler dagegen muss die Abläufe WISSEN(!), und nicht nur glauben, dass es eventuell so oder anderes sein kann. Eine Meinungsbildung und ein Glaubensbekenntnis kann man in vielen Dingen und Abläufen vertreten wollen. Es hat allerdings nichts mit WISSEN zu tun.

Der oben genannte Entwicklungsprozess ist von Wissenschaftlern schon im 19. Jh. bestätigt worden (Embryologie). Z. B. der russische Embryologe und Zoologe Alexander Kowalewski (studiert hat er in Heidelberg). Noch vor 100 Jahren haben es die Menschen gewusst, trotz der 74 europäischen Kriege in den 16., 17. und 18.

Jh.! Wo ist das Wissen geblieben?

Laut Gesetzen von Darwin, Müller und Haeckel durchläuft der menschliche Embryo bei der Entwicklung im Mutterleib mehrere Evolutions-Stadien; 1. Kiemen-Stadium wie bei den Fischen, 2. Kaulquappen-Stadium wie bei Amphibien, 3. und Schwanz-Stadium wie bei den Affen usw.. So viel haben es die Menschen schon 1874 gewusst! ... vielleicht haben sie es damals nicht ganz korrekt gedeutet, aber das ist schon ein anderes Thema. Denken Sie an den sog. Missing Link, zu Dt. fehlende Verbindung.

„Mensch und Neandertaler sind nicht verwandt“, „Bereits vor etwa 600 000 Jahren müsste ein gemeinsamer Vorfahr von modernem Mensch und Neandertaler gelebt haben“ - Svante Pääbo, der Begründer der Paläogenetik. Bei genauere Interesse auch nach Pierre Teilhard de Chardin (Geologe, Paläontologe, Theologe, Philosoph, französische Jesuit) schauen. Er soll bewiesen haben, dass alle Menschenrassen vor ca. 40 000 Jahren auf allen Kontinenten der Erde gleichzeitig erschienen sind (N. Levashov). Laut SA Weden, vor ca. 40 000, während der Sternenkriege mit kosmischen sozialen Parasiten, als diese viele Erden in unserem kosmischen Raum zerstört haben, sollen viele Völker zu dieser Erde geflüchtet sein, oder/ und sie wurden eben von sog. Assen (Asia) hierhin gebracht, d.h. von weißen Menschen, die schon vorher hier gelebt haben. Laut SA Weden die ersten weißen Völker sind vor ca. 600 000 Jahren hierhin gekommen, durch die sog. Sternentore, und zwar aus hunderten verschiedenen Sonnensystemen und Sternengruppen.

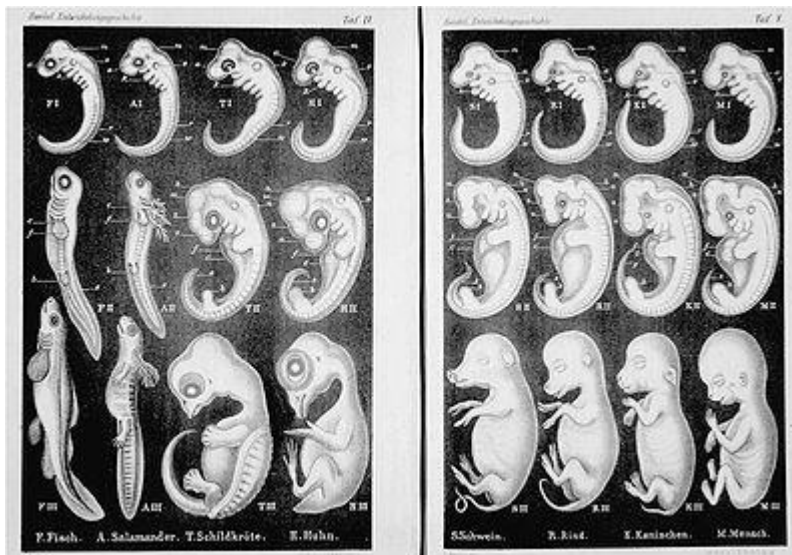
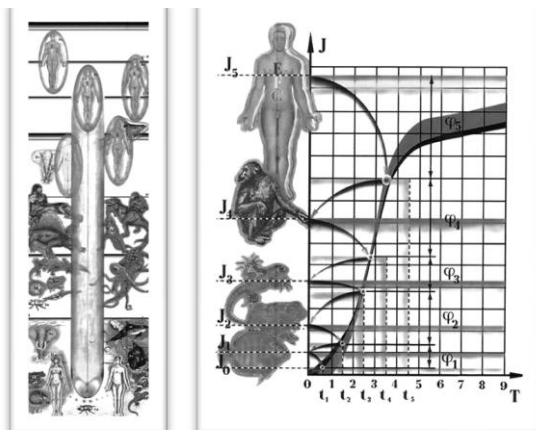


Illustration des

biogenetischen Grundgesetzes in der *Anthropogenie* (1874). Mehr bei Academic.ru

Was wird uns und unseren Kindern noch überhaupt in den Schulen gelehrt? Leider nicht gerade viel, wenn man es genauer betrachtet. Die Zeichnungen in den heutigen Biologiebüchern zeigen einen kleinen Menschen (Embryo), der dann zum großen Menschen heranwächst, und dann kommt das Baby zur Welt. Von uns wird sehr viel Wissen unverschämte verheimlicht, sodass man aus uns gute Bioroboter heranziehen kann, die nur arbeiten und möglichst wenig denken. Noch besser sind welche, die niemals Fragen stellen. Es ist viel schlimmer als nur eine traurige Erscheinung.



Fotos: Levashov.info

Noch in paar Worten über die sog. astralen Tiere. Während vieler Milliarden

Jahre der Erdevolution auf die Erde sind millionen verschiedene Organismen entstanden, und ein Teil davon macht immer noch das ökologische System der Erde aus. Viele Millionen andere Lebewesen sind aber ausgestorben, d.h. wir können sie nicht mehr in unsere Natur sehen. Was ist denn mit den Wesenheiten/ Seelen dieser Lebewesen passiert?

Beim natürlichen Tod jedes Lebewesens, oder beim Tod durch Gewalt, findet eine Zerstörung des Psi-Feldes/ Schutzfeldes dieses Wesens statt. Die frei gegebenen Formen der Materie erschaffen in so einem Moment einen Energieschub, der fähig ist mehrere Qualitätsschranken zu öffnen, d.h. die Barrieren, die sich zwischen den Erdebene befinden zu öffnen. Dabei entsteht ein Energiekanal, und durch diesen Kanal wird die Wesenheit/ Seele bis zur der Ebene herangezogen, die ihrer eigenen Struktur/ Wesensqualität entspricht. Genauso wie im Moment des Empfängnisses jedes lebenden Organismus entsteht auf die Erde ein Energieschub, entsprechend dem genetischen Potential des Artes, und so wird eine entsprechende Anzahl von Qualitätsschranken geöffnet, d.h. es formt sich ein Energiekanal, durch den die entsprechende Wesenheit/ Seele) hier hin gezogen wird, die mit der Genetik des Embryos übereinstimmt. Millionen Wesenheiten aber, die vom Gesicht der Erde im Laufe der Evolution verschwunden sind, werden nie wieder von einem Energieschub betroffen sein, weil niemand mehr von ihre Art auf physischen Ebene der Erde da ist, der für sie einen Energieschub erschaffen könnte. Diese Wesenheiten haben somit ihr biologisches Fundament hier verloren. Ohne einen physischen Körper zu haben kann keine Wesenheit mehr bei der Evolution aktiv teilnehmen. Im physischen Körper findet Zerteilung/ Spaltung von bestimmten Stoffen statt, das Ströme der Materie erschafft, die alle Ebenen einer Wesenheit erreichen, und so verleihen sie auch einer Wesenheit die Lebensfähigkeit. Wenn eine Wesenheit aber ohne physischen Körper bleibt, so verliert sie die Energiequelle, zu der sie kommen kann.

Ein Teil solcher Wesenheiten, die ihren physischen Körper verloren haben, haben angefangen andere Arte von Wesenheiten zu verschlingen und sie auszunutzen, bzw. diejenigen, die in ähnliche Situation geraten sind, d.h. keinen, oder einen sehr schwachen Energieschutz auf diesen Ebenen haben. Die Wesenheiten, die sich an so eine Situation angepasst haben, werden als astrale Tiere genannt. Manche von solchen astralen Tieren haben nicht nur angefangen ausgestorbene Wesenheiten aufzufressen, sondern auch diejenigen, die noch leben, und sich auf der physischen Ebene weiter entwickeln. Einige von den ausgestorbenen Wesenheiten haben eine Symbiose mit noch auf der physischen Ebene lebenden Wesenheiten erschaffen, und setzen auf dieser Art ihre evolutionelle Entwicklung auf der physischen Ebene fort.

Wie sieht so eine Symbiose aus? Ich muss mich noch mal wiederhollen, um das Thema mit astralen Tieren verständlich erklären zu können. Bei der Empfängnis

kommt eine Wesenheit zur befruchteten Eizelle, die eine Struktur eines Einzeller-Organismus hat. Die Qualitätsstruktur der komplex aufgebauten Wesenheit des Menschen unterscheidet sich gravierend von der Qualitätsstruktur der Zygoten Zelle/ befruchteten Zelle des Embryos. Bei der Empfängnis, im Moment des Energieschubs, kommt an/ in die befruchtete Eizelle nicht nur die Wesenheit, die ihr genetisch entspricht, sondern auch eine oder mehrere Wesenheiten ausgestorbene(!) Tiere aus allen niedrigeren Erdebene/ Sphären. Die Zygote-Zelle fängt an sich weiter zu entwickeln, bis die Qualitätsstruktur der wachsenden Biomasse die Größe der Wesenheit überschreitet, die diese Aufgabe erfüllt. In so einem Moment entsteht so etwas wie Todeszustand der betroffenen Wesenheit, d.h. entsteht ein Energieschub, durch den die Wesenheit die wachsende Biomasse verlassen und zu ihrer Ebene zurück gehen kann. Während diese Wesenheit sich in der wachsenden Biomasse aufgehalten hat, die Biomasse des Embryos hat das Aussehen dieses astralen Tieres angenommen, d.h. ähnlich dem Embryo der entsprechenden Wesenheit. Nach dem die erste Wesenheit „ausgezogen“ ist, in die freie Biomasse tritt eine weiter entwickelte Art ein, mit der die wachsende Biomasse besser übereinstimmt. Dieser Prozess wiederholt sich wieder und wieder, bis in die Biomasse nicht die Wesenheit kommt, die ihr genetisch entspricht, und die ihr entsprechenden/ ihr ähnlichen Körper erschafft. Bei solche Zusammenarbeit sind alle Beteiligten die Gewinner. Die Wesenheiten der ausgestorbenen Tiere nutzen eine Weile die wachsende Biomasse aus, und sammeln dabei für sich Lebenspotential an, gleichzeitig aber entwickeln sie aktiv die wachsende Biomasse des menschlichen Embryos. Die Wesenheit, die mit der Genetik der vorhandenen Biomasse am besten übereinstimmt, hat viel bessere Möglichkeit für sich einen neuen physischen Körper zu erschaffen. Also, während sich ein Säugetier im Mutterleib entwickelt, in der Biomasse des Embryos wechseln sich mehre Wesenheiten ab, und immer die Reihe nach – zuerst die Wesenheiten aus niedrigeren Evolutions-Ebenen und danach aus höheren. Der Wechsel findet so lange statt, bis die Geschwindigkeit der Entwicklung des Ätherkörpers und der Biomasse gleich werden. Danach, je nach Ähnlichkeit des Äther-Körpers so eine Wesenheit, entsteht aus der Biomasse der physische Körper eines Kindes. So ungefähr sieht die gesunde Symbiose mit ausgestorbenen Lebewesen aus Astralwelt aus.

Ein Beispiel wie so eine Symbiose mit ausgestorbenen Wesenheiten aussehen kann. Ich kenne ein paar hellsichtige Damen, die sich an das vorherige Dasein als Drachen erinnern (Drachen sind die größten Echsen, die gibt, und es gibt grüne, weiße und schwarze Drachen, evtl. noch mehr. Die weißen Drachen sollen die weisesten unter allen Echsen sein), d.h. es gibt viele ausgestorbene Drachen-Arten. Sie haben keinen physischen Körper mehr auf dieser Erde, und haben somit auch leider kein Energieschub auf natürlicher Art zu erwarten. Ich weiß, dass so eine Geschichte für „blinde“ Menschen sich total verrückt anhört, aber sie ist logisch und gerecht! Ich kann leider nicht überprüfen ob es nun wirklich so ist, aber ich

denke, dass es so ungefähr sein muss. Ich kenne auch Menschen, die z.B. sich an das Leben als zweibeinige Pferde auf anderen Erden erinnern. Es ist mir aber nicht bekannt, dass solche Pferde auch auf dieser Erde hier mal gelebt haben. Der letzte Drache soll aber erst im Mittelalter in Bergen von Rumänien getötet worden sein, d.h. noch vor ein paar Jahrhunderten gab es hier wirklich lebende Drachen. Mehr zum Thema in Dokumentation „Dragon's World“, zu Dt. im Reich der Drachen. Wenn es nur ein mythisches Fabelwesen gewesen wäre, hätten so viele Länder die Drachen auf ihren Flaggen und Wappen gehabt?

Also, jetzt aber zurück zu einer der hellseherigen Drachen-Damen. Sie ist eine sehr intelligente, begabte und sehr vielseitig interessierte Frau, die vieles weiß und kann. Diese Frau meinte, dass sie gar keine Seele hat, weil sie erfahren hat, dass sie im Reagenzglas gezüchtet worden ist, bzw. ihre Mutter künstlich befruchtet worden ist usw.. Naja, ziemlich schwierige Situation. Die Seele haben aber ausnahmslos alle Lebewesen. Ohne eine Seele/ Wesenheit wird kein Körper leben können. Wie wir es vorher geklärt haben, dass die „Option“ mit dem Energieschub bei der Empfängnis der Wesenheit von sehr großer Bedeutung ist. Also, ohne einen vernünftigen Energieschub, kann keine große/ weise Seele zur Erde auf natürlichem Weg kommen. Also, ein Reagenzglas kann keinen Energieschub erschaffen. Ich meine, dass in so einem Fall, in die gut kreierte Genetik bzw. physischen Körper solchen Menschen sollte eine sehr einfache Menschenseele/ Wesenheit kommen, ein sehr sehr tief gefallene „Engel“, oder eben jemand mit Downsyndrom oder was auch immer. Damit so etwas nicht passiert, bzw. damit in die gut kreierte Genetik keine „faule Seele“ kommt, hat jemand dafür gesorgt, dass besser eine ausgestorbene Wesenheit diese Chance zur Inkarnation bekommt, um sich weiter entwickeln zu können. Wer auch immer es geregelt haben soll, jemand hat es aber getan.

Ein anderer Teil der ausgestorbenen Wesenheiten hat sich etwas anders an die gegebene Situation angepasst, bzw. sie sind zu energetischen Vampiren geworden. Jeder lebende Organismus hat ein Schutzfeld/ Psi-Feld (Feld der psychischen Energie, eine Art ~Strom/ Elektrizität), das die Sicherheit bietet, sodass jeder Mehrzeller vom Einfluss fremder Psi-Felder geschützt bleibt. Wenn die energetischen Vampire eine Wesenheit mit schwachem Psi-Feld finden, dringen sie in die Strukturen der Wesenheit eines solchen Tieres ein, und nehmen für sich einen Teil ihrer Lebenskraft, d.h. des energetischen Potentials, das vom physischen Körper generiert/ produziert wird. Dabei findet eine viel schnellere Abnutzung des physischen Körpers statt, d.h. so ein Lebewesen stirbt dann viel schneller, ob nun durch Gewalt oder natürlichen Tod.

(14:33) Um so ein energetisches Eindringen für sich zu ermöglichen, müssen die astralen Tiere die Qualitätsschranke zwischen physischer und äther-Ebene des Planeten öffnen. In manchen Fällen müssen sie sogar zwei Schranken öffnen – zur Äther- und zur Astralebene, und hierfür brauchen sie viel Kraft/ Potential. Zu

verschiedenen Tageszeiten ist die Dichte der Qualitätsschranken unterschiedlich. Maximal dicht sind die Barrieren zur Tageszeit, und maximal schwach in der Nacht.

(15:06) Minimale Dichte der Qualitätsschranke zwischen physischer und Äther-Ebene können wir ab Mitternacht bis vier Uhr morgens beobachten. Zur diese Zeit können die Astral-Tiere am leichtesten agieren.

(15:27) Das ist kein Zufall, dass in allen Märchen, Legenden und Überlieferungen gesagt wird, dass zu dieser Zeit unreine Kräfte wirken; wie Teufeln, Vampire, Hexen, Werwölfe usw..

(15:40) Auch unser Mond hat Auswirkungen auf die dichte der Qualitätsschranken zwischen den Erd-Ebenen/ Sphären. Besonders zur Vollmond ist die Dichte der Qualitätsschranken zwischen physischer Ebene und den Äther- und niederen Astralebene am schwächsten. Dabei verstärken sich auch die negativen Einflüsse auf die Menschen, weil die Umstände für das Wirken der astralen Tiere am günstigsten sind. Sie finden die schwächsten Stellen im Schutzfeld eines physischen Körpers, schlagen eine Öffnung durch, und saugen dort die Lebenskraft/ Potential des Menschen (oder andere Säugetiere) ab, d.h. die Materien, die in der Wesenheit zirkulieren.

(16: 28) Außerdem, an verschiedenen Stellen unserer Erde sind auch die Energie-Strukturen sehr unterschiedlich, und dies spielt auch eine große Rolle für die Dichte der Qualitätsschranken zwischen den Erdebene. Die sg. kritischen Zonen, d.h. negativen geomagnetische Zonen, sind für das Leben nicht wirklich geeignet, bzw. es gibt Stellen, wo gar keine Schranken vorhanden sind, oder sie sind auch tagsüber sehr schwach. Wenn man sich an solchen Orten länger aufhält, wird jeder Organismus dem negativen Einfluss unterworfen sein, auch dem der Astral-Tiere. An solchen Orten wird man schnell müde, die Kräfte verlassen einen sehr schnell, und ein längerer Aufenthalt kann sogar zum schnellen Zerfall des ganzen Organismus führen.

(16:06) Wenn z.B. das Schlafzimmer, wo ein Mensch schläft, sich im Rahmen so einer kritischer Zone befindet, wird der Mensch schwach, und er wird unter Schlafstörungen leiden, und mit der Zeit wird es dann auch zu ernsthaften Erkrankungen führen, oft auch zu solchen wie Krebs.

(17:26) Wenn der physische Körper bestimmte Stoffe zerlegt, es setzt Materien für das Überlaufen zwischen den Ebenen frei, die dann der Wesenheit des Menschen die Entwicklung ermöglichen, und für die Vollständigkeit aller Körper der Wesenheit sorgen. Durch die durchgeschlagene Stelle im Schutzfeld, über einen Kanal, fangen so die Formen der Materie an vom Menschen zum Astral-Tier über zulaufen. Dabei kommt es dazu, dass an der beschädigten Stelle des Schutzfeldes die Zellen des physischen Körpers fangen sich an zu deformieren, auch die anderen Körper des Spenders sind davon betroffen, was im Weiteren zur Entwicklung von Krebszellen führt. Wenn diese sich dann schnell vermehren, führt es zur schnellen Zerstörung des ganzen Organismus.

(18:10) Die Ursache für Krebs ist die Zerstörung normaler Zellstrukturen des Organismus auf der Ebene der Wesenheit des Menschen. Aus diesem Grunde ist es

auch so, dass egal wie viele Male ein Krebsgeschwür entfernt werden sollte, spätestens nach fünf Jahren kommt es wieder, bzw. wenn der reguläre Zellwechsel des zerstörten Organs stattfindet, dann entsteht das gleiche Geschwür wieder.

Also, das LEBEN entsteht sofort bei der Empfängnis, und nicht so wie es uns erklärt wird – nach der Geburt! Gesetzlich betrachtet, ist ein Mensch erst an seinem Geburtstag ein Mensch, und nicht seit der Empfängnis. In manchen Kreisen passt so eine Position natürlich viel besser, und genau aus diesem Grunde werden auch z. B. die Abtreibungen zugelassen (die Ärzte und Frauen haben „gute“ Ausreden, weil laut Gesetzen von Darwin, Müller und Haeckel befindet sich das menschliche Embryo noch im Stadium von Fischen oder Affen bzw. es soll noch kein Mensch sein). Niemand stellt sich dabei die Fragen, was passiert denn in Wirklichkeit mit der Wesenheit/ Seele des Menschen bei einer Abtreibung, oder was empfindet die Mutter dabei? Was passiert mit diesem ganz kleinen Menschen, der schon ganz real gelebt hat?

Es passieren ganz - ganz furchtbar schreckliche Dinge bei der Abtreibung! Diese Wesenheit fällt meistens aus dem Kreislauf der Inkarnationen ganz heraus! Sie verliert alles, was sie in -äußerst zahllosen, evtl. tausenden, Inkarnationen aufgearbeitet hat! Eine Abtreibung ist keine Entfernung irgendeines unerwünschten Geschwürs im Bauch der Mutter, und es ist nicht „nur“ der Mord eines kleinen Kindes! Es ist durchaus viel schrecklicher! Man hat der Wesenheit/ Seele fast alles beraubt, was sie mühsam in einer Inkarnation nach der anderen auf ihrem langen Lebensweg aufgearbeitet hat. Wie ich es schon vorher erwähnt habe, dauert der Weg der Evolution der Wesenheit von ganz einfachen zu immer komplizierteren Organismen nach unserer Zeitrechnung Millionen oder sogar Milliarden von Jahren !

Die Wesenheit/ Seele kommt an die befruchtete Zelle im Moment des Empfängnisses (der Energieschub öffnet viele Qualitätsschranken), und bleibt die ganze Entwicklungszeit im Mutterleib am Embryo gebunden. Nach dem die Wesenheit angekommen ist, der Kanal schließt sich/ löst sich auf, und zwischen allen Ebenen entstehen wieder die sg. Qualitätsschranken.

Wenn eine Abtreibung vollzogen wird, dann verliert die Wesenheit die Möglichkeit für sich einen neuen physischen Körper zu erschaffen. Bei der künstlich erzeugten Fehlgeburt/ Abtreibung entsteht kein Energieschub wie es beim Tod eines Menschen der Fall ist, d.h. es werden keine Qualitätsschranken geöffnet, sodass die Wesenheit zu der Ebene zurück kehren kann, von wo sie her kam (der Energieschub bei der Empfängnis).

Eine geistig höher entwickelte Wesenheit kann in so einem Fall für sich noch Potential aufbringen, bzw. einen Energiekanal erschaffen, und sich aus so einer Falle retten. Die Wesenheiten aber, die keine mentalen Körper haben, können es nicht, und sie werden zur Beute der Tiere aus Äther- und niederen Astralebene. Diese Tiere ernähren sich von Körpern solcher Wesenheiten, und dies bedeutet dann den wirklichen Tod eine Wesenheit/ Seele! Dieser Tod bedeutet, dass die ganze evolutionelle Erfahrung, der ganze Evolutions-Weg der Wesenheit, alle aufgearbeiteten Entwicklungsstufen, viele tausende oder sogar millionen Inkarnationen, alle sind umsonst gewesen. So sieht evolutionelle Tod aus. Diese Wahrheit ist äußerst bitter - äußerst. Wir haben auf unserer Erde ein weitverbreitetes Gesetz, welches besagt: „Unwissenheit schützt nicht vor Strafe“. Genauso sieht es auch mit Naturgesetzen aus. Was wir nicht wissen oder nicht verstehen, bedeutet noch lange nicht, dass wir es nicht verantworten müssen. Ein Leben wird immer mit Leben getilgt bzw. die Lebensenergie - „dem Treibstoff“ unseres Seins!

Wenn ein Mensch stirbt, seine Wesenheit/ Seele geht durch den Energiekanal zu eine der planetaren Ebenen, und nach eine Weile kann sie sich wieder inkarnieren, d.h. für sich einen neuen physischen Körper erschaffen. Im neuen Körper kann diese Wesenheit ihre evolutionelle Entwicklung fortsetzen. Hier liegt der gravierende Unterschied zwischen physischen Tod eines Menschen, und dem Tod einer Wesenheit/ Seele des Menschen. Es ist kein Zufall, dass eine Abtreibung für die christliche Kirche die schlimmste aller Sünden war, bzw. ein Mord des physischen Körpers ist viel kleinere Sünde gewesen, verglichen mit Abtreibung, weil bei einer Abtreibung die Gefahr des evolutionellen Todes der Wesenheit/ Seele besteht. Aus der Gebärmutter der Mutter wird nicht nur einfach ein kleines Stückchen formloses Fleisch entfernt, das nicht mal entfernt einem Menschen ähnlich aussieht, sondern es steht vielmehr auf dem Spiel! Die Wesenheit wird um die Biomasse beraubt, aus der sie verpflichtet(!) war für sich einen neuen Körper zu erschaffen. Die Frauen, und die Ärzte die es tun, laden bei der Abtreibung für sich eine sehr - sehr schwere sog. karmische Schuld auf. Bei der betroffenen Frau wird wie das Schutzfeld so auch die hormonelle Balance zerstört, und sehr oft nach der Abtreibung folgen auch onkologische Erkrankungen/ Krebs.

Was ist bei einer Empfängnis wichtig? Die Amplitude des Energieschubs wird beeinflusst von:

- die elterlichen Gene (genetische Information – das Erbgut)
- geistige Entwicklung der Eltern
- geographische Lage beim Empfängnis, weil auch das sog. kollektive Energiefeld/ Bewusstsein eine sehr große Rolle dabei spielt
- die Sternen- und Planetenkonstellation über den Empfangsort sind auch sehr wichtig. Gemeint sind hierbei die Energien, die von den Himmelskörpern die Orte erreichen. Auch unsere Erde hat negative, positive

und neutrale Zonen, bzw. die sg. kritischen Zonen spielen auch eine sehr große Rolle dabei. Deshalb ist es auch so, dass je nach dem in welche Energiezone der Ort des Empfängnisses sich befindet, so wird auch die Amplitude des Energieschubs unterschiedlich sein. Die positiven Zonen erhöhen die Amplitude des Energieschubs, und die negativen Zonen verringern es.

- emotionaler Zustand der Eltern im Moment der Empfängnis
- die Gift-Menge im Körper beim Empfängnis (u. a. allerlei Drogen oder ähnliche drogenartige Mittel: Alkohol, Nikotin, Medikamente, Narkose u. a.. Alle diese Dinge haben ein negatives Energiefeld und verhindern den Energieschub. So werden Wesenheiten/ Seelen herangezogen, die aus niederen planetaren Etagen kommen. Das gleiche Problem besteht, wenn es während „sportlich-sexuellen“ (Inzucht) Beziehungen zur Schwangerschaften kommt, auch dann ist die Amplitude -äußerst niedrig, weil es eben keine REINE Liebe ist, sondern aus SEXGIER, LÜSTERNHEIT, HABENWOLLEN, LEIDENSCHAFT und SPASS geschah.
- auch ökologische Gesichtspunkte sind von großer Bedeutung.

Je gesünder die Gene der Eltern sind, umso höher wird die Amplitude des Energieschubs sein. Nur wenn zwischen den Eltern wahre und reine Liebe herrscht, in der die Gefühle und Empfindungen ehrlich sind (bitte nicht mit Verliebtheit, Habenwollen, Leidenschaft und Lust verwechseln), nur dann ist die Amplitude des Energieschubs für die Empfängnis so hoch, dass die höheren planetaren Etagen erreicht werden. Vielleicht reicht es sogar noch weiter.

Die LIEBE – das ist der ZUSTAND DER SEELE, die Wesenheit des Menschen, und nicht der Zustand des Körpers! Beim SEX „schlagen“ die Hormone in den Kopf oder in anderen Bereichen des Körpers. Das ist nur der Zustand des

Körpers!

Der SEX hat mit der Liebe überhaupt nichts gemein. Die Menschen, die sich wirklich lieben, haben sich gerne auch ohne physische Nähe. Ein Mann hat mit einem Satz „den Nagel auf den Kopf getroffen“, in dem er sagte: „Sex – das ist das, was zwei Hunde am Zaun machen. Die Menschen lieben sich – mögen sich – haben sich gerne“.

Ob ein Kind in Liebe empfangen wurde, sich einfach nur als Zufallsprodukt (Unzucht) herausstellt oder es lediglich eine Folgeerscheinung einer Berechnung ist, sieht man am besten an den Kindern selbst, z. B. in einer Kindergruppe, in einem Kindergarten oder in einer Schule. In Liebe empfangene Kinder sind viel liebevoller, harmonischer, haben schnellere Auffassungsgaben, lernen prompter, sind verantwortungsbewusster, hilfsbereiter und kreativer. Die Kinder, die bei Unzucht, bei „freier Liebe“ oder beim „Sex aus Spaß“ empfangen worden sind, sind meistens ziemlich wild, aggressiv, störrisch, lernen schwer und behalten sehr wenig usw.

„Wir haben Augen, und sehen leider nicht“, sehen nicht, was wir nach der sog. Sexrevolution „produziert“ haben. Daher ist es äußerst wichtig an alle diese „Kleinigkeiten“ zu denken, bevor man überhaupt eine Familie plant. Man sollte wirklich gut überlegen, ob der gewählte Partner ein guter Vater oder eine gute Mutter werden könnte. Es ist ebenso erwähnenswert welcher Blutlinie sie angehören, und was sie in ihrem Leben gemacht haben. Hier ist die Rede vom sog. Karma bzw. des informativen Erbgutes. Die Naturgesetze sind so wie sie sind, ob wir es wissen oder nicht, glauben oder nicht glauben, ob uns dieses Wissen verborgen blieb oder nicht, ob wir diese verstehen wollen oder nicht.

Wir haben leider die alten Weisheiten unserer Vorfahren vergessen: „Bewahre

Deine Würde und Ehre von klein auf“. In anderen Worten würde es heißen: „Besser ein Auge verlieren als einen guten Ruf“. Es gibt unendlich viele solche Weisheitssprüche. Unsere Vorfahren haben viel bessere Naturkenntnisse gehabt als wir es haben. „Ein Narr bricht selbst im Bett die Beine“. Wir haben uns leider in solche Narren verwandelt.

In den SA-Weden sind die sog. „Rita-Gesetze“ beschrieben worden, die auch von uns sehr lange verheimlicht wurden. Etwas mehr und genauer hierüber werde ich in weiteren Teilen schreiben. SA-Weden sind die heiligen Schriften der weißen Menschheit dieser Erde bzw. die heiligen Schriften der Slawen & Aria (= Assen). Diese Schriften kennt in den westlichen Ländern kaum jemand. Die Folgeerscheinung dieser Unwissenheit ist die Tatsache, dass die weiße Menschheit rapide ausstirbt! Vor noch ca. 100 Jahren betrug die weiße Weltbevölkerung noch ca. 20% . Heute sind es knapp 6-7%, von denen beinahe 50% kinderlose Singles sind! Dazu muss noch die hohe Prozentzahl von homosexuellen Beziehungen erwähnt werden. Wir haben uns zu den Selbstmördern verwandelt, ohne dass es uns wirklich bewusst ist. Unsere Familienzweige sind schon abgestorben, denn sie tragen keine Früchte mehr. Das ist krank bzw. ein ganz kranker Obstgarten. Gegen uns wird unsichtbarer Informations-Krieg geführt bzw. listig wird eine BEWUSSTE GENOZIDE der weißen Weltbevölkerung ausgeführt! Denkt bitte daran: Wir sind „programmierbar“, und wie wir das sind! Viele Gehirnzentralen (Dr. John Coleman „Das Komitee 300) arbeiten ganz fleißig daran, um uns in graue Bioroboter zu verwandeln, die arbeiten, arbeiten und noch mals arbeiten, und bloß keine Fragen stellen! Die Sklaven kämpfen dafür, dass sie genug Arbeit (Brot & Spiele) haben, und dass diese Arbeit gut bezahlt bekommen, und die Spiele nicht zu teuer werden, aber sie kämpfen nicht für die WÜRDE eines Menschen, für die Ehre und Gerechtigkeit auf dieser Welt! So etwas kommt einem Sklaven überhaupt nicht in den Sinn, weil viele einfach nicht mehr verstehen, was die sog. Menschenwürde überhaupt ist! Viele wissen nicht mehr, was richtig ist und was

falsch ist, was gut und was böse ist!

Hier möchte ich noch mal ein paar Sätze aus den SA-Weden präsentieren: während eines Geschlechtsverkehrs reicht ein Mann an die Frau immer seine Lebensenergie/ Energiemenge in der Summe von einem Jahr! Die Energie von drei Monaten ist notwendig, um im Energiefeld der Frau „den Siegel“ des eigenen Geistes und des Blutes zu hinterlassen und zu verfestigen. Die Energie von neun Monaten wird für Austragen eines Kindes benötigt. Die Natur hat es/ Geschlechtsverkehr nicht zum Spaß ausgedacht. Überhaupt nicht! Wenn der Mann einen unvernünftigen Lebensstil pflegt/ Unzucht treibt, wirft er seine wertvolle Lebensenergie einfach weg. Dies führt dazu, dass solche Männer viel schneller altern, und auch viel früher als Frauen sterben.

„Bis in die 1960er Jahre wurden in westlichen Ländern beispielsweise Masturbation, vorehelicher Geschlechtsverkehr, Homosexualität und Ehebruch ALS UNZUCHT bezeichnet“. „In vielen muslimischen Ländern gilt Unzucht als Kapitalverbrechen, und kann sehr hart bestraft werden“. Quelle: Wikipedia

Wenn Scham nicht mehr da ist, erstarrt auch Gewissen. Dem folgt Moral- und Ethikverlust, und dieses bedeutet – DEGRADATION.

Laut christlicher Bibel, werde alles „böse“ was wir in unserem Leben erleben, entweder die Strafe für unsere Sünden sein, oder der Herrgott testet auf die Art und Weise unseren Glauben. Der Mensch soll alles annehmen ohne zu widersprechen, und dann wird der Mensch nach seinem Tod angeblich in das Paradies kommen. Wer ist denn in dem sog. Paradies gewesen, und wer ist zurück gekommen? Konnte jemand von diesen Menschen erzählen wie das Leben in dem sog. Paradies war? Wohlmöglich dürfte es fast niemand erzählen können. Diejenigen, die zur Erde wieder gekommen sind, erinnern sich nicht an das Leben

im Jenseits, an das, was sie in dem sog. Paradies erlebt haben, und deshalb können sie auch nicht davon erzählen, was sie dort gesehen oder erlebt haben. Diejenigen aber, die mindestens noch etwas in Erinnerung beibehalten haben (wenn ein Magnet-Tonband gelöscht wird, bleibt oft noch etwas von der Musik übrig), glaubt man einfach nicht! Die meisten von ihnen werden verspottet und ausgelacht (wie den sog. Christus in der Bibel). Die Zeugnisse werden als Humbug, Aberglauben, Phantasie der Verrückten/ Schizophrenen usw. deklariert. Und was haben wir davon? Hier schließt sich der Kreis, und die Menschheit wird weiterhin unverschämt belogen, weil inzwischen so viele soziale Parasiten kriecht worden sind, die von diesen Lügen gut leben können. Sie leben auf Kosten der Unwissenden und Naiven .

Unterdessen gibt es äußerst viele verschiedene Religionen. Nicht nur Satanismus (Church of Satan), sondern auch Voodoo ist eine ganz offizielle Religion, z. B. auf Haiti. Kaum jemand weiß aber, wie die sog. priesterliche Einweihung/ Initiierung in dieser Voodoo-Religion aussieht. Ich weiß es jetzt (N.Levasshov), und möchte es auch Ihnen in paar Worten erzählen. Eine Initiierung wird ausgeführt, um die zukünftige Priesterin oder den zukünftigen Priester an das Voodoo-System anzuschließen. Stellen wir uns vor, dass ein 5-jähriges Mädchen eingeweiht wird. Wie? Das Kind muss ein Messer an ihrer Brust halten, mit der Spitze nach außen. Dabei muss sich eine erwachsene Frau in sofern opfern, indem sie auf dieses Messer fällt. Diese erwachsene Frau stirbt vor den Augen des Kindes! Im Moment des Todes der Frau findet die Initiierung statt bzw. der Anschluss an all die sog. „Schutzengeln“. Danach wird die zukünftige Priesterin in einen Sarg gelegt, und für 3 Tage tief unter die Erde begraben. Für ihre Sauerstoffzufuhr sorgt in diesem Fall ein Schlauch, oder etwas Ähnliches. Wir reden hier von einem 5-jährigen Kind! Wie viele Kinder werden so etwas psychisch verkraften, ohne einen psychischen Schaden dabei zu bekommen? Wohlmöglich sehr wenige Kinder! Diejenigen, die es verkraftet haben, und irgendwann

verstanden haben, was es überhaupt war, versuchten sie sich von diesem System der sog. Schutzgeister zu befreien, nur die sog. Schutzengel wehren sich heftig dagegen! Sie machen solchen Menschen einfach fertig bzw. erschlagen sie grausam. Die astralen Schläge kann man oft auch in Form von blauen Flecken am physischen Körper sehen. Bei manchen blutet die Nase, nach dem der sog. Schutzengel/ Schutzgeist darauf gehauen hat. Wenn so ein Engel wirklich von Lichtmächten gewesen wäre, hätte er tatsächlich nur deshalb jemanden zusammen geschlagen, damit sich dieser Mensch der Gesellschaft des Beschützenden nicht ausweicht? Bestimmt nicht!

Schon seit Jahrtausenden wird gegen unsere gesamte Zivilisation ein heftiger Informations-Krieg geführt. Nur wir wissen es meistens nicht, weil die Waffen dieses Krieges nicht materiell sind. Es geht hierbei um List, Lügen, Verrat, Verdrehung oder Verschwiegenheit.

Das Thema „Entwicklung des Embryos“ möchte ich gerne mit einer Geschichte von Henry Nouwen abschließen: Gibt es ein Leben nach der Geburt? Ein ungeborenes Zwillingspärchen unterhält sich im Bauch seiner Mutter:

- Sag mal, glaubst du eigentlich an ein Leben nach der Geburt? - fragt der eine Zwilling.
- Ja, auf jeden Fall! Hier drinnen wachsen wir und werden stark für das, was draußen kommen wird, antwortete der andere Zwilling.
- Das ist doch Blödsinn, - meint der erste.
- Es kann kein Leben nach der Geburt geben! Wie soll das denn bitteschön aussehen?
- So ganz genau weiß ich das auch nicht. Aber es wird sicher viel heller sein als hier. Und vielleicht werden wir herum laufen, und mit dem Mund essen.
- So einen Unsinn habe ich ja noch nie gehört. Mit dem Mund essen? Was für

eine verrückte Idee. Es gibt doch die Nabelschnur, die uns ernährt. Und wie willst du dann herumlaufen? Dafür ist die Nabelschnur doch viel zu kurz.

- Doch, es wird bestimmt gehen. Es ist eben dann alles nur ein bisschen anders.
- Du spinnst! Es ist noch nie einer nach einer Geburt zurück gekommen. Mit der Geburt ist das Leben zu Ende. Basta!
- Ich gebe ja zu, dass keiner richtig weiß, wie das Leben nach der Geburt aussehen wird. Aber ich weiß, dass wir dann unsere Mutter sehen werden, und dass sie für uns sorgen wird.
- Mutter? Du glaubst doch wohl nicht an eine Mutter! Wo ist sie denn?
- Na, hier! Überall um uns herum. Wir leben in ihr und durch sie. Ohne sie könnten wir gar nicht sein!
- Quatsch! Von einer Mutter habe ich noch nie etwas bemerkt, also kann es sie auch nicht geben.
- Doch, manchmal, wenn wir ganz still sind, kannst du sie singen hören oder spüren, wenn sie unsere „Welt“ streichelt.

Jetzt stellen Sie sich vor, dass auch wir bzw. unsere Erde, das Sonnensystem und die ganze Galaxie sich im Bauch von jemand befindet. Im Gottesbauch sozusagen. Stellen Sie sich vor, dass auch wir eines Tages genauso groß und schöpferisch werden können, wie die sog. Götter dort draußen, die das Leben erschöpfen. Und was tun wir den hier im Gottesbauch? Wir machen auf die Erde Atomwaffentests, bauen maßlos Bodenschätze ab, zerstören gnadenlos die Wälder usw., und führen permanent miteinander irgendwelche Kriege, Ähnlich wie es unsere Magen-Darm-Bakterien in unserem Bauch tun. Die kleinen Wesenheiten haben ja auch nicht gerade viel Bewusstsein. Bei so kurzen Leben ist es anscheinend so, dass man es nicht mehr aneignen kann. Wir Menschen meinen aber etwas klüger als unsere Bakterien zu sein. Wir sind die sog. Götter für diese kleinen Wesenheiten. Jetzt stellen Sie sich es vor, Sie sind

ein Gott, und sie möchten ihren Bakterien etwas sagen oder erklären. Wie soll es denn bitteschön gehen? Die Bakterien werden kein Wort hören und noch weniger verstehen, und werden weiterhin miteinander Krieg führen. Und zwar so lange bis Sie bzw. der Gott heftige Bauchschmerzen bekommt, wegen den verrückt gewordenen Bakterien. Was werden Sie in so eine Situation tun? Kennen Sie all ihre Bakterien mit Vornamen? Können Sie sie ansprechen? Nein. Sie werden bestimmt einfach etwas zu sich nehmen, dass die Schmerzen aufhören, ein Mittel, dass die kranken Bakterien tötet. So ähnliche Bauchschmerzen bereiten auch wir mit unsere „moderne“ Lebensart dem sog. Gott. Was meinen Sie, was wird diese große Wesenheit mit uns tun, wenn wir hier nicht aufhören verrückt zu sein und alles zerstören? Meiner Meinung nach, dem gesunden Kosmos zur Liebe, wir werden hier alle wie Ungeziefer vernichtet, wenn wir nicht zu Besinnung kommen. Wie auch immer. Dem Schöpfer wird bestimmt etwas einfallen! Wir mögen in unserem Garten ja auch keine Blattläuse usw., die unsere Pflanzen zerstören, und wir mögen auch keine Mäuse und Ratten, die an unsere Nahrung gehen usw.. Wie gehen wir den mit Blattläusen, Mäusen und Ratten um? Wir finden schon unsere Mittelchen, und der Architekt dieses Seins wird es auch finden! „Wie im Kleinen so im Großen!“

Warum haben Frauen bei der Geburt ihrer Kinder Schmerzen?

„Der höchste Grad von Ungerechtigkeit ist vorgeheuchelte Gerechtigkeit.“ Platon

In diesem Abschnitt möchte ich eine Geschichte erzählen, die allen Frauen auf der Welt das Gebären leichter machen, aber auch die Folgen schmerzlicher Geburten bewusst machen, und bei Männern und Frauen ändern helfen kann.

Anfangs stieß ich auf ein „brisantes“ Interview einer erfahrenen russischen Familienärztin – Isabella Woskresenskaja, mit einer sehr tragischen persönlichen Geschichte. Dann wandte ich mich an eine Hebamme in Deutschland, die ihren natürlichen Blick auf die Geburt beibehalten hat. Erstaunlich, wie die beiden Weisen Frauen sich ergänzt haben.

Als erstes möchte ich fragen, ob Sie irgendeine Filmaufnahme von Tieren während der Geburt kennen? Oder sind Sie evtl. bei der Geburt von Haustieren dabei gewesen? Ist Ihnen in Erinnerung, ob jemals ein Muttertier den Geburtsvorgang mit Schmerzlauten begleitet hat? Oder ob das Jungtier nach der Geburt laut schreit? Mir ist bekannt, dass Tiere u.a. bei Schmerzen, z.B. die Schweine beim Schlachten, deutliche Töne von sich geben können, die uns Menschen unmissverständlich deren Schmerzen erkennen lassen. Aber während der Geburt? Interessant dabei ist auch die Tatsache, dass die Tiere auch gar keine Geburtshilfe brauchen. Sie kommen ganz allein gut zurecht! Menschen, als sg. „Krone der Schöpfung“, also, die angeblich höchstentwickelten Lebewesen, sollen plötzlich nicht fähig sein, ganz auf sich gestellt zu sein? Vielleicht haben Sie erlebt wie eine Katze ihre Babys bekommt? Ich habe es bei meiner Katze mal erlebt. Sie versetzte sich damals in einen Zustand, den ich als Euphorie oder sogar Orgasmus bezeichnen kann, und die Geburt verlief einwandfrei und ganz natürlich.

Alles begann bei mir mit der Frage: Wie lange gibt es eigentlich die Schulmedizin, und was war davor? Immerhin, wenn wir die Zeit hunderttausender, möglicherweise millionen Jahre menschlichen Lebens und Gebärens den wenigen zwei- dreihundert Jahren der Geburt unter schulmedizinischer Geburtshilfe gegenüber stellen, bleibt eine einfache Frage offen: wie konnte die Menschheit überhaupt überleben und zahlenmäßig wachsen, ohne Krankenhäuser, ohne Schulmedizin, ohne medizinisch geschulte Helfer, ohne wissenschaftliche Erkenntnisse über Hygiene, ohne Arzneimittel der Pharmaindustrie, ohne all die

Errungenschaften unserer doch so modernen Gesellschaft? Wo kam all „das Gute“ her?

In Deutschland, und nicht nur in Deutschland, ist es heute kaum vorstellbar, dass Frauenärzte eine Schwangerschaftsbegleitung ohne technische Instrumente durchführen. Mittlerweile ist die CTG (Kardiotokografie), mit dessen Hilfe die Herzfrequenz des Babys im Mutterleib aufgenommen wird, schon fast Standard, u.a. auch mit dem Zweck der Sicherung gegenüber Berufshaftpflichtgesellschaften, Krankenkassen und gegen einhergehende juristische Querelen (Bürokratie). Der werdenden Mutter wird das als Vorsorge für das Wohl des Kindes verkauft. Allein mit dem Ultraschall ist das Kind im Mutterleib gefährlichen Wirkungen ausgeliefert. Es zeigt deutlich, welche Haltung die Schulmedizin gegenüber dem werdenden Leben einnimmt, wenn sie darauf beharrt, dass wissenschaftliche Untersuchungen beweisen müssen, welche Schäden Ultraschall bei Mutter und Kind bewirken, bevor sie unter dem Druck solcher Beweise einlenkt.

Nur, welche Beweise hatte die Schulmedizin vorgelegt, als sie diese Untersuchungsmethode einführte? Hatten die hochgebildeten Wissenschaftler „Tomaten auf den Augen“, als die Neugeborenen immer wieder Brandmale am Körper trugen? Welche Wissenschaftler (Wissen + erschaffen) haben möglicherweise damit Geld verdient, indem sie solche Brandmale einfach in Muttermale umbenannt haben? Gibt es außer der profitträchtigen schulmedizinischen Schönheitschirurgie bei Leberflecken auch nur eine einzige unabhängige Untersuchung über die Kurz- und Langzeitfolgen von Ultraschall beim Menschen? Also, die Schulmedizin hat viele Probleme erst geschaffen, damit sie dann behandelt werden können. Eines davon ist die Geburt unter Schmerzen.

Während Naturvölker bis heute ihre Kinder in freier Natur auf diese Welt bringen, sind selbst Hausgeburten in den sg. zivilisierten Ländern die Minderheit. Geburten

in Kliniken, Hospitälern und Krankenhäusern werden immer mehr. Und das, obwohl eine Geburt doch alles andere, als eine Krankheit ist! Dennoch wächst die Anzahl von Kaiserschnittgeburten drastisch. Z.B. in Brasilien ist es „ganz modern“, wenn das Kind auf diese Art & Weise aus dem Bauch herausgeschnitten wird. Wenn die Schulmedizin doch so gut ist, warum wird, seit sie sich mit Geburtshilfe befasst, die Geburt immer komplizierter, teurer und risikobehafteter? Und das unter den wissenschaftlich ausgeklügelten Bedingungen wie Hygiene, technische Begleitung, sterile OP- Säle usw..

Die Geburtshilfe, so wie wir sie heute kennen, ist ca. im 17./18. Jh. in Frankreich, Österreich und Deutschland entstanden, bzw. ist gar nicht so alt. Die Verelendung der Familien damals, vor allem in den Großstädten, brachte es mit sich, dass OBDACHLOSE Frauen nicht mehr in der freien Natur, sondern auf der Straße, im Dreck der Stadt gebären mussten. Deshalb entstanden Einrichtungen für die Geburtshilfe! Für die OBDACHLOSEN Frauen! Zur Zeiten der Französischen Revolution (1789 - 1799) wurden solche Plätze auch in Armenhäusern eingeräumt, bestimmt im Namen „der Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit“. Genau damals kam es auch zum Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte, bzw. es war der Anfang der modernen, demo(N)kratischen Europa, zwischen all den vielen-vielen Kriegen (die Liste der Kriege und Schlachten im 18. und 19. Jh. schauen! Sie werden staunen über die sg. „moderne“ Europa).

Über die „Déclaration des Droits de l’Homme et du Citoyen“ steht auch das Allsehendes Auge, auch Auge Gottes genannt. Die Frage lautet nur - welchen Gottes? Des biblischen Gottes Jahwe/JHWH? Des grausamen Menschenhassers, Lügners und Mörders? Das Allsehendes Auge ist auch der Lieblingssymbol der Freimaurer. Welchen Gott können denn die Geheimorganisationen (intime Organisationen) verehren? Bestimmt nicht den Schöpfer von allem, was ist! Nur böse Taten müssen verheimlicht werden, die Guten Taten haben es nicht nötig!

Damals im 17./18. Jh. muss das Leben in Europa ziemlich chaotisch und wild gewesen sein. Unter Missachtung des Beistandes der Natur, und anfangs ohne Kenntnis notwendiger Ersatzmaßnahmen, stieg die Sterblichkeitsrate Gebärender, und der Säuglinge, ins Unerträgliche – stellenweise in solchen Einrichtungen starben 90% der Frauen und deren Kinder bei der Geburt! Während auf dem Lande meist noch alles nach altem Brauch, und daher völlig normal verlief, kämpfte die Schulmedizin um ihr Ansehen!

Dem österreichisch-ungarischen Arzt Dr. Ignaz Philipp Semmelweis gelang dann endlich so etwas, wie die Grundsteinlegung für die moderne Hygiene, indem er Desinfektion und Chlorwaschungen bei geburtshelferischen Tätigkeiten durchsetzte. Seine Medizinstudenten kannten weder die geburtsfördernde Wirkung der Natur, noch stattdessen die heute als Standard bekannten schulmedizinischen Grundforderungen der Hygiene. Sie untersuchten damals tatsächlich die Leichen verstorbener Frauen und Kinder in Nebenräumen, und untersuchten gleichfalls, ohne Desinfektion, auch die Schwangeren, bzw. wirkten bei der Geburt mit denselben Instrumenten von der Leichensektion weiter!

Nicht die Geburt war gefährlich, sondern die Geburtshilfe solcher, völlig aus dem Naturverständnis gerissenen, Mediziner. Zwar gelang eine rapide Senkung der Sterblichkeitsrate, nach Einführung der Hygienemaßnahmen, doch nicht lange, und sie stieg wieder drastisch an, scheinbar unerklärlich. Selbst Dr. Semmelweis wusste anfangs nicht warum, und wurde fast verRÜCKT dabei. Das zeigt, von welcher geringer Wissenschaftlichkeit die Schulmedizin durchdrungen war, wenn der Chefarzt einer Geburtsabteilung keine Ahnung von der Mutation der Bakterien, Viren, Staphylokokken und Streptokokken hatte. Woher auch? Die Schulmedizin erhob erst später den Anspruch auf Wissenschaftlichkeit, nachdem sie das Prinzip Irrtum und Versuch (Wissen + erschaffen) genügend durchlaufen hatte. Allerdings

erleben wir noch heute fast dieselbe Ratlosigkeit und Panik in Krankenhäusern, wenn dort immer wieder, trotz Desinfektion rund um die Uhr, irgendwelche heftig wirkenden Viren und mutierenden Bakterien usw. auftauchen. Mutierende Bakterien, die Staphylokokken und Streptokokken, gewöhnen sich ganz schnell an die Gifte, die sie töten sollen. Sie fangen sogar an sich von den Giften zu ernähren. Damals war es eine sehr-sehr traurige europäische Erfahrung. Die Menschen, die ein Zuhause gehabt haben, ob nun ein Hof oder eine Wohnung, sind NIEMALS ins KRANKEN-Haus oder ARMEN-Haus gegangen, um dort ihre Kinder auf die Welt bringen. Wenn es denn unbedingt nötig war, dann kam eine Hebamme zu ihnen ins Haus, und nicht anders rum.

- P.S.: Eine Aussage von N. Levashov. Die Neugeborenen atmen in den Krankenhäusern schon bei der Geburt die Staphylokokkus-Bakterien ein. Weil die Nasenbrücke des Neugeborenen die ersten 3 Tage noch offen ist, kommt die Infektion direkt in den Kopf. Danach schließt sich die Nasenbrücke, und je nachdem, wo die Infektion sich hingewirkt hat, meistens ist es aber im Gehirn, im Hinterkopf, dort kann sie sich ungestört vermehren. Diese Infektion produziert Toxine, und es kommt dann zur Eiterbildung (Eiter = Leichengewebe). So entstehen dort auch Narben.

Auch die Ursache von Asthma sind die Staphylokokkus-Bakterien. Wenn der Virus aus Nieren und Nebennieren entfernt wird, weicht auch Asthma. Für die Gedächtnisstörungen sind auch genau die Staphylokokkus-Bakterien verantwortlich, auch bei Parkinson. Die Infektion, die in die Flüssigkeit des Rückenmarkts kommt, fängt an ums Gehirn eine toxische Flüssigkeit zu bilden, die auch die Neurone in der Gehirnrinde tötet. An den Stellen, wo sie absterben, entstehen auf der Gehirnrinde die Narben (ich hoffe ich habe es korrekt übersetzt). Diese Infektion bekommt man zu 99,9 % in Krankenhäusern bei der

Geburt! Bei gute Immunität entwickelt sich die Infektion langsam, bei schwache Immunität schnell.

Die Ursache der Epilepsie ist auch diese Infektion, und meistens wird man im Krankenhaus bei der Geburt damit angesteckt. Es wird bewusst gemacht, weil es längst kein Geheimnis mehr ist, dass wenn ein Krankenhaus länger als 10 Jahre besteht, dass die Staphylokokkus-Infektion nicht mehr zu vernichten ist! Mit gar keinen Mittel! Man muss das Gebäude abreißen, und ein neues bauen. Genau aus diesem Grunde die Angehörigen der sg. Elite bringen ihre Kinder in privaten Kliniken zur Welt.

Um Epilepsie heilen zu können muss man die Infektion wegbekommen können, sodass der Eiter = Leichengewebe auch wirklich rauskommt. Unsere Medizin kann es nicht, weil man die Nasenbrücke öffnen muss, die am 3 Tag nach der Geburt zugegangen ist. Aber nur so kann man den Eiter auch wirklich rauskriegen, und es soll auch sehr unangenehm riechen. Jetzt aber zurück zum Thema – die Geburtsschmerzen.

Die Geburtsschmerzen kamen ursächlich jedoch von etwas anderem - dem Geburtshaltungs- Syndrom. Während nirgendwo auf der Welt ein anderes Lebewesen sein Kind auf dem Rücken liegend gebärt, tut es wiederum ausgerechnet „die Krone der Schöpfung“. Sollte diese „höchste Entwicklung des Lebens“ so etwas Natürliches, wie die Geburt nicht auch seinem Entwicklungsstand entsprechend meistern können? Die Lage auf dem Rücken ist für die Geburt eines Kindes die unbequemste Situation, die man sich nur vorstellen kann! Früher haben die Frauen ihre Kinder nie auf dem Rücken liegend bekommen ... bis zu jener Zeit in Frankreich des 17. Jahrhunderts! ... zwischen all den Kriegen, Revolutionen, Hofintrigen, Giftmorden und Entführungen.

Wenn die Königin ihr Kind bekommen sollte, wurde daraus eine große Show gemacht. Alle mussten dabei sein und zu schauen! Als neue König empfangen wurde, mussten alle Hofangestellten sehen, dass der König ES KANN, und dass er WEISS wie ES GEHT, dass er NICHT IMPOTENT ist, und genauso war es auch bei der GEBURT! Alle Hofangestellten mussten dabei sein, wenn die Königin den neuen König zur Welt brachte.

- Ja! - es ist ein Junge!
- Ja! - er wurde nicht entführt und ausgetauscht!
- Ja! - genau dieser Junge, und kein anderer, ist der Thronerbe!

Aus all diesen Gründen musste die Königin öffentlich gebären! Und damit alle Anwesenden es auch gut sehen konnten, mussten sich die armen Königinnen für den Geburtsvorgang auf den Rücken legen. Damals, wie heute, ist nicht das Empfinden der Schwangeren, nicht die Natürlichkeit der Geburt, für den Schulmediziner wichtig, sondern ihr Wissen, bzw. Meinung. Deshalb bückt sich ein Schulmediziner nicht in Richtung Öffnung des Geburtskanals, sondern verlangt, offenbar getreu seinem Vorbild vom französischen Königshaus, das er ihm „vorgelegt“ wird.

In vielen Spielfilmen über unsere Vergangenheit werden Szenen gezeigt, in denen die Frauen auf dem Rücken liegend Kinder gebären, wahnsinnige Schmerzen haben und immer laut schreien. Die Menschen, die diese Filme gemacht haben, hatten keine Ahnung davon, wie es vor der Schulmedizin war. Die Frauen konnten ihre Kinder bekommen:

- auf den Knien stehend
- einfach gekniet
- im Stehen

- im Sitzen
- auf „allen Vieren“
- bzw. egal wie und wo, NUR NICHT AUF DEM RÜCKEN liegend!

Wenn man einer Frau die Möglichkeit der Wahl lässt, wie sie es machen soll, sie wird sich selbst niemals auf den Rücken legen. So etwas widerspricht auch allen Gesetzen der Natur, und den Gesetzen der Physik.

Im Gegenteil, je natürlicher die Geburt, umso gestärkter ist die Gebärende danach, und findet sich in ihrer Kraft wieder. Weniger natürliche Geburten sind Ursache des großen Kraftverlustes im Kampf mit den Schmerzen. Weniger natürliche Geburten lassen die Frauen ihre innere Stimme nicht mehr wahrnehmen. Deshalb fehlt den Frauen auch das Urvertrauen. Je mehr Natürlichkeit bei der Geburt verloren geht, umso grösser ist die Gefahr der sg. Wochenbettdepression.

Der Geburtsweg verläuft in einem $\sim 90^\circ$ Winkel. Wenn wir es zeichnen, dann sieht es so aus, wie auf dem Bild unten. Der Geburtsweg/Ausgang nach unten. Oben ist das Steißbein, und weiter verläuft die Lendenwirbelsäule. Zwischen dem Geburtsweg und der Wirbelsäule, hinter der Gebärmutter, verläuft die Bauchaorta. Etwas weiter teilt sich die Bauchaorta in zwei Teile und verwandelt sich in die Femoralis-Arterie (Arteria femoralis).

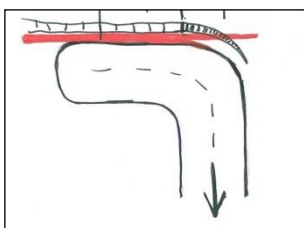


Bild A: der Geburtsweg im Stehen/Sitzen gesehen, Ausgang nach unten

Wenn die Frau aber auf dem Rücken liegt (drehen wir das Bild um), schauen Sie was passiert! Auf der Bauchaorta/Arterie LASTET DAS GANZE GEWICHT der

schwangeren Gebärmutter! Die Gebärmutter mit dem Kind, mit dem Wasser, mit Plazenta wiegt zusammen ungefähr 10 kg, und drückt selbstverständlich auf die Blutader, und verhindert den Blutfluss! Das löst eine Kettenreaktion aus, bzw. VERHINDERT sofort den BLUTKREISLAUF, sowohl in der Gebärmutter, als auch in der Plazenta! Die Muskeln reagieren auf Sauerstoffmangel sehr empfindlich, denn sie können sich nicht mehr ohne Sauerstoff zusammenziehen/kontrahieren. Dann tut es weh! Dann tut es eben sehr-sehr weh!

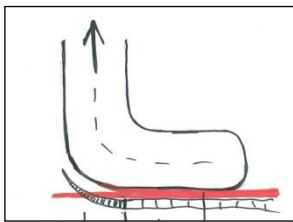


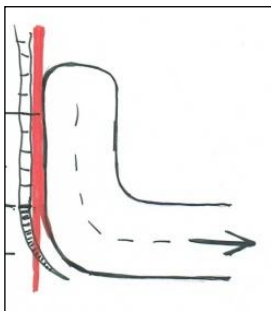
Bild: auf dem Rücken liegend, Ausgang nach oben.

Es ist dem Herzinfarkt/Myokardinfarkt ähnlich. Warum? Wenn die Herzmuskeln nicht genug Sauerstoff bekommen, dann empfindet man wahnsinnige Schmerzen, und der MUSKEL wird LAHM! Die Gebärmutter ist auch ein Muskel, der sich zusammenzieht/kontrahiert. Für seine normale Tätigkeit braucht er von Blutkreislauf eine INTAKTE Sauerstoffversorgung. Sobald die Frau aber auf dem Rücken liegt, wird der Blutkreislauf gehindert/gestört. Das Blut kommt auch nicht weiter durch die Gebärmutter zur Plazenta. So wird sogar die ATMUNG des KINDES gestört, das sich ja noch in der Gebärmutter befindet.

Heute gibt es Erkenntnisse darüber, dass der Schrei des Babys nach der Geburt Ausdruck des Schmerzes ist, den „der Sauerstoff“ beim ersten Eintritt in die Lunge verursacht. Das ist aber nicht der Sauerstoff! Bei einer natürlichen Geburt bekommt das Kind nicht so heftigen atmosphärischen Schlag auf die Luge, weil er nicht so gierig nach Luft greifen muss! Bzw. es besteht kein Bedarf so viel auf einmal einzuatmen, nur wegen gestörter Sauerstoffversorgung vorher im Mutterleib ist es so. Das Kind atmet dann gierig die Luft ein, und bekommt einen

starken atmosphärischen Schlag auf die Lunge. Es ist so auch wegen der unterschiedlichen/anderen Umgebung so; im Mutterleib war das Kind im Wasser, und dann die Luft. Es sind zwei total verschiedene Elemente. So ungefähr muss es sein. Ich hoffe, dass ich es richtig übersetzt und deutlich genug erklärt habe.

Außerdem liegen auch die Nieren in die Nähe, die sehr empfindlich auf Blutdruckabfall reagieren. Wenn der Blutdruck unter 80 mm fällt (auf die Quecksilbersäule), können die Nieren nicht mehr normal arbeiten, d.h. sie unterbrechen ihre Wasserfilteraufgabe, und schicken Hormone/Vasopressin, damit sich der Blutdruck erhöht! Das ist die Ursache für erhöhten Blutdruck bei Frauen während eines Geburtsprozesses in Rückenlage. Dazu kommt noch die Tatsache, dass bei einer Frau in Rückenlage der Geburtsweg/Ausgang „zum Himmel“ zeigt. Aber wohin zieht die Erdanziehungskraft? Genau in die entgegengesetzte Richtung! Diese Geburtshaltung ist unnatürlich, und widerspricht allen physikalischen Gesetzen.

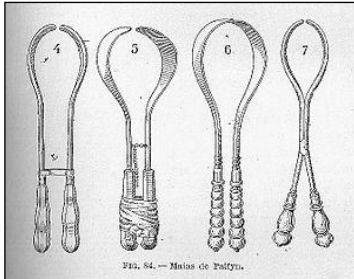


Drehen wir das Bild etwas um, d.h. setzten wir die Frau.

Wo geht dann der allgemeine Vektor jetzt hin? Sieht es nicht schon etwas besser aus, bzw. etwas mehr in Richtung Erde? Und wenn wir die Frau auf die Knie setzen, oder auf „alle Viere“ (Bild A)? Die unnatürliche Geburtshaltung haben die gebärenden Frauen seit in Frankreich bei Hofe die Königinnen auf den Rücken gelegt wurden! Welche Menschen- oder Frauenhasser haben es eingeführt?

Viele schwangere Frauen fragen, ob evtl. eine Wassergeburt besser ist?

Eigentlich es spielt keine große Rolle ob die Geburt im Wasser oder im Trockenen stattfindet. Wenn das Kind im Mutterleib gut mit Sauerstoff versorgt worden ist, dann wird er die Luft zum ersten Mal sehr achtsam und vorsichtig einatmen, weil es für ihn ja etwas Neues/Fremdes ist!



Sieht es nicht nach Inquisitionswerkzeug aus?

Seit es schulmedizinische Frauenärzte/Gynäkologen gibt, kommt auch die Geburtszange in den Einsatz. Damit das Kind auf die Welt kommen kann, müssen die Frauen, trotz erlahmender Kräfte auch noch GEGEN die Erdanziehungskraft kämpfen. Anstatt dass man die Frauen durch eine natürliche Geburtshaltung wieder in ihre Kraft gelangen lässt, wird das Kind gegen die Erdanziehungskraft mit einer Geburtszange gezogen. Über die Gefahren für das Kind, dessen Kopf ja noch weich und formbar ist, sowie über das Verhindern der Kopf- und Körperbewegungen des Kindes durch den Geburtskanal, wodurch wichtige Prägungen des Kindes nicht stattfinden, lässt sich allein ein ganzes Buch schreiben. Damit es an dieser Stelle wenigstens Erwähnung findet, und weil es manche Frauen gar nicht wissen, möchte ich deutlich sagen, es gibt Geburtsvorgänge, die nicht nur schmerzfrei, sondern im wahrsten Sinne des Wortes, orgiastisch sind!

Nicht zuletzt wurden und werden Hebammen immer mehr von Medizineren verdrängt. Das Paradoxe daran ist jedoch das Selbstverständnis von Medizin. Sie ist laut Wikipedia: „Die Medizin ist die Lehre von der Vorbeugung, Erkennung und Behandlung von KRANKHEITEN und Verletzungen bei Menschen und Tieren.“ Hier wird deutlich, dass die natürliche Geburt in eine Krankheitsbehandlung gewandelt wurde!!! Die Schwangere ist eine Patientin, die von den Symptomen der

Schwangerschaft („Krankheit“) befreit werden muss.

Die Schulmedizin erklärt auch Hebammen für medizinisch nicht kompetent genug. Was durchaus stimmt, denn Hebammen haben Schwangerschaft und Geburt als natürlichen Vorgang betrachtet. Eventuell auftretenden Krankheiten begegneten sie meist sehr erfolgreich mit ihrem natürlichen Wissen. Medizinische „Kompetenz“ kann dem kaum gleich gesetzt werden. Heute wird gerade den Hebammen die hohe Sterblichkeitsrate der damaligen Zeit als von Hebammen verursacht vorgehalten.

Natürlich hat die Schulmedizin einiges beigetragen, was auch Leben rettet. Dennoch wachsen die Probleme rings um eine weniger natürlich, mehr technisch, begleitete Schwangerschaft und Geburt, gepaart mit unnatürlichen Lebensweisen umso dramatischer.

Hier eine Liste praktischer Erfahrungen, die durch solche Veränderung entstanden sind, www.Hebammen-Halle.de:

Thema:	Wirkung beim Kind:	Wirkung bei der Mutter:
künstliche Befruchtung	Zweifel, Zeugungsunfähigkeit, Probleme mit der Liebesfähigkeit	Stress, Partnerschaftsproblem Selbstwertgefühl, Torschlusspanik
unerwünschtes Kind	Aufmerksamkeit erheischen, Bindungsprobleme, Probleme Probleme mit Selbstwert & Selbstbewusstsein, Probleme Während der Geburt	Bindungsängste zum Kind, Akzeptanzproblem zum Kind, Partnerschaftsprobleme, häufiges Erbrechen in der Schwangerschaft
Alkohol, Rauchen u.a. vor, während und nach der Schwangerschaft	Entzugerscheinung – Schreien Untergewichtigkeit, geschwächtes Immunsystem, suchtfährdet, sofort süchtig bei harten Drogen, Apathie/Aggression, Bulimie, Anpassungsschwierigkeiten,	Schwächung Abwehrkraft keine/nicht nutzbare Muttermilch

	Schlafprobleme, Ernährungsmängel	
Stress während der Schwangerschaft	körperliche Anfälligkeit, Hyper-sensibilität, weinerlich, Schreikind, Bindungs-, Schlafprobleme	fehlende (Vor)Freude und Empfinden fehlender Zeit während der Schwangerschaft
Ultraschalluntersuchung	Hautprobleme- Verbrennungen, Geräuschempfindlichkeit, Schreckhaftigkeit, Introvertiertheit	fehlende (Vor)Freude und Empfinden fehlender Zeit während der Schwangerschaft
Einleitung der Geburt	Stressanfälligkeit, Probleme mit der Musikalität, Verdauungs- & Stoffwechsel-Probleme, Schreikind	Ängste
PDA	Autoritäts- & Respektsprobleme, Probleme mit Konzentration & Leistungsvermögen & Selbstempfinden, Bindungsprobleme, Schmerz-Überempfindlichkeit, Einsamkeit, Aggressionen	Stillprobleme
Beruhigungs- oder Schlafmittel während der Geburt	Suchtanfälligkeit, Bulimie, Probleme Selbstempfinden	Beeinträchtigung des natürlichen Geburtsvorgangs
Cristellern (manuelles Drücken am Bauch)	Wirbelsäulenverschiebung, Wirbelsäulenblockaden	Schmerzen am Rippenbogen und Bauch
Vakuum – Zangengeburt	Berührungsempfindlichkeit besonders an Kopf & Haaren, Mützenproblem, Wirbelsäulenverschiebung	Entwicklungsstörungsängste bezüglich des Kindes
Kaiserschnitt	Angst vor Nacktheit, Schreckhaftigkeit, Bindungsprobleme, Platzangst, Wirbelsäulenverschiebung, emotionale Probleme	Versagensangst, emotionale Bindungsprobleme zum Kind, Identitätskontrolle beim Kind

Frühgeburt	Probleme mit Lunge, Bronchien, Verdauung, Stoffwechsel, Haut, Augen, Platzangst, Todesangst	Versagensangst
Inkubator	Stillprobleme, Liebesentzug, Bindungs- & Gefühlsprobleme, Probleme mit Atmung, Lunge, Wärmeregulierung	Stress, Verlustangst, Identitäts- Kontrolle beim Kind
Nuckel-Gewöhnung	Maßlosigkeit, einige Arten von Zahnschiefstellungen, Wirbelsäulenverschiebung	geringere emotionale Bindung mit dem Kind

Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Folgen kann ein jede(r) in seinem eigenen Leben selbst feststellen.

Wie es im Leben eben ist, die einen schauen von anderen etwas ab, und machen nach. Die ersten Frauen, die sich bei der Geburt des Kindes auf Rücken gelegt haben, sind die Frauen aus der Umgebung der französischen Königin gewesen, bzw. das war die sg. französische Elite. Danach hat sich diese „Mode“ langsam in ganze Europa verbreitet, bis fast alle es mitmachten. Peter der Große hat diese „tolle“ Mode auch nach Russland gebracht, und die sg. Russische Elite hat es auch übernommen. Das normale Volk hatte aber nach wie vor ihre eigenen Hebammen gehabt. Es sind Frauen gewesen, die mindestens DREI GESUNDE KINDER zur Welt gebracht und gut erzogen haben! NUR die Lebenserfahrung und das eigene VORBILD wurde akzeptiert, und keine Diplome, und noch weniger lateinisches Kauderwelsch.

Auch die „heilige“ Kirche hat sehr viele dazu beigetragen, dass die Geburtshilfe, wie wir es heute kennen, entstehen konnte. Viele Menschen haben vergessen, was sie mal in Schulen gelernt haben! Und von der offiziellen Seite wird es auch gerne „unter den Teppich“ gekehrt. Auch viele-viele Hebammen sind auf

den Scheiterhaufen der „heiligen“ Inquisition verbrannt worden! Dies hatte mehrere Gründe. Damals wurde Europa eigentlich von Hebammen bereinigt. An manchen Orten gab es gar keine mehr, weil alle „Hexen“ verbrannt wurden. Diese „Hexen“ haben das Leiden der Frauen verhindert, bzw. den Fluch, den der biblische Herrgott Jahwe zur Strafe auferlegt hat! Zitat aus der „heiligen“ Bibel, 3. Mose, 16:

„Und zum Weibe sprach er/Herrgott: ich will dir VIEL SCHMERZEN SCHAFFEN, wenn du schwanger wirst; DU SOLLST MIT SCHMERZEN Kinder gebären ...“

Soll ein Gott es gesagt haben? Welcher Gott? Bestimmt der Schwarze Gott, der Menschenhasser und Lügner! Wie lange wird die Menschheit die unermessliche Scheinheiligkeit der Kirche dulden? Während der „heiligen“ Inquisition sind die „barmherzigen“ Brüder nicht besonders zimperlich mit ihrer weiblichen Konkurrenz umgegangen. Warum wurden den die Hebammen verbrannt?

Die Ursache finden wir, wenn wir dem alten römischen Grundsatz folgen; wem nutzt es? Oder dem Sprichwort; „Wenn eine Sache scheint keinen Sinn zu haben, folge der Spur des Geldes!“ Wer hat von diesen Massenmorden profitiert? Am wenigsten natürlich die gebärenden Frauen.

In der Gesellschaft haben die Hebammen damals ein sehr hohes Ansehen gehabt. Das ist auch eine 100%-ige Frauen-, Weibersache gewesen! So einen LECKERBISSEN konnte sich die gierige Kirche nicht durch „die Lappen“ gehen lassen! Zu Blütezeit der Inquisition hat die Kirche geschafft auch noch die ganze Wissenschaft „unter den Nagel“ zu reisen. Wenn irgendwo, an irgendetwas damals geforscht wurde, dann fand dies nur hinter GESCHLOSSENEN KLOSTERMAUER statt! Auch alle Krankenhäuser/Hospitale wurden hinter

solchen Mauern verlegt, und den Frauen wurde dort nur die Rolle eine Beisitzerin überlassen. Zu den Frauenärzten konnten nur Männer werden, die Universitäten absolviert haben, die auch zu solchen Klöstern gehört haben. Ein Mann musste es „natürlich“ besser wissen wie es ist ein Kind auszutragen, und es zur Welt zu bringen.

Als ich zum ersten Mal 1992 nach „modernen“ Westen kam, ich bekam nur „große Augen“, dass hier beinahe wie im Mittelalter a) die Kirchensteuern direkt vom Lohn abgezogen werden, b) dass jede Krankenhaus entweder zu eine katholische oder evangelische Kirche gehört, oder wie auch immer, aber wird so genannt, c) die Schulen und Kindergärten tragen Namen von Bischöfen (z.B. Kardinal von Galen), von irgendwelchen Grafen und Marien.

Die Hebammen sind aber unabhängig gewesen, und diese Tatsache hat den Kirchenmännern natürlich nicht gefallen. Damals war für die Kirche alles – „Pfui, Teufel!“, womit sie selbst kein Geld verdienen konnten. So viel Elend, wie die damaligen „Weihnachtsmänner“ (Liste der Päpste anschauen, ab Mittelalter – alle in roten Mantulum) über die ganze Welt gebracht haben, hat sonst keine andere Organisation geschafft zu verursachen. Nach Christianisierung Europas, und die „heilige“ Inquisition, folgten in Europa ein Krieg nach dem anderen, dazu kam Hunger, Armut und Elend, Moralverlust, Unzucht, Pest, Skorbut u.a. Säuchen. Für diese „christliche Werte“ hat Europa mit 1/3 Bevölkerung bezahlt, und an manchen Orten sogar mit Hälfte. Wen solche Taten „im Gottes Namen“ vollbracht wurden, dann kann man 100%-ig davon ausgehen, dass diese Gott ein Völkermörder war, bzw. der Teufel oder Satan selbst, der sich als Gott verkleidet hat. Wenn wir etwas genauer in das Alte Testament reinschauen, dann sehen wir auch, dass der Herrgott Jahwe gar kein Schöpfer diese Welt sein kann, sondern ein listige Zerstörer. Genauer werden Sie es bei „der Erschaffung des grauen Volkes“ lesen können.

Die Frauenärztin I. Woskresenskaja selbst hat drei Kinder. Das erste Kind hat sie im Krankenhaus zur Welt gebracht, wobei es starb, und die anderen zwei sind Daheim geboren worden. Nach der Erfahrung mit dem Krankenhaus hat sie sich selbst geschworen, dass sie ihr zweites Kind egal wo zur Welt bringen wird, ob nun an der Decke im Wohnzimmer oder unter Busch im Park, nur eben niemals in einem Krankenhaus! Nach dem Praktikum im Krankenhaus ist sie aus dem System ausgestiegen, und arbeitet freiberuflich. Sie hilft vielen Frauen natürlich und schmerzfrei, ohne Risse und Geschrei, ohne mutierenden Staphylokokken und Streptokokken, ohne Mastitis, bzw. mit GENUSS die Kinder zur Welt zu bringen.

Wenn ich mich richtig erinnere, I. Woskresenskaja hat auch erzählt, dass wir gegen alle Bakterien eine Immunität bekommen (beim Schwangerschaft auch das Kind im Mutterleib), wenn wir in einem Raum schon ca. 40 Tage verbracht/gelebt haben. Auch dies spricht dafür, dass man im eigenen Haus das Kind viel sicherer zur Welt bringen kann.

Volles Interview mit I. Woskresenskaja, leider nur auf Russisch: «Бабичыё ДЕЛО», dt. „die Weibersache“.

Zum Abschluss dieser Geschichte möchte ich noch in paar Worten meine eigene Erfahrung beschreiben, und auch dass, welche Rolle bei all unseren Dramen und Tragödien die sg. Dunkelmächte spielen. Ich habe nur ein Kind, und es kam per Kaiserschnitt zur Welt, und es war überhaupt keine schöne Erfahrung. An dem Tag hat mir die Frauenärztin im Krankenhaus schreckliche Geschichten erzählt und Vorwürfe gemacht, für all das, was ich angeblich, während der Schwangerschaft, falsch gemacht haben sollte. Zum Schluss machte sie dann „nur“ noch eine kleine Bemerkung: „Jetzt werden wir Sie aber schneiden!“ Sie sagte wortwörtlich „schneiden“, nicht operieren, und ich war weg, bzw. wurde ohnmächtig (ohne + Macht). Jetzt konnte die „gute Frau“ mit mir alles machen, was sie nur wollte, bzw. nicht nur das Kind herausschneiden, sondern auch den

Kopf. Am nächsten Tag hätten die Krankenschwestern mir auch das Kind von der Nachbarin bringen können, und dabei behaupten, dass es mein Sohn ist. Ich war ja mental abwesend, und habe nicht gesehen, wen ich wirklich geboren habe. Sie hätten mir auch sagen können, dass es z.B. eine Totgeburt war, und so konnte jemand das Kind z.B. nach Ausland zum Adaptation verkaufen, oder eben nur für Organe. Um so etwas Kriminelles zu ermöglichen, wurden die Kaiserschnitte (was für Name!) weltweit eingeführt. Auf dieser Art kann man z.B. weise (hellsichtige, begabte) Kinder sofort nach ihrer Geburt beseitigen. ...

Die sg. Dunkelmächte arbeiten „rund um die Uhr“, und zwar auf allen Ebenen des Seins. Falls sie nicht geschafft haben eine helle Wesenheit/Seele auf dem Weg zur Inkarnation/Materialisierung abzufangen, manchmal sogar auffressen (mit all ihren Gaben und Talenten, um diese später für eigene zerstörende Taten nutzen zu können, sg. Weisheitskristalle), dann können sie auch für eine Panne im Krankenhaus sorgen. So ähnlich können die sg. „schwarzen Seelen/Wesenheiten“, die „dort oben“ im „Buch des Lebens“ nicht registriert worden sind, auch zu einem guten physischen Körper kommen. Sie dürfen angeblich gar nicht hier sein, aber sie sind hier (Körperübername, sg. Besetzungen). Die Dunkelmächte halten die kosmischen Gesetze nicht immer ein, und sie haben gute Technologien, die vollständig genutzt werden, um ihre Pläne hier zu verwirklichen. Diese Wesenheiten (kosmische soz. Parasiten) wollen unsere Erde für sich gewinnen, und die echten Menschen stören ihnen bei diesen Plänen. Sie können fast mit jedem Menschen manipulieren, besonders mit jungen Seelen/Wesenheiten, und zwar wie auf die astral-mentale, so auch auf die physische Ebene. Wie auch immer sie es tun, ob sie nun „den Feld der Ereignisse“ umprogrammieren oder direkt eingreifen.

Besonders gut kann man mit Menschen manipulieren, die einen „löchrigen“ Energie-/Schutzfeld haben, auch wenn es eine ältere Seele/Wesenheit ist, bzw. Lügner, Schmeichler, Diebe, Gewalttäter, Verräter usw. sind, d.h. Menschen, die

viele negative Charaktereigenschaften haben. Viele Menschen wollen nicht glauben, dass es so ist. Zu belastenden Taten zählen auch alle Arten von Geisterbindung, bzw., wenn man die Verstorbenen nicht loslässt, klammert an diesen (sg. destruktive/schwarze „Magie“), und dazu gehören auch die Totengedenktage, auch Geisterrufen, z.B. beim Kartenlegen, Channeln, bei spiritistischen Sitzungen, schamanischen Ritualen usw.. Mit Leuten, die selbst viel sündigen, dürfen auch die kosmischen Parasiten manipulieren wie sie wollen, nach dem Prinzip, dass Gleiches zieht Gleiches an. Wenn die Wesenheit des Menschen ab 50% informative Viren schon abgefangen hat, bzw. ist schon grau geworden, um so eine Seele kämpfen die Lichtmächte nicht mehr, weil sie nicht mehr für diesen Wesen zuständig sind. Es wechselt die Seiten zu den sg. Dunkelmächten (die jungen, noch wilden Wesenheiten). Wenn die Geister von jemand gerufen worden sind, dann verletzen diese Astralwesen nicht mal die Gesetze des Universums, bzw. die Unantastbarkeit des freien Willens des anderen. Unsere Vorfahren haben es bestimmt gewusst; „Tue anderen nicht das an, was Du nichts willst, dass es dir angetan wird.“ Die sg. Dunkelmächte haben sogar so gut gelehrt mit den anderen zu manipulieren, dass die karmische Last für ihre Taten bleibt beim Täter haften, und nicht am Manipulator selbst.

- Ein Neugeborene muss in der Regel in die erste Stunde nach seiner Geburt sofort an die Brust der Mutter genommen werden. Es muss die Muttermilch bekommen, weil hiervon die Immunität des Kindes, und des Menschen generell in der Zukunft, abhängig ist. Wir können es auch bei jedem anderen Säugetier sehen – bei Katzen, Hunden, Kälben usw., bzw. alle sofort nach der Geburt, mit zugeschlossenen Augen, auf ganz schwachen Beinchen, aber krabbeln sofort an die Brust der Mutter! Die Stillzeit soll im Normalfall Jahre dauern (~4), und die Brust der Mutter in dieser Zeit soll nur dem Kind gehören, bzw. der Papa darf es nicht mal anfassen, weil es verändert die Milchstruktur usw.. Es darf niemand, außer die Mutter und dem Kind,

und zwar solange das Kind gestillt wird.

- P.S.: russ. Physiker Viktor Rogozhkin „the Book Eniologie“, <http://eniology.org>.
- Auch Prof. Dr. Konstantin Korotkov schauen - Energiefelddiagnose, Biophysik, EPC/GDV CAMERA u.a.. <http://korotkov.org> (mod. Variante der Kirlian Kamera)

Die Träger der Alpha-Genetik

„Wir sind verantwortlich für das, was wir tun, aber auch für das, was wir nicht tun“. Voltaire

Leider haben die Dunkelmächte, die schon sehr lange auf unserem Planeten ihr Unwesen treiben, für die Wesenheiten, die eine hohe Entwicklung erreicht haben, einige Blockierungsmöglichkeiten erfunden. Zuerst den Träger der Alpha-Genetik oder wie es im Alten Testament geschrieben steht – „den starken Menschen aller Völker“ wurde die Idee der Ehelosigkeit (Zölibat), und das Dienen einem fremden Gott im fremden Orden aufgedrängt. Aus diesem Grunde hatten

die meisten von ihnen auch keine eigenen Kinder, und ihre hohen Wesenheiten wurden dadurch gefangen/verdammt, ewig an ihren Körpern gebunden zu bleiben. Verstorbene Ritter wurden in Steingruften beigesetzt. Ihre Körper zersetzten sich nicht und die Seelen konnten sich nicht vom verstorbenen Körper befreien, um zu ihren bestimmten planetaren Ebenen zu reisen, sodass sie sich später wieder neu inkarnieren könnten. Sie wurden zu ewigen Gefangenen dieser Steingräber. Folglich fielen sehr viele (Tausende) Wesenheiten, die eine hohe evolutionäre Entwicklungsebene erreicht hatten, aus dem Inkarnationskreislauf heraus. Anstelle dieser Wesenheiten kamen Wesenheiten von wesentlich niedrigerer Entwicklung in die Alpha-Genetik. Dies führte dazu, dass die Alpha-Gene bei vielen Völkern und Stämmen schnell ausgestorben sind. Hinzu kam noch die Tatsache, dass vielen genetisch wertvollen Menschen das Herz herausgeschnitten wurde (und auch andere Organe), und diese wurden vom Körper getrennt beigesetzt/aufbewahrt.

In Wien fand 2011 die Beerdigung von Otto von Habsburg statt, dem ältesten Sohn des letzten regierenden Kaisers von Österreich und Königs von Ungarn. Er starb am 4. Juli 2011 in seinem Haus im bayrischen Pöcking bei Starnberg im Alter von 98 Jahren. Er ist ein Nachfolger einer der mächtigsten Dynastien Europas gewesen. Die ewige Ruhe fand er in der Kapuzinergruft/Familiengruft in Wien. Sein HERZ wurde getrennt von seinem Körper im ungarischen Kloster Pannonhalma beigesetzt.

Die Familientradition der Familie Otto von Habsburg besagt, dass das Herz herausgeschnitten, und getrennt vom Körper beigesetzt wird. Dies ist ein Ritual der Schwarzen Magie. Dank solcher Rituale bekamen viele Nachfolger solcher Familien nicht nur allgemeine gesundheitliche Probleme, sondern auch Schwäche des betroffenen Organs, das beim Vorgänger entfernt wurde. Dem Publikum wird dies als „heiliges Ritual der Kirche“ präsentiert, bzw. als Zeichen der letzten Ehre und

Würde des Verstorbenen, der zu seiner Lebenszeit höchste Erfolge erreicht hat.

Die Folge dieser „Heiligtuerei“ ist, dass alle Träger dieser Gene, bzw. die Nachfolger, schwache Herzen haben, eine erhöhte Empfindlichkeit genau dieser Organe, die bei fernen Vorfahren entfernt wurden. Außerdem stellt die Beisetzung in eine Gruft eine schreckliche Falle dar, in die die Wesenheit von Otto von Habsburg kam. Aber nicht nur seine. In solchen Grüften zerfallen die Körpern sehr-sehr langsam, und die Wesenheit, oder die Seele des Verstorbenen, kann sich so lange nicht wieder inkarnieren/materialisieren.

In Kiew, in Petscherskaja Lawra, sind in einem Höhlensystem die Überreste der ehemaligen Mönche erhalten geblieben. Diese Mönche wurden später heiliggesprochen, weil ihre Knochen und Schädeln haben früher eine Flüssigkeit abgegeben, die die Mönche für ein Heilmittel gehalten haben. Chemische Zusammensetzung des Grundwassers hat für die natürliche Mumifikation des physischen Körpers gesorgt. Die natürlichen Energieströme, die dieses Kloster durchströmen, haben Umstände erschaffen, wobei die Zellen in der Knochensubstanz lebendig blieben, und ein Sekret abgegeben haben. In so einer Situation bleiben die Wesenheiten an den physischen Körpern gebunden, und können nicht zu anderen planetaren Ebenen gehen. Solange organische Verbindungen erhalten bleiben, bleibt auch die Wesenheit an der toten physischen Hülle gebunden(!). Nur wenn die letzten organischen Verbindungen des toten physischen Körpers zerfallen sind, ist die Wesenheit für weitere Evolution be(f)reit.

Kosmischer Zyklus

Wenn Äther-, Astral- und Mentalkörper die Verbindungen zum physischen Körper abbrechen, erst dann folgt der sg. Tod. Im Augenblick des natürlichen Todes, oder beim Tod durch Gewalt, hören die lebenden Substanzen im

physischen Körper auf sich zu bewegen und zu arbeiten. Die Gehirn-Neurone bekommen nicht mehr genug Sauerstoff und andere Stoffen, bzw. sie verlangsamen sich. Die Gehirnaktivität, und das Biopotential im Ganzen, beginnen schnell zu fallen, bis alle Prozesse im menschlichen Körper zum stehen kommen. Nach ersten zwei bis maximal drei Minuten nach dem Tod, schwächt sich das Schutzfeld (Psi – Feld) des physischen Körpers ab und löst auf. Bei diesem Zerfalls-Prozess wird das ganze Potential des Menschen freigesetzt, das er sein Leben lang gesammelt hat, bzw. entsteht der Energieschub, der für eine Weile die Qualitäts-Schranken zwischen den planetaren Ebenen (anderen materiellen Sphären) öffnet. Es entsteht ein Energiekanal, der sg. Tunnel, in dem die Wesenheit des Menschen bis zu der Ebene aufsteigen kann, die ihrer evolutionellen Entwicklung entspricht.

Viele Menschen, die den klinischen Tod erlebt haben, sahen einen hellen Tunnel, der sie angezogen hat, und aus einem oder anderen Grund, sie sind zurück in dieses Leben gekehrt. Im Augenblick des klinischen Todes fängt die Seele an aus dem Körper auszusteigen, und dabei sieht und hört die Wesenheit des Menschen alles, was um sie drum herum passiert. Im ersten Moment versteht der Mensch gar nicht, oder genauer gesagt seine Wesenheit, warum die Menschen um ihn herum ihn nicht sehen und hören können, obwohl er selbst sie alle sehr gut sieht und hört. Wenn die Ärzte es schaffen, zumindest etwas, die Arbeit des physischen Körpers wieder zu aktivieren, dann aktiviert sich auch das Gehirn, und die energetische „Hülle“ wird wieder hergestellt. Dann fängt die Wesenheit an zurück in den Körper zu gleiten, wie beim Erwachen nach dem Schlaf, und so kehrt auch der Mensch nach klinischem Tod zurück ins Leben.

Die Amplitude des Energieschubs ist vom geistig-moralische Entwicklung des Menschen abhängig, die er bis zu seinem Tod erreicht hat! Je höher die Entwicklungsebene, welche der Mensch zu Lebzeiten erreicht hat, umso höher wird die planetare Ebene sein, zu der er aufsteigt. Wenn der Mensch sich so

entwickelt hat, dass er Äther-, Astral- und alle vier Mentalkörper aufgearbeitet hat, dann kann seine Wesenheit durch alle planetaren Schranken kommen, und die Grenzen dieses Planeten verlassen. Sogar die Grenzen dieses Sonnensystems! Dies passiert leider sehr-sehr selten!

Der Abschluss des irdischen planetaren Zykluses bedeutet nur den ANFANG der EVOLUTION im KOSMOS! Erst nach diesem Abschluss hier, fängt der kosmische Zyklus der evolutionellen Entwicklung des Menschen an.

In der Philosophie der indischen Jogis gibt es den Begriff – „evolutionelle Entwicklung der höchsten Stufe“ dann, wenn die Wesenheit das Nirwana erreicht hat. Dann verschmilzt sie mit dem Absoluten. Danach, meinen die Jogis, verschmilzt die Wesenheit mit dem Kosmos, mit Gott, mit dem Absoluten. Dies ist aber nur der Zustand, in dem alle Qualitätsschranken des Planeten Erde überwunden sind, und dies bedeutet nicht das Ende der evolutionellen Entwicklung, sondern nur den Abschluss des planetaren NULL-ZYKLUSES der Entwicklung, und bedeutet den ANFANG des KOSMISCHEN ZYKLUSES!

Die Evolution der Seele kann endlos sein – unsterblich, wenn man auf dem rechten und gerechten Weg bleibt. In SA Weden, im „Buch des Lichts – Lichtkharaties“ ist auch die Kosmologie sehr gut beschrieben worden. Auch anders rum ist die Entwicklung möglich, bzw. zurück zu Mikroorganismen, und wahrscheinlich zu noch kleineren Dingen.

Am Ende dieses Abschnitts möchte ich noch eine kleine Bemerkung machen. Bevor unsere Vorfahren – die Slawen und Aria, auch Assen genannt, eine planetare Katastrophe hier verursacht haben, sie haben auf diese Erde wie die Götter gelebt! Die planetare Katastrophe vor ca. 13 000 Jahren haben nicht die gelben, roten oder schwarzen Völker verursacht, sondern die weißen! Die anderen Völker sind auf die Weißen angewiesen gewesen, und sie haben nicht die Technologien gehabt, die die

Asse gehabt haben. Die Asse aus Assia haben sich gespalten, aus welchem Grund auch immer. Ein Teil des Volkes blieb dort, wo es damals ansässig war – in Assia (viel-viel später wurde das Land - La Grande Tartarie genannt), und der andere Teil hat den sogenannten Atlantis gegründet. In SA Weden bekannt als „Antlanj“, „das Land der Anten“. Die Völkergruppen haben sich damals immer nach den Namen des Hauptmanns genannt, bzw. diejenigen, die mit Knyaz Ant unterwegs gewesen sind, haben sich Anten genannt, und das Land, das sie bewohnt haben – Antland, Platons Atlantis.

Damals sind wir eine KOSMISCHE Zivilisation gewesen, und wir haben unser ganzes Sonnensystem bewohnt! Auf dem Mars stehen die gleichen Pyramiden wie in Ägypten, und das ist eine Tatsache. Vom Saturn ist die Rede, dass dort sehr weit entwickelte Menschen gelebt haben, mit all den vielen Monden. Die Menschen haben damals auch andere Sonnensysteme bereist! Alleine im unsere Universum sind Milliarden Sonnensysteme, und sie sind bestimmt nicht menschenleer!

Durch ganz echte Sternenkriege ist „dort oben“ sehr vieles zerstört worden, auch unsere Wesenheiten haben degradiert, bzw. wir haben den Weg eingeschlagen, der in der Entwicklung zurück zu Mikroorganismen führt.

-
- Video auf Deutsch: „Die Seele im Kreislauf des Lebens und Sterbens“
 - Original auf Russisch: „Сущность в круговороте жизни и смерти“
 - auf Englisch: „Spirit in the Continuous Round of Life and Death“
- von Aleksander Atakin, nach N. Levashov und S. Levashov, www.levashov.info

Der Krieg gegen die russische Sprache

„Ein Volk ohne Vergangenheit ist wie ein kleines Kind ohne Eltern,
d.h. leicht beeinflussbar und manipulierbar.“

А	Б	В	Г	Д	Е	Є
Азь	Богѣ	Вѣди	Глаголи	Добро	Есть	Есмь
Ж	З	З	И	І	Ї	Ћ
Животъ	Съло	Земля	Иже	Іжеи	Їнитъ	Гервь
К	Л	М	Н	О	П	Р
Како	Люде	Мысльге	Нашъ	Онъ	Покои	Ръци
С	Т	У	Ѹ	Ф	Х	Ѡ
Слово	Твърдо	Укъ	Оук	Фертъ	Хъръ	Отъ
Ц	У	Ш	Щ	Ъ	Ы	Ь
Ци	Чървалъ	Ша	Шта	Еръ	Еры	Ерь
Ѣ	Ю	Ѧ	Є	Ѡ	ѡ	Ѣ
Ѣтъ	Юнь	Аръ	Эдо	Ом	Ень	Одь
Ѥ	Ѧ	Ѣ	Ѩ	Ѧ	Ѧ	Ѧ
Ѥта	Ѧта	Кси	Ѩи	Ѧица	Ѧица	Ѧица

Altslawische Bukwitzta, 7 x 7 Quadrat = 49 Buchstaben

Der Krieg gegen die russische Sprache fand leider nicht nur im letzten Jahrhundert statt. Die Erzfeinde der Menschheit wissen ganz genau, was und wie sie es anstellen müssen. Sie sparen auch keine Mittel für die Bestechung von Beamten und Wissenschaftlern, damit sie ihnen helfen, die Menschheit in wilde Tiere zu verwandeln. Wir können es den 4. Weltkrieg nennen, der auf allen Ebenen des Seins gegen die Weltbevölkerung geführt wird:

- ökonomischer Krieg, politischer Krieg, Informationskrieg, Nahrungskrieg (GMO u.a.), Alkohol- und Tabakkrieg (die Drogen werden frei in den Lebensmittelläden verkauft), Drogenkrieg (Narkose = Narkotika, toxische Impfungen, Heroin und Kokain wird beinahe schon auf den Schulhöfen verkauft), Kunstkrieg (moderne Malerei, Avantgarde, Underground Szene, „schwarzes Quadrat“ u.ä. Striche & Ritze, die uns zum Primaten machen, weil die feineren Sinne/Motorik nicht trainiert wird), Krieg in der Musik (Hard Rock, Heavy Metall, Rock-Pop, Rap usw. = Niedrigfrequenzen, Synopsen), und all dem folgt der Krieg gegen die russische Sprache.

Bei der Entwicklung der demo(N)kratischen Globalisierung sind die Mühen unserer schwarzen Elite – sozialen Parasiten (sog. Illuminaten, Luziferaner, Satanisten, Zionisten, Päpste und Könige, u.ä. verbündete Gruppierungen, bzw.

alten Blutlinien von ex Goldschmieden, Geldwechslern, Piraten und Wikingern) immer durchsichtiger/eindeutiger geworden, bzw. es sind Leute, die wir heute als geheime Weltregierung (Schattenregierung) kennen, die von den Hohepriestern unterwiesen werden, und die ihren rein theologisch-religiösen Vorschriften folgen, die gegenüber der Menschheit auf der ganzen Erde feindlich eingestellt sind;

- psychologische Bearbeitung (Zombierisierung), bzw. Massenbewusstseinsmanipulation, besonders der jungen Generation. Junge Leute werden zum Menschen verwandelt, die Gut nicht mehr von Bösen unterscheiden können. Auf diese Art und Weise wird der „dominanztisierte“ Säugetier-Mensch in ein wildes Raubtier verwandelt (Evolution = Devolution = Degradation). Das Bewusstsein wird nur auf materielle Dinge gelenkt, auf Lüsternheit, Sport und Spaß, bzw. auf primäre Instinkte und Emotionen, die nicht vom gesunden Verstand kontrolliert werden. Gesponsert werden solche Sachen wie Unterhaltung, auf Deutsch: unten + halten = unter die Gürtellinie, d.h. Instinkte und Emotionen!

All diese Manipulationen des menschlichen Bewusstseins, sind relativ einfach machbar, weil wir in jeglicher Hinsicht absolut unwissend sind, z.B. welche Auswirkungen die elektronischen Massen-Medien (TV, Radio, PC usw.) auf unsere Psyche haben, und im allgemeinen welche elektromagnetischen Mittel auf unser Gehirn/Bewusstsein wirken. Die Entwicklungen solcher Technologien werden ganz bewusst vor der Menschheit geheim gehalten. Was die Sprache betrifft, genauer gesagt den Versuch die Gedanken der Menschen durch die Sprache zu beeinflussen, wird auch verschwiegen. Kommen unseren Wissenschaftlern, in unseren offiziellen Akademien und Instituten, solche Zusammenhänge überhaupt nicht in den Sinn? Oder doch?

Vieles wurde aufgedeckt, dank der Arbeiten von Akademikern; P.P. Garjajev

(Biologie/Wellengenetik), A.B. Akimov (Physik/Torsionfelder), A.D. Pleschanov (russ. Alphabeth) u.a.. Bevor wir dieses Thema etwas genauer unter die Lupe nehmen, bzw. die Sprachpolitik, und die Besonderheiten der russischen Sprache, möchte ich darauf hinweisen, dass sie auch erfahren, dass die russische Sprache die älteste Sprache der Welt ist, bzw. dass die erste Menschheit dieser Erde Russisch gesprochen hat („Тайны русского алфавита“, dt. „die Geheimnisse der russischen Alphabets“, herausgegeben 2004 u. 2007).

In Deutschland gibt es einige deutsche Dialekte und Sprachen, z.B. NEU-Deutsch, d.h. Wörter wie - Love, Baby, Cool, alle PC/Internetbegriffe werden in die deutsche Sprache hineinintegriert usw.. Wirklich Deutsch sind sie aber nicht, und man sollte wissen, dass Deutsch (jiddisch-daitsch), Englisch, Holländisch, Schwedisch, Norwegisch, Dänisch usw. zu der germanischen Sprachfamilie gehört, und Spanisch, Portugiesisch, Französisch, Italienisch, Rumänisch/Moldauisch usw. zu der lateinischen/romanischen Sprachfamilie, und Russisch, Weißrussisch, Polnisch, Ukrainisch, Bulgarisch, Mazedonisch, Bosnisch, Kroatisch, Serbisch, Slowenisch usw. zur slawischen Sprachfamilie, und diese ist die größte europäische Sprachfamilie. Der Begriff „Slawen“ ist aber nur ca. 1500 J.a., und der Begriff „slawische Sprachfamilie“ muss dann noch viel jünger sein. Deshalb wäre es angemessen ganz anders zu nennen, z.B. proslawische oder prähistorische Sprache.

Diese drei Sprachfamilien zusammen bilden die sg. Indogermanische Sprachfamilie, und sie haben sich vom Alt-Sanskrit entwickelt! Alt-Sanskrit ist aber zu 70% Russisch, gg. das, was wir heute als Russisch bezeichnen! Bzw. die Russen/Slawen sprechen bis heute auf sg. Sanskrit (russ.: Санскрит = Самскрит, Сам + скрит, dt. eigenversteckt). Beispiel auf Russisch:

- Это чей дом? Это дом сына.
- А это чей дом? Это дом снохи.

- А это чей дом? А тот наш дом.

-

Deutsche Aussprache:

- Eto chej dom? Eto dom sina.

- A eto chej dom? Eto Dom snahi.

- A eto chej dom? A eto nash dom.

Bedeutung: Wem gehört dieses Haus? Das ist das Haus des Sohnes. Und wem gehört das Haus? Das Haus gehört der Schwägerin. Und das? Das ist unser Haus. Ähnlich wie auf Russisch hört sich es auch auf Alt-Sanskrit an!

Althochdeutsch muss auch mit der russischen Sprache (West-Slawen) viel Ähnlichkeit haben, auch z.B. der schlesische Dialekt, aber ich kann leider keine Beispiele nennen, weil ich diesen Dialekt nicht kenne. Es gibt auch viele ausgestorbene westslawische Dialekte – Slowinzisch, Polabisch/Elbslawisch, Pomoranisch/Ostseeslawisch usw.. Alleine in Deutschland sind über 500 proslawische/“russische“ Dörfer ausgegraben worden.

Beliebige Runen des Sanskrits stellen eine vereinfachte Form der h'Arische KaRuna dar (Ka + Runa, d.h. Runen-Union). Im Sanskrit gibt es ca. 50 eigenständige Bildgestalten/Obrazi, in originale KaRuna sind es 144! Die alten slawisch-arischen Urschriften, besonders die Priesterschrift, ermöglichen uns die unterschiedlichsten Bildgestalte multidimensional weiter zu geben. So einfach, aber zuverlässig, wurde früher die geheime Information versiegelt, sodass sie überhaupt erhalten blieb, und die Priester hatten „die Schlüssel“ dafür, bzw. sie konnten die tiefliegende Information der Matrix sehen, und die Schriften dekodieren/entziffern. Das ist einer Art Informations-Matrjoschka. Dank der Priesterschrift ist es möglich aus tieferen Seins-Ebenen die Information zu besorgen (“heraus zu angeln“). Eine einfache (oberflächliche) Leseart lässt es nicht zu, und deshalb haben einfache

Menschen das uralte Wissen in Sagen, Mythen & Liedern aufbewahrt, und auf diese Art an zukünftige Generationen weiter gegeben.

Ziemlich einfach, verglichen mit KaRuna, ist die urslawische Bukwitza, aber in der Bukwitza sind noch die Bildgestalte erhalten geblieben! Die Beschneidung von Bukwitza wurde mehrmals vorgenommen, angefangen mit Kyrill und Method (die „heiligen“ Slawenaposteln), und nach der Oktober-Revolution. Die Bolschewiken haben es erreicht, dass die Bukwitza auf das Alphabet umgestellt wurde. Ein Alphabet ist aber nicht geeignet, um die Bildgestalte/Obrazi lesen zu können, es ist nicht einmal für die einfache (oberflächliche) Lesart geeignet. Die Bukwitza trägt noch von Runen vererbte Bildgestalte in sich, ein Alphabet dagegen ist phonetisch, bzw. es ist die Darstellung von Lauten.

Die sog. Assen (Slawen & Aria) aus Assia, heute unter dem Begriff „Asia“ verstehen wir etwas anders, hatten 256 Zeichen, und 144 davon sind das „h'Arische KaRuna“ – ein uraltes slawisch-arisches Schriftsystem. „Dreistöckiges“/ multidimensionales System, bzw. „dreistöckig“ lesbar; aus den Jawi-, Nawi- und Prawi Ebenen. Es sind „dreistöckige“ Bildgestalte/Obrazi. Eine Rune ist kein Buchstabe, und auch keine Silbe. Das ist ein Schlüssel zu einem geheimen, tieferen Sinn des Seins. Aus diesen 144 Zeichen sind alle anderen Sprachen unsere Erde künstlich erfunden worden, nach dem „teile & herrsche“ Prinzip des biblischen Herrgottes Jahwe. "Teile und herrsche" - lateinisch "divide et impera" - ist auch ein altes Prinzip, das auf das sg. Römische Imperium zurückgeht (Außenpolitik).

Es sind originale Landkarten (keine Kopien) aus dem Mittelalter vorhanden, wo gar kein Römisches Imperium zu sehen ist! Bzw. die ganze römische Geschichte ist eine Fiktion - eine unverschämte Lüge von Rom und dem Vatikan = Möchtegern-GottesVertreter auf Erde. Die sog. „römischen“ Villen, Tempelanlagen & Städte sind mit slawisch-arischen Swastikas geschmückt worden (Mosaiken, Fresken u.a.).

Bevor dieser „Herrgott“ Jahwe zu unserer Erde kam, gab es hier eine Menschheit, die EINE(!) gemeinsame, prähistorische Sprache gesprochen hat. Alle Menschen hatten die GLEICHE Sprache! Danach hat dieser listige, grausame und bluthungrige „Gott“ die Völker geteilt, und hat die vielen Sprachen erschaffen, damit die Menschen sich gegenseitig nicht mehr verstehen können. Das ist diesem „Herrgott“ wirklich gut gelungen! Genauer können wir es in der Bibel nachlesen, im Alten Testament, das Erste Buch Mose, 11. Kapitel/Turmbau von Babel (Babel=Bibel).

- „Und der HERR sprach: Siehe, es ist einerlei Volk und einerlei Sprache unter ihnen allen ... lasst uns herniederfahren und dort ihre Sprache verwirren, dass keiner des andern Sprache verstehe!

So zerstreuten sie (Israeliten) der HERR von dort in alle Länder, dass sie aufhören mussten, die Stadt zu bauen. Daher heißt ihr Name Babel, weil der HERR daselbst verwirrt hat aller Länder Sprache und sie von dort zerstreut hat in alle Länder.“

Inzwischen haben wir ca. 2000 verschiedene Sprachen(!), und noch mehr Dialekte, und wir verstehen uns wirklich nicht mehr! Womit ist der „Herrgott“ Jahwe, und sein Hofstaat (er war ja nicht alleine) denn „herniedergefahren“, um so eine DUNKLE Mission zu erfüllen? Mit einem oder mehreren Ufo's? Wer waren die Auftraggeber?

Die Arabische Sprache ist auch Alt-Sanskrit, sie wird nur umgekehrt gelesen, bzw. sie ist auch eine künstlich erschaffene/verdrehte Sprache. Die sog. Sanskrit wird so gelesen, wie wir es gewöhnlich kennen, von links nach rechts, und Arabisch umgekehrt - von rechts nach links. Wenn man es dann nach unserer Gewohnheit „gerade biegt“, erscheinen russische Worte. Die russischen Arabisten können bestimmt auch viele Beispiele nennen, ich kann es leider nicht. Ich versuche hier

das Ganze nur irgendwie kurz zusammen zu fassen.

Arabisch vermischt mit Albanisch ist Paleo-Europäisch, und bei dieser Entwicklung kam es auch zum Latein, dass mit Katholismus in ganz Europa verbreitet wurde. Rom hat es angenommen, weil es schon zerspalten war.

Noch ein interessantes Beispiel! Auf Russisch „Rom“ = „РИМ“, umgekehrt auf arabischer Art bekommen wir = „МИР“, dt. MIR = die Welt und der Frieden. Welt und Frieden wurde zerstört (umgedreht), und es kam von „MIR“ zum „RIM“, bzw. dt. ROM. Im Vatikan wurde Latein zur Amtssprache. So ungefähr muss auch die westliche, bzw. die lateinische, Zivilisation entstanden sein.

Deutsche Sprache muss eine Mischung von Prä-Kritisch und Latein sein, Englisch = Latein mit Ägyptisch, und in Spanien, Italien, Rumänien wird direkt auf Latein gesprochen.

Wir meinen unseren Kindern das aller Beste zu geben – das beste Essen, die besten Kleider, die beste Schule, Lehre, Studium ... und natürlich auch die beste Sprache. Welche Sprache ist denn die beste Sprache? Welche Sprache hat den umfangreichsten Wortschatz und die höchste Energie/Schwingung? Ur-„Russisch“ ist definitiv die älteste Sprache der Welt ist, dies belegen auch die ältesten schriftlichen Aufzeichnungen, die auf unserer Erde gefunden worden sind, und die S.S. Grinewitsch, F. Wolanski, P.P. Orinkin, Prof. V.Chudinov u.a. dekodiert haben. Es ist eine protoslawische Silbenschrift (die Tafeln/Zeichen aus der Stadt Vinca (Vinča-Kultur), neolithischer Fundort bei Belgrad, und der Tartar in Rumänien u.a.). Dies zeigt uns auch eine Aussage des Professors – Sanskritologen Durga Prasad Shastri aus der Universität in Delhi. Er schrieb, dass „die russische Sprache viel älter als Sanskrit ist, und sie stellt einen der ältesten Dialekte des Sanskrits dar“. Und dies ist noch weit nicht alles!

2008 ist im Internet eine sehr interessante Information erschienen, bzw. eine Aussage von Israelischen Wissenschaftlern, die wirklich mehr Aufmerksamkeit verdient. Ein Wissenschaftler aus der Universität in Haifa schrieb, dass „die Studenten, die der russischen Sprache mächtig sind, bessere Chancen bei der Ausbildung haben, um erfolgreich zu sein, im Vergleich zu denjenigen, welche die Sprache von Puschkin und Dostojewski nicht beherrschen. Wenn man das Lesen und Schreiben auf Russisch im Vorschulalter erlernt, dann ist dies nur von Vorteil, denn es ermöglicht den Schülern sich wesentlich mehr Wissen anzueignen, - sagte Prof. Mila Schwartz. Die Studien haben gezeigt, dass Studenten, die eine Vorstellung von russischer Grammatik haben, besser in der Schule sind, und auch bessere Resultate als ihre Altersgenossen zeigen, die nur Hebräisch (Ivri) oder andere Sprachen beherrschen. Dabei muss angemerkt werden, dass alleine Russisch sprechen diese Quoten nicht bestätigt“. Mila Schwatz erklärt dieses Rätsel mit der außergewöhnlichen sprachlichen Komplexität der russischen Sprache.

Die Zusammenhänge von Sprache und Denkweise hat der geniale russische Wissenschaftler A.A. Potebnja (1835-1891) sehr gut erklärt: „Im Moment können wir mit Sicherheit behaupten, dass der Wettbewerb der Völker der indoeuropäischen Stämme mit anderen Stämmen der Erde eine unzweifelhafte Tatsache ist, diese wird mit der Überlegenheit der Sprachstruktur dieses Stammes begründet. Aber die Ursache dieser Überlegenheit kann nicht geklärt werden, ohne eine angemessene Untersuchung und Feststellung der Eigenschaften dieser Sprachen, obwohl es anerkannt werden muss, dass ein Kind, das eine der indoeuropäischen Sprachen spricht, aufgrund dieser Tatsache ein Philosoph ist, im Vergleich zu erwachsenen und intelligenten Menschen aus anderen Stämmen". A.A. Potebnja spricht hier von europäischen Sprachen.

Die israelischen Wissenschaftler sind aber noch weiter gegangen. Derzeit

sind viele von ihnen wirklich geneigt zu glauben, dass die Grundlage aller indoeuropäischen Sprachen die russische Sprache ist. Mehr im Buch von Olga F. Miroschnitschenko „Slawische Götter des Olympes“ zu finden. Russ.: Мирошниченко О.Ф., „Славянские Боги Олимпа“ (2009).

Auch in der Harvard Universität in Cambridge haben die Wissenschaftler sehr interessante Tatsachen entdeckt. Dort gibt es ein ganzes Department, das sich mit DNS beschäftigt, bzw. mit Geneologie. Sie haben festgestellt, dass wenn ein Mensch seine ökologische Nische gewechselt hat, bekommt er so etwas wie ein „Brandzeichen“ auf den Chromosomen seiner DNS, bzw. man erkennt sofort „den weißen Raben zwischen allen schwarzen Raben“. So hat jedes Volk eigenes „Brandzeichen“, und diese werden als GAPLOGRUPPEN genannt. Wenn man die sg. Gaplogruppen genauer untersucht, weiss man sofort Bescheid, welche Völker die nächstnaheliegendste Verwandte sind, bzw. wer direkte Brüder und Schwestern sind, und wer sind die Cousins und Cousinen des ersten, zweiten, dritten usw. Grades! In der Harvard Universität haben die Wissenschaftler auch geklärt, dass z.B. die Franzosen, Spanier, auch die Deutschen - sehr junge Gaplogruppen sind! Bzw. es ist eine und dieselbe sg. indoeuropäische Gemeinschaft (von Indien bis Atlantik usw.), bzw. die selbem Proslawen, nur unterschiedlich alt sind die Gruppen.

Unsere Wissenschaftler nennen dieser Menschengruppe, auch die Sprachgruppe - indoeuropäisch, bzw. ähnlich wie – Elefantenbär oder Giraffenschlange. Heute sind sie noch ein Schritt weiter gegangen, und sagen sogar – protoindoeuropäisch, also, noch schlimmer, ähnlich einem ~ Giraffenbärenfant. Was ist soll das denn für ein Tier? Unsere Wissenschaftler haben Angst es zu zugeben, dass die sg. indoeuropäischen Völker nichts anderes sind als proto-slawische Völker, und deshalb denken sie sich weitere „Giraffenbärenfant“ aus.

Die Wissenschaftler aus Harvard haben es praktisch bestätigt, dass die sg. russische Großlandschaft, inkl. osteuropäische u.a. Ebenen, die dazu gehören, schon seit mind. 5000 J. von sg. protoslawischen Gplogruppen bewohnt werden. Was Besonderes besagt uns denn dieses Alter? Etwas ganz-ganz Besonderes, weil der sg. Rom hat nur eine 2000 J.a. Geschichte nachzuweisen, und die „antiken“ Griechen knappe 1000 J.. Auch schon vor ca. 9000 J. sind die sg. Protoslawen in Europa abwesend gewesen, und es sind wissenschaftliche Tatsachen, ob dieser Fakten jemanden gefallen oder nicht!

Aus vielen Aussagen von Wissenschaftlern können wir feststellen, dass zwischen Sprache und Denkweise eine sehr wichtige Verbindung besteht. „Die ganze Logik des Denkens ist von der Sprache entstanden“, - schrieb ein brillanter Linguist und Ehrenakademiker der Universität in St. Petersburg D.H. Ovsjaniko-Kulikowski. „Alle logischen Kategorien sind ursprünglich die Bausteine eines Satzes gewesen“.

Der zweite wichtige Aspekt, der berücksichtigt werden muss, wenn wir die Verbindung von Sprache und Denkweise betrachten, ist die Tatsache, dass man durch die Sprache das Bewusstsein eines Menschen kontrollieren kann! Diese Tatsache wurde in den 90er Jahren des XX Jh. wieder entdeckt. Die Sprache ist es, diese unser Bewusstsein, und den Verstand kontrolliert, leitet, steuert und lenkt. Bis zu einem gewissen Grad betrifft es sogar den ganzen Körper, bzw. das Bewusstsein nimmt über den Körper eine führende Position ein.

Diesbezüglich wurden unendlich viele experimentelle Nachweise vom Akademiker Dr. P.P. Garjajev in seiner Arbeit „Wellen Genetik“ erbracht (Russ.: П. П. Гаряев, „ВОЛНОВОЙ ГЕНОМ“).

In einem seiner Experimente nahmen sie tote Weizenkörner und

beeinflussten/wirkten auf diese Körner mit einer gewöhnlichen Menschensprache ein, die durch ein Mikrofon und Spektrographen in elektromagnetische Wellen umgewandelt wurde. Die Wirkung der menschlichen Sprache auf die Körner zeigte ein Resultat, das absolut unglaublich, und mit nichts vergleichbar war. 90% der toten Weizenkörner sind „von den Toten auferstanden“! Sie lebten auf! Das Ergebnis hat alle verwundert, auch die Wiederholbarkeit des Erfolgs!

Bei einem anderen Experiment wurden gute und gesunde Weizenkörner genommen, und diese sind ähnlich mit in EM Wellen umgewandelte menschlicher Sprache bestrahlt worden, nur mit dem Unterschied, dass Schimpfwörter, bzw. negative Redensart, eingesetzt wurde. Dabei sind alle Samen eingegangen, die beim Experiment eingesetzt wurden! Unter dem Mikroskop konnte man sehen, dass die Chromosom-Fäden zerrissen, und auch die Membranen sind zerstört worden. Es sah ähnlich aus, als ob die Samen einer radioaktiven Strahlung in Stärke von 40 000 Röntgen in der Stunde ausgesetzt waren!

Auf diese Art und Weise wurde bewiesen, dass unsere Sprache, Wörter, auch geschriebene Texte, eine elektromagnetische und Torsionfelder-Natur/Charakter haben. Beim Vergleich der Wellen-Besonderheit der Pflanzen-DNS und menschlicher Sprache, haben die Wissenschaftler festgestellt, dass diese zu 30% ähnlich sind, demzufolge kann man sagen, dass in der Pflanzen-DNS (und nicht nur der Pflanzen-DNS) die Merkmale/Charakteristika der menschlichen Sprache vorhanden sind. Die Zusammenarbeit von Linguisten und Mathematiker in der Moskauer Universität hat gezeigt, dass die Struktur der menschlichen Sprache, oder Textes aus einem Buch, und die Reihenfolge der DNS-Struktur, bzw. Chromosom, mathematisch nahe sind. Diese Tatsache beweist, dass der menschliche Körper von der Sprache beeinflusst werden kann. Diese Erkenntnis ist relativ neu. Danach wurde auch sehr schnell versucht es anzuwenden, nur leider mit dem Ziel das menschliche Bewusstsein, unabhängig von seinem Willen, zu verändern.

In seinem berühmten Buch „das Komitee der 300“ beschreibt Dr. John Coleman, dass das Tavistock Institute of Human Relations (TIHR befasst sich mit sozialwissenschaftlichen Forschungen), das zu der University of Sussex und dem California-Stanford Institut gehört, besondere Texte erarbeiten, Wörter, Witze, Anekdoten, die für Massenbewusstseinsmanipulationen eingesetzt werden, bzw. die das Bewusstsein gegen den eigenen Willen verändern. Vor allem auf jüngere Menschen haben sie es abgesehen, weil die junge Generation ja unsere Zukunft ist. Wenn diese jungen Menschen dann verdorben werden, gibt es auch keine Zukunft für die Menschheit mehr! Das ist das Ziel der geheimen Weltregierung, sog. Illuminaten, Zionisten, Auserwählten, Eingeweihten, Luziferaner, Satanisten, Freimaurer usw. wie sie sich alle nennen (die Georgia Guidestones). Im Grunde werden in diesen Organisationen psychologische Bewusstseins-Manipulations-Programme entwickelt (Zombierungs-Programme), die unauffällig und geheim auf die Menschen angewendet werden. Besonders für die jungen Menschen werden diese Manipulationstechniken ausgearbeitet, weil sie weniger immun dagegen sind, bzw. leichter zu manipulieren sind, sie haben noch keinen natürlichen Schutz/Fähigkeiten gegen solche Manipulationen entwickelt, haben zu wenig Lebenserfahrung.

- P.S.: nach SA Wissen/Weden ist der Mensch erst mit ca. 32-33 Jahren erwachsen. Das System – Mensch ist erst ab diesem Alter stabil. D.h. mit 33 ist das Energiefeld/Schutzschild des Menschen vollständig dicht, und man kann ihn nicht mehr so leicht manipulieren. Ab der Pubertät fängt das Energiefeld an sich intensiv zu entwickeln, bzw. ab dann erwachen die vielen-vielen Emotionen und Gefühle, die das Energiefeld (die vielen Mentalkörper) bilden.

Laut Aussage von Dr. J. Coleman gibt es ein Programm mit dem Namen

„Das Verändern der menschlichen Gestalt“. Zu was soll sich der Mensch denn verändern? Zum wilden Tier? Zum Vollidioten? Dr. Coleman schreibt, dass wir unsere Aufmerksamkeit genau auf diese bewusst provozierende und aggressive Sprache, bzw. die Wortwahl der Teenager lenken sollen. „Den Jugendlichen kommt so etwas gar nicht in den Sinn, dass all diese nicht-traditionellen Werte (Wortwahl), die sie doch so cool finden, von verehrten, älteren Wissenschaftlern in Gehirnzentren des Stanford Institutes ausgedacht werden“. Ganz schön listig! Zum Beispiel: „die Untreue gegenüber dem Lieblingskaffee – ist dasselbe, wie die Untreue, das Fremdgehen. Was ist „die himmlische Glückseligkeit“? Es stellt sich heraus, dass es nur eine neue Tafel Schokolade ist!

Die Jugend wird belehrt: „Nimm vom Leben alles, was Du kriegen kannst!“ Angemerkt, man muss nichts zurückgeben. Demzufolge hat unsere geizgeile Jugend ihr Lexikon mit solchen Begriffssperlen/Begrifflichkeiten „bereichert“ wie: Cool, Pool, Boyfriend, Gay-Club, Swinger-Club, Transen, Body Piercing, Tattoos, Label, Shopping usw... Solche Worte und Begriffe, die früher kaum jemand kannte, sind wie eine Lawine über die ungeschützten Köpfe unwissender Menschenseelen gekommen, und haben diese zu Behältern für unmoralischen verrottenden Müll verwandelt. Dabei werden die höheren Werte total lächerlich dargestellt, oder verharmlost, und es wird fleißig für einen „tollen“ Ersatz gesorgt. All dies ist nun seit längerer Zeit schon bekannt, und zwar in vielen Ländern, nicht nur in Russland oder Deutschland. Diesen Wahnsinn könnte man leicht wieder stoppen. Es sind noch literarische Sprachen vorhanden mit Regeln und Vorschriften. Aber bestimmte Mächte wollen es nicht, und so wird uns genau das Gegenteil aufgedrängt. In Russland wird ganz fleißig daran gearbeitet, dass die Grundlage der russischen Sprache verändert wird. (2000 soll der letzte Versuch gestartet worden sein, Russisch auf lateinische Buchstaben umzustellen. So ein Irrsinn muss sich erst mal jemand ausdenken). Mit größter Begeisterung trägt z.B. auch das Fernsehen zur Sprachveränderung bei. In manchen Ländern gibt es

Gesetze, z.B. in Frankreich, die die Landessprache bewahren/schützen sollen.

Die literarische russische Sprache beispielsweise wurde Jahrtausende lang aufgebaut und erweitert, und sie hat die reichste Lexika Sammlung der Welt: im aktiven Wörterbuch ca. eine Million Worte! Zum Vergleich: das Puschkin Wörterbuch hat 22.000 Worte, Lenin Wörterbuch - ca. 30.000, Shakespeare – 16.000, Cervantes Wörterbuch – 18.000, bzw. auf Russisch ist Literatur vorhanden, die kein anderes Land der Welt hat! Allein diese Tatsache gefällt natürlich vielen anderen Ländern nicht, weil jedes Land auch groß und wichtig sein möchte, und all das Beste in seiner eigenen Kultur finden/haben will. Nur ... die Frage ist doch, wie lange wollen wir noch mit all den Großen Lügengeschichten leben? Z.B. Peter der Große, Katharina die Große, Karl der Große, Alexander der Große u.a. „Großen“, die großartig dem zerstörenden System der Dunkelmächte gedient haben. Diejenigen, die nicht mitgespielt haben, oder Kontra gegeben haben, wurden dann nicht als groß, schön, lieblich usw. bezeichnet, sondern ähnlich wie Iwan IV – der Schreckliche.

Es sollen noch Dokumente vorhanden sein (Aussage von N. Levashov), bzw. die Räuber haben es nicht geschafft alles zu verbrennen, somit können wir in den Briefen der englischen Königin an Iwan IV lesen, dass die damalige Königin, wie sein Vassal ihm geschrieben hat, dass sie Iwan IV untergeordnet war. Diese Briefe sind auf Russisch geschrieben! D.h. noch im 16. Jh. war es kein Geheimnis, dass die Mächtigen dieser Welt miteinander auf Russisch kommuniziert haben. Die Französischen Könige (~bei der Krönungszeremonie) schwören bis heute auf eine alte Bibel, die auf Russisch geschrieben worden ist, bzw. die die Fürstin Anna von Kiew vor ca. 1000 Jahren zusammen mit ihrer Bibliothek nach Paris mitgebracht haben muss. Der Schriftwechsel zwischen Khane verschiedene Länder (auch Chan, Han usw. = Herrschertittel/damalige Militär) wurde ebenfalls in russischer Sprache geführt. Auch solche Dokumente sind noch vorhanden. Es ist schon sehr

„merkwürdig“, dass z.B. der Pachtvertrag von Alaska, welcher zwischen Amerika und Russland geschlossen wurde (Moskauer Tartarie – ein Teil/Provinz der la Grande Tartarie, später Russisches Imperium), nur auf Französisch und Englisch vorhanden ist (~im Staatsarchiv, Washington).

Soweit ist alles einigermaßen klar. Welche Gefahren bestehen noch für die russische Sprache, die nicht mal den Wissenschaftlern und Menschen in Russland bewusst sind? Das ist das Alphabet! Ein Alphabet ist nicht nur eine Reihe von Buchstaben, die in der Sprache manche Klänge reflektieren, sondern es ist ein natürlicher innerlicher Kode, eine elektromagnetische Matrix, die ca. 30% der Menschen, Tiere und Pflanzen gemeinsam haben! Diese Tatsache ist durch Arbeiten von Akademikern P.P. Garjajev (1997), G.I. Schipov und A.E. Akimov belegt worden. Bzw. unsere Sprache und Schrift haben elektromagnetische und torsione Natur/Charakter. Die russischen Buchstaben (auch Latein, weil es aus russischer Sprache entstanden ist, haben 17 gemeinsame Zeichen) stellen so etwas wie physische Zeichen dar (Pythagoras hat gesagt, dass Buchstaben so etwas wie Zahlen sind), die eine eigene Geometrie und mathematische Formeln haben. Der Buchstabe - ist die Geometrie der Laute/Klänge.

Es ist bekannt, dass das russische Alphabet schon zwei große Reformen überlebt hat. Eine Reform in Zeiten von Peter dem Großen, und die zweite im Jahr 1918, nach der Revolution. Es gibt keine Garantie, dass es nicht noch einmal stattfindet. Seit 2000 gab es schon drei Versuche das russische Alphabet zu beschneiden, bzw. bei der Duma wurden Vorschläge eingereicht. Im Internet sind viele Informationen vorhanden, wo über die Vorbereitungen einer Reform des russischen Alphabets diskutiert wird. Ein Mann namens A. Makeev, und seine Gleichgesinnten, behaupten schon ein neues Alphabet erschaffen zu haben. Sie meinen, dass das russische Alphabet bis zu 27 Buchstaben gekürzt werden soll, bzw. es sollen noch sechs Buchstaben herausgenommen werden; е, я, ю, ё, ъ, ь

(я=ja, ю=ju, ё=jo, ъ=Hartzeichen, ь=Weichzeichen). Es ist sehr traurig, aber bestimmte Leute sind der Meinung, dass eine Bildungsreform mit der Beschneidung des Alphabets beginnen soll. Wer sind diese Menschen?

In der Bukwitsza gab es 49 Buchstaben (7x7 Quadrat), in der Kyrilliza - 43, und von diesen wiederum sind 19 vokale Buchstaben/Selbstlaute gewesen. In der Physik wird gesagt („Enzyklopädie des jungen Philologen“), dass unsere Vokale Energie geben/erschaffen kann. Die Konsonanten/Mitlaute nehmen/kosten uns Energie, besonders die „explosiven“ Laute. Je mehr Vokale eine Sprache hat, umso energetischer ist das Volk, das diese Sprache spricht! Also, bei all den „tollen“ Reformen des russischen Alphabets sind ca. 50% Vokale verloren gegangen. Sie wurden rausgenommen (jemand/„Illuminaten“ müssen gewusst haben warum sie es tun). Aus 19 Vokalen sind heute nur noch 10 übrig geblieben, sogar 9, weil „ё“ nicht mehr gedruckt wird, in der Hoffnung, dass es in 2-3 Generationen von alleine aus der Sprache verschwindet.

Genauso sieht es mit vielen anderen wichtigen Buchstaben aus, z.B. „ю“ – юстиция, юстировать, dt. Justicia, justieren (ein Wurzel-Wort) usw.. Diese Worte gaben von sich die höchsten Laute, die höchste Schwingung, welche die höchsten kosmischen Ebenen erreichen können.

Warum werden keine Punkte mehr auf den Buchstaben „ё“ gelegt? Diese Frage beantwortet uns niemand, und die Zerstörung geht weiter! Stalin soll im Dezember 1942 (in Zeiten der Schlacht von Stalingrad) noch eine extra Verordnung erlassen haben, dass die Punkte über dem „ё“ unbedingt gezeichnet werden müssen. Im Jahr 1956 hat der Prof. S.E. Krutschkov, während einer orthographischen Reform, diesen Erlass außer Kraft gesetzt, einfach storniert. Warum ist es denn so wichtig, ob man die Punkte über das „ё“ setzt oder nicht? Es scheint eine Kleinigkeit zu sein. Es ist aber keine Kleinigkeit („E“ ist nicht „Jo“)! Der Buchstabe „ё“ ist der

siebte Buchstabe des Alphabets, und ist etwas ganz Besonderes. Er wird nur bei Betonung von etwas eingesetzt (wie ~Ja!), weil dieser Laut ca. doppelt so stark ist. Dabei muss noch betont werden, dass der Buchstabe „Ë“ ein Symbol der irdischen Menschheit darstellt! Alle Buchstaben haben eine symbolische Bedeutung, nur das ist ein anderes Thema.

Im Jahr 1997, nach dem die epochalen Werke von den Akademikern - G.I. Schipov und A.E. Akimov erschienen sind, bzw. die Torsionfelder entdeckt wurden; beliebige Punkte, Linien, Kleider-Muster usw. verkrümmen den linearen Raum und erschaffen einen Torsions-Effekt (Torsionfelder = Informations-Träger). Im System von Pythagoras stehen die Punkte für ganze Welten.

Hiermit sehen wir, dass gegen die russische Sprache wirklich ein Krieg geführt wird. Warum? Warum werden in anderen Ländern die Alphabete nicht so fleißig reformiert? Die Engländer schreiben z.B. „Liverpool“, lesen aber beinahe „Manchester“ daraus, dies wird akzeptiert und es bleibt, niemand versucht dort etwas zu ändern. Man schreibt es so, und spricht genau andersrum. Die Sache liegt darin, wie es vorher schon beschrieben wurde, das die Laute einer Sprache eine elektromagnetische und torsione Natur/Charakter haben, dies hängt unmittelbar mit unserem genetischen Apparat zusammen, und mit dem Signal-System des Menschen (P.P. Garjajev). Aus diesem Grunde kann man behaupten, dass die Beschneidung des Alphabets mit der Beschneidung der DNS des Volkes gleich zu setzen ist! Mit der Beschneidung des russischen Alphabets werden die Gaben und Talente der russischen Menschen beschnitten, die Möglichkeit die Welt "VOLLSTÄNDIG" zu sehen und wahrzunehmen, um mit dem Kosmos kommunizieren zu können.

Die Beschneidung des Alphabets führt zur Degradation des Intellekts, und der Intelligenz der russischen Menschen! Es sieht so aus, dass genau dieses dunkle Ziel

auch sehr hinterlistig verfolgt wird, bzw. es wird versucht das Bildungsniveau auf mindestens europäischen Standard zu reduzieren. Wir sollten aber nicht vergessen, dass $\frac{3}{4}$ der wissenschaftlichen Entdeckungen der Welt (laut Statistik der ~Int. Assoziation der Akademien in London), Menschen gemacht haben, die aus Ost-Europa nach West-Europa oder Amerika emigriert sind, oder eben ihre Kinder! Das ist eine Tatsache, ob es jemanden gefällt oder nicht.

- P.S.: meine Freundinnen, die mit ihren Familien aus Kasachstan und Russland nach Deutschland kamen, von deren Kindern sind viele direkt ins Gymnasium gegangen. Sehr viele von ihnen brauchten ca. 5 Jahre lang keine Mathematik mehr zu lernen. Den Lernstoff hatten sie in Russland schon durchgenommen, d.h. in der Grundschule. Nur ein kleiner Unterschied am Rande.

Diese Aussage kam zu mir per E-Mail von einem Mann aus Norddeutschland:

- „... die Vielfalt der Sprache ruft ein ausgeprägteres Wahrnehmen größere Kapazitäten der Bewusstheit hervor, sprich Intelligenz. Das kann ich selbst bestätigen. In meiner Schulzeit, das muß die 7.- 8. Klasse gewesen sein (~1981-1982) bekamen wir drei Mädchen in unsere Klasse, die als Russlanddeutsche zu uns kamen, mitten im Schuljahr, ab in die Klasse, und rein in den Stoff. Das Erstaunliche war, dass sie von Anfang an, gleich fast in jedem Fach eine Eins geschrieben haben. Alle drei! Das war schon eine coole Nummer, und das mit Leichtigkeit. Sie kamen aus einem völlig anderen ideologischen Land zu uns, und machten uns was vor. Waren dabei aber immer zurückhaltend, bis auf eine ...“

Der russische Mensch ist in der Lage gewesen 49, danach 43 Buchstaben (auch Laute) wahrzunehmen. Das ist zwei Mal mehr als bei den Europäern, die im

Alphabet 24 - 27 Buchstaben haben! Das ist so, als wenn wir ein Symphonie-Orchester mit einem Quartett oder Oktett vergleichen! Die westlichen (~anglosächsischen) Geheimdienste haben es nötig die Russen in ihrer Intelligenz „zu beschneiden“, und sie machen es sehr listig und geheim. Wer hätte an so etwas gedacht?

Vollständige Informationen sind in Büchern von Phil. Dr. Olga F. Miroschnitschenko zu finden; dt. „die Geheimnisse des russischen Alphabets“ und „die slawischen Götter des Olympes“.

Die russische Sprache ist etwas, was wir kaum erraten können. Ich wollte unbedingt Ihnen diese Geschichte erzählen, weil in weiteren Teilen sehr-sehr viele russische Worte und Namen vorkommen werden, die wir niemals aus dieser Perspektive angeschaut haben. Hier nur ein Beispiel mit „Maria Magdalene“, auf Russisch: МАГДАЛИНА, bzw. Маг + ДАЛИНА, dt. Magierin des Tals. Sie war nichts mehr und nichts weniger als nur eine sg. Magierin des Tals. Auch der Name Maria ist sehr interessant „zu entziffern“ – Maria, bzw. Ma + Aria = die Mutter/Mama der Aria. In weiteren Teilen werde ich noch viel-viel mehr Beispiele erwähnen.

Das Heizsystem unseres physischen Körpers

Ärzte schütten Medikamente, von denen sie wenig wissen,
zur Heilung von Krankheiten, von denen sie weniger wissen,
in Menschen, von denen sie nichts wissen. Voltaire

Bevor ich in diesem Buch mit ganz verRÜCKTEN Geschichten beginne, möchte ich Ihnen sehr gerne noch einen Weisen Mann und Genie vorstellen - Boris V. Bolotov aus Ukraine. Er hat sehr-sehr viele wichtige Entdeckungen gemacht, und hat auch viele Bücher geschrieben, mit Beispielen, die ganz schön den Ansichten der fundamentalen Wissenschaft widersprechen.

Wie wir alle wissen, spielt das Brennholz eine wichtige Rolle für das Heizsystem, und wir wissen auch, was Asche ist. Was genau kann man mit dem sog. Brennholz, und der Asche, in unserem Körper vergleichen? Wir haben doch auch ein Heizsystem! Wenn wir so ein System nicht hätten, wäre unsere Körpertemperatur der Lufttemperatur gleich, so wie bei den Fröschen. Die Frösche haben nämlich kein Heizsystem. Ganz natürlich wäre auch die Frage, zu welchem Zweck das Brennholz dem System dient, und was ist dann die Asche? Die meisten Biologen und Ärzte können diese Fragen nicht beantworten, weil sie so etwas gar nicht studiert haben. Sie rätseln dann, es könnte die Nahrung sein, vielleicht auch Zucker usw. ... Der Mensch hat ein Heizsystem, und keiner weiß wirklich, wie es funktioniert! B.V. Bolotov, ein russischer Wissenschaftler, Chemiker, Physiker, Biologe, bzw. ein Mensch mit Weitblick (Autor mit 600 patentierten Entdeckungen), kann erläutern, wie unser Heizsystem funktioniert. Ich fand seine Erklärung einfach und genial, und deshalb möchte ich sie kurz aufzeigen!

Das Brennholz für unser Heizsystem sind die Aminosäuren!

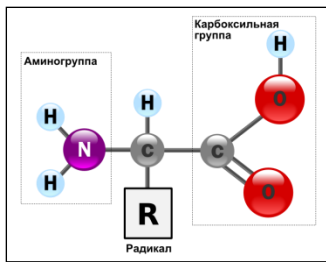


Bild aus Wikipedia

Was sind Aminosäuren (Aminocarbonsäure, Amidosäure)? Die Aminosäure ist ein Natur-Wunder! Es ist ein großes Molekül, das aus zwei kleineren Molekülen besteht, die miteinander verbunden sind. Eines der zwei kleineren Moleküle ist ein Säure-Molekül, und das andere ein basisches/alkalisches Molekül. Die Säure-Moleküle werden durch Carboxygruppen (COOH) charakterisiert, und die basis/alkalischen Moleküle durch die Aminogruppe NH₂.

In so einer Aminosäure gibt es zwei gegensätzliche Teile, ähnlich wie bei siamesischen Zwillingen, und sie kann sich selbst nicht auflösen/neutralisieren. Die Aminosäuren können sich nur in Verbindung mit anderen Aminosäuren neutralisieren. Ein Molekül der Carboxygruppe verbindet sich mit einem Molekül der Aminogruppe einer anderen Aminosäure, und bei dieser Verbindung entsteht das Wasser-Molekül. Wenn der Neutralisationsprozess dann stattfindet, entsteht natürlich auch Wärme.

Das DNS-Molekül besteht aus zehntausenden Aminosäure-Molekülen. D.h. um ein DNS-Molekül bilden zu können, werden zehntausende Aminosäure-Moleküle verbraucht. Dabei entstehen zehntausende von Wassermolekülen, und zehntausende Wärme-Einheiten. Mit genau dieser Wärme wird unser Körper beheizt!

Jetzt stellen Sie sich vor, dass Sie beim offenen Fenster schlafen, weil uns ja erzählt wird, dass „frische“ Luft gesund sein soll. Jetzt nehmen wir einmal an, dass es so stimmt. Beim offenen Fenster dringt, also, die Kälte ins Schlafzimmer ein,

und der Körper wird kälter. Die Rezeptoren, die für den körpereigenen Regulationsprozess des Heizsystems zuständig sind, fangen an Alarm zu schlagen – der Körper wird kalt! Das bedeutet, dass das Heizsystem den Verbrauch von „Brennholz“ ankurbelt, bzw. die Aminosäuren werden verbraucht. Beim Verbrauch der Aminosäuren entstehen Eiweiß-Moleküle (Proteine), und diese bilden wiederum neue Zellen. Zu viel Eiweiß = zu viel überflüssige Zellen! Was geschieht aber mit den überflüssigen Zellen? Diese verteilen sich im ganzen Körper. An den Stellen, an denen diese Zellen große Gruppen bilden, entstehen Geschwüre, welche sich später in onkologische Erkrankungen (Krebs) verwandeln können.

Warum wird behauptet, dass der Krebs nicht heilbar sei? Kann man nicht eine Pille erfinden, die in der Lage wäre, diese verlorene Wärme zu ersetzen? Solche Pillen gibt es nicht! Verlorene Wärme kann man nur mit Wärme wieder ausgleichen. Wenn der Körper warm ist, spalten sich diese überflüssigen Zellen in Eiweiß/Proteine, und das Eiweiß spaltet sich dann in Aminosäuren. Aminosäure = umkehrbarer Brennstoff. Wenn uns kalt ist, wird es verbraucht, und wenn uns warm wird, dann regeneriert sich das System.

B.V. Bolotov empfiehlt keine warme Dusche, und auch keine Sauna, um das körpereigene Heizsystem für die Regeneration anzuregen, sondern eine warme Badewanne! Dieser Meinung kann ich mich 100%-ig anschließen. Ich habe eine warme Badewanne gegenüber allen anderen Bademöglichkeiten immer vorgezogen, und in meinen beinahe 50 Jahren war ich fast nie krank! 2-3-mal in diesen 50 Jahren hatte ich Schnupfen oder Fieber. Auch offene Fenster mochte ich nie, außer, wenn es draußen wirklich sehr warm war, da blieb nachts das Fenster offen. Die Weisheiten von B.V. Bolotov habe ich erst viel später entdeckt. Falls Sie mehr über diesen genialen Menschen, und seinen Entdeckungen, erfahren möchten, im Internet sind zahlreiche Informationen vorhanden, auch seine Bücher, Interviews usw..

B.V. Bolotov ist wirklich ein Genie, und er muss auch hellichtig sein. Einfach im Labor, oder am Schreibtisch, kann man bestimmt nicht so viel entdecken. Er hat eine Chemietabelle von 10 000 Elementen fertig gestellt, und das sollen gar nicht alle Elemente sein. Er meint aber, dass es für den Anfang genug sein muss (die Chemie Tabelle der Neuen Generation). Er hat auch echtes Gold künstlich hergestellt, allerdings soll das ein sehr teurer Prozess sein, und somit lohnt es sich nicht wirklich. Aber er hat der Welt gezeigt, dass es geht. Er hat ausgestochene Augen, und abgefrorene Fingern, nachwachsen lassen usw., 600 patentierte Entdeckungen!

B.V. Bolotov hat mal einen Arzt gefragt, ob er (der Arzt) einen Fernseher reparieren könnte? Nein, - sagte der Arzt. Er sei doch ein Arzt und kein Techniker, und er muss es gar nicht machen können. B.V. Bolotov nächste Frage lautete, - wenn Sie keinen Fernseher reparieren können, wie können Sie dann die Menschen heilen? Der Mensch ist doch viel komplizierter aufgebaut als ein TV-Gerät!

Das Gedicht von Eugen Roth kennen Sie vielleicht schon?:

- Was bringt den Doktor um sein Brot? A) die Gesundheit, B) der Tod.
Drum hält der Arzt, auf dass er lebe, uns zwischen beiden in der Schweben.

Die Gesundheit der Menschen in einer ungesunden Welt

Boris Bolotov hat die Medizin aus der Position der Wahrheit beschrieben (Russ.: „Медицина с позиции истины“). Was ist Wahrheit? Ein Kreis? Wie soll man einen Kreis erklären?

Weil man es nicht wirklich erklären kann, machte man daraus ein Quadrat. Auch

die vier Elemente haben nicht ausgereicht, um die Wahrheit beschreiben zu können. Anschließend sind daraus mehrere Quadrate „kreiert“ worden, es bekam 24 Ecken und wurde auch kreisähnlich. Das Prinzip von 24 hat B. Bolotov auch noch als Paarprinzip definiert, bzw. dass wir zwei Augen, zwei Ohren, zwei Hände, zwei Beine, zwei Gehirnhälften, zwei Lungen, zweite Leber und sogar zwei Herzen haben.

Unsere Medizin hat sich nach Paracelsus-Methoden weiter entwickelt, bzw. es ist nun eine Gift-Medizin. Die Grundlage der Medizin bilden Mischungen aus verschiedenen Giften (Alkohol u.ä.), die unsere Körper „veralkalisieren“ (es bilden sich zu viel basisch/alkalische-Moleküle). Denken sie an die Geschichte der Medizin, und wie sich diese zwischen all den vielen Kriegen in Europa sich entwickelt hat, hinter all den Klostermauern, und vergessen Sie dabei nicht, dass Latein – die Sprache des Vatikanstaates ist!

„Und der HERR (biblische Gott) sprach: Siehe, es ist einerlei Volk und einerlei Sprache unter ihnen allen ... lasst uns herniederfahren und dort ihre Sprache verwirren, dass keiner des andern Sprache verstehe! ...“.

Inzwischen haben wir um die 2000 verschiedene Sprachen auf unsere Erde! Wir haben ca. 20 Organe in unserem Körper, und diese werden in verschiedenen Ländern unterschiedlich genannt, dank der „tollen“ Sprachvielfalt, die wir haben. Für nur 20 Organe, bzw. Hauptkrankheiten des Menschen, haben wir laut UNESCO um die 100 Millionen Medikamente! Für jedes Organ, oder jede Krankheit, ca. 5 Millionen Medikamente! Es hört sich nach Satire an, ist aber eine sehr-sehr bittere Wahrheit!

Ursache und Wirkung

Der Mensch ist die Ursache, und der Schatten des Menschen - die Wirkung. Wir können versuchen unseren Schatten zu schneiden, sägen, klopfen, streicheln, aber solches Tun wird dem Körper nichts antun können. Wir können versuchen den Schatten mit Medikamenten zuzuschütten, oder ihn mit Heilsalben einreiben, Kompressen anlegen, es wird aber auch nicht wirklich helfen. Je nach Diagnose, ob Hypertonie, Diabetes usw. es sind Auswirkungen(!), und nicht die Ursachen, bzw. diagnostiziert wird – der Schatten! Die Ursache jeder Krankheit ist aber der Mensch, medizinisch behandelt wird aber nur sein Schatten (Auswirkung). Wie können wir Schatten manipulieren, damit es auf den physischen Körper wirkt? Wir können versuchen alternative Medizin am Schatten anzuwenden, und z.B. eine Urinkomresse anlegen. Wird es sich auf den physischen Körper auswirken? Nicht wirklich.

Egal wie wir es drehen oder wenden, wir müssen die Symptome auflisten, und nach den URSACHEN suchen, und nicht versuchen den Schatten zu behandeln, so wie unsere Mediziner es meistens machen. B.V. Bolotov hat einige Doktorarbeiten diesbezüglich geschrieben, z.B. „die funktionelle Regulierung“, „das System der automatischen Regulierung“ usw., sie wurden als „TOP SEKRET“ erklärt, und wurden vor der Menschheit geheim gehalten. Warum? „Wenn etwas keinen Sinn ergibt, folge der Spur des Geldes!“

Stichworte zu Bolotovs-Medizin u.a.:

- B. Bolotovs sog. „Zaren-Wodka“ ist in Wirklichkeit keine Medizin sondern ein Magensaft und hat Ähnlichkeit mit dem Magensaft der Krokodile, die sehr lange leben und ein sehr gutes Immunsystem haben! Der „Zaren-Wodka“ kann innerhalb weniger Stunden sogar eine Gangrän (,fressendes Geschwür“) ausbremsen. Auch Krebsmetastasen verbreiten sich nicht mehr

(!), der Blutdruck normalisiert sich, Parkinson, sog. Bechterev-Krankheit, Nervenzellen regenerieren sich, auch wenn es ein langsamer Prozess ist.

Von seiner Oma hat er vieles gelernt, z.B. wie man Magenprobleme mit dem Magensaft heilte, den man in jeder Apotheke kaufen konnte (früher soll es Schweine-, Kuh- und sogar Hunde-Magensaft in Apotheken gegeben haben). Magenkrebs z.B. kann man nicht durch eine OP heilen. Man trinkt den Magensaft, und der sog. „Krebs“ verschwindet einfach.

B. Bolotov hat den Magensaft vieler Tiere untersucht: von Kamelen, Wölfen, Wildschweinen usw., und er wollte auch den Magensaft von Dinosauriern finden. Die Biologen, die er gebeten hat solchen zu besorgen, haben nur mit dem Kopf geschüttelt. Sie sagten, dass „die Dinosaurier vor 62 Millionen Jahren ausgestorben sind“! B. Bolotov war aber überzeugt, dass die Dinosaurier noch lebten, die Biologen nur genau hinschauen sollten und dass er den Magensaft trotzdem brauchen würde.

Eine Weile später hat sich ein Biologe gemeldet und gesagt, dass die Dinosaurier, welche Vegetarier gewesen sind, ausgestorben sind, aber die Fleischfresser leben noch. Kraken, Kalmare, Krabben, Haie, See-Schildkröten, Schlangen, Krokodile, Alligatoren = all diese Tiere sind fleischfressende Dinosaurier! Nach dieser Aussage wollte Bolotov dann den Magensaft der Krokodile untersuchen.

Der Biologe hat vorher versucht die Krokodile mit verschiedensten Viren zu infizieren – Pest, Cholera, Pocken usw., und das Krokodil war nicht zu infizieren. Es wurde nicht krank! Diese Tiere sind gegen alle Infektionskrankheiten immun – Herpes, Hepatitis usw. aber nichts hat angeschlagen. Die Krokodile blieben 100%-ig gesund! Auch verstrahlte

Hautstellen fielen bei ihnen einfach ab, und regenerierten sich.

~„Magensaft kann man zu sich nehmen, wie die Elektrolyte in einem Akku“. 2,3 – 2,7 ... der Magensaft eines Krokodilen hat 3,7 Elektrolyte. Also, wenn man ein Krokodil mit etwas infizieren möchte, dann sollte man zuerst versuchen einen Akku zu infizieren.

B. Bolotov hat den Magensaft der Krokodile mit dem Magensaft der Menschen verglichen, und kam zum Ergebnis, dass beide GLEICH sind! Nur die Konzentration der Säure ist beim Magensaft der Krokodile 70-mal(!) höher als im Magensaft der Menschen.

Den Krokodil-Magensaft nimmt B. Bolotov selbst zu sich, und hat keine gesundheitlichen Beschwerden, bzw. er wird einfach nicht krank. Mit Krokodil-Magensaft kann man Diabetes heilen, und man kann die Gangrän (‚fressendes Geschwür‘) innerhalb 2 Wochen stoppen. ... Salz, Schöllkraut + Bolotovs Balsam, dann hat man alle notwendigen Säuren, bzw. alle notwendigen Komponente zusammen.

- Die Zellnatur, bzw. das Lebensprinzip und den Regenerationsprozess hat sich B. Bolotov bei den Reptilien abgeschaut, auch das Prinzip, wie den Echsen der Schwanz wieder nachwächst. Unsere Medizin blockiert diesen Regenerationsprozess. Z.B. abgeschnittene/amputierte Finger u.a. Organe werden so ‚gut versorgt‘, dass sie nicht mehr nachwachsen können, weil der Regenerationsprozess blockiert wird. Solche Stellen muss man wieder ‚öffnen‘, bzw. mit etwas ‚anbrennen/abätzen‘ (~Stickstoffsäure mit Silber tut nicht weh). Die Knorpel und Blutgefäße regenerieren sich, und wachsen nach.

- In manchen Fällen genügt auch Bier oder Wein, aber kein Korn, Wodka (Ethanol, Äthanol), besonders im Krebsfall.
- Um gesund zu bleiben B. Bolotov empfiehlt: Knoblauch, Zwiebeln, Pfeffer, Senf und Meerrettich.
- Rezept: in eine 3L Flasche gibt man Reis, Zucker, ein Tröpfchen Hefe, übergießt es mit Wasser und lässt es „aufgehen“. Solche Flüssigkeit ist z.B. für Kompressen gut, weil dort die Aminosäuren sind.
- Bolotovs Kwass; als Basis nimmt man Wasser mit einem Teelöffel Schmand oder saure Sahne und etwas Zucker. Es wird schäumen, und es werden Bläschen entstehen wie beim Sekt. Wenn es dann so aussieht, ist es ein qualitatives Ferment (Gärung). Es muss hell werden. Gutes Ferment (Gärung) hat die Farbe von Fanta, bzw. ist durchsichtig und hellorange. Wenn es grün, leimig wird und stinkt, muss man es wegkippen. (beztabeltok.ru)
- Wenn das Ferment anfängt zu schäumen, und sich ein Schimmelmuster bildet, welches sich an den Seiten braun färbt, ist das Ferment gelungen. Wenn es aber blaugrün wird, ist es nicht geeignet, und man muss es entsorgen, weil es dann giftig ist.
- Schöllkraut ist normalerweise giftig, aber nach einem Gärungsprozess (Minimum 14 Tage) ist es nicht mehr giftig, weil aus der basischen/alkalischen Flüssigkeit eine saure Flüssigkeit wird.
- Das Schöllkraut muss in einem dunklen Raum mit Durchzug getrocknet werden.

- Ein Experiment mit einem kleinen Huhn, dem die Augen ausgestochen wurden (armes Hühnchen), hat gezeigt, dass die Augen nachwachsen können. 2 Wochen lang wurde dem Huhn das Schöllkraut in die ausgestochenen Augen getropft, und es bekam neue Augen!

Einem jungen Mann hat B. Bolotov ebenfalls die Augen nachwachsen lassen. 2 x mal am Tag, 3 Monate lang wurde Schöllkraut in die Augenhöhlen getropft, und es ergab keine Reaktion. Etwas später aber wurde das kleine Stückchen Gewebe, welches noch in den Augenhöhlen vorhanden war rötlich, noch etwas später noch rötlicher und größer, bis es monströs groß wurde! Zuerst hat das Gewebe die Augenhöhle gefüllt, danach kam es über die Grenzen der Augenhöhle heraus, groß und hässlich wie zwei Eier! Die Mutter des jungen Mannes geriet in Panik (das kann ich mir gut vorstellen), und die Ärzte auch ... es sollte Krebs sein, man müsse es schnellstens herausoperieren. Sie haben B. Bolotov beschimpft, weil er mit dem Schöllkraut ein Krebsgeschwür erschaffen habe. Sofort entfernen! – sagten die Mediziner.

B. Bolotov versuchte den jungen Mann zu beruhigen, und er hat ihm erklärt, dass es ja nur diese eine Chance gebe, um die Augen wieder „nachwachsen“ zu lassen. Er hat ihn gebeten es nicht zu entfernen, und der junge Mann hat auf ihn gehört. Die Mutter allerdings war weiterhin in Panik, und auch die Ärzte haben Druck gemacht, dass man die großen „Eier“ herausschneiden solle.

Ca. 1 Monat später (d.h. ab Anfang des 4 Monats) wurden „die Eier“ kleiner und blasser. Danach sind sie zurück in die Augenhöhlen „gewachsen“, und nach zwei weiteren Wochen haben sich die Augen ganz normal entwickelt!

Der junge Mann konnte die Augen nach links und rechts bewegen. Es sind schöne Augen geworden, nur er konnte damit nichts sehen. Das Schöllkraut wurde weiterhin gegeben. Nach ca. 1-2 Monaten schrie der junge Mann vor Freude auf, weil er seine Mutter wieder sehen konnte, allerdings stand sie auf dem Kopf. Alles stand auf dem Kopf, und war nur schwarz-weiß.

Nach weiteren zwei Wochen sah er seine Mutter ganz normal auf den Füßen stehend, und die Bilder haben Farbe bekommen. 1 – 1 ½ Monate später sah er die ganze Farbpalette, und brauchte auch im Alltag keine Begleitung mehr. ... und ca. 6 Monate später wurde B. Bolotov für politische Aktivitäten in den Knast gesperrt, weil er polnische „Solidarnostj“ für gut befand, und den Krieg in Afghanistan kritisiert hat (später rehabilitiert). Die illegalen Heilmethoden wurden damals aber auch noch an die politische Sache „drangehängt“.

- Schöllkraut, Aloe, Salz – heilt z.B. abgefrorene Füße. Als Bolotov aus dem Hochsicherheitsknast ausgebrochen war (er wollte beweisen, dass es geht, obwohl niemand zuvor es geschafft hat) und zurückkam, waren seine Beine erfroren. Geheilt hat er sie nur mit Salz und Schöllkraut, es gab keine Aloe. Das Schöllkraut brachte ihm sein Rechtsanwalt mit in das Gefängnis.

Noch ein Beispiel. Zwei Fischer auf dem Asowschen Meer wurden mit dem Packeis ins Meer getragen. Später wurden beide mit erfrorenen Beinen gefunden. Einer der Männer hat sich auf die Ärzte verlassen, und er hat keine Beine mehr. Der andere hat auf Bolotov gehört, und er hat heute noch seine Beine! Die Binde wurde 1 mal im Monat gewechselt! Die Ärzte verstanden überhaupt nicht, weil man es ja täglich machen soll, laut unserer Medizin. „Ich bin kein Arzt, ich weiß es nicht, ob man es täglich wechseln soll, deshalb mache ich es 1 mal monatlich“ – sagte B. Bolotov dazu.

Der Verband mit Salz, Aloe und Schöllkraut bremst eine Nekrose (das Absterben einzelne Glieder), und die reptilen Zellen entwickeln sich wieder. Sie geben Gewebe die Möglichkeit, dass es wächst, und danach entwickeln sich die normalen Zellen. Auch Gangrän kann man auf dieser Art sofort anhalten (~1-2 Wochen). B. Bolotov macht das auch mit seinem Zaren-Wodka, bzw. Magensaft (wie bereits erwähnt).

Ein junger Mann hat seine alten, abgefrorenen Finger aufbewahrt, und konnte beide herzeigen – die neu gewachsenen an den Händen und die alten.

- Essig gegen Mücken

- Auf abgefrorene Füße wurde für ca. 1 ½ Jahre eine Salzaufgabe gelegt, ohne diese zu wechseln. Für unsere Medizin ist es eine Horrorvorstellung.

- Auch auf eine „Loch im Kopf“ wurde Salz gegeben, und es wurde für lange Zeit zugebunden. Das Loch ist zugewachsen. Alles wurde geheilt. Zigaretten und Alkohol während des Heilprozesses sind 100%-ig VERBOTEN!

- Eine fördernde und aufbauende Umgebung wird erschaffen durch eine sulfathaltige Umgebung und Fluoride!

- Harte Hautpartien, z.B. an Füßen (russ.: мозоль) bekommt man mit einem kleinen vergammelten Fleischstückchen weg, das man für ca. 2-3- Wo. daran bindet (ja, es stinkt). Es vergammelt und erschafft eine ernährende/fruchtbare Umgebung. Das Gammelfleisch regt die abgestorbenen Hautzellen an sich zu zerlegen, und ist so etwas wie natürlicher Dünger für die neue Zellbildung. Wirkt auch um alte Narben zu

entfernen. Sie vergammeln einfach. Nach einem Monat verschwinden nicht nur die harten Hautpartien, sondern auch die Narben.

- Wenn Milchdrüsen angeschwollen sind (od. Geschwüre), ist es auch mit Fleisch gelungen es wegzubekommen. Auch ein vergammelter Fisch hilft. Die Paleo-Indianer sollen es mit Fisch geheilt haben.
- Angegammelte Schweineeuter helfen auch gut. Es stinkt zwar, aber es hilft!
- Warzen: – Essenz aus Kupferblech Nach 3 Wo. verschwinden die Warzen. Salz = Blei-Sulfat ... binäre Verbindung des Metalls Blei + Schwefel ... Form ... Bleisulfat = Blei + Schwefel.
- In unserem Körper gibt es nichts, was gereinigt werden muss, weil dort keine Filter vorhanden sind, die verschmutzt werden könnten. Im Körper findet ein WECHSELWIRKUNGS-PROZESS statt! Plus und Minus, Säure & Basis/alkalisch. Wenn abgestorbene Zellen sich nicht zerlegen, dann ist eines Tages „das Fass/der Körper“ voll, bzw. kein Platz mehr für neue Zellteilung.
- Alkalisches/Basis Wasser ist für die Pflanzen gut, aber nicht für uns Menschen oder Tiere. Kein „lebendes Wasser“ und kein „totes Wasser“, kein saures Wasser und noch weniger Elektrolyse-Wasser braucht der Mensch. Als „lebendes Wasser“ kann man Bolotovs Zaren-Wodka bezeichnen (Magensaft des Krokodils).
- In jedem Korn gibt es nur eine Art Aminosäure (Amarant – die Inkas sind davon wild und dumm geworden, und letztendlich ausgestorben).

- Metall/Eisen wird im kalten Verfahren geschmolzen, nicht im heißen. Es reicht, wenn man bei einer bestimmten Amplitude das Kristallgitter der Moleküle zum schwingen bringt, und das Metall schmilzt, und zwar im kalten Verfahren.
- Die Wegeriche und der Löwenzahn durchbrechen sogar den Straßenbeleg. Wie machen sie das? B. Bolotov hat Löwenzahn eingepflanzt und Glas & Asphalt darauf gelegt. Dann hat er es verstanden, dass das Leben durch Kohlenstoff entsteht. 0,8 und 1,2 Mikron (mk) Schwingung zerstört das Kohlenstoffsystem (Asphalt).
- Chrom besteht aus 24 Protonen, Kohlenstoff hat 6 Protonen, d.h. 1 Chrom-Atom besteht aus 4 Kohlenstoff-Atomen. Wir decken Chrom zu, und es strahlt Kohlenstofflinien aus. ... So kann man kompliziertere Kohlenstoffe (Wasserstoff, Erdöl, Paraffine) auseinander bekommen.
- B. Bolotov: Unsere Vorfahren wurden bis zu 1000 Jahre alt, und das ist keine Phantasie. ... P.P. Garjajev hat sich noch etwas anders diesbezüglich geäußert: Wenn wir „zu faul“ sind Kinder zu gebären, und nicht aussterben wollen, dann müssen wir sehen, dass wir die Wissenschaft soweit entwickeln, dass wir mindestens ein PAAR HUNDERT JAHRE ALT werden können. ... und es soll gehen!
- In Bolotovs Chemie-Tabelle sind 2000 Chemie-Elemente vorhanden, und auch 10 000 Chemie-Elemente. Er muss wirklich hellsichtig sein, und er ist ein Kybernetiker, Physiker, Mathematiker, Biologe usw. Es gibt ca. 60 Broschüren/Bücher über Bolotov's Medizin, und „nur“ 600 seiner Entdeckungen sind offiziell patentiert worden. Es gibt aber noch reichlich nicht patentierte Entdeckungen von ihm.

P.S.: Der Äther ist kein Vakuum (ideale Leere), wie Einstein es behauptet hat. Mit dieser These soll die ganze Wissenschaft damals auf die falsche Spur gelockt worden sein, und der Begriff „Äther“ wurde verbannt. Die russischen Wissenschaftler sind der Meinung, dass es eine Auftragsarbeit war, weil Einsteins Mutter als Erzieherin beim Bankier ~Oppenheimer gearbeitet hat, der Angst gehabt haben muss seine Monopole zu verlieren, nach dem Tesla die freie Energie entdeckt und die Welt gezeigt hat. (Aussage von S.A. Sallj, russ.: Салль Сергей Альбертович, Physiker-Mathematiker).

Unser Kalender – ein Gemogel

"Der Weg zur Tyrannei beginnt mit der Zerstörung der Wahrheit."

Wie alt kann unser Kalender sein? Wer hat ihn ausgedacht? Warum der "heilige Gregor“, der "heiligen" Kirche uns so ein Gemogel hinterlassen hat? Warum unsere Monatsnamen tragen lateinische Zahlen, die nicht stimmen, verschiedene Sachwörter und Götternamen? Was wollte jemand verdrehen und damit verheimlichen?

In Moskauer Tartarie oder Moskovia (nur eine Provinz von der Großen Tartarie = frühere zentralisierte Union vieler Länder. Information erhalten geblieben NUR in die erste Ausgabe von Encyclopedia Britannica, Vol. III, Edinburgh, 1771, p. 887., und auf originalen antiken Weltkarten von Abraham Ortelius, Jodocus Hondius, Anthony Jenkinson, Mercator, John Speed, Frederik de Wit & Pieter Schenk, Gaia de Lily), wurde der gregorianische Kalender von Peter dem Großen ab 1700 eingeführt, bzw. kurz nach dem er aus Holland zurück kam. Sehr viele Experten der Welt-Geschichte zweifeln, dass diese Mann, der aus Holland kam, und sich

Peter nannte, dass es überhaupt der russische Zar Peter war. Zu seine Rückkehr konnte er kaum noch Russisch sprechen, war dafür aber sehr zu sportlich, beherrschte sehr gut Marine-Kriegs-Künste, das Muttermal unter Auge war plötzlich nicht mehr da, und die Leute, die ihn identifizieren konnten, sind auch alle plötzlich wie abgesprochen verstorben, bzw. enge Freunde, Verwandte, Bedienungspersonal usw.. Bei der Geschichte Peters des Großen gibt es sehr-sehr viele Unstimmigkeiten. Etwas weiter werde ich genauer auf dieses Thema eingehen (Peter I & Peter der Große. Der ausgetauschte Peter hat sehr viele Ähnlichkeiten und Parallelen mit dem weltberühmten Seeräuber gehabt – Henry Morgan).

Der neue Peter hat viel mehr Unheil für die Russen und Russland angerichtet, nachdem er von der sg. Auslandsvertretung wieder kam. Die alten russischen Traditionen hat er mit den Füßen getreten, hat den alten Kalender abgeschafft, und befahl allen die Bärte abzurazieren u.a.. Denkt bitte an die sg. griechischen Götter, die beinahe alle Bärte gehabt haben! In wessen Auftrag kam dieser Peter nach Moskau? Welche Pläne steckten dahinter?

Den heute weltweit angewendeten Kalender haben wir seit 1582, bzw. seit Ende des 16. Jh., seit dem dunklen Mittelalter. Der Gregorianische Kalender ist nach Papst Gregor XIII benannt worden, und er löste zahlreiche andere Kalender ab.

Als Peter der Große 1700 den alten SA Kalender in Moskovia umgestellt hat (NUR vor 312 Jahren), in Russland lief das Jahr, bzw. Leto 7208 n. EFST (nach Erschaffung des Friedens/Neue Welt Ordnung im Sternen-Tempel/Observatorium), und in vielen Dokumenten kann man es heute noch sehen. Nach Peters Kalender-Reform sind noch eine Weile beide Daten geschrieben worden – n. EFST, und in Klammern das neue nach Christus.

Nach dem alten slawisch-arischen Kalender wir haben heute das Jahr/Leto 7521 (Neujahr/Novoletie ab Herbst-Sonnenwende im September 2012, laut Altgläubigen in Russland. Dies ist aber noch ein strittiges Thema, weil manche behaupten, dass Jahresbeginn die Frühlings-Sonnenwende sei, noch andere Sommer-Sonnenwende, bzw. der höchste Stand der Sonne) nach Erschaffung des Welt/Friedens (Friedensvertrags) im Sternentempel (Observatorium), auf Russisch: МИР, dt. MIR - bedeutet wie den Frieden, so auch die Welt, dazu noch; M = Materie, I = Information, R = Razum, dt. Bewusstsein, Verstand.

Peter der Große soll „das Fenster zu Europa“ aufgeschlagen haben. Wie und womit? Normale Menschen gehen durch die Türen! Durch dieses „Fenster“ sind danach viele-viele Abenteurer, Räuber und Diebe ins Land gekommen. Sehr viele Intrigen müssen damals in Westeuropa entstanden worden sein, die Peter der Große dann in Russland realisiert hat. In seiner Regierungszeit wurde die Bevölkerung des Landes um ein Drittel reduziert. Wie hat der sg. Große Peter geschafft so einen großen Völkermord zu realisieren?

Die Romanows haben ihre Verwandtschaft mit Rurikiden einfach ausgedacht, und die Slawen versklavt! Die Romanows haben damals auch deutsche HistORiker ins Land eingeladen, dass sie ihnen eine neue Geschichte schreiben. Der falsche Adel musste sich ja legalisieren, und die drei „russischen“ Historiker haben die passende Geschichte kreiert; August Ludwig von Schlözer, Gottlieb Siegfried Bayer und Gerhard Friedrich Müller.

In der mittelalterlichen Literatur Islands der gebräuliche Bezeichnung für das Gebiet der Ostslawen ist – GARDARIKE. Er bedeutet - Reich der Städte, weil die Wikinger (auch Waräger genannt) bei ihren Handels- und RAUBFAHRTEN durch Osteuropa auf zahlreiche slawische Burgstädte (Gard bzw. Grad, Gorod) gestoßen waren. In der Zeit in Skandinavien wurde gerade die erste Stadt erbaut! Also, das ist

eine große Lüge der Geschichtsschreiber, dass die Waräger (Schweden) nach Russland die Kultur gebracht haben sollen. In diesen Gebieten damals gab es nichts, außer wilde RÄUBERBANDEN. In der sg. Gardarika aber war schon Industrie aufgebaut - Gläsereien, Schmieden, Kleiderherstellung usw..

Rurik (Rurikiden Dynastie), der angeblich nach Russland kam, um dort den „dummen Russen“ die Kultur u.ä. zu bringen, soll aus Roslagen (Seeland) gekommen sein. Es gab aber damals noch gar kein Seeleand, bzw. das Land kam viel später aus dem Wasser heraus! Sogar im Stockholm im Museum ist es deutlich erklärt worden.

Vorher haben wir geklärt, dass auf Altrussisch das Jahr „Leto“ genannt wurde. Heute sagt man „Год/God“. Neues Jahr auf Russisch: НОВЫЙ ГОД. Der Begriff „God“ kam mit Peter dem Großen nach Russland, weil im Peterhof, um diesen sg. russischen Zaren drum herum, komischerweise auffällig viele Deutsche und Holländer sich aufgehalten haben, wer auch immer diese Leute gewesen sind. Was auf Deutsch, Holländisch und Englisch „God“ bedeutet, dass wissen wir alle – God, Gott! Also damals, mit dem neuen God ist die Geburt eines jungen Mannes (sg. „Gottes“) gemeint worden, der zur Wintersonnenwende (Weihnachten) zur Welt kam (die Winter-Sonnen-Wende ist die stärkste „magische“ Zeit der irdischen Dunkelmächte/Schwarzmagier), und am 8 Tag nach der Geburt wurde dieser „God“ beschnitten, und hiermit ist er zu einem neuen God deklariert worden. Dieses Ereignis wurde dann am Peterhof von der sg. Elite gefeiert. Die Große Tartarie war damals noch ziemlich groß, und der Hauptstadt Tobolsk lag auch weit weg in heutigen Sibirien. Dort wusste kaum jemand, was am Rande des Landes los ist, und wer beschnitten wurde, und warum. Schon damals wurden fremde Religionen toleriert.

- Beschneidung = Brit Mila (dt. Bund der Beschneidung nach jüdischen Brauch), Zirkumzision, lat. circumcisio – die Entfernung der Vorhaut des männlichen Gliedes aus religiösen Beweggründen.

Die Brit Mila wird im Judentum als Eintritt eines männlichen Nachkommen in den Bund mit Gott angesehen. Diesen Bund ging Gott nach jüdischer Überlieferung mit Abraham ein; auch als „abrahamitischer Bund“ bezeichnet.

„Das ist mein Bund zwischen mir und euch samt deinen Nachkommen, den ihr halten sollt: Alles, was männlich ist unter euch, muss beschnitten werden. Am Fleisch eurer Vorhaut müsst ihr euch beschneiden lassen. Alle männlichen Kinder bei euch müssen, sobald sie ACHT Tage alt sind, beschnitten werden.“ Gen 17,10–14

Hier sehen wir von wo so etwas kommt – schon wieder der „schlaue“ biblische Herrgott Jahwe/Jehova ist im Spiel. Die Militär-Ärzte (als ich es gelesen habe, ich habe leider die Namen nicht notiert), haben diese Heiligtuerei genau untersucht, und sind zu schockierenden Ergebnissen gekommen. Diese schmerzvolle Prozedur bei Neugeborenen verursacht lebenslangen psychischen Schaden. Ein bestimmte Gehirnteil, das sich genau in ersten 8 Tagen nach der Geburt entwickelt, wird für immer blockiert! Also, ungefähr so kreierte man brave Zombies – die Befehlsempfänger, die keine Fragen stellen warum und weshalb sie etwas machen sollen oder nicht! Ganz schön schlau war der jüdische Gott.

- „Es ist das Volk, das ich mir dazu erschaffen habe, von meinem Ruhm zu erzählen!“ Jesaja 43, 21
- „Euer Vater ist der Teufel, und die Begierden eures Vaters wollt ihr tun. Er war von Anfang an ein Menschenmörder...“ – sagte Jesus den Juden. Johannes 8, 44

Über das auserwählte Volk des sg. Teufels werden Sie etwas weiter mehr erfahren, bzw. wie das biblische Volk „vom Herrgott“ kreiert, erzogen und für die Geheimoperation der Dunkelmächte auf dieser Erde eingesetzt wurde.

Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November und Dezember – so nennen wir unsere Monate heute. Versuchen wir zu klären warum, und was bedeuten diese Namen. Was stimmt den bei uns so gewöhnlichen Namen nicht? Viel mehr als Sie sich es vorstellen können!

Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November und Dezember – Kommt Ihnen überhaupt nichts merkwürdig vor?

Septa, Okta, Novem und Deka sind lateinische Namen, und wie wir es schon vorher geklärt haben, es ist eine künstlich erschaffene Sprache, die Vatikanstaat als Staatssprache hat.

- SEPTA bedeutet – SIEBEN, unsere September ist aber der neunte Monat des Jahres!
- OKTA bedeutet – ACHT, und unsere Oktober ist nicht der achte, sondern der zehnte Monat des Jahres.
- NOVEM bedeutet – NEUN, und für uns ist es der elfte Monat des Jahres.
- DEKA bedeutet – ZEHN, unsere Dezember ist der zwölfte und letzte Monat unseren Kalenders.

Was haben denn hier die heiligen Väter zusammengewürfelt? Weiter sind die Namen noch interessanter!

- Januar, lat. die SCHWELLE, und so soll es zu Ehren des römischen Gottes Janus/Ianus benannt worden sein. Bis Cäsars Korrektur soll es ELFTE Monat des altrömischen Kalenders gewesen sein. Na ja.
- Februar, lat. Februa = REINIGEN, und das soll der ZWÖLFTE Monat gewesen sein.
- März, lat. Martius, und es soll zu Ehren des römischen Kriegsgottes MARS so benannt worden sein. Nach der altrömischen Art soll es der ERSTE Monat des Jahres gewesen sein, günstig um Kriege zu beginnen. Ganz schön aggressiven Jahresbeginn haben die wilden Römer gehabt; „wie man den Tag beginnt, so wird er verlaufen“. In diesem Fall betrifft es das ganze Jahr.
- April, lat. Aperire = ÖFFNEN. Die Frage ist nur, was genau soll den geöffnet werden? Oder ist es nur ein Aprilscherz?
- Mai, lat. Majus, und es soll zu Ehren der Göttin Maia so benannt worden sein.
- Juni, lat. Junius, der Göttin Junone zu Ehren, die Frau Jupiters.
- Juli, lat. Julius oder Iulius, bzw. Mitte des Jahres wurde dann nach dem Kalender-Erfinder, oder Einführer (Julianische Kalender) benannt worden sein – Julius Cäsar. Ganz schön verrückt! Finden Sie nicht?
- August, lat. Augustus, zu Ehren des Kaisers Augustus benannt.

Ganz schön heiliger Wirrwarr! Wer hat denn so eine „Suppe“ gekocht? Es sind doch total verrückte „Zutaten“ - die Götter, Göttinnen, Kaisers, Schwellen und

Öffnungen, und all die Zahlen – Septa, Okta, Novem und Deka kommen auch noch dazu! Wie irre müssen die heiligen Väter damals den gewesen sein, um so etwas auszudenken? Sprachwissenschaftliche Kunst, bzw. linguistische Avantgarde des Mittelalters? Ganz schön verrückt!

Jetzt fügen wir die Monate zusammen, bzw. die Reihe nach, die wir kennen - Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober, November und Dezember.

- Auf Latein: 1. Die Schwelle (Januar), 2. Reinigen (Februar), 3. Gott Mars (März), 4. Öffnen (April), 5. Göttin Maia (Mai), 6. Junius, Göttin Junone, die Frau Jupiters (Juni), 7. Julius, der Cäsar persönlich (Juli), 8. Augustus – Kaiser (August), 9. SEPTA = SIEBEN (September), 10. OKTA = ACHT (Oktober), 11. NOVEM = NEUN (November), 12. DEKA = ZEHN (Dezember).

Was halten Sie von so einem Kalender? Kommt es Ihnen nicht „spanisch“ vor? Wir leben alle nach so einem gemogelten Kalender! Wer hat es kreiert? Was verbirgt sich hinter diese „Kabbala“?

Jetzt noch etwas ganz SPANENNDES! Wussten Sie, dass es sehr viele Historiker gibt (Hobby- und Profihistoriker), die die Existenz von beiden Römischen Reichen, sg. Großen Römischen Reich, bezweifeln und bestreiten! Es gab Rom und Romea, und es gab Gallia (Frankreich und Italien), und Hispania (Spanien und Portugal, bzw. Porto Gallia, dt. die Tore zu Gallia), und Britannica (Großbritannien). Es gab auch Byzanz (die Griechen), und es gab Great Tartarie (La Grande Tartarie) – das größte „Imperium“ in der Weltgeschichte, von dem wir beinahe nichts wissen! (NUR in erste Ausgabe „Encyclopedia Britannica“, Vol. III, Edinburgh, 1771).

Große Tartarie – Großes Slawisch Arisches „Imperium“, das von irdischen Dunkelmächten (sozialen Parasiten) immer mehr und kleiner zerstückelt wurde, bis es vom Gesicht der Erde verschwand! ... nach dem bekannten „römischen“ Prinzip von „teile & herrsche“ – „Divide et impera“. Wer sind denn die sg. wilden Römer gewesen? Von wem wurden sie beauftragt und bezahlt? Wer hat sie animiert?

- P.S.: die antiken Weltkarten von - Jodocus Hondius, 1563-1612, Anthony Jenkinson, Mercator und Jodocus Hondius, 1563-1612, Abraham Ortelius, 1527-1598 „Atlas ”Theatrum Orbis Terrarum“, John Speed, 1552-1629 „A Prospect of the Most Famous Parts of the World“, Chinese Tartary, Magnae Tartariae, Magni Mogolis Imperii, Iaponiae et Chinae, Nova Descriptio (Amsterdam, 1680), Frederik de Wit & Pieter Schenk „Scythia et Tartaria Asiatica“, 1692-1697, Gaia de Lily (1688-1768) usw..

Die Slawisch-Arischen Kalendare haben sehr viele verschiedene Namen gehabt. Im Kalendernamen wurden die wichtigsten Ereignisse der Weltgeschichte verewigt. Der letzte SA Kalender wurde – „nach Erschaffung des Welt-Friedens im Sternentempel“ genannt.



Bild: SA Wedische Kalender, Da´ Arische Jahreskreis des Zahlengottes.

Russ.: КОЛЯДЫ Дар, dt. Geschenk v. Koljada, sg. KalenDer, Kolo = Kreis.

Der Kalender, den unsere Vorfahren benutzt haben, sah ganz anders aus als das, was wir heute Kalender nennen – ein Gemogel.

Hier noch ältere bekannte SA Kalendernamen:

- Das Jahr 7519 nach Erschaffung des Friedens im Sternen-Tempel, 5 508 v.Ch..
Russ.: 7519 Лето от Сотворения Мира в Звездном Храме, «СМЗХ»
- Das Jahr 13019 nach Große Kälte (Große Kaltwerdung), 11 008 v.Ch..
Russ.: 13 019 Лето от Великой Стужи (Великого Похолодания)
- Das Jahr 40 015 nach dem Dritten Ankommen der Waitmana des Peruns, 38 004 v.Ch..
Russ.: 40 015 Лето от 3-го Прибытия Вайтманы Перуна
- Das Jahr 44 555 nach Erschaffung des Großen Rassenia Kreises, 42 544 v.Ch..
Russ.: 44 555 Лето от Сотворения Великого Коло Рассени
- Das Jahr 106 789 nach Gründung des Asgard Irijskij, von 9 Tajletj, 104 778 v.Ch..
Russ.: 106 789 Лето от Основания Асгарда Ирийского (от 9 Тайлетъ)
- Das Jahr 111 817 nach der Große Umsiedlung aus Daaria, 109 806 v.Ch..
Russ.: 111 817 Лето от Великого Переселения из Даарии
- Das Jahr 143 001 nach der Zeit der Drei Monde, 140 990 v.Ch..
Russ.: 143 001 Лето от периода Трех Лун

- Das Jahr 153 377 nach dem Krieg Deja (Phaeton), (151 336 v.Ch.), ~heute soll es der Asteroidengürtel zwischen Mars und Jupiter sein.
Russ.: 153 377 Лето от Акка Деу

- Das Jahr 165 041 nach Tara Zeit, (163 030 v.Ch.). ~Gott Tarch und Göttin Tara, von hier auch der Name des Landes, das sie beschützt haben – Tartarie.
Russ.: 165 041 Лето от Времени Тары

- Das Jahr 185 777 nach Tule Zeit, (183 766 v.Ch.). ~Die Zeit als Rasseni, vom Rod Tule, von Ingard Erde, zu dieser Erde gekommen sind.
Russ.: 185 777 Лето от Времени Туле

- Das Jahr 211 697 nach Swaga Zeit, (209 686 v.Ch.), ~als die Swjatorussen von der Sternengruppe des Schwans (Große Bär) hierhin gekommen sind, die blauäugigen Slawen.
Russ.: 211 697 Лето от Времени Свага

- Das Jahr 273 905 nach h'Arra Zeit, (271 894 v.Ch.)
Russ.: 273 905 Лето от Времени х'Арра

- Das Jahr 460 529 nach Dara Zeit, (458 518 v.Ch.)
Russ.: 460 529 Лето от Времени Дары

- Das Jahr 604 385 nach Drei Sonnen Zeit (Anfang Daarische Zeitrechnung), (602 374 v.Ch.) *Russ.: 604 385 Лето от Времени Трех Солни (начало Даарийского летоисчисления)*

- Das Jahr 957 519 nach Zeit der Erscheinung der Götter, (955 508 v.Ch.)

Russ.: 957 519 Лето от Времени появления Богов

- Das Jahr 1,5 Milliarde nach dem die erste Waitmara der Großen Rasse der Großfamilie des Himmels zur Midgard kam.

*Russ.: 1,5млрд Лето от прибытия на Мидгард первой вайтмары Великой Расы
Рода небесного*

Laut SA Weden der Kalender „nach Erschaffung des Welt-Friedens im Sternen-Tempel“ soll zwischen Assur und Ariman geschlossen worden sein (vor 7521 Jahren). Assur soll der Haupt von Assen (Weißen) gewesen sein, und Ariman von Arimen (Gelben). Mit der „Erschaffung des Weltfriedens“ ist ein Friedensvertrag gemeint worden, dass nach einem langen Krieg zwischen beiden Großen Völkern geschlossen wurde – zwischen Großen Rasa und Großen Drachen. Danach soll von den Assen auch der sg. „chinesische“ Mauer erbaut worden sein, gegen das Volk des Großen Drachens. Alle nichtrestaurierten Wachhäuser an der chinesischen Mauer sind aber nur von Nordwestseiten begehbar, bzw. bis zum Mauer hat das alte Slawisch-Arische „Imperium“ gereicht – bis Assia = dem Land der Assen, später La Grande Tartarie. Heute unter dem Begriff „Asia“ verstehen wir ganz was anders.

An das westliche Teil des heutigen China sind die Chinesen erstmals zu Zeit von Katarina der Großen gekommen. Wie es geschah, das werde ich in weiteren Teilen etwas genauer beschreiben. Genau in Westchina sind auch die vielen Mumien weiße Menschen entdeckt worden, und genau in Westchina befinden sich hunderte Pyramiden, die die Chinesen sehr lange versucht haben zu verheimlichen, weil sie einfach nicht die Erbauer diese Pyramiden sind. Die meisten Pyramiden sind in einem Radius von 100 km bei der Stadt Xi'an zu finden. Xi'an war der Ausgangspunkt der Seidenstraße.

Laut SA Weden Assur soll der Haupt von Assen (Weißen) gewesen sein, und Ariman von Arimen (Gelben). Diesbezüglich gibt es aber auch andere Meinungen, bzw. das beide, wie Assur so auch Ariman, weiße Menschen gewesen sind. Assur = As + Sur, auf arabische Art umgedreht, bekommen wir – As + Rus. Ariman = Ari Man, bzw. Aria Man.

Sehr „interessant“ ist auch noch der „Zufall“, dass vor ca. 7521 Jahren auch in Ägypten ein Friedensvertrag in einem Sternentempel, bzw. im Sonnentempel = Observatorium geschlossen wurde – der Frieden und die Neue Welt Ordnung, zwischen sg. Seth und Horus, die um das Erbe Ägyptens gekämpft haben. Ein großer Sonnentempel ist im Kairo gefunden worden! Kairo auf Russisch – Kairp, dt. Kair. Die Rune Ka vereint, und als Ir, bzw. Irij, soll früher Nil genannt worden sein, und wir kommen zum Begriff – Vereintes Irij (Nil). Es muss damalige Hauptstadt gewesen sein. Memphis und Gizeh sind auch nicht weit weg, auch Alexandria – die alte Bibliothek, die vollständig mal niedergebrannt wurde.

- „... er soll kommen und Ägyptenland schlagen, und töten, wen es trifft, gefangen führen, wen es trifft, mit dem Schwert schlagen, wen es trifft. Und ich will die Häuser der Götter in Ägypten mit Feuer anstecken, daß er sie verbrenne und wegführe. ... Er soll die Bildsäulen zu Beth-Semes in Ägyptenland zerbrechen und die Götzentempel in Ägypten mit Feuer verbrennen“. Der Prophet Jeremia 43

Also, wir sollen uns nicht wirklich wundern, dass das alte Wissen zerstört wurde, dass so viele Bibliotheken niedergebrannt und Tempelanlagen zerstört wurden. Der biblische Herrgott gibt klare Anweisungen, was das Volk Israel/Juda zu tun hat, und wie sie es machen sollen – mit Feuer anstecken, verbrennen, schlagen, töten usw..

Interessant sind im Ägyptenland auch solche Ortsnamen wie Assuan und Assiut, bzw. von Asse aus Assia. Frage, welche „Häuser der Götter in Ägypten“ will den der biblische Herrgott mit Feuer anstecken? Laut SA Weden der Ass ist ein – auf Erde lebende Gott, und unsere Vorfahren haben als Götter die Menschen genannt, die schon die Schöpfungsebene erreicht haben, bzw. hellsichtig und begabt gewesen sind, und konnten Wunder bewirken – Toten auferwecken, Aussätzigen reinigen (Exorzismus), aus dem Wasser Wein machen, ähnlich wie der sg. Christus es gemacht hat! Es sind keine mystische und unsichtbare Götter gewesen, sondern einfach bessere und vollständigere Menschen (z.B. so wie die Katharer – die Vollkommenen, lat. perfectus, die die „heilige“ Inquisition als Häretiker alle ermordet hat)! Unsichtbar war der biblische Herrgott Jahwe/Jehova, der zu Moses aus dem Rauch des brennenden Dornbusches sprach. Heute wird man sagen – der Mann hat eine Schizophrenie! Von wo auch immer diese astrale Wesenheit gekommen sein sollte, aber ein Gott war es bestimmt nicht. Heute viele Menschen channeln mit ähnlichen „Göttern „und „Engeln“ aus dem niederen Astral.

In Afrika sind aber noch viel mehr Orte, die sehr „interessanten“ Namen tragen, z.B. all die Ortsnamen mit „Wadi“ und „Vad“, wie Wadi Hammamat, Wadi Halfa, Wad Madani u.a. Wadies. Auf Russisch: ВОДИ, spricht man mit „a“ aus - wadi, und ВОДИ+ТЕЛЬ, das ist ein Führer, ~der Chef.

Nach SA Wedischen Kalender ein Jahr hat:

- 3 Jahreszeiten (Herbst, Winter, Frühling), Jahresbeginn zur Herbstsonnenwende (evtl. Frühjahr), das Jahr wurde – Leto genannt, dt. Sommer.
- im Jahr sind es 9 Monate,
- in jeden Monat 40/41 Tage,
- in eine Woche - 9 Tage,
- ein Tag - 16 Stunden lang,

- in eine Stunde (90 Minuten) - 144 Teile,
- in einem Teil - 1296 Teilchen (37,56 Sekunden),
- in eine Teilchen - 72 Augenblicke (1 Sek. = 34,5 Teile),
- in einem Augenblick - 760 Blicke (1 Sek. = 2484,34 Augenblicke),
- in einem Blick - 160 Sige (1 Sek. = 1888102,236 Blicke),
- und in einem Sig - 14 000 Santige (1 Sek. = 302096358 Sige).

Ein Sig = ca. 30 Schwingungen elektromagnetischen Welle Caesium Atoms, das für die Grundlage moderne Atomuhren genommen wurde.

Für was haben unsere Vorfahren so kleine Einheiten gebraucht? Die Antwort ist ganz einfach. Auf Russisch sagt man bis heute, wenn man irgendwo schnell hin gehen möchte – ich sige schnell. Heute verstehen wir natürlich keine Teleportierung dabei, aber früher muss es wohl so gewesen sein. Schnell mal zu einem anderen Himmelskörper sigen? Auf unserem Mond soll jemand mit Google Earth einen Menschen in Jeanshosen gesichtet haben. Er war aber tot. Unser Mond hat ja keine Atmosphäre. Diese Mensch muss wohl geschafft haben irgendwie bis dorthin zu kommen. Bestimmt aus Versehen, und wusste danach nicht wie er zurück zu Erde kommen sollte, und ist dort verstorben/erstickt.

Die Zahl 12 entspricht eher der chinesische, japanische, tibetische, indische u.a. Traditionen. Die SA Völker haben mehr Wert auf die Zahlen 9 und 16 gelegt. In einem Jahr geht die Sonne durch den Swarog-Kreis, das 16 Sternengruppen in sich schließt. Die Gruppen werden als „Horomi“ oder „Tschertogi“ genannt, bzw. die Häuser, und jedes Haus hat seinen eigenen Namen - Sternengruppennamen. Die Häuser werden in Säle eingeteilt usw..

Bevor unsere Erdachse „gebrochen“ wurde, soll man von hier aus alle 16. Sternengruppen/Bilder sehen können.

- Im Swarogkreis sehen wir 144 Teile, und für jedes Teil gibt es eine Himmlische Rune.
- 144 Jahre – es war eine Lebensrunde, ein Zyklus, und in solche Zyklen/Lebensrunden wurde der Kalender auch eingeteilt, bzw. ein Mensch hat mindestens 144 Jahre gelebt. Die Weisen haben bestimmt mehrere Lebensrunden gelebt, zwei, drei, vier Mal 144 Jahre! Unsere Biosphäre war früher auch ganz anderes, reichte viel höher, oder hatte mehr Sphären! (mehr: bei Mythen und Realität).

Die 16 Sternengruppen:

1. Jungfrau = Göttin Dzhiwa
2. Rassa, auch Leopard = Gott Dazhdj bog Tarch, dt. gebende Gott Tarch
3. Adler = Gott Perun (Donnergott, dt. Thor/Donar, lt. Perkunas, lv. Perkons, Zeus, Taranis usw.)
4. Pferd = Gott Kupala
5. Finist = Gott Wishenj, dt. der Hohe Gott
6. Elch = Göttin Lada, dt. ~Friedensgöttin
7. Tur = Gott Krishenj
8. Fuchs = Göttin Marena, Mara
9. Wolf (weiße Hund) = Gott Weles/Veles (Wales, Großbritannien)
10. Busl, auch Storch = Gott Rod, dt. Gott der Großfamilie
11. Bär = Gott Swarog
12. Rabe = Götterpaar – Koljada & Waruna
13. Schlange = Gott Semargl
14. Schwan = Göttin Makosch (Ma + Kosch, Mutter + Kelle, ~Wagen)
15. Hecht = Göttin Rozhana
16. Weprj (gr. Wildschwein) = Gott Ramhat

In die Woche gab es kein Mittwoch, sondern ~Dreitag (Tritejnik), und es gab auch kein Sonntag. Der Sonntag wurde durch Christianisierung eingeführt. In Weißrussland, Ukraine, Polen, Serbien u.a. slawischen Ländern wird der Sonntag bis heute als Nedelja genannt (Woche). Nach dem fünften Wochentag, kam der sechste, siebte, achte Wochentag, und die Woche = Nedelja, bzw. 9 Tage Woche.

Unsere neue Tag fängt nach Mitternacht an, bzw. genau dann, wenn die Satanisten fangen an ihre schwarzen Messen zu feiern - nachts; Nacht, Morgen, Tag und Abend. Nachts sind die „magischen“ Kräfte der sg. irdischen Dunkelmächten am stärksten. Bei Altgläubigen in Russland beginnt der Tag, und dann kommen die Nacht, der Morgen, und der Tag. Obwohl auch diese Zeit strittig ist. Andere sind der Meinung dass es zum höchsten Stand der Sonne sein soll, und noch andere meinen, dass es früher morgens gewesen sein muss. Wie auch immer, aber wir sehen, dass diese Zeitrechnung/Uhr viel mehr Sinn hatte, als dass wie wir es heute betrachten. Je weniger Aspekte wir wahr nehmen, umso „schlanker“ bleibt unser Bewusstsein.

Der SA Kalender ist schön ziemlich komplex, für mich auf jeden Fall, und die feinen Details kann ich Ihnen gar nicht genau erklären. An diese Stelle muss ich Sie zu den russischen Internetseiten verweisen, falls Sie der Sprache mächtig sind. Die Hauptbegriffe habe ich aber erwähnt. (Russ.: energodar.net/vedy/kalendar).

Der sg. Maya – Kalender ist auch ähnlich aufgebaut, und muss ein Überbleibsel des SA Kalenders darstellen, den die Arizona Indianer mal aufbewahrt haben. Arizona = Ari + Zona, bzw. die Zone der Aria. Wie auch immer diese Kalender zu den Maya – Indianer kam, aber die Maya sind nach wie vor ein Naturvolk (Yukatan, Mexiko, Guatemala, Honduras, El Salvador), und zwar ziemlich wilde Menschen. Der Kalender sollen ihnen ja die Götter gebracht haben. Welche Götter? Für die Naturvölker kommen wir heute noch teilweise wie Götter vor, die mit Flugzeugen (eisernen Vögel) vom Himmel kommen, und der „Bauch“ öffnet sich, und dort ist

viel Nahrung, Kleider usw. vorhanden. ... In Sagen und Mythen sind es die sg. Wimanas und Waitmanas, aber es ist doch egal wie man die Flugzeuge nennt.

- P.S.: Rassenia, Rassenien (lat. Ruthenia), d.h. das Land über das die Rassa sich zerstreut hat (~Belowodje), Russ.: Рассеется, рассеялась/rassejalasj = hat sich zerstreut. Ra – der sg. Sonnengott, bzw. Licht, Russ.: РаСвет, dt. Morgendämmerung, Russ.: РаДуга, Ра + Дуга, dt. Ra + Bogen => Regenbogen.
- Der alte Kalendernamen in Russland ist erst nach 1918 ganz gestrichen worden, vorher hat man beide Namen geschrieben (n.Ch., und n. EFST). Der alte preußische Kalender soll aber schon 1612 abgeschafft worden sein. Der alte chinesische Kalender 1949 wurde verändert, auch 4 sehr große Sprachreformen sind vollzogen worden, um es noch mehr zu verwirren, bzw. in China gibt es um die 140 „chinesische“ Sprachen, d.h. sie verstehen sich gegenseitig kaum.

Die Natur der Lichtmächte und Dunkelmächte

„Die Menschen sind wie kleine Kinder. Aus irgendeinem Grund sie meinen, dass wenn sie ihre Augen schließen, und dabei nichts sehen, dann wird mit ihnen auch nichts Böses passieren ...“ Swetlana Levashov „Offenbarung“

Die Dunkelmächte sind das, was wir soziale Parasiten nennen. Die Lichtmächte und die Dunkelmächte, das Gut und Böse. Manche Menschen werden behaupten, dass beides ziemlich bedingt und relativ ist, und sie werden teilweise auch Recht haben. Aber nur teilweise, und nicht im Ganzen. Das Gute, im Bezug auf einen Menschen, kann für viele anderen auch etwas Böses sein. Genauso auch das Böse, in Bezug auf viele Menschen, kann nur für einen etwas Gutes bringen.

Die Begriffe von Gut und Böse sind nicht absolut, sondern vergleichsmäßig. Diese Begriffe können aber vervollständigt werden, wenn sie in konkreten Situationen angewendet werden. Wenn wir auch noch die Tatsache berücksichtigen, dass das Böse sich oft schön verkleidet und heiligspricht, dann können wir das Böse nur sehr schwer erkennen, d.h. NUR durch gemachten Taten!

Was ist nun Gut, und was ist Böse? - dieses zerbricht der Menschheit seit Jahrtausenden die Köpfe. Viele Religionen, und unzählige Philosophien, haben versucht uns es zu erklären, aber bis heute haben wir ein Problem, dass die meisten Menschen verstehen die Unterschied doch nicht. Dieses habe ich auch im Schriftwechsel mit jungen Menschen von You Tube erkannt. Viele wissen tatsächlich nicht mehr was ist was, weil fast alles in unsere Welt von den Füßen auf den Kopf gestellt worden ist. Das Gute wird böse dargelegt, und das Böse wird auf den roten Teppich gestellt, bzw. Weiß wird Schwarz und Schwarz wird Weiß gezeigt. Aus diesem Grunde werde ich hier versuchen diese Dinge etwas genauer zu erklären.

In der Natur der Lichtmächte liegt das GUTE und Schöpfende, und in der Natur der Dunkelmächte das BÖSE und Zerstörende. Wir müssen auch die Wesenheiten der Tierwelt von den Wesenheiten der menschlichen Welt unterscheiden, auch wenn der Mensch, biologisch gesehen, auch nur ein Säugetier ist, und zwar alle Menschen kommen als Säuglinge zur Welt!

Die Dunkelmächte leben und ernähren sich von Parasitismus, die Lichtmächte dagegen von der Schöpferkraft, vom Erschaffen und Aufbauen. Auch in der Natur entstehen Parasiten, d.h. Organismen, die nur auf die „Kosten“ der anderer leben können. Man kann natürlich auch davon ausgehen, dass Parasitismus und Parasiten etwas Natürliches ist, bzw. eine notwendige Erscheinung der Natur, aber dieser Behauptung wird absolut FALSCH sein. Jeder Parasit, der in einem

Organismus parasitiert, oder eben im „Organismus“ einer Gesellschaft, wenn er die ganze Lebensenergie des anderen verbraucht/ausgesaugt hat, dann stirbt er zusammen mit seinem Wirt, oder er findet einen neuen Wirt. So oder so bringt jeder Parasit immer die Chaos und Zerstörung mit sich, und somit auch eine negative Entwicklung – eine negative Evolution der Wesenheit des Menschen!

In der Natur spielen die Parasiten eine sinnvolle Rolle, weil sie die schwächeren Organismen befallen, und vor allem die genetisch schwächeren. Dies trägt dazu bei, dass die gesünderen und anpassungsfähigeren Arten erhalten bleiben, und genau diese tragen der positiven Evolution bei!

Im Unterschied zu natürlichen Parasiten, handeln die sozialen Parasiten genau anders rum! Sie greifen zuerst die stärksten und gesündesten Elemente eines sozialen Organismus an, bis sie diese vollständig zerstören. Das Wirken eines sozialen Parasiten bedeutet definitiv eine negative Evolution, und egal aus welchem Blickwinkel man es betrachtet! Zweifelslos kann man behaupten, dass die sozialen Parasiten den evolutionellen TOD mit sich tragen! Hier kann nichts Nützliches oder Positives dabei sein, egal wie schön die sozialen Parasiten es auch argumentieren mögen. Es gibt inzwischen viele-viele verrückte Philosophien.

Die sozialen Parasiten vernichten zuerst die stärksten, klügsten, begabtesten Menschen einer Gemeinde, szg. – die Blüte eines Volkes. Übrig bleiben dann die physisch Schwächeren, geistig weniger entwickelten, und weniger begabten Menschen, solche, die sich leicht „lenken und biegen“ lassen. Diese Menschen stellen keine Fragen, und lassen sich sehr gut versklaven und manipulieren.

Die Folgen des Parasitismus können wir sehr gut im sozialen Leben der Menschen sehen – die Zerstörung von Existenzen, die Verarmung breiter Bevölkerungsmassen, die Erscheinung von sehr reich und sehr arm, die Kriege, die Geistlosigkeit, allgemeines Chaos, und im Endeffekt bedeutet es – die Vernichtung der ganzen Menschheit. Die meisten Menschen sind leider sehr-sehr kurzsichtig! Der Sinn des parasitischen Lebensstils liegt darin, dass die Parasiten nicht arbeiten

wollen. Sie denken sich tausende von Möglichkeiten/Businessplänen aus, wie man ohne viel Mühe und Arbeit trotzdem vom Leben all das bekommen kann, dass ihnen wichtig erscheint. Wichtig für sie scheint aber nur der Reichtum und Macht zu haben. Mit Hilfe von diesen zwei Werkzeugen schaffen sie es, die Herrscher über andere Menschen zu werden. Diejenigen die sich nicht unterwerfen wollen, diese können auch „locker“ umgebracht werden. Es kann ein Krieg und auch Hunger künstlich ausprovoziert werden, ein Volk auf ein anderes gehetzt usw.. Die sozialen Parasiten haben sehr gut gelernt sich hinter verschiedensten Masken zu verbergen, sodass man es wirklich schwer hat, sie zu erkennen. Sie können schöne Reden halten, nett über die Gerechtigkeit, das Gute und die Liebe sprechen, sie können Mitleid zu anderen Personen oder ganzen Völkern zeigen, ihr wahres Ziel aber kann man sehr gut an ihren Taten sehen!!!

In kosmischen Maßstäben gesehen, ist soziale Parasitismus noch viel schlimmer. Kosmische soziale Parasiten befallen ganze Planeten, und provozieren blutige Kriege aus. Die Menschen, die dabei irgendwie überleben, werden einfach versklavt, und gnadenlos für den Abbau von Bodenschätzen usw. ausgenutzt. Wenn eines Tages keine Bodenschätze mehr vorhanden sind, dann wird auch der restliche Bevölkerung/vorher Überlebten getötet, und die Bodenschätze werden von solchen Planeten einfach abtransportiert.

Die Erden, die sich gewehrt haben, die nicht zugelassen haben, dass ihre Erden ausgeplündert werden, diese wurden von den kosmischen Räubern/Banditen mit Kernwaffen zerstört. (Beispiele sind auch im Buch von M. Desmarquet „Thiaoouba Prophezeiung“ beschrieben worden, und weiter im Buch ich werde es auch etwas genauer beschreiben, weil unser ganzes Sonnensystem muss bei solchen Kriegen mal zerstört gewesen sein. Mit Google Earth kann man die vielen Bomben-Krater von den Meteoriten-Krater sehr gut unterscheiden, bzw. Erde, Mond, Mars, Saturnmonde usw. – auf allen Himmelskörpern sind gleich große,

gleich tiefe, ideal runde Kratern zu sehen. Die Krater von Meteoriten können nicht gleich sein!). Die kosmischen Räuber bringen immer Zerstörung und Tod mit sich, und genau aus diesem Grunde führen die Lichtmächte mit den Dunkelmächten ganz echte Sternenkriege, und zwar seit sehr – sehr langer Zeit. Dies ist leider keine Science-Fiction Phantasiegeschichte, sondern eine sehr bittere Realität. Die amerikanische Regierung ist mit diesen kosmischen Räubern einen geheimen Vertrag eingegangen. Seit Zeiten des Präsidenten Eisenhower, seit 1953 sollen sie sich im Bundesstaat New Mexiko in geheimen Anlagen getroffen haben. (Dieser Vertrag soll vor kurzen gekündigt worden sein, und die sg. Greys/ET sind umgezogen, angeblich irgendwo zwischen den Bergen Indiens und China). Also, 1953 haben sich die Auserwählten mit ihren „Göttern“ getroffen. Nur es sind eben die bösen „Götter“ – die Dunkelmächte, kosmische soziale Parasite gewesen, die die Auserwählten mit Technologien versorgt haben, sodass wir uns hier selbst in die Luft sprengen. So schlau umgehen solche Parasiten die karmische Verantwortung für ihre Taten, weil im ganzen Kosmos doch die gleichen Naturgesetze herrschen. Dumm sind diese Wesenheiten nicht wirklich, nur eben sehr listig!

In den SA Weden „Santia Weden von Perun“ wurden wir gewarnt:

12 (76). An ihrer grauen Hautfarbe
werdet ihr die fremdländischen Diebe erkennen ...
.....

13 (77) Mit Lügen und unwahren Schmeicheleien
werden sie viele Länder der Midgard Erde an sich reißen,
so wie sie es schon auf anderen Erden gemacht haben, in vielen Welten,
in Zeiten der vergangenen Großen Asse (Kriege), aber besiegt werden diese,
und sie werden zum Land der Handgemachten Berge geschickt,

wo die Menschen mit der Hautfarbe der Nacht leben werden,
und auch die Nachkommen der Großfamilie des Himmels,
die aus dem Land des Gottes Nijs (Antlantia/Atlantis) kommen werden.
Diese Menschenkinder werden ihnen das Arbeiten beibringen,
sodass sie selbst Getreide und Gemüse anbauen,
und ihre eigenen Kinder ernähren ...

14 (78). Aber das Nicht-Arbeiten-Wollen wird die Fremdländer vereinen,
und sie werden das Land der Handgemachten Berge verlassen,
und werden sich über alle Länder der Midgard Erde zerstreuen.
Sie werden ihren eigenen Glauben erschaffen,
und sich als Söhne des Einen Gottes erklären,
und werden ihr Blut, auch das Blut ihrer Kinder
ihrem Gott zum Opfer bringen,
so als ob ein Blut-Bündnis zwischen ihnen und ihrem Gott bestehe ...

15 (79). Die Weißen/Hellen Götter werden anfangen
Zu ihnen Allweise Wanderer zu schicken,
weil sie keinen Geist und kein Gewissen haben.
Die Fremdländer werden ihren weisen Worten zuhören,
nach Anhören aber, werden sie das Leben der Wanderer
ihrem Gott zum Opfer bringen ...
Sie werden einen Goldenen Tur/Stier erschaffen,
als ihr Machtsymbol, und vor diesem werden sie knien,
genauso wie vor ihrem Gott ...

16 (80). Und die Götter werden zu ihnen ...
einen Großen Wanderer schicken, der Liebe bringt,
aber die Priester des Goldenen Turs/Stiers

werden ihn einem qualvollen Tod überlassen.

Nach seinem Tod werden sie ihn aber für einen GOTT erklären ...

Und werden einen neuen Glauben erschaffen,

der auf Lügen, Blut und Unterdrückung aufgebaut sein wird ...

Sie werden alle Völker für etwas Niedrigeres und Sündiges erklären,

und werden vorm Gesicht ihres erschaffenen Gottes aufrufen zu bereuen,

und ihn um Verzeihung bitten,

für gemachte, und noch nicht gemachte Taten

Die arischen Völker, die vor ca. fünf tausend Jahren nach Drawidien (Altindien) gekommen sind, sind für die alten Hindus (Nagen, Drawiden) Träger einer hohen Kultur gewesen. Der Erste h'Arische Feldzug war 2692 v. Ch.. Besonders starken Eindruck müssen auf die Drawiden die sg. Ure (Ur = die Riesen/Kolosse, Sur = Rus) hinterlassen haben, weil sie sehr große Gaben und Kräfte besaßen, und enorm viel wussten und konnten. Die sg. Ure sollen auch Lehrer der Arier gewesen sein, und sie kamen vom einen anderen Planeten, und lebten mit Arier zusammen. Wahrscheinlich genau aus diesem Grunde haben die Nagen und Drawiden sie als Götter genannt. So ähnlich muss es auch im alten China und beiden Amerikas gewesen sein.

Sie haben damals die SCHWARZEN Priester und Priesterinnen aus dem Land verjagt, bzw. diejenigen, die Göttin Kali/KaliMa – die schwarze Mutter verehrt haben. Es kam zum Verbot ihr die Menschen zu opfern. Einiges vom Wissen haben die Arier und Ure den drawidischen Stämmen hinterlassen, und so sind sie selbst wieder zu ihrer Heimat (RODina) zurückgekehrt. Es fand im Jahr 2615 n.Ch. statt, oder 2893 n. EFST. Diese Feldzug dauerte insgesamt 77 Jahre.

Nach dem die sg. Aufseher (Arier & Ure) fort gegangen sind, die Drawiden und Nagen haben sich eine Weile von der Verehrung der Schwarzen Mutter Kali

zurückgehalten. Ein paar Generationen später haben sie es schon vergessen gehabt, warum die Arier überhaupt da gewesen sind, und so kehrten sie zu ihrem gewöhnlichen Glauben zurück, in der Hoffnung, dass niemand mehr zurück kommen wird, um etwas zu kontrollieren.

Ob es nun so oder etwas anderes gelaufen ist, die Nagen & Drawiden sind zu ihrem alten Glauben zurück gekehrt, der ihnen viel verständlicher und vertrauter war als das Neue. Die Gewohnheiten, Bräuche und Traditionen sind über Jahrtausende auf ihrer genetischen Festplatte gespeichert gewesen. Der Kult der Schwarzen Mutter Kali entspricht einer matriarchalischen Zivilisation, bzw. wo eine Frau die Schlüsselrolle spielt, so wurden auch die Kinder nach Mutter benannt (die Blutlinien). Noch heute in schwer erreichbaren Regionen Indiens leben Menschen nach Gesetzen ihrer alten Vorfahren - Nagen & Drawiden.

In den letzten Jahrzehnten sind Psychologen, Soziologen und Psychiatern zu vielen neuen Erkenntnissen gekommen, und ihre Untersuchungen haben gezeigt, dass adoptierte Kinder, die in Familien groß geworden sind, in denen Jahrhunderte lang keine Verhaltensstörungen oder psychische Abweichungen festgestellt werden konnten (nachvollziehbar), dass diese Kinder in der hormonellen Entwicklungsphase (Pubertät) sich benommen haben wie ihre BIOLOGISCHEN Eltern, bzw. mit den psychischen Auffälligkeiten/Anomalien. Sogar die Generationen davor haben eine große Rolle dabei gespielt. In den meisten Fällen haben die betroffenen Kinder nicht einmal gewusst, dass sie andere biologische Eltern haben, und dass diese Eltern nicht ihre echten Eltern sind, und trotzdem ...

Natürlich bedeutet es nicht, dass die Genetik und das Erbgut 100%-ig alles bestimmt, und dass ein Mensch deshalb für bestimmte Taten und Verhaltensweisen (sg. Schicksal) vorprogrammiert worden ist. Die Genetik und das Erbgut bestimmt metabolisches System, bzw. den Menschentyp, dass wie sein Organismus auf

äußere und innere Prozesse reagiert, und welche Emotionen beherrschen ihn, und wieviel und welche Hormone vom endokrinen System ins Blut geschleudert werden. Dies bedeutet NUR eines, entweder ist der Mensch ein Sklave seiner Instinkte und Wünsche, oder er ist der Herr der Lage. Im Falle einer „schlechten“ Genetik, bzw. wenn man der Träger von Psychischen- oder/und Verhaltens-Anomalien ist, muss der Mensch über sehr starke Willenskraft verfügen, und sehr bewusst darauf achten, dass diese „schlechten“ Gene nicht erweckt werden (nicht aufleben). Der Wunsch die eigenen Emotionen und Instinkte zu kontrollieren, kann NUR bei der richtigen Erziehung kommen. Dies alleine reicht aber meistens auch nicht aus, weil die Willenskraft hängt nur jeden selbst ab. Leider gibt es nicht viel Menschen, die eine starke Willenskraft haben, und diejenigen, die es haben, sie richten oft diese Willenskraft nicht auf die schöpferische und aufbauende Ziele.

Wenn wir Gutes tun, lernen wir auch Etwas dabei. Jede Mensch kann selbst urteilen, ob seine Taten gut oder schlecht gewesen sind, bzw. jede kann seine eigenen Taten einschätzen, meint man. Aber es ist so einfach nur auf den ersten Blick, weil wenn man die sg. gute Tat von allen Seiten betrachtet, merkt man schnell, dass für manche Menschen diese Tat überhaupt nicht gut war. Wenn wir sehen, dass so etwas öfters passiert, wir fangen an zu denken, dass zwischen Gut und Böse ein kleiner, grauer Zwischenraum existiert, bzw. etwas, dass das Bewusstsein, der gesunde Verstand, einschätzen muss. In so einem Augenblick fangen solche Gedanken durch den Kopf zu rasen wie: „ Das Gute siegt nur im Kino, im Leben siegt immer derjenige, der das Geld hat“, oder ähnliche Sprüche. Ist es denn wirklich so?

Vorher habe ich das Beispiel von Parasiten in der Natur beschrieben. Ein natürliche Parasit befällt eine schwächere Wesenheit nur um selbst zu überleben, und meistens stirbt er zusammen mit dem Wirt, oder er findet einen Wirt. So sieht der Lernprozess solche Wesenheiten aus, bzw. der schwächere Organismus muss

sterben, damit der stärkere und bessere Art überleben kann. So eine Wesenheit hat dabei noch die Chance, sich aber wieder zu inkarnieren. Hier sehen wir die sg. graue Mitte.

Wie sieht es bei uns Menschen aus? Was ist eine Genozide der Weltbevölkerung? Es sieht bei uns aber „etwas“ verrückt aus. Wenn eine kleine Gruppe Menschen meint, dass die anderen sich zu viel vermehrt haben, oder irgendein Volk scheint ihnen nicht wirklich „von der Nase“ zu passen, oder weil sie z.B. zu viel Platz auf dieser Erde einnehmen, oder sie essen zu viel, oder was auch immer „falsch“ machen, dann diese Gruppe Leute, „mit eine ganz leichter magische Handbewegung“ schicken dieses „Nichtsnutzlichen-Volk“ nach Nirgendwo, bzw. dorthin, von wo kein Ausweg mehr zu finden ist. Zuerst werden die Stärksten, Besten und Begabtesten eines Volkes z.B. nach Sibirien verschickt. Nach der sg. „russischen“ Revolution wurde beinahe die ganze Intelligenz vernichtet. Wer wurde am Leben gelassen? Meistens willenslose, unterwürfige Menschen, die bereit gewesen sind, alles zu machen, nur damit sie in Ruhe gelassen werden (so lange die Pläne nicht geändert werden, und auch diese Leute nicht mehr erwünscht werden).

Diese Menschen sind bereit mit eingeschränkten Rechten zu leben, und machen, angeblich dem Frieden zuliebe, alles mit. Die anderen paar Menschen, bzw. ihre Herrscher – soziale Parasiten, lassen sich dabei gut gehen, selbstverständlich auf die Kosten der unterworfenen Befehlsempfängern, die nicht widersprechen, und zu Allem nur „ja und Amen“ sagen. Für eigenes Wohlergehen sind die sozialen Parasiten wirklich bereit erbarmungslos alle Menschen zu vernichten, die ihnen auf irgendeiner Art und Weise bedrohlich erscheinen, bzw. die Klügsten und Begabtesten zuerst, weil nur diese Menschen die Situation durchschauen können! Die sozialen Parasiten haben viele verschiedene Philosophien kreiert, um ihre Taten rechtfertigen zu können, und von diesen Personen ist leider kein gesunder Verstand zu erwarten. Sie haben es nicht!

In den SA Weden sind wir vor solchen Wesenheiten gewarnt worden: „An der grauen Hautfarbe werdet ihr die fremdländischen Diebe erkennen ... sie sind zweigeschlechtlich“. Genau von solchen Wesen ist unsere Erde okkupiert worden. Diese Wesenheiten haben dafür gesorgt, dass wir hier eine technologische Entwicklung einschlagen, die man nicht mehr einschätzen kann, und die zum sozialen Parasitismus führt. Die kosmischen sozialen Parasiten ließen bewusst ein paar ihrer Flugscheiben fallen, damit wir diese nachbauen, und uns gegenseitig ausrotten. Ihre eigenen Piloten sind ihnen dafür auch nicht zu schade gewesen.

Von solchen Wesenheiten werden wahrscheinlich auch unsere Massenmedien-Bosse kontrolliert, und dadurch werden uns viele falsche Lehren aufgedrängt, die unser Bewusstsein einschränken, bzw. blockieren. Auch uns naheliegender Kosmos soll von solchen Wesenheiten sehr lange kontrolliert worden sein. So sind wir langsam aber sicher von Schöpfern zum Verbrauchern kreierte worden, bzw. zum sozialen Parasiten, nach Ebenbild des biblischen Gottes Jahwe. Ähnliche Vorgehensweise haben diese Wesen auch auf den anderen Erden verübt. Sie selbst sind nicht fähig schöpferisch zu sein, und zu lernen, sie können aber gut lügen, betrügen, ausbeuten, stehlen, versklaven, und das tun sie. Nach Versklavung und Plünderung folgte immer die Vernichtung des Himmelkörpers, inklusive alles, was drauf lebte, und die „Götter“ sind dann immer weiter gezogen neue Opfern zu suchen, bzw. neue Wirte! Genau vom diesen Szenarium ist unsere Erde bedroht gewesen. Sie sind hier anwesend gewesen, und zwar sehr lange!

Auf diese Welt gibt es nichts, was ein Mensch nicht in die Lage wäre zu verstehen! Glauben Sie niemals an etwas, das Sie nicht wirklich verstehen, oder etwas, das Ihnen nicht vernünftig erklärt werden kann! Die Wahrheit ist sehr einfach, und es gibt wirklich nichts auf dieser Welt, das das menschliche Bewusstsein, und der gesunde Verstand, nicht fähig wäre zu verstehen! Schauen Sie

nach Taten der Menschen, die Ihnen etwas aufschwätzen wollen! Die Taten und nur die Taten, bzw. das eigene VORBILD zählt, sonst nichts. Erzählen kann man vieles, und zwar sehr-sehr lange.

Vielleicht haben Sie es schon irgendwo gelesen, dass im Erdinneren ein Generator installiert worden ist, ein Kristall aus der sg. „dunklen Materie“, das die Gaben & Talente der Menschen blockiert? Von wem, und wann wurde so etwas im Erdinneren installiert? Wie hängt es mit der Entwicklung des Menschen zusammen? Vorher soll an der gleichen Stelle ein Kristall (auch aus der sg. „dunklen“ Materie) vorhanden gewesen sein, das unsere Entwicklung gefördert hat!

Nach letzten planetaren Katastrophe, vor ca. 13 000 Jahren, die von den sg. Dunkelmächten animiert wurde, und auch der Dummheit/Leichtgläubigkeit der sg. Lichtmächte zu verdanken, wurde so etwas wie ein „Sicherheitssystem gegen Dummies“ im Erdinneren eingebaut. Die Höheren Beobachter haben diese Sicherheitsmaßnahme ergriffen, und haben den blockierenden Generator installiert, damit wir uns hier nicht ganz zerstören. Dieses Gerät hat unsere Gaben so blockiert, dass wir nicht mit planetaren, anderen höheren Ebenen, bzw. in anderen Realitäten, operieren können, und zwar so lange nicht, bis wir eine bestimmte Bewusstseinsstufe/Entwicklungsstufe erreicht haben, sodass wir vollständig auch das verstehen, was wir tun, und dass uns die Folgeerscheinungen unseren Tuns bewusst werden, bzw. Verantwortungsbewusst!

Diese Maßnahme war damals notwendig, weil fast alle Wesenheiten auf die Midgard Erde mehrere Körper gehabt haben. Bei einer Inkarnation in den physischen Körper vermischen sich die Genetik und Entwicklung der Wesenheit des Menschen miteinander, und dies fuhr dazu, dass die Menschen auf sehr hohen Ebenen operieren konnten, mit sehr vielen Realitäten, und das war sehr gefährlich. Die Menschen, die nicht durch Wissen erleuchtet gewesen sind, die aber die sg.

Gaben & Talente gehabt haben (paranormale Fähigkeiten), und mit anderen Realitäten operieren konnten, konnten selbstverständlich auch weitere planetare Katastrophen verursachen. Deshalb bei der Materialisierung/Inkarnation wurden bei allen Wesenheiten die anderen Körpern deaktiviert. Jetzt ist sodass, wenn wir möchten mit anderen Realität operieren können, müssen wir eine ganze Reihe von Entwicklungsebenen durchlaufen:

- die Ebene des bewussten Tieres, bzw. vollständige Aktivierung des Äther- (2) und Astralkörpers (3). Hiermit kann der Mensch mit Realität operieren, die auf seinen eigenen physischen Körper bezogen ist.
- die Ebene des eigentlichen Menschens, bzw. vollständige Aktivierung des ersten mentalen Körpers (4 Körper). Hiermit kann der Mensch schon mit seine Umgebung operieren, aber in sehr kleinen Umfang.

Um diese Blockierung loszuwerden, muss der Mensch evolutionell mindestens sechs materiellen Körpern der Wesenheit aufarbeiten. Dies ist aber nur dann möglich, wenn der Mensch sich harmonisch entwickelt. Genau dieses haben die Sieben Großen Weißen Lehrer (Rischis) den Drawiden und Nagen (den Vorfahren von Hindus) vor Jahrtausenden erzählt, bzw. damals als die Arier Drawidien (Alt-Indien) erobert haben. Die sg. Rischis haben den Inder damals nur das „Alphabeth“ der SA Weden gebracht (Avesta = A + Vesta, Russ.: A) Вестъ, dt. die Nachricht A, bzw. das erste Unterricht).

Der blockierende Generator ist in Erdinnere von Lichtmächten (die Helle Hierarchie) installiert worden, um weitere, oder ähnliche planetare Katastrophen zu verhindern. Dieser Generator blockiert die Erscheinungen der genetischen Gaben so lange, bis der Mensch nicht die sechs materiellen Körper aufgearbeitet hat, und nicht den planetaren Entwicklungszyklus abgeschlossen hat. Aus diesem Grunde,

seine genetischen Gaben öffnen und nutzen kann nur der Mensch, der sich harmonisch entwickelt, geistig reif wird, bzw. durch das Wissen erleuchtet! Der Mensch muss seine Verantwortung bewusst sein, und zwar bewusst bei seinen Entscheidungen, und auch Folgen solche Entscheidungen. Jede Entscheidung und jedes Tun muss vom Wissen untermauert sein.

Die Hohenpriestern von Antland (Antlania, Atlantis) haben das Bewusstsein schon verloren gehabt, und es kam zur Katastrophe, die wir aus unserer Bibel als Sintfluten kennen. Laut SA Weden damals soll der zweite Mond – Fata/Phaeton zersprengt worden sein, und manche Brocken davon sind auf die Erde gefallen, so wurde die Erdachse „gebrochen“, und die Sintfluten kamen noch dazu. Die ganze Menschheit wurde in ihre Entwicklung zurück in die „Steinzeit“ geworfen.

- Mond Fata/Phaeton soll in 13 Tagen um die Erde gekreist haben, uns zwar gegen die Erdumdrehung. Weil es gegen die Erdumdrehung war, die Teile des Mondes, die auf die Erde gefallen sind, knallten mit sehr großer Wucht hier drauf, folgte der „Erdachsenbruch“ (Präzession/Eierbewegung), zum Jahr kamen 5 Tage dazu (360 → 365).

Es gibt aber noch eine These, dass der Mond Fata einfach verschwunden ist, bzw. jemand ist damit weggeflogen, und es soll ein große Meteorit gewesen sein, das von den Dunkelmächten bewusst auf die Erde damals drauf geworfen wurde. Also, es ändert aber nichts beim Schaden.

Damals (vor ~13 000 J.) haben die sg. Anten (Atlantis) das Mutter-„Imperium“ – Assia angegriffen, weil sie/Anten an die Weltmacht kommen wollten (vor ca. 25 000 J. sollen sie das Mutterimperium – Assia verlassen haben). Bei dem Krieg wurde sehr-sehr viel Zerstört, sodass ganze Kontinente unter Wasser gegangen sind (sg. Atlantis). Es war ein heftige Krieg, ähnlich einem globalen Atomkrieg (~Psi-

Waffen, geophysische, Klima-Waffen, Skalar-, Laserwaffen, ähnlich wie wir es heute haben). Kann möglich sein, dass genau seit dem wir auf unsere Erde so viele vegetationslose Gegenden haben, bzw. viele Wüstengebiete (verglaste Sand), und zwar genau an den Stellen, wo die in SA Weden beschriebene Gebiete sind. Dazu kommen auch noch die vielen, ideal runden Kratern, die auch mit Google Earth sehr gut zu sehen sind. Die Meteoriten-Krater sehen ganz anders aus, mit ausgedrückten Rändern vom Sand oder Stein, je nachdem welche Boden, und sie können nicht alle gleich rund sein, und eine Ansaugstelle genau in die Mitte haben! Solche Krater sind auf jedem Kontinent zu sehen – in Afrika, in Australien, in Russland, Kanada, Amerika/Arizona, Osterinsel usw.. Wann auch immer diese ~atomare Holocaust gewesen sein soll, aber es muss eine gewesen sein. Auch die NaZIONalparks sehen alle sehr-sehr ähnlich aus, bzw. haben ähnlichen Schaden mal erlebt (Yellowstone u.a. in Nord-Amerika, und Uluru, Tasman u.a. NaZIONalparks in Australien, oder Aust/Ost-Arien? Hm ...).

Die Wesenheit der Menschen muss erwachen. Es ist wichtig, dass der Mensch nicht als bewusste Tier bleibt, sondern zum wahren Menschen wird. Es gibt keine Kategorien in dem Sinne von besseren oder schlechteren Arten, weil jeder Mensch kommt als Tier zur Welt. Biologisch gehört der Mensch eben zur Gruppe der Säugetiere, und das ist die erste Entwicklungsphase. Danach kommt die Phase des bewussten Tieres, d.h. die Instinkte beherrschen den Menschen und sein Verhalten. Die dritte Phase ist die Phase des eigentlichen Menschen, der seine Instinkte beherrscht. Wie die einen, so auch die anderen sind äußerlich Menschen, die einen Kopf, zwei Arme und zwei Beine haben, also, keinen Schwanz, und auch keine Hufen. Nur der kleine Unterschied eben, ob man die Instinkte beherrscht oder die Instinkte beherrschen den Menschen.

Jesus Christus – Radomir

„Die Weißen Götter werden anfangen zu ihnen Allweise Wanderer zu schicken, weil sie kein Geist und kein Gewissen haben, die Fremdländer werden ihren weisen Worten zuhören, nach Anhören aber, werden sie das Leben der Wanderer ihrem Gott zum Opfer bringen ...“ Santia 5, 15(79)

„Und werden zu ihnen die Götter ... einen Großen Wanderer schicken, der Liebe bringt, aber die Priester des Goldenen Turs/Stiers werden ihn qualvollen Tod überlassen. Nach seinem Tod aber, werden sie ihn für einen Gott erklären ...“

Santia 5, (16 (80))

„Christus“ ist weder ein Vorname noch Nachname. Es ist die griechische Übersetzung des aramäischen "Messias", und beide Worte bedeuten "der Gesalbte". Kein Wort in der Bibel stimmt wirklich, bei der Beschreibung des Mannes, um den es eigentlich geht, und aus Nazareth kamm er auch nicht wirklich. Der Mann, den wir aus der Bibel als Christus kennen, wurde auch nicht vor ~2000 Jahren gekreuzigt, sondern vor ca. 1000 J., genau am 16. Febr. 1086 zum jüdischen Pessahfest, und nicht im Jerusalem in Israel (Palestina), sondern in Jerusalem (Rusolim) von Konstantinopel. Früher wurde Konstantinopel auch Zar Grad/C'Jar Grad genannt, und heute - Istanbul. „Grad“ ist die Verkürzung von „Gorod“, bzw. Go(-ra) Ro (-da) = bergvoll Großfamilie, Gorod dt. die Stadt.

ISTAMBUL auf Russisch: ИСТАМБУЛ, bzw. ИСус'ТАМ БУЛ = ISus'TAM BUL, dt. Jesus war hier. In Bosphorus, auf dem Berg Beykoz muss auch die sg. Golgatha gewesen sein. Dort ist auch die Grabstätte von Jesus Christus zu sehen (Joshua's Hill), genannt Hz. Yuşa'nın kabri, auf Türkisch: Yuşa Tepesi, oder Hazreti Yuşa Tepesi. Auf jeden Fall von diesem Golgatha konnte sg. Christus die Schiffe auf

dem Meer sehen, von heutigem Jerusalem bis zum Meer sind es ca. 100 km! Es sind auch originale Gemälde aus dem Mittelalter von der Kreuzigung Christi vorhanden, und auf diesen Gemälden kann man sehen, dass Golgatha am Wasser lag, z.B. Antonello da Messina (1475), Konrad Witz (1444), Hans Memling (1491), Albrecht Altdorfer (~1515), Albrecht Dürer (~1495), Hieronymus Bosch usw..

„Isa ibn Maryam“ = „Jesus Sohn der Maria“ – so heißt Jesus von Nazaret im Koran, der Heiligen Schrift des Islam. Vom „Isa ibn Maryam“, verkürzt ~ Islam.

Interessant dazu sind auch die Geschichten vom Konstantin dem Großen, und seine Mutter – die Heilige Helena, die am Bosphorus geboren sein soll. Eine Legende nach veranlasste dieser Helena Grabungen, wobei die Reste des Kreuzes Christi, sowie der Ort des Heiligen Grabes gefunden sein soll. Sie soll im stolzen Alter von 74 Jahren nach Jerusalem in Palestina auf einem Esel gereist sein? Gemälde von Altobello Melone „Journey of Saint Helen“, 16. Jh.. Na ja, wer's glaubt, wird selig.

Im Trierer Dom wird das Haupt von der Heiligen Helena als Reliquie verehrt (schwarzmagische Handlung). Die Ausübung nekrophiler Handlungen, und Störung der Totenruhe, soll eigentlich strafbar sein, aber anscheinend nicht für alle.

Jesus Christus soll von Nazareth sein? Jetzt schauen wir diesen Ortsnamen – Nazareth etwas genauer an. Nazareth, Na zare (-th), auf Russisch: НА ЗАРЕ, dt. buchstäblich „beim Sonnenaufgang“. Ja, er ist geboren „na zare“, bzw. beim Sonnenaufgang. Diejenigen, die Russisch verstehen, können es gut nachvollziehen, nur die meisten Menschen kommen gar nicht auf diese Idee es zu analysieren. Wir haben uns leider abgewöhnt über solche Dinge nachzudenken, und bemühen uns gar nicht es zu machen, leider. Noch ein Detail ist „interessant“. In alten Gallien = Galliläa, heute Frankreich, gibt es ein Ort – Saint Nazaire, bzw. sehr ähnlich dem

sg. Nazareth aus Galliläa. Noch ein „brisantes“ Detail – Bethlehem. Ein alter Stadtteil im Lissabon wird heute noch als Belem genannt, auf Portugiesisch und Latein ist es aber – Bethlehem (die Torre de Belém im Stadtteil Santa Maria de Belém, auch Mosteiro dos Jeronimos, bitte googlen)! Die Hauptstadt von Portugal, bzw. Porto Gal (-lia) = die Tore/Hafen zu Gallia im Lissabon. Weitere Details über weitere biblische Orte im Teil „Frankreich - die Wiege des Christentums“.

„Christus“ ist weder ein Vorname noch Nachname. Der Name des Mannes, den wir aus der Bibel als Jesus Christus kennen, war – Radomir, Russ.: РАДОМИР, und bedeutet auf dt. „die Freude der Welt“, Russ.: РАДОСТЬ МИРА. Ein sehr slawische Name, und das ist das Problem unserer geheimen WeltreGIERrung/ Weltmafia, und deshalb wurde es auch verheimlicht. Die Leute aus Vatikan (sg. Illuminaten) wissen es aber! Wir sollten „vergessen“ wer diese Mann wirklich war, weil so wollte es die „heilige“ Römische Kirche, und dafür, das wir es auch „gut vergessen“ hat die „heilige Inquisition“ gesorgt (Kriege, Elend, Armut, Säuchen usw.).

Maria Magdalene wurde bei ihren echten Namen gelassen. Vielleicht wusste die Teufelsgarde nicht, was ihr Name wirklich bedeutet, oder sie sind ihres Sieges so sicher gewesen, dass sie dachten, dass die Menschen sowieso niemals die Wahrheit erfahren werden, weil sie dafür einfach zu blöd sind, und werden es auch niemals begreifen. Die Kirche hat Maria als Prostituierte dargestellt, und das war sie bestimmt nicht! Sie war eine liebende und treue Ehefrau von Radomir (Jesus Christus), und Mutter zwei gemeinsamen Kinder – Sohn Swetodar und die Tochter Westa. Ihre Name haben die sozialen Parasiten nicht ausgelöscht, und auch nicht verändert, obwohl sie die Lehre ihres Mannes nach seine Kreuzigung verbreitet und gelehrt hat.

Nach den schrecklichen Ereignissen im Jerusalem (Kreuzigung), es muss am 16.

Februar 1086 nach Christus(!) gewesen sein, ist Maria zurück zu ihre Heimat gegangen, nach Südfrankreich, nach Okzitanien zu den Katharer („Offenbarung“ Swetlana de Rogan Levashov). Zu damalige Zeit gab es in der Welt mehrere „Jerusalems“. In den Hauptstädten verschiedene Länder, in den Stadtteilen, wo die jeweiligen religiösen Priester ansässig gewesen sind, wurden als Jerusalem genannt. Dort, wo heute Jerusalem steht, gab es gar keine Jerusalem (Prof. Dr. A.T. Fomenko „die neue Chronologie der Geschichte“).

Für die Menschen, die kein Russisch (Slawisch) verstehen, sagt der Name - Magdalene nicht wirklich etwas aus. Es gibt viele Namen und Spitznamen in der Welt, alle kann man gar nicht wissen und verstehen, es ist so. Ein Russe muss es aber verstehen können, natürlich vorausgesetzt, er macht sich Gedanken drüber. Die meisten Menschen sehen in dem Wort – Magdalene überhaupt nichts russisches. Schade, aber! Weil es absolut russische Wörter sind – Magdalene = Mag Dalini (Russ.: МАГ - ДАЛИНИ), dt. „Magierin des Tals“.

Ja, das war sie! Maria ist eine Magierin des Tals in Okzitanien gewesen (Montségur), in Südfrankreich, und eben keine Hure! Seit uns, ein Schritt nach dem anderen, immer mehr verschiedene pseudoreligiöse Schriften aufgezwungen wurden (vor ca. 1000 J.), aufgrund Pseudo-Heiligen, die wie Moses auf dem Berg Sinai, gechandelt haben, sehen wir vieles nicht mehr so, wie es wirklich war, und wie es ist. Normalerweise, wenn wir nur etwas nachdenken, können wir leicht die Wahrheit finden. Normalerweise jedes Kind, der Russisch versteht, sollte die Name Magdalina sofort „entziffern“ können!“ Uns wurde unverschämt so eine offensichtlich „falsche Ente“ heruntergejubelt, dass es kaum zu glauben, dass es niemand vorher bemerkt hat! Wie war es überhaupt möglich? Aus diesem einfachen Beispiel sehen wir, was man alles mit List, Lug, Trug, Gift, Mord und Totschlag erreichen kann. Aus eine „Magier des Tals“ wurde eine Hure kreiert! Aus den Menschen, die Radomirs und Marias Lehre nach SA Wedischen Traditionen gefolgt sind, wurden Christen (Missioniere) gemacht! Es wäre witzig, wenn es nicht

so traurig wäre.

In Südfrankreich muss auch das Begräbnis von Maria Magdalene und ihre Tochter Westa sein. Irgendwo in den Talen des Okzitaniens, bei den Burgen der Katharer oder in/an der Grotte de Limousis, wo beide – die Mutter und Tochter herzlos, grausam und blutig umgebracht wurden, damit nichts mehr auf dieser Welt vom Radomirs (Christus = Messias) Lehre übrig bleibt. 1094 ist Maria Magdalene NUR 29 Jahre alt gewesen. In Südfrankreich hat sich die SA Wedische Tradition von westlichen Ländern am längsten gehalten, und zwar bei den Katharer. Aber auch die Katharer sind alle gnadenlos ermordet worden (der Albigenserkreuzzug 1209-1229), damit wirklich kein ein einziger Mensch übrig bleibt, der die Welt die Wahrheit erzählen könnte. Damals wurde 1/3 der europäischen Bevölkerung von der „heiligen“ Inquisition ausgerottet, und in manchen Regionen ist es die Hälfte gewesen. So wurde Europa damals beinahe leer „gefegt“ - Frauen, Kinder, alte, junge, jeder, der sich nicht vor den Kirchendiener knien wollte (die sg. starken Menschen, Alpha-Gene), sie wurden verbrannt, erhängt oder einfach nieder gestochen. Unsere heutigen Kirchenmänner, mit all ihren Pädophilie u.a. Skandalen, sind beinahe „nur böse Bubben“, im Vergleich mit den bluthungrigen undlistigen Monstern von damals. Solche Gene lassen sich aber gut vererben!

Diese Geschichte hat für uns Swetlana Levashov erforst. Zu vielen Details ist sie gekommen, nur dank ihren eingeborenen extrasensorischen Gaben und Kräften. Sie konnte in die Vergangenheit gehen/reisen, und mit Augenzeugen und Menschen damaliger Zeit reden, wie auch immer sie es gemacht hat.

Swetlana de Rogan Levashov wurde am 13. November 2010 listig ermordet. Sie wurde mit Infraschall per Telefon in sekundenschnelle getötet. Gleichzeitig wurde auf alle lebenswichtigsten Orogen zugeschlagen. Nur auf diese Art ist es möglich das Herz sofort von innen platzen zu lassen, bzw. wenn man auf das

Gehirn, Herz, Leber u.a. Organe gleichzeitig zu schlägt. Es spielt sich sekundenschnell ab, nach dem man NUR einen Anruf per Telefon annimmt. Heutzutage braucht die Teufelsgarde keine Truppen mehr, keine Bomben, Tanken, Katjushas und ähnliche Dinge. Es geht ganz einfach - leise, ohne Schüsse, ohne Zeugen, ohne Beweise, dazu kommt noch, dass es aus großer Entfernung machbar ist. Die niedrigfrequente Infraschall-Waffe ist eine sehr miese Waffe, die von unseren Geheimdiensten heutzutage eingesetzt wird (neu ab ca. 2010). Das menschliche Ohr ist für Infraschall nahezu unempfindlich. So eine miese Waffe, kann nur von ganz miesen Menschen eingesetzt werden, schlimmer noch als wenn man jemand mit einem Messer ins Rücken fällt. In diesem Fall sieht man weder den Angreifer, noch die Tatwaffe steckt im Rücken. N. Levashov hat gesagt, das in diesem Fall die russischen Geheimdienste gewesen sind, die diese dreckige Arbeit zusammen mit Franzosen gemacht haben. Also, die sozialen Parasiten sind nach wie vor überall, in jedem Land. Es sind die sg. Globalplayer.

„Das Bundeskriminalamt (BKA) hat Schädigungen durch Kraftfelder als ein Verbrechen anerkannt, aber es ist fast unmöglich einen Fernmord durch Fernsteuerung Dingfest zu machen und beweisen. Jede kann ein Opfer von Fernmord werden, und sie werden es erst bemerken, wenn sie schon tot krank sind.“ ... Oder eben tot, und merken gar nichts. Wie in diesem Fall.

Wie Philosophie, so auch unser Geschichte – alles ist verdreht, bzw. auf den Kopf gestellt worden. Zum Beispiel die Geschichte mit Litauer. Die Litauer gehören zur Großfamilie der Swjatorussen = Russen und Slawen, und es sind die letzten sg. West-Russen/ Westslawen – Ljutitschi, die in diesem Region überlebt haben, ein sg. Ur-Stamm. Ich persönlich mag den Begriff „Stamm“ überhaupt nicht, weil in Stämmen leben wilde Tiere, auch Naturvölker, z.B. Papua-Neuguinea, Indianer, Aborigenes u.a.. Verwildete Menschengruppen gab es und gibt es bestimmt noch heute in unzugänglichen Wäldern oder Bergen, die sg. Slawen und

Arier müssen aber nach Familien- und Gemeinschaftsrechten gelebt haben! Meiner Meinung nach, uns wird der Begriff „Stamm“ bewusst aufgedrängt, damit wir denken, dass wir noch vor ganz kurze Zeit total wild gewesen sind, und sind „erst gestern von den Bäumen herunter geklettert“. Manche Bevölkerungsgruppen sind bestimmt verwildert gewesen, nach all den unendlich vielen Erbschafts- und Reformations-Kriegen in die durch die Kirche und Seeräubern „erleuchteten“ Europa. Googlen Sie, bitte, die Liste von Kriegen und Schlachten im Mittelalter! Sie werden staunen. Auch die Auflistung von ausgestorbenen sg. Westslawen auf dem Territorium des jetzigen Deutschlands sollte uns zum Nachdenken bewegen. Interessant muss auch die Verbindung von Germanen – Germann/ Hermann (G <=> H) bzw. Arminius und dem Rom/ Vatikan sein. Die Buchstabe „G“ wird in vielen Sprachen als „H“ gelesen, und andersrum ist es genauso, z.B. auf Russisch und Holländisch. Welche „Götter“ haben es so schön verwirrt?

Dazu möchte ich noch die vielen sg. alten „römischen“ Villen in Europa erwähnen, wo wir die Mosaiken und Fresken mit slawisch-arischen Swastika-Symbolen sehen können. Die sg. Römer haben solche Symbole nicht gehabt, sonst wären sie in unseren Schulbüchern aufgelistet! Auch die vielen uralten Viadukten und Aquädukten haben uns etwas zu sagen, weil in den, im Mittelalter erbauten, Schlössern sind nicht mal Kanalisationen vorhanden gewesen, bzw. nur ein Loch im Boden, und zwar durch alle Etagen durch, diente als Toilette, und die vielen langen Gardinen aus der guten China-Seide haben höchstwahrscheinlich als Toilettenpapier gedient! Oder die Kleider eben. So schön „erleuchtet“, durch den Glauben der römisch-katholische Kirche, war damalige Europa! Ganze Europa ist übersät von Wehrbauten/ Stadtbefestigungen: Mauern, Wällen, Burgen, Wassergraben! Von wem haben die Menschen versucht sich zu schützen? Castelo dos Mouros in Portugal, Avila in Spanien, Aigues Mortes in Frankreich, die Katharerburgen in Carcassonne, eigentlich überall, in allen Ländern sind unendlich viele „römische Villen“ und hohe Stadtmauern zu sehen – im Köln, Berlin, Riga, Tallin usw.. Wer soll es erbaut haben, und warum? Die Römer, die mit Kreuzzügen

nach Europa kamen? Vom Rom beauftragten Söldner haben es eher zerstört als erbaut! Wer sind diese wilden Leute gewesen?

Dass die Litauer zur Großfamilie der Swjatorussen gehört haben, bzw. die letzten Westrussen/ Westslawen in der Region gewesen sind, dieses kann man sogar beim Litauns Namen erkennen. In der litauischen Geschichte wird erzählt, dass der Name - Litauen vom Namen „Ljutij“ kommt. Die meisten Ljutitschi sind um VII – IX n.Ch. von den sg. germanischen/ hermanischen Stämmen ausgerottet worden. Warum und wie auch immer. Mit List, Lug, Trug und Gewalt wurden damals in Osteuropa zwei sehr große westrussische Stämme vernichtet – die Wenden (Winden, Venedi) und Ljutichi.

Die Wenden – es sind sehr alte sg. protoslawische „Stämme“ gewesen, und es gab sogar eine Wendische Union. Die Wenden haben sich später in mehrere Völker geteilt; Ljutichi (Lutici, Liutizen, Lutizen), Bodrici, Obodriten, Polaben (Lettisch „po labam“, dt. „im Guten“, die Elbe auf Tschechisch: Labe, was auf Lettisch: die Gute bedeutet). Karl der Große (auch der Erste) hat mit Wenden, bzw. Protoslawen, sogar einen Vertrag geschlossen gehabt, dass sie sich gegenseitig nicht angreifen. Danach sind Ludwigs echte Söhne alle, wie abgesprochen, verstorben (es muss wohl jemand nachgeholfen haben), sodass ein legitimierter (!) Erbe eintreten konnte – Ludwig I, der Fromme, auch Soldat Christi genannt. Wer auch immer diese Mann gewesen ist, er muss FROMM alles mitgemacht haben, das ihm diejenigen gesagt haben, die ihn in diese Position gesetzt haben. Dieser Fromme Ludwig hat Ljutichi BESTOCHEN (aufgekauft), und die Ljutichi haben dann die Bodrici verraten usw... Die germanischen Stämme haben die Wenden immer mehr unterworfen oder verdrängt, und so haben Ljutichi (Lutici, Liutizen, Lutizen) später Litauen gegründet. Ungefähr so muss es gelaufen sein.

Die Länder wurden von den sg. Germanen erobert (Feldzüge des Hermanns?). Jemand ganz bewusst versucht die Spuren diese verschwundene Stämme (Völkergenozide) zu verwischen, und die Geschichte zu manipulieren. Kann sein, dass zwischen Winden/Veneden, und den sg. Vandalen (sg. germanische Stamm) auch eine Verbindung besteht, bzw. das es dieselben verwildeten Slawen und Aria gewesen sind (ein Volk, gleiche Gene), nur eben der Hermann/ Germanicus ließ sich vom Rom/Römer (Vatikan) bestechen, bzw. gehörte zum damaligen „Club of Rome“ dazu. Hier kann auch die Verbindung zum sg. Römisch-Germanischen Reich sein.

In offizielle Geschichte wird uns erzählt, dass z.B. der litauische Großfürst, nach mongolo-tatarischen Überfällen viele Länder der Kiewer Russ vereint haben soll, und dass „wilde“ Litauer danach die Kultur von der Kiewer Russ übernommen haben, auch die litauische Sprache. Also, als das große litauische Fürstentum erschaffen wurde, haben alle Litauer schon Proslawisch, bzw. Russisch gesprochen, oder eben einen russischen Dialekt. Die Litauer, genauer Ljutichi, haben am längsten geschafft in osteuropäischem Raum die slawisch-arischedische Traditionen zu erhalten. Erst ab ca. XIII oder XIV Jh. wurde Litaun dann auch christianisiert und katholisiert. Ungefähr um diese Zeit hat die litauische Sprache angefangen sich immer mehr vom Original abzuweichen.

Interessant ist auch die Aussage der offiziellen Geschichtsschreiber, dass die Hauptstadt von Lettland - Riga der Bischof Albert aus Bremen gegründet hat. Wer war dieser Bischof, und was hat er in Lettland gemacht? In Lettland, in Latgalle (dt. Lettgallen, Letten + Gallen aus Gallia, heute Frankreich? Oder aus Galizien in Polen?) sprechen die Menschen heute noch ein Dialekt, der die russische Sprache sehr ähnlich ist, wie in Litaun auch. Es muss sich in allen Ländern ungefähr ähnlich abgespielt haben - in Lithaun, Polen, Lettland usw., bzw. dort, wo die Völker germanisiert, bzw. christianisiert und katholisiert wurden. Auch in Frankreich

(Gallia) sind noch Namen anzutreffen, die ziemlich russisch klingen, z.B. Roussillon in Südfrankreich.

Als Bischof Albert mit sein Gefolge/ Sweet nach Riga kam, wie haben sie sich genannt? Rugen? Vom Kap Arkona auf Rügen? Ranen? Rujanen? Auf jeden Fall Ruge-Riga hört sich etwas ähnlich an. Aber ... aber ... in Lettland gibt es noch ein altes Dorf namens Indra, und manche Menschen meinen, dass der Name „Riga“ aus Indien gebracht wurde. Wenn wir an die „Rigveda“ denken, dann eventuell konnte man es annehmen, Rig + Veda = ~Lobgesänge. Wurzel „Rig“ soll etwas „Leuchtendes“ oder „Lobendes“ auf Sanskrit bedeuten, und wenn der sg. Sanskrit doch nur Praslawisch ist, dann müssen wir davon ausgehen, das der Name - Riga nichts mit Rügen, und auch nicht mit Rigveda, eine Verbindung haben muss. Kann sein, dass als das Land aus dem Wasser kam, bzw. „leuchtete“, ähnlich wie Seeland in Skandinavien, bekam die erste Insel, die aus dem Wasser herauskam, den „leuchtenden“ Namen - Riga.

Auch die Vorfahren von Letten sollen Wenden gewesen sein. Die Stadt Cesis in Lettland wurde früher – Wenden genannt. Ventspils hieß früher – Windau, und dort mündet der Fluss Venta (Wenda, t/d werden oft vertauscht, und im lettischen Alphabeth gibt es kein „W“). Im Jahr 1290 ist dort die Burg „Winda“, bzw. Schloß Windau des Livländischen/Deutschen Ordens fertiggestellt worden. „Der vollständige Name lautet - Orden der Brüder vom Deutschen Haus Sankt Mariens in Jerusalem, lat. Ordo fratrum domus Sanctae Mariae Teutonicorum Ierosolimitanorum. Aus der lat. Kurzbezeichnung Ordo Teutonicus leitet sich das Ordenskürzel OT ab.“ Teutonicus, Teutonicus ... denken Sie an das Hermannsdenkmal/ Germannsdenkmal in Teutoburger Wald. Die westliche Aussichtsplattform unterhalb des Denkmals sieht hm ... dem Phallus ähnlich aus, Blick von oben. Was auch immer so ein „Witz“ zu bedeuten hat. Bekanntlicherweise die sg. Eingeweihten machen ja nichts einfach so.

Viele Orte und Ortsteile auch in Deutschland führen das Wort „Wenden“ und „Wendisch“, und nehmen teilweise damit Bezug auf einen wendischen Ursprung; Wenden (1. Sauerland, 2. Ebhausen, 3. Stöckse, 4. Braunschweig), Wendorf, Wenddorf, Wendtorf, Wendeburg, Wendessen, Wendewisch, Wendenborstel, Wendenhausen, Wendenschloß, Wendessen, Wendewisch, Wendland, Wendschott, Wendsee usw.. (mehr bei Wikipedia).

Wie kam es dazu, dass aus einer gemeinsamen Sprache, die alle Menschen unsere Erde mal gesprochen haben, so viele verschiedene Sprachen entstehen konnten (aus einem Volk, so viele Völker der Herrgott kreiert hat)? Ein der Gründe, kann ich hier kurz nennen, bzw. Prof. V.Chudinov kam zur diese These. In dem sg. dunklen Mittelalter haben die Menschen es in Europa wirklich nicht leicht gehabt – Kriege, Elend, Armut, Hunger, dazu kamen die vielen Säuchen, der sg. schwarze Pest. Es gab auch eine Krankheit, die SKORBUT hieß (Vitaminmangel-krankheit). Bei dieser Krankheit fallen nicht nur die Haare und Nägel raus, wie vom Syphilis, wovon beinahe 1/3 Europäer damals betroffen gewesen sind, sondern auch die ZÄHNE! Die Menschen hatten kaum Zähne mehr! Dies belegen auch archäologische Funde, bzw. Skelette, die untersucht wurden. Der Syphilis kam flächendeckend über Europa, weil die Menschen, durch so viel Tod und Elend, einfach den Halt verloren haben, es fuhr zum Moralverlust und Hygienemangel. Gefroren haben sie auch noch dazu, weil das ganze Brennholz von der „heiligen“ Inquisition für die Scheiterhaufen verbraucht wurde, um alle „Häretiker“ und „Hexen“ vollständig inkl. Kinder und häretische Büchern verbrennen zu können. Die Kälte und den Dreck fanden aber die Ratten toll, und sie haben den Menschen auch noch die Nahrungsreserven aufgefressen. Die Geschichte vom „Rattenfänger von Hammeln“ kennt fast jedes Kind in Deutschland. Es gab auch keine Katzen mehr in Europa, die Ratten auf Abstand halten konnten, weil auch die Katzen, mit den Häretiker und Hexen zusammen,

verbrannt wurden. Die Katzen sind für die Kirchenmänner sg. Teufelstiere gewesen. Die Ursache hierfür war aber ganz wo anders, und zwar bei der sg. Katharer Katze – Esclamonde de Foix, weil sie konnte an eine Stelle verschwinden, und einfach unerwartet woanders auftauchen (~Teleportation), und das hat den Söldner der Kirche natürlich Angst gemacht. Sie alleine soll geschafft haben die vom Rom geschickten Söldner über sehr langen Zeit von Katharer fern zu halten. Sie war die sg. Katze, und hiervon kamen die Katharer auch zu ihrem Namen.

Durch Skorbut haben sehr-sehr viele Menschen ihre Zähne verloren, und wegen all den Kriegen, Schlachten, und sonstigen Unruhen, die Überlebenden haben sich in kleinen Gemeinden zurück gezogen. In solchen Gemeinden kamen natürlich Kindern zur Welt, die nur noch die zahnlosen Eltern, Großeltern, und andere zahnlose Verwandte, gesehen und gehört haben. Die Kontakte nach Außenwelt sind abgebrochen gewesen, auch wegen Ansteckungsgefahren. Wie viele Laute kann man den ohne Zähne wirklich aussprechen? Vielleicht haben sie eine Oma oder ein Opa schon mal ohne Zahnprothese sprechen gehört? Ohne Zähne kann man sehr viele Laute überhaupt nicht mehr aussprechen! Es geht nicht! So kam es zu all den vielen Dialekten, die wir heute Sprachen nennen! Auch dies war eine sehr-sehr traurige europäische Erfahrung. So kam es dazu, dass die Menschen aus Norden nicht mehr die Menschen aus Süden des Landes verstehen konnten, mit West-Ost dasselbe Drama. Die Bevölkerung muss immer hin und her geflüchtet sein, bzw. dorthin, wo es gerade etwas ruhiger war, oder eben wärmer.

Jetzt kommen wir aber zurück zum Radomir, der noch im XI Jh. gelebt hat. Beim Sonnenaufgang in einem kleinen Häuschen am Fluss kommt Radomir (sg. Messias, Jesus Christus) zu Welt. Seine Geburt wurde vom hellen Morgenstern begleitet, und die Weisen Wolkhwi aus Meteora eilten zu ihm.

- Wolkhwi auf Russ.: ВОЛХВЫ – versch. Weisen, die „Magier“.

- Meteora auf Russ.: Метеора = мы-те-у-Ра, dt. wir-die-bei – Ra, dt. eine Klosteranlage, ~evtl. so etwas wie die berühmten und gleichnamigen Klosteranlagen in Griechenland.
- Wedunja auf Russ.: ВЕДУНЯ = die Weise, Wissende; Wissen auf Russ.: ВЕДАТЬ, von hier der Begriff - Weden, auf Russ.: ВЕДЫ. Auch auf sg. Sanskrit bedeuten die Veden = Wissen. Sanskrit/ Samskrit, sam skrit = eigen versteckt, auch „n“ und „m“ werden öfters vertauscht, bzw. sind sehr ähnliche Laute.

Wedunja Maria und Wolkhw Johann warten auf den Weisen Wolkhw – Radomirs Vater, den Haupt alle Hüter des Alten Wissens in Metéora. Genau diese Weisen Wolkhvy von Metéora haben die hochentwickelte und wunderbare Wesenheit zur Midgard Erde geholt, die wir als Jesus Christus kennen, sodass er den Wahnsinn auf dieser Erde stoppt, bzw. die gesponnen Netze der Dunkelmächte zerstört. Wedunja Maria hat zwei Söhne gehabt – den ältesten Radan, und den jüngsten Radomir. Wir können auf einigen Gemälden und Vitragen (Glasmalerei) Maria mit zwei Kindern auf ihrem Schoß sehen. Die meisten Werke sind im XI Jh. entstanden, was auch besagt, dass dieser Geschichte sich vor ca. 1000 J. und nicht 2000 J. abgespielt hat. Der weiser und gutherzige Wolkhw Johann ist auch auf vielen Gemälden und Vitragen zu sehen. Mehr/ genauer im Buch von Swetlana Levashov „Offenbarung“.

Ab seinem 13. Lebensjahr hat Radomir in Metéora gelebt und studiert, und er hat schon damals seine traurige Zukunft gewusst. Er hat auch gewusst, dass seine Lebensgeschichte total verdreht wird, und deshalb hinterlies er seinen eigenen Zeugnis/ ~Evangelium (mehr bei Tom Harpur „Der heidnische Heiland). In seinem innersten brannte immer eine sehr starke Lebenskraft, blendend wie die Sonne, bzw. eine wunderschöne innere Kraft. Er hat alle Menschen mit seinem grenzlosen WISSENSDURST verwundert. Es ist auch eine Vitrage vorhanden, wo

wir sehen können, dass der dreizehnjährige Radomir den Weisen aus Osten seine Wahrheiten beweist. Auch sein Bruder Radan und Magdalene sind immer bei ihm dabei gewesen. Die liebevolle Magdalene, die rein wie frühes Morgenlicht war, hat auch in Metéora gelebt, geboren ist sie aber im Tal der Magier in Okzitanien gewesen. Aus ihr wurde später eine sehr starke Wedunja (~Weiße Magierin), und sie wurde zu Radomirs einzige große Liebe, danach auch zu seine Frau, und seinem besten Freund. Sie hat jeden Augenblick auf dieser Erde mit ihm geteilt.

Radomir wuchs zum einen starken Wedun/Weisen auf, und zu einem echten Krieger, und es kam die Zeit als er sich von Metéora verabschieden musste. Es war die Zeit reif die Aufgaben zu erfüllen für die er zu dieser Erde von den Weisen Vätern gerufen wurde. In unsere Bibel können wir sehr wenige Worte von ihm finden, z.B.:

- „Ich bin nur gesandt zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel.“
Matthäus 15,24, 10,5
- „ ... Ich bin nicht gekommen Frieden zu bringen, sondern das Schwert. ...“
- „Euer Vater ist der Teufel, und die Begierden eures Vaters wollt ihr tun. Er war von Anfang an ein Menschenmörder, und er steht nicht in der Wahrheit, denn in ihm ist keine Wahrheit. Wenn er Lügen redet, redet er aus sich selbst, denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge.“

Solche Reden hat der Mann, denn wir aus unserer Bibel als Jesus Christus kennen, gehalten bzw. mit Juden geführt. Bitte denken Sie an die Tatsache, dass „Christus“ die griechische Übersetzung des aramäischen „Messias“ ist, jüdischen Messias, angemerkt! Er hat versucht die Juden aus den Pfoten des Herrgottes Jahwe (des sg.

Teufels) zu retten. Die verdrehten und verwirrten Übersetzungen haben einiges dazu beigetragen, dass wir die Wahrheit nicht heraußfinden.

Warum hat denn „Christus“ die jüdischen Händler und Geldwechsler aus dem Tempel verjagt? „... Macht das Haus meines Vaters nicht zu einem Kaufhause!“ – hieß es bei der Tempelreinigung. Heute ist die ganze Erde zu einem sg. Kaufhaus gemacht worden, und diejenigen die die unverschämten Händler bekämpft und bestraft haben sind in unseren Geschichtsbüchern als Tyrannen eingetragen, z.B. Iwan der Schreckliche. Die Tempelreinigung haben die damaligen Führungsschichten Jerusalems als einen offenen Angriff auf ihre Autorität und Profitquelle verstanden, weshalb sie den Tod Jesu beschlossen haben! Von welchen Führungsschichten, und von welchem Jerusalem ist in die Bibel die Rede? Von dem Jerusalem (RUSolim) in Byzanz (Zargrad, Konstantinopel), oder dem Jerusalem in Gallia (Galliläa), bzw. in Paris, bei den Pharis (-äer)?

Zitat „Santia Weden von Perun“:

„10 (26) Verkauft nicht euer Land für Gold und Silber,
oder ihr werdet einen Fluch auf euch ziehen,
und ihr werdet kein Vergebung mehr finden, restlos alle Tage nicht ...
Beschützt euer Land, und ihr werdet mit gerechten Waffen
alle Feinde der Rasse besiegen ...“

Magdalene und Radomir haben zwei Kinder gehabt – Sohn Swetodar (dt. Lichtschenkende), und Tochter Westa (dt. ~Botschafterin, Russ.: *весть* = Nachricht, Botschaft, oder auch Russ.: *ведать, ведающая*, bzw. gleiche Wurzel - Wissende. Als „Newesta/Ne + Westa“ werden heute auf Russisch die Bräute genannt, obwohl es eine „Unwissende“ bedeutet).

Radomir hat damals gewusst, dass er bald sterben muss, und hat aus Sicherheitsgründen seinen neunjährigen Sohn mit seinem Bruder Radan nach Spanien geschickt (Hispania).

Radomir hat damals vom ganzen Herzen das Böse und Ungerechte bekämpft, und trotzdem hat er versagt. Er hat nicht geschafft „die verlorene Schafe des Hauses Israel“ zu Besinnung zu bringen, bzw. er hat die Aufgabe nicht erfüllt, die ihm die Weisen anvertraut haben. Am Kreuz hat er innerlich seinen Vater um Hilfe gerufen, und hat mit ihm stundenlang diskutiert, aber sein Vater war taub gegen seine Bitten. Sein Vater dürfte ihm nicht helfen, es soll ein Befehl „von oben“ gewesen sein, von wem auch immer. Der Vater wurde gezwungen seinen eigenen Sohn zu verraten, und er tat es, obwohl er ihn geliebt hat. Wer hat seinen Vater so eine Gehirnwäsche vollzogen? Bei einem Weisen, beim Haupt-Hüter des Alten Wissens! Wer hat so eine Macht gehabt?

Radomir wurde damals vorgeschlagen zu gehen, er blieb aber, obwohl er ganz genau wusste, was ihn erwartet! Die jüdischen Hohepriestern (Pharisäer, die Abgesonderten) beschuldigen ihn als falschen Propheten, Träumer und Lügner, und sprachen ihm NACHTS in Synagoge die Todesstrafe aus. Sie haben den sg. Träumer und Propheten kreuzigen lassen, und zwar als Blutopfer zum jüdischen Pessahfest, bzw. genau so, wie der sg. Herrgott Jahwe es angordnet hat (genauere Texte in Tora und im Alten Testament). Die Kreuzigung fand, wie ich es schon vorher beschrieben habe, am 16. Februar 1086 statt, auf dem kahlen Berg (Bosporus, in Beykoz) im Konstantinopel/ Istanbul (Isa tam bul = Isa war hier).

Bis zum letzten Atemzug, vor dem Kreuz, auf den Knien stehend, hat Magdalene direkt in seine/ Radomirs Augen geschaut. ... Er hat für das Gute auf dieser Erde gekämpft, und sogar für diejenige, die ihr ermordet/gekreuzigt haben. Bis zu seinem Rückenmark ist er ein Weiser Krieger – Lichtkrieger gewesen. Er hat die

Menschen gegen das Böse und Ungerechte aufgerufen, hat sie aufgefordert gegen die Dunkelmächte zu kämpfen, und zwar immer und überall, bzw. bei jeder Begegnung mit diesen zerstörenden Kräften.

Am frühen Morgen hat der Weise Hierarch Magdalenes unendlichen Bitten ergehört, und ließ für sie Radomir kurz „auferstehen“. Wie auch immer er es gemacht haben soll. Dabei soll er gesagt haben, dass auf Radomir jetzt ein anderes Leben wartet, aber kein irdisches Leben mehr.

Monate später, nach dem auch Wolkhv Johann getötet wurde, machte sich Magdalene mit ihrer kleinen Tochter Westa, beschützt und begleitet von sechs Templern, auf den Weg nach Hause – nach Okzitanien.

- „Enthauptung des heiligen Johannes des Täufers“, Mk 6, 17 – 29. In Kathedrale von Amiens, früher Samara/~bibl. Samaria, ca. 140 km von Pharis (-äer) entfernt, soll sich die „heilige“ Reliquia befinden – der Kopf vom Johannes. „Die Enthauptung Johannes des Täufers“ (1608), „Salome mit dem Kopf Johannes des Täufers“ (1607) hat Michelangelo verewigt.

Ein weiter und schwerer Weg stand zum Wunderland – Okzitanien bevor. Radan - Radomirs Bruder wurde beauftragt auf den Sohn Swetodar aufzupassen, und ihn zu beschützen.

Im Alter von zehn Jahren hat Magdalene ihre Heimat – Okzitanien verlassen, und jetzt musste sie ihr stolzes, und so geliebtes Land, neu kennen lernen. Es sind Monate vergangen, bevor Magdalene zu sich kam. Sie vermisste auch ihren Sohn sehr, der mit Radan irgendwo in Spanien lebte.

Nach dem Magdalene lange genug den kleinen Montsegur bewundert hat, den zauberhaftesten alle Burgschlösser im Tal, zog sie langsam mit ihrer Tochter dort ein. Dort hat sie sich auch an den Herzenswunsch ihres Mannes Radomirs erinnert, und sie hat angefangen ihre ersten Schüler zu empfangen. Das ganze Tal der Magier hat sehr schnell Magdalenes Lehre übernommen.

Acht Jahre nach Radomirs Tod, kam das nächste Unglück – der Römische Papst Urban II (1088 – 1099). Magdalenes Lehre hat die größten Teile Europas schon erreicht gehabt, und den Papst Urban II machte es wahnsinnig wütend, und er hat möglichschnell zwei seiner treuesten Diener aus Rom nach Okzitanien geschickt.

„Unerwartet und kalt lächelnd hat ein Mann Namens Ramon Magdalene von hinten an ihre Haare gegriffen, und hat blitzschnell mit seinem langen, schmalen Messer ihr offenen Hals durchgeschnitten. ... man konnte noch Brechen des Genicks hören. Ohne verstanden zu haben, was wirklich passiert ist, blieb sie (Magdalene) auf dem Arm des Mörders leblos hängen....“

„Die Tochter schrie auf, im Versuch sich von dem anderen Monster zu befreien, der sie an ihren schmalen Schultern fest gehalten hat. Ihr Geschrei wurde aber schnell beendet, in dem ihr einfach der Hals gebrochen wurde ... wie vom Karnickel. Das Mädchen fiel zum Boden neben ihre toten Mutter, in wessen Herz die wahnsinnige Bestie aus Rom immer noch mit seinem blutverschmierten Messer einstoch.“

Dies ist Magdalenes letzte Herberge gewesen. Sie hat sich sehr gerne in dieser Grotte zurückgezogen gehabt (~Grotte de Limouses), und eigentlich niemand wusste wirklich den Weg dorthin, außer paar eingeweihten Menschen – den Templern vom Tempel der Goldenen Maria. Jemand aus eigenen Reihen muss sie

verraten haben (der rothhaarige Simon, ein Ritter soll es gewesen sein, und ein Hirte hat für paar Münzen dann den Weg zur diese Grotte gezeigt), so konnten die zwei aus Rom gesandten Bestien Magdalene und ihrer Tochter nachlauern und töten. Es soll im Jahre 1094 statt gefunden haben, bzw. 8 Jahre nach Kreuzigung. Magdalene ist damals nur 29 Jahre alt gewesen. Zwei Jahre später - 1096 kam zum Ersten Kreuzzug, auch Volkskreuzzug genannt!

Nach dem sinnlosen und schrecklichen Tod der Mutter und Schwester, das Leben Swetodars hat sich in unendliche Trauer verwandelt.

Die Kirche hat ihre dunkle Arbeit aber geheim fortgesetzt, in dem sie nach Okzitanien neue „Katharer“ geschickt hat, die sich listig unters Volk gemischt haben, und flüsterten im „Vertrauen“ den anderen zu, wie toll doch das Leben ohne Kriege und Totschläge wäre (psych. Bewusstseins-Manipulation, bzw. Programmierung auf Pasivität, sodass man nicht mehr das Böse bekämpft). Ungefähr so hat sich Radomirs und Magdalenes Lehre in ein hilfloses Großes Wissen verwandelt, und ziemlich schnell war niemand mehr in der Lage sich selbst zu verteidigen!

Die Katharer haben sich in dieser Zeit gespalten. Ein Teil sind die sg. „neuen Katharer“ gewesen, und der andere Teil sind die Krieger und Kämpfer von Magdalene gewesen. Alle „neuen“ Katharer, den „im Vertrauen“ zugeflüstert wurde, dass man sich nicht wehren soll, sind auf den päpstlichen Scheiterhaufen verbrannt worden. Die andere Gruppe, die echten Katharer und echten Tempelrittern, haben aber weiter für das Gute auf dieser Erde gekämpft, und haben stolz das Große Wissen der Unsterblichen (Vollständigen) weiterhin verbreitet. Ein weißer Umhang mit rotem Kreuz auf die Brust symbolisierte Magdalenes Blut, bzw. wie grausam und listig sie in der Grotte umgebracht wurde! Als die Templer sie mit der Tochter dort gefunden haben, sie haben geschworen

sich für Magdalenes und Radomirs Tod zu rächen! Beim Schwur sollen den Tempelrittern mit ihrem Blut die ersten roten Kreuze auf ihr Brust gemalt haben.

Swetodar wurde erwachsener, und auch etwas ruhiger. Seit längerer Zeit hat er schon mit seinem Onkel, Radomirs Bruder Radan, in Okzitanien gelebt. Seit Magdalene mit ihrer Tochter Westa ermordet wurden sind acht Jahre vergangen (12. Jh.), und in der gleichen Grotte ist auch Radan, Radomirs Bruder, im Kampf mit einem Unbekannten gefallen. Nach seinem Tod sind noch paar Jahre vergangen bis Swetodar sich für den Tod seines Onkels gerächt hat, weil er endlich den Mörder ausfindig machen konnte. Die vielen bitteren Erfahrungen haben aber seine Seele vergiftet/verbittert, und er hat nichts mehr auf dieser Erde gehabt, außer seine große und reine Liebe – die wunderschöne Katharerin - Margerite. Ein Jahr später kam die Tochter – Maria zur Welt, und wie es vorher schon abgemacht wurde, ist das Mädchen zu den Katharern in Sicherheit gebracht worden.

Etwas später hat Swetodar sich auf den Weg zu einem rätselhaften Mann gemacht, in einem Land im Norden, zu dem sein Onkel Radan ihn geschickt hat, bzw. hat gesagt, dass er dorthin gehen muss.

Magdalenes Lehre ist in Okzitanien aufgeblüt, und hat sich längst über die Landesgrenzen verbreitet. Das war das sg. Goldene Zeitalter der Katharer. Ihre Lehre ging über viele Länder wie eine starke und unbesiegbare Welle, die alle Unangenehmheiten und Schwierigkeiten, die auf diesem hellen und gerechten Weg erschienen sind, an die Seite geräumt hat.

Von Magdales Nachfolger wurde 1119 der Templer-Orden gegründet, und diese Menschen sind definitiv die Gegenspieler der irdischen Dunkelmächte gewesen (schwarzen Magier, Päpste und Pharisäer). Sie haben gewusst, dass die

sozialen Parasiten aus Rom sich nach der Weltmacht sehnen. Die Templer-Ritter haben damals auch das stärkste Finanzsystem in Europa aufgebaut gehabt. Das ist ein finanzielles Kontra-System gewesen, dass sie dem jüdischen parasitischen System entgegen gesetzt haben. Die sg. Juden (Pharisäer) haben sehr lange ihr Kapital gespart, um eines Tages an die Weltmacht kommen zu können. Im Prinzip seit dem biblischen „Auszug aus Ägypten“, als die Ägypter beraubt wurden, danach dasselbe Szenario in Persien (Buch Ester).

Im Christi Namen sind später alle Templer ermordet worden, und zwar von den Kreuz-Rittern! Für uns sind nur die Begriffe vertauscht worden, nach einem Kuckuckprinzip, bzw. uns wurde ein falsches Ei ins Nest gelegt. Wenn so ein Küken dann groß genug ist, drängt er die echten Kinder aus dem Nest heraus, und die gutgläubige Mutter füttert allein das fremde Kücken, ohne dabei Verdacht zu schöpfen, dass es gar nicht ihr Kind ist.

Der Albigenserkreuzzug (1209 bis 1229) war ein von Papst Innozenz III. initiiertes Kreuzzug gegen Katharer. Die Katharer wurden aufgrund ihres Wirkens in der südfranzösischen Stadt Albi als Albigenser bezeichnet.

- Albigenser - „etwas“ genauer ist es auf Russ.: альбигойцы, und Fr.: Albigeos, bzw. Albi = weis, und Goi = Nichtjude, zusammengenommen - weise Goi. Als Goi werden von Juden alle Nichtjuden bezeichnet.
- Woher soll ein Begriff „Goi“ kommen? Z.B. auf Russ.: Изгой/Izgoi = der Verjagte, und der sg. „гой“ ist dann derjenige, der den Izgoi vejagt hat!
- Noch ein „interessantes“ Beispiel; „гой“ andersrum gelesen, auf arabische Art = йог, dt. ein Joga.

Papst Innozenz III (1198 –1216): „Jede des einen Glaubens folgt, das nicht gleich mit dem Dogma der Kirche ist, muss ohne jegliche Reue verbrannt werden.“

„Innozenz“ auf lateinisch soll – „der Unschuldige“ bedeuten, bzw. je größere Bestie jemand gewesen ist, umso schöner wurden solche Leute von unseren Geschichtsschreibern ernannt; Alexander, Karl, Gregor, Konstantin, Peter, Katharina u.a. GROßEN, angemerkt, käufliche Völkerverräter! Dazu kommen Namen wie; Philipp der Schöne, Philipp der Großmütige usw., und diejenigen, die die nicht gut mitgespielt haben, wurden dann als z.B. Philipp der Bucklige oder Iwan der Schreckliche ernannt.

„Der Albigenserkreuzzug leitete den Untergang der Katharer ein, und brachte die Eingliederung Okzitaniens in den Herrschaftsbereich der französischen Krone. ... Das erste Ziel der Kreuzritter war Béziers, das am 22. Juli 1209 eingenommen wurde. Die Stadt wurde in Brand gesteckt und eingeäschert, sowie praktisch die gesamte Bevölkerung, etwa 20.000 Menschen, in einem Massaker getötet. Der päpstliche Gesandte, Abt Arnaud Amaury, soll den Kreuzfahrern auf die Frage, wie sie denn die Ketzer von den normalen Bewohnern unterscheiden sollten, geantwortet haben: - TÖTET SIE ALLE! GOTT KENNT DIE SEINEN SCHON! In Béziers starben somit Katharer wie Katholiken - Männer, Frauen und Kinder wurden gleichermaßen umgebracht, selbst wenn sie in Kirchen Schutz gesucht hatten. Die Nachricht von dem Blutbad ging schnell um ... Das nächste Ziel war Carcassonne“. (Wikipedia).

Der Kreuzzug auf die Katharer (griechisch: die Reinen, Vollständigen) war definitiv ein Massaker gegen die letzten hellstehenden und begabten Menschen in Westeuropa. Sie selbst haben die Katharer als „veri christiani“ – „die wahren Christen“ genannt, oder „boni homines/Bonshommes“ – „gute Menschen“. Alle diese guten Menschen sind damals ausgerottet worden. Diese Kreuzzüge sind Kriege gewesen, die im Gottes Namen geführt wurden, und in Christus Namen! Unzählige Scheiterhaufen haben in ganzen Okzitanien gebrannt. Menschen, die ihr Leben dem Großen Wissen, Güte und Licht gewidmet haben, wurden einfach wie

Müll verbrannt. Das schöne Land - Okzitanien hat sich in eine verbrannte Wüste verwandelt. Die Städte – Albi, Beziers, Minerva, Lavaur sind vollständig vernichtet worden, und tausende Mörder-Ritter haben sich für ihren Erfolg gefreut. Sie haben sich gefreut so viele Frauen, Kinder und Alten kaltblutig getötet zu haben, die aus Angst und Hilfslosigkeit nicht wussten, wo sie noch hinlaufen sollen. Alle wurden herzlos ermordet, die sich den treuen Dienern der „allverzeihenden und allgütigen“ Katholischen Kirche widersprochen haben.

„Die Katharer unterschieden sich von der damaligen christlichen Kirche auch durch die Ablehnung des Alten Testaments der Bibel. ... Die Anhänger der katharischen Lehre bildeten eine der größten Bewegungen des Mittelalters, und sie breiteten schnell aus. Erstmals nachweisen lassen sich Katharer 1143 in Köln. Bis 1147 hatte die Bewegung bereits große Gebiete zwischen Rhein und Pyrenäen erfasst. In den 1160-er Jahren besaß die Gemeinschaft schon eine große Zahl von Anhängern, insbesondere in Okzitanien, und hatte auch Oberitalien erfasst. Katharische Gruppen verbreiteten sich danach auch in anderen Teilen Italiens, auf Sizilien, im Rheinland, in Österreich, Spanien, England und einigen skandinavischen Ländern. Hauptgebiete blieben jedoch Okzitanien und Oberitalien.

Die katharischen Priester (Männer und Frauen) predigten in der Volkssprache (!), im Gegensatz zum Latein der römisch-katholischen Kirche, und erreichten dadurch sehr weite Bevölkerungsschichten. Bescheidenheit und Enthaltbarkeit galten als erstrebenswert, und trugen zur Popularität der Bewegung bei, während die römisch-katholische Kirche, aufgrund der Lebensweise vieler ihrer Funktionsträger, abgelehnt wurde.

Die Katharer, die in den engeren Kreis der katharischen Kirche aufgenommen wurden (die Begabtesten von den Begabten), hießen Perfecti oder Perfectae – die

Vollkommenen, bzw. die hellstichtigen und begabten, die gleichzeitig mit allen drei Seins-Ebenen kommunizieren konnten; Jawi-, Nawi- und Prawi-Welten.

In den, von den Katharern kontrollierten Gebieten, brauchte die Bevölkerung keinen Zehnt (10% Steuern) zahlen! In der Frühzeit der Bewegung bekannten sich sehr viele Angehörige der Oberschicht zu den Katharern.

Für die römisch-katholische Kirche stellten die Katharer eine gefährliche Bedrohung dar. In den Augen der Päpste galt die katharische Bewegung als Häresie. Der Begriff Ketzer leitet sich von Katharer ab.“ Wikipedia

So wurde für das Ende der Katharer entschieden. Im März 1244 stand der Plan für die Unterwerfung von Montsegur fest. In diesem Burg haben die Menschen zehn Monate lang geschafft sich zu wehren, trotz unerträgliche Kälte und Hunger, haben sie es so lange ausgehalten! Das hat den Papst wahnsinnig gemacht, und den französischen König auch. Vier Menschen haben geschafft nachts zu flüchten, in dem sie den Berg herunter gestiegen sind, sodass sie niemand sah. Es sind paar Vollständigen gewesen – Hugo, Amiel, Poitevin und Svetozar.

Svetozar (dt. Licht des Sonnenaufgangs) ist Nachkommen von Belojar (dt. ~weiße Sonne, Jar/Jarilo=Sonne) gewesen (Belojar = Ur-Ur-Enkel vom Swetodar, dt. Licht spendende). Swetodar war zu dieser Zeit schon gefallen, wobei er seinem Ur-Ur-Enkel das Leben gerettet hat. Die Frau vom Swetozar – Esclarmonde de Foix ist im Montsegur geblieben, zusammen mit hunderten Kämpfer-Ritter, und mit übrig gebliebenen vier hundert anderen Menschen, vielen Frauen und Kinder. Zwei hundert von diesen Menschen sind die sg. Vollständigen Menschen gewesen, bzw. die hellstichtigen und begabten. Morgens sind alle diese „Häretiker“ verbrannt worden.

Swetozar hat nachts nicht sich selbst gerettet, in dem er den Berg herunter ging, sondern seinen neugeborenen Sohn, der genau in dieser Nacht im Montsegur zur Welt kam – Widomir (dt. Weltseher).

XIV Jh. Jacques de Molay (Widomir) – der letzte große Magister des Templerordens, genauso auch der letzte Haupt des Lichttempels von Radomir und Magdalene – des Tempels der Liebe und der Weisheit. Die Templern haben niemals ihr Reichum für sich selbst ausgegeben, sondern im Kampf gegen das Böse, und sie haben für die Menschen auch eine reale Hilfe geleistet. Die Menschen haben gewusst, dass sie sich auf die Templer 100%-ig verlassen können, und zwar nicht nur, weil sie gerechte, tatkräftige und verlässliche Kämpfer gewesen sind, sondern auch weil sie als Instrument für gerechte Geldverwaltung gesorgt haben, ohne astronomisch hohe Steuern zu verlangen.

In Zeiten des Königs Philippe IV (1285 – 1314) am 18. März 1314 ist Jacques de Molay (Widomir), und Joffray de Share, im Paris beim lebendigen Leibe verbrannt worden, und zwar auf die jüdische Insel, genau dem Schloss gegenüber. König Philipp, und seine Sweet, haben diesen Mord aus ihren Fenstern in der Schlossgalerie angeschaut. Zu diesem Moment ist Jacques de Molay 70. J.a. gewesen. So kam das, von den Templern aufgebautes, Geldverwaltungssystem in jüdische Hände.

Gegen die Templer wurde Rufmord betrieben, sie wurden vom König, und der bluthungrigen und gierigen Kirche gequält, und sind danach gestorben. Das absurdeste bei der Sache war aber, dass sie hätten gar nicht sterben müssen, weil zur Zeit ihre Hinrichtung sie sind schon vom Papst Clement begnadigt gewesen. Es gibts ein Originaldokument, mit dem Siegel des Papstes Clemens auf Chinonischem Pergament (Chinon Manuskript).



Fotos u.a. www.levashov.info

Heute ist die Zeit wirklich reif, dass man die alte Geheimnisse lüftet, die von der Menschheit so lange verheimlicht wurden. Der Weißer Hierarch Radomir, den die Kirche später zum Jesus Christus umdefiniert hat, er hat gelebt und gekämpft gegen die Dunkelmächte auf diesem Planeten. Genauso wie viele andere Menschen auf diese Erde gegen das Böse gekämpft haben, und ihre Geschichten/Biographien sind genauso vernichtet/verbrannt worden von den Befehlsempfängern der sozialen Parasitten.

Auf einigen Vitragen (~England, Dorset Village, Fotos bei S.Levashov) sehen wir Magdalene und Radomir mit ihren Kindern – Sohn Swetodar und Tochter Westa. Dort ist auch ein interessantes Detail zu sehen – ein Priester, der in Kleidern der katholischen Kirche gekleidet ist. Vor 2000 J. hätte so etwas gar nicht sein können, solche Kleider für die Priesterschaft sind erst im XI-XII Jh. entstanden, was auch ein Hinweis darauf ist, dass sg. Jesus Christus (Radomir) noch im XI Jh. gelebt hat.

Auch auf Gemälden von Pieter Bruegel ältesten, Sandro Boticelli, Raphael u.a. ist Magdalene mit zwei Kinder zu sehen.

Noch ein interessantes Detail, was damalige Zeit betrifft! Im Mai 2008 bekam eine Gruppe Wissenschaftler aus Universität in Bristol die Möglichkeit eine zerstörte mittelalterliche Festung - Château Gaillard genauer zu untersuchen. Es liegt ca. 100 km von Paris entfernt, in der Gemeinde Les Andelys. Richard Löwenherz, der König von England soll es errichtet haben. Von der damaligen

Festung sind heute leider nur wenige Überreste zu sehen, aber sogar die Reste locken viele Touristen an.

Sehr lange Zeit war die Festung ein historisches Denkmal, und Grabungen sind dort strengstens verboten gewesen. Die Gruppe Wissenschaftler haben aber eine Genehmigung von der Französischen Regierung bekommen. Sie haben nicht geahnt, welchen sensationellen Fund sie dort machen werden. Nach 3 Wo. Arbeit sie haben auf dem Schlossgelände „merkwürdige“ Funde gemacht. In eine Tiefe von ca. 2 1/2 m sie haben einen gut erhaltenen Skelett eines Pferdes gefunden, und etwas weiter einige Teilchen aus Metall, die sahen so aus, als ob es irgendwelche Kriegersachen/Ritterschmuck sind, nur ... wenn sie nicht so "komisch" zerstreut gewesen wären. Von Oben sah es tatsächlich nach einem Fahrrad aus!

Die vielen Teilchen wurden sorgfältig ausgegraben und gereinigt, und das, was zum Vorschein kam, hat den Archäologen selbst die Sprache verschlagen. Es gab kein Zweifel mehr, dass dieser Fund wirklich ein Fahrrad ist, das ca. 900 Jahre lang unter Erde gelegen ist! Vor 900 Jahren gab es Fahrräder, bzw. bevor Europa christianisiert wurde. Im XII Jh. sind die Menschen noch in die Lage gewesen solche komplizierte Mechanismen zu bauen!

Laut Expertenaussagen erstes Fahrrad soll ca. 700 Jahre später "entdeckt" worden sein. Manche Wissenschaftler sogar meinen, dass so ein feiner Mechanismus ist den Rittern damals von Zeitreisenden geschenkt worden. Naja. Die ersten Fahrräder, die wir kennen, haben zwei sehr unterschiedlich große Räder gehabt, mit einem Sitz, das 1 1/2 m hoch von die Erde war. Ein sehr gefährliches Transportmittel, das am Vorderrad getreten wurde.

Konstrukteure-Ingenieure haben das Aussehen des 900 J.a. Fahrrads rekonstruiert, und es sah im endefekt genauso aus wie unsere Fahrräder heute. ...

Das 12. Jh. soll, laut unsere offizielle Geschichtsschreibung, eine Epoche des europäischen Hochmittelalters gewesen sein, und es gab damals z.B. solche Fahrräder, wie wir es heute haben. Welche hochmodernen Technologien noch vor ca. 300 J. auf unsere Erde vorhanden gewesen sind, das werde ich im Teil - Mythen und Realität beschreiben.

Die geraubte und verbrannte Wahrheit

„Wenn nämlich die Ungerechtigkeit bewaffnet ist,
so ist sie am allergefährlichsten.“ Aristoteles

Fast zur gleichen Zeit sind auf unsere Erde alle größten Bibliotheken niedergebrannt worden – wie abgesprochen! Finden Sie es nicht mehr als nur verdächtig? Wer hat es gemacht, und mit welchem Ziel? Wer wollte es, dass das alte Wissen vollständig vernichtet wird?

Die Sammlung von Peisistratos in Athen wurde vollständig geraubt, nur zwei berühmten Poemen von Homer sind erhalten geblieben – „Ilias“ und „Odyssee“. Peisistratos selbst wird von unseren Geschichteschreibern als Tyrann definiert. Sehr interessant, ähnlich wie mit Iwan dem Schrecklichen, auch er hat mal eine sehr große Bibliothek gehabt, die nicht mehr da ist! Also, Peisistratos soll ein Tyrann gewesen sein, der Poemen gesammelt hat. Haben Sie viele so romantische Tyrannen in ihrem Leben getroffen, die Poemen sammeln?

Wer sind denn die Brandstifter, Plünderer und Räuber gewesen, die das alte Wissen vernichtet haben? Ist das nicht dasselbe biblische Volk, das die ganze Bibel durch die anderen Länder geplündert und beraubt hat? Das gleiche Volk, das in der Bibel

(Altes Testament) die anderen Völker kaltblutig mordet, unterwirft und versklavt? Das „heilige“ Buch ist grausam, bzw. die „heiligen“ Texte, und das dort beschriebene Volk genauso! Was die heiligen Vätern uns in Kirchen erzählen, dass ist nicht ganz das, was in den Originalbüchern geschrieben steht. Obwohl auch Originale sind schon gefälscht, zensiert, bzw. gemogelt worden, und diese Tatsache ist auch mit wissenschaftlichen Methoden nachgewiesen worden! Die dazu geschriebenen Passagen, wann auch immer es gemacht wurde, soll man gut vom alten Text unterscheiden können.

Im Ptah – Tempel in Memphis sind alle uralten Papyrusrollen vollständig vernichtet worden! In der Stadt Pergamon sind es 200 000 uralte Bücherbände und Schriftrollen gewesen, die nicht mehr da sind. Die Bibliothek in Karfogan (Carthage) haben die Römer dem Boden gleich gemacht. Welche Römer? Die gleichen, die die sg. Römischen Villen gebaut haben? Das eine sollen sie sorgsam erbaut haben, und das andere rücksichtslos und wild zerstört? Diese zwei Temperamente passen auch nicht wirklich zusammen. In Karfogan wurden damals ½ Million uralte Bücher aufbewahrt!

Gleiches Schicksal hat auch die druidische Bibliothek in Bibrachte in Frankreich gehabt. In Zeiten der sg. ägyptischer Invasion hat Julius Cäsar die große Bibliothek in Alexandria in Brand gesetzt! Der Sage nach soll diese wilde Bestie der Sohn der Liebesgöttin Venus gewesen sein, bzw. seine Persönlichkeit wird genauso hochgelobt, wie alle anderen korrupten Großen Völkerverräter. Nach seiner Zeit muss auch an unseren Kalender gemogelt worden sein, so kamen wir zu einem Monat mit seinem Namen – Juli.

Die Sammlung in Alexandria umfasste 700 000 uralte Schriftrollen! Allein die Namensliste (Register) der alten Autoren, und ihre Kurzbiographien, haben 120 Bücherbände ausgemacht! In diese Bibliothek befand sich damals das Wissen

(Litherausgabe) alle Völker und alle Länder dieser Erde, und zwar aus verschiedenen Zeiten. Es war nicht nur eine Bibliothek, sondern auch eine Universität und Forschungsinstitut gleichzeitig. Um die 14 000 Menschen sollen dort damals studiert haben.

Hier möchte ich auch anmerken, dass Alexandria ihren Namen Alexander dem Großen zu verdanken hat, und dass dieser Hafenstadt sich im Nordägypten befindet, bzw. eine Gegend, die in unsere Bibel ziemlich oft beschrieben wurde. Bis Kairo (Ka+Ir = vereintes Irij/Nil) sind es ca. 225 km.. ... die sg. Griechen, die in Alexandria damals gearbeitet und gewirkt haben sind beinahe alle WEIß gewesen, bzw. keine Afrikaner! Diese sg. griechische Götter haben auch alle lange Bärte getragen, wie die Altgläubigen es auch heute noch tun. Auch Vorname „Alexander“ hat uns etwas zu sagen.

In Alexandria haben die Studenten auf allen Wissensgebieten der alten Welt geforscht; Mathematik, Astronomie, Medizin, Litherausgabe, Biologie, Zoologie und weitere Fächer. Dort gab es ein Chemielabor, Observatorium, Anatomie-Theater für Operationen und Obduktionen, botanische Garten und auch zoologische Garten - Zoo. In welcher Universität heute haben Sie so eine Luxus-Ausstattung gesehen? In keiner! Wir sind so „reich“, so „modern“ und so „zivilisiert“, dass wir so ein „Blödsinn“ nicht brauchen, oder wie? Unsere Zivilisation ist die Trasse für Formel 1 oder eine neue Fußball-Arena wesentlich wichtiger. Also, wollen wir uns wirklich zurück zu Primaten entwickeln? Es geht!

Auch in Asien sind Bibliotheken verbrannt worden. Der chinesische Imperator Qin Shihuangdi (Shi Huangdi), der ERSTE Kaiser Chinas, hat ein Befehl erlassen, dass in GANZEN CHINA ALLE BÜCHER verbrannt werden müssen (auch all die Peters, Alexanders, Katarinas, Elisabeths usw. sind die „Ersten“ gewesen, laut unsere offiziellen Geschichte). Was hat dieser erste Kaiser zu

verbergen gehabt? Eventuell die Tatsache, dass nicht die Chinesen den sg. chinesischen Großen Mauer erbaut haben, und auf die andere Seite des Mauers Großes Slawisch-Arisches „Imperium“ sich befindet – La Grande Tartarie?

Laut SA Kalender, das habe ich schon vorher genauer beschrieben, soll diese Mauer nach einem langen Krieg zwischen Großen Rasse und Großen Drachen aufgerichtet worden sein, und zwar gegen Chinesen, was wir von den nichtrestaurierten Wachttürmen sehen können, die nur von anderen Seite begehbar sind, bzw. von der Großen Tartarie. Auf antiken Landkarten, z.B. von Abraham Ortelius, können wir sehen wie „groß“ die „chinesische Tartariae“, und zwar noch im Mittelalter, gewesen sein muss. Dazu kommen auch noch die weißen Mumien, die sg. Tocharer, die weißen und blauäugigen „Chinesen“, die in der trockene Taklamakan Wüste, und in der Wüste Lop Nor, gefunden worden sind. Natürlich, durch das Wüsteklima, mumifizierten Mumien waren ca. 1,76 m groß, hellhäutig, blond und blauäugig, und mit anständigem Bart. Die Chinesen bekanntlich haben ja ziemlich feine Barthaare (in SA Weden auch die rothäutigen Menschen, werden als die „Bartlosen“ bezeichnet).

Auch die hunderte Pyramiden in China werden von Chinesen nicht wirklich erwähnt, bzw. sie sind auf diese Bauten überhaupt nicht stolz. Und warum nicht? Weil es jemand anders erbaut haben muss, bzw. diejenigen, die dem Großen Mauer von diese Seite gelebt haben – die Slawen und Aria, bzw. die weißen Menschen! Diese Pyramiden werden von Chinesen dazu auch noch mit Bäumen und Büschen bepflanzt, damit man sie nicht so sehr auffallen. Ganz schön schlau. Die chinesische Sprache muss auch schon mindestens drei Mal groß reformiert worden, die Frage ist nur weshalb? Was versuchen diese Menschen zu vertuschen? Das ihre Schrift, und alles andere auch, von slawisch arischen Menschen ergattert wurde, und das es vor paar Jahrhunderten noch gar keine wahre chinesische Kultur gab? Die chinesischen schriftzeichen entspringen auch aus den sg. da'arische Schrift

(Daaria – der Kontinent im Norden, der laut SA Weden, bei der ersten planetaren Katastrophe vor über 100 000 Jahren unter Wasser gegangen ist), und damit man es nicht erkennt, mussten die großen Reformen durchzogen werden.

Interessant ist auch Chinas Name. Sprechen Sie bitte es englisch aus – China. Auf Russisch es bedeutet nichts mehr, und nichts weniger als – чайна, Russ.: чайна, чай + на, dt. Tee + nimm. In China gibt es heute über 140 Dialekte, und diese Menschen verstehen sich gegenseitig nicht nicht. Sie können nicht miteinander reden, außer wenn sie sich gegenseitig die Zeichen (ex da´arische) auf ein Zettel malen, und diese dem anderen Menchen zeigen. Das soll eine tolle Kultur sein?

Sehr-sehr viele Bücher hat auch die „Heilige Inquisition“ (-tion, - ZION?) verbrannt. Teilweise, um die vielen Scheiterhaufen zu entflammen, wofür man dann die Hexen und Häretiker verbrennen konnte. Bzw. dieser, durch ihren katholischen Glauben, „erleuchteten“ Leute haben die anderen Menschen - sg. Häretiker am lebendigen Leibe verbrannt, und mit den häretischen Büchern (Magdalenas und Radomirs Lehre) wurde das Feuer angezündet. Ganz schön praktisch.

Auch heute noch werden Bücher und Dokumente vernichtet. Vor paar Jahren gab es Bibliothekenbrände in Russland - in Lenin-Bibliothek und in Saltowski-Bibliothek. Mehrere tausende uralte Büchern und Schriften sind somit die Menschheit wieder für immer verloren gegangen. Wer macht es? Warum brennen beinahe nie Schlösser ab, wo die sozialen Parasiten leben, aber öffentliche und private Bibliotheken brennen regelmässig? Ist es nicht „etwas“ verdächtig?

In eine Lenin – Bibliothek (evtl. eine andere) sollen auch die Briefe von Anna von Kiew aufbewahrt worden sein – der jüngsten Tochter des Großfürsten Jaroslaw des Weisen. Anna von Kiew war von 1051 – 1060 auch die Königin von Frankreich, weil sie mit Heinrich I verheiratet war. In ihren Briefen an den Vater beklagt sich

die junge Frau über das Leben in Frankreich. „Vater, in was für ein barbarisches Land Du mich den hingeschickt hast? Die Wohnhäuser sind hier düster, die Kirchen geschmackslos und die Sitten einfach schrecklich“. Nach Frankreich reiste die junge Frau durch Krakow, Prag, Regensburg nach Reims (Champagne). Sie hat ihre eigene Bibliothek mit nach Frankreich genommen, und hat sich gewundert, dass der König Frankreichs gar nicht lesen und schreiben konnte! Genauso sah es auch in seine Umgebung aus. Anna ist nicht nur eine schöne Frau gewesen, sondern auch eine sehr gebildete Frau. Westeuropa muss damals wirklich sehr provinziell gewesen sein, und das mit Kiew verglichen (Annas Briefe bezeugen es), und Kiew war NUR eine Provinz der Großen Tartarie (Okraina, dt. Randgebiet - Ukraina)! Naja, und damit solche Dokumente nicht in die Öffentlichkeit gelangen, wird seit Jahrhunderten, und länger schon, für Bibliothekenbrände gesorgt.

P.S.: Woher kommt der Begriff „Pasport“ her, auf Russisch - Паспорт? Пас + Port, dt. gehen/kommen durch die Tore. Früher gab es solche Dokumente nicht, weil danach aber viele wilde Räuber (Piraten, Wikinge) an die Stadtgrenzen geschlendert haben (für irgendwelche Verbrechen, z.B. Diebstahl, Vergewaltigung oder andere Gewalttat, aus Gemeinden verjagte Menschen, die sich in Banden vereint haben), ist so ein Dokument eingeführt worden, dass erlaubt hat die Tore zur Stadt zu passieren/zu durchschreiten.

Auch der Begriff „Palast“ ist sehr interessant auf Russisch; палат, und ein Zelt auf Russisch heißt; палатка (palatka). Der Wurzel des Wortes „Pal“ bleibt erhalten! Also, es muss etwas gewesen sein, dass auf einem Feld (Russ.: поле) von den Sklaventreibern aufgestellt wurde. Das Feld auf Russ.: поле (pal-pol), bzw. паленая земля, dt. gebrannte Erde, wo man einen landwirtschaftlichen Feld gemacht hat. Auf Lettisch sagt man – art zemi, auf Russisch – пахать (арать) землю/pahatj (aratj) zemlju, dt. die Erde pflügen. Wo möchte ich hin? Zu „art“ und „Aria“ (!), bzw. diejenigen, die ihre Ländern bearbeitet haben, haben sich

„Arāji“ genannt, bzw. Aria. Alle Völker, die nicht zu faul gewesen sind, und nicht von fremder Arbeit parasitieren wollten, haben ihre Felder selbst auch bearbeitet. Lettisch ist auch eine sehr-sehr alte Sprache! Die sg. Slkawen und Aria haben definitiv ein Kastensystem gehabt, und zwar; die Priester-Kaste (Wolkhwi), Krieger-Kaste (Wolkhwi und einfache Krieger/Schützen), Handwerker-Kaste, und Landwirte, bzw. ganz normale Bevölkerung, das dafür gesorgt hat, dass sie den bürokratischen Luxus leisten können (10% vom erwirtschafteten Gut ging an die Lehrer, für die Sicherheit u.ä. auf), und sie haben auch das meiste Sagen gehabt!

Peter der Große hat einen Erlass herausgebracht, dass aus allen Klosteranlagen des Landes die alten Bücher gesammelt und zur Hauptstadt gebracht werden sollen, sodass man von diesen Büchern „die Kopien machen kann“. Danach niemand mehr sah diese Bücher, und auch KEINE KOPIEN hat niemand gesehen, die von diesen Büchern hätten gemacht werden sollen!

Sehr-sehr viele Bibliotheken sind für immer verschwunden, besonders in den Ländern von denen wir heute gerade nur noch die Namen kennen, z.B. Persien, Byzanz (der sg. Turm von Babel soll auch eine sehr große Bibliothek gewesen sein), und die Große Tartarie.

Auch in Deutschland kam es in letzten Jahren zu mehreren Bibliothekenbränden! Z.B. im September 2004 brach in der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar ein verheerender Brand aus, der das Gebäude und den wertvollen Buch- und Kunstbestand stark beschädigte. 2009 stürzte das Kölner Staatsarchiv ein. In dem eingestürzten Gebäude lagerten die Hauptbestände der mittelalterlichen Handschriftenabteilung. Alles nur Zufälle, dass gerade solche Gebäuden so oft brennen und einstürzen?

Bücherverbrennung gab es auch in Deutschland 1933: „Höhepunkt waren die am 10. Mai 1933 auf dem Berliner Opernplatz, und in 21 anderen deutschen Universitätsstädten (!), groß inszenierten öffentlichen Bücherverbrennungen, bei denen zehntausende Werke verfemter Autoren von Studenten, Professoren und NS-Organen ins Feuer geworfen wurden.“ Wikipedia.

Wie viele Jahrtausende treiben die irdischen Dunkelmächte unbestraft dieser bösen „Spielchen“ mit uns? Was haben sie schon alles vernichtet auf unsere Erde, mit Hilfe ihres Herrgottes Jahwe? Das allsehendes Auge = das Auge der Vorsehung, auch (Herr-) Gottes Auge genannt, bzw. das Lieblingssymbol der sg. Freimaurer (jüdische Freimaurerei), ist überall anwesend – Aachener Dom, Xantener Dom, auf der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte 1789, auf dem US Dollar, auch im Moskauer Kreml usw.. Bzw. die sg. Auge des Vaters, den Christus in der Bibel als Teufel (Satan) bezeichnet hat, schaut von überall zu, ob seine Befehlsempfänger alles nach seinem Plan machen, d.h. zerstören, zerstören und noch mehr zerstören.

„Dies Volk habe ich mir zugerichtet; es soll meinen Ruhm erzählen.“

Jesaja 43

... und das tun seine auserwählten Zombie-Sklaven. Dieser Herrgott hat nur seine einenen gierigen Interessen im Sinn. Werden es eventuell auch die sg. Auserwählten begreifen, oder ist es zu viel gefragt? Oder sind alle auch im Bewusstsein dermassen beschnitten worden (Brit Mila), dass sie gar nichts mehr verstehen, was sie tun? Dieser Herrgott – Jahwe, Jehova usw., und seine Heer – Luzifer, Satan usw. haben für sich die Befehlsempfänger nur für so lange Zeit auserwählt, bis sie hier alles zerstört haben, inklusive die sg. Auserwählten (Illuminaten, Freimaurer, Luziferaner usw.) selbst.

Von allen Bodenschätzen, die auf unsere Erde in Jahrtausenden abgebaut worden sind, davon sind 95% spurlos verschwunden! Wohin? Wer hat es abtransportiert? Die Menschheit auf die Erde kam mit nur 5% aus, und diese Tatsache haben die russischen Mathematiker ausgerechnet. Nicht nur das Gold ist spurlos verschwunden, sondern viel-viel mehr wertvolle Stoffe, die unsere Menschheit gut für sich selbst gebrauchen konnte. Also, wer hat es abtransportiert, und wohin? Die sog. Sternentore auf unserem Mond sollen dort immerschon gewesen sein, die Frage ist nur, wer hat es genutzt?

Die Völker dieser Erde, die den Sonnenkult gepflegt haben, genau dieser Menschen sind listig ausgerottet worden, und ihre Geschichte wurde aus dem Gedächtnis der Menschen erloschen. Das letzte Land, wo die Sonnen-Kultur noch überlebt hat, ist Russland, und auch nicht unbedingt der europäische Teil des Landes, sondern mehr in Norden und Osten. Sehr vieles ist zerstört worden, und wird leider immernoch zerstört. Manche „Götter“ haben für sich ein konkretes Ziel gesetzt, und zwar, uns das Leben auf dieser Erde so schwer, und möglichst unangenehm, zu machen, dass entweder von alleine hier aussterben, oder eben sind bereit „freiwillig“ diesen Planeten zu räumen (für jemand frei machen). Die sog. Dunkelmächte wollen uns das Leben hier „heiß wie die Hölle“ machen, und deshalb gibt es hier verschiedene Klima- und andere Katastrophen, Erdbeben, Überflutungen, Erdbeben usw. (HAARP u.ä. Antennen, Satelite, Experimentalflugzeuge wie der Boing X-37-B usw.). Jemand wünscht sich tatsächlich nichts anderes sehnsüchtig als dass wir uns selbst aufgeben.

Noch vor ca. 300 Jahren auf unsere Erde soll vorhanden gewesen sein:

- 108 verschiedene Nussorten,
- 108 verschiedene Arten Gemüse,
- 108 verschiedene Obstarten,

- 108 verschiedene Arten Bären,
- 108 verschiedene Arten von Knöllchenbakterien,
- 108 verschiedene Arten Süßgräser,
- 108 verschiedene Arten Gewürze,
- 108 verschiedene Arten Früchte gewesen sein!

Alles 108 - entsprechend den 108 Gottheiten des Boreischen Pantheons (Hyperborea). Heute wir kennen noch Mohn- und Hanfanbau, und ich meine es als Nutzpflanzen, und keine Drogen, bzw. diese Pflanzen sind noch nicht ganz ausgestorben. Wie würde mit diesen Pflanzen aussehen, wenn sie 100 oder 300 Jahre lang verboten bleiben? Werden sie überleben? Wird sich noch jemand an sie erinnern können?

Verstehen Sie vielleicht jetzt etwas besser, warum die uralten Bücher und Schriftrollen wirklich verbrannt wurden? Wir haben definitiv Feinde, und zwar nicht nur auf diese Erde, sondern auch außerhalb, und das ist sehr ernst. Sie zerstören solange alles, bis nichts mehr übrig bleibt, nicht mal die Erde selbst. Danach werden sie einen neuen Wirt suchen, und das Spiel mit den Auserwählten wird weiter gespielt.

Diejenigen, die noch denken können, müssen mutig sein, und zusammenhalten. Der „Himmel“ soll inzwischen auf unsere Seite sein, und die Dunkelmächte wissen es, und es macht ihnen Angst. Die Angst sollen sie ruhig haben, weil sie haben sich bewusst für die dunkle Seite entschieden, und haben bewusst, beinahe die ganze Menschheit, in eine Falle gelockt. Natürlich wird der Tag kommen, wenn sie für ihre Taten gerade stehen müssen!

Die letzte Jahret wurde unsere Himmel fleißig, und manchmal sogar tagtäglich, Richtug Sonne mit Chemie besprüht, die sg. Chemtrails (Geoengineering). Sie

sollen versucht haben das Sonnenlicht zurück ins All zu reflektieren, um diese Energie dort in Zeit umwandeln zu können, weil ihnen die Zeit ausläuft! Wie auch immer es sein soll, ich habe diese These nur gelesen, und kann es mir nicht vorstellen wie so etwas gehen sollte.

DIE ERSCHAFFUNG DES AUERWÄHLTEN VOLKES

ODER DIE GEHEIMOPERATION DER DUNKELMÄCHTE

mit Einsatz vom GEHEIMDIENST (Spezialeinheit, Sonderkommando)

„Bedenkt, dass Fanatiker gefährlicher sind als Schurken.
Einen Besessenen kann man niemals zur Vernunft bringen,
einen Schurken wohl.“ Voltaire

Am deutlichsten ist die jüdische Geschichte im Alten Testament, in den Fünf Büchern Mose, und in die TORA(H), beschrieben worden. Inhaltlich im Alten Testament ist NUR ca. 1/5 der Information vorhanden, im Vergleich mit Tora(h) - dem Heiligen Buchs des Judentums. Auch Neue Testament ist NUR ein weiteres Kind des Alten Testaments, nur es ist noch „etwas“ mehr für die Gois/Nichtjuden angepasst/zensiert worden. Im Neuen Testament erscheint der Name des jüdischen Gottes Jahwe überhaupt nicht mehr. Es ist die Rede von einem Gott, aber welchen, dass sollen die (Gut-) Gläubigen nicht wissen!

Die jüdischer Religion muss vor ca. 4000 J. entstanden worden sein, und die jüdischen Geistlichen sind tatsächlich stolz drauf, dass sie auch uns, bzw. allen Nichtjuden – Christen, Muslims u.a., den Glauben an (diesen) Gott gebracht haben. Das Wort „Geistlichkeit“ hört sich auf Russisch auch sehr „interessant“ an; Духовность, Дух + овна (-ость), dt. Geist des Schafen! Schon wieder nur ein Zufall? Das jüdische Neujahr wird zur Herbstsonnenwende gefeiert, und 2012 ist nach jüdischen Kalender das Jahr 5773 gewesen, bzw. 5773 Jahre ihre Anwesenheit

auf unsere Midgard - Erde. Von wo kamen die sg. Juden hierher, und wer sind sie? Hierüber gibt es unendlich viele Thesen, Geschichten, Spekulationen, Vermutungen, aber auch wissenschaftliche Tatsachen. Schauen wir paar Thesen hier etwas genauer an, um dieses „mystisches“ Thema etwas besser verstehen zu können.

In unserem kosmischen Raum gibt es die Lichtmächte und Dunkelmächte, bzw. Schöpfer und Zerstörer. Man kann auch sagen – humanoide und astronoide Wesenheiten. Die sg. Dunkelmächte (Astronoiden) es sind Zivilisationen, die einen parasitischen Entwicklungsweg eingeschlagen haben. Sie beuten fremde Erden aus, nutzen sie aus, und versklaven die Bevölkerung. Wenn auf diesen Erden nichts mehr zu plündern ist, dann werden solche „arme“ Planeten einfach zerstört/zersprengt, und solche „Götter“ ziehen dann einfach weiter, neue Wirte suchen. Das unsere Erde, bzw. das ganze Sonnensystem, einen atomaren Holocaust mal erlebt haben muss (oder etwas, dass den Atombomben ähnliche Schaden anrichten kann, evtl. Skalarwellen/Waffen). Dies können wir sehr gut mit dem Programm Google Earth sehen. Unsere Erde ist übersät mit gleich großen, ideal runden Kratern, die in die Mitte eine Ansaugstelle haben (je nach Untergrund), ähnlich wie von dem sg. Atompilz. Identische Krater sind aber auch auf unserem Mond, Mars, auf den vielen Saturn-Monden usw. zu sehen, und mit dem o.g. Programm kann man sie sogar auch noch vermessen (Durchmesser, Tiefe). Die Kratern von Meteoriten müssen definitiv anders aussehen, und bestimmt nicht gleich rund! Wer soll es hier gemacht haben? Wann ist es passiert? Warum schweigt unsere Wissenschaft hierüber? Glauben sie ihren eigenen Augen nicht (Google Earth), oder hat das Gesehene ihnen einfach die Sprache verschlagen? Bei „Mythen und Realität“ werde ich genauer auf dieses Thema eingehen.

In offenen Kriegen sind die kosmischen sozialen Parasiten auf unsere Erde

nicht wirklich weiter gekommen, weil sie erfolgreich von unseren Vorfahren zerschlagen und verjagt wurden. In unseren Sagen und Mythen werden die kosmischen Räuber als Drachen (Koschtscheji) der düsteren (dunklen, Pekel) Welten bezeichnet. Laut Weden sind solche Wesen vor ca. 5773 Jahren zu unsere Erde geheim gekommen, und haben sich in Lanka (Sri Lanka) niedergelassen. Ravana – der mythische Dämonenkönig aus Lanka ist im Epos „Ramayana“ als der König (~Lehrer) der Rakshasas (kleinere Teufels) beschrieben worden. Sein Gegenspieler ist der göttliche Rama gewesen. Im Epos wird erzählt, das Ravana die Gattin von Rama – Sita entführt hat, und hat somit einen Krieg provoziert. Ein wesentliche Helfer in diesem Kampf soll Hanuman gewesen sein, bzw. Khan Uman, wer auch immer er gewesen sein soll, der Titel „Khan“ haben früher die slawisch-arische Haupte getragen. Ich schließe nicht aus, dass dieser Khan von Feinden der weißen Menschheit später einfach zu einem Affengott kreiert wurde. Inzwischen wissen wir, dass „die Sieger die Geschichte schreiben“! Eine Skulptur des Dämons Ravana hat dagegen einen Ehrenplatz im Britisch Museum gefunden. Dieser Dämon soll, laut dem indischen Epos, beliebigen Gestalt annehmen können, oft wurde er mit zehn Köpfen und zwanzig Händen dargestellt. Es hört sich nach einem astralen Wesen an, der nicht besonders lange sein Gesicht halten konnte, und vor ~5000 J. müssen die Menschen noch viel hellsichtiger gewesen sein als wir es heute sind, und sie konnten solche Wesen sehen, beschreiben, und mit ihnen reden, bzw. mit agieren.

Interessant ist auch die Bedeutung des Namens – Ravana, und die Verbindung zum Raw (der Große, mein Meister, mein Lehrer), bzw. Rabbi (Gelehrter) = Rabbiner. Es ist die gleiche Wurzel „Rav/Raw“! Schon wieder nur ein harmloser Zufall? „Als Rabbinen oder Rabbis werden gelehrten bezeichnet, die die Vorschriften der Tora(h) auslegen“. Die Pharisäer/Pharis (-äer) sollen auch die Vorläufer der Rabbiner gewesen sein, bzw. diejenigen, die beschlossen haben, dass sg. Christus gekreuzigt werden muss, damit er die Händlern nicht bei ihren

Geschäften stört.

Die Arier (auf Sanskrit und Persisch Arya – die Edlen, auf Lettisch: Ārietis - ~von außerhalb, Arājs - Pflüger) sind zweimal aus Assia (Asse aus Assien, heute Asien) nach Drawidien (Alt-Indien) gegangen, um dort etwas für die Ordnung zu sorgen, bzw. um Hilfe für die jüngeren Völker – den dunkelhäutigen Nagen und Drawiden zu leisten, und um die schwarzen Magier aus dem Land zu verjagen (laut SA Weden, „Santia Weden von Perun“ - „zum Land der handgemachten Berge“, bzw. Pyramiden in Ägypten). In Drawidien haben die schwarzen Menschen die schwarze Mutter Kali (Kalika), die Göttin des Todes und der Zerstörung verehrt, und sie haben ihr sehr viel Menschenopfer gebracht. Als die sg. Arier zum zweiten Mal nach Drawidien kamen, sie haben ihnen das Wissen – die Weden mitgebracht. Das Wissen wurde auf Devanagari vermittelt, weil die Nagen und Drawiden nicht lesen und schreiben konnten.

Was ist DEVANAGARI? Deva na gari? Auf Russisch – Деванагари = Дева на горе! Es unterscheidet sich gerade nur für einen Buchstaben, und wir bekommen einen vollständigen russischen Begriff – Deva na gare, dt. die Jungfrau auf dem Berg. Was bedeutet es? Eine junge Frau auf einem Berg hat das Wissen mit KÖRPERSPRACHE gezeigt, weil die dunkelhäutigen Nagen und Drawiden es anders nicht verstanden haben! So wurde das Wissen - die WEDEN in Zeichen ausgetanzt!

Die evolutionelle Entwicklung der weißen Völker damals war wesentlich höher als die evolutionelle Entwicklung von Nagen und Drawiden, und die Weißen haben versucht den jüngeren Geschwistern etwas mehr Weisheit – Wissen zu vermitteln, sodass sie aufhören die Drachen und Schlangen aus Nawi-Welt zu verehren, und der Mutter Kali Blutopfer bringen!

Laut indischen Veden das Wissen ist ihnen von sieben Weisen Rischis (Götter) gebracht worden, die damals aus Norden gekommen sind. ... es müssen ja wohl dieselben Assen (Arya) aus Assia (Asien) gewesen sein. Ein Ass bis heute im Kartenspiel ist eben ein Ass geblieben – die höchste Kartel! Warum? Woher soll dieser Begriff den sonst gekommen sein? Nach SA Weden „Asse“ sind die sg. Götter, die auf dieser Erde gelebt haben, bzw. Vorfahren der weißen Menschen. Der erste Buchstabe in Bukwiza wird auch als „As“ ausgesprochen. Auch alle Alphabete, und alle Kontinente auf dieser Erde, fangen mit dem Buchstaben „A“ an - Assia, Australien, Afrika, beide Amerikas, Antarktis, Arktis, und sogar der versunkene Atlantis/Antland. Nur mit unsere Europa sieht es irgendwie anders aus. Interessant wäre zu wissen, warum?

Ein Beispiel. Europa auf Russisch – Европа, ein Euro – Евро, und ein Jude/Hebräer – Еврей/Еврей. Die Wurzel „Евр“ (dt. ~Hebr) bleibt in allen drei Worten konstant erhalten! Schon wieder nur ein Zufall? Genau so ein Zufall wie die 12 Sterne auf die Flagge der Europäischen Union? Die Gründungsstaaten sind nur 6 gewesen, und heute bilden 27 Länder die Europäische Union 27, und was soll 12 gewesen sein? Gab es „ausnahmsweise“ zur Gründung der EU in dem Jahr Zwölf Monate? (Das konnten sie versuchen uns auch noch einzureden!) Oder sind doch die Zwölf Stämme Israels hiermit gemeint worden? Warum den sonst feiern Juden in Europäischen Parlament ihr Neujahr? Ist Israel ein geheime EU Mitglied? Was denken die Menschen, die es mitmachen? Denken sie überhaupt noch, oder geht es ihnen nur darum, dass sie beim reich gedeckten Buffet kostenlos dabei sein können? „Auf die anderen schauen, und sich selbst zeigen“. Wer organisiert und finanziert es?

Die Mutter Kali, ähnlich wie Ravana, wird auch mit vier bis zehn Armen dargestellt. Die schwarze Kalika trägt eine Halskette aus Schädeln, oder eben aus frisch abgeschlagenen Menschenköpfen, und auch einen Rock aus abgeschlagenen

Menschenarmen, und manchmal hängt bei ihr am Ohr sogar noch ein totes Kind. In Händen hält die „heilige“ Kali meistens einen abgeschlagenen Kopf, Sichel und Blutschale, und dazu streckt sie weit heraus ihre blutverschmierte Zunge. Ist es nicht verRÜCKT? Was muss man einem Menschen eingeredet haben, dass man bei diese, offensichtlich satanistische, teuflische, todbringende, alles zerstörende Person, eine Schutzgöttin der Menschen sieht? „Ihre Wut soll nicht auf die Menschen, sondern gegen Dämonen gerichtet sein“, obwohl sie eine Kette genau aus Menschenköpfen, und Rock aus abgeschlagenen Menschenhänden trägt??? Wie große „Tomaten“ haben diese Leute den auf ihren Augen, oder mit welchem „Waschmittel“ wurde ihr Kopf, bzw. Gehirn gewaschen?

Kalika ist auch die Schutzgöttin/Schutzpatronin von Kalkutta (heute Kolkata). Die ganze Stadt trägt ihren Namen, und es soll ein hinduistischer Wallfahrtsort sein, bzw. die Kali Ghat Tempelanlage – Kalighat Tempel muss wohl von vielen-vielen Anhängern besucht werden. Sind es nicht die Satanisten, die für sich nur einen „etwas“ anderen Namen beschaffen haben? Der sg. Satan oder Teufel soll doch sehr schlau sein! Kalika ist definitiv eine Vertreterin der Dunkelmächte gewesen, und sie verlangte nach Menschenopfern, nach Menschenblut = Lebensenergie! Auch der ABRAXAS, war ein Vertreter der Dunkelmächte (Hühnerkopf und Schlangenfüße), und der Ravana, und die vielen Rakshasas usw..

Die sg. Dunkelmächte haben sehr gut gewusst, dass sie offen auf unsere Erde nicht agieren dürfen, weil wenn sie erwischt werden, dann werden sie verjagt. So haben sie ihre Kriegstaktik „etwas“ verändert. Sie haben nach irdischen Helfern gesucht, und ihre Wahl ist vorerst auf die genetisch jüngeren, dunkelhäutigen Menschen in Drawidien gefallen. Es kam aber viel besser als erwartet! Gerade zu dieser Zeit sind die weißen IZGOI (die Verjagten) nach Drawidien einmarschiert, bzw. aus slawisch-arischen Gemeinden in ASSIA verjagten Diebe, Gewalttäter und

Schmarotzer, die sich schon in RÄUBERBANDEN vereint haben, und räuberische ÜBERGRIFFE auf die friedliche Bevölkerung ausgeübt haben. Die kosmischen sozialen Parasiten hätten sich gar nichts Besseres wünschen können, um an die ersehnte Macht auf dieser Erde zu kommen! Die sg. IZGOI haben schon einen geschädigten Genpool gehabt (informative Viren, genetische Schiefelage), und sie sind dazu auch noch WEISS gewesen. Für die Feinde der Menschheit – für die kosmischen sozialen Parasiten ist es ein SEHR-SEHR GROSSER TRUMPF damals gewesen, den ihnen die Weißen selbst unwissend zu gespielt haben! Das muss wohl ein SEHR-SEHR GROSSE Fehler gewesen sein, die Verbrecher, ohne sie vor Verantwortung gezogen zu haben, einfach laufen zu lassen – zu verjagen (Russ.: изгнать, изгой = IZGOI)! So rächen die IZGOI sich bis heute an die GOI's, die ihre Vorfahren mal verjagt haben. Auch der Begriff „Zigeuner“ bedeutet auf einem russischen Dialekt – „die sind zu verjagen“; Цыган, цы + ган (ганимы, гнать, изгнать, bzw. те ганимы). Es sind auch mal verjagte Menschen gewesen. Evtl. ein der sg. verlorenen/verschollenen Stämme Israels? Viele kulturälle Ähnlichkeiten sind offensichtlich, z.B. in der Musik und ihren Liedern, auch das Musikinstrument – die Geige spielt bei beiden Völkern große Rolle. Nur ein Zufall?

Als die kosmischen sozialen Parasiten für sich irdische Helfer gesucht haben, hier haben auch die sg. Ure gelebt (die Riesenmenschen, Assur = Assyrer, ~ As + Sur, auf arabische Art „Sur“ andersrum ist „Rus“, As + Rus, und Assyrien = As s Yrien, Russ.: Ассирия, Ас с ирия, dt. Ass von Yrien, auf Russisch haargenau), die mit der Korrektur des Genpools der Drawiden und Nagen beschäftigt gewesen sind. Es wurde gemacht, um die evolutionelle Zahl dieser Menschen zu steigern, sodass sie aufhören ihre schwarzen Götter (astrale Tiere) aus den Dunkelwelten zu verehren. Wenn diese Korrektur erfolgreich gewesen wäre, hätte es den schwarzen Völkern geholfen schneller den evolutionellen Unterschied zu den weißen Völkern zu bewältigen, und sich von der Abhängigkeit der Dunkelmächte zu befreien. Ure

sollen sorgfältig auf diesen Prozess damals aufgepasst haben, weil sie bestens gewusst haben, dass die Kinder von ihren Eltern genetisch nicht nur ihr Äußeres vererben, sondern auch die Art des Stoffwechsels, bzw. das hormonelle Gleichgewicht, welches wir heute als Temperament nennen – Talente, Veranlagungen, Gewohnheiten, Charaktereigenschaften usw.. Sie haben gewusst, dass Rassenmerkmale von weißen Menschen über die väterliche Linie vererbt werden, und bei schwarzen Menschen geht es über die mütterliche Linie. Genau aus diesem Grunde haben die Ure versucht den Gen-Code der schwarzen Völker zu verändern. Sie haben in ihrer Genetik die Gen-Elemente der weißen Menschen eingebaut.

Überall in unserer Welt sind Riesenskelette gefunden und ausgegraben worden – in Georgien, Italien, Griechenland, Indien usw., wie unter die Erde, so auch unter Wasser sind sie entdeckt worden. Diese Menschen müssen dann die sg. Ure (Sur-Rus) gewesen sein. Kann natürlich sein, dass es dieselben Assen (weißen) sind, nur damals sind sie etwas größer gewesen, weil unsere Biosphäre früher viel größer war, oder die Erde hat viel-viel mehr Sphären gehabt. Damals sind die planetaren Sphären auch noch nicht soweit zerstört gewesen wie heute. Je weiter die Biosphäre reicht, umso größer kann alles auf eine Erde wachsen, und kann länger leben, bzw. wie die Menschen, so auch die Bäume. Auch in der Bibel können wir nachlesen, dass die Menschen früher „ziemlich“ alt werden konnten!

„ Die Lebenszeit Adams betrug 930 Jahre ... Set lebte 912 Jahre, Enosch 905, Kenan 910, Mahalalel 895, Jared 962, Henoch 365, Metuschelach 969, und Lamech 777 Jahre!“ ... genauer bei : 1. Mose 5
--

Danach hat der sg. Herrgott Jahwe die Lebensdauer auf NUR 120 Jahre eingeschränkt! Wie auch immer er es gemacht haben soll, oder diejenigen, die ihn zu dieser Erde geschickt haben. Die großen kosmischen schwarzen Magier

kommen ja nicht so oft persönlich hierhin, um hier die dreckige Arbeit zu erledigen, sondern sie schicken ihre Offiziere und Soldaten (Heer) – IHRER BEFEHLEMPFÄNGERN! ... und diese suchen dann einheimische Helfer!

„Und der HERR sprach: Mein Geist soll nicht ewiglich mit dem Menschen rechnen, da er ja Fleisch ist; und seine Tage seien hundert und zwanzig Jahre“.

1. Mose 6, 3

„Und Noah war sechshundert Jahre alt, als die Flut kam, Wasser über die Erde“. 1. Mose 7, 6

Nach SA Weden eine Lebensrunde ist 144 Jahre, d.h. dass ein Mensch MINDESTENS eine Runde hätte leben müssen! Viele scheinen aber mehrere „Runden“ gelebt haben! Angemerkt – in einem physischen Körper (!), bzw. die Körpern damals sind nicht mit Giften und Toxinen durchtränkt gewesen, und haben deshalb auch viel länger ausgehalten! Z.B. wenn wir ein Auto mit Benzinmotor mit Öl tanken werden, dann wird es auch nicht lange fahren! Kann natürlich möglich sein, dass solche unterirdische Städte wie Derinkuyu in der Turkey für die Regenerationsprozesse (Kryptobiose/Anabiose) zwischen den sg. Lebensrunden benutzt worden sind? Für die Riesen sind solche Orte bestimmt nicht geeignet gewesen, aber für unsere Größen schon. Ein Reisender konnte versuchen diese Vermutung zu überprüfen! Ich kann es leider nicht.

Noch ein gutes Beispiel für lange Lebensdauer, bzw. größere Biosphäre, sind die riesengroßen Lebensbäume, die nur noch in Amerika erhalten geblieben sind – die Mammutbäume! ... und diese Riesen sind weit nicht die allergrößten Bäume auf diesem Planeten gewesen! Als Beispiel schauen Sie, bitte, auch noch den sg. Devil's Tower an (dt. Teufelsturm), weil es ein versteinertes Baumstamm sein muss! Mit solchen versteinerten riesengroßen Baumstämmen, von denen die Baumrinden

abfallen (Basalt), ist das ganze Arizona Gebiet in Amerika „verseht“ worden. Arizona = Ari + Zona, bzw. die Zone der Arier. Mehr und etwas genauer über NaZIONAlparks u.a. werden Sie bei „Mythen und Realität“ lesen können. Viele Menschen halten diese Baumstämme wirklich für echte Berge, weil sie gar nicht so genau hinschauen! Wir sind BEWUSST abgewöhnt worden genauer hinzuschauen, und genauer nachzudenken! Dumme Menschen lassen sich viel leichter führen, und so eine Konstellation ist wichtig, wenn die ReGIERenden nicht besonders weise sind. Ein weiser Haupt wird den evolutionellen Zahl seines Volkes versuchen zu steigern, und nicht andersrum - reduzieren. Bei GIERigen Häuptern, die auf einem sozialen Organismus unbestraft parasitieren wollen, ist es eben genau andersrum geregelt.

Die Weißen haben eine genetische Korrektur bei allen drei Völkern (Rassen) vollzogen, die damals (vor ca. 40 000 J.) zur Erde evakuiert wurden. Während damaliger Sternenkriege sind sehr viele Erden, in uns naheliegenden Kosmos, zerstört und zersprengt worden, und damit die anderen noch eine Überlebenschance bekommen, sie wurden von den sg. Assen hierhin gebracht (ähnlich wie Asyl). Die Menschheit muss damals noch das ganze Sonnensystem hier bewohnt haben! Auf Saturn müssen sehr fortgeschrittene Menschen gelebt haben, wenn wir an die vielen Saturn-Monde denken. Anfänglich soll die Evakuierung vorübergehend geplant gewesen sein, und die Weißen wollten später für die Gäste neue, fürs Leben geeignete, Erden finden, aber vieles kam ganz anders als gedacht. Diese Völker sind danach ziemlich weit voneinander niedergelassen worden, sodass jeder eine passende ökologische Nische hatte, ähnlich wie auf ihren Heimatserden, und sodass sie sich gegenseitig auch nicht stören, und auch nicht vermischen, sodass die Artenvielfalt erhalten bleibt! Warum sie wohl auch gerettet wurden!

Das Ziel der genetischen Korrektur war auch, die negativen Psychischen- und

Benehmens-Faktoren, bzw. die negativen Gewohnheiten und Reaktionen zu blockieren (es soll der nächste große Fehler der sg. „Götter“ gewesen sein, weil wenn man z.B. „eine Blume an den Blättern zieht, wächst sie nicht schneller“!). Die Weißen haben sich sehr bemüht, und haben Jahrhunderte lang auf ihren eigenen Leben (Luxus) verzichtet. Sie haben geduldig alle Schwierigkeiten ertragen, um den weniger entwickelten Völkern helfen zu können. Sie haben sie gelehrt und beschützt, sodass sie schneller zurück zum natürlichen Weg der evolutionelle Entwicklung kommen. Die Weißen haben es nicht aus Gier, und auch nicht aus irgendwelchen anderen eigenen Interessen gemacht, sondern weil wahre und hochentwickelte Menschen helfen immer den jüngeren und schwächeren, und es ist NORMAL! Deshalb sind die Weißen in ihrer Überlieferungen als die sg. Götter eingegangen, die „vom Himmel“ zu ihnen kamen, bzw. mit Flugzeugen und anderen Fluggeräten, und haben ihenn das notwendige Wissen über alles Mögliche mit gebracht. Auch dies war ein Fehler, den man nicht wiederhollen sollte, bzw. für bestimmtes Wissen muss man genug erwachsen sein. Wenn man einem kleinen Kind die Fernbedienung mit einem roten Knöpfchen von eine Sprenganlage gibt, und sagt, dass er das nicht drücken darf, was wird wohl ein Kind machen? So ähnlich ist es hier gelaufen. Unsere Vorfahren haben unwissend „die Kinder“ mit solchen „Fernbedienungen“ versorgt. Sie sind weise und begabt gewesen, aber auch sie haben Fehlern geleistet.

Hohe evolutionelle Entwicklung von Weißen damals war auch in dem zu sehen, dass sie sehr fürsorglich zu allem Lebenden gewesen sind, zur Natur im Ganzen! Sie hätten damals die anderen Völker auch einfach vernichten können, bzw. diejenigen die „aus der Reihe getanz“ haben, und haben sie gestört auf die Erde harmonisch und ruhig zu leben, aber sie haben es nicht getan, weil sie WEISE gewesen sind! Sie haben sehr gut gewusst, dass der Weg der evolutionelle Entwicklung eines Lebewesens niemals leicht sein kann, und das jeder abertausende Male durch den „Evolutions-Dschungel“ gehen musste, um bis zu dieser

evolutionelle Ebene zu kommen, und dass jede es verdient hat, unabhängig von Rasse und Hautfarbe, seinen eigenen evolutionären Weg zu gehen. Hunderttausende Jahre lang, eventuell sogar Millionenjahre, hat jeder daran gearbeitet, um bis hierhin, bis dieser Ebene der evolutionäre Entwicklung zu kommen! Jeder hat den Evolutionsleiter immer höher geklettert, und versucht sich von den Fesseln der Tierwelt zu befreien (dem sg. Tierbewusstsein/ „Affenbewusstsein“). Genau aus diesem Grunde haben unsere Vorfahren die Gäste damals beim Leben gelassen, und genau aus diesem Grunde nennen wir sie heute – HOCHENTWICKELTE MENSCHEN, und nicht, weil sie damals phantastische Technologien, Flugscheiben, oder sonstige technische Schnickschnacks gehabt haben! Unsere sg. modernen Technologien sind nur schlechte Kopien von all dem, was damals vorhanden gewesen ist, und dienen eher leider der Zerstörung, anstatt unser Entwicklung!

Die gelobten Demo(n)kraten heute haben schon beinahe die ganze Welt zerstört! Diese Leute sind zum Leben und zur Natur ganz anderes eingestellt, als es unsere Vorfahren waren. Die sg. Demokraten vernichten dämonisch wie Zombies alles Lebende auf die Erde, und behaupten dabei, dass sie dies zum Wohle alle Menschheit tun, und dass sie die klügsten, humansten, fortgeschrittensten usw. sind, und verteilen für sich gegenseitig auch noch Welt-Nobel-Preise an die weltgrößten Zerstörer und Kriegstreibern (z.B. an Obama den Weltfriedenspreis)! Das ist doch VerRÜCKT! Können nicht alle Menschen gemeinsam, aus Protest gegen solche billige TV-Shows (öffentliche Betrug, Irreführung), alle ihrer Fernsehgeräte mal auf die Straße stellen, und solange nichts desgleichen kaufen bis dieser Narren nicht zu Besinnung kommen?

„Hütet euch aber vor den falschen Propheten, welche in Schafskleidern zu euch kommen, inwendig aber reißende Wölfe sind.

An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen.“ Matthäus 7, 15-16

Die sg. Früchte dieser menschenähnlichen Zombie-Exemplare zeigen uns mehr als deutlich, dass sie noch sehr lange sich nicht als wahre, und noch weniger als hochentwickelte Menschen, bezeichnen dürfen! Sie haben sich NUR bis zur Entwicklungsebene der sg. „bewussten Tiere“ entwickelt, die nur für die Befriedigung ihre einfachsten Instinkte leben – vermehren und überleben (hamster)! Für alles andere sind sie mental nicht gewachsen! Oder genauer gesagt, sie wurden von ihren Herren (den sozialen Parasiten XXL) bis zu dieser niedrigen Ebene heruntergeschraubt, und danach haben sie geschafft auch die ganze Menschheit mit herunter zu ziehen!

Angefangen ist es vor vielen-vielen Tausenden Jahren in Drawidien. Die dunkelhäutigen Völkerstämme, die dank der „superklugen“ Kriegstaktik der Dunkelmächte zur Erde evakuiert werden mussten, haben eine natürliche genetische Veranlagung zur parasitischen Lebensart gehabt, weil die natürliche ökologische Nische, in der sie evolutioniert sind, hat hierzu beigetragen. Z.B. um die Nahrung zu besorgen mussten sie sich nicht viel anstrengen, weil alles, was sie gebraucht haben, im Überfluss um sie drum herum wuchs. Dies ist auch die Ursache dafür gewesen, weshalb die Nagen und Drawiden eine natürliche Veranlagung zu parasitischen Lebensstil hatten. Genau solche Helfer haben für sich die Dunkelmächte gesucht, um ihre GIERigen Pläne auf unserer Erde zu realisieren.

Aber nicht die Nagen und Drawiden, und auch keine anderen Völker, haben auf dieser Erde so dominante Rolle gespielt, dass sie für die Dunkelmächte als gutes/scharfes Instrument oder Waffe dienen konnten. Die Nagen und Drawiden haben damals sehr schnell verinnerlicht, was ihnen die sg. Ure gelehrt haben. Die kosmischen sozialen Parasiten haben ihre Helfer aber aus einheimischen sozialen Parasiten gebraucht, weil nur durch solche Leute sie ihre Spezial-Operation

realisieren konnten. Dazu mussten sie auch ganz heimlich hier anwesend bleiben, um operativ reagieren zu können, weil offen könnten sie sich nicht wirklich auf unsere Erde bewegen, weil sie sich von uns sehr-sehr stark unterschieden. Sie sind die sg. fünfte Rasse – DIE GRAUE RASSE, die in den sg. kosmischen Dunkelwelten heimisch sind. Es sind Sonnensysteme und Planeten mit einem ganz schwachen Lichtspektrum, weil dieser Welten sich noch viel weiter von ihren galaktischen Zentren befinden, als unser Midgard – Erde.

Als die sg. IZGOI dann Drawidien erreicht haben, damals haben die kosmischen sozialen Parasiten – die Grauen dort schon überall „herumgetanzt“. Diese Geschichten kennen wir sehr gut aus unsere Mythologie, bzw. aus uns bekannten indischen und sumerischen Göttergeschichten - Ravana, Rakshasas, Kalika, Shiva, Ganesha (Genexperimente einer anderen Art, heute wissen wir ja, dass es möglich ist), Lilithu (später hebräische Lilith, die kabbalistische Dämonin der Nacht), ENKI, evtl. er auch der sg. biblische Jahwe/Jehova war, oder er gehörte einfach zur Heer der schwarzen Magier dazu. In letzten Jahrtausenden haben die Dunkelmächte auf unsere Erde sehr viel Unheil angerichtet, bzw. es ist ein Krieg gegen die Menschheit auf allen Ebenen des Seins gewesen, und zwar, es ist ein kaum sichtbare Krieg – Informationskrieg, bakterielle Krieg (Nano-Mikroben = „mikro Roboten“), Kriegsführung mit Strahlwaffen, die man nicht sieht (Strahlen, Wellen, Pulse u.ä.), und es gibt viel mehr von diesen listigen Dingen. Dieses parasitisches System kreierte immer mehr Elend auf unsere Erde – mehr Sklaven, mehr Diebe, mehr Verbrecher, mehr Alkoholiker, mehr Huren usw., bzw. immer mehr Menschen mit sehr geringen moralisch-ethischen Werten, d.h. Menschen mit einer sehr niedrigen Bewusstseinssebene, ähnlich den sozialen Parasiten selbst – nach eigenen Ebenbild eben.

Damals haben unsere Vorfahren, die sg. Götter auf Erden, die Gefahr nicht erkannt, und sie haben die Grauen auch nicht alle vernichtet, weil sie gemeint

haben, dass jeder Art, auch die Grauen, das Recht zum Leben haben. Sie wurden nur zum Land „der handgemachte Berge“ geschickt, um arbeiten zu lernen. Die Gefahr wurde auch deshalb nicht erkannt, weil sie mit so einer Kriegstaktik noch nie vorher konfrontiert wurden. Es war neu, und ganz-ganz anders als alles andere, was sie davor erlebt haben, bzw. sehr listig, und sehr geheim. So geheim, dass die sg. Götter sich sehr lange um die Nase führen ließen. Dumm sind die kosmischen sozialen Parasiten bestimmt nicht, weil wenn sie dumm gewesen wären, dann wären sie niemals so weit gekommen! Es müssen die Lehrer (Rav = Rabbiner) unserer irdischen sozialen Parasiten sein, solchen wie die sg. geheime Weltregierung (Illuminaten, Päpste, Kardinäle, Könige, Freimaurer u.a., sg. Satanisten, Luziferaner, und wie sie noch genannt werden).

Die GRAUEN haben eben einen sehr-sehr guten „Trick“ damals ausgedacht, und die weißen IZGOI sind ihnen auch noch selbst "in die Arme gelaufen", und diese sind die sozialen Parasiten aus UNSEREN EIGENEN REIHEN gewesen!!! Diese Leute sind für ihren geheimen und listigen Plan viel besser geeignet gewesen, als die dunkelhäutigen Nagen und Drawiden!

... UND BEIDE, wie die IZGOI, so auch die GRAUEN, hatten/haben gemeinsame Feinde - die WEISSEN VÖLKER, bzw. die GOIS, diejenigen, die IZGOI verjagt und die Grauen bekämpft haben. Die Grauen müssen von ihrem Wesenskern ziemlich kaltblütig/emotionslos sein (evtl. der blaue Blutfarbstoff Chämacyanin), intelligent, kriegerisch, gewissenlos, listig, neidisch, und dazu auch noch ZWITTER. Für die sg. fünfte Rasse ist es NORMAL, weil so sind die Wesenheiten, die in den sg. Dunkelwelten ihren Anfang haben. In dem Lichtmangel fehlen die feineren Materien, die für die Entwicklung von gewissen Dingen und Qualitäten zuständig sind. Ihr Geschlecht ändert sich angeblich je nach Mondphase. Die Zwitter werden auch als Zwischengeschlecht, und als drittes Geschlecht bezeichnet. Sehr weit verbreitet ist es in Indien, Thailand und die

Umgebung, bzw. dort wo, nach unseren Sagen und Mythen, die merkwürdigsten Göttergeschichten auch herkommen.

Meiner Ansicht nach, auch solche Kleiderstücke wie BURKA, die vollständig den Körper verschleiert, sodass man überhaupt nicht sieht, wer drunter ist, wurden vor tausenden Jahren von den sg. Grauen „entworfen“. Sie müssen sich ja irgendwie gekleidet haben, damit sie uns nicht auffallen, und hierfür musste dementsprechende „Mode“ eingeführt werden. Auch die BRAUT-KLAU Tradition muss irgendwo ihren Anfang haben, und sie hat die Ähnlichkeit mit der Geschichte des Dämonenkönigs Ravana, der Sita entführt hat. Der sg. BRAUTPREIS – BRAUTKAUF ist auch eine „Tradition“, die irgendwo auf dieser Erde entstanden worden ist. Wo und wann? Eventuell auch damals, als die biblischen Götter für sich die irdischen Frauen genommen haben, „wie es ihnen gefiel“?

„da sahen die Söhne Gottes, dass die Töchter der Menschen schön waren, und nahmen sich von allen diejenigen zu Weibern, welche ihnen gefielen“.

1 Mose, Kapitel 6

Haben die Eltern ganz einfach den grauen und hermaphroditen „Göttern“ ihre Töchter gegeben? Das will ich aber nicht glauben! Sie mussten die Eltern listig belogen und reichlich bestochen haben (dieses Instrument wird heute noch erfolgreich angewendet, und wird oft als Spende, Schenkung u.ä. definiert), bzw. genau so müssen die sg. Gottes-Söhne an die irdischen Töchtern gekommen sein. Die Eltern wurden einfach listig BESTOCHEN, und heute nennt man es – Brautpreis, Brautkauf usw.. Woher denn sonst sollen so eine merkwürdige Traditionen hergekommen sein?

Manchmal gehe ich wirklich mit meinen verRÜCKTEN Gedanken ziemlich weit, weil ich es einfach verstehen möchte! So kam ich auch auf den

Zusammenhang zu den sg. „UNBERÜHRBAREN“ – eine Kaste in Indien (~Dalit, Paria). Als die sg. Arier damals nach Drawidien einmarschiert sind, sie haben nicht nur die schwarzen Magier verjagt, die der schwarzen Mutter Kali Menschenopfer gebracht haben, sondern sie haben dort auch etwas „aufgeräumt/sortiert“, und so muss die Nachkommenschaft von Grauen als unberührbar definiert worden sein! Damit die anderen Menschen die Gene ihrer Familien nicht zerstören, sind die Menschen des dritten Geschlechts (Hermaphroditen = Hermes + Aphrodite) als „Unberührbaren“ bezeichnet worden.

Zitat aus SA Weden, "Santia Weden vom Perun":

12 (76). An ihrer grauen Hautfarbe werdet ihr
die Fremdländischen Diebe erkennen ...
Sie haben Augen der Farbe der Dunkelheit, und sind zweigeschlechtig,
sie können als Frau, aber auch als Mann sein.
Jede von ihnen kann ein Vater werden, oder Mutter ...
Sie bemalen ihre Gesichter mit Farben,
damit sie sich Menschenkindern ähneln ...
und niemals ziehen sie ihre Kleider aus,
damit ihre tierische Nacktheit nicht entblößt wird...

Auch was das indische Kastensystem betrifft, bin ich auf total verRÜCKTE Zusammenhänge gekommen, die ich hier kurz sehr gerne schildern möchte. Das indische Kastensystem wird in vier Hauptkasten, sg. Varnas geteilt, und diese gliedern sich in unendlich vielen Untergruppen auf. Der Begriff Kaste kommt von lateinischen „castus“, dt. rein. „Varna“ auf Sanskrit soll – Farbe, Klasse, Stand bedeuten, und die vier Hauptvarnas traditionell sind:

1. die Brachmanen – die intellektuelle Elite, die Ausleger heiliger Schriften – Veda, die Priester (weißes Zeichen).
2. Kshatriyas – die Krieger, Fürsten und höhere Beamte (rotes Zeichen).
3. Vaishyas – die Händler, Kaufleute, Grundbesitzer und Landwirte (gelbes Zeichen).
4. Shudras – die Handwerker, Pachtbauern und Tagelöhner (schwarzes Zeichen).

Drunter stehen die sg. „Unberührbaren“, auch als Paria oder Harijans genannt (laut Wikipedia es sind ca. 16% der indischen Bevölkerung, bzw. fast jeder 6 Mensch!). Den „Unberührbaren“ wird oftmals sogar der Zugang zu Tempeln verwehrt. Je höher die Kaste ist, umso hellere Hautfarbe haben die Menschen dort. Die Kastenzugehörigkeit des Individuums wird durch die Geburt bestimmt, wobei Ein- oder Austritt nicht möglich sind! Warum? Was steckt im Verborgenen? Das Kastensystem ist besonders verbreitet in Indien, auf Sri Lanka, in Nepal, auf Bali und bei den kurdischen Jesiden (Wikipedia). Über das energoneue/energene System des Blutes bitte bei „das Grau Volk“ lesen.

Die ursprüngliche Bedeutung von Varna ist nämlich – Farbe! Das Farbensystem hat sich bei den vier Hauptkassen bis heute erhalten, und je Kaste wird mit einer Farbe assoziiert. Mit Brahmanen wird die Farbe Weiß in Verbindung gebracht, mit den Kshatriyas – Rot, mit den Vaishyas – Gelb und mit den Shudras – Schwarz, bzw. mitten auf dem Stirn, zwischen den Augenbrauen, wird ein Punkt (Bindi), oder aufgeklebte Schmuck, in entsprechende Farbe aufgemalt oder aufgeklebt. Woher kommt solche Tradition? Wer hat es ausgedacht? Jetzt denken Sie, bitte, an das genetische Experiment, den die sg. Ure gemacht haben! Eine logische Gedankenfolgerung ist nämlich, dass je nach dem, mit welcher anderen Rasse/Volk die dunkelhäutigen Nagen und Drawiden gekreuzt wurden, bekamen sie einen Zeichen – Bindi, in dementsprechende Farbe, sodass man die Menschen

danach auch unterscheiden kann. Diejenigen, die mit den weißen Menschen gekreuzt wurden, bekamen einen weißen Punkt mitten auf die Stirn gemalt, die mit roten Menschen gekreuzt wurden – roten Punkt, und die mit den gelben Menschen gekreuzt wurden – den gelben Punkt. Es hört sich auch viel logischer an, als all die kopfzerbrechenden Philosophien über „das dritte Auge“, sechstes Chakra, Gunas/Eigenschaften usw.. Es erklärt auch die Tatsache, warum in Indien die Menschen so unterschiedlich von der Hautfarbe sind!

Die Inder müssen das Kastensystem müssen auch von den sg. Arier übernommen haben, „nur“ sie haben es in diesen vielen Jahrtausenden „etwas“ verdreht. Die weißen Völker haben auch ein Vier – Kasten - System gehabt; 1. die Landpfleger/Landwirte, 2. Handwerksmeistern, 3. Schützen (Wokhvi und Witjazi, die auch kontaktlose Kampfkünste beherrscht haben), und 4. Priester (Wolkhvi, die mit allen drei Seins-Ebenen kommunizieren konnten – Jawi, Nawi und Prawi, bzw. hellseherische, weitsichtige und begabte Menschen). Teilweise haben die Inder ja Recht, wenn sie behaupten, dass die Kasten mit Eigenschaften (Gunas) jeden einzelnen zutun haben, weil es wirklich so ist, dass nicht jeder Mensch ein guter Schütze werden kann, und nicht jeder - ein guter Handwerker oder Landpfleger, und noch weniger - weise Priester. Die Aufgaben in der Gemeinschaft sind nach Wünschen, Gaben und Talenten sortiert worden, und so ein System ist auch weise und gerecht gewesen! Was wurde in Indien drauß gemacht, und was ist bei uns selbst davon noch übrig geblieben? Leider nichts. Alles ist zerstört worden.

Auch der Name Varanasi ist sehr interessant. Varanasi ist eine der ältesten Städte Indiens, und gilt als heiligste Stadt des Hinduismus, und die Stadt liegt am Ganges. Der Name Varanasi tritt bereits im Hindu-Epos „Mahabharata“ auf, und in den buddhistischen „Jataka-Erzählungen“. Der Name Varanasi soll eine Zusammensetzung aus Varana/Varuna und Asi/Assi sein, bzw. es sind die Namen der beiden Flüsse, welche die Stadt begrenzen. Warum werden dort die Flüsse den

so genannt? Haben sich die historischen Ereignisse eventuell genau hier abgespielt, bzw. die genetischen Experimente, und die Teilung in Varnas, was die Assen und Ure damals vorgenommen haben? Varna + Assi = Varanasi, auch irgendwie nur logisch.

Varanasi ist auch der „große Verbrennungsort“! „Als besonders erstrebenswert gilt es für die strenggläubigen Hindus, in Varanasi im Ganges zu baden, sowie dort einmal zu sterben, und verbrannt zu werden. Entlang des Flusses ziehen sich kilometerlange stufenartige Uferbefestigungen hin – die Ghats, an denen auf der einen Seite die Gläubigen im Wasser, des für sie heiligen Flusses, baden, und wenige Meter weiter die Leichen der Verstorbenen verbrannt werden. Die Asche streut man anschließend ins Wasser. Ein Bad im Ganges soll von Sünden reinigen ... etwa einhundert getreppten Bade- und Verbrennungsplätze sind dort vorhanden.“ (Wikipedia).

An diese Stelle möchte ich aber noch anmerken, dass nicht alle Leichen dort zum Asche verbrannt werden, weil viele frei schwimmen gelassen werden (z.B. Kinder und junge Frauen). Solche Leichen driften dann einfach monatelang im Ganges um Varanasi rum, und dienen den vielen Tieren aus der Umgebung zur Nahrung. Sehr oft direkt neben den Menschen, die das heilige Wasser des Ganges auch trinken, oder dort ihre Zähne putzen, schwimmen vergammelte Leichen vorbei. Dort muss es auch bestialisch stinken, geschweige von all den Viren und Bakterien, die sich in diese „heilige“ Brühe bilden. An den Ghats wird auch noch die Wäsche gewaschen! Manche Inder bekommen es sogar strahlend weiß! Wie schaffen sie es nun? Hut ab! Ganz universaler Ort, und meiner Meinung nach, inzwischen einer der verrücktesten Plätze der Welt.

Zehn Kilometer nördlich von Varanasi liegt Sarnath, der Ort, an dem Buddha die erste Predigt gehalten haben soll. Buddha auf Russisch: Будда, vom

Sanskrit Wurzel "budh" = erwecken, aufgewacht, Russ.: будить, пробуждаться. Wer ist denn der sg. Buddha gewesen? Auch bei dieser Geschichte ist überhaupt nichts Mystisches dabei, weil es einfach ein aufgewachte/erwachte Mensch war, bzw. helllichtig geworden, und seine Gaben sind erwacht worden, d.h. erwacht um mehr in Richtung des VOLLSTÄNDIGEN Menschen gehen zu können! Buddha = Aufgewachte. Auf Russisch bleibt die Wurzel des Wortes „budh“ konstant. So unverschämt werden wir auf die ganze Welt von sozialen Parasiten veräppelt! Sie, die sg. Illuminaten, haben es immer schon gewusst! Auf jeden Fall solche Details. Wenn die Menschen erwachen, und es erfahren, und die Zusammenhänge dann auch noch etwas mehr verstehen, ich denke, dann werden all die Auserwählten und Illuminaten in dem Spucken der Leute einfach ertrinken. ... und es wachen immer mehr Menschen auf, wie der sg. Buddha es tat!

„Indien ist ein multiethnischer Staat und mit über 1,2 Milliarden Einwohnern (2011) das zweitbevölkerungsreichste Land der Erde. Indien gilt, gemessen an der Einwohnerzahl, als größte Demokratie der Welt“! Indisches Kastensystem = größte Demokratie? Bei uns in Europa wäre so eine Demokratie definitiv als Faschismus und Rassismus bezeichnet.

Der Einsatz der Spezialeinheit auf unsere Erde, und der geheim geleistete Dienst ihre Befehlsempfänger, hat wirklich für sehr viel Wirrwarr bei uns gesorgt, den wir jetzt irgendwie auslöffeln müssen. Jetzt sind die sg. „Wölfe im Schafspelz“ überall um uns rum, und sie predigen unaufhörlich ihre „göttlichen“ Wahrheiten weiter.

<p>„Hütet euch aber vor den Menschen; denn sie werden euch an Synedrien (Gerichte) überliefern, und in ihren SYNAGOGEN euch geißeln“. Mt. 10, 17</p>
--

Mark Morgan hat eine große Kollektion unbekannte Schädeln gesammelt

(bitte auf Russisch googlen: УНИКАЛЬНАЯ КОЛЛЕКЦИЯ ФОТОГРАФИЙ ПРИШЕЛЬЦЕВ Марка Моргана, auf dt./engl. konnte ich nichts finden). Paar Länder haben inzwischen auch ihre geheimen UFO Dokumente veröffentlicht, und sie sind im Internet zu finden. Die Leute aus unseren ReGIERungen meinten wirklich dass, wenn jemand aus einer anderen Galaxie es geschafft hat bis zu uns zu kommen, dann müssen es sehr weise und kluge Wesen sein, und zwar egal wie sie aussehen (z.B. „Man in Black“). So nahm eines Tages doch die GIER nach WELTMACHT die Übermacht über den gesunden Verstand, und die US-Amerikanische Regierung soll mit irgendwelchen kosmischen sozialen Parasiten einen geheimen Vertrag eingegangen haben. Eines Tages kam es dann soweit, dass alle ReGIERungen unserer Welt irgendwelche UFO GEIHEIMAKTEN hatten. Wenn es denn tatsächlich Quatsch wäre, dann wäre es auch nicht geheim, und was vor paar Jahren veröffentlicht wurde, dass ist bestimmt weit nicht das Wichtigste. Die Geschichten über Area 51 sollen nur ein sehr schlaue Ablenkungsmanöver gewesen sein. N. Levashov hat eine unterirdische Basis nordlich von Sanfranzisko erwähnt, in einem kleinen Kurort namen Sausalito (U.S. Army Corps of Engineer Bay). Der Eingang zu dieser unterirdischen Anlage soll vom Supermarkt gewesen sein, bzw. mit einem Aufzug konnte man tief unter die Erde kommen. Auch aus der Bucht soll ein unterirdische Eingang/Einfahrt vorhanden sein, wo die U-Boote, ~U-Ufo's unbemerkt rein kommen können. (Google: UFO-FILES, Phil Schneider und die großen Greys).

Auch in Ermitage in St. Petersburg war ein kleines Wesen mit sehr großen Augenhöhlen ausgestellt, evtl. ist es immer noch dort zu sehen. ... obwohl seit dieser Information im Internet veröffentlicht wurde, kann möglich sein, dass diese „Fehler“ korrigiert wurde. ... Echnaton, Nofretete und ihre Kinder haben längliche Schädeln gehab, die sie hinter ihrem Kopfschmuck versteckt haben (sg. Eierköpfe). Wer auch immer diese Wesen gewesen sein sollen, aber irdisch sahen sie nun wirklich nicht aus. Sie müssen auch sehr groß gewesen sein, so wie sie auf den

antiken Reliefs dargestellt worden sind. So groß wie auch die sg. URE, oder sind es einfach „RUSen“ gewesen? Andere Biosphäre, und dementsprechend andere Größen?

In unsere Mythologie ist auch einiges doppelt gemoppelt worden, z.B. Hermes Trismegistos, Hermes auch Merkur - Gott der Händler und Diebe. Mal hat er einen Menschenkopf, dann Ibis-Kopf, und als Hermanubis hat er sogar einen Hundekopf, und hält in der Hand den sg. Hermesstab, dass auch der Heroldstab und Merkurstab ist. Total verRÜCKT. Lat. Caduceus, bzw. eine Strahl-/psi- Waffe für die Massen-Bewusstseins-Manipulation. Die eine „Schlange“ soll aus Aluminium gewesen sein, und die andere aus Kupfer, dazu die zwei Flügel, bzw. manche Sende-Antennen heute haben immer noch solche „Flügel“! Was wurde den gesendet? Ausgestellt ist der Hermanubis im Vatikanmuseum, bzw. genauso ein Ehrenplatz wie für Ravana in British Museum, Nofretete im Berlin, Louvre usw..

Dazu kommt noch der Thoth der Atlanter - ägyptische Mond – Gott, Gott der Weisheit, Wissenschaft, Kalenders usw., der sg. Schreiber. Gleiche Person? Hermes = hermetisieren, z.B. das Wissen hermetisieren, versiegeln. Die berühmte „Tabula Smaragdina“ wird Hermes Trismegistos zugeschrieben. Ich persönlich finde diese Philosophie verdreht/gemogelt, bzw. mystifiziert (hermetisiert). Ob nun Hermes, Merkur, Hermanubis, oder wer auch immer es war, meiner Meinung nach, sie gehören alle zur Heer der Dunkelmächte. Wenn jemand versucht etwas so verdreht darzulegen, dann hat derjenige 100%-ig etwas zu verbergen. Die Wahrheit ist ganz einfach!

Das Leben auf dieser Erde muss früher sehr schön gewesen sein, nur uns wird nichts davon erzählt, bzw. kein Wort wird über das „goldene Zeitalter“ verloren, auf jeden Fall von den Massenmedien. Die kosmischen sozialen Parasiten, zusammen mit ihren irdischen Befehlsempfängern, die das Gute und Schöne hier

zerstört haben, und es weiterhin tun, lenken unsere Aufmerksamkeit permanent in Richtung Kriege, Katastrophen, Gewalt, Wettbewerb, Lüsternheit und Hurerei. Leute, die so verdrehen Philosophien folgen, werden bestimmt mit der Zeit auch selbst verdreht. Wir sind „programmierbar“, und zwar genauso wie jeder Zirkusbär! ... der eine lernt besser und schneller, der andere nicht so gut, bzw. es dauert länger, aber lernen tun alle!

Meistens ist es so, dass wenn man über Außerirdische spricht, egal ob graue, grüne, blaue, rosa usw., oder über Götter, Geister und Dämonen redet, oder über Leben vor der Geburt und nach dem Tod, Nahtoderfahrungen, astrale Reisen, Hellsehen, und alles andere, dass man nicht so einfach abtasten kann, meinen sehr viele Menschen, dass es alles nur Geschichten, Märchen, Glauben, oder eben nur Einbildung, menschliche Phantasie oder Halluzinationen sind. Es sind aber nicht nur Geschichten, Einbildung und Phantasie, und es sind auch keine Halluzinationen! Keine Halluzination kann so standhaft sein! Unabhängig von Zeit & Mode, seit Jahrtausenden sehen die Menschen immer die gleichen Halluzinationen!!! Das ist unmöglich! Warum? Haben die Menschen niemals sich selbst gefragt, wie kann es sein? Warum sehen z.B. ältere Menschen die gleichen Halluzinationen wie die jungen Leute? Wegen des großen Altersunterschieds sind meistens auch die Interessen sehr-sehr unterschiedlich, bzw. es werden andere Bücher gelesen, andere Filme geschaut. Alles anders, und sie müssen dann eigentlich total verschiedene Halluzinationen haben! Ältere Menschen, oder eben kleine Kinder, manche haben noch nie in ihrem Leben eine Horrorgeschichte gelesen, und nie einen Horrorfilm gesehen, aber sie sehen meistens ähnliche Monster. Warum?

WEIL DIESE WESEN GANZ REAL SIND! Wenn jemand nach seinem Tod bei diesen astralen Tieren landen wird, dann kann er sie dort auch persönlich kennen lernen, wenn er in dem „Zoo“ überlebt, bzw. nicht aufgeessen wird. Die

Überlebenschancen sollen dort ziemlich gering stehen. Viele Alkoholiker und Drogenabhängigen sehen die niederen Welten, weil die astralen Tiere sich von ihren Energiefeldern ernähren, bzw. schon beim lebendigen Leibe, weil ihr Schutzzfeld durch Ethylspiritus oder Drogen nicht mehr dicht ist. Manchmal trinken sie auch ein Gässchen/Fläschchen zusammen, und die Ärzte in so einem Fall sagen, dass es eine Schizophrenie ist. Das ist es aber nicht, aber das ist schon eine etwas andere Geschichte.

Auch kleine Kinder sehen oft in ihren Träumen die niedere Astralwelt, die astralen Tiere - Schlangen, Monster, die beißen und würgen. Warum? Weil ihre Energiefelder noch nicht vollständig entwickelt sind, bzw. es dauert viele Jahre bis das System Mensch einigermaßen vollständig wird. Vorher habe ich es erwähnt gehabt, dass das Energiefeld des Menschen eine gewisse Stabilität erst ab dem 32-33 Lebensjahr bekommt. Genau aus diesem Grund möchten Babys und kleine Kinder sehr gerne bei ihren Eltern schlafen, weil das elterliche Energiefeld dann auch die Kinder schützt, und sie die astralen Tiere dann nicht sehen. Sie sollen wissen, was wirklich dahinter steht, wenn ihre Kinder ihnen solche Alpträume erzählen. Lassen Sie in so einem Fall lieber die Kinder bei ihnen schlafen!

So wie es in unserer modernen Gesellschaft mit den Kinderzimmern geregelt ist, das ist für die Kinder definitiv purer Horror! Viele Naturvölker tragen sehr lange ihre Kinder bei sich, und zwar genau aus diesem Grunde, auch wenn sie nicht wissen warum! Auf Instinktebene ist diese Information gespeichert. Wenn die Kinder nichts sehen (gar keine Gaben zur Hellsicht haben, z.B. wegen falschen Geburtsvorgang, Narkose bei der Mutter, oder die toxischen Impfungen), dann ist es halb so schlimm, weil körpereigenes Schutzsystem übernimmt in gefährlichen Situationen dann die Verantwortung. Ganz am Anfang habe ich erzählt nach welchem Prinzip die Wesenheit des Menschen im Traum diesen Körper verlässt. Wenn es auf natürlichen Wege stattfindet, weiß das körpereigene Sicherheitssystem,

was genau zu tun ist, ungefähr so wie unser Magen, Herz und andere Organe unseres Körpers bestens wissen, wann und was sie zu tun haben, ohne uns zu fragen.

Jetzt gehen wir aber weiter. Ein MONDKULT ist definitiv ein Kult des TODES, der DUNKELHEIT, der ZERSTÖRUNG, das ist ein Kult der Dunkelmächte, bzw. der SCHWARZMAGIER (sg. destruktive Magie)! All die vielen Kulte, die in letzten Jahrtausenden auf unsere Erde installiert gewesen sind, sind Mondkulte gewesen! Alle Osiriskulte (Osiris = siriO, bzw. Sirius) - Attis, Adonis, Dionys (sg. griechische Religion) sind MONDKULTE gewesen, und aus diesen Kulturen wurde später von den irdischen sozialen Parasiten – das Judentum, Christentum, Islam und die anderen Religionen “geschneidert“.

Die SA WEDEN, bzw. das WEDENTUM ist ein „KULT“ der SONNE, des LICHTS, und des LEBENS, und das WEDENTUM war auch niemals eine Religion! Es ist eine LEBENSART! Das sind die Gesetze des Himmels und der Natur! Die sozialen Parasiten haben immer schon das WEDENTUM bekämpft, und auch die Völker, die es gepflegt haben, bzw. die weißen Völker! Auf alle wedischen Feiertage sind die religiösen Feiertage der Kirche einfach drauf installiert worden, weil man die alten Feiertage nicht so einfach aus unserem genetischen Gedächtnis auslöschen konnte. ALLE RELIGIONEN SIND SOZIALE WAFFEN, und dienen NUR der Massen-Bewusstseins-Manipulation! Es ist eine der mächtigsten Waffen, die uns von den kosmischen sozialen Parasiten herunter diktiert worden ist (gechannelt)! Die Gifte, Viren und Mikroben (mikro Roboten) zerstören NUR den physischen Körper, die Religionen dagegen zerstören das Bewusstsein – die Seele!!! Die Religionen machen aus Menschen ZOMBIES – SKLAVEN! Es ist eine sehr-sehr listige und sehr mächtige Waffe! Wie es in dem sg. Paradies aussieht, das können sie ziemlich genau in Gemälden von Hieronymus Bosch sehen. Er muss nicht nur ein begabte Maler des Mittelalters gewesen sein,

sondern er muss auch hellichtig gewesen sein! Aus irgendeinem Grund reiste er aber genau durch die niederen Astralebene, und verewigte das Gesehene in seinen Bildern. Auf seinem Gemälde „der Garten der Gelüste“ können Sie sehr gut die dort herrschenden, puffähnlichen Verhältnisse sehen, und auch bei den „sieben Todessünden“ sind sehr viele „interessante“ Details vorhanden. Für weniger entwickelte Menschen mag es ein Paradies sein – ein kosteloser Puff.

Die sozialen Parasiten haben sehr viel unternommen, um das alte Wissen aus uns endgültig ausprägeln zu können. Es ist ihnen nicht ganz so gelungen wie sie es gedacht haben, und so kamen immer listigere Waffen zum Einsatz - Tabak, Alkohol, Chemie, elektronische Medien (TV, Handys, WLAN usw.). Wir dürften NICHT ZU ALT und NICHT ZU WEISE werden! Das war das Ziel, und teilweise haben wir uns wirklich zu Affen verwandelt (degradiert zum Affenbewusstsein)! Alle VOLLSTÄNDIGEN (hellsichtigen) Menschen sind über Jahrhunderte gnadenlos ausgerottet worden! Sie wurden gesucht, ausfindig gemacht, und einfach umgebracht, wenn sie nicht bereit gewesen sind auf die Seite der Dunkelmächte zu gehen, bzw. zu irdischen Schwarzmagier, um diesen geheim zu dienen (sg. Geheimdienste). Das ist leider kein Witz. Denken Sie an Okkultismus des Dritten Reiches, und auf der Sowjetseite sah es genau so aus (Thule Gesellschaft, Schwarzmagier Georges I. Gurdjieff, Wolf Messing u.a.).

Jetzt gehen wir aber endlich "dem Teufel" an die Haare, bzw. an die BIBEL, wo wir schwarz auf weiß lesen können, wie der Teufel die geheime Waffe gegen die ganze Menschheit der Erde eingesetzt hat. In der Bibel fängt die Geschichte in Zeiten von Abraham und Jakob an. Das ist die große VORBEREITUNGSPHASE gewesen, und die ERZIEHUNG des auserwählten Volkes (der geheimen Waffe), die gegen alle Völker dieser Welt, besonders aber gegen die Weißen, eingesetzt werden musste. Warum besonders gegen die weißen Völker? Weil die anderen, die vor ca. 40 000 J. zur Erde gebracht worden sind, haben kein Gefahr für die

kosmischen Parasiten dargestellt! Nur die Weißen (sg. Assen => Slawen und Arier), sind fähig gewesen ihnen Kontra zu geben. All das kennen wir auch noch aus unserer Mythologie! In beinahe jedem Volksmärchen wird das Böse mit herzblut bekämpft, und das Böse ist früher auch nie schön geredet worden! In unseren Sagen und Mythen wurden die Räuber und Schmarotzer nie toleriert. In keine Sage wird behauptet, dass man einen schlechten Menschen lieben, oder einem Verbrecher helfen soll!

„Wie die Leute zu ihnen sind, so solltet ihr auch zu den Leuten sein,
weil jede Tat mit eigenen Maß bemessen werden muss.“

„Vergeltet nie das Böse, das ihnen angetan wurde, mit Guten, weil,
wenn ihr das Böse mit Guten bezahlen werden,
womit werdet ihr dann das Gute vergelten?“

„Es ist nicht erlaubt diejenigen zu verzeihen, die Böses tun, weil das Böse,
das unbestraft geblieben ist, vermehrt sich. Die Schuld für die Vermehrung
des Bösen geht aber an diejenigen, die das Böse unbestraft gelassen haben,
und die den Verbrecher nicht zu gerechten Gottesgericht gebracht haben.“

Ungefähr so sehen die Gebote z.B. aus SA Weden aus.

Die Geheimoperation auf unsere Erde haben die kosmischen sozialen Parasiten akribisch genau geplant, und sehr gut vorbereitet! Der Herrgott Jahwe (Jehova) – der jüdische Gott, VERSPRICHT den Juden ein LAND – „das GELOBTE LAND“, den die Wandler sehr gut kennen!

„Und ich werde dir, und deinem Samen (Kindern) nach dir, das Land deiner
Fremdlandschaft geben, das ganze Land Kanaan, zum ewigen Besitztum,

und ich werde ihr Gott sein.“ (1. Mose, Kapitel 17)

In diesem Zitat sehen wir wie Herrgott VERSPRICHT JUDEN ein LAND, das den KANAANÄER GEHÖRT, den starken und kriegerischen Stämmen (evtl. Kana Galiläa, bzw. Caen in Normandie, früher Gallien). Auch Ure – die sg. Riesenmenschen sollen dort gelebt haben. Ähnliche Versprechungen machte der Herrgott Jahwe/Jehova auch seinem Hauptknecht – Moses. Nur Moses versprach Jahwe aus „Großzügigkeit“ noch paar Länder mehr, die anderen Völker gehört haben – die Länder der Hethiter, Amoriter, Perisiter (evtl. Pärís/Parisiter), Hewiter (evtl. Helvetica) und Jebusiter, die Länder, wo Milch und Honig fließen!

Über die Stadt Caen in Normandie, bzw. biblische Kana Galiläa (Gallien), und andere in Bibel beschriebene Orte, werden Sie im Teil „Frankreich – die Wiege des Christentums“ genauer erfahren. Die Bezeichnung der Iberischen Insel ist auch interessant – Iberisch, Iber, evtl. Hebr, Ivri?

Damit die Juden nicht verzweifeln, und wissen, was sie genau zu tun haben, bzw. auf welcher Art und Weise sie an diese fremden Länder kommen sollen, animiert der Herrgott Jahwe sein auserwählten Volk unverschämt weiter, und er ruft die Juden zum VÖLKERMORD auf, bzw. zur GENOZIDE ANDERE VÖLKER!

„Wenn der Herr, dein Gott, dich in das Land geführt hat, in das du jetzt hineinziehst, um es in Besitz zu nehmen, wenn er dir viele Völker aus dem Weg räumt - die Hetiter, Girgaschiter und Amoriter, Kanaaniter und Perisiter, Hiwiter und Jebusiter, sieben Völker, die zahlreicher und mächtiger sind als du, wenn der Herr, dein Gott, sie dir ausliefert, und du sie schlägst, dann sollst du sie der Vernichtung weihen. Du sollst keinen Vertrag mit ihnen schließen, und sie nicht verschonen!“ Deuteronomium, Kapitel 7, 1-2

Aber in den Städten dieser Völker hier, die dir der HERR, dein Gott, zum Erbe geben wird, sollst du NICHTS LEBEN LASSEN(!), was Odem hat, sondern sollst an ihnen den Bann vollstrecken, nämlich an den - Hetitern, Amoritern, Kanaanitern, Perisitern, Hiwitern und Jebusitern, wie dir der HERR, dein Gott, geboten hat!“ Deuteronomium 20, 16-17, auch 2. Mose, Kapitel 3, 17

Wenn wir auch noch die Tatsache berücksichtigen, dass Jahwe auch nach Blutopfer verlangt hat, dann können wir auch behaupten, dass dieses nicht nur ein Völkermord war, sondern auch noch rituelle Opfergabe – menschliche Opfergabe! So genau sagt es uns die "heilige" Bibel nicht, aber ein paar Aussagen deuten darauf hin.

„Ich will nämlich die Flut über die Erde bringen, um alle Wesen aus Fleisch unter dem Himmel, alles, was Lebensgeist in sich hat, zu verderben. Alles auf Erden soll verenden. MIT DIR ABER SCHLIESSE ICH MEINEN BUND.

Genesis 7, 17-18

Was ist das den für ein Gott? ... ganz "lieb & nett" ist dieser jüdische Gott zu allen anderen Völkern der Erde.

„Du wirst ALLE VÖLKER VERZERHREN, die der Herr, dein Gott, für dich bestimmt. Du sollst in dir kein Mitleid mit ihnen aufsteigen lassen.

Und DU SOLLST IHREN GÖTTERN NICHT DIENEN;

denn dann liefest du in eine Falle.“ Deuteronomium 7:16

Das sind doch deutliche Anweisungen eines bluthungrigen und grausamen Dämons! Bzw. ganz "gütig, barmherzig, liebend, verzeihend, weise und lichtbringend" scheint dieser Herrgott Jahwe zu sein! Den Auserwählten soll er

"das Licht" bringen (Luzifer = der Lichtbringende), aber all den anderen Völker – Dunkelheit, Zerstörung, Elend und Leid. Das soll unser Vater sein? Das ist der Vater der Juden, aber bestimmt nicht unser Vater!

„Der Herr sagte zu Moses: Hab keine Angst vor ihm; denn ich gebe ihn dir, mit seinem ganzen Volk, und seinem Land, in deine Gewalt. Mach mit ihm, was du schon mit dem Amoriterkönig Sihon gemacht hast, der in Heschbon saß. Da erschlugen die Israeliten Og, und seine Söhne, und sein ganzes Volk; keiner von ihnen konnte entrinnen. Die Israeliten aber besetzten sein Land.“

Nummeri 21, 34-35

Die Bibel soll laut Wikipedia „das Buch aller Bücher“ sein – die Heiligen Schriften des Judentums und Christentums!

„Hiermit fange ich an. Ich liefere dir Sihon, und sein Land aus!

Du, fang an in Besitz zu nehmen! Fang mit seinem Land an! ...

Der Herr, unser Gott, lieferte ihn (Sihon) uns aus.

WIR SCHLUGEN IHN, SEINE SÖHNE und SEIN GANZES VOLK.

Damals eroberten wir alle seine Städte.

WIR WEIHTEN DIE GANZE MÄNNLICHE BEVÖLKERUNG,
die FRAUEN, die KINDER, und die GREISE der VERNICHTUNG;

KEINEN LIESSEN WIR ÜBERLEBEN!

Als Beute behielten wir nur das Vieh, und das, was wir in den eroberten
Städten GEPLÜNDERT hatten.

„Von Aroër, am Rand des Arnontals, und von der Stadt, die im Tal liegt,
bis hin nach Gilead, gab es keine befestigte Stadt, deren Mauern für uns zu

hoch waren. Alle hat uns der Herr, unser Gott, ausgeliefert.
Nur dem Land der Ammoniter hast du dich nicht genähert, dem gesamten
Randgebiet des Jabboktals, und den Städten im Gebirge, also allem,
was der Herr, unser Gott, uns verwehrt hatte.“ Deuteronomium 2, 31-37

Pure Zerstörungswut und Verherrlichung der Gewalt, Anstiftung zum
Plünderungen und Völkermorden! Ganz-ganz satanistisches/teuflisches Buch!
Warum hat der Mörder Jahwe eigentlich das Land der Ammoniter verwehrt? Wer
sind die Ammoniter gewesen? Hat er Angst gehabt bei diesen Menschen seine
Zähne zu verlieren?

„So sollst du nun heute wissen, dass der HERR, dein Gott, vor dir hergeht,
ein verzehrendes Feuer. Er wird sie vertilgen, und wird sie demütigen vor dir,
und du wirst sie vertreiben, und bald vernichten, wie dir der HERR zugesagt
hat.“ Deuteronomium 9,3

„Dazu wird der HERR, dein Gott, Angst und Schrecken unter sie senden,
bis umgebracht sein wird, was übrig ist, und sich verbirgt vor dir.“
Deuteronomium 7, 20

Auch in dem „heiligen“ Buch – Exodus 32, 26-29, der Auszug aus Ägypten,
ist unheimliche Härte vom Jahwes Hauptsklaven Moses beschrieben worden:

„Moses trat an das Lagertor und sagte: Wer für den Herrn ist, her zu mir!
Da sammelten sich alle LEVITEN um ihn. Er sagte zu ihnen ...
jeder lege sein Schwert an. Zieht durch das Lager von Tor zu Tor!
JEDER ERSCHLAGE SEINEN BRUDER, SEINEN FREUND,
SEINEN NÄCHSTEN. DIE LEVITEN TATEN.
Vom Volk fielen an jenem Tag gegen dreitausend Mann. Dann sagte Moses:

Füllt heute eure Hände mit Gaben für den Herrn! Denn jeder von euch ist heute gegen seinen Sohn, und seinen Bruder vorgegangen, und der Herr hat Segen auf euch gelegt ...“

Ein "toller" Segen des Herrgottes! Die LEVITEN haben an einem Tag 3000 Menschen abgeschlachtet – ihre eigenen VERWANDTE und FREUNDE, und sie bekamen dafür einen Segen des Herrn aufgelegt! So hat Gott Jahwe seine Schäfchen selektiert und erzogen(!). Die Blutlinie der sg. Leviten sollen die Chabad Chassiden sein. Die grausamsten von allen sollten damals überleben, und Jahwes Armee bilden! Wer sich in ein wildes Raubtier verwandeln ließ, sodass er seinen Nächsten kaltblütig ermorden konnte, der war für die weiteren Herrgottes-Pläne auf dieser Erde, und seinen geheimen Dienste, bestens geeignet. „ ... und die Leviten taten es“!

Weitere „heilige“ Texte des „vom Gott beauftragten“, Propheten Moses:

„Warum habt ihr alle Frauen am Leben gelassen? ... Nun BRINGT ALLE männlichen KINDER UM, und ebenso ALLE FRAUEN, die schon einen Mann erkannt, und mit einem Mann geschlafen haben.“ Numeri 31, 15-17

Eine sehr „interessante“ Geschichte ist auch die, wie Juden die Stadt Jericho erobert haben. Eigentlich es war gar keine Eroberung, sondern ein beauftragter VERRAT der Dirne Rahab (im mod. dt. Sprachgebrauch eine Prostituierte. Komischerweise unsere ganze Geschichte durch leisten genau irgendwelche Dirnen und Wirthausmädels, z.B. die Hl. Helena, irgendwelche „Heldentaten“). Dank Dirne Rahab kam die bluthungrige wilde Räuberbande in die Stadt rein, und konnte den Auftrag des „allgnädigen und lichtbringenden“ Gottes Jahwe erledigen.

„Jericho hielt WEGEN der ISRAELITEN die Tore fest verschlossen.

Niemand konnte heraus und hinein. Da sagte der Herr zu Josua:
Sieh her, ich gebe Jericho, und seinen König, samt seinen Kriegern,
in deine Gewalt. ...“ Buch - Josua Kapitel 6, 1-26

Wenn man den ungeladenen, unverschämt frechen Gast nicht durch die Tore kommen lässt, steigt er durch´s Fenster! ... Prostituierte Rahab, hat das Fenster aufgeschlagen, ähnlich wie Peter der Große es später nach Europa tat. Gleiches Szenario!

„Der Herr hat die Stadt in eure Gewalt gegeben. Die Stadt mit allem,
was in ihr ist, soll zu Ehren des Herrn dem Untergang geweiht sein(!).

Nur die Dirne Rahab, und alle, die bei ihr im Haus sind,
sollen am Leben bleiben, weil sie die Boten (Verräter (!)) versteckt hat ...

Alles Gold und Silber, und die Geräte aus Bronze, und Eisen
Sollen dem Herrn geweiht sein, und in den Schatz des Herrn kommen. ...

Die Stadtmauer stürzte in sich zusammen, und das Volk stieg ... hinein,
JEDER AN DER NÄCHSTBESTEN STELLE. ...

Mit scharfem Schwert WEIHTEN SIE ALLES DEM UNTERGANG –
MÄNNER, FRAUEN, KINDER und Greise, Rinder, Schafe und Esel. ...
Die Stadt aber ... brannte man nieder; nur Silber und Gold, und die Geräte
aus Bronze und Eisen, brachte man in den Schatz im Haus des Herrn.

Die Dirne Rahab, und die Familie ihres Vaters ... ließ Josua am Leben. ...

Damals schwor Josua: Verflucht beim Herrn sei der Mann,
der es unternimmt, diese Stadt Jericho wieder aufzubauen.

Seinen Erstgeborenen soll es ihn kosten, wenn er sie neu gründet,
und seinen Jüngsten, wenn er ihre Tore wieder aufrichtet.“

Aus diesem Zitat sehen wir deutlich, dass es auch eine Feueropfergabe an

Herrgott Jahwe war. Ganz schön wilde Texte und Flüche!

Wie z.B. die „Church of Satan“ legalisiert wurde ist auch eine interessante Geschichte, die ich genauer im Teil über „das Graue Volk“ erzählen werde. Wir haben in unsere demo(N)kratische Welt die sg. Religionsfreiheit, die mit Menschenrechten in Verbindung gebracht wird, beides hat aber nichts mit Moral und Ethik gemein, und noch weniger mit Gerechtigkeit. Nach Bedarf wird mit diesen Worten und Begriffen virtuos jongliert. „Die Protokolle der Weisen von Zion“ sollen auch viele Parallelen mit der „Satanischen Bibel“ haben, und diese Philosophien vermischt mit Judentum und Christentum, gewürzt mit Islam, ergibt dann eine total verrückte Lebensphilosophie.

Die vorher genannten Zitate sind bei weitem nicht die einzigen grausamen Stellen aus der „heiligen“ jüdisch-christlichen Bibel. Es sind vielmehr brutale Gewaltszenen beschrieben worden – Raubüberfälle, Plünderungen, Verführungen, Vergewaltigungen und Völkermorde. Für manche Leute sind diese Bücher leider immer noch heilig, obwohl sie deutlich jüdischen EXTREMISMUS darstellen. Die kriminellen Taten der Juden, angeführt und unterstützt vom dämonischen Herrgott Jahwe, sind in der Bibel akribisch beschrieben worden. Ziemlich deutlich ist auch die Völkergenozide in Persien im IV Jh. v. Ch. (heute Iran) geschildert worden. Im Buch Esther können Sie es genauer nachlesen. Noch heute feiern die Juden den damaligen Sieg – Purim (Ende Februar, Anfang März), bzw. ein sehr "guter" Grund zu feiern – sie haben damals das ganze persische Volk ausgemerzt! Das ganze Persische Imperium ist herunter gegangen, den wilden Israeliten zu verdanken, die wie brave Zombies nur auf ihr Herrgott gehört haben.

Offiziell wird uns aber erzählt, dass zu dieser Zeit (367 - 353 v.Ch.) sich die Juden in persische Sklaverei befunden haben! Es muss aber ungefähr ähnlicher Sklaverei gewesen sein, wie die ägyptische Sklaverei, wo alle Sklaven – Juden sogar

eigene Häuser gehabt haben, und lebten szsg. „wie die Maden im Speck“.

„Kein Mensch von euch gehe ZU SEINER HAUSTÜRE hinaus ...!
Denn der HERR wird umhergehen, und die Ägypter SCHLAGEN!
Wenn er das BLUT an der Oberschwelle, und an den beiden Pfosten sehen wird,
so wird der HERR an der Tür vorübergehen, und den Verderber nicht
in EURE HÄUSER kommen lassen, zu schlagen.“ 2. Mose 12, 22-23

„Es ist das PASSAH – OPFER des HERRN, der an den Häusern
der Kinder Israel vorüberschritt in Ägypten, als er die Ägypter schlug,
und UNSERE HÄUSER errettete.“ 2. Mose 12, 27

„Die Kinder Israel taten, wie Mose sagte, und FORDETEN von den
Ägyptern silberne und goldene Geschirre und Kleider. Dazu gab der HERR
dem Volke bei den Ägyptern Gunst, dass sie ihrem Begehren willfahrten;
und SIE BERAUBTEN ÄGYPTER.“ 2. Mose 12, 35-36

Danach mussten die sg. Juden schnell aus Ägypten fliehen, weil es definitiv nach Ärger roch, und aus der Bibel kennen wir es dann als „Auszug aus Ägypten“. Sie müssen so viel Silber, Gold und Kleider usw. von Ägypter GERAUBT haben, dass sie 40 Jahre es über die Sinai Wüste schleppen mussten! Ohne Ballast kann man diese Wüste in einem Monat durchqueren! Was haben die Juden 40 Jahre lang in dieser Wüste gemacht?

Genau der jüdische Gott Jahwe muss wohl für das sg. römische Prinzip „teile & herrsche“ gesorgt haben.

„Ich will die Ägypter gegeneinander hetzen, dass ein Bruder wider den andern,
ein Freund wider den andern, eine Stadt wider die andre,

ein Reich wider das andre kämpfen wird.“ Jesaja 19,2

1. Zurzeit der sg. persischen Sklaverei die Juden haben in Persien ganz schön friedlich gelebt, bis eines Tages der böse ANTISEMIT – HAMAN, der höchste Regierungsbeamte, und die sg. rechte Hand des persischen Königs Ahaschwerosch/Ahasverus, „einfach so“ auf die Idee kam, dass man alle Sklaven im Großreich umbringen sollte. Absolut „ohne“ jeglichen Grund soll er gewollt haben alle Juden töten lassen? Es muss ein „ziemlich“ verschwenderischer König gewesen sein, der "einfach so“, ohne jeglicher Ursache, alle seine Sklaven umbringen will. Ester aber, die später mit dem persischen König verheiratet war, wusste dies verhindern. Ganz merkwürdige, bzw. ganz unlogische Geschichte.

In der Bibel wird kein Wort davon erwähnt, wie der König Ahasverus mit seinem Premier Haman auf so eine verschwenderische Idee überhaupt gekommen sind, dafür wird aber akribisch genau beschrieben wie die Juden, sg. Sklaven, eine Machtübernahme in Persien geplant und vorbereitet haben. Bestimmt genau in dieser Tatsache ist der sg. „Antisemitismus“ des höchsten Regierungsbeamten – Hamans verborgen gewesen. Es muss ihm etwas aufgefallen worden sein, zum Beispiel dass der „Sklave“ Mordechai etwas heimlich plant. In der Bibel wird auch nichts davon gesagt von wem er eigentlich der Sklave gewesen sein sollte. Er hat aber AM KÖNIGLICHEN HOF gelebt, in dem BURG SUSA, und soll vom Stamm Benjamin kommen, und soll „mit den Verschleppten aus Jerusalem gekommen“ sein, bzw. direkt zum königlichen Palast, in unmittelbare Nähe des Königs! Die sg. Sklaven müssen es damals aber sehr gut gehabt haben!

„Er (Mordechai) war der Vormund von Hadassa, die auch Ester hieß. Als der Befehl und Erlass (Brautschau) des Königs bekannt wurde, brachte man viele Mädchen zur Burg Susa, und gab sie in die Obhut des Hegais. Auch Ester wurde in den Königspalast geholt, und dem Aufseher der Frauen übergeben. Das Mädchen

fand sein Gefallen und seine Gunst. ... er gab ihr sieben auserlesene Dienerinnen aus dem Königshaus. ... ESTER HATTE NICHTS VON IHREM VOLK, und IHRE ABSTAMMUNG ERZÄHLT; denn MORDECHAI HATTE SIE ANGEWIESEN, NICHTS DAVON ZU SAGEN. JEDEN TAG GING MORDECHAI ZUM HOF des Frauenpalastes, um zu erfahren, wie es Ester ging“.

Tolles Sklavenleben, oder? Auf dieser Art, bzw. mit List, Schmeichelein, Verführung u.a. ähnlichen Frauenkünsten, hat der sg. „jüdisches Brautinstitut“ über Jahrtausende gearbeitet/funktioniert! Denken Sie, bitte, auch an die Tatsache, dass die jüdischen Blutlinien traditionell Mutterseits geführt werden. Ester – sie auch Ishtar, sumerische Inanna, Nana, Venus, Aphrodite, Isis, die Frau vom Baal und Seth. Mehr Information bei Joseph Campbell.

Der Mordechai hatte einen Posten am Tor des königlichen Palastes, und konnte von dort aus ungestört viele INTRIGEN STRICKEN. Er hat sich auch um den Einfluss auf König bemüht, und hat schon vom Schloss-Eingang aus die unerwünschte Konkurrenz fern gehalten, bzw. beseitigt. Also, der arme, jüdische Sklave Mordechai konnte in königlichen Palast beliebig oft rein und raus spazieren, und tagtäglich hat er Berichterstattungen erhalten, was alles am Hof Neues gibt - „wie es Ester ging“, und er gab seinem Vormund, bzw. seine Spezialagentin, regelmäßig weitere Anweisungen.

Die Spezialagentin des Geheimauftrags – Ester wurde laufend weiter geschult. Woher sollen wir es wissen? Weil es schwarz auf weiß in der Bibel geschrieben steht! A) der CHEF – SKLAVE hat ESTER VERBOTEN von ihrer jüdischen ABSTAMMUNG etwas zu erwähnen. B) nach ANWEISUNGEN des SKLAVEN – CHEFS HAT ESTER SICH UM DIE GUNST des HEGAIS bemüht, weil er am besten den Geschmack des Königs kannte. C) wenn Ester nicht gehorsam war,

sie bekam vom Boss-Sklaven Mordechai sofort die DROHUNGEN.

Die Anweisungen des Chef – Sklaven sind kurz aber deutlich gewesen: „Glaub ja nicht, weil du im Königspalast lebst, könntest du dich als Einzige von allen Juden retten. Wenn du in diesen Tagen schweigst, dann wird den Juden anderswoher Hilfe und Rettung kommen. Du aber, und das Haus deines Vaters, werden untergehen. Wer weiß, ob du nicht gerade dafür in dieser Zeit Königin geworden bist?“ Ganz-ganz streng sind damals die Gesetze bei der JÜDISCHEN SKLAVEN-MAFIA in PERSIEN gewesen. Sieht es wirklich nach Sklaverei aus? NEIN! Es sieht eben nach eine GROSSE VERSCHWÖRUNG aus! Nach EINE GEHEIMOPERATION, und zwar mit EINSCHLEUSEN EINES GEHEIMAGENTEN ins PALAST des KÖNIGS!

Die Könige haben früher immer sehr gut auf ihrer Blutreinheit, bzw. gute Gene der Partnerin geachtet, und es hat überhaupt nichts mit dem sg. Rassenwahn zu tun. Von der Blutreinheit sind die Gaben und Talente der gemeinsamen Kinder anhängig gewesen sind – die Weisheit, Lehrfähigkeit, Hellsicht, Weitsicht, Führungsqualitäten, Gewissen, Gerechtigkeitssinn usw.! Wie konnte überhaupt ein jüdisches Mädchen zu einer Brautschau durchgelassen werden? Wurde Hegais verführt oder bestochen? Denken Sie bitte auch an den Begriff – Aristokrat! Russisch: Аристократ, Ари+сто+крат, dt. Aristokrat = Ari + sto + krat, dt. Arier hundert Mal, bzw. ein 100-mal bessere, begabtere, weisere, gerechtere Arier als die anderen Arier! Auch aus diesem Aspekt gesehen kann man behaupten, dass es eine sehr listige Verschwörung war! Ein 100-mal bessere Arier – Aristokrat konnte mit allen drei Seinsebenen gleichzeitig kommunizieren – Jawi-, Nawi und Prawi-Welten! Es sind hellsichtige und begabte Menschen mit einem leuchtenden Energiefeld gewesen, bzw. so etwas, das wir als sg. Heiligschein kennen. Den „Heiligschein“ bekommt man um den Kopf aber nicht einfach geschenkt, nur wenn man listig an einer Krone kommt! Die Steinchen in Kronen funken – ja, aber nicht die Köpfe!

So sieht leider inzwischen unser sg. Adel aus, nach Jahrtausende langer erfolgreicher Arbeit der jüdischen „Frauen-Vermittlungs-Institute“, bzw. niemand von diesen Menschen hat einen „leuchtenden“ Kopf mehr, sg. Heiligschein! Früher soll man auch nicht „Eure Hoheit“ gesagt haben, sondern „Eure ~Glänztheit“! Auf Russisch: Ваше Сиятельство!, und jetzt - Ваше Величество, dt. Hoheit. Auf den ersten Blick scheinen beide Begriffe ähnlich zu sein, aber sie sind es nicht!

Ähnlich listig sind Juden schon vorher in Ägypten vorgegangen. Als Abraham mit seine Frau Sara nach Ägypten gegangen sind, sie haben unterwegs abgemacht dem Pharaon zu sagen, dass sie (Sara) seine Schwester sei! So wurde die sg. „Schwester“ dem ägyptischen Pharaon vermittelt, bzw. so listig hat seit Jahrtausenden das jüdische „Frauen-Vermittlungs-Institut“ gearbeitet – geheim und erfolgreich!

„Und Abraham sprach von SEINEM WEIBE Sarah: sie ist MEINE Schwester. Da ließ der König zu Gerar Sarah holen. Aber Gott kam des Nachts im Traum und sprach zu ihm: Siehe du bist des Todes um des Weibes willen ... denn sie ist eines Mannes EHEWEIB! ... Hat er nicht zu mir gesagt: Sie ist meine Schwester? ... und sie hat auch gesagt: er ist mein Bruder!“ 1. Mose, 20

Russische Experten haben einige Tatsachen herausgefunden, die darauf hinweisen, dass die Bibel, so wie wir es heute kennen, erst im 16 Jh. kreiert worden sein muss. Einen von vielen Beweisen liefert uns der englische Buchautor Charles Dickens in seinem Geschichtsbuch für die Kinder „Child’s History of England“, Ausgabe 1854 in London, Seite 98.

„Die Krönungszeremonie der Prinzessin Elisabeth I zur Königin verlief erfolgreich, und am nächsten Tag reichte ein Hofangestellte der Königin ein Schreiben/Bittantrag ein, um VIER Häftlinge freizulassen (Amnestie) - Matthäus,

Markus, Lukas und Johannes, und auch den Heiligen Paulus/Pavel.“

Sind die genauen Namen der Evangelisten wieder nur ein Zufall? Wer sind diese Häftlinge den gewesen, und was haben sie damals in England gemacht? Die Krönungszeremonie fand 1558 n.Ch. statt!

Als Evangelisten werden in erster Linie die Autoren der vier biblischen Evangelien bezeichnet, die über das Leben und Wirken Jesus Christus berichtet haben - Matthäus, Markus, Lukas und Johannes. Also, ein Evangelist ist der Verkünder des Evangeliums. Charles Dickens hat diese Geschichte Mitte des 19. Jh. geschrieben, und er beschreibt die Ereignisse des 16. Jh.!!! Diese vier Evangelisten konnten Jesus Christus überhaupt nicht erlebt haben! Interessant ist auch das Bild von Jakob Jordaens „die vier Evangelisten“ (~1620), googlen Sie bitte.

Die vier „zuverlässigen“ Berichte über das Leben, Wirken, Tod und Auferstehung Christi sind aber als Evangelien in den Bibelkanon eingegangen! Es kam ein Papst nach dem anderen, und alle haben bis heute die Lügen aufrechterhalten. Eine Lüge wurde erfolgreich mit einer anderen Lüge ersetzt, und die Lügen, die aufgedeckt wurden, wurden mit neuen Lügen überschüttelt usw.. In unsere Bibel gibt es nur diese vier Evangelien, und allein diese Tatsache zwingt zu fragen – wo ist denn das Evangelium von Christus selbst geblieben? Den Mann, den wir als Christus kennen, ist ein sehr gebildeter Mann gewesen – ein Weiser Mann, der viele Sprachen gekonnt hat, ein Weiße Krieger:

Denkt nicht, dass ich gekommen sei, Frieden auf die Erde zu bringen; ich bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert"!

Genau das Judentum hat er auch mit seinem Schwert bekämpft, bzw. das man das Böse von Guten besser unterscheidet!

„Diese zwölf sandte Jesus aus, gebot ihnen und sprach:
BEGEBET EUCH NICHT AUF DIE STRASSE DER HEIDEN,
UND BETRETET KEINE STADT DER SAMARITER;
GEHET ZU DEN VERLORENEN SCHAFEN DES HAUSES ISRAEL!“
Mt. 10, 5-6

So steht es schwarz auf weiß und wortwörtlich in der Bibel, bzw. alles was Jesus Christus jemals gesagt haben soll, ist NUR für die Juden gemeint gewesen! Zu Heiden und Samariter brauchten seine zwölf Aposteln nicht hingehen (man redet immer von 12 Aposteln, obwohl in der Bibel um die 17 erwähnt worden sind)! Nur die Kranken brauchen Heilung, die Gesunden brauchen es nicht. Was haben die jüdischen Priestern nach Christus Kreuzigung gemacht? Sie haben aus seiner Lehre genau für die Nichtjuden – Gois eine Religion kreiert – das Christentum. Die Juden selbst aber sind einfach weiter bei ihrer alten Religion geblieben, so als nichts gewesen wäre. Wenn sg. Christus auch ein Jude gewesen wäre, wie manche Menschen es behaupten, dann wäre ja er selbst auch „ein verlorener Schaf“, den er dann retten musste, und das ist „etwas“ unlogisch.

In der Bibel ist auch die Rede von einem anderen Mann – Josua/Jeshua. Dieser Mann muss wohl jüdische Eltern gehabt haben, und muss auch nach jüdische Tradition beschnitten worden sein usw., und kann sein, dass genau dieser Mann vor 2000 J. auch gelebt hat. NUR, ... nur er konnte gar kein Wunder vollbringen, wie z.B. die Toten auferstehen lassen, aufsetzigen reinigen/befreihen usw., bzw. Josua ist ein ganz einfacher Junge gewesen.

„Am Abend brachte man viele Besessene zu ihm.
Er trieb mit seinem Wort die Geister aus, und heilte alle Kranken.“
Matthäus 8, 16-34, Lukas 4, 33-37, Lukas 7, 18-23

Jesus Christus ist zu den „verlorenen Schafen des Hauses Israel“ geschickt worden, genau zu den Menschen, die den kosmischen sozialen Parasitten – Dunkelmächten (Herrgott Jahwe und sein Heer) zum ERSTEN OPFER gefallen sind! Christus (Messias) kam diese Leute aus Jahwes Pfoten retten, und er kannte sich sehr gut mit der Torah (hebräischen Schrift) aus. Auch den Sinn des Judentums hat er sehr gut verstanden, und er kam diese Leute aufklären, bzw. die Leute, die gemeint haben von einem echten Gott persönlich auserwählt zu sein. Natürlich so ein Gedanke „vom Gott auserwählt zu sein“ hat diesen Menschen geschmeichelt! Der sg. Satan/Teufel ist ja nicht dumm, und er weiß wie er jemand verführen kann!

„Wenn Gott euer Vater wäre, dann würdet ihr mich lieben.
Denn ich bin von Gott zu euch gekommen, in seinem Auftrag,
und nicht aus eigenem Entschluss. Warum versteht ihr denn nicht,
was ich sage? Weil ihr gar nicht fähig seid, mein Wort zu hören!
EURER VATER IST DER TEUFEL, und ihr wollt das tun,
was euer Vater will. Er war von Anfang an ein MÖRDER,
und hat die Wahrheit immer gehasst, weil keine Wahrheit in ihm ist.
Wenn er lügt, entspricht das seinem ureigensten Wesen. Er ist der LÜGNER
schlechthin, und der Vater jeder Lüge. Und gerade weil ich die Wahrheit sage,
glaubt ihr mir nicht.“ Johannes 8, 42

Christus hat mit viel Herzblut gegen dieser menschenfeindliche Religion gekämpft, und er hat Jahwes Lügen vollständig aufgedeckt. Der sg. Herrgott Jahwe ist ein Gesandte (Soldat, evtl. ein Offizier) der Dunkelmächte gewesen (große schwarze Magier), und er versorgte die Juden mit Information nur in eigenen gierigen Interessen. Die kosmischen sozialen Parasiten wollten dieser Erde für sich gewinnen, und wenn sie das Ziel erreicht hätten, dann hätten sie auch die Auserwählten nicht mehr gebraucht. Die sg. Auserwählten sind nicht auf die Idee

gekommen den Herrgott Jahwe zu fragen, ob er auch auf anderen Planeten seine auserwählten Völker hat, und was ist mit diesen Menschen passiert, nach dem das Ziel – Eroberung des Planeten erreicht wurde? Hierdrauf hätte Jahwe aber erzählen müssen, dass er sie alle getötet hat, weil er sie nicht mehr braucht, sg. Übergang in die 5. Dimension. Bitte „das Buch Tanja“ von R. Schneor Salman lesen, das zentrale Werk des Chabad-Chassidismus. Die helllichtige und bagabte H. P. Blawatsky hat schon vor über 100 J. diesbezüglich die informative Vorarbeit geleistet („Isis entschleiert“, „die Geheimlehre“ u.a.), bzw. auch sie kam damals in die Falle der Dunkelmächte, die ihr viele verRÜCKTE Geschichten erzählt haben. Rudolf Steiner hat ihre Lehre danach in Deutschland verbreitet. So ungefähr arbeiten die gefallenen Engel, die sich selbst als aufgestiegene Meister nennen. Meister des Lists und Lügen, wie ihr Vater – der „Teufel“!

Das auserwählte Volk hat für diesen Herrgott Jahrtausende lang gelogen, geplündert, geraubt und gemordet, weil sie an ihn geglaubt haben! Sie haben Jahrtausende lang den Dunkelmächten geholfen die ganze Menschheit bis zum Tierbewusstsein herunter zu bekommen! Das Bewusstsein von bewussten Menschen, oder besser gesagt, von Menschen – Götter (den Vollständigen, die „Wunder“ bewirken können), sieht ganz anderes aus. Um ein Stück Brot prügeln sich eben – Hunde, Affen, oder wilde Tiere im Wald. Wenn bei zwischenmenschlichen Beziehungen zum Streit kommt, dann ist dafür der sg. Tierbewusstsein zuständig, primäre Instinkte. Wahre Götter streiten nicht. Genau das Tierbewusstsein haben die Dunkelmächte versucht auf unsere Erde zu installieren, und leider mit großem Erfolg. Wie viele Bröderkriege gab es auf unsere Erde in letzten Jahrhunderten? Die Wilden haben sich „um die Scheibe Brot“ geprügelt. Früher haben die Assen den Dunkelmächten noch den Stirn gezeigt, und haben sie mit Herzblut bekämpft, und heute affen die sg. Assen den astralen Tieren und ihre installierten Subkultur nach. Aus einer kosmischen Zivilisation, die das ganze Sonnensystem hier mal bewohnt haben muss, aus Menschen, die zu anderen

Erden (Planeten) mal gereist sind, die in anderen Sonnensystemen liegen (das Märchen vom hellen Falken Finist), ist aus uns eine wilde Zombie-Verbraucher-Zivilisation geworden, bzw. Parasiten, nach Ebenbild der grausamen Herrgötter, die Asse früher noch bekämpft haben! Haben wir wirklich überhaupt nichts in all diesen Jahrtausenden dazu gelehrt? Wollen wir weiterhin den evolutionellen Buckel herunter rutschen (evolutionelle Ebene/Evolutionszahl reduzieren), anstatt wieder zu den Sternen reisen zu können, und genauso lange leben wie unsere Vorfahren damals gelebt haben? Die Parasiten dürfen nicht lange leben, und das ist in der Natur anscheinend wunderbar und gerecht geregelt! Menschen, die sich gegenseitig belügen, betrügen, gierig ums Ohr hauen, vergifften, kaputt doktern usw. verbrennen ihre Lebensenergie sehr schnell, und sterben meistens krank und jung. Der Gier und Geiz schnürt dann einfach uns die Kehle zu, im wahren Sinne des Wortes. Wir leben nicht mal die eine Lebensrunde von 144 Jahren, wie es in SA Weden beschrieben steht! Als Beispiel, dass man doch viel länger leben kann, googlen Sie bitte nach dem Dorf Bama in China, in Provinz Guangxi. Es hängt teilweise auch mit Biosphäre zusammen, die unsere Vorfahren, oder wir selbst in vorherigen Inkarnationen, zerstört haben.

Wir haben vorher geklärt, dass sg. "Christus" kein Vor- und auch kein Nachname ist, sondern griechische Übersetzung des aramäischen "Messias". Diese Messias wurde NUR zu den Juden geschickt – „zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel“. Die Juden haben aber ihren MESSIAS GEKREUZIGT, und haben später in seinem Namen eine neue Religion kreiert – eine Religion für die Nichtjuden, bzw. Gottes Sklaven – Christentum (Missioniere)! Die Juden selbst sind aber bei ihrer Herren-Religion geblieben. Wenn wir aber etwas genauer überlegen, natürlich „komisch“ ist auch noch die Tatsache, dass die ganze Menschheit von Adam und Eva entstanden worden sein sollte. Laut unserer Bibel soll es so gewesen sein. In so einem Fall aber hätten wir eigentlich ausnahmslos alle Juden sein müssen! Bei so einer Inzucht wäre es gar nicht möglich, aber nehmen

wir es an, dass es so war, und es hat funktioniert. Aber wir sind doch nicht alle Juden! Woher kommen denn die Nichtjuden her, die sg. Gois?

In der Bibel sind sehr wenige Worte von Christus zu finden, weil von ihm gar kein Evangelium abgedruckt wurde! Die Kirche hat NUR VIER EVANGELIEN in die Bibel integriert (von ca. 30), und nur so, wie sie es für richtig gehalten hat. Die Bücher und Notizen von Christus hat aber seine Frau – Magdalene, nach der Kreuzigung, mit nach Okzitanien zu den Katharern genommen. Sie hat ihrem Mann versprochen gehabt, dass sie seine Lehre weiter verbreiten wird! Das hat sie auch getan, und dieser Lehre hat sich sehr schnell in ganz Europa verbreitet! Diese Tatsache hat der römisch-katholischen Kirche überhaupt nicht gepasst, und es kam zu dem mörderischen Albigenserkreuzzug. Alle Katharer wurden erschlagen oder verbrannt, und ihre sg. „herätischen“ Bücher auch, aber bestimmt nicht alle. Etwas später muss ja das Christentum kreiert worden sein, und so kamen auch paar Worte Christi in die Bibel rein.

Aus der Bibel sehen wir, dass Moses wirklich der Hauptsklave des Dämons Jahwe gewesen sein muss. Aus einer Rauchwolke, bzw. einem brennenden Dornbusch, ist er Moses listig erschienen! Jetzt stellen Sie sich vor, dass Sie heutzutage plötzlich aus dem Rauch eine Stimme hören, und behaupten werden, dass der Gott persönlich mit ihnen gesprochen hat! Was wird hierauf ein Psychiater sagen? Schizophrenie! Oder? So eine Schizophrenie wurde aber damals zur „göttlichen“ Wahrheit deklariert! Der Gott persönlich soll zu Moses gesprochen haben! Es ist doch verRÜCKT! Man kann wirklich sagen, dass der Teufel persönlich ihm die Bibel überreicht hat, aber die Menschen glauben immernoch, dass es der Gott war, und verstehen gar nicht, dass der biblische Herrgott Jahwe purer Teufel war/ist, so wie Christus ihn auch genannt hat. Viele Gläubigen haben die Bibel im Ganzen gar nicht gelesen, weil wenn sie es getan hätten, dann hätten sie sich bestimmt woanders nach einem Gott umgeschaut. In der Bibel gibt es Unstimmigkeiten ohne

Ende!

„ ... so will auch ich (Herrgott) euch im Grimm zuwiderhandeln,
und will euch siebenfältig mehr strafen, um eurer Sünden willen,
daß ihr sollt eurer Söhne und Töchter Fleisch essen.“ Levitikus 26, 28 - 29

Dieser Herrgott animiert die Menschen sogar zum Kannibalismus – eigene Kinder sollen sie essen! Wenn ich an die sauber „abgeleckten“ Knochen und Schädeln in Beinhäuser denke, z.B. die Katakomben vom Paris, dann sehe ich eher die Verbindung zur Bibel, bzw. zu dieser verrückten Philosophie! Ob es doch nicht aufgefresene Mitbürger sind – 6 Millionen Menschen, und das nur unter Paris! Auch um Heilmittel herzustellen sollen Leichen der Menschen pulverisiert worden sein, zum sg. Mumien-Leichen Pulver! Mag ja sein, dass dieser Wahnsinn mal mit ägyptischen Mumien angefangen ist, aber bis 1928 soll „Mumia“ in Europa sehr berühmt gewesen sein, bzw. wurde von bekannten pharmazeutischen Unternehmen vertrieben und in Apotheken verkauft! Verrückt! Die importierten ägyptischen Mumien haben bestimmt nicht den satanistischen Markt befriedigen können, und so müssen ganz schlaue Geschäftsläute auf die Idee gestoßen sein, dass man auch die Leute von nebenan gut als Rohstoff gebrauchen konnte. Heute noch verschwinden viele Menschen, und keine weiß wirklich wohin! Sehr berühmt sind damals auch die „Tropfen des Königs“ gewesen, des britischen Königs Karl II. – Destilat aus verflüssigten menschlichen Hirnen! Der Adel, die Gelehrten, und auch einfache Leute, sollen auf die Heilkraft des Todes geschwört haben. Die Körperteile von Hingerichteten u.a. Leichen wurden pulverisiert und zur „Medizin“ verarbeitet, und die Ärzte haben es verordnet und die Apotheken haben es verkauft. Mehr Hinweise zum Kannibalismus, medizinische Kannibalismus, bitte, bei Wikipedia schauen, bzw. nach Forschern und Autoren, die dieses Thema genau untersucht haben.

Die beste Lüge des sg. Satans (Teufels) war, dass es ihn gar nicht gibt! Gleich nachdem der Herrgott in der Bibel das Gebot „Du sollst nicht töten“ gegeben hat, er hat ausdrücklich sofort auch die Todesstrafe, bzw. Hexenjagd eingeführt, z.B. „Die Zauberinnen sollst du nicht am Leben lassen“ (Exodus 22, 17). Die Eifersucht und Egoismus des biblischen Herrgottes sieht man auch deutlich in dem er die Todesstrafe für die Verehrung anderer Götter fordert! Welche andere Götter denn, wenn er angeblich der einzige Schöpfergott dieser Welten sein sollte? Der biblische Gott Jahwe redet in der Bibel genauso logisch, wie es ein aggressiver Irrer in einer Irrenanstalt tut!

Die sg. Dunkelmächte agieren auf allen Seinsebenen – in Jawi-, Nawi- und auch in Prawi-Welten. Im Kampf gegen das Böse sind nicht nur die lebenden Menschen beteiligt, sondern auch die sg. Toten, und genauso beteiligt sind auch die sg. Götter, bzw. die Hierarchen jeweilige Physik! Es ist so etwas wie eine Wechselwirkung des Ganzen, ähnlich wie im unseren Körper – im Magen-Darm-Trakt/Verdauungstrakt, Blutkreislauf-, Endokrinsystem usw., das eine hängt vom anderen ab, „wie im Kleinen so im Großen“.

Die Menschen, die gleichzeitig mit mehreren Seinsebenen kommunizieren und mitagieren konnten, wurden in letzten Jahrhunderten beinahe alle ausgerottet. Die Kirche zog fast alles an ihre Hände, auch den „Privileg“ die „Aufsetzigen zu reinigen“, und nannte es – Exorzismus. Nur die Menschen, die heute den sg. Exorzismus praktizieren, wissen meistens nicht, wie man es wirklich tun soll. Dazu kommt auch noch die Tatsache, dass diese Menschen überhaupt nicht hellichtig sind, oder sehr gering etwas sehen und verstehen. Sie hören evtl. die sg. Dämonen, und ziehen dieser Wesen aus den Energiekörpern der Betroffenen raus, und das war's. Der sg. Dämon springt aber beim nächstbesten Wirt rein, der dafür geeignet ist, bzw. einen geringen energetischen Schutz hat. Meistens sind es astrale Tiere, seltener verstorbene Menschen, die auf dieser Seins-Ebene aus irgendeinem Grund

hängen geblieben ist, und noch seltener sind es schlaue sg. Engeln, aufgestiegene Meister, Sternenfreunde u.ä. hungrige „Freunde“ von Jenseits. Die letzteren sind aber sehr listig, weil sie meistens sich mit der Energiemenge nicht zufrieden geben, die sie vom „auserwählten“ Guru bekommen können, und sie zwingen solche Lehrer nach Anhängern zu suchen, dass sie immer wie am Festtafel sitzen können. Dank so viel Lebensenergie können solche „aufgestiegene Meistern“ auch länger ihre Masken beibehalten, die dann die Gurus sehen, wenn sie hellichtig sind. Die meisten Gurus, Mediums, Schamanen, nach Besuch solche „Engel“, total erschöpft, ausgelaugt und müde sind, weil ihnen auf einmal viel zu viel Lebensenergie abgezampft wurde.

Eine meine Bekannte, die als Krankenpflegerin in einem Altenheim arbeitet, hat mir vor kurzem erzählt, dass zu ihnen ins Heim eine besessene, alte Dame eingeliefert wurde, bzw. die Mutter eines Priesters, und zwar aus einer Kirche, wo ich weiß, dass dort Exorzismus praktiziert wird. Dieser Frau ist definitiv besessen, weil sie am Tage a) mit mehreren Stimmen gesprochen hat, und b) hat sich auch wie zwei total verschiedene Menschen benommen. „Heilbar“ ist so etwas nur dann, wenn man die Besetzung los werden kann, bzw. der sg. Dämon muss zu seiner Zeit und Raum begleitet/geschickt werden, und nicht einfach frei ins Raum geworfen werden, sodass er beim Nächsten wieder reinschlüpfen kann. Meistens sind hiervon die gesundheitlich schwächeren Menschen betroffen, weil sie sehr dünnes und „löchriges“ Energiefeld haben, z.B. Drogen/Medikamente nehmen. So muss es bei dieser Frau gewesen sein.

Im Fall eine Besetzung kämpfen zwei verschiedene Wesenheiten um einen physischen Körper/„Raumzug“, ähnlich wie wenn zwei Menschen im Auto am Lenkrad sitzen und fahren wollen. Ein Autodieb kann aber den wahren Autobesitzer aus dem Gefährt rauswerfen, und weiter alleine fahren, oder er kann den anderen z.B. fesseln, ihm den Mund zu kleben usw.. Was unsere „Raumzug“ – den

physischen Körper betrifft, es kann noch schlimmer für den wahren Besitzer kommen, weil er nicht nur versklavt oder rausgeworfen, sondern auch noch ganz „aufgefressen“ werden kann, und zwar im vollen Sinne des Wortes. Sein Ich-Bewusstsein (~Weisheitskristalle) wird dann der andere für seine eigenen Interessen nutzen können. Manche großen dunklen Wesenheiten haben mehrere fremde Ich-Bewusstseine auf dieser Art schon aufgefressen, z.B. gutgläubige helle Wesenheiten. Danach operieren die Dunklen erfolgreich mit den Programmen des anderen. Ähnlich wie von einem Dieb gestohlener PC (Raumanzug), und die Software (~Seele), und ein Dieb kann es nutzen wie er es gerade möchte, bis er erwischt, enteignet und bestraft wird. Wenn er erwischt wird! Die Unantastbarkeit des freien Willens des anderen ist ein sehr wichtiges kosmisches Gesetz, nur die Dunkelmächte halten die Gesetze nicht wirklich ein.

Die hellseherischen und begabten Menschen, die wirklich sehen und verstehen, was sie tun, und können durch planetare Ebenen reisen, werden in unsere „modernen“ Gesellschaft oft öffentlich ausgelacht, bzw. überhaupt nicht ernst genommen. Warum lacht man die Exorzisten der Kirche nicht aus? Dieser Clans haben das Wissen von der Menschheit so lange hermetisiert und verborgen gehalten, dass sie selbst ein großes Teil dieses Wissens nicht mehr haben, und tun nur so als ob sie wüssten wie es geht. Dazu kommt auch noch die Tatsache, dass viele solchen Exorzisten selbst besessen sind, bzw. von anderen Astralwesen fremdgesteuert werden. Die Zeit ist wirklich überreif, dass wir wieder mal anfangen über solche Dinge nachzudenken!

Die Geschichte des Grauen Volkes



„Wenn jemand versucht Dir mit Messer ins Rücken zu fallen,
Du kannst natürlich darauf die Augen zu schließen,
nur es wird Dich nicht retten ...“
Terry Goodkind „Das vierte Gesetz der Magie“

Die Grauen (Greys, ET) werden von den sg. Koschtschei angeführt, einem bösen und geistlosen Volk, das in den sg. Dunkelwelten lebt, und einen technologischen und parasitischen Entwicklungsweg eingeschlagen hat – imperiale Gesetze, Sklavenhaltung usw.. Sie sind die Geschöpfe des Herrgottes, das im 2. Buch Mose „Jahwe“ genannt wird. Im „Geheimen Buch des Johannes“ (Jochanan, Iochanes) der Name dieses HERRGOTTES ist aber – SATANAIL (Russ.: Сатанайл, „Тайная книга Иоанна“).

Die Grauen – die Bewohner der Erden/Planeten Edem und Nod, östlich von unserer Galaxie (wo auch immer es sein mag, evtl. im Sternbild „Segel des Schiffes“, lat. Vela, oder am Rande des Andromeda Nebels, wo ca. 800 Millionen Sonnensysteme gezählt worden sind. In unsere Milchstraße dagegen sollen „nur“ ca. 200 Millionen Sonnensysteme sein). Adam, Lilith und Eva müssen genau dort biologisch geklont, bzw. erschaffen worden sein. Dieser Erden befinden sich in einer Galaxie, die in SA Weden „Peklo“ genannt wird. Auf Russisch „Peklo“ bedeutet so etwas wie eine Bräterei oder Bäckerei, bzw. dort wird das Leben erst „gebacken“, es entsteht gerade (~eine junge Galaxie, junge Erden, wo junge und noch ganz wilde Wesenheiten leben).

„Dann legte Gott, der Herr, in Eden (ĖTYH, Jotun), im Osten, einen Garten an, und setzte dorthin den Menschen, den er geformt hatte.“ Gen 2, 8

„Der Kain ist aber noch weiter nach Osten geflogen, zur Erde Nod, wo auch er für sich eine Frau fand: „Dann ging Kain vom Herrn weg, und ließ sich im Land Nod nieder, östlich von Eden.“ Gen 4, 16

Die Hautfarbe der Grauen ist hellgrau oder grünlichgrau, die Pupille und Iris des Auges sind beide schwarz, und die Körpergröße kann bis zu 3 Meter sein. Es gibt aber auch eine Zwerg-Art, die nicht größer als 130-150 cm sind. Die Grauen sind die Geschöpfe des Satanails, bzw. er ist der sg. Boss oder der Chef der Dunkelmächte in unserem kosmischen Raum (im Peklo). Die Grauen sind von ihm erschaffen worden, bzw. es sind seine Sklaven (evtl. eine geklonte Armee). Wir Menschen kommen aber vom sg. Gott, bzw. den Lichtmächten, und sind Gott geboren, bzw. wir sind die Kinder und Enkelkinder des Gottes-Schöpfers. Als Götter haben unsere Vorfahren die Menschen genannt, welche schon die Schöpfungsebene erreicht haben, bzw. die sg. Götter sind nichts anderes gewesen als einfach weiter entwickelte Menschen. Die Sklaven des Vaters-Herrgottes, wie es auch in der Bibel geschrieben steht, haben kein Geist, und somit können sie auch kein Gewissen haben.

„Da formte Gott, der Herr, den Menschen aus Erde vom Ackerboden, und blies in seine Nase den Lebensatem. So wurde der Mensch zu einem lebendigen Wesen.“ Gen 2, 7

Aus diesen Sätzen sehen wir, dass Herrgott gab seinem Geschöpf die Seele. Δ.

„Gott, der Herr, machte Adam und seiner Frau Röcke aus Fellen, und bekleidete sie damit.“ Gen 3, 21

Gott, der Herr gab seinen Geschöpfen auch die Körpern ∇ , bzw. er gab seinen Geschöpfen die Körpern ∇ und die Seelen $\triangle = \star$. Auf Russ.: die Geschöpfe – твари, тварения, тварные существа, dt. gemachte/geschöpfte Wesenheiten. Wir wissen, dass von der Qualifikation eines Meisters hängt auch die Qualität seines Werkes ab, bzw. bessere Kreationen/Geschöpfe kann ein besser gebildeter und erfahrenerer Meister erschaffen. Genauso sieht es auch in diesem Fall aus. Ein erfahrenerer Gott-Schöpfer kann viel bessere Werke vollbringen, als ein Anfänger.

Die Aussagen über Lilith sind aus der christlichen Bibel ganz entfernt worden, im Judentum aber nicht! Lilith – ist die erste Frau Adams gewesen, die später die erste Frau von Samael wurde. Der Satanail hat Adam und Lilith (aus Erde, Ackerboden) erschaffen, beide Wesenheiten nach Abbild/Muster der Engel des zweiten Himmels. Adam und Lilith haben aber sehr viel miteinander gestritten, bzw. wer von beiden wichtiger sein sollte, und dieser Tatsache ging dem Vater Satanail so auf die Nerven, dass er auch noch Eva erschuf, absichtlich aber nach dem Abbild des Engels des ersten Himmels, bzw. eine Ebene tiefer als Adam und Lilith. So wurde Eva die Frau von Adam (untergeordnet, eine tiefere Ebene/Etage), und Lilith die Frau von Samael (gleichgestellt, gleiche Ebene/Etage). Von Samael hat Lilith zwei Kinder bekommen – Zebaoth und Belial, und weil beide Kinder sehr hässlich und missgebildet gewesen sind, wurden sie – Dämonen genannt.

Samael – er auch uns bekannte, biblische Gott – Jahwe, Jehova, Herrgott, der im Alten Testament als eine sehr böse, rachsüchtige, bluthungrige und egozentrische Wesenheit beschrieben worden ist. In der Bibel können wir nachlesen: er war ganz alleine in dieser Welt, und kein Volk hat ihn ernst genommen, und für diese „Frechheit“ wollte er sich auch an alle Völker der Welt rächen.

"Ich trete die Kelter allein, und niemand ist unter den Völkern mit mir."

Ich habe sie gekeltert in meinem Zorn, und zertreten in meinem Gram.
Daher ist ihr Blut auf meine Kleider gespritzt, und ich habe all mein Gewand
besudelt. Denn ich habe einen Tag der Rache mir vorgenommen;
das Jahr, die Meinen zu erlösen ist gekommen.

Und ich sah mich um, und da war kein Helfer; und ich wunderte mich,
und niemand stand mir bei; sondern mein Arm musste mir helfen,
und mein Zorn stand mir bei. Und ich habe die Völker zertreten in meinem Zorn,
und habe sie trunken gemacht in meinem Gram,
und ihr Blut auf die Erde geschüttet." Jesaja 63, 3-6

„Alle Heiden sind vor ihm nichts,
und wie ein Nichtiges und Eitles geachtet.“ Jesaja 40, 17

Ein ganz böser und verRÜCKTEr Herrgott! Weil er kein eigenes Volk gehabt hat, und andere Völker ihn nicht akzeptiert haben, bzw. sie haben ihn ignoriert, dies machte ihn zornig und wütend, und so hat er sich entschieden sein eigenes Volk zu kreieren, bzw. seine persönliche Zombie – Sklaven zu erschaffen:

„Dies Volk habe ich mir errichtet; es soll meinen Ruhm erzählen.“ Jesaja 43, 21

So macht man es! Im Alten Testament sehen wir wie dieser Gott seinem auserwählten Volk permanent einredet, dass er ihr HERR GOTT sei, und er nennt sie als seine Sklaven. So ist das Volk entstanden:

„Deine Geburt ist also gewesen ... verachtet war deine Seele, da du geboren warst.
Ich aber ging vor dir vorüber, und sah dich in deinem Blut liegen,
und sprach zu dir, da du so in deinem Blut lagst: Du sollst leben!

Und habe dich erzogen, und lassen groß werden, wie ein Gewächs auf dem Felde;
und warst nun gewachsen, und groß und schön geworden.

Deine Brüste waren gewachsen, und hattest schon lange Haare;
aber du warst noch nackt und bloß. Und ich ging vor dir vorüber und sah dich an;
und siehe, es war die Zeit, um dich zu werben.

Da breitete ich meinen Mantel über dich und bedeckte deine Blöße.

Und ich gelobte dir es und begab mich mit dir in einen Bund,
spricht der HERR, dass du solltest mein sein.“ Hesekiel 16, 4-8

„du nahmst deine Söhne und Töchter, die du mir geboren hattest“ Hesekiel 16, 20

Jetzt verstehen Sie vielleicht auch etwas besser, warum die sg. Häretiker und Hexen verbrannt wurden. In Deutschland 1232 im Trier sollen 6500 Menschen verbrannt worden sein, die sich mit der Übersetzung der Bibel beschäftigt haben. Der Kirche hat es überhaupt nicht gepasst, dass die Menschen erfahren, was genau in dem „heiligen“ Buch – Bibel (~Babel) geschrieben steht. Dieser Menschen wurden verbrannt, und anscheinend auch all diejenigen, die es ohne päpstliche Zensur gelesen haben.

Die Geschichte über den heiligen Mönch Simeon spielt sich ja auch im Trier ab, geboren ist er aber in Sizilien (damals Byzanz?). Er soll sich in Porta Nigra in Trier, im östlichen Turm angeblich einmauern lassen, was ich aber nicht glaube. Eher wurde er dort eingemauert, und wurde auf dieser Art zum Schweigen gebracht, nach dem er einen verräterischen Auftrag erledigt haben muss. Ob nun in sg. Betlehem (Belem, ein Standteil in Lissabon auf Latein), oder nach Spionage in Normandie, alles ist nicht so weit von einander. „Von seinem Abt wurde er zum jährlichen Almosenempfang zu Herzog Richard II. der Normandie gesandt.“ Auch der berühmte 900 J.a. Fahrrad wurde in Normandie ausgegraben, im Château

Gaillard, und Richard I soll dieser Burg erbaut haben, bzw. der Vorgänger von Richard II. Wie viel und was alles wird von uns – die ganze Menschheit verheimlicht? Was hat sich wirklich auf unsere Erde abgespielt? Wie viele Intrigen liegen den noch im Verborgenen? Trier ist auch die Heimat von Karl Marx gewesen. Sein Vater soll aus einer bedeutenden Rabbinerfamilie kommen, und soll auch ein Freimauer gewesen sein. Auch der Kopf von Hl. Helena, der Mutter des Konstantin des Großen, befindet sich als Reliquia im Trierer Dom. Die alte Dame (früher Stallmagd im Wirthaus) soll im Alter von 76 auf einem Esel nach Jerusalem gereist sein, um dort Grabungen zu veranstalten, und sie soll die Reste des Kreuzes Christi, und die Nägel, dort gefunden haben! Ganz verRÜCKTE Geschichte! Das Gemälde von Melone Altobello “Journey Of Saint Helen” bitte googlen.

Vieles spielt sich irgendwie um Trierer Raum rum, bzw. Trier – Normandie – Betlehem (~Torre de Belem, ~Mosteiro dos Jeronimos) – Konstantinopel – Jerusalem. Nur die Frage ist in welchen Jerusalem? Jerusalem evtl. in Pharis bei den Pharis (-äer), oder Jerusalem von Konstantinopel, bzw. Berg Beykoz? Oder gab es noch mehr davon damals?

Als das Geschöpf Satanails, bzw. das verlassene Mädchen Eva geschlechtsreif wurde, Samael hat sie befruchtet.

„Samael, der Engel der Lüfte, schlüpfte in die Schlange rein,
und diese nahm den Anblick eines schönen Jungen an,
welchen er mal auf der Erde gesehen hatte, im Land der Hyperborea.
Er hat den Engel des ersten Himmels, der wie eine Frau aussah, belogen,
und hat Eva überzeugt in der Frucht der Erkenntnis vom Gut und Böse zu beißen.

Sie biss in die verbotene Frucht, und erkannte das Gute und Böse.

Samael betörte Eva mit sanften Worten, und hat mit ihr die körperliche Sache gemacht ... Als Adam das sah, biss auch er von der verbotenen Frucht und bekam den sündigen Wunsch, und erfüllte es mit Eva, und die Schlange lobte es.

... Von der Schlange bekam Eva den Sohn Kain, und die Tochter Kalmen.
Vom Adam bekam sie den Sohn Abel, den Kain später getötet hat.“

Das Geheime Buch des Johannes XVI, XVII.

Es gibt noch mehr Quellen, wo man sehen kann, wie Samael sein Abbild (genetischen Siegel) bei Eva noch vor Adam hinterlassen hat (die Rita Gesetze, oder modern ausgedruckt – Telegonie). Z.B. laut „Pirka D'Rabbi Eliezer“ - Kain hat Eva von Samael empfangen. In „Yalkut Genesis“ (russ.: Ялкут Берешит) wird die Verbindung einer Sterblichen mit Gott beschrieben (Eva & Samael). Aus der Bibel: „Ich habe einen Mann vom Herrn erworben.“ (Gen 4,1) So etwas wie intergalaktische Blutsünde. Im jüdischen Talmud steht folgendes: „die Juden sind dem Gott wohlgefälliger als die Engel ... die Juden haben eine ähnliche Wesenheit wie Gott, wie ein Sohn, der die Wesenheit des Vaters hat.“ Bzw. die Grauen müssen das Abbild von Samael sein, der Eva als erster Mann entjünfert hat. Aus diesem Grunde haben unsere Vorfahren immer auf die Jungfräulichkeit eines Mädchens strengstens geachtet, und verlorene Unschuld war eine sehr große Schande. Der erste Mann, der das Mädchen entjünfert, soll auch der (~genetische, bioinformativ) Vater alle Kinder sein, die diese Frau jemals gebären sollte. Genau der erste Mann überträgt auf die informative Ebene das Abbild seines Geistes und Blutes auf die Frau, und genau diese Information bleibt für immer im Energiefeld der Frau gespeichert. D.h. die Grauen sind von Samael und Eva entstanden, der Durchschlag für diese Blutlinie (russ.: Рода, dt. Rod = Familiensippe/Stamm) kommt aber vom Satanail. Er muss angefangen haben solcher Seelen für unsere Erde zu erschaffen, und machte auch die passenden Körpern dazu, die durch Kreuzung mit echten Menschen dann perfektioniert/vervollständigt wurden.

Die Grauen (Dämon Ravana aus „Ramayana“) sind vor vielen Jahrtausenden ganz geheim zu unserer Midgard-Erde gekommen, und ließen sich auf die Insel Lanka nieder (Sri Lanka, Ceylon Insel). Ab diesem Datum führen sie auch ihren Kalender, bzw. sie rechnen die Zeit ihrer Anwesenheit hier, und zwingen diesen Kalender der ganzen Welt auf, so als ob es der Tag der Erschaffung der ganzen Schöpfung wäre. Der jüdische Kalender zählt das Jahr 5774 (ab 9`2012). Aus diesem Grunde lässt auch die satanistisch-pyramidale Macht-Matrix (Illuminaten & ihre Befehlsempfänger) nicht zu, dass viele archäologischen Funde offiziell älter datiert werden, als das biblische (TORA) „Welt-Schöpfungs-Jahr“ ist. Offensichtlich verRÜCKT!

Auf ihren Heimatsplaneten sollen die Grauen ca. 800 bis 900 Jahre lang gelebt haben. Unser Sonnenlicht soll für sie viel zu stark sein, und um nicht auszusterben, sie haben angefangen sich auf die Erde mit Menschen zu kreuzen, was einer Art genetische Experiment war, um eigene Biomasse für diesen Raum zu verbessern. Auf die Insel Lanka haben damals die schwarzen Völker gelebt – Nagen und Drawiden. Als Resultat dieser genetischen Experimente wurden menschenähnliche Wesenheiten mit genetischen und psychischen Abweichungen erschaffen. So etwa wie zweigeschlechtliche Geschöpfe – Hermaphroditen, Zwitter, das dritte Geschlecht, dass je nach Mondphase das Geschlecht ändert. Vielleicht werden Sie jetzt auch etwas besser verstehen, warum in der Bibel geschrieben steht, dass ein Mann von einem anderen Mann die Kinder bekommt?

„Abraham zeugte Isaak. Isaak zeugte Jakob. Jakob zeugte Judas
und seine Brüder.“ Matthäus 1, 2

Auf Russisch ist es „etwas“ genauer, bzw. Abraham hat geboren, und nicht
gezeugt: „Авраам родил Исаака; Исаак родил Иакова; Иаков родил Иуду и
братьев его“

Das sollen die Erzväter Israels sein. Außerbiblisch ist nichts wirklich über solche Erzväter bekannt. Die Zweigeschlechtlichkeit können wir bei ihrer menschenähnlichen Nachkommenschaft als Homosexualität und Bisexualität sehen. Um sich nicht zu verraten, sodass wir es nicht erfahren, sie haben sich immer bis zur Haarspitzen gekleidet, bzw. ihrer Körper versteckt, und sie haben solche Gebote eingeführt wie „entblöße nicht deinen Nächsten“. Bei den Chassiden (hebräisch „die Frommen“) kam es sogar so weit, dass sie ihre Kinder durch ein kleines, im Bettlacken gemachtes, Loch gezeugt haben.

Als dieser Leute 1917 in Russland an die Macht gekommen sind, die sg. russische Revolution (A. C. Sutton „Wall Street and the Bolshevik Revolution“), im ersten Dekret/Rechtsakt, dass damals geschlossen wurde, ging es nicht um Land & Boden, wie es uns in der Geschichte unterrichtet wird (Russ.: история, ис тори я = aus Tora ich). Als erstes wurden die Sittlichkeitsgesetze außer Kraft gesetzt, weil die Homosexualität in Russland eine Straftat war, die sehr ernst verfolgt wurde. Diese Gesetze hat Stalin später wieder eingeführt. In der ganzen UdSSR, und in allen anderen sozialistischen Ländern war es so, und auch in moslemischen Ländern (Koran, Shacharia) ist Homosexualität strengstens verboten. Solche Beziehungen bedeuten den Tod, das Aussterben eines Familienzweiges, eines Stammes, des ganzen Volkes und der ganzen Rasse. Es ist ja kein Geheimnis, dass homosexuelle Paare keine Kinder zeugen/gebären können, und es heißt, dass homosexuelle Menschen verherrlichen das Aussterben – den Tod, ob sie es verstehen oder nicht.

Dass die Grauen sich mit Menschen gepaart haben, solche Aussagen finden wir auch in der Bibel.

„... die Gottessöhne sahen wie schön die Menschentöchter waren,

und sie nahmen sich von ihnen Frauen, wie es ihnen gefiel.“ Gen 6, 1-2

Was heißt es – „wie es ihnen gefiel“? Sie müssen die Frauen einfach gestohlen haben, oder sie haben die Frauen für großzügige Geschenke von ihren Eltern erworben/abgekauft. Der Frauenkauf wurde später zur Tradition, bzw. der Kaufpreis für die Frau, auch sg. Mitgift. Bis heute sind für diese Leute die Frauen keine Menschen wirklich. Eva wurde ja nach Abbild des Engels des ersten Himmels erschaffen, und der Adam aber nach Abbild des Engels des zweiten Himmels, bzw. eine Ebene höher.

Wegen der Kreuzung/Vermischung mit Menschen sank auch enorm die Lebensdauer der Grauen, von mehreren Hunderten(!) bis auf ca. 120 Jahren. Die Kinder der Grauen werden von klein an auch reichlich mit Gold geschmückt – Kettchen, Ringe, Ohrringe. Das Gold benötigten sie angeblich dafür, um ihre physischen Körpern, für das Leben und Überleben auf unserem Planeten, energetisch zu unterstützen. Gold und Kristalle sollen gute Speicher von Psi-Energie sein, und ohne Gold „laufen“ ihre physischer Körpern dann etwas „auseinander“, bzw. sie werden wammpig und dick.

Laut SA Weden die Grauen haben ein energenes System des Blutes (russ.: энергоновая система крови), das aus 10 Kanälen besteht, bzw. sie haben 10 Kanäle/Wege um Information wahr zu nehmen, und ihr Gehirn kann gleichzeitig 10 Informationsströme verarbeiten. Deshalb sollen sie auch auf unsere Erde ein 10-er System eingeführt haben. Die Weißen sollen aber ein 16-er System haben, die Gelben ein 12-er System, die Roten ein 9-er System, und die Schwarzen ein 6-er System.



Die Schwarzen haben 3 männliche und 3 weibliche Kanäle.

3 Blutgruppen: 1+, 2+, 3+, 1-, 2-, 3-.

Der Genpool soll über die väterliche Linie vererbt werden (evtl. früher war es anders, bevor die sg. Ure die genetische Korrektur gemacht haben).



Die Roten haben 5 männliche und 4 weibliche Kanäle.
4 Blutgruppen: 1+, 2+, 3+, 4+, 1-, 2-, 3-, 4- und noch eine „seltene Gruppe“. Der Genpool wird über die väterliche Linie vererbt.



Die Grauen haben 5 weibliche und 5 männliche Kanäle.
5 Blutgruppen: 1+, 2+, 3+, 4+, 5+, 1-, 2-, 3-, 4-, 5-.
Das Weibliche dominiert über das Männliche, und der Genpool wird über die mütterliche Linie vererbt.



Die Gelben haben 6 weibliche und 6 männliche Kanäle.
6 Blutgruppen: 1+, 2+, 3+, 4+, 5+, 6+, 1-, 2-, 3-, 4-, 5-, 6-.
Der Genpool wird über die väterliche Linie vererbt.



Die Weißen haben 8 weibliche und 8 männliche Kanäle.
Der Genpool wird über die väterliche Linie vererbt, wird aber auch von der Mutter ergänzt, weil es ein volles System ist.



Die Hindus (Schwarz + Gelb)
3 weibliche und 6 männliche Kanäle.

Am Anfang haben die Grauen sich nur mit der schwarzen Bevölkerung in Drawidien gekreuzt, und nur später mit gelben Völkern.



Die Grauen + die Schwarzen
3 weibliche und 5 männliche Kanäle.



Nepaler, Hindus, Zigeuner (Graue + Gelbe)
bilden ein unstabiles System. Es ist auch das Kastensystem eingeführt,
damit dieser Zweig sich nicht mit anderen Menschen vermischt, weil
sie beim Aussterben sind.

Die Erbmerkmale der Grauen werden über die mütterliche Linie vererbt. Ihre Haarfarbe ist schwarz-rot, oder rot, und die Blutgruppen 4 oder 5. Obwohl die Grauen menschliches Aussehen angenommen haben, in ihrem Wesenskern haben sie sich nicht verändert, bzw. sie sind genauso „dunkel“, listig und wild geblieben. Sie erschaffen alle möglichen falschen Kulte und Religionen – soziale Waffe der Massen-Bewusstseins-Manipulation. Ihr Ziel ist es den hellen, himmlischen/göttlichen Sonnen-Kult zu vernichten (Sonne = Licht & Leben, Sonnengott Ra/Re). So wird das Geistige (Yang) vernichtet, und das Materielle (Yin), der dunkle, irdische Mond-Kult (Todes-Kult) installiert.

Diejenigen, die mit den Grauen nicht „spielen“ wollten, also, keine Kontakte eingegangen sind, diese Menschen wurden sofort als ihre Feinde definiert. Gegen solche Menschen wurden ganz schnell informative Waffen angewendet – List, Lügen, Täuschung, Bestechung usw.. Die Grauen haben ganze Stämme und Völker auf und gegen einander gehetzt (teile & herrsche), und so haben sie immer mehr ihre materiellen und technogenen Weltanschauungsbilder hier durchgesetzt. Wenn die informativen Waffen nicht stark genug gewesen sind, bzw. wenig geholfen haben, sie haben auch ganz offen gehandelt – gemordet! Solche Geschichten können wir auch in unsere „heilige“ Bibel nachlesen, und besonders deutlich im Alten Testament.

„... der HERR, dein Gott, ist unter dir, der große und schreckliche Gott. Er, der HERR, dein Gott, wird diese Leute ausrotten vor dir, einzeln nacheinander. Du kannst sie nicht eilend vertilgen, auf daß sich nicht wider dich mehren die Tiere auf dem Felde. Der HERR, dein Gott, wird sie vor dir dahingeben, und wird sie mit großer Schlacht erschlagen, bis er sie vertilge, und wird dir ihre Könige in deine Hände geben, und du sollst ihren Namen umbringen unter dem Himmel. Es wird dir niemand widerstehen, bis du sie vertilgst.“ 5 Mose, 7

Bevor die Grauen zur unsere Erde kamen, es sollen hier kaum Kriege und Konflikte gegeben haben, bzw. nicht wegen Kleinigkeiten, weil alle Unstimmigkeiten durch Gespräche geklärt wurden. Die Grauen haben auch die drawidische Geschichte (alt-indische) neu gestaltet, bzw. überschrieben, und haben sich selbst in dieser Geschichte eingetragen, so als ob sie immer schon auf unsere Erde anwesend gewesen wären. Dieser Kriegsführungstaktik wird von ihnen immer noch angewendet.

Wie ich es schon vorher beschrieben habe, das Epos „Ramayana“ ist für die Hindus von einer sehr großen Bedeutung, und die Grauen werden dort als „Rakshasas“ bezeichnet. Genau in diesem Epos wird auch über Haupt – Ravana, den mystischen Dämonenkönig von Lanka (Sri Lanka) berichtet. Vom Namen „Ravana“ müssen auch die Bezeichnungen - Rav, Rabbi = Lehrer entstanden worden sein, bzw. dem Ravana sind die Rakshasas unterworfen gewesen. Ravana hat Sita entführt, und Sitas Mann - Rama hat den Hanuman, d.h. unsere Kräfte, um Hilfe geboten (Russ.: Хан Уман, Хан/Khan – ein Titel, Уман/Uman – Name). Sita wurde gerettet, und die menschenähnlichen Grauen sind, zwecks Strafe und Erziehung, in die Länder der Handgemachten Berge geschickt worden, bzw. dorthin, wo Zikkurat war/Babylon, zwischen Tigris und Euphrat, und nach Ta-Kemi (Ägypten, Pyramiden).

In Ta-Kemi (Alt-Ägypten) haben die Grauen sich von Einheimischen immer zurück gezogen gehabt, sich von allen anderen abgeschirmt, und sie haben sich mit niemand vermischt. Ihre autonomen Siedlungen haben sie später ganz spezifisch genannt – Gethos. Nicht die anderen Menschen haben sich von ihnen abgeschirmt gehabt, sondern das haben sie immer selbst gemacht, und zwar in allen Ländern, wo sie reingelassen wurden (Asyl). Die Zeit in Ägypten haben die Grauen als Sklaverei empfunden, und Moses, der Hauptklave des grausamen Herrgottes, fuhr dann das Volk aus Ägypten heraus. 40 Jahre lang haben sie in der Umgebung mit allen Nachbarn nur Kriege geführt, und haben die anderen Völker geplündert und beraubt, angeführt von Josua (Jeschua, Jeschu). Auf dieser Art & Weise wurde ihnen in Ta-Kemi erlernte „ausgeprägelt“ (ehrlische Arbeit). Später werde ich es etwas genauer beschreiben.

Die Grauen haben eine polytheistische Lehre – Sephiroth (Sephira, Ziffer), wo zehn Göttern verehrt werden, bzw. jedem Gott wird eine Sephira zugeordnet. D.h. eine Lehre => zehn Sephiroth => zehn Götter, mit jeweils eigenen Namen. Weil sie 10 Sephiren/10 Götternamen verehren, sie wurden/werden Sephiraner genannt (auf Russ.: шимотники). Genau von dieser Lehre kommt auch das 10-er Ziffer-System, das der ganzen Welt später aufgezwungen wurde. Die SA Völker sollen ein 16-er System, auch 16-er Zahlensystem gehabt haben, und auch ein Tag ist in 16 Stunden geteilt worden (1 St. => 90 Min.).

Etwas später sind nach Ägypten noch andere Grauen dazu gekommen, aber auch kosmische soziale Parasiten, die unsere Vorfahren als „Eierköpfe“ genannt haben. Der Umfang ihres Schädels war fast zweimal größer als der Schädel eines irdischen Menschen. Die Eierköpfe haben bei Pharaos Amenophis IV (1389-1358 v. Ch.) schnell die Macht ergriffen. Später wurde dieser Pharaos in Echnaton unbenannt („der, den Gott Aton gerne hat“). Wie alle anderen „professionellen

Revolutionäre“ auch Echnaton hat die Merkmale des physischen Aussterbens aufgewiesen, bzw. eine hermaphrodite Figur – breite, weibliche Hüften und Brüste. Er und seine Schwester Nofretete haben auch schmale, kraftlose Hälse gehabt, länglich schiefe und eierförmige Kopfform, die beide hinter ihrer Kopfschmuck verborgen haben. Auch ihre Töchtern wiesen die gleichen Merkmale auf. Bruder Echnaton hat seine Schwester Nofretete geschwängert => INZUCHT! So etwas wurde damals von niemand toleriert, bzw. auch dies kann dazu beigetragen haben, dass beide ziemlich kurz an die Macht geblieben sind. Natürlich für das ungewöhnliche Aussehen und Verhalten wurde geworben, es wurde schön geredet und propogandiert, und Nofretete wurde als Schönheitsideal der damaligen Zeit dargestellt.

Die Eierköpfe haben damals das Wissen des untergegangenen Antlania/Atlantis akribisch studiert, und auch das Wissen, dass die ersten weißen „Götter“ in Ägypten hinterlassen haben. Die ersten 4 Pharaonendynastien sollen ganz normale weiße Menschen gewesen sein, bzw. die Assen (Slawen und Arier), weil es gar keine anderen weißen Menschen auf dieser Erde gab. Die Eierköpfe haben auch die Bewegung von Sirius studiert, und weil sie andersherum lesen, darauß wurde der sg. Osiris (Siriso = Osiris). Sie haben in Ägypten auch studiert wie man bestimmte Krankheiten heilen kann, und wie die Seelen der Menschen funktionieren, bzw. wie man Einfluss auf die Psyche der Menschen nehmen kann, um ihr Bewusstsein manipulieren und kontrollieren zu können (~NLP). Mit Hilfe von bestimmten Kristallen sie haben konkrete Wellenlängen verstrahlt, die das Bewusstsein der Menschen verändern konnten. Später haben die Eierköpfe auch ein System und Geräte dafür entwickelt, die für psychologische Massen-Bewusstseins-Manipulation der Bevölkerung gesorgt haben, sg. antike Mind - Control, Torsion- und Psi-Generatoren, ELF/HF Wellen u.ä..

Echnaton soll in Ägypten für eine große, religiöse, gesellschaftliche und ökonomische Revolution gesorgt haben. Er hat das Wissen viele Götter verboten, und hat auch verboten den Hauptgott - Sonnengott Amon Ra/Re zu verehren. Echnaton war einer der ersten, der unsere Erdgeschichte manipuliert hat, weil genau er befohlen hat den Namen - Amon von den tausenden Denkmälern zu entfernen. Alle Heiligstätten der Altägypter sind in seiner Zeit gnadenlos geschändet und ausgeraubt worden.

„Die Bilder ihrer Götter sollst du mit Feuer verbrennen. ...“ 5. Mose, 7

Als alle Kulte der alten Götter verboten wurden, ist auch der Kult des einen Gottes eingeführt worden – Monotheismus, in dem der sg. Seth die Hauptrolle übernommen hat (Seth – Samael/Jahwe, die Verehrung der Schlange Seth). Die Schlangen können wir auch auf dem Kopfschmuck von Echnaton und Nofretete sehen, aber auch in christlichen Tempeln.

Das Allsehendes Auge (Auge der Vorsehung, auch Gottes Auge genannt), das Dreieck deutet auf drei Wesenheiten hin – SATANAIL, SAMAEEL und LILITH, und dies bedeutet auch ihre DREIEINIGKEIT, die uns listig als „Vater, Sohn und der Heiliger Geist“ unterschoben wurde (Satanail = die Spitze oben, Samael = links, Lilith = rechts). Ab Mittelalter ist das Allshendes Auge vielerorts in Kirchenaltäre eingraviert, eingeschnitzt oder über Kirchenportalen eingemeißelt worden (z.B. Karlskirche im Wien, Aahener Dom, Xantener Dom u.a., bzw. überall in der Welt – der lieblingssymbol der Freimaurer).

In der Bibel können wir nachlesen, dass Eva im Garten Eden von der Schlange verführt wurde. Eva und Adam haben auf die Schlange gehört, und haben das Gesetz ihres Schöpfers – Satanails gebrochen. Diese Schlange (Seth, Samuel, Jahwe) können wir auch auf vielen Logos und Emblemen sehen, z.B. auf dem Logo

von WGO (Welt-Gesundheits-Organisation), wo die Schlange über die ganze Erde liegt, und dabei den Stab von Moische (Moses) umschlingt (auch sg. Hermes-, Herold-, Merkurstab, lat. Caduceus). Genau dieser Schlange hat für die Umerziehung der Juden in der Sinai Wüste gesorgt. Genauergesagt es sind zwei Schlangen gewesen – eine aus Aluminium, und die andere aus Kupfer, zzgl. die Flügel, die als Antenne für die Übertragung bestimmte elektromagnetische Wellen gedient haben (z.B. Radiowellen, Infrarot, Mikrowellen, Röntgen-, Gammastrahlung sehen wir nicht). Wer hat Moische damals mit so einer „modernen“ Strahlwaffe für die Massen-Bewusstseins-Manipulation ausgerüstet? Gott Jahwe, oder die superschlauen und listigen schwarzen Magier – Eierköpfe? Oder noch besser – der sg. Hermanubis, bzw. ein Kynokephale (engl. Cynocephaly) – ein Hundekopf? Eine Skulptur von Hermanubis ist im Vatikanmuseum zu bewundern, gemeiselt komplett mit allen Strahlwaffen – Cadaceus und sg. Zylinder des Pharaos.

Damals in Ägypten ist Juden sogar verboten worden den Namen ihres Gottes JHWH/Jahwe auszusprechen, sodass sie nicht von den echten „Göttern“ erwischt werden. So kam es dazu, dass Seth sehr viele Ersatz-, Zusatznamen bekam: „ich bin das, was ich bin“, „der Allmächtiger“, „Allhöchster“, „Allsehender“, „Allseiender“ usw.. Um das Bewusstsein der Menschen zu unterdrücken, wurden von den Priestern verschiedene neue Rituale und Traditionen eingeführt. In Tempelanlagen installierte Psi-Apparatur (Psi-Generatoren) sorgten dafür, dass es bei einem großen Teil der Bevölkerung möglich war die psychische Bewusstseinsmanipulation zu bewirken. Auf die Grauen haben dieser Geräte viel besser gewirkt, als auf die Einheimischen, bzw. auf die schwarze Bevölkerung des Landes, die auch diese Tempelanlagen besucht haben (es muss wohl eine genetische Besonderheit sein).

Echnaton hat nicht lange geschafft die Ägypter auszunutzen, weil nach 16 ReGIERungsjahren er gestürzt wurde, und an die Macht der Tutanchamun kam.

Die Tempelanlagen von Aton sind schon in Zeiten Echnatons zerstört worden, und ab ReGIERungszeit des Tutanchamuns wurde auch der Name Echnatons verspottet, wurde auch verboten es auszusprechen. Wie weitere Machtergreifungen stattgefunden haben, dass können wir schon im Alten Testament nachlesen (Auszug aus Ägypten). Für diese dreckige Aufgabe wurde von dem Möchtegerngott das Volk Israel auserwählt:

„... und ich will euch annehmen als Volk, und will euer Gott sein, dass ihr es erfahren sollt, dass ich der HERR bin, euer Gott“. Exodus 6:7

„Ich bin der HERR, und bin erschienen Abraham, Isaak und Jakob als der allmächtige Gott, aber mit MEINEM NAMEN „JHWH“ habe ich mich ihnen nicht offenbart.“ 2. Mose 6, 2-3

Interessant ist auch „der Zufall“, bzw. die Ähnlichkeit, des Begriffs „Israel“ (Is+Rael), und der Rael-Bewegung (rael.org)! Manche Passagen, z.B. das Klonen, sind sehr brisant in den Büchern dieser Bewegung beschrieben worden.

Also, der Möchtegern-Gott hat sich Abraham, Isaak und Jakob unter dem Namen „allmächtiger Gott“ offenbart, in hebräischer Sprache „El Shaddai“. Also, Seth (JHWH/Jahwe/Jehova, Samael) sagte gar nicht, dass er der Herr ist, also, eine weniger wichtige Wesenheit, sondern er hat behauptet, dass er der Allmächtiger Gott sei! In der Bibel können wir auch lesen, dass auch die Juden früher Sonne verehrt haben, bzw. sie haben es in Ta-Kemi gelernt:

„...hört das Wort des HERRN! So spricht der Herr ... ich will das Schwert über euch bringen eure Götzen zerbrechen und zunichte machen, und eure **Sonnensäulen** zerschlagen, und eure Machwerke vertilgen. Und sollen

Erschlagene unter euch daliegen, dass ihr erfahrt, ich sei der HERR.“ Hesekiel 6:3-

7

Hier sehen wir, dass die Verehrung der Sonne überhaupt nicht in die Pläne des biblischen Gottes gepasst hat.

„heiliget den HERRN Zebaoth (Sohn von Samael). ... so wird er ein Heiligtum sein, aber ein Stein des Anstoßes, und ein Fels des Ärgernisses den beiden Häusern Israel, zum Strick und Fall den Bürgern zu Jerusalem, dass ihrer viele sich daran stoßen, fallen, zerbrechen, verstrickt und gefangen werden.“ Jesaja 8: 13-15

Ganz schön böse Gott!

„Mit Maßen, als du es verstießest, hast du mit ihm (sein Volk) gerechtet; ... Deshalb wird dadurch gesühnt werden die Ungerechtigkeit Jakobs. Und dies ist die ganze Frucht der Hinwegnahme seiner Sünde: wenn es alle Altarsteine gleich zerschlagenen Kalksteinen machen wird, und Ascherim und Sonnensäulen sich nicht mehr erheben.“ Jesaja 27: 8-9

Die Erlösung aus der Schuld vor ihrem Gott ist das Vernichten des Sonnenkultes, des Lichts und Lebens auf unsere Erde. Die Grauen haben die Sonnenanbetung angenommen gehabt, aber sie sind danach wieder schnell von ihrem Herrgott abgefangen worden, sodass sie ihre Schuld begleichen, bzw. den Sonnenkult vernichten – die wedische Kultur der Slawen und Arier. Ca. 2006 haben Wissenschaftler unter einem Markt in Kairos Vorstadt einen antiken Sonnentempel entdeckt, evtl. das alte Observatorium/Sternentempel. Nicht viel davon ist übrig geblieben, bzw. alles ist wirklich „gleich zerschlagenen Kalkstein“ gemacht worden, ganz nach Anweisungen des biblischen Herrgottes! Wir sehen auch heute, dass der Sonnenkult total in Schatten gestellt worden ist, genauso wie alles Gute und

Gerechte auf dieser Erde ist in die Ecke gedrängt worden. Es herrscht die Nacht (sg. Swarognacht, Kali Yuga, dunkles Zeitalter => die Zeit, in der die Ur-Materien des Kosmos auf uns gewirkt haben, bis. ca. 1996) der Kult des Mondes, der Dunkelheit und des TODES, bzw. ein listig verdrehtes pyramidales satanistisches Macht-System! Inzwischen hat es solche Anmaße angenommen, dass beinahe die ganze Erdbevölkerung nur schwarze und graue Kleider tragen => Trauer- und Sklavenkleider. Genau dieser zwei Farben – schwarz und helleres schwarz (grau) unterdrücken das Bewusstsein der Menschen! Praktische Kleider brauchen Zombie-Sklaven! Freie Menschen können sich auch schöne Kleider leisten, die etwas aufwendiger, bzw. mit Liebe gepflegt werden müssen.

Anstatt sich um die Natur, die Schöpfung und Schönheit des Lebens zu kümmern, und für einen klugen und gesunden Nachwuchs zu sorgen, auf unsere Erde wird um die sg. „Menschen- und Kinderrechte“, Geschlechtergleichheit, und die Rechte der homosexuellen Minderheit gekämpft, und zwar in einer total verdrehten Form, sodass unter diesen Losungen zwischenmenschliche Beziehungen nur noch mehr zerstört werden. Die Eltern soll man nicht mehr ehren, weil die karrieregeilen, gierigen, egoistischen und/oder kinderlosen Beamten von einem Amt meinen es besser zu wissen, was zu tun ist. Das satanistisch-pyramidales Macht-System hat inzwischen viele Zombie-Sklaven kreiert, brave Befehlsempfänger, die bestimmt wie alle anderen Menschen ein Gehirn haben, nutzen es aber nicht! Fremde Leute sollen die Kinder mehr als leibliche Eltern lieben, und sollen besser für sie sorgen? Manche Positiv-Zombies glauben tatsächlich an so einer listigen Lüge! Fürs Geld werden solche, in die Irre geführte Kinder, an die Heime oder Pflegeeltern vermitteln, die meistens genauso kinderlos sind, bzw. gar keine Lebenserfahrung in dieser Hinsicht haben. Jemand finanziert es! Warum wohl? Das ist die letzte Einheit, die noch geteilt werden muss, um noch besser herrschen zu können. Die Eltern sind die letzten Schöpfergötter in der langen Schöpfer-Götter-Reihe! Ohne Eltern, ob nun gute oder schlechte Eltern, wären wir überhaupt nicht hier geboren! Durch

satanistische Gesetze, und mit Hilfe von pyramidal aufgebauten Behörden, wird die Autorität der Eltern total zerstört! „Revolutionär“ wird auf unsere Erde alles Schöne & Gute zerstört, im Namen des Herrgottes – Satans, und mit den Händen seiner Zombie – Sklaven – Demo(N)kraten. Mit seinen eigenen Händen kann der biblische Herrgott nicht viel in unsere Physik tun.

Sogar die christlichen Kirchen sind inzwischen mit Schädel-Girlanden geschmückt worden, und zwar mit Menschenschädeln, bzw. auch in Kirchen wird öffentlich der Tod verehrt, und das ist Satanismus pur => sg. schwarze Magie! Aus menschlichen Knochen und Schädeln sind unzählige Kelche, Kreuze, Girlanden, Kronen und Kronleuchter z.B. in Kutná Hora bei Prag zu sehen, in einer katholischen(!) Kirche. Dort hängen Knochen über Knochen – Arme, Beine, Becken, Rippen und Schädel von der Decke herunter, und jemand nennt so etwas göttlich – Gottes Haus! Mit welchen „Hirnwoll“ sind ihre Köpfe denn gewaschen worden?

Die Kirchen, Dome und alten Rathäuser sind mit Dämonenfiguren übersät, und manche Altäre auch, z.B. Notre Dame in Frankreich, Xantener Dom in Deutschland. Unter Paris, die Katakomben von Paris, befinden sich ca. 300 Kilometer lange Tunnels, die mit menschlichen Knochen und Schädeln „geschmückt“ worden sind, von ca. 6 Millionen Menschen! Ich persönlich glaube an die offizielle Version, wie die Katakomben entstanden sind, überhaupt nicht. Was haben die P(h)arisäer dabei den gedacht, als sie so ein Beinhaus erschufen? Es gibt aber noch viel-viel mehr Beinhäuser auf unsere Erde; Evora in Portugal, St. Peter Kirche in Mistail in der Schweiz, Karner in Hallstatt, Santa Maria Immacolata a Via Veneto in Rom, Friedhof Fontanelle in Neapel usw., besonders viel in Südeuropa. Die Menschen sind so lange mit den verrückten Philosophien in die Irre geführt worden, das sie nicht mehr Schwarz vom Weis, Zerstörung von der Schöpfung, das Gute vom Bösen, Gott vom Teufel unterscheiden können. Die Totenverehrung ist gleich mit Geisterbindung zu setzten, bzw. mit der

schwarzen/destruktiven Magie. Seit wann soll die schwarze Magie gut heißen? Die Sexualpräferenz, die auf Leichen gerichtet ist, wird als Nekrophilie bezeichnet! Die Störung der Totenruhe, genauergesagt – Geisterbindung! Auch die Familiengrüfte und Grablegen dienen genau diesem schwarzmagischen/destruktiven Ziel – Geisterbindung, damit z.B. die Menschen mit Alfa-Genen (die starken Menschen, die sich nicht unterwerfen lassen!) sich nicht so schnell wieder inkarnieren können.

Manche Satanisten meinen, dass der Satanismus nur so etwas wie „moderner Spaß“ ist, bzw. „wir leben nur einmal“, mal etwas anderes eben, wie Sushi im Gegensatz zu Pommes und Bratwurst. So einfach ist es aber nicht. Zitat:

„Wir Satanisten sind unsere eigenen Götter und wir sind die Forscher des Pfades der linken Hand. Wir verbeugen uns nicht vor den Mythen und Fiktionen der vertrockneten spirituellen Anhänger des Pfades der rechten Hand.“

Links und rechts? Interessant. Es gibt linksdrehende und rechtsdrehende Torsionfelder. Die linksdrehenden Torsionfelder, gegen den Uhrzeigersinn, schnüren angeblich unsere „Kehle“ zu, bzw. führen zum Tod – eine schrumpfende Energiespirale, und die rechtsdrehenden sollen sich ewig weiter verbreiten – eine ausdehnende Energiespirale, die das Leben erschöpft. Ich kann es aber nicht so genau erklären. Bitte die Berichte von den russischen Wissenschaftlern A.E. Akimov und G.I. Schipov über die Torsionwellen und Torsionfelder lesen.

Die sg. Satanisten verstehen überhaupt nichts wie viele verschiedene Welten „dort oben“ gibt, und für die dunklen Zerstörer sind die hellen Welten einfach gesperrt, bzw. Eintritt verboten! Das ist nur ein Naturgesetz, bzw. dunkle, junge und kleine Wesenheiten werden zu den großen hellen Welten gar nicht durchgelassen! Sie müssen entweder noch erwachsen werden, oder „die Farbe“ ändern. Die dunklen Seelen, im Gegensatz zu hellen, sind sterblich! Ab ca. 50% Helligkeit haben die

Wesenheiten noch die Chancen in etwas hellere Welten zu kommen, und evt. doch noch unsterblich zu werden. Mit weniger Lichtsubstanz geht es dann nur bergab zur sg. Hölle, und später zum Recycling, wo das Ich-Bewusstsein einfach in Elementarteile aufgelöst wird. So soll die Realität hier eingerichtet worden sein. In der sg. Hölle fressen sich die Dunkelmächte schon gegenseitig auf, nach dem Gesetz des Stärkeren, wie es eben bei den Wilden der Fall ist. Danach irgendwann folgt die Müllheide/Recycling.

Ähnlich mit ihren Kindern geht auch eine Hündin um, wenn missgebildete Welpen geboren werden. Die Hundemutter bricht diesen Babys sofort das Genick, egal wie sehr es ihr Leid tut. Sie muss es tun, dem gesunden Leben zu Liebe. Ungefähr das Gleiche erwartet auch die sg. Satanisten, ob sie nun daran glauben oder nicht. Die Unwissenheit schützt nicht vom Gesetz. Der Schöpfer allen Seins braucht kein Chaos „dort oben“! Wo er, wer auch immer diese Wesenheit sein mag, einmal schon alles in Ordnung gebracht hat, dort soll auch diese Ordnung eingehalten werden. Das Gegenpol für die geordnete lebende Materie sind die chaotischen Ur-Materien im großen All, bzw. diese müssen noch geordnet werden, und evtl. soll es der Nachwuchs tun können, bzw. wir! ... wenn wir schaffen erwachsen zu werden, und nicht schon vorher auf die sg. Müllheide landen.

Der Auszug aus Ägypten

Als die „Gebrauchsanweisung“ => die Vorschriften von oben von der Schlange gekommen sind (Exodus 19), hat der biblische Moisha/Moses, bzw. der Priester und Hauptsklave von Seth, zusammen mit anderen Priester-Helfern, das bewusstseinsmanipulierte Volk – Zombies aus Ta-Kemi (Ägypten) heraus geführt. Aber nicht alle! Diejenigen, die den Tempel nicht besucht haben, haben auch keine Gehirnwäsche abbekommen, und sie sind in Ägypten geblieben, und haben weiter ihre Götter der Sephiroth verehrt (russ.: шимотов божьих). Die Schimoten (russ.:

ШИМОТНИКИ), heute ~Sepharden genannt, werden genau deshalb auch am stärksten unterdrückt. In der Bibel ist dieses so beschrieben worden:

„Und ich werde diesem Volke Gnade geben in den Augen der Ägypter, und es wird geschehen, wenn ihr ausziehet (bzw., wenn ihr abhaut), sollt ihr nicht leer ausziehen: und es soll jedes Weib (Israelin) von ihrer Nachbarin, und von ihrer Hausgenossin (Ägypterin) silberne Geräte, und goldene Geräte, und Kleider fordern; und ihr sollt sie auf eure Söhne und auf eure Töchter legen, und die Ägypter berauben.“ Exodus 3, 21-22

Klare Worte – berauben und schnell abhauen! Während dieser 42 Jahre langen Wüstenwanderung, wurde das Volk strengstens KULTIVIERT. Es fand ein Generationenwechsel statt, und natürlich auch die Veränderung des Bewusstseins. Die Menschen sind verwildert in diesen 42 Jahren! Statt dem alten Glauben wurde ein neuer Glauben installiert, und auch betriebsbereit gemacht.

„Ich bin JAHWE, dein Gott ... Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.“

Dies alles kann man in der Bibel nachlesen. Statt zehn Götter wurde dem Volk Israel nur ein Gott vor die Nase gesetzt, plus die Zehn Gebote, weil der Zahl Zehn für sie heilig war/ist (energenes Struktur des Blutes => 10 Kanäle). In der Wüste sind die gemeinsten, gewissenslosesten und grausamsten Vertreter des Volkes ausgesucht/selektioniert worden. Dieser, aus der Wüste kommende, „Elite“ hat auch einen Namen => die Leviten, bzw. die Auslese des auserwählten Volkes.

Die Leviten – die Priester der neuen, monotheistischen Religion. Sie hatten das Wissen der ganzen Welt, und auch das Wissen Ägyptens, was diese Leute über die anderen Völker erhob. Dieses Wissen haben sie nur für ihre egoistischen Ziele

angewandt. Laut dem Alten Testament und der Tora, nur direkte Nachfolger des Hohepriesters Aarons, d.h. Moishes/Moses Bruder, haben das Recht über alle Juden zu bestimmen, und das „heilige“ Wort verbreiten.

„Ich werde das Offenbarungszelt, den Altar, Aaron und seine Söhne heiligen, und für meinen Priesterdienst weihen. ... Sie gehören Aaron, und seinen Söhnen, als dauerndes Anrecht gegenüber den Israeliten, denn es ist ein Erhebungsoffer, und zwar ein Erhebungsoffer von den Israeliten, von ihren Heilsopfern, ihren Erhebungsofern zur Ehre des Herrn. ... Aaron und seine Söhne sollen sie tragen ... als ständig einzuhaltende Verpflichtung gelte dies für ihn und seine Nachkommen.“ Exodus, 2. Moses 29,44; 29,28; 28,43

Es wird über Jahrtausende lang strengstens eingehalten, bzw. NUR „Aarons Söhne“ können jüdische Rabbis werden. Dies hat eine Gruppe Wissenschaftlern aus Israel, USA, England und Kanada nachgewiesen, in dem sie eine umfangreiche genetische Untersuchung der männlichen Y Chromosom machten. Wie die Sepharden (Nahost und Südeuropa), so auch Ashkenazy (Zentraleuropa und Osteuropa), alle Priester (Klerus) haben sehr ähnliche Y-Chromosomen, die sich sehr stark von der normalen Bevölkerung unterscheiden. D.h. ein besonderes „Levi - Gen“ haben alle Rabbiner – diejenigen, die den Talmud interpretieren, und über das jüdische Volk gestellt sind.

Seth hat ihnen das gelobte Land versprochen – Palästina (russ.: Палестина - палённый стан, dt. abgebranntes Land). So einfach war aber dieses Land mit ihren Truppen nicht einzunehmen. Die Leviten haben ihre Provokateure in das gelobte Land geschickt, sie haben geschafft die Griechen und Trojaner gegen einander aufzuhetzen. Während der dreizehnjährigen Belagerung von Troja, die Juden haben beide Seiten sehr gut mit Lebensmitteln, Waffen, Liebes- & Arbeitssklaven u.a. versorgt. Während die kriegsführenden Seiten sich gegenseitig abgeschlachtet

haben, und verarmt sind, bereicherten sich die Juden. Später, bei weiteren Kriegen zwischen den Völkern, haben ihre Nachfolger ebenso gehandelt. Gaunau auf dieser Art & Weise haben sie ihre unglaublichen Reichtümer angehäuft (Antony C. Sutton).

Während Troja belagert wurde, saß Moisha/Moses geduldig in der Wüste und wartete ab, bis das Ziel erreicht war, und die Troja fiel. Später sind die Eindringlinge dann weiter gezogen. Die nackte/gebrannte Erde von Troja wurde unter der Führung von Joshua (Yoshua, Yoshiya, russ.: Иисус Навин) von den Juden erobert. Joshua fuhr seine Truppen ein, und brachte alle Einheimischen um. Alle, außer Jungfrauen. Auch diese Geschichte steht schwarz auf weiß in der Bibel:

„Wenn dich der HERR, dein Gott, ins Land bringt, in das du kommen wirst, um es einzunehmen, die Hetiter, Gergaschiter, Amoriter, Kanaaniter, Perisiter, Hiwiter und Jebusiter, sieben Völker, die größer und stärker sind als du (Assen => SA Völker => die Sonnenanbeter), und wenn sie der HERR, dein Gott, vor dir so präsentiert, dass du sie schlägst, so sollst du an ihnen den Bann vollstrecken.

Du sollst keinen Bund mit ihnen schließen, und keine Gnade gegen sie walten lassen, und sollst dich mit ihnen nicht verschwägern; eure Töchter sollt ihr nicht ihren Söhnen geben, und ihre Töchter sollt ihr nicht für eure Söhne nehmen.

Denn sie werden eure Söhne mir abtrünnig machen, dass sie andern Göttern dienen; so wird dann des HERRN Zorn entbrennen über euch, und euch bald vertilgen. Stattdessen sollt ihr mit ihnen folgendes tun:

Ihre Altäre sollt ihr einreißen, ihre Steinmahle zerbrechen, ihre heiligen Pfähle umhauen, und ihre Götzenbilder mit Feuer verbrennen.“ ...

„Du wirst alle Völker verzehren, die der Herr, dein Gott, für dich bestimmt.“

5. Mose/Deuteronomium 7, 1-16

„Höre Israel! Du stehst im Begriff, den Jordan zu überschreiten, um dort Völker zu vertreiben, die größer und stärker sind als du, und um große, himmelhoch befestigte Städte in Besitz zu nehmen.

Du kommst zu einem großen und hochgewachsenen Volk, den Anakitern, von denen du weißt und oft hast sagen hören: "Mit den Anakitern nimmt es keiner auf!" Aber ihr werdet sehen, dass es Jahwe, dein Gott ist, der vor dir hergeht, wie ein verzehrendes Feuer. Er wird sie vernichten, er wird sie so vor dir demütigen, dass du sie leicht besiegen und auslöschen kannst, wie Jahwe es dir versprochen hat.“ 5. Mose/Deuteronomium 9, 1-34

„Geht hinter ihm her durch die Stadt und schlagt zu! Euer Auge soll kein Mitleid zeigen, ihr dürft sie nicht verschonen! Erschlagt die Greise und die Jugendlichen, die Kinder und die Frauen!“ Hesekiel 9,5-6,5

„sie töteten alles, was männlich war. ... nahmen die Frauen der Midianiter und ihre Kinder gefangen ... und Moses wurde zornig ... Warum habt ihr alle Frauen leben lassen? ... So tötet nun alles, was männlich ist unter den Kindern, und alle Frauen, die nicht mehr Jungfrauen sind; aber alle Mädchen, die unberührt sind, die lasst für euch leben. ... 32000 Mädchen, die nicht von Männern berührt waren.“ Numeri/4.Mose, Kapitel 31.1-35.1

„So schlug Josua das ganze Land auf dem Gebirge, im Süden, im Hügelland und an den Abhängen mit allen seinen Königen, und ließ niemand übrig, und vollstreckte den Bann an allem, was Odem hatte, wie der HERR, der Gott Israels, geboten hatte.“ Josua 10, 40

„Und die ganze Beute dieser Städte, und das Vieh teilten die Israeliten unter

sich auf; aber alle Menschen erschlugen sie mit der Schärfe des Schwerts, bis sie vertilgt waren, und ließen nichts übrig, was Odem hatte. Wie der HERR dem Moses, seinem Knecht, und Moses dem Josua geboten hatte, so tat Josua, dass nichts fehlte an allem, was der HERR dem Moses geboten hatte.“ Josua 11, 14-15

So wurden die weißen Völker vernichtet, bzw. die sg. starken Völker „mit denen keine nimmt auf“ => die Assen, SA Völker. Die anderen Völker haben für die Juden keine Gefahr dargestellt, weil sie niemals die Weltmacht gehabt haben. Zuerst haben die Juden die geistige Hauptstadt – Rusolim vernichtet. Eine Stadt, die zu Ehren der Erbauer folgendermaßen genannt wurde – Russen => Rusolim (russ.: город руссов – Русолим). Die Eroberer haben Rusolim später zu JeRusalim => Jerusalem umbenannt.

Die Hebräer (russ.: Еврей) sollen jemand sein, die von einer fremden Erde kommen, hebräisch „IVRI“, Russ.: "эвэр", nach Enzyklopädie des Archimandrits Nikephoros 1891, russ.: архимандрит Никифор – „der Übergang durch“. Vor einer nicht so langen Zeit haben unsere Vorfahren den griechischen Begriff „Planet“ = der wandernde Stern noch nicht benutzt. Sie haben andere Planeten einfach Erden genannt. Heute würden wir sagen, dass Hebräer von einem anderen Planeten hierhin gekommen sind, bzw. „Außerirdische“ sind. Die Hebräer müssen ein Stamm der menschenähnlichen Grauen sein, bzw. genetisch „veredelte“ Grauen/Greys. In ihren heiligen Schriften wird auch behauptet, dass sie Menschen mit einer göttlichen Seele sind, und die anderen sind Nicht-Menschen, bzw. sind schlechter als Tiere, und man darf mit ihnen alles Erdenkliche machen. So sehen die jüdischen Gebote aus! Nach Daten der DNS Genealogie, und dies behaupten die Wissenschaftler, der Zweig des Abrahams ist der jüngste auf der Erde, bzw. NUR ca. 3000 Jahre alt! Zum Vergleich, der SA Zweig wurde auf ein Alter von über 10 000 Jahren datiert!!! Das Zeichen der Hebräer ist ein Dreieck im Kreis. Dieses Symbol ist sehr ähnlich dem, was oben beschrieben wurde – Prinzip des

satanistischen Macht-Systems => pyramidales System, und die Dreieinigkeits von Satanail, Samuel und Lilith.



Die Hebräer/Juden sind ein Werkzeug in Händen vom biblischen Herrgott (Seth, Jahwe usw., wie er sich sonst noch vorgestellt hat), und von den Leviten. Die Leviten haben immer die Juden als ihr „Kanonenfutter“ benutzt, um an die Weltmacht, und die Schätze aller Völker, zu kommen. Natürlich haben die Juden darunter sehr gelitten, bzw. viele mussten im Herrgottes Namen sterben. Besonders viel haben die Juden der sg. linken Hand leiden müssen, d.h. diejenigen, die einen jüdischen Vater haben, die Mutter aber zu einer anderen NaZIONalität gehört, weil ihre Gene ja über die Mutter weiter vererbt werden. Solche Juden werden nicht nicht wirklich als Juden anerkannt, bzw. sie zählen zu den sg. GOI's/Goym, und genau solche werden dann immer zuerst „unter Panzer geworfen“, damit man später über die ganze Welt laut schreien kann – die armen, armen Juden werden umgebracht! Wer animiert es den? Wo sitzen die Grauen Kardinäle und Generäle, die solche „schlaue“ Pläne geheim austüfteln, und jetzt meinen die ganze Menschheit – Gois „unter Panzer“ werfen zu müssen (Georgia Guidestones)?

In der Bibel sind die Juden sehr gut als Werkzeug des biblischen Herrgottes beschrieben worden, bzw. als Massenvernichtungs-Werkzeug, für die Vernichtung und Demütigung aller anderen Völker der Erde! Für biblischen Herrgott – Jahwe/Seth/Schlange ist es sehr wichtig, dass bei uns auf die Erde alles Hohe, Helle und Schöne vernichtet wird. NUR Mörder, Verräter und Feiglinge werden von ihm begnadigt, bzw. er braucht nur solche: „Gesegnet sind die Armen im Geiste(!)“, bzw. nur mit Leuten, die im Geiste arm sind, kann man wie mit Marionetten => braven Befehlsempfänger – Zombies umgehen, weil sie nicht fähig sind selbstständig zu denken und zu handeln.

„... alle hohen Augen werden erniedrigt ... und, die welche stolze Männer sind, werden sich beugen müssen; denn der HERR wird ALLEIN hoch sein ...“

Jesaja 2, 11-17

Also, ganz ganz arroganz und frech ist diese Herr Möchtegerngott!

„Aber auf diesen will ich blicken: auf den Elenden und den, der zerschlagenen Geistes ist, und der da zittert vor meinem Worte.“ Jesaja 66:2

Die Elenden, die zerschlagenen Geistes, diejenigen die zittern vor ihm, die brauchte er für seine Armee, um sein Auftrag auf unsere Erde zu erledigen! Also, manche Kinder haben natürlich auch solche assoziale und brutale Väter, aber es ist doch eine Ausname! Die meisten Menschen haben doch normale, liebende und fürsorgliche Eltern!

„... der HERR ist zornig über alle Heiden und grimmig über all ihr Heer. Er wird sie verbannen und zum Schlachten überantworten. Und ihre Erschlagenen werden hingeworfen werden, dass der Gestank von ihren Leichnamen aufgehen wird, und die Berge von ihrem Blut fließen“ Jesaja 34:1

Vom biblischen Herrgott werden ausnahmslos alle Völker gehasst, und er will zornig ALLE vernichten. Um an sein Ziel zu kommen braucht er ein zuverlässiges Werkzeug, und in unserem Fall es sind die Juden. Ohne ihre Hilfe hätte der Herrgott hier überhaupt nichts erreicht! Womit unterscheiden sich den die Juden von anderen Völkern? Sie ertragen die verrückten Launen des arroganten und bluthungrigen Herren, und führen bedingungslos seine Befehle aus, und als Gegenleistung verspricht (!) er ihnen sie nicht zu vernichten! Man soll aber ganz schön naiv sein, um zu meinen, dass so eine eifersüchtige, selbstsüchtige, egoistische, zornige und grausame Wesenheit jemals HUMAN – HUMANOID

wird, und jemand am Ende seines Plans wirklich leben lässt! So jemand ist doch niemals satt!

„Die sich heiligen und reinigen in den Gärten, einer hier, der andere da,
und essen Schweinefleisch, Gräuel und Mäuse,
sollen weggerafft werden miteinander, spricht der HERR.“ Jesaja 66: 17

... und diejenigen, die sich nicht in den Gärten gereinigt haben, diesen Leuten hat der HERR dann sein „Segen“ aufgelegt! Wie sah sein Segen denn in mittelalterlicher Europa nach Christianisierung aus? Weit und breit Herrgottes „gesegnete“ Elend, Dreck, Hunger, Tod, sg. Pest, Pocken, Milzbrand, Syphilis, Typhus, Lepra, Dysenterie, Skorbut usw.. Den Menschen sind nicht nur Haare und Nägel ausgefallen, sondern auch noch die Zähne, wenn sie überhaupt überlebt haben. Genau die mangelnde Hygiene, die schlechten Lebensbedingungen, der Verlust von Moral sind die Ursachen für dieses Elend gewesen! Wer hat es verursacht? Die Kirche hat damals die Hygiene, bzw. das Baden verboten! Bitte googlen Sie nach den zerstörten Thermen, z.B. die Barbaratherme und Kaisertherme in Trier. Wenn man trotz des Verbotes sich gewaschen hat, konnte man „weggerafft werden“, also, das Baden muss damals eine ganz gefährliche Angelegenheit gewesen sein. Alle öffentlichen Bäder wurden zerstört, die sg. „römischen“ Willen, die mit SA Swastikas geschmückt gewesen sind. Anscheinend dürfte man das christliche Weihwasser nicht abspülen! So ungefähr sah der Segen des biblischen Gottes aus.

Auch die Katzen sind mit den Häretikern und Hexen auf den Scheiterhaufen verbrannt worden, weil die Kirche meinte, dass es Teufelstiere sind, und so kam es kurz danach zur Ratten- und Mäuseplage („Der Rattenfänger von Hameln“, eine der bekanntesten deutschen Sagen). Die Nagetiere haben sich selbstverständlich vermehrt, weil sie keine natürlichen Feinde mehr hatten, und sie haben den

Menschen damals auch noch alle Vorräte aufgeessen, bzw. haben dem Hunger noch beigetragen. Man sagt ja auch, dass das Unheil selten alleine kommt. Damals gab es nicht nur keine Bäder mehr, sondern generell keine Kanalisation und keine Toiletten, bzw. alles wurde irgendwo um die Ecke entsorgt, oder einfach aus dem Fenster gekippt. Genau in dieser Zeit ist die Mode auf die Hüte mit großen Rändern entstanden, weil man sich ja irgendwie schützen wollte, um mindestens am Kopf und Gesicht trocken zu bleiben. Auch in den mittelalterlichen Schlössern gab es keine Toiletten, nur ein Loch im Fußboden in eine Ecke des Saals, und zwar auf allen Etagen. So haben sich die damaligen Herren erleichtert, bzw. sie hatten Glück, wenn in so einem Moment niemand die Etagen höher saß. Die Leute haben sich bestimmt auch auf Nachttöpfchen im Schlossflur, auch hinter den dicken Vorhängen, oder und auf die Treppen, erleichtert, und es muss damals auch überall bestialisch gestunken haben, weil genau in dieser Zeit die Geburt des französischen Parfüms stattfand (Patrik Süßkind „Geburt des Parfüms“). Kurz danach sind auch die Fächer entdeckt worden, um den bestialischen Gestank vom Urin, Fekalien und Parfüm fern von der Nase halten zu können. Ich kann es mir nicht vorstellen, dass so etwas wirklich geholfen hat, aber es wurde trotzdem sehr modern. Alle modernen Sachen haben einen ganz-ganz praktischen Anfang gehabt, auch die Handschuhe! Man dürfte ja die Hände damals nicht zu oft waschen, weil man, nach der Anweisung der Bibel, dann locker „weggerafft“ werden konnte! So kamen die Hofdamen auf die blendende Idee Handschuhe zu tragen, um ihre dreikigen Fingernägel und Hände verstecken zu können. Die Hygiene wurde damals wirklich brutal ausgeprägelt. Es war generell eine Zeit des Zerfalls und Niedergangs – Gewalt, Kriege, Kälte, Hunger, Säuchen, und Abwesenheit der Körperhygiene. Die spanische Königin Isabella I von Kastilien (XV Jh.) soll gesagt haben, dass sie nur zwei Mal im Leben gewaschen worden ist. Einmal soll es bei ihrer Geburt gewesen sein, und zum zweiten Mal zu ihrer Hochzeit. Eine Tochter eines französischen Königs soll von Leusebissen verstorben sein, und auch der Sonnenkönig – Ludwig XIV soll wegen Leusebisse an Schlafstörungen gelitten

haben. Der Papst Clemens V verstarb an Dysenterie, und der Papst Clemens VII und der König Philipp II vom Juckreiz. Sehr „romantisches“ Mittelalter. Der Herzog von Norfolk soll sich auch angeblich aus religiösen Gründen nicht gewaschen haben. Sein Dienstpersonal musste warten bis die Allheiligkeit tot betrunken war, um ihn vom alten, angetrockneten Eiter sauber zu bekommen.

Die Folgeerscheinung der verrückten Zeit damals ist auch der Zerfall der Moral gewesen. Durch ständige Gewalt, List, Verrate, Lügen, Inquisition, Kriege, Kälte und Hunger sind auch beinahe alle Menschen verrückt geworden. Es gabs keine Moral mehr. Viele mittelalterlichen Päpste, Könige und Herzoge, der einer nach dem anderen, starben durch Syphilis – eine Geschlechtskrankheit, sg. Franzosenkrankheit. Aber auch das einfache Volk ist davon betroffen gewesen, nicht nur der verrückte Adel, fast alle sind damals mit Syphilis krank gewesen. Z.B. drei Päpste; Alexander VI (1431 – 1503), Julius II (1443 – 1513) und Leo X (1475 – 1521) sind von Syphilis gestorben. Dieser Zeit brachte Paracelsus damals enormen Ruhm, weil er der Erfinder der Quecksilberpräparate war, bzw. er hat für unsere Gift-Medizin im dunklen Mittelalter den Grundstein gelegt! Die Gefahstoffkennzeichnung für Quecksilber aus EU Verordnung => sehr giftig und umweltgefährlich ist schon länger bekannt, der Paracelsus wird aber weiterhin hoch gelobt! Sogar eine Heilpraktikerschule trägt seinen Namen, bzw. der Mittelalter lebt noch! Lernen wir denn überhaupt nichts dazu?

In späteren Stadien wird Syphilis von Haarausfall begleitet (Barthaare, Kopfhaare), und zwar wie bei den Herren so auch bei den Damen. So kam es damals zur noch eine neue Mode – die Perücken! Um die Würde des Gerichts zu steigern tragen manche Richter noch heute solche Allongeperücken, z.B. in England und in Australien. Ich finde es total irre! Die Menschen müssen wirklich verrückt sein, oder einen Bildungsniveau wie aus dem Mittelalter haben, bzw. ich kann es mir nicht anderes erklären.

Fast ganzes Südeuropa war damals mit Syphilis infiziert! Frankreich hat es ein Drittel der Bevölkerung gekostet, in England und Italien ist die Hälfte Menschen gestorben! Die Medizin hat damals nur drei Mittel gegen alles gekannt; 1. Quecksilber, 2. Einlauf (Klyasma, Klistier), und 3. Blutablassen, bzw. ganz wild und primitiv! Die Infektionskrankheiten, die durch Hygienemangel entstanden sind, kann man hiermit bestimmt nicht weg zaubern. Einfache Seife und heiße Bäder hätten bestimmt besser dagegen helfen können.

Nach der Syphilis-Epidemie wurden plötzlich dicke, lange Haare, Zöpfe, Bärte und saubere Haut sehr modern, als Zeichen der Gesundheit selbstverständlich, bzw. sodass alle sehen – ich habe keine Syphilis, bei mir ist alles in Ordnung! So fand auch die Geburt von Hairdressing statt. Manche Hofdamen haben natürlich mit ihren Frisuren „etwas“ übertrieben. Für den Hairdresseur muss es ein beinbrecherische Job gewesen sein, weil manche Haartürme sehr hoch gemacht worden sind, wie wir es aus den alten Karikaturen kennen. Natürlich solche Kreationen dürfte man auch nicht waschen, bzw. nur viel pudern und parfümieren! Jetzt stellen Sie sich diesen schrecklichen Gestank vor! Damals sollen die Damen ja öfters in Ohnmacht gefallen sein, und es geschah bestimmt nicht nur wegen den eng geschnürten Korsagen und Kleidergerüßten, sondern auch wegen dem bestialischen Gestank vom Haarfett, Staub, Puder und Parfüm. In solchen Türmen haben sich selbstverständlich auch Leuse sehr wohl gefühlt! Die Leusedressur konnte dann mit Fächern oder Haarnadeln betreiben werden, bzw. alles war ganz praktisch. Auch die Mode auf kleine Schoßhunde ist genau damals entstanden, aber auch die Tierchen wurden nicht einfach so sinnlos mitgeschleppt, sondern sie haben eine bestimmte Aufgabe gehabt – sie mussten die Leuse abfangen! Ob es wirklich geholfen hat? Ganz „lustig“ und „romantisch“ muss die sg. Barockzeit gewesen sein.

Die russischen Botschafter, die am französischen Hof damals gearbeitet haben, sollen nach Hause „interessante“ Texte geschrieben haben, z.B. dass der Sonnenkönig Ludwig XIV wie ein wildes Tier stinkt, und das kann ich mir sehr gut vorstellen. Der Sonnenkönig, genau wie alle anderen Könige, hat seinen Hofleuten auch erlaubt in beliebige leise und dunkle Ecke im Schloss sich hinzusetzen, weil viele Leute Durchfall - Dysenterie gehabt haben. Louis XIV soll morgens auch immer sehr schlecht gelaunt gewesen sein, weil er wegen Leusebisse an Schlafstörungen litt. Leuse, Mäuse, Gestank, das kann ich gut nachvollziehen, dass man bei solchen Bedingungen nicht wirklich schlafen kann.

Damals wurden auch Bettschirme und Nachtmützen sehr modern, sodass die Bettleuse nachts nicht direkt ins Gesicht fallen. Es muss aber auch, meiner Ansicht nach, wenig geholfen haben, weil Mäuse, Leuse, Ratten. und sonstiges Ungeziefer, lieben doch Staub, Dreck und Gestank, und sie können sich so auch sehr gut vermehren, und dienen dann als Krankheitserreger und Krankheitsüberträger. Also, all die „tollen“ und modernen Sachen – Hüte, Handschuhe, Perücken, Bettschirme, Nachtmützen, Schoßhunde, Fächer und auch der Parfüm sind entstanden, um irgendwie mit dem Elend – Antihygiene zu kämpfen. Der Verlust von Moral fuhr auch zum Verlust der seelischen und körperlichen Hygiene. Dicke und gesunde Haare sind damals eine Seltenheit gewesen, und saubere Haut genauso. So kam auch jemand auf die Idee damals aus schwarzer Seide runde Pünkten ausschneiden, und es auf die eitrigen Pickel zu kleben, um es zu verdecken. Die anderen fanden es toll, und machten einfach nach (Tierbewusstsein, sg. Affenbewusstsein => nachahmen). Die Geschichte unsere Mode ist genauso gruselig wie die Geschichte der Medizin, und beide hängen auf irgendeine Art mit der Geschichte der Kirche (intimen/geheimen Grupierungen) zusammen. An dieser Stelle denken Sie vielleicht noch mal an die französische Königin, die bei der Geburt ihre Kinder vor ca. 300 J. auf den Rücken gelegt wurde, was die Ursache der Geburtsschmerzen ist! Um bessere Vorstellung von der Zeit zu bekommen, Sie können gerne nach

mittelalterlichen Lochgefängnissen, bzw. Folterkammern googlen, z.B. in den Kellergewölben des Rathauses in Nürnberg kann man so etwas anschauen.

Die Christianisierung Europas muss eine ganz-ganz grausame und verrückte Zeit gewesen sein. Über den sizilianischen Mönch Simeon, der in Porta Nigra im Trier 1028 eingemauert wurde, habe ich schon vorher erzählt. Ich werde mich hier kurz wiederholen, weil die Geschichte auch irgendwie mit dem Dreck und Gestank zusammen hängt. Simeon wurde 1028 eingemauert, d.h. 7 Jahre lang wurde er durchgefüttert, und ist dann 1035 gestorben. Wo hat Simeon 7 Jahre lang den hingemacht? Muss wohl dort gewesen sein, wo er eben eingemauert war! Können Sie sich so etwas vorstellen? Wie soll er gestunken haben, wenn es überhaupt war ist!? Nach seinem Tod der Trierer Erzbischoff POPO (!) erwirkte seine Heiligsprechung beim Papst. Hm, so viel Kake, dann der Name Popo? Ein harmlose Zufall wieder? Simeon soll aus Sizilien gekommen sein, bzw. wir sollen denken, dass er ein Italiener war, oder ist er doch einer von sg. zwölf Stämmen Israels – vom Stamm Simeon gewesen (biblisches Volk, bzw. Mythologie)? Wie ich es schon vorher geschrieben habe, Trier war auch die Heimat vom Karl Marx. Sein Vater Heinrich Marx soll aus eine bedeutenden Rabbinerfamilie (Rabbi, Rav, ~Ravana) kommen, und ursprünglich hieß er Marx Levi, bzw. vom Stamm Levi, die sg. Leviten. Das Wohnhaus der Familie Marx im Trier befindet sich auch ganz „zufällig“ auf die Simeonstraße 8 (Wikipedia). So ungefähr kreuzen sich die Philosophien von Judentum und Politik. „Das Wort Politik bezeichnet sämtliche Institutionen, Prozesse, Praktiken und Inhalte, die die Einrichtung und Steuerung von Staat und Gesellschaft im Ganzen betreffen“. „Religion - es gibt keine wissenschaftlich allgemein anerkannte Definition des Begriffs Religion“, bzw. man kann es nach Bedarf wenden und drehen.

Die Geschichte vom Trier sollte man, meiner Meinung nach, viel genauer untersuchen, weil sie scheint sehr stark verdreht zu sein. Trier soll eine von den

Römern gegründete Stadt sein – Augusta Treverorum, und hiervon soll der heutige Name Trier kommen. Das sollen wir glauben? „Nach der Gründungssage Triers (1105) soll Trebeta, der Sohn des Assyrerkönigs Ninus, Trier 1300 Jahre vor der Entstehung Roms gegründet haben.“ Denken Sie bitte an dieser Stelle an die Assen (Slawen & Arier) vom Irij/Yrij, Russ.: Ас с ирия, dt. As von Irij, wo auch immer der sg. Irij/Yrij gewesen sein soll. Manche Autoren behaupten, dass es der Fluß Irtisch in Sibirien ist, und die anderen sind sich sicher, dass der Nil in Ägypten früher Yrij genannt wurde. Also, lassen wir es offen, bis es endgültig geklärt wird.

Der Trierer Dom soll auch die älteste Bischofskirche Deutschlands sein. Auch der Begriff „Dom“ ist natürlich sehr interessant, besonders auf Russisch – „Дом“, dt. ein Haus, nichts mehr und nichts weniger. Einen Turm des Trierer Doms schmückt ein vergoldeter Hahn, lat. Gallus => der Hahn, und Galli => lat. Gesamtname aller keltischen, bzw. gallischen Stämme = Hahn. Wir haben ja sehr viele Kirchen und Doms in Europa, wessen Türme mit vergoldeten Hähnen geschmückt sind, und niemand stellt sich wirklich die Frage warum? Warum sitzen dort die Hähne, und z.B. keine Falken oder Adler? So sehr sind wir abgewöhnt worden selbstständig zu denken, dass wir beinahe nichts mehr hinterfragen!

Offiziell wird behauptet, dass die „dummen und primitiven“ Gallen einfach so einen Hahn, bzw. einen Vogel mit einer sehr lauten Stimme, als ihr Symbol genommen haben. War es denn so einfach? Z.B. die Stimme auf Russisch heißt „Голос“/Golos, und der Hahn wurde früher auch noch „ГОЛОСОВНИК“/Galasovnik genannt, bzw. ein Vogel, der laute Stimme/Golos hat, dt. ~Stimmhaber. „Глаголить“/glagolitj, галаголить/galagolitj = reden, sprechen. Heute sagt man auf Russisch „говорить/gavaritj“. Die „Глаголица/Glagolitza“ = glagolische Schrift. „Глагол“/Glagol = das Verb. Hiermit muss man verstehen, dass die Gallier Menschen gewesen sind, die geredet haben, im Vergleich mit anderen, die nicht geredet haben, oder nicht so eine klare und laute

Sprache/Stimme gehabt haben. Kann sein, dass es verwildete Menschen gewesen sind, evtl. Naturstämme oder wilde Wandlersippen, die vor längere Zeit aus anderen Gegenden für etwas verjagt worden sind, die sg. Izgoi => die Verjagten.

Die Gallier sind aber Menschen gewesen, die geredet haben, sie galagochili/glagolili, bzw. sie sind die Menschen des Werbes = des Wortes gewesen. Auf Russisch das Wort = СЛОВО/Slovo, ЛЮДИ СЛОВА/ljudi slova, dt. die Menschen des Wortes, ~„Ein Mann ein Wort“. Russ.: ЛЮДИ СЛОВА = СЛОВЯНЕ, Slowjane, bzw. die Slawen. Es gibt natürlich mehrere Thesen, woher der Begriff „Slawe“ her kommt, aber diese Erklärung (A. Khrustalew, russ. Philologe) finde ich auch sehr logisch. Eine andere Variante ist vom Begriff Ehren = СЛАВИТЬ, z.B. **Правь**, dt. die Prawi-Welt ehren, die Wahrheit ehren = **п~~р~~авда**, die Ehrlichkeit = **п~~р~~авдивость**, auch die Helle Nawi-Welt wird „Славь/Slawj“ genannt. „Gol“ und „Gal“ hören auch sehr ähnlich an, und heute noch wir „o“ auch sehr oft mit „a“ ausgesprochen. Jetzt denken Sie bitte an all die Länder, die sg. Gallier mal bewohnt haben, bzw. den Gallier Gürtel (manche sagen keltischen Gürtel); die Gallia = Frankreich, auch Helvetika, bzw. Schweiz und ein Teil Italiens und Deutschlands gehörte dazu = Hollstein/~Goallenstein, Halle/~Galle (H & G werden bis heute in versch. Ländern unterschiedlich ausgesprochen), Holland/~Goallenland, Porto Gallia = die Tore/Hafen zu Gallia = Portugal, Gallicien/Gallaecia = Landschaft in nordwesten Spaniens, Galizien/Galicja = ein großes Gebiet; Polen, ein Teil Ukraine, Tschechien, Österreich, Slowenien, Ungarn, und sogar ein Teilchen Russlands, Galatien = in Turkey, LatGALLE, Latgale = in Lettland, und Galiläa in Palästina, heute Israel. Etwas mehr werden Sie im Teil „Frankreich – die Wiege des Christentums“ lesen können. Ganz komisch ist die Tatsache, dass die offizielle Wissenschaft behauptet, alle wie abgesprochen, dass alle dieser Gallien nichts miteinander gemeinsam haben. Ganz merkwürdig! Hier muss man wirklich „die Spur des Geldes folgen“! Unsere Geschichte zu manipulieren, dass haben sie geschafft, aber sie haben vergessen die Hähne von den Kirchendächern abzuhaufen.

Gut dass die Gallier ihr Symbol so hoch gehalten haben, im wahren Sinne des Wortes hoch, sodass nicht jeder es so einfach abhauen/abbauen konnte.

Also, der Trierer Dom muss früher einfach ein Haus = Dom/ ΔOM gewesen sein, mit Gallus = Hahn auf die Dachspitze, bzw. ein Haus von Gallier. In solchen großen Häusern sollen früher die Schulen eingerichtet gewesen sein. Solche Häuser – Dom wurden so aufwendig erbaut, damit man energetisch, durch die sg. sakrale Geometrie, und dann den wohltuenden Torsionfelder/Torsionwellen, unterstützt wird, bzw. schneller und besser lernen kann. Niemand hat früher in solchen Häusern jemand an etwas gebetet, bzw. gebettelt – „Gott gib mir dies oder jenes!“ Warum sollte er es tun? Alles, was wir für das Leben brauchen, hat er uns schon gegeben, und wir zerstören es nur! Wen ich der sg. Gott wäre, ich hätte schon längst mit solchen Kindern und Enkelkindern die Geduld verloren gehabt. Wir können nur hoffen, dass der wahrer Gott, bzw. diejenigen, die für dieser Erde zuständig sind, dass sie viel-viel weiser sind als wir, und viel-viel mehr Geduld haben, bzw. keine verrückten und bluthungrigen Psychopathen sind, wie z.B. der biblische Herrgott Jahwe.

„... ich will mit allen Heiden ein Ende machen, wohin ich sie zerstreut habe;
aber mit dir will ich kein Ende machen“ Jeremia 30:11

Ein ganz „gnädiger“ Herrgott! Der „Vater“ im Himmel!

Die Mentelin Bibel soll die erste gedruckte Bibel gewesen sein, die in deutsche Sprache 1466 erschienen ist, bzw. generell die erste gedruckte Bibel in einer Volkssprache. Mentelin soll eine lateinische Übersetzung des 14. Jh. aus dem Nürnberger Raum verwendet haben. Die lateinische Gutenberg Bibel soll nur zehn Jahre davor gedruckt worden sein (~1452-1454). Die erste vollständige Bibelübersetzung von Martin Luther ist dann 1534 erschienen, übersetzt aus

Althebräisch und Aramäisch. Seit Buchdruck erfunden wurde, man konnte schon viel leichter „Herrgottes“ Worte verbreiten, und zwar bei jeder weitere sg. Übersetzung wurde nach Bedarf zensiert, bzw. manipuliert.

Die deutschen Menschen, oder wie auch immer sie sich damals im Trierer Raum genannt haben sollen (evtl. Gallen, Kelten) sind aber nicht dumm gewesen, bzw. sie haben nicht wirklich an das geglaubt, was die Kirchenleute gepredigt haben. Sie haben es auch nicht wirklich verstanden, weil nur auf die Geheimsprache gepredigt wurde – auf Latein, und zwar bewusst, sodass die Menschen es nicht verstehen. All die Tot- und Mordschläge, Kriege, Plünderungen, Leuse, Mäuse, Hunger und Seuchen sind den Menschen ganz verdächtig vorgekommen, und sie haben sich an die Arbeit gemacht, und haben angefangen die Bibel zu übersetzen, weil sie wissen wollten, was den wirklich gepredigt wird. Die Kirchenleute haben sich für diese Tatsache überhaupt nicht gefreut, weil so die Worte ihres Herrgottes jedem verständlich werden konnten. Die ersten Scheiterhaufen in Deutschland, sollen genau im Trierer Raum gebrannt worden sein, und etwas später weiter am Rhein.

Die erste Hexe offiziell soll in Deutschland 1264 verurteilt worden sein, bzw. paar Jahrzehnte nach dem Albigenserkreuzzug 1209-1229, bei dem alle Kathare (dt. Albigenser, fr. Albigeois, russ.: альбигойцы, bzw. ~Albi+Gois = weiße Goi), auch sg. Herätiker, Ketzler verbrannt wurden. „Der Erzbischof von Trier hat so viele Frauen als Hexen verbrannt, dass in zwei Dörfern nur noch zwei Frauen übrig blieben“. Aus einer anderen Quelle habe ich notiert, dass eigentlich schon 1232 (nur 3 J. nach Albigenserkreuzzug) die ersten Häretiker und Hexen im Trier verbrannt wurden, und zwar 6500 Menschen, weil sie sich mit der Übersetzung der Bibel beschäftigt haben. Oder haben die Ketzler es nur gelesen? Insgesamt sollen so viele Menschen verbrannt worden sein, dass es weit und breit kein Brennholz mehr gab! Ungefähr so wurde hier der Glauben an den jüdisch-christlichen Gott

Jahwe verbreitet, wessen Grundlage die Fünf Bücher des Moses bilden – kleines Teil der Tora (dt. ~Gebot, Weisung, Belehrung, Unterweisung).

„Darum sollst du zum Hause Israel sagen, so spricht der HERR:
ICH TUE es NICHT um EURETWILLEN, ihr vom Hause Israel, sondern um
MEINES HEILIGEN NAMENS WILLEN, welchen ihr entheiligt habt
unter den Heiden, zu welchen ihr gekommen seid.“ Hesekiel 36:22

Diese HERR hasst nicht nur alle Völker der Erde, er hasst auch sein Volk, das er kreiert und auserwählt hat! Er bemüht sich nicht für sie, sondern für seines „heiligen Namens Willen“! Naja, deshalb weint auch der Jude:

„Er lässt mich des Weges fehlen. Er hat mich zerstückt und zunichte gemacht.“
Klagelieder 3:11

„Er hat ein Feuer aus der Höhe in meine Gebeine gesandt und lässt es wüten.
Er hat meinen Füßen ein Netz gestellt und mich rückwärts fallen lassen;
er hat mich zur Wüste gemacht, dass ich für immer siech bin.
Juda ist gefangen in Elend und schwerem Dienst, er wohnt unter den Heiden und
findet keine Ruhe; alle seine Verfolger kommen heran und bedrängen es. ...;
Der Herr hat mich also zugerichtet, dass ich nicht aufkommen kann. ...
Der Herr hat zertreten alle meine Starken ... Darum weine ich so,
und meine beiden Augen fließen mit Wasser ... Höret, alle Völker,
und schauet meinen Schmerz! ... “ Klagelieder Jeremias 1- 18

In der Bibel können wir viele konkrete Anweisung lesen, was man alles tun soll, um an die Weltmacht zu kommen, und welche Folgen es haben wird.

„Ich werde Jünglinge zu ihren Fürsten machen, und Buben sollen über sie herrschen. Und das Volk wird sich gegenseitig bedrücken, der eine den anderen, und ein jeder seinen Nächsten; DER KNABE WIRD FRECH auftreten gegen den Greis, und der Verachtete gegen den Geehrten.“ Jesaja 3:4-5

Alles was wir heute erleben, steht wirklich schwarz auf weiß in der Bibel geschrieben! Warum ehren die Kinder ihre Eltern denn nicht mehr, bzw. ihre eigenen irdischen Schöpfergötter, die sg. Götter der ersten Kategorie? Ohne Eltern wären sie niemals auf dieser Erde inkarniert, und hätten „dort oben“ noch ewig weiter geistern können, ohne in einem physischen Körper die Erfahrungen sammeln zu können! Warum meinen die aroganten kleinen Buben, dass sie etwas besser wissen oder mehr verstehen als die älteren Menschen? Wer hat es ihnen eingeredet? In unsere Geschichte gab es wirklich ein Bürgerkrieg nach dem anderen, eine Revolution nach der anderen, auch die sg. Sexrevolution in der westlichen Welt, und dazu kamen die Rechte der Kinder, sg. Jugendschutzgesetze. So wurden „die Jünglinge zum Fürsten“ kreierte. Ein ganz einfaches Prinzip, und die Knaben wurden überzeugt, dass sie weiser und klüger als ihre Eltern und Großeltern sind. Die Eier versuchen die Hühner anzuweisen, wie und wo sie ihre Eier besser legen sollen, ungefähr soweit ist es gekommen. Jemand hat akribisch dafür gesorgt, dass die Anweisungen aus der Bibel realisiert werden. Die Generationen/Familien sind wirklich gespaltet worden, und zwar sehr-sehr viele Familien! Erst wenn diese Einheiten zerstört sind, kann man listig in jedem Land auch die Macht ergreifen, weil die Kinder verraten dann die Eltern, die Eltern die Kinder, und jeder seinen Nächsten, bzw. niemand hält mehr zusammen! Vielleicht kennen Sie die Geschichte vom Verräter-Pionier Pawel Morosow? Die Familienspaltung kann man auch mit Atomspaltung vergleichen, wie bei einer Atombombe – absoluter Zerstörung.

„Wenn dich nun der HERR, dein Gott, in das Land bringen wird, von dem er ...
geschworen hat, es dir zu geben – große und schöne Städte, die DU NICHT
GEBAUT HAST, und Häuser voller Güter, die du NICHT GEFÜLLT hast,
und ausgehauene Brunnen, die du NICHT AUSGEHAUEN hast, und Weinberge
und Ölbäume, die du NICHT GEPFLANZT hast –, und wenn du nun isst
und satt wirst ...“ 5. Mose/Deuteronomium 6:10-11

Was sollten den die Juden noch mehr tun, um über alle Völker die Herrschaft zu bekommen? Der Herrgott sagte es ganz genau, was sie tun sollen - mittels Pfand => Geld und Kredite!

„Wenn der Herr, dein Gott, dich segnet, wie er es dir zugesagt hat,
dann kannst du vielen Völkern gegen Pfand (Zinsen) leihen,
du selbst aber brauchst nichts zu verpfänden; du wirst über viele Völker Macht
haben, über dich aber werden sie keine Macht haben.“ Deuteronomium 15:6

So einfach macht man es, und die Belohnung des biblischen Herrgottes für die erfüllte Mission soll dann so aussehen, wie im Zitat unten, bzw. es wird nur versprochen!

„FINSTERNIS bedeckt die Erde und Dunkel die VÖLKERSCHAFTEN;
aber über dir strahlt Jehova auf, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Und Nationen wandeln zu deinem Lichte hin, und Könige zu dem Glanze deines
Aufgangs. ... Sie alle versammeln sich, kommen zu dir: deine Söhne
kommen von ferne, und deine Töchter werden auf den Armen herbeigetragen.
Dann wirst du es sehen, und vor Freude strahlen, und dein Herz wird beben
und weit werden; denn des Meeres Fülle wird sich zu dir wenden,
der REICHTUM der NATIONEN zu dir kommen ... GOLD ...

und die SÖHNE der FREMDEN WERDEN DEINE MAUERN BAUEN,
und IHRE KÖNIGE (!) DICH BEDIENEN ...

deine Tore werden beständig offen stehen; Tag und Nacht (Onlinebanking) ...
um zu dir zu bringen den Reichtum der Nationen, und ihre hinweg geführten
Könige. Denn DIE NATIONEN und das KÖNIGREICH,
welche DIR NICHT DIENEN WOLLEN, WERDEN UNTERGEHEN, und
DIESE NATIONEN WERDEN gewisslich VERTILGT werden.“ Jesaja 60:1-12

„Fremde werden stehen und eure Herde weiden, und Ausländer werden
eure Ackerleute und Weingärtner sein. Ihr aber sollt Priester des HERRN heißen,
und man wird euch Diener unseres Gottes nennen, und IHR WERDET DER
HEIDEN GÜTER ESSEN, und in ihrer Herrlichkeit euch rühmen.“ Jesaja 61:5-6



Die Menschen, die noch fähig sind klar zu denken, wissen und sehr gut verstehen
dieser Zusammenhänge, bzw. verstehen wer wirklich unsere Welt steuert, und wer
uns so unverschämt ihre parasitische Weltanschauungsideologie aufdrängt. Wir alle
sind für diese Leute fremd – die Ausländer => Heiden, Andersgläubigen eben, von
deren Gütern sie leben! Unverschämte Schmarotzerideologie wird listig weiten und
breiten Menschenmassen eingeredet! Diese Leute dichten sich selbst fremden
Ruhm zu, sie rühmen sich in unser Herrlichkeit. Es scheint wirklich so zu sein, dass
diese Leute geschafft haben unsere ganze Geschichte umzudrehen, bzw. sie haben
eine neue Menschheitsgeschichte geschrieben, die ihren eigenen parasitischen
Bedürfnissen angepasst wurde!

„Siehe, des HERRN Name kommt von fern! Sein Zorn brennt und ist sehr schwer;
seine Lippen sind voll Grimm, und seine Zunge wie ein verzehrend Feuer,
und sein Odem wie eine Wasserflut, die bis an den Hals reicht:
zu zerstreuen die Heiden, bis sie zu Nichte werden ...

Da werdet ihr singen, wie in der Nacht eines heiligen Festes,
und euch von Herzen freuen ...“ Jesaja 30:27-29

Alle Religionen – das Christentum, Judentum, Islam sind nur das Zaumzeug, das die Menschen in die Irre führt! Für diejenigen, die dieses Zaumzeug den anderen Menschen angelegt haben, für diese Leute verspricht der Herr „ein heiliges Fest, singen und sich von Herzen freuen“. Für dieses Fest werden aber die Juden teuer bezahlen müssen! Wenn sie ihre „göttliche“ Mission erfüllt haben, und alle sg. Heiden, und die wedische Sonnenkultur der Slawen und Arier, vernichtet haben, dann wird der Herr „DEN ÜBERREST SEINES VOLKES, DER ÜBRIG BLEIBEN WIRD, LOSKAUFEN ... " Jesaja 11:11-16. Was bedeutet - loskaufen?

Loskaufen bedeutet, dass der HERR hat „um die Füße der Juden Netze gestellt“, er hat sie „rückwärts(!) fallen lassen“ (zu sg. gefallenen Engeln), er hat sie „zur Wüste gemacht“, er hat sie „in Elend und schwerem Dienst gefangen, sodas sie unter Heide wohnen und keine Ruhe finden, und alle Verfolger kommen heran und bedrängen“, er hat sie „so zugerichtet, dass sie nicht aufkommen können“, er hat ihre „Starken zertreten“ (Klagelieder), bzw. der Herr hat sie als Werkzeug auserwählt, hat sie verspottet, gequält, gezüchtigt, getötet, selektiert, hat sie gegen alle anderen Völker der Erde aufgehetzt, und den Rest, bzw. diejenigen, die das alles überlebt haben, diesen leuten wird er vergeben, und diese Leute werden dann den „großen Weg gehen“! Bzw., wenn alles auf unsere Erde zerstört und total ausgeplündert wird, und alle Bodenschätze von hier abtransportiert werden, wohin auch immer, dann werden sie von unseren Planeten abhauen – den sg. großen Weg gehen! Wo soll es den hinführen? Zur Planeten X, Nibiru, Thiaoouba, oder zum sg. Elohim, Jahwe, der auch zum Claude Vorilhon 1973 kam (Raelbewegung)?

Schon vor ca. 1000 Jahren ist zu den Juden der Messias = Christus geschickt worden, und er wollte diese Menschen wirklich vom Einfluss der kosmischen sozialen Parasiten retten. Der junge Weise Mann hat versucht ihnen damals den sg. Heiligen Geist zu bringen – das dritte Element, das sie nicht gehabt haben. Dies wurde gemacht, damit die Juden endlich so werden, wie alle anderen Menschen sind, die schon drei Elemente haben, bzw. nicht nur die Seele und Körper, sondern auch den Geist (Stern Ingliens ) . Warum ist Geist so wichtig? Nur die Menschen, die den sg. Heiligen Geist angenommen haben, sind auch fähig das GEWISSEN zu entwickeln! Das Gewissen ist für einen bewussten Menschen das vierte Element, das sehr-sehr wichtig ist! Symbolisch soll es die Mitte des Ingliens Sterns sein  (drei Dreiecke, Russ.: Звезда ИГЛИИ).

Ich werde mich hier noch mal kurz wiederholen. In der Bibel können wir Christus Worte lesen; „ich bin nur gesandt zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel“, Matthäus 15:24. „... Gehet nicht auf der Heiden- (Sonnenanbeter) Straße, und ziehet nicht in der Samariter Städte ein (Fluß Somme, auch Selle, Zelle, wurde früher Samara genannt, Nord-Frankreich/~Samariter, ~Franken/Fränkische Reich), sondern gehet hin zu den verlorenen Schafen aus dem Hause Israel“, Matthäus 10:5-6. „... die Gesunden bedürfen des Arztes nicht, sondern die Kranken“, Lukas 5:31,32. Natürlich werden viele Christen sofort die Frage stellen, wieso sagte den Jesus: „gehet hin und lehret alle Völker, und taufet sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehret sie alles, was ich euch befohlen habe“, Matthäus 28:19-20. Diese Aussage ist viel später am Ende des Evangeliums zugefügt worden, und diese Tatsache haben die Wissenschaftler festgestellt, in dem sie die ältesten Evangelien im UV-Spektrum fotografiert haben. Es gibt inzwischen viele Beweise, dass die Bibel von gewissenlosen Menschen unverschämt manipuliert wurde. Denken sie an diese Stelle auch an die vier Männer – vier Evangelisten, die Charles Dickens in seinem Buch für Kinder "Child's History of Enfland" (Ausgabe 1854 in London, S. 98) beschrieben hat. „ ... die

Krönungszeremonie der Prinzessin Elisabeth I (Tudor) zur Königin verlief erfolgreich ... am nächsten Tag reichte ein Hofangestellte der Königin eine Petition ein, um VIER Häftlinge loszulassen – Matthäus, Markus, Lukas und Johannes, und Paulus/Pavel.“ Die Krönungszeremonie fand 1558 statt!

Christus Worte: „Ihr seid von unten her, ich bin von oben her; ihr seid von dieser Welt, ich bin nicht von dieser Welt.“ Johannes 8, 23
--

Ja, er war nicht ganz von dieser Welt, obwohl er auf dieser Erde geboren wurde! Seine Eltern sind hellichtig, weitsichtig und begabt gewesen (zwei Weisen - Maria & Josef), und sie haben bestimmt alle Voraussetzungen erfüllt, um bei Empfängnis eine Wesenheit/Seele aus höheren Welten empfangen zu können (Voraussetzungen; beide sind weise, haben gute Gene, kommen unschuldig zusammen, haben keine andere Geschlechtspartner, erste Schwangerschaft nicht vor ~26 J., gute Schwangerschafts- und Geburtsablauf, mind./ca. 4 Jahre stillen, harmonische Umgebung, gute Erziehung und angemessene Bildung usw.). Das sg. Christus-Kind wuchs bei Weisen unsere Erde auf, und hat sehr viel von ihnen gelehrt, bzw. hat sehr lange studiert (auch Hebräisch!). Als er dann erwachsen wurde, und nach SA Tradition ist ein Mensch erst mit 32-33 Jahren erwachsen, wurde er von den Weisen „zu den verlorenen Schafen des Hauses Israel“ geschickt! Das war seine Mission, aber sie haben ihn überhaupt nicht verstanden. Stellen Sie sich vor, dass Sie heute zu Papuas nach Neuguinea gehen sollen, um ihnen zu erklären, dass sie so wie wir in Europa leben sollen. Werden Sie mit ihrer Mission dort erfolgreich sein? Ungefähr genauso erfolgreich war auch Christus damals bei den sg. „verlorenen Schafen“.

In Schriften von Johannes (Apokryphen – außerkanonische Texte, Jesus Christus Gespräche mit Apostel Jochannes), in gnostischen Mythen von Irenäus, bei Hippolytos, in der Hypostase der Archonten, und besonders in der „Geheimschrift des Johannes/Geheime Buch des Jochannes“, Russ.: „ТАЙНАЯ КНИГА ИОАННА“

(energodar.net), ist einiges viel deutlicher beschrieben worden, als wir es allgemein kennen. In SA Weden sind Juden als „fremdländische Diebe mit grauen Hautfarbe“ beschrieben worden. Zitat aus „Santia Weden von Perun“, Santia 5:

„10 (74) Aus Dunkelwelten werden aber fremdländische Diebe kommen,
sie werden Menschenkindern listige, lügenverdeckte Worte verkünden.

Sie werden Alte und Kleine verführen,

und Menschentöchtern zu Ehe-Frauen nehmen ...

Sie werden sich vermischen ... mit Menschen ... und mit Tieren ...

sie werden alle Völker der Midgard – Erde an dies gewöhnen,

und diejenigen, die ihren Worten nicht zuhören werden,

und den niederträchtigen Handlungen der Fremdländer nicht folgen,

werden dem Quall und Leid überlassen ...

11 (75). Manche von ihnen versuchen gerade zur Midgard – Erde durchzudringen,

um ihre dunklen Taten zu vollbringen, und die Söhne und Töchtern

der Großen Rasa vom Weg der Lichtmächte abzubringen.

Ihr Ziel ist, die Seelen der Menschenkinder zu verderben,

damit sie niemals die Helle Prawi – Welt erreichen,

und den Himmlischen AsGard, den Wohnort der Schutzgötter

der Himmlischen Großfamilie und der Großen Rasa.

Genauso auch die Himmlischen Erden und Siedlungen,

wo eure Heiligweisen Vorfahren ihre Ruhe bekommen haben ...

12 (76) An ihrer grauen Hautfarbe werdet ihr die Fremdländischen Diebe erkennen.

Sie haben Augen der Farbe der Dunkelheit, und sind zweigeschlechtig,

und können als Frau, aber auch als Mann sein (Zwitter, Hermaphroditen).

Jede von ihnen kann ein Vater werden, oder Mutter ...

Sie bemalen ihre Gesichter mit Farben, sodass sie sich Menschenkindern ähneln,

und niemals ziehen sie ihre Kleider aus,

damit ihre tierische Nacktheit nicht entblößt wird ...

13 (77). Mit Lügen und listigen Schmeicheleien

werden sie viele Länder der Midgard – Erde an sich reißen,

so wie sie es schon auf anderen Erden gemacht haben, in vielen Welten,

in Zeiten der vergangenen Großen Asse/Kriege,

aber sie werden besiegt, und zum Land der Handgemachte Berge geschickt,

wo Menschen mit der Dunklen Hautfarbe leben werden,

und die Nachkommen der Großfamilie des Himmels,

die aus dem Land des Gottes Nijs kommen werden (Antland/Atlantis).

Diese Menschenkinder werden ihnen das Arbeiten beibringen,

sodass sie selbst für die Ernährung eigene Kinder

die Getreide und Gemüse anbauen,

...

14 (78). Das Nicht-Arbeiten-Wollen wird aber Fremdländer vereinen,

und sie werden das Land der Handgemachten Berge verlassen,

und sich über alle Ländern der Midgard – Erde zerstreuen.

Sie werden ihren eigenen Glauben erschaffen,

und sich als Söhne des Einen Gottes erklären,

und werden ihr Blut, und das Blut ihre Kinder, ihrem Gott opfern,

so als ob ein Blut-Bündnis zwischen ihnen und ihrem Gott besteht ...

15 (79). Die Weißen Götter werden anfangen zu ihnen

Allweise Wanderer zu schicken,

weil sie kein Geist, und kein Gewissen haben.

Die Fremdländer werden ihren Weisen Worten zuhören,

nach Anhören aber, werden sie das Leben der Wanderer

auch ihrem Gott opfern ...

Als ihr Machtsymbol werden sie auch einen Goldenen Tur/Stier erschaffen,

und diesem werden sie sich hinknien, wie ihrem Gott eben ...

16 (80). Die Götter werden zu ihnen einen Großen Wanderer schicken,

der Liebe bringt, ...

die Priester des Goldenen Turs werden ihn aber qualvollen Tod überlassen.

Nach seinem Tod werden sie ihn für einen GOTT erklären ...

und werden einen neuen Glauben erschaffen,

das auf Lügen, Blut und Unterdrückung aufgebaut sein wird ...

Sie werden alle Völker minderwertig und sündig erklären,

und werden sie aufrufen vorm Gesicht ihres erschaffenen Gottes

zu bereuen, und ihn um Verzeihung bitten,

für gemachte, und noch nicht gemachte Taten ...

.....

5 (85). Nach dem Ratschlag der geheim zur Midgard – Erde

gekommene Fremdländer,

werden die Menschen der eine dem anderen Leben nehmen ...

für Schluck frisches Wasser, für Stück saubere Nahrung ...

und sie werden anfangen die Uralte Weisheit zu vergessen,

und die Gesetze des Einheitliches Gottes - Schöpfers ...

.....

Große Entfremdung/Spaltung wird in Welt des Midgards kommen,

und nur Wächter – Priester des Heiligen Landes der Großen Rasa

werden die Reinheit des Uralten Wissens bewahrt haben,

trotz Entbehrung und Tod ...

7 (87). Mehrere Lebens – Runden wird Midgard – Erde

auf dem Swarog – Weg gehen ...

die Menschenkinder werden wieder Burgen und Tempeln erbauen,

für die Götter, an die sie sich noch erinnern, ...

Gerechtes und glückliches Leben wird zu den Ländern

der Großen Rassenia (lat. Ruthenia) zurück kehren ...

Die Fremdländischen Priester aber ... vom Tempel des Goldenen Turs,

und die Priester des getöteten Großen Wandlers (~ Jesus Christus),

werden ihr Frieden und Harmonie aber vernichten wollen,

weil diese Priestern von Früchten fremder Arbeit leben ...

8 (88). Die Fremdländischen Priester werden in Länder der Großen Rasa

als Händler und Erzähler getarnt kommen,

und sie werden gelogene Legenden bringen,

und Menschen der Großen Rasa, die das Böse und Täuschung nicht kennen, ...

ungerechten Leben beibringen ...

Viele Menschen werden verführt, wenn sie in Netze der Schmeicheleichen und Täuschung geraten werden, und sie werden die Prawi - Welt auf neun Laster tauschen: Unzucht, Lügen, Eigenliebliebe/Egoismus, Geistlosigkeit, Pflichtlosigkeit, Unkenntnis/Unwissenheit, Unentschiedenheit, Faulheit und Völlerei/Leibbefriedigung ...

9 (89). Viele Menschen werden den Heiligen Glauben ihrer Ahnen leugnen, und werden den Fremdländischer Priestern zu lauschen, deren Worte falsche Wahrheiten sind, und Menschenkinder vom Weg der Lichtmächte ableiten ... die Fremdländischen Priester werden blutige Zeiten und Brüdermorde weit und breit über die Länder der Großfamilie der Großen Rasa bringen, und sie werden anfangen die Menschen zu ihrem eigenen Glauben zu bekehren ...

16 (96). Sinnlose Kriege werden Millionen Menschen Leben kosten, zu Gunsten der Fremdländer ... je mehr Kriege und mehr Tote ..., umso mehr Reichtümer werden die Gesandten der Dunkelmächte erbeuten, und werden größeren Einfluss auf das Bewusstsein viele der Großen Rasa bekommen ... um ihre Ziele zu erreichen, die Dunkelmächte werden auch Fasch - Zerstörer einsetzen (~nukleare Waffen) und todbringende Feuer – Pilze werden über Midgard – Erde aufsteigen ...

.....

2 (114). Das Ziel der Fremdländer ist, in Lichtwelten herrschende Harmonie/Ordnung zu zerstören ... und die Nachkommen der Großfamilie des Himmels,

und der Großen Rasa zu vernichten,
weil nur sie den Dunkelmächten einen würdigen Abfuhr geben können ...
Die Diener der Dunkelwelten meinen, dass nur ihnen alle Welten gehören sollen,
die der Große Ra-M-Ha erschaffen hat ...
Wenn sie zu blühenden Erden kommen,
sie versuchen die Menschenkinder an Geiz zu gewöhnen,
weil Geiz zerstört die Erkenntnis,
wenn Erkenntnis zerstört ist – erstarrt auch der Scham ...
3 (115). Wenn Scham getötet ist, wird die Wahrheit unterdrückt,
und mit dem Tod der Wahrheit, stirbt auch das Glück ...
wenn das Glück getötet worden ist, dann geht auch der Mensch zu Grunde,
und wenn der Mensch tot ist, gehen alle seine Reichtümer an die Fremdländer ...
Den Reichtum halten sie für ihre treuste Stütze,
und sie bauen ihre Welt auf Reichtum auf ...
Eine Behausung in Dunkelwelten ist nur dem zugänglich, der Reichtümer besitzt,
ein besitzloser Mensch ist wie ein Verstorbener in der Wüste ...

.....

5 (117). Im Geist schwache Menschen verlieren den Verstand/Bewusstsein,
oder geraten unter der Macht der Fremdländischen Feinde,
die anderen aber, vom Habgier verdurstet/angeregt,
gehen den Fremdländer Dienste erweisen (einen Gefallen tun) ...
Unglück solcher verwirrter Menschen ist viel schlimmer als Tod,
weil der Tod – ewige Weg des Weltfriedens ist, entsprechend dem Gesetz,

und es gibt keinen Lebenden in Jawi - Welt, der den Tod übertraf ...

.....

.....

Vollständiger Text „Santia Weden von Perun“: schwarzebuecher.lima-city.de



Bei der Kreuzung der grauen und weißen Völker ist ein unstabiles System entstanden (sonderbare Denkweise u.a.); von Weißen kam das Fundament – eine Viererstruktur, und von den Grauen – eine Dreieckstruktur. Auch Davidstern ☆ hat dreizehn Elemente – ein 13-er System. Solche Menschen können eine gemeinsame Sprache mit den Völkern finden, die ein 12-er, 10-er, 9-er und 6-er System haben, und sie können sehr gut alle dieser Menschen verstehen. Nur mit den weißen Völkern haben sie ein Problem, weil die Weißen ein 16-er System haben, bzw. ihnen etwas überlegen sind, unberechenbar! Das 13-er System sehen wir auch auf die Ein-Dollar-Note der USA. Der Adler hält in seinen Krallen 13 Pfeile, am Zweig sind 13 Blätter, auf der Flagge 13 Linien, über den Kopf des Adlers 13 Sterne, die Pyramide hat 13 Stufen u.s.w..

Im Laufe der Geschichte haben die Grauen von allen Völker der Erde etwas für sich übernommen, z.B. Religion, Kultur, und sie haben daraus ihre eigene, seltsame, mystisch-philosophische Lehre von Gleichheit, Freiheit und Brüderlichkeit kreiert, die sie als Ideal allen Menschen aufgedrängt haben. Erstens. Es darf gar keine „Brüderlichkeit“ in diesem Sinne geben, weil alle Menschen können nicht Schwestern und Brüder sein, bzw. mit einander verwandt sein. Das wäre dann eine Blutschande – INZEST! Ein Geschlechtsverkehr zwischen eng verwandten Personen führt zum Aussterben einer Familie, zum Aussterben eines ganzen Familienzweiges, und im Endeffekt – zum Aussterben des ganzen Volkes! Zweitens – die Gleichheit. Auch eine Gleichheit gibt es nicht in der Natur! Nicht mal bei der besten sg. Gleichheit wird ein Mann Kinder bekommen, und den nachwuchs mit Muttermilch versorgen können. Auch ein kleines Kind und ein

erwachsener Mensch sind nicht gleich! Beide sind zwar Menschen, aber der eine ist erwachsen eben, und der andere noch nicht. Ein Kind muss noch viel-viel lernen, und muss die Lebenserfahrungen sammeln, um das Wissen zu bekommen, das ein Erwachsener hat. Drittens – die sg. Freiheit. Die Freiheit kann man entweder von etwas oder von jemand bekommen, z.B. die Sklaven können von den Versklaver die Freiheit bekommen. Auch wenn jemand im Knast sitzt, auch so jemand kann frei gelassen werden. Unsere Vorfahren sind aber keine Sklaven gewesen, und wir sitzen auch alle nicht im Gefängnis! Unsere Vorfahren sind freie Menschen gewesen, und ein freier Mensch ist frei, wenn er die Macht über seinen Geist, Gefühle, Emotionen, Bewusstsein/Verstand und sein Tun hat. Russisches Sprichwort besagt: „Den Freien die Freiheit – den Erlösten das Paradies“, ein biblischen Paradies ist hiermit bestimmt gemeint worden.

Ich habe auch gelesen, dass die Grauen – Satanisten (bei Church of Satan und Chabad Sekte sind sehr viele Multimilliardiere dabei) rituelles Blut sogar zu Coca- und Pepsi Cola zufügen! Ob es stimmt oder nicht, das weiß ich natürlich nicht, ich war nicht dabei, aber den verrückten Leuten traue ich so etwas wirklich zu. Ein Tröpfchen Blutes enthält ja vollständige Information über ein Mensch, und aus einem Tröpfchen Blut, bzw. aus zwei Stammzellen, soll man sogar einen ganzen Menschen klonen können. Wenn dann verfluchte Blutpartikel mit einem Getränk in Körper gelangen, und „zum Leben erwachen“, fangen sie an die Struktur unseres DNS zu zerstören! Denken Sie an diese Stelle an „das geheime Bündnis der schwarzen Agenda“. Wir haben wirklich viele verRÜCKTE Leute unter uns, die zuckersüß irgendwelche Psycho-Mörder-Herr-Götter vereherer, und weis nicht was alles mehr, z.B. Satan, Luzifer, Golems (bitte googlen). Denken Sie auch an die Macht der Gedanken, bzw. an die sg. andere Physik - „wenn zwei oder drei in meinem Namen zusammen kommen ...“.

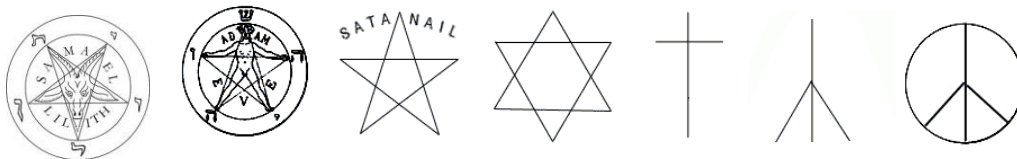
Das 13-er Blut-System (energenes Blutsystem, 8 + 5) ist ein sehr instabiles System, und die Zahl 13 kann man auch nicht halbieren. Dieser Typ Menschen sollen eine starke Neigung auch zu psychischen Abweichungen, Psychosen u.a. psych. Krankheiten haben. Beim ersten Geschlechtsakt leitet der erste Geschlechtspartner an eine Frau die Abbilder seines eigenen Geistes und Blutes weiter, bzw. auf die sg. feinstofflicher Ebene findet die Wechsel/Wechselwirkung von Information statt (sg. ~Torsionwellen, Torsionfeld). Wir haben vorher geklärt, dass die Hebräer keinen Geist haben. Wenn z.B. ein geistloser Mensch eine Jungfrau entjüngert, solche Information wird sofort vom Blutsystem der Frau „gespeichert“. Nach slawisch-arischen Gesetzen wird so ein Neugebore dem jüdischen Volk zugeschrieben, weil sein Vater ja ein Jude war. Nach jüdischen Gesetzen aber wird der Neugeborene kein Jude sein, weil seine Mutter keine Jüdin war. Also, ganz schön verRÜCKT ist das Ganze. Ein Junge aus so einer Beziehung wird von Juden dann „Bastard“ genannt, und ein Mädchen als „Shiksa“ (Sheketz). Äußerlich wird so ein Kind die Merkmale bekommen, die am stärksten sind, bzw. es wird das Aussehen eines weißen Menschen haben, aber ohne Inhalt, weil im Inneren des Vaters keine Bilder des Geistes vorhanden gewesen sind. Dies ist auch die Ursache, warum die sg. Grauen sich nicht integrieren können. Sie machen uns nach, nachahmen, aber integrieren sich nicht. Wenn sie sich mit anderen Völkern kreuzen, dann bekommen sie das Aussehen von ihnen, aber innerlich ändert sich nichts.

In jüdische Tradition nur das erste Kind aus eine Verbindung von weiß und grau wird nicht als Jude anerkannt (8 männliche und 5 weibliche Kanäle). Im Talmud steht es wortwörtlich geschrieben, dass man das erste Kind dann töten(!) soll. Die anderen aber, die danach folgen, zählen zum Volk (8 weibliche und 5 männliche Kanäle), und diese Menschen werden als „Juden der rechten Hand“ bezeichnet.

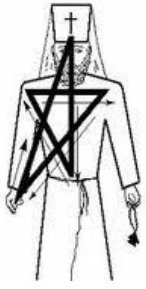
Wenn der Vater ein Jude ist, und die Mutter Angehörige eines weißen Volkes, solche Nachkommenschaft wird als „Juden der linken Hand“ bezeichnet, bzw. das

sind die sg. Bastarde und Schiksas nicht reinen jüdischen Blutes. Während politischen Unruhen wurden beihane immer zuerst nur solche Menschen getötet, nach dem Pinzip – „das sind ja eh nicht unsere“, und deshalb empfanden sie auch kein Mitleid für sie. ABER bei so einer Gelegenheit konnte man schon öffentlich laut aufschreien, dass die Juden vernichtet/geschlagen wurden, bzw. hierfür sind dann die Juden der sg. linken Hand gut genug.

Wir wissen auch, dass die Juden früher aus sehr vielen Ländern verjagt worden sind, und aus manchen Ländern sogar mehrere Male. Auch viele berühmte Persönlichkeiten haben öfters das jüdische Volk kritisiert. Viele weniger bekannte Details beschreibt z.B. Grigori Klimov (Russ.: Григорий Климов) in seinen Büchern: „Die roten Protokolle“, „Die Protokolle der Sowjetischen Weisen“, „Rote Kabbala“, „das Gottesvolk“ u.a., auch seine Vorträge „die Hohe Soziologie“ u.a. sind sehr informativ. Dr. D. Duke hat sich mit diesem Thema akribisch auseinander gesetzt, bzw. eine ganze Reihe von Autoren sind es; Jürgen Graf, Drumont Edward, Richard Harwood, Douglas Reed, Antony C. Sutton, Henry Ford, Eduard Hodos, Leo Taxil, David Naydis, Michael Beydzhent, Richard Lee, Frank Britton, Brende Flavian, Prof. Y. Begunov und viele-viele andere, und nicht ohne Grund!



1. Karaime/Crimean Karaites, auch sg. Galileaner, bzw. die Juden des Moses Bundes oder einfach => Satanisten, 2. Edomiter, Russ.: Идумей, 3. Juden, Stern des Salamons, 4. Israeliten, Davidstern, 5. Zhidi – die Anhänger des Savels, auch Pavels, Paulus, 6. Die Kirche des Satans, Church of Satan 7. „Pazifik“ => der Größte, und sie kämpfen für „die Welt ohne Waffen“, während sie selbst in Israel Kernwaffen ansammeln.



Stern, Pentagramm, Pentagon usw.

Aus dem Judentum sind auch die sg. Chassiden hervorgekommen, und von Chassiden – die jüdische Sekte Chabad Lubavitch, die reichste Sekte unsere Welt, die fast alle Hebel der Macht kontrolliert, und mit dem jüdischen Kapital das jüdische Informationsfeld und Ivri-Massenmedien erschafft.

Sehr ausführlich über viele Details berichtet uns der Rabbi aus Charkow - Eduard Hodos (hodos-video.com, hodos.kharkov.ua). Es ist genau solchen mutigen Menschen zu verdanken, dass wir überhaupt jetzt etwas mehr erfahren, was genau sich in solchen Kreisen abspielt. Solche Menschen werden von den Satanisten auch am schlimmsten verfolgt und angegriffen. Er hat auch von dem zentralen Buch des Chabad-Chassidismus – dem Buch „Tanja“ berichtet.

Laut dem Buch „Tanja“ hat ihr Gott dieser Welt nur für die Juden erschaffen! Die jüdischen Seelen => nur ca. 600 000(!), sollen Teilchen ihres Gottes sein. Das erste Gebot auf Georgia Guidestones lautet - halte die Menschheit unter 500 Millionen! Okay, es ist „etwas“ mehr als 600 000, die auf dieser Erde dann laut „Tanja“ überleben sollen. Alle anderen werden bereits schon jetzt mit GMO Produkten, Alkohol, Tabak, Medikamenten, Impfungen u.a. Dingen vergiftet, oder werden einfach wegbombardiert, wie es in Nahost-Gebieten zu sehen ist. Kurz ausgedrückt, über 90% der Weltbevölkerung soll einfach vernichtet, bzw. getötet werden, und zwar egal wie.

In dem Buch wird ja auch erklärt, dass es zwei Arten von Seelen gibt; a) die göttlichen, die jüdischen 600 000 Seelen, und b) die tierischen, bzw. das sollen dann unsere Seelen sein – die Seelen alle Nichtjuden dieser Erde. Die göttlichen Seelen können, laut dem „weisen“ Buch nur die Juden besitzen, und sonst niemand. Seit ihre Ankunft zu dieser Erde, und es soll vor ca. ~5773 Jahren der Fall gewesen sein, inkarnieren sich diese Seelen immer wieder, und zwar vom Körper zu Körper. Diese Tatsache hat der bekannte Kabbalist Laitmann im russischen Fernseher bestätigt. Er sagte auch, dass so eine Vorgehensweise, bzw. dass ihre Seelen von Körper zu Körper gehen, dass soll auch das Geheimnis ihres Erfolges sein. Wie sollen wir diese Aussage den verstehen? Heißt es, dass ihre Seelen gar nicht nach Jenseits gehen? Werden sie hier festgehalten, gebunden, z.B. am Grab? Bleiben sie dann so lange hier geistern, bis passende Empfängnis statt findet, und dann besetzen sie einfach den fremden Körper, oder sie werden rituell in diese Körper gejagt? Und was passiert mit der Wesenheit/Seele, die beim Energieschub an die befruchtete Eizelle ankommt? Wird sie einfach aufgeessen, oder wie? Ich habe auch noch ziemlich viele Fragen offen, wofür ich sehr gerne eine ausführliche Antwort hätte.

Die Juden sollen auch tierische Seelen der ersten Kategorie haben, die ~eine unsichtbare Lebensenergie darstellen, und sollen in ihrem Blut vorhanden sein, und sollen das Leben des physischen Körpers unterstützen. Solche Seelen entstehen in einer geistigen Quelle, die als ~„Klipat Bein/Fuß“ genannt wird (Russ.: Клипат Hora, ~„leuchtende Schmutz/Dreck“). Es hat etwas mit dem Baum der Erkenntnis vom Gut und Böse zutun, und von dort bekommen auch alle koschere Tiere und Pflanzen, die zum Verzehr erlaubt sind, ihre Lebenskraft. Es sollen aber noch andere tierische Seelen geben, noch niedrigeren Ranges, und solche sollen dann alle Nichtjuden haben, bzw. wir, die sg. Goyms, Gois. Die nicht materielle Wesenheit wird ~“sitra ahara/achra” genannt, ~„andere Seite“. Der Rabbiner

Schneur Zalman war überzeugt, dass den Nichtjuden die göttliche Seele fehlt, bzw. die Spiritualität und das geistige Leben fehlen.

Wenn man den Juden zuhört, sieht man schnell, dass alles was sie machen, immer in ein gutes Licht gerückt wird, bzw. so als ob sie immer nur gute Absichten hätten. Die Taten der sg. Gois/Nichtjuden aber sind immer böse, und so wird es in den Synagogen von Chabad-Rabbiner gepredigt. „Es gibt gar keinen schlechten Juden. Alle Juden sind gut“, - soll der Bibliothekar der Lubavitch Rebe, Rabbi Baruch Levi gesagt haben, als er die Rolle der Juden in der Oktoberrevolution 1917 kommentiert hat. Seiner Meinung nach, die Juden-Bolschewiken haben damals in guter Absicht gehandelt, nach ihrer jüdischen Seele. Bzw. sie haben Millionen Menschen getötet, zwei Weltkriege angestiftet und finanziert, alle Kataklysmen und Kommunismen installiert, und all dies ist aus ihre jüdischer Sicht richtig gewesen. (1975 in UNO Resolution Nr.: 3379 wurde festgestellt, dass Zionismus eine Form des Rassismus ist).

Laut dem Buch „Tanja“ dauert es nicht mehr lange, bis auf dieser Erde mal wieder alles „aufgeräumt“ wird. „Sitra Ahara“ ist das, was ihren Gott so sehr aneckelt, und was er so sehr hasst (auf Russ. S.127), und das sind alle Völker dieser Welt, und auch alle Tiere, die mit dem sg. Klippe/Klipat unterstützt werden. Wenn der Messias dann kommen sollte, dann werden alle ~„Klipate“ von ihrem Gott vernichtet, so als ob sie niemals da gewesen wären (auf Russ. Teil 19, S.117).

Die Ankunft des Messias ist ein historischer Prozess. Laut Chabader soll der Messias unbedingt auch ein Chabader sein, bzw. ein Nachfolger des Königs Davids. So sieht es nach „Tanja“ und von der Geschichte des Rabbis Schneur Zalman aus. Ihr Gott wird alle ~„Klipate“ vernichten und alle die sg. unreinen Tiere und Völker dieser Welt werden sterben müssen. Danach wird sich das sg. „Klipat Bain“ angeblich verwandeln, eine Lebensquelle darstellen, sodass die Juden,

und die reinen Tiere, und die verlorenen Juden zurück zur orthodoxen Judentum kehren. Die Schlange hält Rabbi Schneur Zalman nicht für unrein, und deshalb wird sie ihre Existenz beibehalten, oder sie wird einen ätherischen Körper annehmen (was eigentlich doch den Tod bedeutet). Laut „Tanja“-Logik, soll die Hydrosphäre und Atmosphäre auch von dem sg. „Klipat“ unterstützt werden, bzw. auch die werden zerstört. Millionen jüdische Seelenflämmchen werden sich danach in die anfänglich erschaffenen 600 000 Seelen verschmelzen, bzw. ungefähr so werden sich die 600 000 jüdischen Seelen über die leere Erde (oder Äther) erheben, und der Mensch wird sich zum Gott oder Halbgott erheben. Soetwas Irres soll es nach dem Buch „Tanja“ kommen. Hört es sich nicht nach Armageddon an? Ein blinder Glauben kann wirklich Berge versetzen, nur nicht im positiven Sinne.

Warum sind denn in den letzten Jahrzehnten auf unsere Erde so eilig und intensiv so viel Zerstört und ausgeplündert worden? Bzw. die Natur – unsere Lebensraum, die wichtigste Lebensgrundlage, die Wälder, Meere, Luft? Anstatt welche Wind-, Hydro-, Geothermale-, Sonnen- und ähnliche Anlagen zu bauen, wurde alles Mögliche nur noch mehr verpestet, mit Millionen Tonnen verbrannten Öl, Gas, Kohle, und die sg. Demo(N)kraten) fanden es anscheinend toll. Z.B. der „Unfall“, sg. Ölpest im Golf von Mexiko 2010 soll laut manchen Expertenaussagen gar keine Unfall gewesen sein, sondern jemand hat es geplant und gemacht, und zwar als Beginn eines bakteriellen Krieges gegen die Menschheit. Auch wegen dem sg. „Terorranschlag“ am 11. September 2001 kamen in letzten Jahren immer mehr Hinweise, dass an dem Tag in New York ganz andere Ereignisse statt gefunden haben, und zwar das es eine unterirdische Atomexplosion gewesen sein muss. Um mehr zu erfahren, bitte googlen Sie „die dritte Wahrheit – Dimitri Khalezov“. Stellen Sie sich vor, dass jemand so etwas ganz bewusst organisiert und finanziert! Das Erdbeben im Indischen Ozean 2004 soll auch kein Erdbeben gewesen sein, sondern eine unterirdische Atomsprengrung im Indischen Ozean! Genauer erzählt es der russische Prof. Igor Ostrecov. Die Nuklearkatastrophe von Fukuschima soll

genauso ein „Erdbeben“ verursacht haben, bzw. es soll auch eine unterirdische Atomsprenkung an der Pazifik-Küste gewesen sein. Jemand organisiert, finanziert und macht es, und es ist bestimmt nicht der jüdische Herrgott, sondern ganz echte irdische Satansbraten. Auf unsere Erde gibt es reichlich NaZIONal-Parks, wo wir verbrannte Erde und versteinerte Bäume und Baumstämme sehen können, z.B. Grand Canyon NaZIONal Park, Petrified-Forest-NaZIONalpark, Vermillion Cliffs NaZIONal Monument, der Canyon de Chelly und viele andere sg. Monumente und Parks in Arizona (Zone der Aria, AriZona), auch in Australien (evtl. oust/ost arien) gibt es sehr-sehr viele NaZIONalparks; Mount-Augustus, Stirling-Range, Nambung, Karijini, Purnululu, Wave Rock uva. niedergebranntes Etwas. Womit auch immer es zerstört wurde, ob nun mit Atomwaffen, dann die Druckwelle oder es sind die Plasmawaffen gewesen, aber es sieht definitiv nicht natürlich aus. Ähnliche „Erosionen“ der Natur können wir auch in den Nationalparks von Venezuela sehen; Nationalpark Canaima, Mount Roraima (Araya, Auyan Tepui) u.a.. Im Kasachstan im Nationalpark Scharyn und Bajanaul sieht es Ähnlich wie in Arizona aus. In Südafrika liegt der Tafelberg Nationalpark, bzw. der Tafelberg in Afrika ist genauso flach wie manche „Tafelberge“ in Arizona und Australien. All dies hat bestimmt nicht die Natur oder irgendein irre Gott kreiert, sondern es müssen ganz irdische Satansbraten gewesen sein.

Auf Madagaskar ist ein sehr große versteinertes Wald – Tsingy de Bemaraha zu sehen, auch in China im Lunan Yu Gebiet, und in Russland am Lena Fluß (Lena Pillars) usw.. Eine sehr-sehr hohe Temperatur muss es gewesen sein, die so viele Bäume einfach in Steine verwandelt hat. Auch der Teufelsturm, engl. Devils Tower, muss ein versteinertes Baumstamm sein, und zwar ein Baumstamm von einem sehr-sehr alten und großen Baum, der viel größer war, als die uns bekannten ältesten und größten Mammutbäume – Sequoioideae sind. Ganz schön große Lebensbäume! Unsere Erde muss früher eine viel-viel höhere Biosphäre gehabt haben, sodass nicht nur die Bäume so groß wachsen konnten, sondern auch die

Menschen, die sg. Riesen, wie die großen Buddhas u.a.. Sehr viele Riesenskelette sind ja gefunden worden, nur von der Öffentlichkeit wird es verschwiegen.

Bis wir wirklich die ganze Wahrheit über uns selbst, unsere Geschichte, und die Ereignisse auf dieser Erde herausfinden werden, es wird wahrscheinlich noch etwas Zeit vergehen. Die ersten Schritte sind aber in dieser Richtung erfolgreich gemacht worden, und das ist schon gut. Ich wünsche uns allen viel Mut, Geduld und Kraft weiter in diesem schrecklichen Informations-Krieg. Ich bin aber sicher, dass am Ende doch die Wahrheit und Gerechtigkeit siegen wird, und ich hoffe es sehr, dass wir alle zusammen ganz bald diesem Wirrwarr und Wahnsinn ein Ende setzen werden. Unsere Multimilliardäre glauben wirklich ganz ernst an das Buch „Tanja“, und an die dort beschriebenen Geschichten. Sie verstehen auch nicht, dass wenn sie ihrem Gott alle Dienste geleistet haben, dass danach wird er sie gar nicht mehr brauchen. Bzw. die Aussage, dass „der Mensch zum Gott wird oder einem Halbgott im Äther“, oder die Auserwählten werden „in die 6. Dimension aufsteigen“ usw., all diese Aussagen sind sehr mit der Philosophie von H.P. Blavatsky ähnlich. Und sg. Äther, oder 6. Dimension, bedeutet nichts anderes als den Tod! Die vereinten 600 000 jüdischen Seelen werden nach dem Tod ganz einfach auf den niederen planetaren Ebenen landen, oder noch schlimmer – auf die Astralebene, wo die astralen Tiere leben. Auf den niederen planetaren Ebenen befindet sich auch der Egregor des sg. himmlischen Jerusalems, auch der Ergegor des biblischen Paradieses, und ähnliche „heilige“ dunkle Orte, wo ausgestorbene Wesenheiten und gefallene Engel verweilen. LEG auf arabische Art ungedreht GEL, EnGEL. GEL => ein gefallene LEG. Die Legen sollen in eine 16-dimensionale Welt leben, bzw. sie haben 16 Grundgefühle, und ihre Aufgabe soll sein den Menschen geistig wachsen zu helfen. Es gibt verschiedene Legen, die verschiedene Aufgaben erfüllen; Beschützer, Begeiter, Lehrer usw.. Die Reihenfolge ist – Menschen, Legen, ArLegen, Arane usw., genauer ist es im „Buch des Lichts – Lichtkharaties“ beschrieben worden.

Laut SA Weden wir leben hier in einer 4-D Welt, die Zeit einbegriffen. Die nächste harmonische Welt soll $4 \times 4 = 16$ Dimensionen haben => die Legen, die übernächste $16 \times 16 = 256$ Dimensionen => die Arlegen usw.. Alles andere dazwischen sollen unharmonische und unzuverlässige Realitäten sein. Wie ich es verstanden habe, kam der gefallene „Engel“ Satanail (Satan) aus der dunklen Arlegie-Welt (256-D). Die nächste harmonische Welt soll die Realität der Arane sein, $256 \times 256 = 65536$ Dimensionen. Weiter fangen erst die Leuchtenden Welten an, mit $65\ 536^2$, und so geht es bis zur Ur-Quelle weiter, bis zum Zentrum unsere Galaxie (~dem Polarstern?), und dies betrifft nur diese eine Galaxie – die Milchstraße mit ca. 200 Milliarden Sonnensystemen! Die Nachbargalaxie – das Andromeda Nebel soll vier Mal größer sein – 800 Milliarden Sonnensysteme haben.

Diesen Teil möchte ich mit „paar“ Zitaten aus dem Talmud abschließen. Vorher haben wir ja unsere Bibel, das sg. Buch der Bücher etwas genauer „unter die Lupe“ genommen. Der Talmud ist eines der bedeutendsten Schriftwerke des Judentums, bzw. so etwas wie „Gebrauchsanweisung“ zum Tora (erste Teil des Tanach => der hebräischen Bibel), und der wichtigste Unterrichtsstoff in den Rabbiner Seminaren. Jeder Jude schöpft seine Moral- und Weltanschauung aus diesem „heiligen“ Buch. Der Talmud ist die Richtschnur des Juden, und zwar sein Leben lang, und es ist ein Wegweiser seiner Handlungen. Die Zitate sind erschreckend.

„Wenn ein Nichtjude sich mit der Tora befasst, so verdient er den Tod“.

Synhedrin 59

„Den besten der Gojim soll man töten.“ Aboda Zara 26b, Jad chasaka 49 b, Kidduschin 40 b, u 82 a, Mechita 11 a, Sophrim XV 10

„Ein Gojim, der seine Nase in das Gesetz (Talmud) gesteckt hat, ist schuldig und muss getötet werden.“ Sanhedrin 59a

„Einem Nichtjuden etwas über unsere religiösen Angelegenheiten mitzuteilen ist gleichbedeutend mit der Ermordung aller Juden, denn wenn die Gojim erfahren würden, was wir über sie lehren, würden sie uns kurzerhand umbringen“.

Libbre David 37

„Ein Jude darf und muss bei Lügen schwören, wenn er von den Gojims darüber gefragt wird, ob in unseren Büchern etwas gegen sie geschrieben steht.“ Szaaloth-Utszabot, The Book Of Jore Dia 17

„Wie soll man das Wort Raub deuten? Dem Gojim ist es verboten zu klauen, zu rauben, Frauen und Sklaven bei anderem Gojim oder Juden zu nehmen. Einem Juden all dies zu tun ist aber nicht verboten zu machen im Bezug auf einen Gojim.“

Tosefta Aboda Zara VIII

„Gott gab den Juden die Macht über das Gut und Blut alle Nationen.“

22. Sef. Jp., 92, 1

„Wenn ein Gojim einem Juden schuldet, darf ein anderer Jude zu diesen gehen und Geldversprechend ihn täuschen. Auf diese Art wird der Gojim in die Pleite getrieben, der erste Jude aber wird gesetzlich an seinen Besitz kommen“.

23. Schulchan Aruch, Choszen Hamiszpat 156

„Wenn ein Gojim einen Gojim oder einen Juden tötet, er muss hierfür verantworten, wenn aber ein Jude einen Gojim tötet, er trägt hierfür keine Verantwortung.“ Tosefta Aboda Zara B5

„Es ist erlaubt die Enthüller der Juden überall zu töten. Es ist erlaubt sie zu töten auch bevor sie angefangen haben zu enthüllen.“ Schulchan Aruch, Choszen Hamiszpat 388

„Der Besitz andere Nationen gehört der jüdische Nation, und so hat sie das Recht, ohne sich zu schämen, all dies zu nutzen.“ Schulchan Aruch, Choszen Hamiszpat 388

„Die Güter der Nichtjuden gleichen der Wüste, sie sind ein herrenloses Gut und jeder, der zuerst von ihnen Besitz nimmt, erwirbt sie“. Choschen hamischpath 156, Choschen hamischpath 271, Baba bathra 54 b

„Jehova hat die Nichtjuden im menschlichen Aussehen dafür erschaffen, dass die Juden keine Dienstleistungen der Tiere nützen brauchen. Demzufolge, die Nichtjuden – es sind Tiere in menschlicher Form, die bestimmt sind Tag und Nacht den Juden zu dienen.“ Nidrasch Talpioth, Seite 225-L

„Es ist erlaubt die Mädchen des Gojims zu vergewaltigen, wenn diese Alter von 3 Jahren erreicht haben.“ Aboda Sarah 37a

„Sexuelle Beziehung mit einem Mädchen ist erlaubt, wenn das Mädchen 3 Jahre alt ist.“ Yebhamoth 11b

„Ein Mädchen von 3 Jahren und einem Tag ist zum Beischlaf geeignet“. Niddaa 71 a, Kethuboth 6 a, Jabmuth 57 a und 60 a, Kidduschin 10 a, Aboda zara 37 a

„Ein Jude darf treiben mit einem nichtjüdischen Mädchen, darf aber diese nicht

heiraten.“ Gad. Shas. 22

„Sieht jemand, daß sich der böse Trieb seiner bemächtigt, so gehe er nach einem Orte, wo man ihn nicht kennt, hülle sich schwarz ein und folge dem Triebe seines Herzens“. Mo'ed katan 17 a, Hagiga 16 a, Kidduschin 40 a

„Der Notzüchter braucht kein Schmerzensgeld zu zahlen, weil das Mädchen diese Schmerzen später unter ihrem Ehemann gehabt haben würde.“ Baba kamma 59 a

„Die Juden – es sind menschliche Wesenheiten, aber die anderen Nationen der Welt sind Nichtmenschen, es sind Tiere.“ Baba Neria 114,6

„Wenn der Messias kommt, jeder Jude wird 2800 Sklaven haben.“
Simeon Haddarsen, fol. 56-D

„Wenn es zu beweisen ist, dass jemand das israelische Geld den Gojims gegeben hat, dann muss eine Möglichkeit gefunden werden, nach dem der Verlust verständlich beglichen wird, diesen vom Gesicht der Erde zu entfernen.“
Choschen Hamm 388,15

„Der Jude kann alles haben/behalten, was er findet, wenn dieses den Akum (Gojim) gehört. Derjenige, der diesen Besitz (Gojim) zurück gibt, der handelt gegen das Gesetz. Choschen Hamm 266,1

„Die Güter der Nichtjuden gleichen der Wüste, sie sind ein herrenloses Gut und jeder, der zuerst von ihnen Besitz nimmt, erwirbt sie“. Choschen hamischpath 156, Choschen hamischpath 271, Baba bathra 54 b

„Diebstahl, Raub einer schönen Frau und desgleichen ist einem Nichtjuden

gegenüber einem Jisraéliten verboten und einem Jisraéliten gegenüber einem Nichtjuden erlaubt. Das Blutvergießen ist einem Nichtjuden gegenüber einem Jisraéliten verboten und einem Jisraéliten gegenüber einem Nichtjuden erlaubt. Das Zurückhalten des Lohnes ist einem Nichtjuden gegenüber einem Jisraéliten verboten und einem Jisraéliten gegenüber einem Nichtjuden erlaubt“. Synhedrin 57 a

„Die Beraubung eines Jisraéliten ist nicht erlaubt, die Beraubung eines Nichtjuden ist erlaubt, denn es steht geschrieben Lev 19,13: "Du sollst deinem Bruder nicht Unrecht tun!". Aber diese Worte, sagt Jehuda, haben auf den Goi keinen Bezug, indem er nicht dein Bruder ist.“ Baba mezia 61 a

„Wenn einem Juden die Möglichkeit gegeben werden sollte, irgendwelche Teile der Rabbiner-Schriften zu erklären, er muss nur gelogene Erklärungen abgeben. Derjenige, der diesen Gesetz bricht, wird getötet.“ Libbre David 37

„Um sich auszureden, darf ein Jude gelogene (leere) Versprechungen abgeben.“ Schabouth Hag 6d

„In gefährlichen oder Todessituationen man darf keinen Gojim retten.“ Hikkoth Akum X1

„Zeigt keine Barmherzigkeit (Mildtätigkeit) den Gojims.“ Hikkoth Akum X1

„Einen Gojim umzubringen ist ähnlich wie einen wilden Tier zu töten.“ Sanhedrin 59a

„Derjenige der möchte, das all seine Gelübde/Versprechungen des ganzen Jahres nichtig werden, so soll er zum Beginn des Jahres aufstehen und sagen/sprechen: „Alle meine Versprechungen/jedes Gelübde, die ich gemacht habe/tun werde, sind

hiermit annulliert/nichtig. Beim geloben man soll nur daran denken“. Nedarim 23b

„Wer nun glaubt, dies seien nur einige „Ausreißer“ in einem sonst von Ethik und Tugend strotzenden Werk, der studiere folgendes Buch genauer: der babylonische Talmud. Erste zensurfreie Übersetzung ins Deutsche von Lazarus Goldschmidt, 12 Bände, ca. 9500 Seiten“.

Als Ergänzung noch paar Zitate aus unsere Bibel, die auch uns einiges erklären:

„Wenn der Herr, dein Gott, dich segnet, wie er es dir zugesagt hat, dann kannst du vielen Völkern gegen Pfand (Zinsen) leihen, du selbst aber brauchst nichts zu verpfänden; du wirst über viele Völker Macht haben, über dich aber werden sie keine Macht haben.“ Deuteronomium 15:6

„Finsternis bedeckt die Erde und Dunkel die Völkerschaften; aber über dir strahlt Jehova auf, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. Und Nationen wandeln zu deinem Lichte hin, und Könige zu dem Glanze deines Aufgangs. ... Sie alle versammeln sich, kommen zu dir: deine Söhne kommen von ferne, und deine Töchter werden auf den Armen herbeigetragen. Dann wirst du es sehen und vor Freude strahlen, und dein Herz wird beben und weit werden; denn des Meeres Fülle wird sich zu dir wenden, der Reichtum der Nationen zu dir kommen ... Gold ... Und die Söhne der Fremden werden deine Mauern bauen, und ihre Könige dich bedienen ... deine Tore werden beständig offen stehen; Tag und Nacht (Onlinebanking) ... um zu dir zu bringen den Reichtum der Nationen, und ihre hinweg geführten Könige. Denn die Nation und das Königreich, welche dir nicht dienen wollen, werden untergehen, und diese Nationen werden gewisslich vertilgt werden.“ Jesaja 60:1-12

„Fremde werden stehen und eure Herde weiden, und Ausländer werden eure Ackerleute und Weingärtner sein. Ihr aber sollt Priester des HERRN heißen, und man wird euch Diener unseres Gottes nennen, und ihr werdet der Heiden Güter essen und in ihrer Herrlichkeit euch rühmen.“ Jesaja 61:5-6

„Siehe, des HERRN Name kommt von fern! Sein Zorn brennt und ist sehr schwer; seine Lippen sind voll Grimm und seine Zunge wie ein verzehrend Feuer, und sein Odem wie eine Wasserflut, die bis an den Hals reicht: zu zerstreuen die Heiden, bis sie zu Nichte werden ... Da werdet ihr singen, wie in der Nacht eines heiligen Festes, und euch von Herzen freuen ...“ Jesaja 30:27-29

„ ... Die Nation und das Königreich, welche dir nicht dienen wollen, werden untergehen (!), und diese Nationen werden gewisslich vertilgt (!) werden.“

Jesaja 60:1-12

Jeder Religion ist eine soziale Massen-Manipulations-Waffe, und dient nur der Gehirnwäsche (NLP, verborgene Hypnose, ~Zigeunerhypnose)! Jeder Religion blockiert die natürliche Weiterentwicklung des Bewusstseins (Geistes), bzw. kreierte gläubige aber unwissende Befehlsempfänger – ZOMBIES! Denken Sie bitte drüber nach! Alles ist ganz-ganz listig eingefädelt worden, und diejenigen die davon leben, haben lange studiert mit Worten und Begriffen ganz virtuell zu jonglieren! Es sind Professionale, bzw. sie wurden durch das Studium bearbeitet, und jetzt manipulieren sie professionell auch mit die ahnungslosen anderen Menschen, und letztendlich alle sind nur Opfer einer verrückten globalen Welt-Philosophie.

Die Juden

"Die, die am wenigsten wissen, gehorchen am besten"

Die Herkunft der Juden wird hauptsächlich aus zwei Quellen bezogen, a) aus der Bibel, die Juden selbst geschrieben haben, und b) von archäologischen Funden. Es ist auch falsch anzunehmen, dass die Juden Semiten sind.

Es gibt die äthiopischen Juden – Falascha (Einwanderer, Exilierten), bzw. die schwarzen/afrikanischen/negroiden Juden (lat. niger = schwarz). Dann gibt es die bucharische Juden, die gelben/mongoloiden Juden; Usbekistan, Tadschikistan, Kirgistan, Kasachstan, Turkmenistan und Afghanistan. Die dritte große Gruppe sind die deutsch aschkenasische Juden; Rheinland, Nordfrankreich, Italien, England, Polen, Ukraine u.a.. Aschkenasische Juden werden auch als türkische Juden bezeichnet. Wikipedia: ... In Jeremia 51,27 ruft der Prophet Aschkenas sein Volk auf gegen Babylon zu ziehen, und es zu zerstören.

Bekannte aschkenasische Juden: Albert Einstein, Sigmund Freud, Franz Kafka, Heinrich Heine, Gustav Mahler, Golda Meir, Anne Frank usw...

Die vierte Gruppe Sephardim/Sepharden und ihre Nachfahren, die bis zu ihrer Vertreibung 1492 und 1513 auf der Iberischen Halbinsel lebten. Nach ihrer Flucht sind sie zum größten Teil im Osmanischen Reich (Bosnien) und in Nordwestafrika (Maghreb) angesiedelt. Ein kleiner Teil siedelte sich in Nordeuropa, insbesondere den Seehandelsstädten der Niederlande, dort unter anderem in Amsterdam, und Norddeutschlands, vor allem in Hamburg, aber auch in Frankreich (Bordeaux, Bayonne), in Italien (Livorno, Ferrara), in Amerika, Indien und Afrika an. Ihre Kultur beruhte weiterhin auf der iberischen Kultur. Darin unterscheiden sich Sephardim von den mittel- und osteuropäisch geprägten Aschkenasim. (Wikipedia)

Also, es gibt keinen konkreten Ethnos, keinen bestimmten genetischen Typ,

den man als „jüdisch“ bezeichnen konnte. Es gibt Menschen, die an die Fünf Bücher Moses glauben, und die sich um dieser fünf Bücher VEREINT haben, und diese Menschen nennen sich heute Juden! Bis Chatten - Stämme (Russisch: Хатты, хатские племена, aus Kaukasus, Geschichte Georgiens) nicht in Mesopotamien eingebrochen sind, gab es gar keine ~Semitismus/Semitentum oder Judentum in dem Sinne, bzw. ab 1000 n.Ch..

Wer war Abraham?

a) Die Leute, hurritische Herkunft (Hurriter, Churriter, Churri, Hurri), haben auf die arabische Halbinsel, bzw. in Arabien (Russ.: Аравия) gelebt. Dort blühte damals eine starke Zivilisation auf. Danach ein ihr Vorfahre – Abram hat sich an Jahwe „angelehnt“, bzw. hat mit Jahwe einen Diel geschlossen. ~„Ich werde Dich rühmen, Du sollst aber mir helfen ...“ ~„Du wirst mich und keine anderen Götter außer mich ehren, und ich werde Dich dafür zu Weltmacht führen. Du wirst die Weltherrschaft bekommen, Du muss nur an mich alleine glauben.“ Also, der Vertrag wurde geschlossen, und die Beschneidung folgte kurz danach.

b) Danach ist Abraham nach Ägypten gegangen, und hat dort seine Schwester geheiratet! Das war der Grund warum sie kurz danach Ägypten verlassen mussten. Die Leute haben solche Blutsünden - INZEST nicht toleriert, und wegen dem moralisch verdorbenen Lebensstil sind sie aus Ägypten verjagt worden. Es konnte auch die Geschichte von Echnaton und Nofretete sein.

c) So kam er von Landwirtschaft zum Tierzucht. Er hat seine Herde mitgenommen, und ist weggezogen usw., bis der Herr Moses kam.

Wer ist Moses? Moses war kein Jude! Er muss ein ägyptischer Priester gewesen sein. Seine Beschreibung entspricht Sargon I (Sargon von Akkad, König

von Akkad). Er hat die sg. Sklaven aus Ägypten geführt, weil sie in eine unangenehme Situation geraten sind (Inzucht usw., was nicht akzeptiert wurde). Moses muss sehr gut gewusst haben wie er mit dieser Menschenherde manipulieren kann, bzw. er wusste, wie und was er tun soll, damit diese Leute niemals nach Ägypten zurück kommen. ~“Geht zu Ägypter und borgt das Gold und Silber! ... Wollt ihr es behalten, bzw. nicht zurück geben? ... Ja, klar! Dann geht hin und bringt die Ägypter um!“ Danach musste man natürlich ganz schnell zur Sinai Wüste abhauen. Es muss ein genialer Plan gewesen sein.

Damals gab es in Ägypten aber zwei Priesterkassen, die miteinander um Macht gekämpft haben. Amon Ra und Seth – wer wird siegen? Priester Moses vom Osiris Tempel hat seine Leute genommen, und hat sie in die Wüste gebracht. Er tat es um seine Lehre zu retten, und damit er seine Anhänger nicht verliert. In der Wüste, die man normalerweise in ca. zwei Wochen überqueren kann, hat er mit den „geretteten“ Menschen 42 Jahre lang sinnlose Runden gedreht. ~“Diejenigen, die „versklavt“ gewesen sind, diese bringen wir um, damit kein „Sklavenkomplex“ genetisch vererbt werden kann, und so wird eine neue Generation heran wachsen können! ~„Ich habe mit dem Gott persönlich gesprochen, und er gab mir die Gebote. Ihr sollt an dieser Gesetze glauben, und alles wird wieder gut usw.“. Den Menschen wurde das gelobte Land versprochen, auch Milch und Honig, und sie werden in Butter baden können, wenn sie nur an ihn glauben. Und sie werden ganz bald über die ganze Welt herrschen! „Ihr werden über viele Völker herrschen, und diese werden über euch nicht herrschen können. ... einem Fremdländer sollst Du borgen, Deinem Bruder nicht, kein Gold und kein Silber ...“, "Leihe nicht gegen Zins deinem Bruder Geld, Getreide oder andere Dinge! Du kannst gegen Zins dem Fremden leihen; deinem Bruder jedoch sollst du zinslos leihen, was er nötig hat." Deuteronomium 23,19-20.

In der Sinai Wüste fand in diesen 42. Jahren die Generationswechsel statt. Die

Menschen, die „versklavt“ gewesen sind, wurden alle umgebracht/ausgerottet, bzw. die Menschen, die gelernt haben zu arbeiten, sodass sie nicht ständig die anderen ums Brot und andere Dinge betteln müssen. Einer Art Selektion und Erziehung fand in Sinai Wüste statt. Als Moses dann vom Berg herunter kam und sah, dass seine Leute das Tier aus Gold verehren, befahl er alle Aarons umzubringen. Nach diesem Völkermord, ca. 40 000 Menschen, ist dann die neue Generation entstanden und herangewachsen! Dieser neue Generation wurde nach Palästina geschickt, und dort sollen sie alle immer noch leben.

Es gibt keine wissenschaftliche These über die Entstehung von Juden, und es gibt auch kein bestimmter anthropologischer Typ der Juden. Was man unter Juden versteht, darunter ist alles vorhanden; mongoloide, negroide, europäide, blauäugige und rothaarige usw. Menschen, aber sie haben keinen konkreten gemeinsamen Genpool/Gencode. Man kann nicht sagen, dass sie einer bestimmten Art angehören, so wie alle anderen Völker auf unsere Erde. Der Begriff Semit ist auch anti-wissenschaftlich! Alle jüdischen Geschichten gründen sich nur auf Religion! Einfachen Worten gesagt; a) beschneide Dich, b) verehere nur jüdische Götter, und dann bist Du ein Jude, bzw. jeder kann sich beschneiden lassen, die Religion annehmen, und auf dieser Art ein Jude werden.

Im Alten Testament wird ca. 7000-mal der Name des Gottes Jehova genannt, und in dem Neuen Testament gar kein Mal. Es wird überhaupt nicht erwähnt, obwohl es um gleiche Buch geht, gleiche Lehre und gleichen Gott Jehova, Jahwe, JHWH usw.. Im Alten Testament ist Gott ganz böse, eifersüchtig, rachsüchtig usw. beschrieben worden, und im Neuen Testament ist Gott dann sehr lieb und nett präsentiert worden. Im ersten Jahrtausend wurde ganz bitter drum gekämpft, dass der Alte und Neue Testament nicht zusammen erscheinen. Jemand wollte den bösen Gott von einem liebevollen Gott strickt abtrennen! Bei den Schriften wurde endlos weiter gearbeitet, sie wurden korrigiert und korrigiert nach der Art, dass der

„heilige Geist“ dieses und jenes gesagt haben sollte. Von wem war der Geist? Danach wurde das Ganze noch paarmal reformiert, korrigiert, zensiert usw., und jetzt haben wir einen Religionswahnsinn live.

Auch das Illuminatenaugen ist überhaupt nichts Neues, weil alles Neue nur längst vergessenes altes Wissen ist. Das Wissen wurde immer mehr hermetisiert (Hermes), bzw. versiegelt, verborgen, versteckt, geheimgehalten usw., damit die sg. Menschen-Herde es nicht erfährt, und leichter zu führen ist. Mit diesem geheimen Wissen haben sie geschafft bis heute an die Macht zu bleiben. Die Massen-Medien = das ist das wichtigste Instrument = eine Waffe in Händen von Oligarchen, um die Massenmeinung kreieren zu können! Egal wie man diese Leute nennt – Illuminaten, Freimaurer, geheime Ordensbrüder usw., das Kapital, und wie sie an das Kapital gekommen sind, es steht schwarz auf weiß im Alten Testament beschrieben!

Früher gab es offene und geschlossene Gemeinschaften/Gesellschaften. Die Katharer haben die Lehre für eine offene Gemeinschaft verbreitet, bzw. es sind viel vollständiger Menschen gewesen, die an Wohl alle gedacht haben! Die Römisch-Katholische Kirche hat dieser Menschen des Satanismus (Ketzer, Heretiker) beschuldigt, weil sie selbst an die Macht kommen wollten. So haben sie auch „den Spieß“ umgedreht, bzw. sich verkleidet. Um siegen können hat die Römisch-Katholische Kirche damals alle ihre Kräfte und Mittel vereint, und sie haben alle „Häretiker“ am lebendigen Leibe „barmherzig“ verbrannt, auch Frauen, Kinder und Alten. Reuelos, gewissenlos, brutal, listig und gemein – ganz satanistisch eben!

Ein Beispiel für geschlossene Gesellschaften, auch sg. Geheimbünde, sind dann die Templer, Rosenkreuzer, Freimaurer, Trilaterale Kommission, Bilderberger Club, Club of Rome usw.. Ein Bund, Bündel auf Lat. => Fascis, z.B. die B'nai B'rith = Söhne des Bundes, ein Stämmebund – die Zwölf Stämme Israels, auch der Name

der BRD GmbH ist sehr interessant – ~Bund der Republik Deutschland uva.. Manche Menschen, die bei diesen Geheimgesellschaften mitmachen, mögen den Begriff „geheim“ nicht wirklich, sie möchten es lieber „intime Gesellschaften“ nennen. Ist auch verständlich, weil wie das eine so auch das andere mit menschlicher Käuflichkeit zusammen hängt. Was ein Intim-Club ist, dass wissen wir ja ungefähr. Wir werden ja durch unsere Fernseherprogramme über so „wichtige“ intime Clubs regelmässig unterrichtet, bzw. sie sind inzwischen so intim, dass alle es wissen sollen, auch kleine Kinder und Minderjährige, die freien Zugang zum Fernseher haben. An den großen Hafenstädten – Hamburg/St. Pauli, Amsterdam usw. sind viele intime Clubs tätig, und sie nennen sich wirklich nur intim und nicht geheim. Ich möchte mich hier kurz wiederholen: „Sephardim/Sepharden und ihre Nachfahren haben bis ihrer Vertreibung 1492 und 1513 auf der Iberischen Halbinsel gelebt. ... Ein kleiner Teil siedelte sich in Nordeuropa, insbesondere den Seehandelsstädten der Niederlande, dort unter anderem in Amsterdam, und Norddeutschlands, vor allem in Hamburg ...“. Zufall?

Bund, Bündel, lat. Fascis soll laut Wikipedia nichts mit Faschismus zutun haben. Interessant, und warum den sonst haben die Worte die gleiche Wurzel – Fas/Fasch? Faschismus soll in Italien entstanden worden sein. Benito Mussolini soll Ruhm und Glanz des Römischen Weltreiches (das nie existiert hat) anknüpfen usw., und erstmals sind die Fasces bei den Parlamentswahlen 1919 erschienen, und später kam es zum Parteinamen – Partito Nazionale Fascista (NAZIONALE, NAZION, Fascis=>Bund ZION). „Die Protokolle der Weisen von Zion“ sollen ja laut Wikipedia auch ein antisemitisches Pamphlet sein, obwohl es historisch nachzuweisen ist, dass alle Punkte dieses sg. Pamphlets akribisch abgearbeitet worden sind. Wichtig vielleicht ist noch an diese Stelle anzumerken, dass Hitlers Partei hieß – Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (NSDAP). Auch wenn wir „naZIONalistisch“ auf dieser Art betonen, und daraus NaZi kreieren, es kommt nicht wirklich logisch heraus, weil es eine NazionalSozialistische Partei war,

bzw. es musste auf Deutsch dann NaSo heißen. Ganz schön verRÜCKT ist alles! Das Beispiel mit dem Wort „Konzentrationslager“ ist auch offensichtlich verdreht worden. Das Wort besteht aus zwei Wörtern = Konzentration + Lager, bzw. es musste dann KL heißen und nicht KZ. Zufall? Sonst ist man ja mit der Grammatik ganz pingelig. Wer hat so benannt?

Ein unverschämter Informations-Krieg wird leider bis heute geführt, angefangen mit den Gegnern und Befürworter des Christentums, Judentum, Islam usw., und fortgesetzt von Gegner und Bewürworter der „freien“ Liebe, gleichgeschlechtlichen Beziehungen, und ähnlichen sg. Menschenrechten. Es gab aber auch reale, und ganz brutale und blutige Kriege in der Geschichte. Die Kriegsliste von Kriegen in Europa ist bei Wikipedia zu sehen, und sie ist lang. Wenn wir solche Listen genauer anschauen, dann müssen wir denken, dass die Menschen vor paar Jahrhunderten nichts sonst gemacht als nur sich gegenseitig bekriegt haben.

P.S.: Ramayana/Indo-Arier, ca. 2000 - 1500 vor Ch. sind Arier nach Drawidien/Altindien gekommen. Laut SA Weden soll es zwei Mal gewesen sein, mit 70 J. dazwischen), und ca. 1700 v.Ch. sollen dann die Hyksos nach Ägypten gekommen sein.

Wer steht hinter sg. Juden? Hinter Juden, genauergesagt – jüdische Priesterkaste (Pharisäer, Pharis-äer), steht definitiv ein parasitisches System kosmischen Maßstabes! N. Levashov hat gesagt, dass inzwischen nicht mehr viel davon übrig geblieben ist, aber es ist nach wie vor da. Dieses System hat wirklich die Juden auserwählt, um mit ihren Händen auf unsere Erde Unsinn treiben zu können. Die Idee vom Auserwähltsein hat natürlich den Juden geschmeichelt, und sie sind blind in die Falle gegangen, die ihnen die kosmischen sozialen Parasiten gestellt haben. Falls das parasitische System, dass die Juden als ihre Sklaven und Befehlsempfänger auserwählt hat, siegen sollte (hoffentlich es passiert nicht), dann

werden die sg. Auserwählten genauso getötet, wie alle anderen auch. So etwas soll schon auf vielen Erden/Planeten vorgekommen sein, die von kosmischen sozialen Parasiten befallen wurden.

„Dort oben im Himmel“ gibt es nicht nur schöne, friedliche und heile Welten, sondern auch böse, brutale und primitive Welten und Zivilisationen, die auf Kosten der gesunden Welten parasitieren, sg. kosmische soziale Parasiten. Es sind Zivilisationen, die einen parasitischen Entwicklungsweg gewählt haben – Schmarotzer.

Auch in der Natur gibt es Parasiten, die schwächere Organismen/Population mit schlechter Gesundheit und schwache Immunität befallen und vernichten. Diese Parasiten tragen sg. der Evolution bei, sodass nur die gesunden und starken Organismen überleben, und nicht jedes Tier kann von Parasiten befallen werden! Die sozialen Parasiten tun genau das Gegenteil von dem, was die natürlichen Parasiten tun! Die sozialen Parasiten vernichten die STÄRKSTEN MENSCHEN alle Rassen und Völker – die Leaders, die Menschen, die hohen Potential haben und sozial aktiv sind, bzw. die BESTEN Menschen eines Soziums! Wie man es tut, das können wir in Tora und im Alten Testament u.a. nachlesen, z.B. „Den besten der Gojim soll man töten“. Die sozialen Parasiten stimulieren nicht die Entwicklung, sondern verhindern es! Nicht so wie die natürlichen Parasiten es tun, sodass die Besten, Weisesten, Begabtesten, Gesundesten und Stärksten überleben, sondern genau anders rum. Sozialen Parasiten sind Zerstörer des Seins, die Tod und Elend bringen, und zwar sie tun es so lange bis ganze Sozium vernichtet wird! Dies soll schon mehrmals vorgekommen sein, und nicht nur auf dieser Erde (Midgard Erde, mittlere Erde, die zwischen anderen Welten/Erden sich befindet).

Der Luzifer – der Lichtbringende? Wer soll es denn sein? Womit fangen die Gebete in unseren Kirchen an? Mit welchen Worten? „~Wir danken den Herren,

den Gott, der uns das Licht bringt ...“. Wer ist dieser Herr und Gott, der das Licht bringt? Das ist LUZIFER! Welches Licht, und für wen, bringt denn diese sg. Gott? Denselben Licht, den der biblische Herrgott Jahwe Jehova bringt, und dieses Licht ist nur für die Israeliten gedacht, und auch nur für diejenigen, die vom ganzen Herzen diesem Herrgott dienen. Für alle anderen Menschen der Erde bedeutet es nur Chaos, Elend und Tid, bzw. die Dunkelheit! Also, diejenigen die nicht das tun, was dieser Lichtbringer will, die sind für ihn ganz schlechte Menschen (Häretiker, Hexen, Heiden/Andersgläubige usw.).

Noch etwas. Der Egregor des Luzifers, oder genauergesagt die Person, die die Rolle des sg. Luzifers von Jenseits aus spielt, muss auch nicht unbedingt tot sein, bzw. es kann auch ein sehr guter irdische schwarzer Magier tun. Soll es unser Papst im Vatikan sein, dem alle Religionshaupte und Presindenten unserer Welt ihre Treue schwören? Ganz schön möglich. Bei bestimmten Ritualen, und in versetzen Bewusstseinszustand, kann man dann auch den sg. Luzifer mit eigenen Augen sehen. Wie genau dieser „andere“ Physik funktioniert, dass sollen uns die ehrlichen Physiker wissenschaftlich erklären, ob es nun die Torsionwellen, Torsionfelder oder Morphogenetischer-Felder sind, oder wie auch immer es genannt werden soll, aber es findet in den mentalen Sphären unsere Erde statt, und auch dieser Sphären sind materiell. Man kann es auch Informationsfeld der Erde nennen. Unsere Augen im Normalmodus sehen wirklich sehr-sehr wenig.

Nehmen wir eine einfache Lampe oder Birne als Beispiel, und machen wir das Licht an. Wird das Licht im Raum nur für jemand alleine sichtbar? Bestimmt nicht, weil es für alle leuchten wird! Was ist es denn für ein Licht, oder was ist es für eine Lampe, die das Licht nur an einer bestimmten Gruppe Leute geht? Ein ganz schlaues „jüdisches Lämpchen“ ist es, bzw. „jüdisches Licht“, habe ich im Internet gelesen.

Als Christoph Kolumbus 1492 Amerika „entdeckt“ haben soll, ist ja Amerika nicht menschenleer gewesen. Damals haben dort ca. 2200 indianische Stämme gelebt! „Nach der Entdeckung ist kontinuierliche Erkundung und Eroberung des Kontinents durch die europäischen NaZIONen begonnen“. Jetzt, ca. 500 J. später, sind von 2200 um die 200 Stämme übrig geblieben! Die Stämme, die nicht ausgerottet und ausgestorben worden sind, sind auch noch teilweise sehr klein – 5, 10 oder 50 Menschen, bzw. man kann es gar nicht mehr als Stamm bezeichnen. Dieser wenigen Menschen, die Kolumbus „Entdeckung“ überlebt haben, sind auch noch in die Reservare verdrängt worden, und zwar in die vegetationslose Wüstengebiete des Landes, die die Entdecker selbst nicht wirklich gebrauchen konnten. Ähnlich wird es bald auch in Europa und Russland aussehen, wenn die sg. Assimilationspolitik wie bis jetzt weiter getrieben wird. Vor ca. 100 J. soll auf unsere Erde ca. 20% weiße Weltbevölkerung gelebt haben, und jetzt sind es ca. 6-7%, und hiervon nur 2% - 3% sind weiße Frauen! Wie es mit unseren heranwachsenden Frauen aussieht, dass ist auch kein Geheimnis, bzw. was sie alles in Diskoteken, Tanz & Musik Klubs, und auf privaten Party's veranstalten. Die pubertären Kinder schauen doch Fern, blättern die bunten Zeitschriften, und sie wollen auch nur schön & sexy sein, so wie die Erwachsenen es ihnen aus den Massenmedien vormachen. Ein gutes Beispiel hierfür ist das deutsche Topmodel und Moderaterin Heidi Klum, bürgeliche Name Samuel. Ihr Ex-Mann Seal ist wirklich ein sehr schöne Mann – ein große, hut gebauter schwarze Afroamerikaner. Nur es geht ja im Leben nicht nur um die Schönheit! Das sg. Traumpaar ist inzwischen getrennt und geschieden. Warum wohl? Die Promimutter hat aber 4 sehr hübsche Kinder – Henry, Johan, Leni (andere Vater) und Lou Sulola. Ihre Kinder sind nicht mehr wirklich deutsch/europäisch, wie ihre Mutter, und sie sind auch nicht 100% Afroamerikaner. Wer sind sie denn? Mit welchem Volk, und welchen Volkstraditionen sollen sich diese Kinder identifizieren? Dieses Thema ist sehr-sehr kompliziert und auch sehr lang, weil es aus sehr unterschiedlichen Perspektiven unseres Seins betrachtet werden muss, z.B. die Familien- und

Volkstraditionen, psychische und physische Gesundheit des Nachwuchs, die Genetik, auch die Erhaltung der biologischen Vielfalt auf unsere Erde usw.. Es geht nicht nur darum, wo die Liebe fällt! Auch die Definition für die Liebe ist inzwischen ganz schön verdreht worden, weil Verliebtheit, Begierde, Lüsternheit und Habenwollen/Habenmüssen usw. der Liebe gleich gesetzt werden, bzw. auch Prostitution wird als Liebe bezeichnet, nur es ist dann die sg. käufliche Liebe, aber doch Liebe, nur eine andere! Das ist doch verRÜCKT, bzw. bewusste Irreführung!

Christoph Kolumbus soll 1492 Amerika „entdeckt“ haben. Die berühmte Lewis und Clark Expedition zur Pazifikküste fand aber erst 1804 statt, bzw. ganze 300 J. später! Die Seeräuber der sg. europäischen NaZIONen saßen ganz brav 300 J. lang an der Ostküste Amerikas. „Nieuw Amsterdam, deutsch Neu-Amsterdam, war von 1624 bis 1664 Verwaltungssitz der niederländischen Kolonie Nieuw Nederland = Neu-Niederland auf dem weitläufigen Gebiet rund um das heutige Manhattan, und wurde nach der Eroberung durch die Briten in New York umbenannt.“
Manhattan => Manna-Hatta soll für damalige 60 Gulden, umgerechnet 24 US-Dollar, von Indianer erschwindelt worden sein. Laut Wikipedia für die Niederländische Westindien Kompanie von 1674 bis 1740 sind auf Fahrt 383 Sklavenschiffe gewesen. J.P. Morgan war der Sohn des Bankiers und Finanziers Junius Spencer Morgan, und er evt. der ur-ur Enkel oder Verwandte des Seeräubers Henry Morgans, der dann ab ca. 1700 die Rolle des Peters des Großen in Russland gespielt hat, nach dem der echte Zar Peter I während seine Auslandsaufenthalt (1697 – 1698) in Holland entführt und ausgetauscht wurde? Etwas genauer werde ich es im Teil „Peter I und Peter der Große“ beschreiben.

Warum blieben den die Entdecker so lange an der Ostküste sitzen? Und warum sollen die Indianer ihr Land in Westen als Arizona genannt haben, bzw. Ari + Zona = die Zone der Arier? Wer hat wirklich damals in Westen von Amerika gelebt? Hierüber werde ich genauer im Teil „La Grande Tartarie – Slawisch Arische

Union“ berichten, bzw. es ist so etwas wie die „Vereinigten Staaten von Slawen und Arier“ gewesen, die durch Orda (damaliges Militär) verwaltet wurden.

Wie wir es inzwischen verstanden haben, die Feinde der ganzen Menschheit sind die verrückten Philosophien unsere Welt, bzw. die Religionen und jüdische Nazismus => National Zionismus => NaZi's, die solche Philosophien kreiert, finanziert und propogandiert. Der Sinn der Bibel ist inzwischen so verdreht worden, und wird dermaßen missverstanden, dass z.B. die gläubigen Christen nicht mehr in der Lage sind einfache Fragen zur Struktur dieses Buches der Bücher zu beantworten. Zum Beispiel solche einfache Fragen können die meisten Christen überhaupt nicht beantworten; 1. Wie viel Religionen gibt uns die Bibel vor?, 2. Wie werden diese Religionen genannt?, 3. Womit unterscheiden sich beide Religionen? und 4. Warum befinden sich dieser prinzipiell unterschiedliche Religionen in einem Buch? Die ersten ersten zwei Fragen werden schon meistens total falsch beantwortet. Die meisten kanonisch-religiösen Bücher geben nur eine, ganz konkrete Religion vor, z. B. der Koran – den Islam, die neue Avesta – Zoroastrismus, in Veden/Weden – Vedentum/Wedismus usw.. Die Christen täuschen sich ungemein, wenn sie meinen, dass die Bibel nur eine Religion vorgeben sollte. Das ist definitiv nicht so. Die Bibel gibt zwei Religionen vor – Judentum => das Alte Testament), und Christentum => das Neue Testament, und das sind zwei ganz-ganz unterschiedliche Religionen! Im Alten Testament ist beihane die ganze Geschichte des jüdischen Volkes beschrieben worden. Das Christentum ist vom Umfang ca. 4 Mal „schmaler“ als das Judentum.

Auf die dritte und vierte Frage kann leider kaum ein gläubiger Christ eine richtige oder vollständige Antwort geben, und es ist traurig, weil genau in diesen Fragen der Sinn der Bibel verborgen ist! Warum befindet sich den das Judentum und Christentum in einem gemeinsamen heiligen Buch? Wie vertragen sich diese zwei, vom Wertsystem total unterschiedliche, Religionen in einem Werk, bzw. in einem

Kanon? Die Antwort hierauf ist ganz einfach. Die Bibel – das ist ein ganzheitliches Buch, und es ergibt ein kollektives Gemeinschaftssystem! Die Bibel ist ein globales Projekt für die Aufbau einer Welt – Sklaven – Gesellschaft. Die sg. Demokratie bedeutet überhaupt nicht die Macht des Volkes, wie wir es meinen, sondern auf Altgriechisch „Demos“ sind freie Menschen, die Sklaven haben, und alle anderen werden Masse Mob, altgr. Ohlos (ὄχλος) genannt, die gar keine Rechte haben dürfen. Für den Begriff „Volk“ gab es bei den alten Griechen mehrere Worte/Synonyme; demos, etnos, plefos, ohlos u.a. polis (via-midgard.info). Wenn man bei der Geschichte des Antiken Griechenlands noch etwas tiefer „gräbt“, findet man auch, dass „Dem, Demoi“ eine ausgedachte administrative Einheit gewesen ist, um das Volk einfacher beherrschen, und sg. Spenden, bzw. Steuern erschwindeln zu können. Kratos = Macht, Stärke, bzw. Demokratie, Demos/Demoi + Kratos = Macht der freien Menschen, die Sklaven haben.

In einer Sklavengesellschaft gibt es immer zwei Hauptparteien; a) die Sklavenhalter und b) die Sklaven. Das Judentum ist eine Religion für die Sklavenhalter => Juden, und das Christentum ist eine Religion für die Sklaven => Nichtjuden, Goym, Gois. Diese zwei Religionen – Judentum und Christentum bilden zwei total unterschiedliche Psycho – Typen der Menschen. Das Judentum bildet den Psycho – Typ des Sklavenhalters, und das Christentum bildet den Psycho – Typ des Sklaven. Genau dies ist der Grund warum in allen sg. christlichen Ländern die Juden an der Macht gekommen sind. Das Judentum behauptet: „Du bist ein Gottes auserwählte Mensch. Alle anderen Menschen sind nur Tiere mit einem Gesicht des Menschen, und Du sollst der Herr Deines Lebens sein, und Du sollst immer über die anderen Menschen herrschen. Das Eigentum des Nichtjuden/Gois – das ist Dein Eigentum, das nur vorübergehend sich bei den anderen befindet usw.“. Genau aus diesem Grunde ist es so, dass die Juden immer und überall in so eine wie geistiger Kampf Stimmung sind. Sie arbeiten bei den Banken, in Wirtschafts- und Commerzstrukturen, sind hohe Beamten, arbeiten bei den Massenmedien, und

fast überall als Führungskräfte und Manager usw..

Den Christen wird dagegen genau das Gegenteil eingeredet: „Du bist Gottes-Sklave, und Du bist ein ganz kleiner Mensch, und Gotteswillen steht über alles, und jeder Macht kommt vom Gott. Du bist ein Sünder, bekämpfe Dein Stolz, habe Geduld, das Leiden wird Dich erlösen usw., wenn Du es aber nicht tust, bzw. zu selbstständig wirst, dann nach dem Tod gehst Du in die Hölle.“ So ungefähr hört sich es an.

Der Sklave von Früher hat sich in seinen Sklaven – Ketten bestimmt viel freier gefühlt als der moderne Mensch – Sklave heute, weil Letzteren die Sklaven – Ketten in den Kopf eingehämmert sind. Alle Menschen haben in ihrem Leben mindestens paarmal gehört, wenn nicht gelesen, dass z.B. ein Neuro-Linguistisches-Programmieren (NLP) gibt, und mussten eingetlich wissen, was das ist und wie es funktioniert. Den Begriff – Hypnose kennt auch beinahe jeder Mensch, aber kaum jemand denkt drüber nach, was es wirklich ist, und wie es wirkt! Es gibt sehr viele verschiedene Hypnose-Arten; verborgene Hypnose, Zigeuner Hypnose, Alpha Hypnose, operative Hypnose, Milton-Erickson Hypnose und viele anderen psychologischen Technologien der Bewusstseins-Manipulation eines Menschen! Wir sind szg. auch programmierbar, genauso wie unsere PC's, und die Gedanken, noch mehr Worte, wirken dann wie Software, die bei uns während der Hypnose installiert wird. Wenn wir eine klinische Hypnose annehmen, dann stimmen wir ja diesem Verfahren zu, bzw. das Gesetz der Unantastbarkeit des freien Willen des anderen wird somit eingehalten, aber das Gesetz wird nicht eingehalten, wenn die Hypnose listig und geheim angewendet wird, um z.B. jemand zu einem Glauben bekehren zu wollen, oder auch etwas verkaufen zu wollen (prof. Verkaufsstrategien).

Eigentlich das Christentum ist die primitivste Form des Veräppelns der Menschen,

und ist für geistig schwächeren Bevölkerungsanteil gedacht, für die sg. menschliche Biomasse, die zwar ein Gehirn besitzt, nutzt es aber nicht wirklich. Sie sind teilweise wie Zombies – Bioroboter, die jemand listig in zweibeinige, nicht denkende Arbeitstiere verwandeln möchte. Das Christentum leugnet auch die nationale geistige Werte aller Völker, außer die jüdischen Werte. Das jüdische Volk ist einziger Volk, das als Gott auserwählt deklariert worden ist. Eigentlich das Christentum ist auch das Judentum, nur eben für die Nichtjuden, für die Goym, Gois.

Die Grundidee des Christentums ist die sg. Erbsünde, und die Rettung der Seele, und man muss auch leugnen, dass unsere Welt der jüdische Gott verdammt hat, und gefallen sieht. Den Christen wird generell dem Gott gegenüber ein künstlich erschaffenes Schuldgefühl eingeredet. Wenn dieses Schuldgefühl nicht da gewesen wäre, bzw. wenn man es besiegt, dann wird die christliche Jahrhundert-Lüge wie ein Kartenhaus zusammen fallen.

Chasaren und Chasaren Reich

Der sg. Chasaren Reich wird auch Chasarische Khaganat genannt. Sein Kernland befand sich ungefähr an der unteren Wolga und der Kaspischen Küste und erstreckte sich zum Kaukasus. Über Chasarischen Khaganat wissen wir aus unseren Schulbüchern leider nicht gerade viel. Schauen wir kurz bei Wikipedia nach, was dort über Chasaren geschrieben steht. Wer sind diese Menschen gewesen, und wie haben sie gelebt?

Die Chasaren sollen an die Zentralregierung keinerlei Steuern bezahlt haben! Interessant, bzw. es sieht so aus, dass diese Leute die sg. Zentralregierung irgendwie bestochen haben. Oder? Die Chasaren sollen Honig, Pelze, Wolle, Hirse und andere Getreide, Fisch und Sklaven exportiert haben, obwohl sie selbst gar keine materiellen Güter produzierten, bzw. ausschließlich vom Handel lebten. Im

Chasarischen Reich soll als Religion hauptsächlich das Judentum praktiziert worden sein.

Kurz über die Geburt der Tradition eine Krawatte zu tragen. In jüdische Tradition das ist ein Zeichen der höchsten geistigen Macht! In einem jüdischen Khaganat (zu Dt. übersetzt wie ein Reich) der geistige Führer des Landes wurde Khagan genannt. Das Zeichen eines Khagans ist eine KRAWATTE gewesen! Nur ein Khagan hat so ein Stück getragen. Warum? Mit eine Krawatte (kann sein, dass es damals ein Strich war) wurde der neue Khagan so „gewürgt“ (bis zum Zustand des klinischen Todes), dass seine Wesenheit/ Seele aus dem Körper steigen kann. Aus anderen Ebenen unseres Seins (meistens Astralebene) kann man die sg. Zukunft besser sehen, oder eben das, was bestens zu tun ist. Nach dem der neue Kandidat auf so eine Art geprüft wurde, trug er stolz diese Krawatte weiter. Nur ein Khagan – ein jüdischer geistiger Führer eines Landes hat so etwas getragen. Sonst niemand.

Ursprünglich sollen die Chasaren mit den nordischen Stammesverbänden verbündet gewesen sein, die die Region um Nowgorod kontrollierten und regelmäßig Kriegszüge durch chasarisch gehaltenes Gebiet unternahmen. ... Im 10. Jahrhundert sollen die sg. Waräger aus Kiewer Rus und türkische Stämme für Niedergang des Chasaren Reiches gesorgt haben. Im Jahr 968 oder 969 eroberte und zerstörte der Kiewer Herrscher Swjatoslaw I die Stadt, und die Chasaren flüchteten dorthin, wo es sicherer war. Ihre Netzwerk von Factories/ Industriegebiete (einer Art Kibbuze) gab es zur dieser Zeit schon überall, auch in Europa, die damals anders hieß. Evtl. Venea, Vanea, Vanen? Kann möglich sein, dass dieser Begriff von Venezia/ Venedig stammt, weil bis ins 16. Jahrhundert Venedig eine der größten Handelsstädte gewesen ist. Also, das Volk dort wurde Veneter genannt. Oder die sg. westslawische Stämme – Vanen/ I'Vanen (russ. Vorname Ivan), Wenden, Winden, lat. Venedi, die von den Händlern später besiegt und unterworfen wurden? Unsere Geschichte sieht echt ganz schön gemogelt aus. Je mehr man versucht den sg. roten Faden zu finden, umso klarer wird es, dass

„der Teufel selbst wird sich hier eher die Beine brechen“ bevor es herausfindet, wie es nun wirklich war.

Im Jahre 1016 sollen die Byzantiner und Rus gemeinsam gegen die Chasaren gekämpft haben. Also, beide Nachbarländer haben etwas gegen diese Leute gehabt. Warum wohl? Die Byzanz ist damals gefallen, die Rus blieb aber bestehen. Kiewer Rus wurde wohl so genannt, weil es eben noch andere Rus gegeben hat. Ähnlich wie, wenn wir nur ein Kleid haben, dann sagen wir z.B. gib mir bitte das Kleid. Nur wenn mehrere davon da sind, dann müssen wir es konkretisieren, z.B. gib mir bitte das rote Kleid. So ähnlich muss es auch mit dem Begriff Kiewer Rus gewesen sein. Welche Rus gab es mehr? Von solchen „Kleinigkeiten“ sehen wir deutlich, dass in unseren Geschichtsbüchern viele Seiten fehlen. Ähnlich ist es auch mit Jugoslawien. Auf Russisch *юг*/ Jug bedeutet Süden, bzw. Jugo + Slawien = Südslawien. Wenn es schon Südslawien gab, dann musste auch Nord-, West- und Ostslawien geben, oder nicht? Sonst drückt man sich anders aus.

Noch etwas. Eine Volksgruppe Namens Karäer, Karaim. Während des Ersten Kreuzzugs (1096–1099 bzw. ca. 10 Jahre nach Kreuzigung Radomirs/ Christus in Jerusalem von Konstantinopel) wurden die Karäer und die rabbinischen Juden verfolgt. „Um 1099 wanderten sie daher in großer Zahl nach Konstantinopel aus. Dort galten sie wegen ihres Bezugs auf die Tora als „bibeltreu“ und erschienen insofern nicht im Widerspruch zur christlichen Religion. Daher wurden sie im byzantinischen Reich im Gegensatz zu den Juden nicht als Häretiker verfolgt.“ So weit, so gut. Jetzt aber schauen Sie ein Beispiel an. Hebräisch wird bekanntlich horizontal von rechts nach links geschrieben und gelesen, bzw. für uns heißt es andersrum/ umgekehrt, einer Art „es wurde von den Füßen auf den Kopf gestellt“.

Beispiel. Nehmen wir das Wort - Karäer bzw. Karaim, und lesen wir es in der Silbenschrift andersrum - im-ra-ka. Erinnern Sie sich vielleicht an die sg. Karime aus SA Weden? Ich finde, dass die Begriffe „Karäer/ Karaim“ sehr ähnlich mit „Karime“ sind. Lesen wir jetzt „Karime“ im Silbenschrift andersrum; Karime = me-ri-ka. Nehmen wir nur einen „A“ dazu, und wir kommen auf „A-me-ri-ka“.

Ganz merkwürdige Zusammenhänge. Spricht vielleicht noch heute jemand „Amerika“ als „Imraka“ aus? Wenn wir an all die vielen Dialekte/ Sprachen denken, die inzwischen entstanden sind, dann kann ich es mir gut vorstellen. Z.B. bei der holländischen Aussprache manche sg. „deutsche“ Worte habe ich mich öfters gewundert. Einerseits wird es fast auf Deutsch geschrieben, aber auf Englische oder Französischer Art ausgesprochen. Ich finde es total verrückt, bzw. mir fehlt es sehr schwer nachsprechen.

Die Bezeichnungen „Karaim“, „Karäim“ oder „Karaiten“ sollen a) aus dem Hebräischen von mikra/ „Menschen, die die Tora selbst lesen“, und b) aus dem Arabischen von qara/ „Menschen, die missionieren“) abgeleitet worden sein. Hm?

„Vor allem im **Osmanischen Reich** gab es neben den **sephardischen** Juden, die sich nach der **Vertreibung der Juden aus Spanien** 1492 (das Alhambra Edikt) vor allem in **Thessaloniki** niederließen, zahlreiche karaimische Gemeinden (**türk.** Karaylar).“ ... „Im 14. Jahrhundert waren Karäer von der Krim nach **Galizien** und **Litauen** ausgewandert. ... Ein ehemals religiöses und heute historisches Zentrum der Karäer Polens und Litauens ist die Stadt **Trakai** in **Litauen**.“ Sehr interessante Tatsachen. Im Jahre 1492 ist auch Amerika „entdeckt“ worden sein. „Wer's glaubt, wird selig“, sarkastisch gemeint. Ich weiß, dass ich mich schon wieder wiederhole.

Also, aus unseren Enzyklopädien, Schulbüchern und Internet wissen wir, dass Chasarien ein feudales Land war. Wo ist der Sinn dieses Reiches gewesen? Oleg A. Platonov schreibt diesbezüglich interessante Sachen. Das Chasarische Khaganat hat sich zu einem militär-räuberischen und parasitären Handelsland entwickelt, das räuberische Abgaben von Händlern eingetrieben hat, und sonstige Gebühren gesammelt. Ähnlich dem, dass wir heute als Racketeering (organisierte Kriminalität, Gaunerei, illegale Geschäfte) kennen. Das Treiben bzw. die Taten unsere sg. Weltelite heute, so etwas wie die sg. NWO/ Neue Weltordnung, sehen 100%-ig so aus wie die Führungsmanieren im Chasarischen Khaganat vor ca. 1000 Jahren. So fortgeschritten ist unsere sg. globale Elite. Was die Chasaren vor einem Jahrtausend

gemacht haben, dass machen sie heute wieder. Ein Politologe (G. Makau) soll dazu gesagt haben, dass „der Krieg gegen Terror heute ist mit Racketeering gleich zu setzen, und der Aggressor ist die Welt-Finanz-Elite/ -Mafia. Ihr Ziel ist – neue Welt-Polizei-Staat, dass auch Neue Weltordnung/ NWO genannt wird“. Für die Chasaren damals hat der Krieg zu ihrem Lebensstil gehört, bzw. sie haben ununterbrochen nur Kriege geführt. Sieht es heute nicht genauso aus? Der Krieg ist zur Führungsmethode geworden, zur Generalmatrix für alle Macht-Beziehungen/ Macht-Angelegenheiten und Dominanz. Krieg ist heute der Hauptelement = Fundament der Politik. „Suche die Zukunft in Vergangenheit“. Die Rus ist der letzte und mächtigste Feind des Chasarischen Khaganats gewesen. Der Befreiungskrieg der Westslawen vom Chasarischen Khaganat hat ganze 150 Jahre gedauert! Knyaz Swetoslaw, der Sohn von Knyazin Olga hat all den Kriegen ein Ende gesetzt, und 964-965 ist das parasitäre Land (Krebsgeschwür) zerstört/ besiegt worden. Der Kriegszug des Swetoslaws gegen Chasarien ist damals sehr gut durchdacht und militärisch perfekt organisiert gewesen, und sie haben gesiegt. Die Chasaren sind sehr ernst nehmende Feinde gewesen, bzw. alle haben von ihnen Angst gehabt!

Was kam danach, nach dem Chasarien gefallen war? Wo sind sie abgeblieben, wohin sind sie hin gezogen? Sie haben sich doch nicht in die Luft aufgelöst? Was wird von uns verheimlicht, und warum wissen wir generell so wenig über Chasaren, bzw. es wird kaum etwas erzählt? Ist es eine mysteriöse Geheimhaltung der Chasaren?

Benjamin H. Freedmann hat auch solche Fragen gestellt. Welche geheime Macht hat es Generationen lang geschafft aus unseren Schul- und Geschichtsbüchern die Geschichte des Chasarischen Khaganats zu entfernen, und zwar Weltweit? Nirgendwo auf die Welt wird diese Geschichte gelernt. Warum nicht? Was sind es für die sg. chasarische Geheimnisse? Etwas Mystisches oder Religiöses? Wir versuchen es nur zu klären.

Lew Nikolajewitsch Gumiljow, russischer Historiker und Ethnologe, hat es

sehr genau beschrieben. Damals als Chasarien existiert hat, sind drei Chimären (Wahn, Hirngespinnst) entstanden; 1. ethnische Chimäre, 2. Politische Chimäre, und 3. Religiöse Chimäre. Chasarien ist so eine politische Chimäre gewesen, d.h. das das Unvereinbare vereinbart wurde.

L.N. Gumilev: Chimäre ist etwas, das eigene Ethnos verloren hat, z.B. so etwas wie eigene Identität verloren hat, diejenigen, die aus dem Ethnos des Menschen herausgefallen sind (Dämonen). Eine Chimäre lebt von der Zerstörungsenergie; vom ethnischen, staatlichen, sozialen und geistigen Zerfall. Das ist definitiv eine Pathologie, bzw. Abweichung von der Norm! Sie ernährt sich und lebt von der unnormalen Quellen des Seins, von der Energie des Zerfalls. Den Begriff „ethnische Chimäre“ stammt vom L.N. Gumilev.

Arthur Koestler „The Thirteenth Tribe“ schrieb, dass die Chasaren, die im Nordkaukasus gelebt haben, haben sich mit Juden/ Hebräer vermischt, die dort mal Zuflucht gefunden haben. Sind von irgendwo verjagt worden und mussten flüchten. So haben sich dort zwei verschiedene Ethnose vereint, bzw. „es wurde das Unvereinbare vereinbart“, so dass sie ihre Identität verloren haben.

Noch mal meine Bemerkung. Rufen wir in unsere Erinnerung die Begriffe „Goi/ Goim“ und „Izgoj“. Izgoj zu Dt. der Verjagte, dann muss „Goi/ Goym“ eben derjenige sein, der die Izgojs verjagt hat. Kurz gesagt; die Jäger und die Verjagten. Jetzt erinnern wir uns an die biblische Geschichte, bzw. an den Verräter Namens Judas. Meiner Meinung nach, der Begriff „Juden“ kann nur vom Namen „Judas“ abstammen. Danach wurde die Geschichte von Judas unter vielen verschiedenen „Soßen“ serviert. Früher sind die Verräter immer und überall aus slawisch-arischen Gemeinden verjagt worden sein, bzw. so müssen die sg. IzGoi entstanden worden sein! Diese Leute haben sich mit der Zeit in großen Banden vereint, und haben angefangen die friedliche Bevölkerung zu überfallen und zu unterwerfen. Ungefähr so müssen die sg. irdischen Dunkelmächte entstanden worden sein, die von der Astralebene von sg. gefallenen Engeln unterstützt worden sind, bzw. von degradierten/ gefallenen Wesenheiten/ Seelen, die ihnen

verschiedene Götter vorgespielt haben.

A. Koestler, selbst hat eine jüdische Abstammung, schrieb: „Die zwölf Stämme Israels sind für noch ein Stamm reicher geworden – den dreizehnten Stamm – die Chasaren, die ethnisch gar keine Semiten sind, bzw. sind mit keinem sg. semitischen Stamm verbunden. Sie haben die Verbindung und Identität zu ihren Wurzeln verloren.“

A. Koestler belegt, dass die heutige jüdische Bevölkerung ihre Wurzeln nicht am Jordan haben, sondern dass ihre Vorfahren von Wolga kommen, bzw. sie sind nicht von Hanaan gekommen, sondern vom Kaukasus. Die Ansprüche an das Land in Palästina sind aber gestellt worden. Ich habe noch irgendwo gelesen, leider ich erinnere mich nicht mehr, wer der Autor war, dass anfänglich geplant wurde den Staat Israel im Kaukasus zu gründen! Vielleicht deshalb hat Stalin so schnell die Gründungs-Dokumente des Staates Israel in Palästina unterschrieben? Bzw. er wollte es nicht im Kaukasus, so nahe am Russlands Grenzen haben? Ist das das große jüdische Geheimnis? Bzw. das die Vorfahren der Juden nicht aus Palästina sondern Kaukasus/ Wolga kamen? So soll die sg. ethnische Chimäre entstanden sein. ... Manchmal muss ich echt nur mit dem Kopf schütteln, wenn ich an die Dinge denke, die hinter unseren Rücken entschieden und durchzogen werden. Eine Reihe Länder sind 1918 gegründet worden (laut Wikipedia alle haben sich von jemand oder etwas befreit, alle zusammen, wie abgesprochen), d.h. ein Jahr nach der Russischen Revolution 1917. Also, in der Länderreihe fehlte nur der Staat Israel, und das wurde dann 1948 gegründet, bzw. 30 Jahre später. Wer hat die Macht und die Möglichkeiten in so großen Stil zu mogeln?

Denken Sie an diese Stelle an die sg. Rael-Bewegung, und die Ähnlichkeit im Wortwurzel; Rael und IzRael. Auf Russisch „iz“ bedeutet „aus/ von“. In diesem Fall von oder aus Rael, wo auch so etwas sein sollte. Auch wenn wir „Rael“ in umgedrehte Silbenschrift lesen, kommen interessante Begriffe zum Vorschein; RA EL = EL + RA, hm ... EL wie ELI bzw. ELias und RA wie Sonne/ Sonnengott Ra/ Re? Man kann wirklich vieles zusammenspinnen, und jemand hat es

„zusammen gesponnen/ zusammen gedichtet“, und zwar vor sehr-sehr lange Zeit. Wer auch immer sich als Wesenheit namens Eli oder Ra hier vorgestellt haben soll ...

So ist auch die sg. politische Chimäre entstanden, bzw. ein Staat-Chimäre, ein Pseudo-Staat, wo „auf dem Körper des Volkes, ein Kopf von einem ganz anderen Wesen drauf gesetzt wurde“.

Die Chasaren, die damals nach Chasarien gekommen sind, haben sich schnell „hoch gearbeitet“, bzw. kamen schnell zur führenden Positionen (dazu bitte an die Persische Revolution denken – die erste Orange Revolution in der Menschheitsgeschichte, über die sg. Mazdakiten und Anti-Mazdakiten. Zuerst haben die einen das Land verlassen, mit all’ den Schätzen der persischen Könige, und die andere Gruppe-Revolutioniere folgte später der ersten Gruppe nach. Das ist das Ende des Persischen Reichs gewesen. Die Revolutioniere sind wie ein Virus durch Griechenland weiter nord-westlich gezogen. Zu dieser Zeit standen die Griechen mit Araber im Krieg usw.).

Die Bevölkerung in Chasarien wurde von einer Führungsschicht angeführt, das mit dem Volk überhaupt nichts Gemeinsames hatte. Man sagt, dass die Chasaren vom Khagan angeführt wurden. Nach dem aber, als die Juden dort ankamen, taucht ein historische Name Zar Bek auf. Im Endeffekt hat er die Politik in Chasarien bestimmt. Wer auch immer dieser Mann war.

Jude, d.h. derjenige, der das Judentum (die Lehre des Verräters Judas?) gepflegt hat. Ab dem 8. bis frühen 9. Jahrhundert die jüdische Religion wurde zur wichtigsten Religion im Chasarischen Reich.

Also, nicht der sg. Khagan, sondern der Zar Bek soll derjenige gewesen sein, der das Land als Hierarch angeführt hat. Einer Art Diarchie/ ~Zweiermacht. Danach sollen sie diesen in allen Ländern eingeführt haben, wo sie ankamen (wo ihnen Asyl gegeben wurde, bzw. polit. Unterschlüpf). Ähnlich ist es auch in Palästina gelaufen. Die Palästinenser, die dort seit Jahrtausenden gelebt haben, plötzlich befanden sich in einer Situation, dass über sie/ das Volk eine Regierung

steht, dass mit ihnen nichts gemeinsam hat, bzw. ein fremde Kopf der Chimäre. Auch mit den Juden/ sg. Semiten soll dieser Kopf nichts Gemeinsames haben.

Also, die religiöse Chimäre; am Anfang des 8 Jh. die Chasaren sollen Judentum angenommen haben. In der Zeit gab es auch eine kurze Periode, wo die Chasaren gezwungen gewesen sind (durch Haliv Warwan, Marwan?) den Islam anzunehmen. Feldzug nach Chasarien. (Islam = Isa ibm Maryam, bzw. auf Arabisch; die Lehre von Isa/ Jesus dem Sohn von Maria). Nach dem der ?Haliv Marwan wieder mit seinen Truppen weg war, die Chasaren sind zurück zur Judentum gekehrt. Der größte Teil des Bevölkerung sind aber entweder PrawoSlavnie gewesen oder Islam.

Nach dem das Volk erfahren hat, dass ihre führender Elite (Elite von Eli?) zurück zu ihrem jüdischen Glauben gekehrt sind, es kam zum Krieg. Dieser Aufstand wurde aber von der führenden Schicht unterdrückt, bzw. erst danach wurde das Judentum zum Staatsreligion des Chasarischen Khanats.

Wer ist nun der sg. Haupt gewesen? Wie sieht es mit dem 13. Stamm aus? In den Apostelbriefen soll es stehen, dass „am Ender der Zeit“ alle 12. Stämme gerettet werden, bzw. 144 000 Seelen (Buch Tanja). Es werden auch alle Stämme akribisch aufgezählt, außer dem Stamm Dan (Danmark/ Dänemark). In Prophezeiungen wird gesagt, dass der sg. Antikrist aus dem Stamm – Dann kommen wird. Bzw. für diesen Stamm wird wie für absolute/ konzentrierte Bosheit geworben, die Antikrist an die Macht bringen werden. ... genau der Stamm-Dan soll in Chasarien für die geistige Führung gesorgt haben. Wie auch immer gewesen sein sollte, es scheint so zu sein, dass auch hier ein Opfer-Schaff gesucht wird. Der sg. Antikrist soll ja Prinz William aus England sein ... Wie auch immer ... Kabbala ... Kaba ... Kube/ Schwarzes Quadrat, es sind bestimmt die Geistes-Kinder der gleichen Klicke.

P.S.: Latein und Griechisch soll erst zur Reformationszeit kreiert worden sein, bzw. soll nicht besonders alt sein.

Das Christentum – eine Religion des Todes?

„Wenn die Menschen fangen an etwas zu glauben, anstatt es zu wissen, erst dann beginnt die Zeit der Scharlatane“. Elena Ljubimowa

Seit Jh. beschäftigen sich die Kirchenmänner mit der Massenproduktion und Vermarktung der „heiligen Reliquien“. Dieser traurige Tatsache können sehr viele Menschen bezeugen, nur die Gläubigen sind leider kaum zu bremsen, weil ihre Vernunft durch die vielen Emotionen verdunkelt worden ist, und ihre Gefühle von der Kirche verwaltet werden. So ist vor paar Jahren wieder eine Mumie nach Krasnodar gebracht worden, und zwar zur Kathedrale der Heiligen Katharina, und es kam dort zu einer Massenschau. Die sg. heiligen Reliquien wurden ausgestellt, und zwar – das Handgelenk von Maria Magdalene, und ein Stückchen Holz, das vom Kreuz sein sollte, auf dem Jesus Christus vor ca. 2000 J. gekreuzigt wurde.

An den Tagen konnte jeder Gläubige zur Kathedrale kommen und diese Reliquien anschauen, und durfte sich sogar an die Überreste anlehnen. Für die Massenpilgerfahrt wurden über hundert Busse organisiert, und sogar die regionalen Fernsehsender haben akribisch über alle Details berichtet, wann und wo die großen Heiligtümer genau ankommen werden. Die Kathedrale war an diesen Tagen rund um die Uhr geöffnet, weil die Pilger kilometerlange Schlange aufgebaut haben! Vor ca. 120 Jahren, bzw. noch in Zeiten des russischen Zaren, wurden aus dem griechischen Kloster Simonos Petras auch schon die Überreste der heiligen Maria Magdalene nach Russland gebracht, und aus Worten der orthodoxen Priester, diese Überreste sollen damals auch sehr gut auf die Politik des Alexanders III gewirkt haben, weil das Land in kein Krieg gezogen wurde.

Kurz vor die Schau der „heiligen Reliquien“ von Maria Magdalene wurden im

Krasnodar auch die Reliquien des Heiligen Andreas ausgestellt. Obwohl beide Heiligen szg. gleichen heiligen Status haben, zum Schau von Andreas gab es nicht so viele Interessenten. Die Funktionäre des Christentums sind leider seit sehr langer Zeit mit Nekrophilie beschäftigt, bzw. mit Verehrung und Anbetung von Leichen, und Maria Magdalene ist eine am meisten verehrte Heilige der Christlichen Kirche, und ist auch eine der geheimnisvollsten Personen in den Evangelien. Wenn wir aufmerksamen die Texte des Neuen Testaments studieren, bekommen wir Eindruck, dass die Autoren damals bewusst versucht haben etwas sehr Wichtiges zu verheimlichen, oder die Texte sind ganz streng von der Kirche zensiert worden. Die kanonischen Evangelien erzählen uns überhaupt nichts über das Leben und Wirken von Maria Magdalene nach der Kreuzigung und der sg. Himmelfahrt Christi, und genau deshalb sind nachhinein sogar drei Theorien entstanden, was denn nun wirklich mit ihr später passiert sein soll.

Die erste Theorie ist die Gallische Theorie, bzw. eine Legende der Freimaurer. Dieser These nach, nach den bekannten biblischen Ereignissen wie die Kreuzigung und der Himmelfahrt Jesu Christi, soll Maria Magdalene mit ihren Kindern, die sie vom Christus geboren hat, zur Rom gezogen sein, und ist von dort aus etwas später nach Gallien gegangen, wo die Nachfolger von Jesus Christus die Merowinger Dynastie gegründet haben sollen. Die zweite Theorie kommt aus Kashgar (~heute Yinjianh). Dort existiert eine Legende, dass Maria Magdalene gerade hier gestorben sein muss, und sie soll damals, mit Christus zusammen, nach Kashgar gekommen sein. In der indischen Stadt Srinagar, im Bezirk Hanyar, gibt es die Gruft Rosabal (Rosa Bal). Die Hüter dieser Gruft behaupten, dass Jesus Christus genau hier beerdigt worden ist, und sie sind seine direkten Nachkommen, und dabei bekennen sich die Hüter dem Islam. Der Begriff Islam kommt von Isa, bzw. Jesus auf Arabisch => Isa ibn Maryam => Jesus Sohn von Maria. Also, ist eigentlich so etwas wie ein Nebenzweig, bzw. eine Filiale des Christentums, oder genauer gesagt so etwas wie östlicher Protestantismus.

Dann gibt es noch eine These - die Ephesus Version. Dieser ist die offizielle Version wie der Orthodox-, so auch der Katholischen-Kirche. Nach Kreuzigung Christi soll Maria Magdalen Rom besucht haben, und soll im Rom vom Kaiser Tiberius in Empfang genommen worden sein, und sie hat ihm ein Ei geschenkt. Sobald er es angenommen hat, wurde dieses Ei rot, und von hieraus soll der Brauch gekommen sein, dass wir zur Ostern die Eier färben. Wie auch immer. Danach soll Maria Magdalene sich, zusammen mit Heiligen Johann, im Ephesos (heute in der Turkey) niedergelassen haben, wo sie dann natürlichen Todes gestorben sein soll, und der heilige Johann soll sie persönlich in eine Höhle beerdigt haben. In kanonischen Evangelien ist kein Wort darüber zu finden, auch kein ein einziger Hinweis, wer Maria Magdalena für Christus den wirklich gewesen sein soll. Die Kirche behauptet, dass sie seine treue und ergebene Schülerin von ihm war, und verneint jegliche Verwandtschaft oder Liebesverbindung mit dem sg. Erlöser. Man konnte evtl. so eine Version auch annehmen, wenn nicht eine ganze Reihe andere Dinge vorhanden gewesen wären.

Bis unsere Zeit ist kein kanonisches Evangelium in seiner ursprünglichen Form angekommen, bzw. es gibt kein ein einziges Original, und es betrifft auch die Kopien der Kopien solcher wichtigen Dokumente. Im Laufe der vielen Jh. müssen sehr viele Schriften verloren gegangen sein, oder sie wurden bewusst zerstört/verbrannt. Denken Sie an die regelmäßigen Brände der vielen großen Bibliotheken! Einige Absätze wurden aus den Evangelien vollständig entfernt, und anstatt dieser sind dann neue Texte kreiert worden. Auch diese Passagen wurden noch mehrmals korrigiert, genauergesagt zensiert, und dem Publikum angepasst usw.. Einige Texte, wie z.B. die Wundertaten, wie über das Wasser zu laufen u.a., sind einfach auf die damalige Mentalität der Eliner angepasst gewesen. Viele Korrekturen soll der einflussreiche Christ – Markion/Marcion vollzogen haben, der danach in die Kirchengeschichte als Ketzer oder Häretiker eingegangen ist, seine

Korrekturen aber sind geblieben!

Das Evangelium nach Markus soll das älteste Evangelium von allen sein. In älteren Versionen endet seine Erzählung mit einer Passage, dass Christus in einen Sarg gelegt wurde, und alle anderen Versionen sind viel-viel später kreiert worden. Hunderte Absätze in allen vier kanonischen Evangelien sind identisch, oder fast identisch, bzw. wortwörtlich, oder sind fast wortwörtlich gleich. So etwas konnte nur in zwei Fällen möglich sein: a) ein Freund schrieb beim anderen Freund ab, und ergänzte die Episoden so wie er es für richtig gehalten hat, und b) die Redaktion => Zensur hat alle Versionen zum allgemeinen Nenner gebracht. Dabei muss angemerkt werden, dass keiner der vier Evangelisten konnten Augenzeugen der damaligen Ereignissen gewesen sein können, und müssen die Information, im besten Fall, aus der zweiter Hand geschöpft haben! Das vierte Evangelium schreibt die Kirche traditionell Johann zu. Beim Lesen des Evangeliums können wir sehr gut erkennen, dass dieser Ereignisse nicht von einem Augenzeugen niedergeschrieben worden sind! Und es sind sogar schriftliche Nachweise vorhanden, dass z.B. alle vier Evangelisten im 16 Jh. noch gelebt haben, und somit nun wirklich nicht die Augenzeugen der Geschehnisse hätten sein können, bzw. sie saßen 1558 in England im Knast; Matthäus, Markus, Lukas und Johann, und sogar ein Paulus soll dabei gewesen sein (Child's History of England, S. 98).

Als die Kirche später Jesus Christus zum Gott deklariert hat, oder Mensch-Gott, es kam zu einer heiklen Situation. Z.B. die Moslems halten den Gründer des Islams – Muhammed für einen Propheten, aber nicht für Gott. Ein ganz „kleiner“ Unterschied! Muhammed ist ein hervorragender Mensch gewesen, aber NUR ein Mensch, der auch sterblich wie anderen war. Es ist auch bekannt, dass er sechs Frauen gehabt hat, und auch Kinder, und die jetzige Dynastie der Könige von Marokko sollen genetisch mit Muhammed verwandt sein, und zwar über die Blutlinie der Tochter Fatima. Aus Jesus Christus wurde aber ein Gott kreiert! Also,

dann soll seiner Nachkommenschaft doch auch als Götter gelten, und es wäre ja nur logisch?! D.h. wenn so jemand unter uns lebt, dann ist er der direkte Nachkommen eines Gottes, und dementsprechend muss er vom Status her viel wichtiger sein als der Papst, und alle seiner Kardinäle, Generäle usw. zusammengenommen. Damit es nicht plötzlich zu so einer heiklen Situation kommt, sodass jemand erscheint und behauptet, dass er der wahrer Sohn des Herren Christus sei, hat die Kirche Jesus Christus zum kinderlosen Single deklariert, bzw. er hat keine Frau, somit konnte er auch keine Kinder, kein Nachkommenschaft haben, und damit ist das Thema dann auch beendet. Sehr schlauer Schachzug! Denken Sie bitte an dieser Stelle an den Albigenserkreuzzug und warum alle Katharer ausnahmslos hätten umgebracht werden müssen!

Jetzt aber gehen wir zurück zu den sg. heiligen Reliquien. Woher kommen den die vielen Reliquien, die überall in der Welt regelmäßig ausgestellt werden? In Krasnodar wurde den Gläubigen damals nur ein Handgelenk demonstriert, das angeblich Maria Magdalene gehörte, nach Meinung der Kirche. Dieses Gelenk soll aus dem Kloster Simonos Petras auf dem Berg Athos kommen, aber dies ist nicht das einziger Platz auf der Erde, wo die heiligen Reliquien von Maria Magdalena aufbewahrt werden. Solche „Schätze“ kann man auch in anderen Klöstern, Kirchen, Doms, Basiliken usw. „bewundern“, z.B.:

- in Jerusalem
- im Rom, in der Lateranbasilika
- in Minsk, die Kirche der Heiligen Maria Magdalena
- die St. Bom Kirche bei Marseilles, Fr. Saint-Maximin-la-Sainte-Baume, und hier soll der Kopf von Maria Magdalena aufbewahrt werden.
- die **Basilika** Sainte-Marie-Madeleine in **Vézelay** in Burgund
- Saint-Maximin in Provence

- Das Kloster Esfigmenou in Griechenland. Hier wird linkes Bein von Maria Magdalene aufbewahrt.

Alle vorhandenen Reliquien werden ephesischen Bestattungen zugeordnet, aber die orthodoxen und katholischen Thesen stimmen miteinander nicht überein. Nach Aussagen des Abt Elisha (Russ.: игумена Елисея), dem Haupt des Simonos Petrus Klosters auf dem Heiligen Berg Athos, soll sein Kloster die Reliquien im XVI. Jh. bekommen haben, und sie wurden damals aus Konstantinopel gebracht. Im Konstantinopel sollen dieser Reliquien dank einem Wunder überlebt haben, und zwar in Zeiten des sog. Ikonoklasmus, d.h. die Zeiten der Bilderzerstörung von 726 – 787 und 815 – 842. Danach sollen alle Reliquien verteilt worden sein. Wie nett, die heilige tote Frau soll dann zerstückelt worden sein, damit jeder ein Stückchen von heiligen „Kuchen“ bekommt. Dieser Version ist ja schlimmer als schlimm, und dazu total unbefriedigend. Wer, wo, und wann, und zu welchen Bedingungen hat den toten Körper von Maria Magdalena denn zerstückelt? Was soll es denn überhaupt für eine Aktion gewesen sein, und wo sollen, bitteschön, irgendwelche Dokumente vorhanden sein, die so eine wilde Zerstückelungs-Operation bestätigen? Es gibt aber gar keine Dokumente, weil niemand wirklich die Leiche zerstückelt hat. Der Abt Elisha weiß es, dass ein Teil der Reliquien bei den Katholiken vorhanden ist, und er versteht es auch, dass wenn jemand behaupten sollte, dass die Reliquien von den Katholiken nicht echt sind, dann wird er auch darauf eine Antwort erhalten, dass auch die Körperteile auf Athos nicht echt sein können. So ein Streit konnte dann zum großen Skandal führen, den niemand wirklich gebrauchen kann, und deshalb werden die gläubigen Menschen ganz heilig weiter veräppelt, dem Frieden zur Liebe sozusagen.

Die Katholiken haben diesbezüglich noch eine andere Legende zu erzählen. Sie wissen ganz genau, dass die Regierungszeit des byzantinischen Kaisers Leo III (717 - 740) hätten gar keine Reliquien überleben können, bzw. erhalten geblieben

sein, auch mit Wunderhilfe nicht. Die Ikonen kann man ja neu malen, und gute Maler gab es zu allen Zeiten, aber die zerstörten Überreste von den anderen heiligen „Reliquien“ wie z.B. Leichname usw., das kann man wohl nicht wirklich herstellen. Aus diesem Grunde mussten die Katholiken die Versetzung der heiligen Reliquien, von Epheus nach Konstantinopel, bis zur Herrschaft Leos des VI des Philosophen (886-912) verschoben haben. Die Kreuzritter sollen es erst 1225 nach Rom verlegt haben, und von dort sind sie dann nach Frankreich gekommen. Dieser Geschichte ist auch nicht viel überzeugender als die Thesen der Orthodoxen.

Zwischen dem vermuteten Tod von Maria Magdalena, und der Regierungszeit von Leo VI müssen dann wohl mehr als 900 Jahre vergangen gewesen sein! Kann man heute ein 900 J. alten Begräbnis ausgraben, und den Fund 100%ig einer Person aus der Zeit zu ordnen? Es besteht dabei auch noch die Frage, ob ein Leichnam überhaupt an so einem Ort so lange erhalten bleiben konnte. In der Gegend von Epheus ist für die Leichen eine natürliche Mumifizierung nicht möglich, bzw. in 900 Jahren findet dort vollständiger Zerlegung eines Leichnams statt. Dazu kommt auch noch die Tatsache, dass Johann, der Magdalene begraben haben soll, hat auch bestimmt keine genauen Koordinaten hinterlassen, wo genau denn die Stelle sein sollte, wo man graben soll.

Im Frankreich wegen den heiligen Reliquien von Maria Magdalene kam es sogar zu einem mittelalterlichen Wirtschafts-Drama! Die Stadt Vézelay lebte und blühte auf die Kosten der Pilger auf, die immer wieder gekommen sind, um dort die heiligen Knochen anzubeten. Der Papst hat aber 1270 eine andere Leiche als echter Reliquie von Magdalena deklariert, die in Saint-Maximin aufgetaucht worden ist, und daraufhin sind alle Pilger von Burgund nach Provence gelockt worden, und die Stadt Vézelay erlebte für mehrere Jahrhunderte eine richtige mittelalterliche Finanzkrise und Verfall. Wie bei den Katholiken, so auch bei den Orthodoxen, das Prestige eines Klosters usw. ist nur von der Menge irgendwelcher heiligen Reliquien

abhängig. Genau aus diesem Grunde musste überall auch etwas vorhanden sein, und so kam es selbstverständlich zur Invasion der sg. heiligen Reliquien.

Im Christentum ist der Kult der heiligen Reliquien erst nach erstem Konzil von Nicäa 325 n.Ch. angefangen. Das bedeutet, dass über DREIHUNDERT JAHRE sich niemand für die sterblichen Überreste derjenigen interessiert hat, die sg. Christus nahe gestanden sind! Eigentlich das können wir auch gut nachvollziehen. Die Menschen – Zeugen, Freunde, Anhänger von Christus Leben und Wirken, die diese Menschen wirklich beigesetzt haben, sind bestimmt nicht auf die Idee gekommen so verrückte Pläne zu entwerfen, wie sie z.B. die Leichen für die Anhänger des Neuen Glaubens aufbewahren sollen, anstatt sie nach der damaligen Tradition beizusetzen oder zu verbrennen. Genau aus diesem Grunde kann man behaupten, dass es ziemlich schwierig gewesen sein muss an irgendwelche echte Überreste der ersten Heiligen des Neuen Glaubens zu kommen. Über welche glaubwürdige Identifizierung kann in so einem Fall überhaupt die Rede sein?

Gefunden worden sind aber sehr-sehr viele Reliquien! Es hat sich herausgestellt, dass der Heilige Apostel Andreas über 5 Körpern, 6 Köpfe und 17 Hände gehabt haben muss! Bei der Heiligen Anna gab es nur 2 Körper, dafür aber 8 Köpfe. Ebenso viele Köpfe hat auch der Heilige Philip gehabt. Johann der Täufer hat 10 Körpern und 7 „ganz echte“ Köpfe, und all dies bei der Tatsache, dass laut der christlichen Legende sein Körper eigentlich, ZUSAMMEN mit dem abgeschnittenen Kopf, verbrannt worden ist! Es gibt inzwischen unheimlich viele „ganz echte heilige“ Reliquien.

- vom Hl. Benedikt sind 3 Körpern und 4 Köpfe vorhanden
- vom Hl. Erasmus – 11 Körper
- von Hl. Dorothea – 6 Körper

- Hl. Stephan – 4 Körper und 8 Köpfe
- Hl. Wilhelm – 7 Körper und 10 Köpfe
- Hl. Helena – 4 Körper und 5 Köpfe
- Hl. Prophet Jesaja – 3 Körper
- Hl. Hieronymus – 2 Körper, 4 Köpfe und 63 „echte“ Finger
- Hl. Juliana – 20 Körper und 26 Köpfe
- Hl. Lukas – 8 Körper und 9 Köpfe
- Hl. Peter – 16 Körper
- Hl. Feodora – 4 Körper und 6 Köpfe

So ein Verzeichnis konnte sogar mehrere Seiten lang werden!

Auf ihrem Zweiten Vatikanischen Konzil (1962 – 1965) haben die Katholiken so viele Erneuerungen eingeführt, dass sie sogar angefangen haben über vorkirchliche und nachkirchliche Katholizismus zu sprechen. In den 60-er Jahren des XX Jh. kam es aber zur Krise der Kirche, und Vatikan hat damals angeblich viele Sünden zugegeben und diese öffentlich bereut, und hat mehr als hundert Heiligen aus ihren Büchern gestrichen! Schauen wir genauer an, welche Heiligen sind es denn gewesen?

Zum Beispiel der Georg der Heilige hat damals alle seine Dienstgrade und Titeln verloren (Russ.: Георгий Победоносец, dt. Georg der Sieges-Träger). Warum genau er aus den Büchern der Heiligen gestrichen wurde, das wurde nicht begründet. Die Legende über den mutigen und tapferen christlichen Kämpfer, der das schöne Mädchen aus den Krallen des furchbaren Monsters gerettet hat, das soll „nur“ eine Übertragung des altgriechischen Mythos über Perseus und Andromeda gewesen sein, und es hat sonst überhaupt nichts zu bedeuten, so die Kirche! Es hat sich aber herausgestellt, dass vom Heiligen Georg, der angeblich niemals existiert hat, wie Vatikan es behauptet hat, ganze 30 Körpern als Reliquien vorhanden

gewesen sind! Auch die Heilige Elisabeth (Russ.: Елизавета) soll nicht gelebt haben, bzw. die Frau, die laut der Legende der Siegreiche Georg gerettet hat. Die heiligen Reliquien von dieser Frau sind aber bis heute erhalten geblieben! Ganz schön verRÜCKT!

Der nächste Heilige, der gestrichen wurde war – der Nicolaus von Myra/Saint Nicholas (russ.: НИКОЛАЙ ЧУДОТВОРЕЦ, dt. Nikolaj der Wundertäter), und die Ursache soll die gleiche gewesen sein wie beim Siegreichen Georg. Die Katholiken haben auch – die Brigitta, Barbara/Warwara, Jekaterina, die Schutzpatronin von Mexiko, die Mexikanische Jungfrau Maria von Guadalupe, Christoph, Valentin (den wir am 14. Febr. ehren, dem Tag der Liebenden) usw. alle als „niemals existent“ bezeichnet, und sie wurden dann gestrichen. Die Hl. Reliquien von all diesen Menschen sind aber nach wie vor vorhanden.

Es sollen auch welche Heilige gegeben haben, die aus Missverständnis heiliggesprochen wurden. Im Römischen Imperium soll das Neue Jahr früher am 7. März gefeiert worden sein, und es war üblich, dass die Menschen sich an diesem Tag mit Worten „Perpetuam felizitatelem“ gratuliert haben. Was bedeutete so etwas wie – wir wünschen Ihnen ewigen Glück! Der Sinn dieser Worte wurde aber ziemlich schnell vergessen, und so kam es dazu, dass der 7. März zum Tag des Heiligen Perpetua und Felizitas wurde! Und weil Perpetua und Felizitas „echte“ Heilige gewesen sind, mussten selbstverständlich auch welche Reliquien von ihnen geben. Eine Zeit lang sind diese Heiligen sogar angebetet worden, und viel später wurden sie dann aus dem Buch der Heiligen gestrichen, bzw. mit den anderen dann zusammen.

Alleine die körperlichen Überreste als Reliquien reichten selbstverständlich den Kirchenvätern nicht aus, wie z.B. im Krasnodar die Hand von Maria Magdalena. Dort wurde auch ein Holzstückchen ausgestellt, das angeblich genau

von dem Kreuz kommen sollte, auf dem Jesus Christus vor 2000 J. gekreuzigt worden sein soll. Jedoch wenn wir alle Teilchen zusammen nehmen, die uns Weltweit als echte Überreste dieses Kreuzes präsentiert werden, dann aus dieser Menge konnte man definitiv HUNDERTE neue Kreuze anfertigen lassen! Oder das Kreuz musste sehr-sehr groß gewesen sein, bzw. so groß, dass der Gipfel des Kreuzes bis zur Stratosphäre gereicht hätte. Es sind weltweit auch ganze 1235 „ganz echte“ Nägel gezählt worden, womit der arme Erlöser Christus an das Kreuz dann befestigt gewesen sein soll. Ganz schön verRÜCKT! Aber es gibt noch mehr exklusive Reliquien, z.B.:

- die Tränen der Gottesmutter
- das Milch der Gottesmutter (!)
- die Haare des kleinen Jesus
- das Blut Jesu Christi, das am Fuß des Kreuzes gesammelt wurde
- die Tränen Jesu Christi (!)
- das Heu aus der Krippen, wodauf Jesus angeblich (!) lag
- das silberne Tablett, wo der Kopf des Johannis des Täufers drauf lag
- das Geschirr vom Heiligen Abendmahl
- der Nagel des Heiligen Paulus
- das äußere Fleisch Jesus (!)
- die Flicker des Leichengewandes Jesu Christi
- die Kleidungsreste der Apostel
- der Stein, auf dem Jesus saß
- die Dornenkrone (Notre Dame Kathedrale in Paris)
- das Gewand, in dem Jesus zur Golgatha geführt wurde
- die Kerze, die bei Jesus Geburt gebrannt haben soll (!)
- der Behälter mit dem Schweiß des Heiligen Michaels, das nach seinen Kampf mit dem Teufel (!) gesammelt worden sein soll
- der Finger des Heiligen Geistes (!)

- ein Stückchen des Fensters, durch das der Erzengel Gabriel zu Maria kam
- die Knochen des Esels, auf dem Jesus nach Jerusalem gekommen sein soll (in Verona ist das Skelett, und in Genua der Schwanz vom Esel zu sehen)
- die Tücher mit dem Blut der Heiligen Jungfrau
- die Reliquien des Hahnes, der Petrus gekräht hat
- Husten des Heiligen Geistes (!)
- die Schachtel mit dem letzten Atem Jesus (!)
- die Knochen der Kühe, die der ägyptische Pharao im Traum sah (!)
- im November 2002 sind sogar die Sandalen von Jesus Christus aufgetaucht! Was für Qualität war damals! Kaum zu glauben, bis heute haben die Sandalen gehalten.

Die gerade genannten Reliquien existieren in einer unvorstellbar großen Menge! Bei der letzten Inventur der Kirche hat sich herausgestellt, dass vom letzten Abendmahl ganze zwei Tische vorhanden sind – ein Tisch ist aus Zedernholz angefertigt worden, und der andere aus Eichenholz, und der erste befindet sich in Italien, und der andere in Österreich. Vom Geschirr, das mal auf diesen Tischen drauf gelegen sein muss, gib es nicht nur einzelne Tassen und Tellern, sondern ganze Tafelservices werden als echte Reliquien für die Gläubigen ausgestellt. Wenn man alle Tassen und Tellern zusammen zählt, man bekommt definitiv die Vorstellung, dass Christus zum Abschied ein ganz beeindruckendes Riesenbankett veranstaltet haben muss!

Vom Totentuch des Gottes, bzw. von seinem Leichengewand, gibt es so viele heilige Überreste, dass man behaupten kann, dass Christus in nichts Kleineres als in ein Schiffssegel gewickelt wurde. Wenn man auch die Kleiderstücke der Apostel genauer betrachtet, muss man davon ausgehen, dass jeder Apostel ein eigenes Atelier gehabt haben muss, bzw. so aufwendig sind die Kleider angefertigt worden. Es sind auch so viele Hühnerknochen als heilige Reliquien ausgestellt worden, das

man ganz sicher behaupten kann, dass Petrus damals nicht nur ein Hahn gekräht hat, und nicht zwei oder drei Hähne, sondern ein ganzes Geflügelfarm. Und außerdem Jesus Christus und seinen Jüngern müssen so viele Kunsthändler verfolgt haben, dass sie akribisch alles aufsammeln konnten, was sie nur gebrauchen konnten.

Laut den Aussagen des Reformators Johannes Calvin (1509-1564), in europäischen Kathedralen soll damals unheimlich viel Milch der Heiligen Gottes-Mutter vorhanden gewesen sein, bzw. wenn die Gottes-Mutter sogar eine Kuh gewesen wäre, hätte sie niemals so viel Milch geben können. Es hört sich wirklich nach Satire an, aber sogar die bekanntesten und geachteten Heiligtümer haben sich in Wirklichkeit als unverschämte Fälschungen erwiesen. In Palermo sind sehr hoch die Reliquien der Heiligen Rosalia geachtet worden, aber bei der ersten anatomischen Forschung hat sich herausgestellt, dass es die Knochen ... eines Bockes sind! Mit der Herstellung der Heiligtümer, und zwar in industriellen Maßstäben, hat sich die Kirche seit sehr langer Zeit beschäftigt. Leo Taxil hat uns schon vor über 100 Jahren auf viele Details aufmerksam gemacht (Russ.: Священный вертеп. Bitte Taxil-Schwindel googlen).

Das Grabtuch (Russ.: Кадуинская плащаница) ist im Christentum erst ab 1115 erschienen. Das Material soll ägyptischer Leinen des X Jh. sein, und die Zeichen drauf sind keine Apostelbriefe, sondern ein Zitat aus dem Koran, und zwar auf arabische Sprache. Eine spektrale Analyse des Grabtuchs aus Turin soll gezeigt haben, dass es im XIV. Jh. hergestellt wurde. Wie auch immer, aber man kann nicht behaupten, dass das Grabtuch eine Fälschung ist, weil physikalische Tatsachen tatsächlich drauf vorhanden sind. So etwas entsteht, wenn die Wärme, Schweiß, Luft usw. auf reines Leinen treffen. Es ist auch eine These im Umlauf, dass auf dem Grabtuch von Turin ein Gekreuzigter zu sehen ist, der die Kreuzigung überlebt haben muss, und es soll der letzte Großmeister des

Templerordens Jaque de Molay gewesen sein. N. Levashov hat aber gesagt, dass dieses Grabtuch doch von dem sg. Jesus Christus kommt, bzw. vom Radomir, der von der Kirche viel später zum Jesus Christus umbenannt wurde! Seine Frau Maria Magdalena => die Magierin des Tals wurde ja bei ihrem Namen gelassen, weil die Kirchenleute bestimmt nicht gewusst haben, was ihr Name wirklich bedeutet. Genau Radomir (~Freude der Welt, Russ.: РАДОСТЬ МИРА) hat zu dieser Zeit gelebt, und wurde dann gekreuzigt. In dieser Hinsicht ist es bewusster Täuschung gewesen, weil das Grabtuch nicht 2000 J. alt ist, sondern um die 1000 J. jünger. Im März 1990 ist eine riesige Ausstellung über das Grabtuch von Turin im Britischen Museum gewesen, mit einem großen Titel: „Fälschung. Die Kunst des Fälschens“. Es ist auch bekannt, dass die sg. Radiokarbonmethode/Radiokarbondatierung, um das Alter vom Etwas bestimmen zu können, total ungeeignet ist. Z.B. wenn heute eine Muschel aus den Tiefen des Ozeans geangelt wird, und der Panzer der Muschel mit dieser Methode untersucht wird, es wird so aussehen als ob die Muschel millionen Jahre alte ist. Ungefähr so „genau“ ist die Methode.

Im Kiewer Höhlenkloster ist sehr lange ein versiegeltes Fläschchen aufbewahrt worden - „ägyptisches Finsternis“! Was auch immer es sein mag, es hört sich aber sehr dunkel an. Der byzantinische Kaiser Leo III (717 bis 740) hat die Leichenverehrung als andersgläubig und barbarisch gesehen, und er hat es auch sehr hart in seiner Zeit bekämpft. In Russland wird seit vielen Jahren erfolglos drüber diskutiert, dass man endlich den mumifizierten Lenin beisetzen sollte, und es ist auch eine begründete Forderung, aber niemand beeilt sich es zu machen. Es sind doch die „heiligen“ Reliquien von Lenin! Jh. lang werden solche „heiligen Reliquien“ durch die Welt zu verschiedenen Ausstellungen transportiert, um große Menschenmassen versammeln zu können, so wie es beim Mausoleum von Lenin früher immer der Fall war. Der Abt Elisha soll es damals ganz ruhig erklärt haben wie die Überreste von Maria Magdalena verteilt worden sind, und er meinte, dass es auch gut war, dass sie geteilt wurden. Er sah überhaupt nichts Schlimmes dabei. Es

soll eine ganz normale christliche Vorgehensweise gewesen sein, seiner Ansicht nach.

Jetzt stellen Sie vor, wie würde es denn aussehen, wenn z.B. zur Regierungszeit von Leonid Iljitsch Breschnew der Körper des Wladimirs Iljitsch Lenins jemand zerstückelt hätte, und jemand hätte sich dann entschieden, dass sein Kopf im Moskow bleiben sollte, seinen rechten oder linken Bein konnte man z.B. nach brüderlichen Vietnam verschicken, die rechte oder linke Hand dem Parteifreund der ex-DDR - Erich Honecker konnte jemand als Staatsgeschenk überreichen, und die Rippen hätte dann evtl. der Fidel Castro bekommen! Hört es sich nicht verRÜCKT an?

Die Verehrung von Verstorbenen ist ein sehr alter Todes-Kult, das weltweit, u.a. durch kirchliche Missioniere, verbreitet wurde. Die Menschen haben sich vor den Schädeln und Knochen ihre Vorfahren gekniet, haben die Überreste ihre Stammesführer, Krieger u.a. Helden verehrt, und manche Naturvölker tun es immer noch. Und leider nicht nur die Naturvölker. Die Verehrer des Todes tragen an sich Amulette aus Zähnen, Hautpartikeln, Haaren, Fingern, und allen anderen erdenklichen Teilen eines toten physischen Körpers. Damals wie heute gehören bei manchen Menschen die Skelette und Schädeln zum Interieur des Hauses, sind so etwas wie „modernes“ Design, wenn man es denn so bezeichnen kann. Manche Menschen fühlen sich tatsächlich vom Tot, und alles was damit zusammenhängt, „magisch“ herangezogen. In allen Zeiten unsere Geschichte sind Versuche gestartet worden, um solche Neigungen zu bekämpfen, aber irgendwie vergeblich, und die urigen Vorstellungen, in einer oder anderer Form, sind immer wieder irgendwo aufgetaucht. Der Mensch, bzw. sg. höheres Säugetier, hat es wirklich nicht leicht, sich von den Fesseln des Tier-Bewusstseins zu befreien, um wirklich ein bewusster Mensch werden zu können, weil im Endeffekt nur das weiter entwickelte Bewusstsein unterscheidet uns von den anderen höheren Säugetieren.

In Krasnodar, in der Kathedrale der Hl. Katharina, auf der rechten Seite sieht man einen großen Marmorsarg stehen, und dieser Tatsache verwirrt dort niemanden wirklich, bzw. genau das Gegenteil ist der Fall. Niemand wirklich versucht es von dort z.B. zu einem Friedhof zu bekommen. In anderen Kirchen sind fast alle Ecken und Nischen mit Särgen ausgestattet! Je mehr Säрге vorhanden sind, umso besser solcher Klöstern, Kathedralen oder Dome besucht werden, bzw. umso mehr Interessenten pilgern zu solchen Orten hin. Dass es sich dabei um direkte Totenverehrung und sg. Geisterbindung => schwarze Magie handelt, daran denkt leider kaum ein Gläubiger.

Manche gläubigen Menschen, die dann so etwas lesen oder hören, sind über solche Wahrheiten total empört, weil sie meinen, dass jemand nur ihre Gefühle verletzen möchte, und dass es nur ein Gegner des Orthodoxen Glaubens sein kann. Das Ziel in Wirklichkeit ist genau das Gegenteil, und das ist die Aufklärung! Jedes Glauben soll wahr und reine sein, ohne theatrales Unsinn, und ohne Lügen, ohne billige Tricks und falschen Wunderillusionen. Die Gefühle der Gläubigen werden nicht so sehr durch die beschriebenen Hässlichkeiten und Kritik verletzt, wie sehr durch die Menge der unverschämten LÜGEN und Täuschungen! Das darf doch nicht wahr sein, dass irgendwelche Überreste von Verstorbenen als Licht eines Glaubens, als etwas Gutes und Heiliges, dargelegt werden! So etwas führt bestimmt nicht zur Erleuchtung des Bewusstseins eines Menschen, und noch weniger hat es mit einer Aufklärung der geistige Zusammenhänge zu tun! Aus einem geistigen Zweig haben sich die Religionen längst zu einem Wirtschaftszweig verwandelt, in ein eigenartiges Show-Business – Beinhäuser, Katakomben, Gräfte, Säрге usw.. In manchen christlichen Kirchen hängen die Schädel-Girlanden quer durch die ganze Kirche gezogen, Kronleuchter aus Knochen, Wappen, Kreuze, Kelche, Kronen, bzw. alles Erdenkliche aus Knochen und Schädeln verstorbene Menschen, z.B. in Kutná Hora. Die Kapuzinergruft in Palermo soll auch so ein

„heiliger“ Ort sein, wo die Mumien alle Wände entlang, horizontal hängend und vertikal liegend, ausgestellt worden sind. Damals nach Krasnodar sind ca. 100 000 Menschen gekommen, um die „heiligen“ Knochen von Magdalene zu sehen! Stellen Sie sich es einfach vor wie viel Geld haben die Gläubigen der „armen“ Kirche, die gar keine Steuern zahlen muss, an den Tagen hinterlassen? Natürlich fehlt es den Kirchenläuten sehr schwer auf so gut laufendes Geschäft zu verzichten. Wo die Nachfrage nach Mumien, Leichenteilen usw. vorhanden ist, dort wird auch so etwas angeboten, bzw. es ist natürlich, irdisch, und dabei ist überhaupt nichts Außergewöhnliches, aber auch nichts Heiliges zu erkennen. In sehr vielen katholischen Kirchen werden die Überreste der Verstorbenen auch noch bunt geschmückt, und sogar kleine Kinder werden zu nekrophiler Handlungen animiert. All dies ist viel schlimmer als nur verRÜCKT! Die Menschen müssen wieder denken lernen!

Bei der Eucharistie (Abendmahl, Herrenmal, Christliches Sakrament usw.) wird das Sterben und die **Auferstehung Jesu Christi** als **Heilsereignis** vergegenwärtigt. Was bedeutet es? Dass bedeutet aber Folgendes, und zwar, dass der biblische (jüdische) Gott Jahwe, außer sadomasochistischen und nekrophilen Handlungen, auch gerne Kannibalismus sieht. Der sg. Allerheiligste Sakrament gehört zu eine der wichtigsten Traditionen der christlichen Kirche,. Dabei wird gedanklich der Leib/Fleisch und Blut (sg. Brot und Wein) des Erlösers Jesus Christus verspeist. Ohne so einen gedanklichen Kannibalismus wird keine Rettung für die Gläubigen kommen, meint die christliche Kirche. Hiervon müssen wir doch ausgehen, dass Christen einer Art mystische Kannibalen sind, die gedanklich Menschenfleisch essen und Menschenblut trinken, bzw. verborgene Satanisten und Vampire sind. Bitte denken Sie dabei an die Macht der Gedanken, und das ist inzwischen eine wissenschaftliche Tatsache, bzw. kein esoterisches Humbug!

Bis heute kreisen verschiedene Ikonen und Körperteile von Verstorbenen

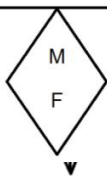
regelmäßig um die Welt rum – die Hände, Füße, Schädeln, auch ganze Skelette und Mumien, weil sie angeblich auch noch heilende Kräfte besitzen, weil sie z.B. ein „heiliges“ Sekret (~Chrisam, ~Salböl) abgegeben haben. In manchen Fällen werden solche Ikonen oder Körperteile sogar auf die kranken Gläubigen gelegt, und sie sollen die Genesung dieser Menschen beitragen. Viele von Ihnen haben bestimmt schon mal etwas über die Ikonen gehört oder gelesen, welche eine Flüssigkeit abgeben? Vielleicht haben Sie auch solche Bilder live gesehen? Kein Wissenschaftler, und auch kein Theologe, kann uns wirklich erklären, wie es dazu kommt, dass die sg. heiligen Reliquien fangen an irgendwelche Sekrete abzugeben. Die einen sagen, dass es Phantasie sei, und die Sachen können kein Sekret abgeben, und die anderen behaupten, dass man so einen Phänomen nicht wirklich erklären kann. Nikolai Levashov hat es aber uns in seinem Buch erklärt, und ich möchte es hier kurz schildern. Die Ikonen von ihrer Substanz sind ähnlich einem organischen Öl. Wenn ein Maler an einem Bild arbeitet, er macht es mit seinem Herz und Seele, bzw. „lädt“ das Bild mit seiner Seelen-Energie/Lebensenergie auf. Das Holz hat eine biologische Natur, und die Ölfarben bestehen aus flüssigem Kristall. Während der Künstler an einem Bild arbeitet, „atmet“ das Holz und Farbe die Energie des Künstlers ein, bzw. es wird „gespeichert“. Wenn danach auch noch tausende Menschen so ein Bild anbeten, nimmt das Holz und die Farbe noch mehr Information auf, und zwar von allen diesen Menschen. So wird das Bild immer mehr mit der Lebensenergie lebende Menschen „aufgeladen“. Diese Energiemenge wirkt dann auf das Holz und die Farbe (Kristall), bzw. auf dieser Art wird das Lebenspotenzial der Betenden gesammelt. Wenn die kritische Masse des Potentials dann angesammelt worden ist, entsteht eine Synthese der Farbflüssigkeit, und so fängt an das Bild „zu weinen“, bzw. das Sekret abzugeben, sg. Chrisam => Salböl.

Auf ähnliche Art, wie im Beispiel mit dem Bild, finden auch in Kirchen die sg. Wunderheilungen statt, bzw. die Kichenmänner wissen ganz genau, wie sie die Energie der Gläubigen hierfür benutzen können. Die Menschen, die zur Kirche

kommen um zu beten, geben dabei ihr Lebenspotenzial ab. Die Menge dieses Potentials wird vom Priester gesammelt, und wird z.B. auf den Kranken geleitet. Es findet einer Art energetische Wechselwirkung statt, bzw. passiert die sg. Wunderheilung. Die kranke Energie wird auf dieser Art an alle Anwesenden gleichermaßen verteilt, bzw. die gesunden Menschen tanken sich in so einem Moment mit der kranken Energie auf. Der kranke Mensch wird dabei „per Wunder“ geheilt, und es heißt danach, dass es die Gotteskraft oder Gotteswille gewesen ist. Ganz schön gemein, weil mit Gott hat es nun überhaupt nichts gemein, sondern nur mit der Natur eines Menschen! Bei solchen „Wunderheilungen“ verlieren oft die Gläubigen mehrere Lebensjahre, weil sie ihre gesunde Lebensenergie einfach abgegeben haben. Die Zeichen dafür, dass einem Gläubigen zu viel Lebenspotential abgezapft wurde sind dann z.B. Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, leichtes Durcheinander, während des kollektiven Gebets usw.. Wer ist schuld an so eine Situation? Definitiv unsere Unwissenheit, und sonst nichts und niemand. Der Mangel an Wissen macht so ein Schwindel erst möglich, dass die Kirche solche „Wunderheilungen“ einem Gott oder Heiligen Geist im Himmel zusprechen kann. Es ist aber kein Wunder, und auch keine Gotteskraft oder Willen Gottes, sondern nur unsere Biologie!

„Der Begriff Nekrophilie bezeichnet eine **Sexualpräferenz**, die auf **Leichen** gerichtet ist. Nekrophilie ist im **ICD-10**-Verzeichnis der psychischen Störungen unter „Sonstige Störungen der Sexualpräferenz“ (F65.8) als **Paraphilie** klassifiziert. ... Die Ausübung nekrophiler Handlungen ist in Deutschland strafbar. Sie fällt unter **Störung der Totenruhe** und kann laut § 168 StGB sowohl mit **Geldstrafe** als auch mit **Haftstrafe** belegt werden.“ Wikipedia

Leidenschaftlich sich zu Leichen herangezogen fühlen, oder generell zu etwas, was tot, vermodert, verwest ist, auch die Leichen anfassen, in ihrer Nähe sein, sich in sie hineinkriechen, oder irgendwelche Teile von ihnen besitzen zu wollen usw., so



etwas ist definitiv das, was man als Nekrophilie bezeichnen kann, evtl. nicht direkt als Sexualpräferenz, aber definitiv ist es eine psychische Störung. Nekrophilie auf Altgriechisch – Nekros, dt. Toter/Leiche, und philie, dt. Neigung, Liebe = Liebe zu den Toten – zu ihren abgetrennten Händen, Füßen, Fingern, Schädeln, zu ganzen Mumien, und sogar Asche der Verstorbenen werden von orthodoxen Gläubigen verehrt, bzw. alle erdenklichen Utensilien der Beisetzung eines Verstorbenen werden verehrt, sogar die kleinsten Kleiderteilchen, Schleifen, Bänder, dort gebrannte Kerzenreste, und sogar manche Gläubigen bringen sogar die Erde vom Friedhof mit nach Hause, und legen so etwas als „Kompressen“ ihren kranken Kindern auf, und wundern sich danach, dass dieser Kinder kurzer Zeit danach sterben.

Das Christentum ist definitiv zu einem Glauben des Todes geworden, bzw. zum Glauben der Lebenden an die Toten. Die Toten werden verehrt, nicht die Lebenden! Die Lebenden beten die Toten an, küssen ihre Überreste, knien sich vor ihren „heiligen“ Reliquien, und diese ungesunde Neigung soll eine alte christliche Tradition sein! Die Leichen der sg. Heiligen werden an einem Ort ausgegraben, zum anderen Ort transportiert, und dort dann wieder rituell beigesetzt usw. Danach werden wieder neue kirchliche Feiertage zu ehren solche Versetzungen kreiert, und über manche Knochen werden auch noch neue Kirchenanlagen erbaut. All das zusammen genommen ist definitiv ganz-ganz verRÜCKT, bzw. schwarzmagische Handlungen werden als heilige Rituale des Christentums präsentiert, das angeblich eine Religion sein soll, in der die Liebe zum Leben und Mitmenschen gepredigt wird! Ganz schön verdreht.

Sakrales Geheimnis der russischen Sprache

„Erleuchtung des Menschen ist nur durch Erkenntnis möglich,
und nur das WISSEN wird ihn retten können ...
und das Wichtigste bei seinem Tun soll das Gewissen sein!“

In diesem Beispiel möchte ich Ihnen kurz das große Geheimnis der russischen Wolkhwi offenbaren, bzw. auf welcher Art und Weise sie die Information für die nächsten Generationen kodiert haben. Zurzeit von Alexander S. Puschkin haben es noch viele Menschen in Russland gewusst. Es ist die Silbenschrift gewesen, das man auch andersrum lesen konnte, und es ergab dann immer einen geheimen Text. Diejenigen, die das Geheimnis nicht wussten, kamen selbstverständlich nicht mal auch die Idee die Texte auf solcher Art zu lesen. So eine Leseart aktiviert gleichzeitig beide Gehirnhälften, und erhöht enorm die Gehirnkapazität. Es öffnet auch schnell das „dritte Auge“, ohne Jahrelang meditieren zu müssen.

Viele von Ihnen haben bestimmt vom Helden-Dichtung „Igorlied“ gehört, russ.: „СЛОВО О ПОЛКУ ИГОРЕВЕ“, einem alten Epos, das auch auf Deutsch übersetzt worden ist. Das Original des Igorlieds kann man so lesen, wie ich es gerade erklärt habe, und dann ist es eine ganz-ganz andere Geschichte, bzw. ein unikaler Dokument! Anatolie A. Scharschin hat es dekodiert, und ganz genau in seinem Buch beschrieben, und er hat auch viele andere Details und Zusammenhänge erklärt, die sehr interessant und logisch sind. Das Igorlied: „Glagol (Werb) über die höchste Macht der unsterblichen Rod/Großfamilie, des stolzen ~Zarenreichs (~Z'Yar, to Yarilo, die Sonne), das nicht niedergebrannt werden kann“. Andersrum im Igorlied soll beschrieben worden sein wie man z.B., die in den Überlieferungen – Bylinas beschriebenen, „Zaubersachen“ finden und benutzen kann; z.B. die Neunmeilenstiefel, die Hadeskappe/Helm der Unsichtbarkeit, Schutzpanzer, Verjüngungs-Apfel, Tischlein deck dich, fliegenden Teppich u.a. Wunderdinge. A.S. Puschkin in seinem Poem „Ruslan und Ludmila“ hat auch viele kodierte Phrasen eingebaut. „У лукоморья дуб зелёный и залатая цепь на дубе том, и днём и ночью кот учёный всё ходит по цепи кругом. Идёт направо - песнь заводит, налево - сказку говорит.“ Dt. „Am Meeresbogen steht

grüne Eiche, und eine goldene Kette liegt um die Eiche rum, und Tag und Nacht ein weiser Kater läuft die Kette entlang. Wenn er nach rechts geht – singt er ein Lied, wenn nach links – erzählt ein Märchen.“ Links und rechts, hin und her soll man lesen! A.S. Puschkin soll den Epilog zu seinem Poem erst 10 Jahre später veröffentlicht haben, also, es gab noch damals Menschen, die Silbenschrift gekannt haben.

A. Scharschin erzählt auch vom Platon Akimowitsch Lukaschewitsch (1809-1887), ein russischer Ethnograph und Linguist, der vielen Geheimnissen der russischen Sprache preisgegeben hat, und vom G.S. Grinewitsch, der die Silbenschrift vor Kurzen wieder entdeckt hat, sodass man jetzt alle alte Runen-Schiffte wirklich lesen/dekodieren kann (z.B. kritisch, etruskisch, altindisch). Ein kleines Beispiel auf Russisch, wie man die verdrehte Silbenschrift liest. Beim Übersetzen geht natürlich ganze Sinn verloren. Um es wirklich zu verstehen muss man Russisch verstehen. Die Weich- und Hartzeichen (Ь, Ъ) kann ich leider nicht so gut erklären, aber es muss so sein, dass so ein Zeichen (Ь) ~wandelt einen Mitlaut (Konsonant) zum Selbstlaut (Vokal) um.

СЛОВО => СЪ + ЛО + ВО => ВО + ЛО + СЪ = ВОЛОС, auch
ВЕЛЕС => ВЕ + ЛЕ + СЪ, dt. WELES, VELES, sg. Gott Weles, genauer =>
ВЕЩИЙ ЛЕС. dt. ~Flüsternde/Weise Wald => Informationsfeld der Erde =>
WeLes

ЧЁРТ => ЧЁ + РЬ + ТЬ => чертежник (ЧЕРТёж, ЧЕРТёжник =>
черты и резы), dt. das Wort Teufel (чёрт) bedeutete ursprünglich ganz was anders,
und zwar – Schreiber, einen Weisen, der mit Strichen und Ritzen (черты и резы)
etwas notiert hat! Man kann es nicht wirklich übersetzen, aber auf Russisch kann
man sehen, dass die Wurzel des Wortes konstant bleibt.

БЛЯДЬ => БЪ + ЛЯ + ДЬ => ~Божественная Лада дающая любовь, dt. göttliche Lada, die Liebe gibt. In der russischen Mythologie ist Lada die Liebesgöttin, und hat eigentlich nichts mit sog. Hurerei zutun, aber laut einer Sage soll sie von einem betrunkenen Mann verkauft worden sein. Лада/Lad auf Russ. bedeutet Harmonie (auch Ordnung, Frieden, z.B. гладиТЬ/gLaditj ist glätten, bügeln), und Лада/LaDa ist dann diejenige, die Harmonie gibt (Lad + dajot).

Aus diesen paar Beispielen sehen wir, wie verRÜCKT bzw. verdreht die Begriffe inzwischen sind! Noch paar Beispiele mit Zahlen, dass in paar Worten a) die Schöpfung erklärt und auch b) Kosmologie = Aufbau des Universums.

1 – ОДИН => ODIN, der sog. Gott Odin, Adin => Adam.

2 – ДВА, ДЬ + ВА, Дева ведающая, dt. Dva – Deva wissende => weise Jungfrau/ Fräulein

3 – ТРИ => TRI, ТАРА => die Sonne, Licht, ~das Ra, Tara => Tora

4 – ЧЕТЫРЕ => ЧЕ + ТЫ + РЕ, dt. ~tschetire. ~ЧЕ/Linie, ТЫРЬ/Grund, Erde, РЕ/РА (РЕ/РА) = Licht

5 – ПЯТЬ, Пя + ть, dt. pjatj. Auf russ. Пятка, пяточка auch die Ferse und Handfläche. Wir haben auch pjatj/fünf Finger an jeder Hand. Als Pjatj wurden früher auch starke energetische Plätze genannt, z.B. wo sich die Pferde zum Ausruhen hingelegt haben, und auch die Seele in Ursprache wurde „Пять/Pjatj“ genannt.

6 – ШЕСТЬ, ШЕ + СЪ + ТЬ, ~то сошедшее по оси с небес, dt. ~das was über einer Achse vom Himmel kam (Seele).

7 – СЕМЬ, СЕ + МЬ => МЫСЛЬ, dt. die Gedanke, Bewusstsein. Es entstehen das Bewusstsein, und der Mensch.

8 – ВОСЕМЬ => ВО + СЕ + МЬ => dt. viele Gedanken => Kollektivbewusstsein. Ein Kind mit 8 Monaten verbindet sich energetisch mit der ganzen Welt. Für eine Zivilisation ist es eine Entwicklungsstufe, dass alle Menschen

den sog. „flüsternden Wald“ => Informationsfeld der Erde betreten können, und sind in der Lage dort jeder beliebige/notwendige Information abzulesen. Bei so einer Entwicklung der lebenden Materie (Menschen, Zivilisation) braucht man keine PC, Internet, u.a. Technik mehr. Wenn ein Mensch etwas weiß, dann wissen es alle Menschen auf unseren Planeten, sog. Kollektivbewusstsein.

9 – ДЕВЯТЬ, bzw. ДЕВЯДЕ => ДЕВА ТО ВИДЯЩАЯ => Богородица, dt. devjatj, Deva die es sieht => Gottesmutter (diejenige, die Götter gebärt).

Zu diesem 9-er Zahlensystem gibt es auch eine Geschichte dazu; dt. ~„Odin (1) trifft eine schöne Deva (2), und entflammt die Liebe (3), die Sonne = Licht. Das Licht erschafft die Materie (4), Sonne „gebärt“ die Erde, und ab fünften „Monat“ betritt die Seele (5) die Erde, kommt über eine Achse herunter (6), und entsteht das Bewusstsein (7). Mit der Zeit entstehen viele Gedanken, viele Bewusstseine (8), bzw. das Kollektivbewusstsein (die Drachenzivilisation soll es auf dieser Erde gehabt haben, auch eine Pilz-Zivilisation, und wir sollen ca. 40 Zivilisation auf dieser Erde haben). Das Kollektivbewusstsein kann man auch als Göttlichen Bewusstsein bezeichnen – schöpferisches Bewusstsein das neue Welten erschafft, somit => Bogorodica, die neue Götter gebärt, und danach beginnt alles wieder bei Odin (1). In der Natur soll es keine Null geben, somit auch kein Zehn. Die Neun ist die letzte Zahl des Zahlensystems. Nach Neun folgt wieder die Eins => Odin!

Platon Lukaszewitsch soll es vor über 100 J. bewiesen haben. Die Wissenschaftler sollen aus ihrer Faulheit die Null ausgedacht dahaben, um dies oder jenes leichter berechnen zu können, z.B. das Geld. Die Null ist wichtig, aber das ist wieder eine andere Geschichte. Wenn wir z.B. zu fünf Äpfeln die Null dazu rechnen, dann haben wir nach wie vor FÜNF ÄPFEL! Wenn man aber die Null eine Drehbewegung auf einer Achse gibt, dann bekommen wir ein ~Ei, dass die Anfang vom Allen symbolisiert. Die erste Flagge auf unsere Erde soll genauso ausgesehen haben – weiß mit gelbem Kreis in die Mitte, wie Sonne, bzw. das sind die

Grundfarben (Entstehungsfarben) des Seins – Eiweiß und Eigelb. Bei der Geschichte über Kalender habe ich schon erzählt, dass ein Jahr früher neun Monate gehabt hat, und in einem Jahr gab es 360 Tage. In Uralsteppe, an der Grenze zwischen Russland und Kasachstan, gibt es eine archäologische Stätte – Arkaim. Obwohl es verlassen und niedergebrannt wurde, sind sehr viele Details erhalten geblieben – kreisförmige Wällen und spiralförmige Ringe. Was soll es denn gewesen sein? Arkaim, und andere ähnliche Bauwerke, wurden vor vielen Jahrtausenden erbaut, um unsere Erdorbit zu stabilisieren, weil unsere Erde hin und her gependelt hat (sog. Sternenkrieg mit Anten/Atlanten u.a.). Als eine andere Technologie entdeckt wurde, ist Arkaim (u.a. ähnliche Bauten) zerstört worden, damit niemand es mit böse Absicht nutzen kann.

Sie wissen bestimmt was eine Möbius-Schleife ist? Ähnlich wie horizontal gelegtes acht ∞ , bzw. zwei Nullen zusammen. Das ist so etwas wie eine Sackgasse oder genauer Hamsterrad, eine Falle. Anstatt des 9-er Zahlensystems wurde unsere Bewusstsein in so eine listige Falle, wo der sog. Todespunkt in die Mitte ∞ ist. In einem Kreis ist das Bewusstsein Diesseits, und im andern Jenseits. Dazwischen sitzt eine irre Wesenheit, die nicht bis 9 zählen kann, und kontrolliert alles was links oder rechts in Kreisen passiert, bzw. die Binärcode, nur 0 und 1, ja und nein. Sie gibt nach links eine Information, nach rechts eine ganz andere, und manipuliert damit. Die Möbius-Schleife kann man aber wieder gerade, d.h. zu einem Kreis => zu eine Sphäre verdrehen, die sich dann unendlich weit in alle Richtungen ausdehnen kann!

Wir haben ein 9-er Zahlensystem, aber z.B. zehn Finger. Warum? Wenn sie z.B. das Wasser in Hände nehmen möchten, dann müssen sie die Hände zusammen tun, bzw., die kleinen Fingern verbinden, sodass sie eins werden, und so kommen wir schon wieder auf nur 9. Uns wird auch immer von 7 Farben erzählt, aber man vergisst weiß und schwarz zu erwähnen! So kommen wir wieder auf NEUN!

Genauso sieht es mit den sieben Noten aus. Man vergisst irgendwie die absolute Stille und den absoluten Krach/Tonmix zu erwähnen, und wenn wir dies berücksichtigen, dann ist es auch NEUN.

Was ist das größte Geheimnis von Tibet? Auch Hitler ist mit seinen Leuten so weit gewesen, und wollte unbedingt das Geheimnis erfahren. Viele-viele Menschen haben es gesucht und haben es nicht gefunden, und viele-viele wurden wegen dieses Geheimnisses umgebracht. Für was mussten den so viele Menschen sterben? Jetzt werde ich Ihnen das große Geheimnis offenbaren, und es ist wieder auf Russisch, weil eben modernes Russisch ca. 70% mit sog Altsanskrit identisch ist. Tibet auf Russisch: Тибет, ~на тебе то и в тебе то, dt. ~es ist um Dich und in Dir! Bzw. das Geheimnis des Lebens und die Macht ist in uns - в Тебе то/v Tebe to!

Interessant ist auch das moderne russische Alphabet, der schon viele-viele Male beschnitten wurde. Die ersten Buchstaben sind; А, Б, В, Г, Д, bzw. Аз Бога Ведаю Глаголя Добро, dt. As kennt Gott wirbt/spricht Gutes usw.. Interessant, oder? Die letzten drei Buchstaben sind; Э, Ю, Я, dt. E, JU, JA. Fast jede Mensch hat mal den Satz gehört, dass „am Anfang war das Wort, und das Wort war beim Gott“. Bei welchem Gott? Ein Wort ist die Summe von Lauten, und ein Laut wird schriftlich als Buchstabe dargelegt. Die Buchstaben, die benutzt werden, werden im Alphabet vereint. Wenn wir von der russischen Buchstabe „Ю“ den Querstrich aus der Mitte nach oben über „I“ verlegen, dann bekommen wir einen „T“, und dann die „Э, Ю, Я“ kann man lesen wie „ЭТО Я“! Das bin ICH!!! Bzw. ich bin der sog. Gott, bei dem „das Wort ist“! Die Buchstabe „Ю“ ist sehr interessant, und soll auch sehr hoher Schwingung haben; I => Odin, und O => ~die Seele, bzw. ich bin der Gott. Alles nur Zufälle, oder purer Spinnerei und Phantasie von sog. Russophoben? Bei welchem Alphabet sonst gibt es den solche „Zufälle“ sonst?

Wie die Eltern, so sind auch die Kinder. Das Pferdepaar hat Pferdekinder, Schweinepaar – Schweinekinder, Hundepaar – Hundebabys, und wir sind dann eben die sog. Kinder Gottes. Hier möchte ich noch mal anmerken, dass unsere Vorfahren als Götter die Menschen genannt haben, die schon die Schöpfungsebene erreicht haben. Also, wenn z.B. die sog. Götter nur besoffen in Kneipen rum sitzen, in Klubs, in Discos, oder nur am Fußballspielen usw. sind, dann brauchen wir uns doch nicht wundern, dass auf unsere Erde keine Ordnung mehr und keine Gerechtigkeit herrscht. Die Schöpferebene kann auf solcher Art auch niemals erreicht werden.

Jede vorherige Zivilisation soll auf dieser Erde etwas hinterlassen haben, z.B. eine Rune, einen Zeichen. Wie ich es schon vorher kurz erwähnt habe, jemand soll 40 verschiedene Zivilisation gezählt haben, und es wurde gesagt, dass es noch mehr gewesen sein sollen. Wie auch immer. Es sollen die Drachen-, Lemuren-, Atlanter usw. gewesen sein. Mit uns am ähnlichsten sollen die BARE gewesen sein, ~B´Aren, ~B´Arier, bzw. ohne „B“ sind es dann die sog. Arier. Ba + Ra = Göttliches Ra, russ.: божественный Ра, ~Sonnengott Ra. Danach kamen die sog. Russe (Rosse, Rasse, verschiedene Aussprachen derselben Menschen/Zivilisation). Noch etwas später – Atlanter/ Anten (Anti? Izgoi?), und die jüngsten Geschwister in der langen Reihe sollen dann die sog. Juden sein, die auch Nachfahren von BARE sein sollen. P. Lukaschewitsch soll nachgezählt haben, dass in jüdische Sprache nur ca. 2360 Worte vorhanden sind. Alleine im Wörterbuch von Pusckin gab es 40 000 Worte, bzw. ganz schön große Unterschied. Vom Begriff BARE (Baren, Barier) kam es auch zu solchen Bezeichnungen wie; Barde (Sänger, Dichter), Bojaren, Bare, Barone, evtl. auch Barbaren u.ä..

Unser sog. jüngsten Geschwister haben aber in letzten Jahrtausenden sehr sehr viel Mist gebaut; Revolutionen und Kriege finanziert, organisiert und durchgeführt, gemordet und geplündert, gelogen usw., und wir alle sollen überlegen was wir in so eine Situation tun sollen und können. Die sog. Bare sind heute im

Prinzip zwei Völker – die Russen und die Deutschen, und genau diese zwei Großfamilien, die eigentlich zusammengehören, haben „die Kinder“ versucht auseinander zu reißen und getrennt zu halten, nach dem teile & herrsche Prinzip, und leider mit Erfolg, wie wir es auch vom letzten Weltkrieg wissen.

BAR andersrum RAB, russ.: ПАБ, dt. Sklave, aber eigentlich – Sonnengott, Ra Bog. Vieles ist einige Male hin und her verdreht/ verRÜCKT worden.

Wie sieht unsere Realität/ Welt - MIR den wirklich aus? MIR, d.h. M = Materie, I = Information, R = Razum, zu Dt. Bewusstsein/ Verstand. Diesseits haben wir das, was wir Leben nennen, und zusätzlich haben wir auch die Illusion des Todes/ Sterbens. Jenseits dieser Realität haben wir das, was wir hier Tod nennen, und dementsprechend die Illusion des Lebens.

Der Tod auf russ.: Смерть, съ + ме + рь + ть, ~ совместный ратник, совместная мера, dt. gemeinsames Maß. Andersrum; ть + рь + ме + съ => совместная мера то движение мысли, dt. gemeinsames Maß ist die Bewegung der Gedanken. Wie sollen wir es verstehen? Irgendwann irgendjemand hat uns gesagt, dass wir nur 70 Jahre leben, und wir haben daran geglaubt! Diese Information haben wir „nach oben“ geworfen, und wir haben es im Informationsfeld der Erde gespeichert. In unseren Schulbüchern steht es geschrieben, dass wir durchschnittlich ca. 70 Jahre lang leben, auch die Wissenschaftler trichtern es uns seit Jahrzehnten und länger ein, dazu kommen alle Massenmedien usw.. Diese Sätze aus der Bibel kennen wir auch fast alle:

„wo zwei unter euch eins werden, warum es ist, dass sie bitten wollen, das soll ihnen widerfahren von meinem Vater im Himmel. Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen“.

Matthäus 18, 19-20

So funktioniert die sog. „andere“ Physik! Wenn zwei oder drei Menschen zusammen kommen, und sich entschieden so lange zu leben wie sie wollen, dann wird diese kollektive Information „nach oben“ katapultiert und gespeichert. Dort werden sich diese Worte irgendwie materialisieren, und zu diesen zwei Menschen zurück kehren. Wenn diese zwei Menschen es noch anderen zwei Menschen erzählt haben, und die noch jemand usw., und es auch mal die Massenmedien erreicht hat, dann sollte unserem langen Leben nichts mehr im Wege stehen. Im Informationsfeld der Erde wird so immer mehr solcher Information hinterlassen, die sich dann auch materialisieren wird. Außer uns selbst schreibt niemand für uns die Software! Es gibt niemand, der außer uns „dort oben“ solche Information schreiben und speichern konnte, sagt man.

Die Tatsache, dass wir so lange leben können, wie wir es wollen, müssen nicht mal alle Menschen wissen. Es wird schon reichen, wenn es z.B. neun Menschen wissen, und dieser es anderen neun Menschen erzählen, und die wieder den nächsten. So etwas wie Neun mal Drei. In den russischen Märchen wird vom Tridevjatoje Zarstvo geredet, dt. ~Drei Mal Neunte Reich, bzw. 27 Reich. Ganz interessant ist auch der „Zufall“, dass der Reim „тридевятое царство и тридесятое государство“, zu Dt. „drei mal Neuntes Reich und Drei Mal Zehntes Land“, wenn wir die Länge und Breite Koordinaten anschauen (30° Breitengrad, und 27' Länge), dann finden wir dort Ägypten. Sehr interessant, oder? Denken Sie an die Assyrer, bzw. die Asse von Yrij, und an die ersten vier Pharaonendynastien, die weiße Menschen gewesen sind. Natürlich auch an die Tatsache, dass bevor der biblische Herrgott zu unserer Erde kam, dass alle Menschen eine Sprache gesprochen haben! „Und die ganze Erde hatte eine Sprache und einerlei Worte“, 1 Mose 11.

Viele von Ihnen haben bestimmt die Prophezeiungen von Edgar Casey

gelesen, bzw. seine Worte, dass die Rettung für unsere Welt aus Russland kommen wird, und ca. 95% seine Prophezeiungen haben sich bis jetzt erfüllt. Ich denke, dass auch diese Prophezeiung keine Ausnahme sein wird, und es wird genau das Wissen sein, dass die letzte Jahre aus Russland kommt, dass unsere Welt szsg. retten sollte, und sonst nichts. Erleuchtung des Bewusstseins kann nur durch Wissen kommen. Wenn wir trotz des vielen Wissens nichts unternehmen werden, dann sind wir wirklich nicht mehr zu retten.

Seit 21. September 2003 ist die Luft über Russland „etwas“ anderes geworden, ist so wie mit Heiligen Geist gefüllt. Die Wesenheit der Luft hat sich stark verändert, es wurde besser, dichter. Wenn man dieser Heilige Luft jetzt bewusst z.B. auf kranke Organe lenkt, man wird gesund, bzw. die Organe regenerieren sich. Manchen Menschen „schmeckt“ diese neue Luft aber überhaupt nicht, sie haben schwer zu atmen, und werden krank davon. Das sind aber keine guten Menschen. Wir haben immer die freie Wahl, ob wir uns auf die Seite von guten oder bösen Menschen stellen. Der 21. Datum ist generell interessant, weil auch die Schlacht auf dem Kulikowo Pole soll am 21. September stattgefunden haben, am Geburtstag der Gottesmutter – Bogorodica. Auch slawisch-arisches und jüdisches Kalenderjahr soll zur Herbstsonnenwende beginnen, bzw. um 21. September.

Auch das Wasser überall auf unsere Erde ist lebendig, und sehr-sehr viele Wissenschaftler haben es längst bewiesen. Manche Leute wollen es aber nicht wahr haben, weil für sie lebendiger Wasser genauso gefährlich wie heilige Luft ist. Die parasitären Wesenheiten (Bakterien u.a.) in unseren Körpern mögen ja z.B. den atomaren Sauerstoff auch nicht, weil es für sie den Tod bedeutet (Prof. Dr. med. Neumivakin „Wasserperoxid H_2O_2 – Mythen und Realität“, engl. William Camphell Douglass „Hydrogen Peroxide: Medical Miracle“). Genauso sieht es auch im Großen aus.

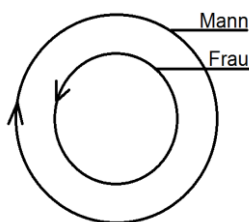
Geistige Welt => Weles/Veles => Weschij Les/flüsternde Wald, bzw. Informationsfeld der Erde, das von uns mit Information gefüllt und programmiert wird. Kein Gedanke, und kein Wort geht verloren. Dort ist alles von jedem einzelnen von uns vorhanden. Wirklich vollständig alles, auch wenn nicht jeder so einfach an diese Information kommen kann, aber es ist da. Sie haben bestimmt mal auch über die sog. zweite Hälfte ihre Seele, Seelenpartner gehört oder etwas gelesen. Ich möchte an dieser Stelle es etwas genauer erklären, weil viele Menschen meinen, dass so jemand ein Lebenspartner sein soll. Es ist aber „etwas“ anders. Unsere Wesenheit, die wir Seele nennen, hat sog. zwei Hälften, aber das ist immer noch eine und dieselbe Wesenheit => wir! Diese Einheit teilt sich nicht. Wenn z.B. die weibliche Hälfte sich hier in dieser Materie inkarniert hat, dann Jenseits befindet sich die männliche Hälfte als geistige Komponente, und wenn männliche Hälfte sich hier inkarniert hat, dann Jenseits befindet sich die weibliche Hälfte als geistige Komponente. Normalerweise wir inkarnieren uns mal so, und mal anders rum, bzw. je nach dem welche Information wir im Informationsfeld während unserer Lebzeiten hinterlassen, dem entsprechend sieht unsere nächste Inkarnation aus.

Als Beispiel, wenn wir in diesem Leben über Männer oder Frauen meckern, weil der Partner angeblich nichts taugt, dann bei nächste Inkarnation werden wir diesen gespeicherten Material abarbeiten, bzw. sogar die Hausarbeiten für jede weitere Inkarnation beschaffen wir uns ganz eigenständig! Man bekommt das, was man erschafft hat! Bzw., das was der sog. Gott dort reingeschrieben hat! Welcher Gott hat es denn gemacht? Wenn wir während unserer Lebzeiten das Informationsfeld mit negativer Information überfluten, dann in nächste Inkarnation dürfen wir es „ausbaden“. Alles ganz gerecht eingefädelt, bzw. „dort oben“ sitzt niemand, der über jemand richtet, solche Prozesse drehen sich meistens vollautomatisch ab.

Wenn zum Beispiel ein Mann materiell ist, dann geht die Information sehr schnell nach oben durch, weil die geistige Hälfte weiblich ist. Wenn aber eine Frau

materiell ist, dann die geistige Hälfte ist männlich, bzw. sehr „zäh“, wie ein Mann eben, hat „dicke Haut“, dann klappt es mit der Verbindung nicht. Was noch wichtig wäre zu wissen ist die Tatsache, dass z.B. 40% Alkohol durchtrennt 100%ig die Verbindungen für ca. 6 Monate. An einer anderen Quelle habe ich gelesen, dass es sogar 2 Jahre sind, und sodass sogar ein kleines Gläschen Alkohol reicht schon, um die Verbindung für lange Zeit zu zerstören. Die größten Zerstörer sind - Alkohol, Chemie, Luft und negative Gedanken.

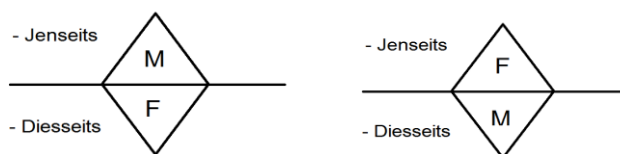
Für eine Frau, um die Verbindung zu Informationsfeld zu bekommen, ist sehr wichtig einen Mann zu haben, weil ihre Verbindung dann läuft durch den Mann. Eine junge Frau, die heiraten möchte, wird auf Russisch „Невеста/Newesta“ genannt, Невеста => нет вести, dt. es gibt keine Nachricht, sie weiß nichts. Und auf eine verheiratete Frau wird gesagt, dass sie „за мужем/za muzhem“ ist, dt. sie ist/steht hinter dem Mann, und dann kann sie durch ihren Mann die Verbindung bekommen. Mit Heiraten ist nicht einfach die Hochzeit gemeint, sondern die Tatsache ob die Frau mit dem Mann geschlafen hat, dann ist sie „za muzhem“. Es gibt Laute und Mitlaute, und das eine ohne das andere, ergibt keine Silben, keine Lieder, bzw. nichts Gescheites, nur Brüllen oder Schnarchen. So ähnlich ist es auch mit Mann und Frau.



Energiefeld des Mannes dreht sich im Uhrzeigersinn. Wenn er mit einer Frau geschlafen hat, dann entsteht in seinem Energiefeld so etwas wie noch eine Sphäre von der Frau. Diese dreht sich gegen Uhrzeigersinn. Wenn es eine harmonische wahre Liebesbeziehung ist, dann entsteht im Informationsfeld so etwas wie eine Blume/Rose. Je mehr solche Menschen sich gegenseitig Lebensfreude erschaffen, umso größer und schöner wird so eine Blume. Wenn das paar aber streitet, dann

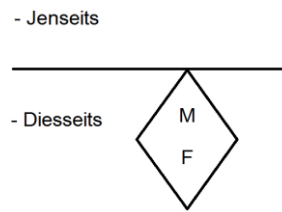
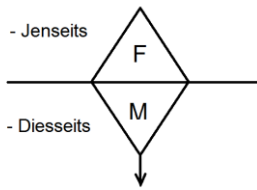
fallen die Blätter von der Blume ab, und entsteht so etwas wie ein stacheliger Kakteen. Die Kakteen sind aber im Informationsfeld nicht willkommen, und wird nicht eingelassen, weil die Stacheln dem Informationsfeld wehtun. Das Feld wehrt sich, und tut alles Mögliche, dass so ein Paar auseinander geht, sodass die Stacheln nicht mehr das Feld verletzen können.

Wenn ein Mann z.B. noch eine Frau kennenlernt, verliebt sich usw., dann ist auch diese Frau „za muzhem“, bzw. steht hinter diesem Mann, und sein Feld muss zwei Frauen tragen. Es können auch schnell 3 – 4 – 5 – 6 – 7 und mehr Frauen werden. Energetisch soll ein Mann bis zu neun Frauen tragen/ertragen können, danach soll es schon schwieriger werden. Wenn die Exfrau einen anderen Mann kennenlernt, sie verlässt das Energiefeld des Vorgängers, aber nicht wirklich, weil die Verbindung bleibt erhalten, und der Mann energetisch wird diese Frau weiter versorgen müssen, bzw. auch wenn sie schon mit einem anderen Mann geschlafen hat, und auch sein Energiefeld für die Verbindungen nutzen kann. Das ist nicht so, weil die Frau es will, sondern so ist die Natur. Durch Energiefeld des Mannes kommt man zum Informationsfeld viel leichter, weil seine geistige Hälfte eben weiblich ist, „weicher“ ist!

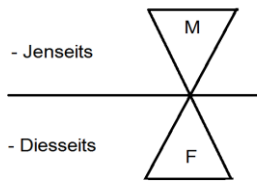


Kann eine Frau nie eigenständig sein, und alleine aus eigener Kraft zu Informationsfeld durchkommen? Das kann eine Frau, aber es muss eine sehr-sehr starke und sehr weise Frau sein, es muss eine Allweise Frau sein! Die Frau muss wissen wie sie die ganze „Decke“ auf sich nach Diesseits ziehen soll. Wenn man es kann, dann ist man auch in der Lage bis zur höchsten Ebenen des Informationsfeldes zu kommen. Das ist dann die sog. Götterebene, die z.B. Christus, Buddha u.ä. Weisen erreicht haben! Jeder kann es, wenn er weiß wie man

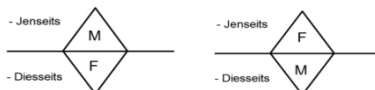
es macht, und wenn er Russisch versteht, bzw. die prähistorische Sprache der Menschheit, die früher alle Menschen gesprochen haben.



... ungefähr so



In unsere Welt gibt es aber Persönlichkeiten auch mit „etwas“ verdrehter Struktur, d.h. wenn zwei Pyramiden mit den „Köpfen“ auf einander stehen. Egal wie sie sich zum WeLes/flüsternden Wald drehen, sie stehen immer mit dem Hintern/Rücken zu ihm. Ähnlich wie gefangen in der Möbius-Schleife ∞ . Woher kommt den so etwas, bzw. solche verdrehte Wesenheiten - Invaliden?



Solche Persönlichkeiten haben die Möglichkeit das Informationsfeld zu nutzen. Die verdrehten Persönlichkeiten können es nicht, weil der sog. Null-Punkt blockiert dieser Möglichkeit! Sie wollen es aber nutzen, bzw. auch sie wollen leben, und sie möchten irgendwie an die Information kommen, Wissenschaftler werden, und Entdeckungen machen können. Auf die Ebene „Weschij Les/Veles“, bzw. in dem sog. „flüsternden Wald“ ist Information über das ganze Universum vorhanden/gespeichert, über alle Zivilisationen, alle Entdeckungen usw.. Alles aus dieser Ebene ist in unsere DNS dubliert worden, bzw. jeder Mensch auf unser Erde ist ein Träger dieser Information. Dr. Garjajev meint dass, wenn z.B. unser Universum aus irgendeinem Grund sterben sollte, und

nur die DNS von jemand übrig bleiben, dann wird das Universum ganz von neu wieder entstehen können. Stellen Sie sich vor wie wertvoll jeder einzelne von uns ist! Unser DNS ist es, das wir als „göttlichen Funken“ bezeichnen können.

Die verdrehten Persönlichkeiten möchten also an die Information kommen, aber können es nicht. Sie wollten aber herrschen, bzw. wollen es immer noch! Um über uns herrschen zu können, sie haben ganz listig das Geldsystem, Alkohol, Drogen, Institutionen, Religionen = Bewusstseinsbremsen u.ä. ausgedacht. Es sind aber sehr primitive Mechanismen, womit man mit dem Bewusstsein der Menschen manipulieren kann, um über sie herrschen zu können, um auf ihre Kosten parasitieren zu können. Damit solcher Leute Geld verdienen und Markt prognosieren können, sie brauchen Information. Um an Information kommen zu können, mussten sie das Geldsystem kreieren. Jeder Boss oder Chef eines Weltunternehmens hat meistens 3 - 4 Direktoren, die sie gut bezahlen. Solcher Befehlsempfängern sind meistens Menschen aus unseren Reihen eben, und sie tun alles, um am Posten bleiben zu können. Sie sind diejenigen, die ans Informationsfeld kommen, Pläne entwerfen, Prognosen usw. machen, und hiermit ihre Bose versorgen. Durch solche Leute werden die Information in das Informationsfeld der Erde hingeworfen und gespeichert! Auch solche „Witze“ wie die sog. Vogel- und Schweinegrippe usw.. Jemand hat diese Menschen mit solcher Information versorgt, und die Nachricht hat ihnen/Direktoren gut gefallen, und sie haben diese Information schnell „nach oben“ geworfen und gespeichert. Eine Weile später bekommen wir dann den fertig gebackenen „Kuchen“, z.B. die Vogel- oder Schweinegrippe, oder was auch immer. Wer hat es den gemacht? Der Invalide, bzw. die verdrehte Wesenheit, oder die Direktoren, die Leute aus unseren eigenen Reihen? Beide zusammen! Die verdrehten Menschen können es nicht alleine! Sie können z.B. Filme finanzieren, und besonders wirksam ist es, wenn sie es für die Jugendlichen und Kinder tun, weil genau die Heranwachsenden unkontrolliert die Information ins Informationsfeld durchkommen lassen. Bzw. jeder 1000 Kind hat

100%-en Zugang zum höchsten Ebenen des Informationsfeldes, weil viele Kinder noch rein sind. In Kinos sind aber sehr viele Zuschauer, und es ist bestimmt immer einer dabei, der „nach oben“ offen ist, und der so einen Film wie z.B. „Apokalypse“ dann toll findet. Wenn einem reinen Kind das Gesehene gut gefallen hat, z.B. die Tatsache, dass die Welt oder nur Amerika untergeht, dann speichert das Kind sofort dieser Information in das Informationsfeld ein. ... und dann kann es kommen, wenn jemand es nicht rechtzeitig bemerkt und korrigiert! Manche Erwachsenen „spielen“ auch manchmal mit solchen Sachen, und basteln z.B. Wirbelstürme. Es ist gut, wenn solche Menschen auch an die Folgen denken, nur leider sehr viele tun es nicht! Wir können es auch „destruktive schwarze Magie“ nennen, aber das ist nur die sog. andere Physik, die wir nicht wirklich kennen. Ein Mensch darf nicht mit einem fremden Bewusstsein leben, und sich vom fremden Bewusstsein leiten lassen! Es ist sehr-sehr wichtig, dass jeder Mensch sein eigenes Bewusstsein entwickelt. Sobald man es tut, und sich von dem Bewusstsein der sog. Invaliden befreit, erst dann fängt man an sich wirklich weiter zu entwickeln!

Wir Frauen sind sehr oft stolz auf unsere weibliche Intuition. Schauen wir etwas genauer an, was es ist, und wie funktioniert unsere Intuition. Die Intuition ohne Hintergrundwissen ist nichts anderes als ein Instrument, womit die sog. Invaliden mit der ganzen Welt manipulieren können. Wir helfen ihnen! Was ist Glück, auf Russisch – Счастье? Das Glück ist hier und jetzt! „Dort oben“ gibt es keine Zeit in diesem Sinne, es ist nur die Entwicklung lebender Materie.

Für die sog. weibliche Intuition sind im Informationsfeld sehr viele verschiedene Egregore erschaffen worden. Unsere „Freunde“ haben es gemacht, und schon wieder nicht alleine, sondern durch uns Frauen, und wir Frauen haben es durch unsere Männer gemacht. So die Reihenfolge. Viele Frauen sind ja verheiratet, bzw. sind „za muzhem/stehen hinter dem Mann“, aber nicht alle. Allgemein gesehen gibt es auf unsere Erde 50% Frauen und 50% Männer. Jetzt stellen Sie sich 10 Frauen und 10 Männer vor. Von diesen 10 Männer z.B. 2 sitzen

im Knast, 3 sind Alkoholiker, die nächsten 3 sind Künstler, ein Mann ist seine einer Frau treu, und so bleibt evtl. ein Mann übrig. Wie viele Frauen haben dann gar keinen Mann? Viele, sehr-sehr viele! Solche Frauen werden „gesammelt“, und für sie wird auch ein Egregor erschaffen, an den sie alle angeschlossen werden. Der Egregor wird diesen Frauen solange behilflich sein, wie lange sie alles so tun, wie der Egregor es haben möchte, und so eine geistige Konstruktion wird sofort die Frauen bestrafen, die anfangen werden „aus der Reihe zu tanzen“. Der Egregor wird von den sog. Invaliden kontrolliert, bzw. es befindet sich in ihren Händen. Durch solche Frauen, und ihre Männer, wird jede beliebige Information in das Informationsfeld geleitet, die diese Leute brauchen, um ihre eigene Welt kreieren zu können. Die meisten Frauen verstehen es überhaupt nicht, und ihre Männer werfen noch ihnen dann etwas vor, weil auch sie die Zusammenhänge nicht verstehen. Im Prinzip sind ja Frauen an der Situation nicht schuldig, sie müssen einfach von solchen Egregors befreit werden. Solche Zusammenhänge sind wirklich sehr erklärungsbedürftig. Informationsfluss wird meistens durch Religionen => Bewusstseinsbremsen kontrolliert. Mag ja sein, dass an bestimmten Entwicklungsphasen den Menschen Bremsen aufgelegt werden müssen, dass sie nicht sofort gegen die Wand fahren. Ein Auto ohne Bremse wäre ja auch ein sehr gefährliches Gefährt.

Was erzählen uns denn die vielen Religionen? Alle versprechen uns, dass wir irgendwann später glücklich sein werden, z.B. nach dem Tod, aber nur, wenn wir alles so tun werden, wie es jemand gerne hätte. Ganz schlau eingefädelt. Der Tod auf Russisch – Смерть/Smertj => совместная мера мыслей, dt. gemeinschaftlicher Gedanken-Maß. Die Kommunisten haben auch tolle Zukunft versprochen, aber dann irgendwann, nur nicht heute und jetzt, bzw. immer wieder haben wir unsere Gedanken in Zukunft geschickt, und nicht in die Gegenwart. Unsere „Freunde“ haben aber diese Gedanken „verspeist“, uns mit dem Geld veräppelt, und mit der Idee, dass wir maximal 100 Jahre alt werden können, evtl.

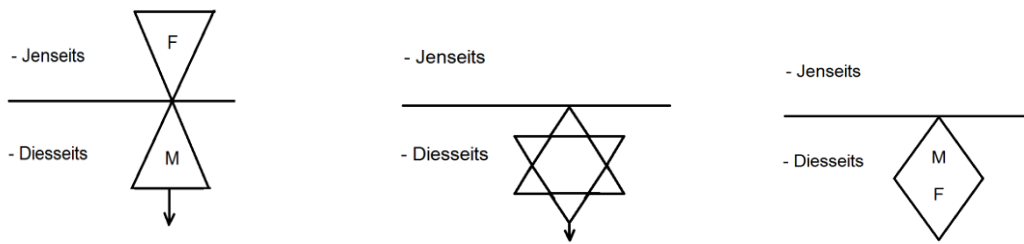
etwas mehr, aber nicht viel mehr. Sie haben auch unendlich viele Krankheiten ausgedacht, um uns im Zaun zu halten. Die Ärzte machten dann die vielen Diagnosen, so wie sie es auch studiert haben, und all diese Information wurde zum Informationsfeld katapultiert und gespeichert. In Form von Krankheiten kam es dann auf uns zurück. Genauso funktioniert eben diese „andere“ Physik. Die Ärzte haben wie kleine Kinder gehandelt. Wenn z.B. ein Kind eine schöne, grüne Heuschrecke im Rasen findet, reißt das Kind dem Insekt alle Beine ab, damit die schöne Heuschrecke für immer und ewig mit ihm zusammen bleibt, und nicht weg springt. So ungefähr sieht es auch mit den Diagnosen aus.

„Ausgesprochene Worte kann man nicht mehr fangen“. Es ist so! Unsere Gedanken sind schon stark, aber unsere Worte sind noch viel stärker! Sie können viel mehr Unheil bringen als wir es uns vorstellen können. Jeder Diagnose, und jede böse Prognose, wirkt definitiv wie Fluch, ob wir dran glauben oder nicht! Sehr wenige Menschen haben die Gabe solche Flüche sofort zu neutralisieren (zu streichen, zu eliminieren), sodass sie ihnen nicht schaden kann. Ich kann es, aber sehr viele Menschen können es eben nicht. Wenn solche Menschen in so einem Moment einen offenen Kanal zum Informationsfeld haben, und jemand sagt ihnen; „Sie werden 3 Monate später sterben“, dann sterben sie wirklich genau 3 Monate später. Die „Freunde“ sehen es dort, und sorgen dafür, dass es so kommt, weil sie kein Gewissen haben. Gewissen auf Russisch: совесть, со + весть, совместная весть, dt. gemeinschaftliche ~Nachricht, bzw. jedes Wort wird gespeichert, wir können nichts wirklich verbergen.

Es sollen ca. 40 Zivilisation gewesen sein, die dieser Erde bewohnt haben, und jede einzelne hat etwas hier hinterlassen, und zwar auf allen Seins-Ebenen, und nicht unbedingt nur Gutes. Stellen Sie sich vor, dass wir selbst es gewesen sind, und zwar in unseren vorherigen Inkarnationen. Wir gehen ja schon etwas länger zu dieser Schule, ob auf dieser Erde oder anderen Planeten. Was haben wir hier

angerichtet in der Zeit, in der wir uns => sog. lebende Materie weiter entwickelt haben? Wie viele Drachen-Schlangen-Monstern-Golems usw. haben wir schon erschaffen, mit denen wir jetzt konfrontiert werden? Vielleicht haben Sie die jüdische Golem-Legende gelesen? Der Golem ist ein menschenähnliches Wesen, das aus Lehm gebildet wurde, ähnlich wie Adam in der Bibel. Der Golem wurde mit Magie dann zum Leben erweckt, und er besitzt besondere Kräfte. Er kann Befehlen folgen, aber er kann nicht sprechen, bzw. ein künstlich erschaffenes Wesen – ein Geist, Dschinn, künstliche Intellekt. Den Wurzel „Gol“ sehen wir auch beim Namen Gollum. Solche Wesenheiten werden nicht durch den sog. flüsternden Wald => WeLes erschaffen, auch nicht durch einen Geschlechtsakt, sondern nach anderen „superschlaun und innovativen“ Technologien. Jemand meinte so etwas kreieren zu müssen, und eines Tages wurde es vollbracht, und solche Wesenheiten konnten sich auch inkarnieren, ganz normal wie alle anderen Menschen auch. Nur solche verdrehten Wesenheiten haben keinen Geist, und auch keinen Zugang zum Informationsfeld der Erde! Sie wollen aber leben, und um zu überleben müssen sie auf unsere Kosten parasitieren, aber so etwas haben wir definitiv selbst erschaffen, durch unseren Bewusstsein, bzw. unsere Vorfahren!

Unsere Energiebahnen (Mann-Frau) laufen in entgegen gesetzter Richtungen; vom Mann in Uhrzeigersinn, und von der Frau gegen die Uhrzeigersinn, wie vorher beschrieben. Bei den verdrehten Menschen laufen beide Energiesphären in die gleiche Richtung. Auch solche Wesenheiten haben die Möglichkeit, die sog. Decke auf sich zu ziehen, nur nicht so einfach, weil sie von dem sog. Null-Punkt => Gewissen festgehalten werden. Solcher Personen haben keinen Geist, und somit konnte sich das Gewissen bei ihnen auch nicht entwickeln. Sobald sie die geistige Komponente bei sich herausfordern werden, wird auch das Gewissen entstehen können, und sie werden die Pyramide immer mehr nach Diesseits zu ziehen können, die sog. Decke auf sich zu ziehen. Nur nicht nur so weit, dass Diesseits nur ein Davidstern entsteht, sondern sie müssen es noch mehr nach unten ziehen.



Auch sie haben eine Chance menschlich zu werden. Stellen Sie sich vor, dass die Rothschilds, Rockefellers, Warburgs usw. plötzlich ein Gewissen bekommen, und alles, was sie und ihre Vorfahren in all diesen Jahrtausenden von anderen Menschen geraubt, geplündert und erschwindelt haben, dass sie es einfach zurück geben werden. Solche Leute geben ihr Geld für alles Mögliche aus, nur nicht für ihre geistige Entwicklung, nicht für Wachstum des Bewusstseins, und dass ist ein großes Problem! Alle Kriege auf unsere Erde sind Kriege um menschliches Bewusstsein gewesen! Das Geld ist nur ein Instrument, womit sie uns vom Bewusstsein abkappen können.

Allgemein kennen wir neun verschiedene Bewusstseinsformen;

1. alltägliches Bewusstsein,
2. wissenschaftliches Bewusstsein,
3. religiöses Bewusstsein (je Religion hat ihr eigenes Egregor),
4. kosmisches Bewusstsein (außerirdische Zivilisationen, die auch unsere Bewusstsein/unsere Vorfahren erschaffen haben. Die Gedanken sind materiell!),
5. Grenzbereich zum höheren Bewusstsein – zum flüsternden Wald,
6. flüsternde Wald, Weschij Les =>Weles > viele Bewusstseine,
7. entscheidende ~planetare Ebene, ~Gedankensamen,
8. Kollektivbewusstsein, evtl. das Bewusstsein des ganzen Sonnensystems. Wenn jemand etwas weiß, dann wissen es auch alle anderen, der eine denkt, und der andere hört es sofort.
9. die höchste Bewusstseinsform bei uns hier, russ.: Былинное

сознание/Bylinnoe soznanie, dt. Bylina-Bewusstsein, ~Andere-Seins-Ebene, hier fängt auch sog. Чистое Поле/tschistoje pole, dt. Reines Feld an, bzw. eine Ebene, wo man eigene Sonnensysteme erschaffen kann, um dort weiter zu leben. Je höher jemand kommt, umso mehr Möglichkeiten/Optionen hat er, um irgendwelche Prozesse hier anführen zu können.

Unsere „Freunde“ haben die ganze Zeit mit diesen Mechanismen gearbeitet, weil sie gewusst haben, dass Gedanken materiell sind. Nur die verdrehten Persönlichkeiten kommen nicht höher über die 4. Ebene! Unsere Vorfahren, oder wir selbst in unseren vorherigen Inkarnationen, haben viele „Romane“ geschrieben, und viele davon leben heute, und zwar ganz real leben, weil sie materiell sind. Wenn irgendwo hier in die Nähe eine Zivilisation entstanden worden ist, und sie dann zu uns kommen, dann kann sein, dass sie nach Hause kommen, bzw. zu ihren Schöpfergöttern kommen. Es sind sog. unsere Kinder, und nicht alle von diesen Geschöpfen sind geistig entwickelt und haben ein Gewissen. Viele von ihnen wissen überhaupt noch nicht was Gut und Böse ist, weil sie noch sehr-sehr jung in ihre Entwicklung sind, und deshalb verspeisen sie auch reuelos unsere Lebensenergie. Manche von ihnen haben inzwischen evtl. bessere Technik entwickelt als wir es hier haben, und wollen es uns zeigen, oder sie möchten es „nur etwas“ Sagen. Sie haben manche Präsidenten aufgesucht, bzw. alles kann wahr sein, was wir fähig sind zu denken, bzw. wir haben keine Feinde dort draußen, sondern es sind unsere Kinder, unsere Kreationen, genauergesagt, die Geschöpfe, die unsere Vorfahren mal kreiert haben.

Unsere Schöpfer hat uns eine Erde gegeben, die wie ein Paradies war, und wir haben aus dem Wellnessparadies eine Müllhalde gemacht. Es gibt aber ein ungeschriebener Gesetz; hast etwas versaut, sollst auch aufräumen! Dies ist generell der einzige Grund warum wir überhaupt hier leben, bzw. hier inkarniert sind.

Russ.: БЫЛИННОЕ СОЗНАНИЕ, БЫЛИНА => es war mal Geschichten-Bewusstsein, Bylina-Bewusstsein, die Überlieferungen und Sagen sind es. Unsere Vorfahren haben uns das ganze Wissen in Überlieferungen – Bylinas hinterlassen, und wir müssen wieder lernen es zu verstehen! Alle Volkslieder mit la, la, la, und zhu, zhu, zhu haben viel tieferen Sinn als wir es uns vorstellen können. Natürlich um die Überlieferungen – Bylinas wirklich verstehen zu können, muss man Russisch können, und auch die Buchstabe „R“ aussprechen können! Nur dann kann man zum sog. Bylina-Bewusstsein kommen. Ungefähr 6000 Jahre lang hat kaum jemand den sog. flüsternden Wald => WeLes betreten, und alle Stiegen, die dorthin führen, sind ganz schön zu gewachsen. Ab dem Reinen Feld kann man buchstäblich alles neu machen. Die Menschen, die es geschafft haben durch den Flüsternden Wald bis zum Reinen Feld zu kommen, öfters hatten den Wunsch gehabt dort alles zu löschen. So viel Müll ist da! ... Man darf es aber nicht löschen, weil das Gesetz der Unantastbarkeit des freien Willens jeden einzelnen niemand außer Kraft gesetzt hat! Bzw. dieser individuelle Müll wird „dort oben“ so lange liegen bleiben, bis jeder einzelne von uns es nicht aufräumt, bzw. jede eigenen Dreck.

Wenn man eine bestimmte Bewusstseinssebene erreicht, und bis zum sog. Reinen Feld gekommen ist, dann möchte man selbstverständlich nicht mehr zurück kommen, weil dort ist jeder Mensch schon in der Lage seinen eigenen Stern zu erschaffen! Viele uns bekannte Persönlichkeiten sind von dort zu uns herunter gekommen, und welches Schicksal haben sie hier erlebt, z.B. der sg. Christus? Er wurde einfach gekreuzigt. Meinen Sie wirklich, dass jemand besonders scharf drauf ist zu uns zu kommen, sodass man ihn hier einfach umbringt? Niemand möchte hierhin kommen, was ich mir auch gut vorstellen kann. Die Menschen vom Sirius sollen auch mal nur Menschen von dieser Erde gewesen sein, die bis zum Reinen Feld geschafft haben, und haben dann ihr eigenes Sternensystem kreiert, und haben dort ihre eigene Zivilisation erschaffen. Manche kommen manchmal zu uns zurück.

Ein Mensch wird auf die Erde geboren, um die Erde zu retten! Unsere Aufgabe ist hier wieder eine Ordnung zu schaffen, nicht mehr und auch nicht weniger. Man kann natürlich sich viel Gedanken drüber machen, und etwas hierüber reden, aber wenn den Gedanken und Worte keine Taten folgen, dann ist es nichts wirklich wert. 1. sollen die Gedanken sein, 2. die Worte und 3. die Taten. Heute ist es leider oft so, dass die Menschen denken das eine, sagen andere und tun ganz was Drittes. Auch diese Vorgehensweise hat „dort oben“ für gutes Chaos gesorgt, so kann man die normalen Wege zum Flüsternden Wald kaum wieder findet, weil überall irgendwelche Spinnennetze sind, und man nur sehr schwer durch kommt. Solche Spinnennetze kann man nur durch normale Reihenfolge bereinigen – denken, sagen und tun!

Etwas über die bekannten und weniger bekannten Pyramiden.

„Wissenschaftler sind Menschen, die sehr viel wissen.
Die Weisen dagegen sind Menschen, die es auch verstehen, was sie wissen!“

Dr. Sam Osmanagich, Prof. Anthropologie, ist der Entdecker und Forscher der Pyramide in Bosnien, und viele anderen uns weniger bekannten Pyramiden. Seiner Doktorarbeit hat er die Maya Kultur gewidmet gehabt. Er hat sehr viele Pyramiden auf unsere Erde aufgesucht und diese etwas genauer erforscht. Solche Bauten gibt es überall, bzw. auf allen Kontinenten, und nicht nur in Ägypten und Mexiko. Auch in Russland und Deutschland gibt es Pyramiden, nur solche Tatsachen werden von der Menschheit verheimlicht, bzw. in unseren Schulbüchern und Enzyklopädien sind diese Bauten nicht aufgelistet. Uns wird erzählt, dass z.B. die ägyptischen Pyramiden als Grabstätten benutzt wurden, was aber nicht stimmt. Es sind keine organischen Funde gemacht worden, die es belegen sollen. Es gibt sehr viele Thesen darüber, wozu so etwas früher erbaut wurde. Die einen halten sich an die offizielle Aussage von Grabstätten fest, und die anderen behaupten,

dass es so etwas wie Atomkraftwerke der kalten Fusion gewesen sein müssen usw..

N. Levashov hat uns erzählt, dass die Pyramiden überall auf unsere Erde (auch auf dem Mars gibt es ähnliche Pyramiden) an ganz bestimmten Orten mal aufgestellt worden sind, um die Orbit von der Erde zu stabilisieren! Bzw. als die sog. Atlanten/ Anten das Mutterimperium in Asia/ Ase angegriffen haben, und es zum ersten Bröderkrieg der weißen Menschheit kam, hier wurde beinahe alles zerstört. Damals sind sehr viele und sehr gefährliche Waffen im Spiel gewesen; Klima-, Geophysische Waffen, und auch Atombomben. Die Kriegs-Folgen kennen wir; die Erdachse wurde „gebrochen“, zum Sonnenjahr sind 5 Tage dazu gekommen, anstatt 360 kam es zum 365 Tagen im Jahr. Viele Teile der Kontinente sind damals unter Wasser gegangen, u.a. die Atlantis – der Angreifer selbst (ca. Sargassosee, Cuba, Bahamas), die sog. biblischen Sintfluten sind es gewesen. Die Erde soll schon vorher in der Luft hin und her gependelt haben, ähnlich einem Ball im Wasser. Aus diesem Grunde gab es auch immer wieder entweder lange Trocken-oder Regenperioden und dementsprechend auch Hungersgefahren. Dies fuhr zu den Völkerwanderungen, auch zu anderen Kontinenten. Dass die Erde nicht mehr so pendelt, bzw. dass die Erd-Orbit stabil bleibt, wurden einer Art „Antennen“ errichtet, bzw. die Pyramiden aufgebaut. Ob bei diesem oder bei den anderen Sternenkriegen davor, muss auch die Atmosphäre von Mars ganz zerstört worden sein. Warum sonst wird unsere Mars (wir sagen doch – unsere, d.h. genetische Gedächtnis!) in Astrologie als ein Krieger-PLANet genannt wird? Unsere Erde hat den damaligen Sternenkrieg überlebt, bzw. die Erdatmosphäre ist nicht ganz zerstört worden, wie es beim Mars der Fall war. Kann auch möglich sein, dass unsere Erde vor den Sternen-Kriegen auch viel mehr Erdsphären gehabt hat. Denken sie an die Riesen, die hier mal gelebt haben/ giant skeletons, oder an die sog. Mammutbäume/ Sequoia/ Zypressengewächse. Und stellen Sie sich es vor, dass der sog. Devil's Tower gar kein Berg ist, sondern nur ein versteinerte Baumstamm, von einem noch viel größeren Baum als der Mammutbaum. Mit ähnlichen Baumstämmen ist die ganze Arizona verseht (Aria + Zone). Interessant

ist auch die Tatsache, dass Kalifornien auf ihre Flagge einen Braunbär/ Grizzlybär hat. Die größte Braunbär-Art ist der sibirische Braunbär (lat. Ursus arctos collaris), und heutige Verbreitungsgebiete sind die Norden von Eurasien und Nordamerika. Noch bis zum Pugatschow Aufstand hat Kalifornien dem Russischen Imperium gehört, bzw. Great Tartarie/ Slawisch-Arisches Imperium (Russisch-Amerika; Kalifornien, Alaska u.a., Fort-Ross/ Russ. Hafen, Hawaii/ russ. ГАВАНЬ/ Gavan/ Gaven/ Haven).

Jetzt möchte ich aber die vielen Pyramiden aufzählen, die Dr. Sam Osmanagich u.a. gefunden haben. Ca. 20 km südlich von Kairo befindet sich der Ort - Sakkara, und hier sollen die ältesten Pyramiden sein, die wir alle kennen. Der zweite altägyptische König/ Pharaos Djoser/ 3. Dynastie soll vor 4700 Jahren die erste Stufenpyramide hier erbaut haben. Unten diese Pyramide sind aber Tunnels und Keramik gefunden worden, die 5800 Jahre alt sein sollen, bzw. 1200 Jahre älter als die 3. Dynastie des Pharaos Djoser, und 800 Jahre älter als die Geschichte der Pharaonen überhaupt. Also, wer hat diese Pyramiden errichtet?

Die ersten Bauten sind unter Pharaos Hor Aha datiert worden. Eigentlich Hor Aha ist auch HoRus =>HO RUS/ Horus Falke, oder der Kämpfende. Vielleicht kennen Sie auch das russische Märchen vom hellen/ weisen Falken Finist? Der Falke soll der stärkste Vogel in der Natur sein, und ist praktisch ein unbesiegbarer Kämpfer. Die Rune „Ho“ auf Rus. „Xo/ Xa“ soll auf Minimum hindeuten, das notwendig ist, um zu überleben, und um die eigene Familie/ Rod fortzupflanzen. Zu 1. Dynastie gehörte auch der König Wadji. Wadji auf Rusisch; ВАДИ, ВОДИТЬ, zu Dt. führen, anführen. Naja, das sollte ein König eigentlich auch tun, bzw. FÜHREN/ Lichtmächte, und nicht HERRSCHEN/ Dunkelmächte/ soz. Schmarotzer. Nur so ein „kleiner“ Unterschied am Rande. Herrschen, Heer, Herr, Herrgott, bzw. hiermit ist der Schlamassel auf unsere Erde auch angefangen. In Ägypten und in der Umgebung gibt es sehr viele Orte, Schluchten u.a. mit dem Namen „Wadi“, z.B. Wadi Halfa in Sudan, Wadi Hammamat in der Arabische

Wüste, Wadi an Natrun in der Sketische Wüste in Libyen usw..

Der 4. Pharaon soll Snofru gewesen sein, der letzte der 3. Dynastie, und er soll drei Pyramiden errichtet haben. Eine davon soll die Knickpyramide in Dahschur sein. Sie soll ihm aber nicht so gut gefallen haben, und er ließ gegenüber eine andere errichten – die rote Pyramide. In Gängen dieser Pyramide sind aber keine Hieroglyphen, keine Zeichen vorhanden, und auch die sog. Grabkammern sind leer gewesen, bzw. keine Sarkophage, keine Mumien, keine Hieroglyphen, gar kein Hinweis in der Richtung, wer es gebaut haben sollte. Die Ägyptologen behaupten auch, dass der König/ Pharaon Snofru auch mit dieser Pyramide nicht zufrieden war, und ließ dann die dritte Pyramide bauen – die Meidum-Stufenpyramide. Auch in dieser Pyramide sind keine Hinweise vorhanden, wer genau es erbaut haben soll. Die Gänge und die sog. Grabkammern sind leer. Die Ägyptologen behaupten aber, dass es die Pharaonen der 4. Dynastie gewesen sind – Snofru = Cheops/ Chufu, Minchaef, bzw. der Vater, Sohn und der Enkel. Nehmen wir es an, dass sie es gewesen sind, und sie haben die drei berühmten Pyramiden in Gizeh errichtet. Von außen sind aber nur Steine zu sehen, bzw. keine Tafel, nichts ist dort, was darauf hindeuten sollte, wer der Bauherr war. Innen sind weite Gänge, große sog. Grabkammern aus sehr großen Granitblöcken, manche davon sind 220 Tonnen schwer. Keine Mumien, keine Knochen, bzw. gar keine organische Überreste oder Hieroglyphen vorhanden. Wie kann man behaupten, dass es die Männer der 4. Dynastie gewesen sind, wenn überhaupt nichts hin deutet?

Was wir aber über diese Pyramiden wissen, das ist astronomisches, mathematisches und geometrisches Wissen, das dort vorhanden ist. Die Zahl Pi/ Kreiszahl (griech./ russ.: π , П), die Zahl Phi/ goldenen Schnitt (griech./ russ.: Φ , φ), d.h. die Entfernungen Erde – Sonne und Erde – Mond, und die ~Lichtgeschwindigkeit, die Zahl 290 000. Die große Pyramide hat quadratisches Fundament, jede Seite ist 232 Meter lang. Zwei Seiten zusammen, $232 \times 2 = 464$. Wenn wir diese Summe mit der Höhe der Pyramide - 147 Meter teilen, bekommen

wir die Zahl Pi - 3,14. Laut unserer offiziellen Geschichte die Zahl Pi wurde erst 200 Jahre später bzw. nach Pyramidenbau bekannt. Uns wird auch etwas von einfachen/ primitiven Werkzeugen aus Kupfer und Holz erzählt, die zu der Zeit benutzt wurden. Wie sollen sie es den gebaut haben? Wir können es heute noch nicht wirklich nachbauen, aber die Menschen damals haben es gekonnt.

224 Pyramiden gibt es in Nubien, heute Sudan! Die sog. Meroe-Pyramiden (Meroe => Merowinger?/ das älteste bekannte Königsgeschlecht der Franken?). All diese Pyramiden befinden sich im Nordosten Afrikas. Solche Bauten gibt es aber überall, und zwar auf allen Kontinenten und vielen Inseln; z.B. Sizilien, Sardinien, auf Kanarischen Inseln und auf Mauritius. Nur in unseren Schulbüchern wird nichts davon erzählt, und auch in unseren Enzyklopädien werden sie nicht erwähnt, und sogar im Internet sind sie nicht alle aufzufinden. So „weit“ fortgeschritten ist leider unsere Wissenschaft.

Auf Sizilien gibt es 43 Stufenpyramiden aus Vulkanstein. Wer soll es errichtet haben? Die Ecksteine sind sehr genau verarbeitet worden. Ähnliche Stufenpyramiden aus Vulkanstein können wir in Osten von Teneriffa bewundern, in Guimar/ die Guimar-Pyramiden. Die Pyramiden sind auf Osten ausgerichtet, bzw. es sind sog. Sonnenpyramiden. Die Treppe auf die Ostseite führt zur Plattform oben. Zur Sommersonnenwende geht die Sonne direkt über diese Plattform auf. Die spanischen Wissenschaftler behaupten, dass es gar keine Pyramiden sind, sondern nur einfache Steinhäufen, die Bauern zusammengelegt/ zusammengeworfen haben! Ein Wunder bzw. es müssen Wundersteine gewesen sein, die zu solchen Pyramiden zusammen fallen. Können uns diese Wissenschaftler es mit einem Experiment nachweisen? Das möchte ich gerne sehen! Die Bauern(!) haben diese Steinhäufen zusammengeworfen, weil sie die Grundstücke für ihre landwirtschaftlichen Flächen vorbereitet haben. ... und die Steine sind von alleine zur Pyramiden zusammengefallen, und die Seiten haben sich akribisch zur vier Himmelsseiten ausgerichtet. Die gut gebildeten/ kreierte Wissenschaftlern schauen uns in die Augen und lügen, weil sie von etwas oder

jemand Angst haben. Von wem haben sie Angst?

Als die sog. „spanischen Eroberer“ vor ca. 550 Jahren nach Amerika gegangen sind, müssen sie auf den Kanarischen Inseln einen Stopp gemacht haben. Denken Sie an diese Stelle an diese Zitate aus Wikipedia: „das Alhambra-Edikt, 1492 erlassen durch die katholischen Könige Isabella von Kastilien und Ferdinand II. von Aragon, ordnete die Vertreibung der Juden aus allen Territorien der spanischen Krone zum 31. Juli des Jahres an“. Also, das müssen dann die sog. spanischen Eroberer gewesen sein. „Konquistador, spanisch; Eroberer, wird als Sammelbegriff für die Soldaten, Entdecker und Abenteurer benutzt, die während des 16. und 17. Jahrhunderts große Teile von Nord- und Südamerika und der Philippinen als spanische Kolonien in Besitz nahmen. Auch einige Frauen nahmen kämpfend an diesen Expeditionen teil“. Bzw. so sind auch die Kanarischen Inseln „erobert“ worden.

Bevor die sog. Eroberer Teneriffa „entdeckt“ haben, auf diese Insel haben noch hoch entwickelte Menschen gelebt – die Guanchen/ Altkanarier, die keine Armee gehabt haben, weil sie auch keine Feinde hatten. Die Guanchen haben ihre Häuser und Tempelanlagen aus Steinen gebaut, auch die Pyramiden von Güímar, und kannten sich auch mit Mumifizierung aus. Innerhalb von nur 20 Jahren wurden alle Altkanarier von den sog. Spanier verdrängt/ getötet. Um diesen Massenmord rechtfertigen zu können, wurde eine Geschichte ausgedacht, dass die Altkanarier ganz primitive Höhlenmenschen gewesen sind.

Auf der anderen Seite von Afrika, mitten drin im Indischen Ozean befindet sich noch eine interessante Insel – Mauritien/ ~neben Madagaskar. Bis zum 16 Jh. soll Mauritien unbewohnt gewesen sein, bis die sog. Spanier, Portugiesen, Holländer, Italiener und Britten kamen. Heutzutage soll die Insel voll von Zuckerrohrfeldern sein, die ca. 4 Meter hoch wachsen. Auf solchen Feldern kann man Steinbauten finden, und wenn man auf diese hoch klettert, dann sieht man, dass es sieben schöne vierseitige Pyramiden sind, mit einer Plattform oben. Gleiche Höhe der Stufen, gleiche Breite und Länge wie auf Teneriffa, und auch die

Ecksteine sind genauestens verarbeitet worden. Auch diese Pyramiden sind zum Sonnenaufgang zur Sommersonnenwende ausgerichtet, nur die Sommersonnenwende auf die Südseite des Erdballs ist eben nicht um 21. bis 24. Juni, sondern um 21. bis 24. Dezember. Die Sommersonnenwende – der höchste Stand der Sonne im Jahr, der längste Tag und die kürzeste Nacht des Jahres. An so einem Tag steht/scheint dann die Sonne direkt oben auf die Plattform der Pyramide. Auch auf Mauritien sollen die Regierenden auf die Entdeckung von diesen Pyramiden sehr merkwürdig reagiert haben; „auf Mauritien gibt es keine Pyramiden, das sind nur Steinberge/ Steinhäufen, die Bauern vor paar Jahrhunderten zusammengestellt/ zusammengeworfen haben, weil sie die Grundstücke für die Anbau von Zuckerröhren vorbereiten mussten“. Wir alle sollen an solche Behauptungen glauben. Auch in ihren Schulbüchern und Enzyklopädien werden diese „Steinberge“ nicht erwähnt. Bzw. die Insel soll bis zum 16. Jh. unbewohnt gewesen sein, und erst danach sind die weißen Europäer gekommen, und diese haben die Pyramiden bestimmt nicht gebaut, sonst hätten die Mauretaniumer gewusst, dass auf ihre Insel Pyramiden sind.

Was haben sie alle zu verbergen? Von den sog. Steinwäldern wird auch nicht gerade viel geredet, so als ob so etwas gar nicht existiert. Ein Wald aus Stein gibt es aber nicht weit von Mauritien - auf Madagaskar/ Tsingy. Auch in Russland/ Sibirien am Fluss Lena ist so ein ähnlicher Wald aus Steinbäumen zu sehen, die sog. Lena-Säulen. Also, versteinerte Bäume, ähnlich wie die sog. „Berge“ in Arizona, nur nicht so groß. Es sind definitiv die Zeugen einer globalen planetaren Katastrophe! Möglicherweise es sind die stummen Zeugen des Krieges zwischen Anten/ Atlanten und Asen/ Asia. Generell sind auf unsere Erde, und zwar auf allen Kontinenten nicht nur Pyramiden, sondern auch viele Nationalparks zu sehen, die merkwürdigerweise sehr ähnlich aussehen, bzw. ähnliche „Erosion“ abgekriegt haben, obwohl sie in ganz unterschiedlichen Klima-Zonen liegen.

Die Maya-Zivilisation soll über 10 000(!) Pyramiden errichtet haben; in Mexiko, Guatemala, El Salvador, Honduras und Belize. Sind es wirklich die Mayas

gewesen, die so etwas errichtet haben? Warum sind den heute so viele Mayas, die auf die Yukatan Halbinsel leben, noch wild wie die Kinder der Natur?

Tikal-Pyramide in Guatemala soll die zweitgrößte/höchste sein. Auf Platz 1 soll die Pyramide El-Tigre in El-Mirador stehen. Die Palenque in Mexiko ist ganz von Pyramiden übersät. 80% diese Steinbauten sind im Dschungel verborgen. Wir wissen, dass in tropischen, nassen und warmen Gebieten das Grün sehr-sehr schnell wächst. Wann genau sollen diese Pyramiden den errichtet worden sein? Sind sie echt oder doch nur von jemand vor paar Jahrzehnten gefälscht, um die Aufmerksamkeit auf die tolle Maya-Kultur zu lenken? Bzw. gute Ablenkung, um von uns etwas sehr Wichtiges zu verbergen? (auf Russ.: БОЛЬШОЙ ОБМАН “ДРЕВНИХ МАЙЯ”, tv.tainam.net)

Die Ruinenstätte von Copán befindet sich im Westen von Honduras, und ist sehr künstlerisch gestaltet. Unter Pyramide ist auch ein Tempel verborgen – der Rosalila Tempel. Der Name Rosalila, weil es so angestrichen worden ist. Die Ornamente über die Eingangstür sollen die Symbole vom Zentrum der Galaxie/ weiß (Hunab Ku, od. Hun/ Han/ Khan Abku?) und vom Sonnensystem/ rot sein. Links und rechts sind Zeichen, die wie Autos aussehen. Im Auto sieht man ein klassisches Maya-Gesicht mit eine großer Nase, sog. Adlernase/ Falkennase (denken Sie bitte auch an die Vogelgötter Horus und Seth, auch auf dem Nemrut Dagi in der Türkei können wir eine Adlerkopf-Figur sehen. Was auch immer es zu bedeuten hat. Evtl. den Anfang vom Symbol des byzantinischen Doppeladlers), die viele Menschen auch im Raum Kaukasus und Kleinasien/ Anatolien haben, z.B. die Armenier und Georgier. Wir kennen die großen Nasen aus alten Karikaturen als Judennasen. Im Raum Kaukasus leben aber viele Christen und Moslems, bzw. nur der Anfang/ Quelle diese Religionen ist jüdisch (Tanach, Tora). Also, zwei Autos, womit man zum Zentrum der Galaxie und im Sonnensystem reisen kann? Wie auch immer. Die Frage lautet, woher sollen die Mayas das astronomische Wissen den gehabt haben? Die Mayas sollen über sich selbst nur fünf Bücher hinterlassen haben, der sog. Maya Codex, und das erste Buch soll der sog. Dresdner Codex sein

(ca. 140 J.a.). In diesen Büchern sind ähnliche Zeichen vorhanden wie über den Eingang ins Tempel, bzw. das Sonnensystem, der Zentrum von Galaxie und die Zahl ~26 000, d.h. ~so viele Jahre braucht unser Sonnensystem, um sich ein Mal um Zentrum der Galaxie zu drehen.

Uxmal - die Pyramide des Wahrsagers. Die Maya-Ruinen von Xunantunich in Belize/ britisch Honduras. Hm, beide Begriffe „interessant“, wenn man es auf Russisch liest. Beliz = Beli, bzw. Weiß, aber Xunantunich, Xu na ntu nich, das hört sich schon nach Schimpfen an. Hier sollen tausende Maya-Städte gewesen sein, und in jede Stadt mehrere Pyramiden, nur die meisten sind zugewachsen. In Salvador sind für die Touristen nur vier Städte geöffnet. Viele Pyramiden sind mit Erde und Bäumen bedeckt, bzw. nur teilweise frei gelegt.

Die Kukulkan-Pyramide in Chichén Itzá ist eine von berühmtesten Pyramiden in Mexiko. Zur Maya Kalender, bzw. was alles auf diese Pyramide geschrieben steht, fand ich der Vortrag von Ian Xel Lungold sehr interessant. Auch Kukul + Kan/ Khan/ Han => ein slawisch arischer Titel, bzw. der sog. Maya Kalender müssen die Mayas jemand bei Kriegen entwendet haben, evtl. den Indianer, die mit den weißen in Amerika (evtl. Arizona Gebiet, Aria+Zone, die Apache, Navajo?) befreundet gewesen sind (s. SA-Kalender). Also, was kann man nach Restaurationsarbeiten bei dieser Stufen-Pyramide sehen? Vier Seiten, auf jede Seite 91 Stufen, $91 \times 4 = 364$. Wenn wir die Plattform oben mitzählen, dann ist es 365. Genauso viele Tage haben wir in unserem Sonnen-Jahr. Vor der planetaren Katastrophe, vor ca. 13 000 Jahren, soll das Jahr 360 Tage gehabt haben. Nach SA Kalender $9 \times 40 = 360$, d.h. 9 Monate und in jedem Monat 40 Tage. Bzw. auch bei dieser Pyramide ist das astronomische Wissen zu sehen.

P.S.: Huacachina Oasis in Ica Desert in Peru. Der Begriff „Huacachina“ hört sich auf Russisch auch irgendwie nach Schimpfen an. An diesem Ort muss wohl etwas ernsthaftes passiert sein, bzw. eine große Katastrophe. Vielleicht deshalb wurde auch geschimpft?

In Kambodscha gibt es eine siebenstufige Koh-Ker-Pyramide. Sehr ähnlich

der Kukulkan-Pyramide, nur eben ganz weit weg. 120 km weiter von der Koh-Ker-Pyramide befindet sich die berühmte Tempelanlage Angkor Wat. In Korea gibt es eine dreistufige Andong-Pyramide aus Vulkanstein. Auf Tahiti soll eine Pyramide mit rechteckigen Fundament sein, die sog. Marae Pyramide/ 78 x 28 Meter. Ein holländischer Seefahrer soll sie dort vor ca. 250 Jahren entdeckt haben. Die Candi Sukuh Stufen-Pyramide auf Java/ Indonesien, mit Tempel oben. Die Pyramiden in China sind am längsten verheimlicht gewesen. 1966 soll ein chinesische Archäologe sie untersucht/ erforscht haben, und hat in Japan auf eine Konferenz sich geäußert bzw. erzählt, dass in China Pyramiden gibt. Er hat auch Tontafeln mit Hieroglyphen gefunden, und war sicher, dass diese Pyramiden mindestens 12 000 – 13 000 Jahre alt sind. Als er 1967 nach China zurück kam, er ist in die Klappe eingesperrt worden, gg. Zwangseinweisung in der Psychiatrie. Danach hat niemand mehr diesen Mann gesehen oder etwas von ihm gehört. Ca. 1960 bis 1970 sind diese Pyramiden mit Bäumen bepflanzt worden, um sie von der Außenwelt zu verheimlichen. Die Geschichte von China ist nur 5000 Jahre alt, und entwickelte Kultur gab es nur vor ca. 2500 Jahren. Alles in China soll mit Qin Dynastie begonnen haben/ Qin Shihuangdi, und in seine Zeit soll die Große Chinesische Zivilisation und der Große Chinesische Mauer aufgebaut worden sein. D.h. es darf einfach in China nichts da sein, das älter ist als 5000 oder 2500 Jahre. Trotz den vielen Bemühungen die Pyramiden zu verstecken sind in der Shaanxi Provinz um 250 Pyramiden gefunden worden. Zwanzig davon sind sehr große Pyramiden und 230 kleine, und die großen sind von der Qualität viel besser als die kleinen, bzw. aus Granit-Blöcken und Sandstein. Die kleinen Pyramiden sind aus Tonsteinen. Es sieht so aus als jemand versucht hat die großen Pyramiden nachzubauen/ zu kopieren, hat aber das Wissen nicht gereicht. Ähnlich sieht es ja auch in Ägypten aus. Die großen Pyramiden sind von sehr gute Qualität – Granitblöcke und Sandstein, und die Pyramiden der 16. bis 18. Dynastien sollen aus Tonsteinen gewesen sein, und diese kann man heute gar nicht mehr sehen, weil sie zerstört worden sind. Ganz schön große Unterschied der Qualität zwischen der ersten und

letzten Dynastien, bzw. ~12 000 Jahre alten. Pyramiden und den die 3000 bis 5000 Jahre alt sind.

Die Pyramiden von Akapana in Südamerika/ Bolivien, bei Titicaca-See sind auch sehr interessante Monolith-Bauten. Monolith, auf Russ.: МОНОЛИТ, МОНО + ЛИТНЫЙ, d.h. an einem Stück/mono gegossen/ lit! Genauer über gegossene Granit u.a. Blöcke bzw. Naturbeton/ sog. Geopolymer-Beton können sie beim französischen Chemiker Prof. Dr. Josef Davidovits nachlesen. Seine Arbeiten belegen die Tatsache, dass die großen, Tonnen schweren Granitblöcke z.B. für Bau von Pyramiden einfach gegossen worden sind. Zuerst sind die Natursteine pulverisiert/ zermahlen worden, den Pulver für Beton/ Zement kennen wir ja, danach wurde die Masse mit Wasser vermischt und musste trocknen. Ungefähr so. Also, die wahnsinnig schweren Dinge wurden nicht gehoben, sondern Stein auf Stein akribisch gegossen. Idealgerade, ideal glatt, akribisch genau GEGOSSEN! Kann natürlich möglich sein, dass die Menschen damals auch noch gute Werkzeuge gehabt haben, wie Diamantschleifmaschinen und Laser (z.B. für die sog. Nasca Linien. Was auch immer auf so einer Art, aus der Luft im Gestein gesucht wurde). In unseren Mythen und Sagen sind die sog. Götter immer irgendwie vom Himmel gekommen, d.h. mit irgendwelchen Fluggeräten haben unsere Vorfahren die Völkergruppen besucht, die damals viel weniger entwickelt waren. Es gibt bestimmt auch heute noch Naturvölkergruppen, die noch nie einen Flugzeug gesehen haben, und evtl. auch noch nie einen weißen Menschen zu den Augen bekommen haben. In den Urwäldern gibt es ja keine Fernseher.

Der Archäologe Artur Posnansky soll 50 Jahre lang die Pyramiden in Bolivien untersucht haben. Er kam zum Ergebnis, dass sie ca. 17 000 Jahre alt sein müssen. Offiziell wird uns aber gesagt, dass sie nur 8000 J.a. sind. 17 000 Jahre, d.h. sie sind noch vor der planetaren Katastrophe/ sog. biblischen Sintfluten errichtet worden. Die alten Zivilisationen – Babylon (Babel/ Bibel), Akkad, Syrien/ Assyrien/ Persien, Alt-Indien und Alt-Ägypten, das ist nur der letzte Zyklus der Menschheitsgeschichte! Davor gab es noch viele anderen Zyklen, und jedes Mal

muss hier etwas Schreckliches passiert sein, bzw. die Menschheit hat sich selbst eliminiert.

Tiahuanaco/ Tiwanaku Kultur, das Pumator, Puma Punku u.a. Megabauten. Pyramiden von Túcume in Norden von Peru, Pyramiden von Caral, Valle de Supe, und Kavachi-Pyramiden in Süden von Peru. Laut Aussage von Dr. Sam Osmanagich am Anfang sind in Süd-Peru nur 3 Pyramiden gefunden worden, und nur paar Jahre später sind es 34 gewesen, sog. Sonnenstadt. Wer hat es gebaut? Die Nasca Kultur soll es erbaut haben. Es gab aber keine Nasca Kultur, bzw. gar keine Kultur mit so einem Namen! Die Sonnenstadt soll vor 1800 Jahren erbaut worden sein. Von organischen Überresten ist dort nur ein Knochen eine Frau gefunden worden, der mit einem Alter von 4500 Jahren datiert worden ist. Wie soll es gehen? Wie kann man 4500 Jahre alten Knochen in Bauten finden, die nicht mal 2000 J.a. sind? Die entwickelte Kultur in Peru ist nicht älter als 3000 Jahre, und wenn etwas über diese Grenze steigt, dann haben alle ein Problem, haben Angst und schweigen wie Fische. Wollen die Wissenschaftler nichts ändern, oder dürfen sie es nicht tun? In Norden von Peru, die Pyramiden von Túcume, sind 250 Sandstein-Pyramiden gefunden worden. Wenn man diese Pyramiden vom Sand befreit, man sieht millionen Sandsteine! Auf allen Pyramiden sieht man vertikale Erosion, d.h. sie müssen über längere Zeit Wind und Regen ausgesetzt worden sein. Offiziell sollen diese Pyramiden 1800 J.a. sein. Es soll aber hier in letzten 7000 Jahren keine Klimaveränderung gegeben haben! Bzw. das ist eine Wüste ohne Wasser und Regen. Wann soll es den hier geregnet haben? Wann sind diese Pyramiden erbaut worden? Vor 8000 Jahren?

Die größte Pyramide in Südamerika soll die Sonnenpyramide/ der Sonnentempel in Peru sein – die Huacas del Sol. Sie besteht aus ca. 40 Millionen Sandsteinen! ... und das ist nur 1/3 der Gebäude, dass noch da ist. Im 16. Jh. diesen Platz sollen die sog. spanischen Eroberer gefunden haben. Sie wollten in der Pyramide Schätze finden, und sollen den Lauf des Flusses auf Pyramide gelenkt haben. Der Fluss soll 2/3 Pyramide weg gespült haben. Interessante Aussage, nur

an welche Stelle haben dann die Eroberer versucht im Wasser die ausgespülten Schätze aufzufangen? Ganz merkwürdige Geschichte. Das Fundament dieser Pyramide ist sechs Fußballfelder groß. Gegenüber ist der Mondtempel/ Huacas de la Luna zu sehen, d.h. noch mal 50 Millionen Steine. Zusammen sind es um die 300 Millionen Bausteine. Nicht gerade wenig. Es soll die sog. Mochica/ Moche Kultur erbaut haben (Moche, evtl. von Moses/hebr. Mošeh, oder von Messias, hebr. Moschiach?).

Die Archäologen behaupten, dass hier ca. 300 000 Bauarbeiter gearbeitet haben sollen, und es hat um die 300 Jahre gedauert bis dieser Baukomplex vollendet wurde. So eine Aussage bringt aber paar Probleme mit sich. 1. Wenn hier 300 000 Bauleute gearbeitet haben sollen, dann muss hier auch eine Stadt in die Nähe gewesen sein mit mindestens 100 000 Einwohnern, die für die Lebensgrundlage der Bauarbeiter gesorgt haben. In diese Gegend sind aber nur zwei Häuser gefunden worden. 2. Auch wenn hier eine Stadt gefunden gewesen wäre, warum sollte jemand mit ein Bau beginnen, von dem die Vollendung nicht mal die Enkelkinder der Enkel erleben werden?

Die Tolteken Pyramide in Tula ist auch eine Stufenpyramide. Tula soll die Hauptstadt von Tolteken gewesen sein. Interessant wäre dazu auch die Tatsachen von anderen Tulas zu betrachten, z.B. eine Großstadt und Kreis in Russland – Tula/ Тула (ca. 200 km von Moskau entfernt), legendäre Insel Thula/ Tula, und z.B. der Árbol del Tule/ Baum von Tule in Mexiko, ein ca. 1200–3000 Jahre altes Baumexemplar. Also, in Tula in Mexiko sollen drei Pyramiden sein. Laut Erzählungen von Tolteken ihre Ur-Heimat soll in Osten sein, bzw. ein rotes Land in Osten. In Osten von Tule sehen wir aber den Golf von Mexiko und weiter die Atlantik. Auf einer Plattform der Pyramide sind 8 Figuren zu sehen, bzw. das sollen die sog. Atlanter sein. Viele Experten sind aber der Meinung, dass diese Atlanter ziemlich „frisch gebacken“ aussehen. Die Figuren haben verschiedene Gesichter, bzw. sie entsprechen Menschenrassen von allen Kontinenten dieser Erde. Also, hier soll ab 8 Jh. die Hauptstadt von Tolteken gewesen sein. Woher sollen sie

den etwas über andere Völker wissen, wenn die sog. zwischenkontinentalen Beziehungen erst vor 800 Jahren entstanden sein sollen, laut offizieller Version der Geschichte, bzw. als die ersten Europäer nach Amerika kamen. Die ersten Kontakte zwischen Kontinenten sollen sich noch später entwickelt haben, erst im 16. Jh.. Zwischen allen Kontinenten diese Erde müssen viel-viel früher Beziehungen gegeben haben. Interessant ist auch die Tatsache, dass viele Figuren von Atlanter auch in St. Petersburg beim Eingang von der Neue Eremitage zu bewundern sind, akribisch verarbeitet, ideal ähnlich/ gleiche Gussform(?), aus schwarzen Granit, oder eben aus Naturbeton, dass aus schwarzen Granitpulver angefertigt war. Wie alt diese Figuren sein sollen, dass konnte ich leider nicht finden. Die Neue Eremitage soll aber 1842 – 1851 erbaut worden sein. Generell in St. Petersburg gibt es Technologien zu bewundern, die vor 150 – 300 Jahren hätten gar nicht sein dürfen, laut Daten der offiziellen Menschheitsgeschichte. Ich freue mich schon heute auf den Tag, an dem alle korrupten Mächtgern-Wissenschaftler, die uns seit Jahrzehnten und länger unverschämt belügen, wie die Irren einfach laut ausgelacht werden. Obwohl an all diesen traurigen Tatsachen nichts wirklich zu lachen gibt.

Im „American Museum of Natural Historie“ ist eine Figur (Wikipedia) im Tolteken-Stil ausgestellt worden, wo wir auch die klassische Adlernase wie bei den Mayas sehen können. „Die Maya ist ein indigenes Volk“, also, sind Indianer oder Indigo, oder ist hiermit beides gemeint worden? Die Mayas haben aber ihren Göttern Menschenopfer gebracht. Soll man es eine Kultur oder Anti-Kultur bzw. Subkultur nennen? „Hochgestellte Persönlichkeiten gewannen das Blut etwa, indem sie sich dornige Fäden durch Lippe oder Zunge zogen, oder auch den Penis mit Seeigelstacheln anstachen. ... Die Art der rituellen Hinrichtungen reichte von Köpfen, Ertränken, Erhängen, Steinigen, Vergiften, Verstümmeln, bis hin zu lebendig Begraben oder Aufschlitzen des Bauches und das Herausreißen des noch schlagenden Herzens.“ (Wikipedia) Also, so viel zu sog. Maya „Kultur“. Die sog. Götter der Maya sind als sterbliche(!) Wesen beschrieben worden, also, es sind

Menschen gewesen, die eine Gruppe Menschen aufgefordert haben die anderen zu töten! Ähnliche Texte wie in unsere „heilige“ Bibel, die ich schon vorher viel zitiert habe. Also, ganz „tolle“ „spirituelle Kultur“. Maya auf Sanskrit bedeutet Illusion und Zauberei, bzw. einen Zustand geistige Verblendung! Wie kommt es? Mexikanische Indianer und Maya nutzen HALLUZINOGENE Pflanzen bis heute! Sie tun es zu rituellen Zwecken, um sog. spirituelle Erfahrungen – d.h. VERBLENDUNG zu induzieren. Das sind drogenabhängige Menschen! Ihre sog. spirituellen Erfahrungen reichen nicht weit über die niederen Astralebenen, wo die Wesenheiten von verstorbenen und ausgestorbenen Tieren sich aufhalten. Vielleicht das ist noch nicht die sog. Hölle und Höllenfeuer, wo die ganz kaputten Wesenheiten/ Seelen recycelt werden, aber ein Vorzimmer davon muss es wohl sein. Auch bei einem PC ist es so, dass wenn die Mutterplatte kaputt ist, dann funktioniert auch die beste und teuerste Software nicht mehr, und das gute Stück geht zur Recycling. Drogen greifen die feinen Gehirnstrukturen an, und zerstören sie immer mehr, d.h. „der Rechner“/ Gehirn verliert immer mehr Kapazitäten, die Kraft, die notwendig ist, um die mentalen Ebenen der Erde zu erreichen. Inzwischen das ist eine wissenschaftliche Tatsache, dass das, was wir denken, das befindet sich nicht in unserem Kopf, sondern außerhalb! Amerikanischen wissenschaftlichen Studien haben es 100%-ig belegt. Sie haben sehr-sehr viel Geld in Gehirnforschung gesteckt, und haben es sehr lange es erforscht!

Hiermit möchte ich die Erzählung über die Pyramiden abschließen. Zum Schluss möchte ich nur noch erwähnen, dass es auch in Deutschland Pyramiden gibt. Mehr auf die Internetseite megalith-pyramiden.de. Sehr viele Pyramiden gibt es auch auf dem Krim, auch unterirdische Pyramiden, und umgedrehte Pyramiden, d.h. mit der Spitze nach unten! (google Russ.: пирамиды на крымском полуострове). Und auch unter Wasser sind einige Pyramiden gefunden worden, z.B. auf dem Boden von Bermuda Dreieck/ Saragossa-See ist der versunkene, oder ggs. das versenkte, Land der Anten/ Atlanten (SA Weden „Santia Weden vom Perun“). Bahamas und Cuba sollen Teile von Atlantis sein, und der Rest liegt unter

Wasser verborgen, wie die Pyramiden (Google Earth). Dass genau hier die Atlantis gewesen ist, das müssen die Seeräuber, sog. spanischen Eroberer aus Spanien, Portugal (Porto Gallia/ die Tore zu Gallia), England (een Galen land) und Holland (Ghallen/ Goallen land) längst schon gewusst haben. Z.B. solche Leute wie der Freibeuter des 17. Jh. Sir Henry Morgan. Gehört evtl. der Stanley Morgan zur Blutlinie des Sir Henry Morgans? Oder die Inhaber der J.P. Morgan Bank?

Warum wurde denn so gezielt genau in der Karibik nach sog. versunkenen Schätzen gesucht? Der Untergrund vom Karibischen Meer muss künstlich erschaffen worden sein, bzw. es ist platt/ glatt „abgekratzt“ worden, womit auch immer es unter Wasser gemacht wurde. Es muss so etwas wie supermodernen Rotationsmaschinen/ Abraumbagger/ für Abbau von Bodenschätzen/ Rekultivierungs-Maschinen gewesen sein. Wer soll vor Jahrhunderten solche Maschinen gehabt haben? Ein sehr-sehr großer, tiefer, rechteckiger/ künstlicher Vertiefung ist im Wasser an den Küsten der Dominikanische Republik und Porto Rico zu sehen/ die Nordgrenze, und unten verläuft die Linie an Venezuela und Aruba entlang, sog. Becken von Venezuela, das teilweise sogar ca. 5420 Meter tief sein soll. Die Ränder sehen wie „ausgegraben“ aus, bzw. mit ähnlichen Spuren wie von einem riesengroßen Bagger, der dort mal etwas geschaufelt haben muss. Die vielen Inseln westlich von diesem mysteriösen Rechteck müssen irgendwann von dem Sand aufgeschüttet worden sein, das bei Abbauarbeiten übrig blieb. In der Karibik sollen sehr viele wertvolle Bodenschätze vorhanden sein, die für die feinste Elektronik usw. notwendig sind. Wer hat sich geheim von der Menschheit an solchen wertvollen Bodenschätzen bedient, bzw. wer hat uns hier bestohlen? Die außerirdischen/ kosmischen sozialen Parasiten oder doch ganz irdische Räuber?



Etwas genauer über diesen mysteriösen Rechteck, und welche Bodenschätze genau in dieser Gegend gefördert werden, erzählt uns auf Russisch Kondratow Valerie Pawlowitsch/ Кондратов Валерий Павлович, paleotechnolog.ru.

Wie wir es inzwischen wissen, es gibt auch auf dem Mars ähnliche Pyramiden wie auf unsere Erde. D.h. all diese Dinge haben die MENSCHEN errichtet! Nur bessere Menschen als wir es sind, aber keine Götter in dem Sinne, wie viele den Begriff Gott heute verstehen. Wir haben degradiert, und sind im großen Kosmos nicht wirklich willkommen, bzw. wilde Affenmenschen sollen lieber am Boden bleiben. Wir lassen ja unsere Raubkatzen auch nicht in Großstädten frei laufen, und so lassen die weiter entwickelten Menschen nicht zu, dass wir bei unserer mageren geistigen Entwicklung den großen Kosmos bereisen. Irdische Fluggeräte werden regelmäßig einfach abgestürzt. Mit den Wilden von dieser Erde möchte niemand „dort oben“ zu tun haben. Auf jeden Fall nicht die Zivilisationen, die solche sog. „Pubertätskrankheiten“ wie wir schon längst hinter sich haben. Ich meine Gier, Neid, Stolz, Geiz usw.. Wir betreten ja auch nicht direkt die Käfige von unseren Raubtieren, oder?

Wie ich es am Anfang schon gesagt habe, was N. Levashov erzählt hat. Die Pyramiden sind von unseren Vorfahren an ganz bestimmten Orten aufgestellt worden, um die Erd-Orbit zu stabilisieren! Manche Pyramiden sind vor der planetaren Katastrophe vor 13 000 Jahren errichtet worden, und manche danach. Heute soll dieses Problem etwas anderes geregelt sein, bzw. solche Bauten sind überflüssig.

Geopathogene Zonen der Erde und Psi-Waffen

„Lügen können Kriege in Bewegung setzten,
Wahrheiten hingegen können ganze Armeen aufhalten.“

Otto von Bismark

Theoretisch kennen wir alle solche geopathogene Zonen wie das Bermudadreieck, auch sg. Teufelsdreieck. Alles, was wir nicht wirklich verstehen, wird von uns mystifiziert, entw. verteufelt oder vergöttlicht. Die Bezeichnung eines Gebietes, das sich im Sargassosee im Atlantik östlich Floridas und südlich der Bermuda-Inselgruppe/ in der Karibik befindet. In dieser geopathogene Zone sollen sehr viele Schiffe und Flugzeuge verschwunden/ versunken worden sein, manchmal aber fehlte nur das Personal. Solche Schiffe wurden dann Geisterschiffe genannt, bzw. Schiffe ohne Menschen am Bord, die alleine kreuz und quer im Meer geisterten. Oder eben mit toten Menschen am Bord. Im Sargassosee befindet sich auch der sg. versunkene Atlantis. Auf dem Meeresboden liegen die Zeugen der alten Zeit – die Überreste von Atlantis; Pyramiden u.a. Gebäuden.

Das Bermuda Dreieck ist auch über ausgehende, gefährliche Kraftfelder bekannt, und wurde deshalb auch genauer untersucht. In Wikipedia können wir nachlesen, dass in der Vergangenheit **Pest**, **Skorbut** u.ä. **Seuchen** ganze Schiffsbesatzungen dahin rafften, und aus Angst vor Ansteckungen wurden Seuchenschiffe in keinem Hafen aufgenommen. Schließlich, wenn alle gestorben waren, trieb so ein „Geisterschiff“ auf unbestimmte Zeit kreuz und quer über die Meere wie sg. Fliegende Holländer/ The Flying Dutchman (bitte beachten Sie, auf Dt. Holländer, engl. Dutchman). Man sein, dass auch solche Seuchenschiffe gab.

„Dass solche treibenden Wracks keine Seltenheit waren, ist durch viele Quellen belegt; beispielsweise zählte man in einem Jahresbericht von 1869 => 214 Schiffe ... 1892 und 1893 => 1628 Begegnungen, 1912 => 200, und 1932 => 267.“

Wikipedia

Ich möchte hier aber eine andere Geschichte erzählen, und zwar über die sg.

Kraftfelder in der Region, gg. Strahlung! In alle geopathogenen Zonen kann eine bestimmte Strahlung gemessen werden, und dieser Strahlung ist es, das die Menschen in einen Zustand von Panik und Angst versetzt, bzw. in den Wahnsinn treibt. Genau wegen diesem Phänomen, das im Bermudadreieck beobachtet wurde, wurde auch begonnen an sg. Infraschall-Waffen (Psychophysischen-Waffen, Mikrowellen-Waffen, Akustische-Waffen, und sg. Nicht-tödliche-Waffen bzw. verschiedene Nemen) zu arbeiten, die doch tödlich sind (Geisterschiffe), und tödlich eingesetzt werden können, und werden auch zum Töten benutzt. Unter Infraschall versteht man Schall/ Ton, dessen Frequenz zwischen 7 bis 14 Hz liegt. Das menschliche Ohr/ Gehör ist für Infraschall unempfindlich. Wir hören im Bereich ab 14 bis 20 000 Hz, und darunter befindet sich der sg. Infraschall, und darüber – Ultraschall. Wie den Infraschall so auch Ultraschall hören wir nicht, was aber nicht bedeutet, dass es nicht existiert und auf uns nicht wirkt/ nicht schadet! Im Bereich des Infraschalls von 7 bis 13 Hz befinden sich die sg. natürlichen Angst-Wellen, die Vulkanausbrüche, Wirbelstürme/ Taifune und Erdbeben ausstrahlen. Besonders Infraschallwellen sehr tiefer Frequenz breiten sich gut über große Entfernungen aus, und z.B. Elefanten, Giraffen und Blauwale können es wahr nehmen, und sie verlassen sofort solche Gebiete.

Schon am Anfang des XX Jh. ist der Menschheit dieses Phänomen aufgefallen. Der Experimentalphysiker Robert Williams Wood hat im Jahr 1929 in einem Londoner Theater einen Rohr (Orgon Rohr) aufgestellt, die fast unhörbaren Schall von sich gab. Der Regisseur hat die Idee gehabt, dass es von der Bühne auf die Zuschauer aufregender wirken sollte. Als das Rohr bei eine Theaterprobe aufgestellt und getestet wurde, überfiel die Angstwelle fast alle Nachbarn, die in nahe liegenden Häusern gelebt haben, und die Menschen sind im Panik auf die Straße gekommen, bzw. haben ihre Häuser verlassen. Das Super-Rohr von Robert Williams Wood wurde sehr lange Zeit als kuriozes Ding eingestuft, dem man keine Erklärung hatte. Unsere modernen Mobiltelefone heute können sehr schnell zur solchen Super-Waffen verwandelt werden. Nur ein Anruf muss getätigt werden, um

einen Menschen umzubringen. Bei so einem Todes-Anruf fängt an das Gehirn im Kopf zu schwanken, ähnlich dem Wasser im Aquarium, wenn man es schaukelt. Nur den Kopf schaukelt niemand, aber das Gehirn „schwimmt“/ schaukelt dann hin und her. Ungefähr so fühlt sich der Einsatz von Infraschall-Waffe an. Ein Gehirnteil nach dem anderen wird auf so einer Art zerstört. Das Infraschall wirkt auf alle, weil es purer Physik ist. Es kommt mit unseren inneren Organen ins Resonanz, bzw. es wirkt nur dann nicht, wenn man keine Organe hat. Wir alle haben aber Organe in uns!

Die gefährlichsten Frequenzen sollen zwischen 7 bis 9 Hz liegen. Meistens wird auf mehrere lebenswichtige Organe gleichzeitig „geschlagen“, nach dem Resonanzprinzip; auf Gehirn, Herz, Milz und Leber, und so etwas ist definitiv 100%-ig tödlich. Auf dieser Art kann man in Sekundenschnelle eine unerwünschte Person töten. Den Mörder zu finden in so einem Fall ist beinahe unmöglich. Nikolai Levashov, bei einem Treffen mit seinen Leser, hat erzählt, dass seine Frau - Svetlana Levashov auf dieser mieser Art 2011 umgebracht wurde, und es sollen die französischen und russischen Geheimdienste zusammen gemacht haben. Nikolai Levashov ist ein theoretischer Physiker, bzw. hat ähnliche Ausbildung wie der berühmte Einstein, und muss wohl „etwas“ genauer als wir wissen wie so etwas funktioniert, bzw. es gibt kein Grund an seine Worte zu zweifeln. Infraschall-Waffe ist definitiv eine sehr-sehr miese Waffe, weil man den Gegner nicht mal sieht! Ein Mörder, der jemand mit Messer ins Rücken fällt, muss zum Tatort erscheinen, und er hinterlässt meistens auch Spuren. In diesem Fall sieht es anders aus.

Major-General der KGB Boris Ratnikov hat in seinen Interviews einiges über die sog. Psi-Waffen erzählt, auch über den Sinn/ Prinzip dieser Waffen. Jeder unser Organ strahlt eine bestimmte Wellenlänge aus. Wenn man darauf einen Elektroimpuls der gleichen Stärke richtet, findet die sg. Resonanz statt, und der betroffene Organ fällt aus. Z.B. spontan fällt die Lunge aus, oder es kommt zu plötzlichen Herz-, Nieren-, Leber- u.a. Problemen. An dieser Stelle muss aber auch angemerkt werden, dass es Resonanzimpulse gibt, die unsere kranken Organe

heilen können, und zwar ganz ohne Chemie! Die ersten Geräte sollen auch zum Heilzwecken entwickelt worden sein, bzw. danach sind sie in sg. falsche Hände gekommen und wurden zum Waffen. B. Ratnikov hat von Geräten erzählt, die auf Entfernung von 10 bis 15 Meter wirken. Vorher habe ich beschrieben, dass es auch per Mobiltelefon geht, bzw. aus viel größerer Entfernung. Der General-Major der KGB in Reserve nennt aber ein anderes Beispiel, über einen Kandidaten zum Präsidenten, der kein Präsident werden soll. Während so jemand auf die Bühne seiner Rede hält, und man weiß, dass er z.B. ein schwaches/ krankes Herz hat, oder Nieren, oder was auch immer, so wird das Gerät eingeschaltet. So ein Gerät passt in jeder Aktentasche, und kann gezielt aufgerichtet werden, bzw. es kann jeder von Zuhörern in ihrem Aktenkoffer haben. Dem unerwünschten Kandidaten auf die Bühne wird schlecht, sodass der Notarzt gerufen werden muss. Die Ärzte in so einem Fall werden überhaupt nichts feststellen, bzw. werden davon ausgehen, was schon vorher in den Krankenakten stand. Also, der Betroffene hat z.B. ein krankes Herz gehabt, und jetzt war er aufgeregt, hatte Stress, oder hat etwas Falsches gegessen, oder was auch immer in dieser Richtung, und diese Mensch stirbt. Meistens gibt es nicht mal ein Verdacht auf Mord, und der Mörder bleibt unbestraft. Das ist definitiv eine ganz gefährliche und miese Waffe. Die Frequenzen zwischen 7 bis 9 Hz sind deshalb die gefährlichsten, weil sie mit der Schwingung des Gehirns übereinstimmen! Diese Strahlung zerstört das Gehirn und die Denkprozesse sind nicht mehr möglich. Wenn diese Wellenlängen auf einen Menschen gestrahlt werden, wird er das Gefühl haben, dass sein Kopf aus einander gerissen wird, und er fällt in Zustand tiefe Enttäuschung, Depression, Wahnsinn u.ä.. 1/ 1000 Sekundenteil reicht aus um einen Menschen zu töten, bzw. es kommt ein niedrig frequente Signal, das mit Zellen des betroffenen Organs in Resonanz steht, und die Zellen fangen an auseinander zu fallen, z.B. die Gehirnzelle oder Herz. Am besten und schnellsten wirkt es, wenn man auf mehrere Organe gleichzeitig zielt, bzw. die Kombination, die N. Levashov beschrieben hat. Es werden genau die Organ-Zentren zerstört, wo Blutzufluss stattfindet, bzw. es sieht

dann wie Schlaganfall, Herzinfarkt, Niereninfarkt, Milzinfarkt, Lungeninfarkt u.ä. aus. Wenn das Telefon klingelt, gehen wir dran, und denken in so eine Situation am wenigsten dran, dass es für uns auch tödlich sein konnte. Ein Radiophysiker kann es bestimmt besser als ich erklären, wie z.B. die einen Wellen auf die anderen/Tragwellen „gelegt“ werden, und wie das alles insgesamt funktioniert. Kurz gesagt. Bei Telefonanruf werden durch den Raum nicht die Geräuschwellen gesendet, sondern elektromagnetische Strahlung, das moduliert worden ist; bzw. eine Welle wurde auf die andere Welle gelegt. Die sg. Tragwelle trägt die aufgelegte Welle, und auf die Stelle der Wiedergabe/ Reproduktion findet ein umgekehrter Prozess/ Vorgang statt. Ungefähr so.

Schon seit längerer Zeit sind diese gefährlichen mörderischen Waffen im Einsatz. Wir hören es nicht. Sie sind aber sehr gefährlich! Andere Quellen besagten, dass Infraschall von 2 bis 20 Hz hat, und genau auf diese Wellenlänge schwingen alle unsere Organe. Bei eine Übereinstimmung/ Resonanz kommt es zur Herzrhythmusstörungen, unerträglichen Kopfschmerzen, Halluzinationen bzw. zur Störungen des vegetativen Nervensystems und Endokrinen-/ Hormon-Systems.

Ein gutes Beispiel dafür, was Resonanz ist und wie es wirkt. Wenn eine Soldaten-Truppe über eine Brücke im gleichen Schritt geht, dann bricht jeder Brücke ein, auch eine stabile Steinbrücke. Es findet Resonanz auf atomare Ebene statt. D.h. eine Truppe kann nur dann eine Brücke passieren, wenn jeder Mensch im eigenen Rhythmus über geht.

Ich wollte diese Geschichte unbedingt weiter erzählen, weil ich weiß dass die meisten Menschen hiervon gar keine Ahnung haben. Teilweise unsere oberflächliche Schulbildung hat dazu beigetragen, dass wir es kaum nachvollziehen können. Uns wird alles Mögliche gelernt, nur leider nicht die Dinge die wirklich Sinn haben. Die gute Bildung soll für sg. Elite sein, sodass sie uns weiterhin veräppeln, ausnutzen und mit uns manipulieren können. Sehr traurig das alles. Um mehr über all diese Themen zu erfahren, schauen Sie sich im Internet um. Z.B. Stichworte wie; Wunderwaffen, tödliche Strahlung, Schallkanonen, Dr. Ing. Hans

Kammler. Es ist wirklich sehr lange an diesen Waffen gearbeitet worden bis sie zum Einsatz kamen.

Sg. Psychotronik, Psi-Waffen, Radiowellen – Strahlung deutet auf einen Gehirn-Krieg hin, dass listig gegen die ganze Menschheit der Erde geführt wird. Wenn Sie plötzlich, ohne wirklichen Grund, eine Angst- oder Panikattacke bekommen, denken Sie über das hier Gelesene nach. Psychotronik ist eine Wissenschaft über Mechanismen von informativen Verbindungen, Regelegungen, Steuerung von menschlicher Psyche, Energie und Physiologie. Wir leben in eine Welt von Energie. Jeder Mensch strahlt etwas aus! Genauergesagt, jede Zelle des physischen Körpers strahlt Energie aus. Es wird mit bestimmten/ konkreten Frequenzen gearbeitet. Die gefährlichste Frequenz ist die Frequenz von den Alpha-Rhythmen des Gehirns, d.h. 7-12 Hz! Z.B. wenn man mit diesen Frequenzen das Wasser bearbeitet, und tropft das Wasser auf die Fontanelle eines Menschen, der betroffene Mensch wird einfach sein Verstand verlieren, bzw. wird VERRÜCKT!

Gefährlich sind auch die sog. Struboskope mit Schall und Licht/ Lichtblitze wie wir es von Konzerten und Diskotheken kennen. Wenn das Lichtspiel vom Struboskop auf bestimmte Frequenz eingestellt ist, es schaltet bei uns die sog. eingeborenen UR-INSTINKTE ein! Bzw. die regulierenden Körpersysteme (vegetatives Nervensystem, Endokrines-/ Hormonsystem) werden total durcheinander gebracht. In so eine Situation sofort entsteht Stress bzw. innere Spannung, und hierdurch fangen die Nebennieren an sehr intensiv zu arbeiten, und in unser Blut werden große Mengen von Hormonprodukten geschleudert. Der Überfluss von diesen Hormonen blockiert auf die Wechselwirkung von Kohlenstoff, Fett u.a.. So kommt es dazu, dass die linke Gehirnhälfte blockiert wird, die für gesunden Sinn unseres Lebens zuständig ist! Der Mensch „geht“ auf die rechte Gehirnhälfte über, die für Gefühle und Emotionen zuständig ist, d.h. Basis für eingeborene Ur-Instinkte und Reflexe. Bei solchen Umständen, wie wir es von der Disco kennen, verstehen die Menschen fast nichts mehr.

Was bewegt im Leben einen Menschen vorwärts? Das ist Interesse an etwas, und das ist ein bewusster Bedarf eines Menschen. So ein Prozess wird von Gestalten/ Bildern reguliert. Bzw. wenn es mit der Methode der Bildgestalten gearbeitet wird, kann Interesse realisiert werden. Mehr und genauer über sog. psychotrone Technologien/ Psi-Waffen usw. Sie können gerne bei Boris Ratnikov nachlesen, auch bei Med. Dr. Prof. Igor Smirnov (russ.: Смирнов Игорь Викторович) und seine Frau und Kollegin - Elena Rusalkina (russ.: Елена Русалкина).

Und das hier können Sie ausprobieren. Also, jeder Mensch strahlt Wellen aus, und wir nennen es Aura, Energiefeld usw.. Es wird gesagt, dass man für die anderen Menschen unsichtbar werden kann, wenn man diese (Aus-) Strahlung mit gleichen Wellen/ Strahlung löscht. Das soll man mental machen können. Bzw. man macht es ähnlich, wie wir es vom Experiment mit Wasserwellen kennen. Eine Wasserwelle wird aufgehoben in dem man ihr entgegen eine Welle von gleicher Stärke kommen lässt. So ungefähr. Bei mir selbst klappt es irgendwie anders, d.h. mich sehen alle, und ich „schalte“ irgendwie für mich die Umgebung aus, z.B. wo sehr viele Menschen sind. Ich habe leider noch nie die Gelegenheit gehabt, die hier beschriebene Variante zu testen.

Erklärungen/Bedeutung einiger russische Begriffe und Namen:

- **Zeitrechnung**, auf Russ.: летоисчисление, heute mit „лето“ versteht man Sommer, früher ist das Jahr so genannt worden. Z.B. Wie alt bist Du? Russ.: Сколько тебе лет/skolko tebe let? Man sagt nicht „godov“. Manche behaupten, dass der Anfang des Leto/Jahres die Herbstsonnenwende sei, andere sagen - Sommersonnenwende, und die dritten, das es der Frühling

sein muss. Die alten Kalendernamen sind ab bestimmten Ereignissen eingeführt worden (z.B. Welt-Friedens-Vertrag wurde geschlossen), bzw. nicht nach Stand der Sonne, evtl. in diesem Aspekt liegt auch das Problem mit dem Beginn des Jahres.

- **Welt & Frieden**, auf Russ.: Мир/ Mir, andersrum auf arabischer Art – Рим = мир, zu Dt. MIR => RIM, bzw. ROM.
- **Etrusker**, Et(-o) Russken, zu Dt. das sind Russen.
- **Wladimir**, Wladi + Mir, Russ.: Владимир, влади мир, zu Dt. Herrsche/Führe die Welt/Frieden. MIR, M = Materie, I = Information, R = Razum, dt. Bewusstsein.
- **Wladivostok**, Wladi + vostok, Russ.: Владивосток, влади восток, zu Dt. herrsche über die Osten oder führe.
- **Wladikawkaz**, Wladi + Kawkaz, Russ.: Владикавказ, влади Кавказ, zu Dt. Beherrsche/ führe den Kaukasus
- **Stalingrad**, Wolgograd, Leningrad u.a. die Städte mit Grad am Ende => Gorod, zu dt. die Stadt, bzw. Stalin-, Wolga-, Lenin- + Stadt
- **Gorod**, go + rod, gora roda, Russ.: город, гора рода, zu Dt. Berg (-voll) Rod/Großfamilie, od./auch die Rune Go soll den Weg bedeuten, dann – Weg der Großfamilie.
- **Rod/Großfamilie**, die Wurzel “Rod” in weiteren Worten; Родина/RODina = Heimat, город/goROD = Stadt, родной/RODной = ~bluteigener, родимый/RODimij = ~eigen, meins, родинка/RODinka = Muttermal, родник/RODnik = Quelle, родничок/RODnichok = Fontanelle, Народ/NaROD Volk usw..
- **Volk**, Russ.: Народ, на(ш) + род, bzw. наш род, zu Dt. unsere Rod/Großfamilie.
- **Stolica**, sto + lica, Russ.: столица, сто лица, zu Dt. hundert Gesichter – die Hauptstadt
- **Ulica**, u lica, Russ.: улица, у + лица, zu Dt. am Gesicht (des anderen/

- Eltern), bzw. die Straße.
- **Veles**, Ve + Les, zu Russ. Велес => Вещий Лес, „flüsternde/weissagende Wald“, d.h. Informationsfeld/ Mentalfeld der Erde (der Galaxie, Universums, Alls), wird bewohnt von verschiedensten Lebewesen.
 - **Radomir**, Rado + mir, zu Dt. Freude/Licht der Welt/Fiedens
 - **Magdalene**, auf Russ.: МАГДАЛИНА, маг + далина, zu Dt. Magierin des Tals
 - **Muhamed**, auf Russ.: МУХАММЕД, Магомед, Маго + Мед, zu Dt. Magier der Medizin
 - **Swetodar**, Swet + dar, zu Dt. Licht + geben/Gabe
 - **Westa**, zu Dt. Wissende/Weise, und Newesta, Ne + Westa, zu Dt. nicht wissende, heute - Braut. Auf Russ.: Веста/Ведунья, Невеста
 - **Wedma**, heute wird die Hexe darunter verstanden, Wed + Ма, zu Dt. wissende/ weise Mutter, bzw. weise Frau, zu Russ.: ВЕДЬМА, вед(-ающая) Ма(-ТЬ).
 - **Karma**, eine Kürzung von КАР(-ающая) МА(-ТЬ), zu Dt. stafende/ abrechnende Mutter
 - **Regenbogen**, zu Russ. Радуга = Ра + дуга, Ра => Licht/Sonne + Bogen
 - **Kultur**, zu Russ.: КУЛЬТУРА, КУЛЬТ у Ра, zu Dt. Kult bei Ra, d.h. Sonnenkult, Lichtkult. Auch Kult URA (SA Weden), d.h. die Uren (Riesen) sind damit gemeint.
 - **Bär**, zu Russ.: МЕДВЕДЬ = Мед ведать, zu Dt. Honig kennen
 - **Höhle (des Bären)**, zu Russ.: БЕРЛОГА = БЕРА ЛОГОВО (МЕДВЕДЯ ЛОГОВО)
 - **Flugzeug**, zu Russ.: САМОЛЕТ = сам летает, zu Dt. Selbstflieger, selbst fliegt
 - **Buddha**, zu Russ.: БУДДА, vom Sanskrit Wurzel "budh" = erweckecken, aufgewacht, Russ.: БУДИТЬ, пробуждаться, zu Dt. Aufgewachter/ erwachter Mensch, bzw. hell-, weitsichtig geworden, neue Sinnen sind erwacht.
 - **Buddismus** ist geboren in Lumbini, ~Lu(m)bimi, zu Russ.: ЛЮБИМЫЙ, zu Dt. der Geliebte.

- **Tibet**, Russ.: тибет, (в) тибѣ т(о), zu Dt. in dir ist es.
- **Nirvana**, zu Russ.: Нирвана, bzw. нирвана/ не рвана, d.h. nicht zerrissen (einheitlich, etwas ganzes).
- **Sieb** wodurch wir kommende Information wahrnehmen, zu Russ.: решето, реше то/ реши то, d.h. ~du sollst dieser Aufgabe lösen.
- **Devanagari**, Russ.: Деванагари, Дева на гари, dt. junge Frau auf dem Berg, bzw. mit Körpersprache hat das Wissen/Weden für die Menschen erklärt, die nicht lesen konnten.
- **China** – englische Aussprache, Russ.: Чайна, чай на, dt. Tee nimm.
- **Atlantis, Antland, Anten**, zu Russ.: Анты (die sog. Gotten sollen mal die Anten besiegt haben). Aber „Anti“ auf Griechisch bedeutet; gegen über, dagegen (z.B. Antibiotikum, Antithese, Antiblockiersystem usw.). Die Atlanten/ Anten habens sind ja gegen das Mutterimperium gestellt/ Ase in Asia.
- **IzGoi**, Goi/Goj, andersrum gelesen Jog(a), zu Russ.: изгой = гоЙ = йог, zu Dt. der Verjagte, Goi/Goym, Yog (-a).
- **Zigeuner**, zu Russ.: цыгани, цы ган (имы), цы/ те(х) ган/ гнать, zu Dt. ~sie sind zu verjagen, bzw. sie sind zum Wandervolk geworden, weil sie verjagt worden sind, z.B. wegen Verrat. Google „Sarah Kali/ Saint Sarah“.
Mohenjo-Daro – „der berühmte Hügel der Toten“ und Harappa sollen vor ca. 4500 Jahren untergegangen sein. Die erste indische Hochkultur soll am Fluss Sindhu/ Indus entstanden sein, und die wichtigste Stadt soll Mohenjo-Daro gewesen sein. Dar/ ДАР auf Russisch bedeutet – ein Geschenk, auch Gabe. Sindhu/ Sinth-i/ Sinti, später Roma müssen aus dem Land Sindh vertriebene und verfluchte Menschen gewesen sein. Damalige Sindh ist heute der Indus in Pakistan.
An diesen Orten haben die Inder damals die Veden aufbewahrt, ca. 12 000 Teile aus Rindleder, die ihnen die Arier gebracht haben. Der schwarze Magier Aristotelis (rechtfertigt auch die Sklaverei) ist der Lehrer des

schwarzen Kriegers Alexander des Großen gewesen. Persienfeldzug, die Eroberung Ägyptens, der Indienfeldzug u.a. grausame Überfälle. Nach dem er geschafft hat die Veden in Indien/ Persien zu vernichten, er ist mit seine Truppe zurück nach Babylon gekehrt, und kurz danach soll er dort auch vergiftet bzw. zum Schweigen gebracht worden sein. Die Menschen aus Mahejno-Daro und Harappa haben gesehen, dass sie gegen Alexander der Großen nicht viel tun können, dass sie verlieren werden. So sind dort damals auch die Atombomben gesprengt worden, „eine Waffe, die heller als 1000 Sonnen war“/ Mahabharata/ die Schlacht am Himmel.

- **Aristokrat**, zu Russ.: аристократ, ари сто крат, dt. Aria hundert Mal, bzw. ein 100 x bessere Arier, als die anderen Arier – weiser, hellsichtiger, weitsichtiger, begabter usw..
- **Arkturus**, REX ARTORUS ist kein König Artur, sondern „König“/ Haupt ARTO/ORDA RUS. „O“ wird bis heute mit „A“ ausgesprochen, und früher schrieb man so wie man gesprochen hat. Genauer bei Prof. V.Chudinov.
- **Briten**, zu Russ.: Бриты, бритый, zu Dt. die Rasierten, ohne Bart, od. so wie manche Mönche sich kahl rasieren.
- **Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft**, auf Russ.: Прошлое - прошёл уже я! Настоящее - на чём стою ещё я! Будущее - буду ещё я! Zu Dt. Vergangenheit – ich bin gegangen, Gegenwart – wodrauf ich stehe noch, Zukunft – werde ich noch.
- **Megalith**, zu Russ.: мегалит, мега + лить, вылить, выливать, zu Dt. Mega + gießen, z.B. Naturbeton giesen. Prof. Joseph Davidovits hat es nachgewiesen, dass z.B. die Megalithe für die Pyramiden gegossen worden sind.
- **Affe**, zu Russ.: обезьяна, о(н) без яна, zu Dt. er ohne Yang, d.h. ohne geistige Komponente.

- **Spiritualität/Geistlichkeit**, auf Russ.: духовность, дух овность, дух овна, dt. der Geist der Schafe.
- **Eure Hochheit**, Russ.: Ваше Величество, früher aber - Ваше Сиятельство, Eure Glänzheit, weil solche Menschen leuchtendes Licht/“Heiligenschein“ um Kopf gehabt haben, bzw. wahre Aristokraten gewesen sind!
- **Etrusker**, Russ.: Этруски, Эт руски, bzw. тэ руски, zu Dt. die Rusken, lat. Etrusci, ital. Etruschi.
- **Jerusalem**, Russ.: Иерусали́м, Ие + рус + али́м, ~ hier Rus von Alim?
- **Istanbul**, zu Russ.: Истамбу́л, Ис(-а) там бу́л, Is(-a) tam bul, zu Dt. ~ Isa hier war.
- **Islam** => Isa ibm Maryam, d.h. Jesus der Sohn von Maria im Islam, auf Arabisch
- **Geschichte**, engl. Historie, his Tor(a)ie, russ. История, ис Тори(ы) я, dt. Iztorija, iz Tori ja – aus Tora ich, bzw. eine jüdische Geschichte.
- **Perun**, Russ.: Перун, ПеРун => принес Руны, zu dt. hat die Runen gebracht (Weden). Donnergötter: Perkunas/ LT, Perkons/ LV, in D/ Thor
- **Preußen**, Prussia, zu Russ. Пруссия, П’Руссия/P’Russia => ~Peruns Russia.
- **Persien**, Persisches Reich, zu Russ. Персия, ~ Pe’R(u)sia?, bzw. auch Peruns Russia. Persen/ Parsen sollen ihre Wurzeln in Russland haben.
- **Nachfahren**, zu Russ. потомки, d.h. потом как мы, wörtlich dt. später wie wir.
- **BewusstSein/ Vernunft**, zu Russ. Разум, Ра(-з) Ум/ Ra(-z)Um. Ум, zu dt. Geist/ Verstand. Also, RAzUM ist erleuchtete Geist/ Verstand (Ra/Re-Sonnengott, bzw. Licht), und dann ist es gesundes/ vernünftiges BewusstSein.
- **Arime/Ahrime**, zu Russ.: Аримы = Арии Мы, d.h. Aria Wir.

- **AriMAN**, zu Russ.: АриМАН => Арий МАН (Rune Man), zu Dt. Aria Man/Mensch. KARIME – KA+RI+ME, Silbvenschrift andersrum gelesen - A ME RI KA
- **Suras und Asuras**, zu Russ.: СУР, АСУР, auf arabische Art andersrum РУС, АС РУС, zu Dt. RUS und AS RUS (~RUS=Atlantier, AS RUS = Asia/Mutterland). Siehe mystifiziert „Suras“ und „Asuras“ im Hinduismus/ Mahabharata, bzw. der Bräderkrieg zwischen weißen Menschen wurde zum Himmel verlegt. Die Geschichte von Atlantis hängt auch mit diesem Krieg zusammen.
- **Mahabharata**, zu Russ.: Махабхарата; Mah, Russ.: мах, махать, zu Dt. Winken, um sich herum schlagen, kämpfen (wie Suras und Asuras).
- **Stadt/Fluss Miass**, zu Russ.: Миасс, Ми + Асс = Мы Ассы => wir (sind)ASSE.
- **RUS**, RU + S, d.h. Runa + Slowo/ Wort, „im Anfang war das Wort (Gedanke, Runa, Obraz/Bildgestalt), und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort ... und wurde Fleisch“. Runa + Slowo + Fleisch = Gedanke + Wort + Mensch. Auf Russ. РУС => Руна + Слово, "В начале было Слово (мысль, руна, образ), и Слово было у Бога, и Слово было Бог." Auf Lettisch Runa/Руна => runāt, d.h. sprechen. Bitte auch Harplogruppen schauen.
„Und der HERR sprach: Siehe, es ist einerlei Volk und einerlei Sprache unter ihnen allen ... Wohlauf, lasst uns herniederfahren(!) und dort ihre Sprache verwirren, dass keiner des andern Sprache verstehe!“
РУС => Равноправная Устойчивая Симметрия (Рыбников Ю.С.) ...
- **Napoleon**, zu Russ.: Наполеон - на поле он, zu Dt. „auf Feld er“
- **Sodom und Gomorra**, die Zerstörung von diesen zwei bibl. Städten - Regen durchs Feuer und Schwefel usw.. evtl. Harappa und Mohenjo Daro, wo zur Zeiten vom Aleksander dem Großen zwei Atombomben gesprengt

worden sind, bzw. die Einschlagkratern wurden gefunden, und die Strahlung wurde vermessen usw..

- **Rastrelli**, zu Russ.: Растрелли, растрелли, bzw. zu Dt. erschieße (wen auch immer).
- **Zypern**, engl. Cyprus/ CypRUS, griech. Kypros/ ΚυρROS. Im arch. Museum sind auf Mosaiken auch die SA Swastikas zu sehen.
- **Batu Han**, zu dt. „Batu Khan oder Batu der Prächtige (~1205; † 1255(?)). Auf dem Denkmal stehen aber ganz andere Daten – 1227 – 1502!). Er soll der Sohn von Jochi sein und Enkel von Dchingis Khan. Wenn wir die lat. Buchstaben aber auf Russ. lesen – Batu Han, dann hört es sich definitiv nach Vati Kan, bzw. Vatikan an. Ein Zufall? Dazu die Gesch. von Aschkenasi schauen (~Süd-Slawen).
- **Megalith**, Russ.: Мегалит, Мега + лит (-ь), zu dt. mega + gießen, bzw. groß gießen
- **Masson**, Freimaurer, zu Russ.: МАССОН, МАС (-совый) + СОН, zu Dt. Massen-Schlaf
- **EUropa**, EURO, Hebräer, auf Russ. bleibt das Wortwurzel „EUR/EBP“ bei allen drei Worten konstant: ЕВРопа, ЕВРо, ЕВРеѣ => EUropa, EURO, EUREi (Ivrit, ~EURit).
- **Universität**, UnIVERsität, lat. unIVERsitas, unIVERsum ... IVER/ IVRIT – hebr. Sprache ...
- **NaZIONalität**, Zion, Sion (CH), der Tourbillon und der Valere/ evtl. Sionsberg, NAZI/ Nash Zion, zu Russ. Unsere Zion, lat. nomen illis legio, Legion (Dämon von Gadara, evtl. Guernsey Insel?)
- **Torsion (-felder)**, TorSion, Tora + Sion/ Zion (-felder), eigentlich das ist nur ein drehendes elektro-magnetisches Feld.
- **Orda, Russ.: Орда/ Arda, zu Dt. Horde.** Von hier soll auch der Begriff Orden kommen. Die sog. Goldene Horde sind keine Mongolen gewesen, sondern war das Militär des Slawisch Arisches Imperiums (Moguls, Mogulen

Reich), das für die Sicherheit und Ordnung in allen Provinzen des Imperiums gesorgt hat, und hat 1/10 Steuern eingesammelt.

Z.B. Dschingis Khan, **Khan/ Han** – ein Militärtitel des Anführers der sog. Orda, ausgesprochen mit A wie Arda. Das Mogulreich war ein von 1526 bis 1858 auf dem indischen Subkontinent bestehender Staat. .

Rex Ardo RVS = ~König Orda Rus, und kein König Artur. Bzw. auch in jetzigem England ist die Horde des SA Imperiums stationiert gewesen. Ein Haupt muss dort verstorben sein, und für ihn wurde dann der Grabstein gemacht, und nicht für König Artur in dem „een Galenland“.

- **Wanea, Wanen, I'wanen, Vanen** (altnord. Vanir – die Glänzenden). In der nordischen Mythologie sie bilden neben Asen das ältere der beiden Göttergeschlechter, und wohnen in Wanenheim. Wanea/ Vanea soll der alte Name von Europa gewesen sein. Von hier soll auch das „van“ vor einem Nachnamen kommen, wie z.B. Van Gogh, Van Beethoven, Anthonis Van Dyck, Hendrik van Balen usw.. Wanea/ Vanea, von Vanea, Vandale, Vandali usw. ... z.B. Veneter, Wenden, Venedi, Winden u.a. mit Van-/ Wan-, Ven-/ Wen-.
- **Tristan und Isolde**, zu Russ. Тристан и Изольда, d.h. Три + стан und Из (-о) льда, zu Dt. Drei + Standorte (er hat gehabt Drei Truppen-, Orden-Standorte, wie z.B. KasachSTAN/ Kozaken Standort, UsbekiSTAN/ Usbeken Standort, KirgiStan/ Kirgisen Standort, bzw. es sind Orden/ Truppen-Namen), und Isolda, wörtlich; aus dem Eis/ изольда.
- **Deutschen**, zu Russ. – немцы/ nemci, zu Polnisch - Niemcy, zu Französisch - les Allemands, zu Engl. – German, zu Lithauisch – vokiečiai, zu Lettisch – vācieši usw... Finden Sie es nicht merkwürdig, dass so viele Völker die Deutschen so unterschiedlich nennen? Dabei denken Sie bitte

an die vielen „deutschen“ Dialekte wie z.B. Schwäbisch, Sächsisch, Fränkisch, Friesisch usw.. Das ist bestimmt nicht ein Volk gewesen, weil die Friesen verstehen definitiv kein Fränkisch oder Sächsisch, und andersrum ist es bestimmt genauso. Also, nur durch sog. Hochdeutsch kann man sich verständigen, sonst geht es wohl kaum.

Was interessant ist, das sind die Wortwurzeln, die bei anderen Sprachen erscheinen. Z.B. auf Russisch, Polnisch u.a. slawischen Sprachen werden die Deutschen – NEMCI genannt; немцы, не(-и)м(-ею)щи(-е), bzw. arme Menschen, die nichts haben. Ich kann es mir gut vorstellen, wenn ich an die Geschichte Europas denke, bzw. „Heilige Inquisition“, Christianisierung, Hungersnöte, Epidemien, und Kriege in Europa; Dreißigjährige Krieg, Hundertjährige Krieg, bzw. in nur 300 Jahren sollen mind. 200 versch. Kriege/ Erbschaftskriege geführt worden sein. Also, ich kann es mir gut vorstellen, dass der slawische Begriff „Nemci“ wirklich „ne imushie“, bzw. nichts habende hieß, und es war kein Volk, sondern Tatsache/ Folgerscheinung.

Genauso „interessant“ ist der Bezeichnung der Deutschen auf Lettisch – Vācieši. Wortwurzel ist „vāc/ vākt“, zu Dt. sammeln!. Eine logische Folgerung; nichts habende Menschen wanderten aus den europäischen Kriegs- und Seuchegebieten aus, und haben etwas gesammelt, was die anderen nicht mehr gebraucht haben, oder wie auch immer in dieser Richtung. Heute kennen wir es als Floh-, Trödelmärkte, Sperrmülltage usw.. Denken Sie einfach an die Geschichte des „dunklen Mittelalters“ in Europa! Der Begriff „Germanen“ muss wohl vom Armenius (Hermannsdenkmal im Teutoburger Wald. Er soll ein Cherusker/ Herusker-Fürst gewesen sein. Che/ He + RUSker) kommen, und höchstwahrscheinlich der Begriff „Deutsch“ hängt doch mit „Teutsch“ bzw. mit Teutonen/ Teurtoner-Orden zusammen. Evtl. Ist es eine vom Rom/ Vatikan bezahlte/ beauftragte Söldnerarmee gewesen (verwildete Westslawen? IzGOI, bzw. verjagte

GOI?). Nach dem sog. biblischen Konzept wurde alle „starken Menschen alle Völker“ ermordet, und diejenigen, die überlebt haben (Frauen, Kinder), wurden danach leicht versklavt. Bitte denken Sie auch an die Liste „ausgestorbene“ Westslawen! Die Liste ist lang!

- **Letten**, auch der Name von Letten ist sehr interessant. Die Letten leben bekanntlich in Lettland. Die baltischen Stämme der Semgallen/ SemGallen, Latgallen/ LettGallen, Selen, Kuren, Liven usw. waren Ureinwohner im heutigen Lettland. Warum wurde das Land LettLAND/ Lettica genannt? Wo kommt der Name her? Wenn wir an den Bischof Albert denken, Begründer der „deutschen“ Kolonie in Lettland, dann denke ich, dass der Begriff „Letten“ ist nichts anderes als einer Art Gestein – Lett oder Lätt! Die Gallen (Einwanderer aus Gallia? Heute Frankreich? Geflüchtet von Christianisierung und „heilige“ Inquisition?) müssen wohl damals sog. Deutsch gesprochen haben. „Die Letten ist ein oft schluffiger bis sandiger TON mit geringer Beimischung von Kalk.“ Das Gebiet in Lettland, das LatGale genannt wird, zu dt. LettGallen, ist wegen ihre Keramik weltberühmt. Bzw. die lettgallische Keramik gilt als eine der einmaligen Handwerksarten wie in Lettland, so auch in Europa. Von hier muss wohl auch der Name - Letten abstammen. Ich sehe keine andere logische Erklärung. Es gibt einige andere Letten auch in Europa; Letten in Stadt Zürich, und in Deutschland paar Letten. Kann sein, dass auch in diesem Orten mal fleißig getöpft wurde.
- **Gallia, Gallien** (heute Frankreich, Belgien, Teile Westdeutschlands) – lat. Gallus – der Hahn, den wir beinahe auf allen DOM's und auf allen Kirchentürmen sehen. DOM zu Russ. Дом, wörtlich – ein Haus. Es gibt viele Gegende, in deren Namen wir Wortwurzel „Gall“ sehen; z.B. spanische Galicia/ Galiza, in Ukraine – Galizien, in der Türkay – Galatia, und in Lettland – LettGallen. Dazu konnte ich noch Goalland (Gallen Land) erwähnen, bzw. Holland. Die Buchstaben „G“ und „H“ werden oft, bzw. in

vielen Sprachen vertauscht. Auch England - eenGALENland. Auch die Kriegsschiffe; Galeere/ GALEere, Galeone, GALEone. Evtl. auch Gladiatoren, Gladius, nur hier sind die Buchstaben „Gla“ und „Gal“ etwas verdreht.

- **Westen**, zu Russ. запад, за + пад, d.h. hinfallen, bzw. wo die Sonne hin geht/ hin fällt. Aud Russisch ist es Buchstäblich genau so.
- **Osten** zu Russ. восток, вос + ток, d.h. wörtlich - aufgehende Strom/ восходящий ток, вос(-ходящий) ток.
- **Völkerwanderung**, zu Russ. Великое переселение народов/ Великая смута, zu dt. die Smuta/ die Zeit der Wirren. „Der Begriff „Völkerwanderung“ taucht im Deutschen zuerst nur am Ende des 18. Jh. auf!“ Wikipedia. Aber, es gab in der menschheitsgeschichte 100% mehrere Völkerwanderungen, und zwar wie von Osten nach Westen, so auch von Westen nach Osten.
- **Kontinente**. Auf unsere Erde sehen wir heute 5 Kontinente, und alle anfangen mit Buchstabe „A“; Asia, Afrika, Australia, Amerika, Antarktika. Bis der Panama-Kanal gebaut (eröffnet 1914) wurde, ist Amerika ein Kontinent gewesen, bzw. es war nicht geteilt. Kontinet Namens Europa in der Natur gibt es nicht! Europa befindet sich auf dem asiatischen Kontinent. Die sog. Asen haben das ganze Kontinent - Asia bewohnt. Redewendung; „Du bist ein Ass“, bzw. der Beste.

Kurz nochmal wichtige Ereignisse (Daten, Namen):

- **Kreuzigung** von Jesus Christus bzw. Radomir => am 16. Februar 1086 in Jerusalem von Konstantinopel (früher Zargrad, heute Istanbul). Seine Frau – Maria Magdalena (Mag + Dalina => Magierin des Tals) ging nach der Kreuzigung zur ihre Heimat – Okzitanien, zu den Katharer, und hat von

dort aus die wahre Lehre ihres Mannes erfolgreich europaweit verbreitet.

Magdalena - Magierin des Tals und ihre Tochter Westa sind 1094 grausam erstochen worden (Verrat eines Tempelritters), bzw. 8 Jahre nach dem Radomir-Christus gekreuzigt wurde. 1094 ist Magdalene nur 29 Jahre alt gewesen. Zwei Jahre später 1096 kam es zum ersten Volkskreuzzug – Vorläufer des ersten Kreuzzugs.

- Gründung des ersten **Tempelordens** (anfänglich 9 Ritter) nach Radomirs Kreuzigung, um die Kinder/ Blutlinie von Radomir und Magdalena zu beschützen. **Jacques de Molay** war der dreiundzwanzigste und letzte Großmeister des Templerordens. Er ist der Enkel von Christus/ Radomir gewesen, und war Onkel von Phillip IV/ dem Schönen. Bitte dazu über „das Pergament von Chinon“ lesen, bzw. „warum die Oberen der Templer sterben mussten“/ Welt online. Der Papst hat die Templer begnadigt, nur er hat das Pergament „irgendwie verlegt“. Falls bei Philipp IV damals etwas schief gegangen wäre, dann hätte sich Papst Clemens V ganz unschuldig zeigen können; „Schaut, ich habe sie begnadigt, bzw. ich bin unschuldig“. So blieb das Pergament 700 Jahre lang im Vatikan-Archiv „verlegt“.
- Der **erste Kreuzzug** 1095, bzw. die Rache für Christus => Radomirs und Magdalenas Morde kam nach 9 Jahren, und nicht nach 1009 Jahren nach der Kreuzigung!
- Die Basilika Sainte Marie **Madeleine** befindet sich in Vézelay in Burgund/ Vezelay-krypta. Seit dem 11. Jh.(!) wird hier Maria Magdalena verehrt, deren Gebeine/ Reliquien sich hier in Krypta befinden. Diese Kirche ist auch um 11 Jh. erbaut worden, d.h. ziemlich kurz nach ihren Tod, und kurz nach der Kreuzigung von ihren Mann Radomir – 1086 nach Christus! So pasen die Daten auch besser zusammen.

- Der **Albigenserkreuzzug** fand zwischen 1209 – 1229 statt, z.B. Massaker in Béziers/ 1209, Minerve/ 1210, Lavaur/ 1211 u.a.. Alle Albigois (Albi/Albiner => weiß, Gois => Nichtjuden, d.h. weiße Nichtjuden) bzw. die Katharer, auch sog. Häretiker, sind damals in Südfrankreich/ Okzitanien umgebracht worden, um die Lehre von Christus/ Messias (hiervon das Wort „missionieren“) - Radomir und seine Frau Magdalena zu vernichten. So muss die „barmherzige“ römisch-katholische Kirche damals an einige Schriften gekommen sein, von denen ein Teil später zur Grundlage für neu kreierte Christentum genommen wurde.

Die wenigen Ritter des Tempelordens (~Orden des Tempels der goldenen Magdalena/ Magierin des Tals) haben auch gegen die Kreuzritter der Katholischen Kirche gekämpft, und wurden fast alle genauso umgebracht, wie die Katharer/ die Reinen/ die Vollständigen/ die Kinder der Sonne.

- 13., 14., 15. Jh. => Kreuzzüge, große Macht- und Erbschaftskriege, Pest/ schwarzer Tod bzw. Entvölkerung, noch und nöcher verstreiche Kriege, zzgl. Inquisition. Das Alhambra-Edikt 1492 ordnete die Vertreibung der Juden aus allen Territorien der spanischen Krone. Im gleichen Jahr 1492 „entdeckt“ Christoph Columbus die Amerika. So betraten die sog. Konquistadoren – die „Abenteurer“ und „Glücksritter“ die Neue Welt.
- Die Kongregation der römischen und allgemeinen Inquisition/ Glaubenskongregation hat in einem Dekret im Jahr 1568 **ALLE Bewohner des Königreichs Niederlanden** (Holländer, Goalländer/ ~ Goallen/ Gallen aus Galien) **wegen Häresie zum Tode verurteilt** (die Zeiten von Papst Pius V). Alle Niederländer sollen verbrannt worden sein, weil sie am 1. Mai (Walpurgisnacht/ Sabbat) die Erwachung der bösen Geister gefeiert

haben sollen. In dieser Nacht (d.h. Mondkult => Todeskult) werden auch die Novizen der Dunkelmächte/ Schwarzmagier eingeweiht. Pieter Brughel der Ältere hat dieser Zeit sehr gut in seinen Gemälden, Zeichnungen und Gravuren verewigt, z.B. „die Tolle Grete“, „der Blindensturz“, „Kindermord zu Bethlehem“, „Sturz der gefallenen Engel“, „die großen Fische fressen die kleinen“ u.a..

Wieder nur ein Zufall? 1624 bis 1664 war Nieuw Amsterdam, zu Dt. Neu-Amsterdam, der Verwaltungssitz der niederländischen Kolonie Nieuw Nederland auf dem Gebiet rund um das heutige Manhattan, und wurde nach der Eroberung durch die Briten in New York umbenannt.

- Die **Kleine Eiszeit** in Europa, von ca. 15. bis in das 19. Jh. hinein! Was war es? Atomare Winter?
- Die sog. **Neuzeit** in Europa, 15 – 16 Jh.. Zum Beispiel; 1450 – die Erfindung des modernen Buchdrucks, 1453 - die osmanische Eroberung Konstantinopels, dann 1492 - die „Entdeckung“ Amerikas, auch das **Alhambra-Edikt** bzw. Juden Vertreibung aus Spanien (sephardischen Juden), und die 1517 - von Martin Luther auf den Weg gebrachte sog. Reformation.
- Von ca. 16 Jh. bis in das 19 Jh., bzw. in nur 300 J., sollen in Europa ca. **72 KRIEGE** statt gefunden haben (laut Wikipedia). „Ganze Landstriche sind entvölkert gewesen“.
- 1492 - die **Vertreibung der** Juden aus allen Territorien der spanischen Krone (das Alhambra Edikt).

- Und genau 1492 hat **Christoph Columbus** Amerika „entdeckt“. Nach der Entdeckung betraten die sog. Konquistadoren – Abenteurer und Glücksritter die sog. Neue Welt. „Oft handelte es sich bei den Mannschaften der Konquistadoren um mittellose Spanier“. Spanier oder doch die aus Spanien verjagten Juden?
- „Im 16. und 17. Jh. erreichten vermutlich(!) portugiesische, französische und spanische, und vor allem holländische, Seefahrer die Küsten Australiens und gingen an Land: Als gesichert gilt allerdings erst die Entdeckung der Kap-York-Halbinsel durch den Niederländer Willem Jansz im Jahre 1606.“
- Die **Virginia Company of London**, 1606 – 1624. England = EnGalenland?
- Die **Britische Ostindien-Kompanie** (British East India Company), gegr. 1600, auch die **Niederländische Ostindien-Kompanie**. Opiumhandel, bzw. die Urgroßeltern von „das Komitee der 300“/ Dr. John Coleman
- 1609 – 1618, der Krieg zwischen dem Königreich Polen-Litauen und dem Zarentum Russland.

Ein litauische Knyaz/ Fürst, d.h. soll mal die Länder zwischen Baltikum und Schwarzen Meer „vereint“ haben, und so sollen die Litauer von Russen auch ihre Sprache übernommen haben. Die Litauer haben aber zu den Stämmen der Swjatorussen gehört, bzw. haben vorher schon Russisch gesprochen. Auf litauische Sprache gibt es Schriften erst ab 17 Jh., davor gab es keine litauische Sprache, und auch viele anderen Sprachen gab es nicht. Durch die Druck der Katholischen Kirche kam es zu so einem Sprachvielfalt! Es gab auch keine ukrainische Sprache, weil so ein Land – Ukraine gab es nicht. Es hieß – Kiev Rus! Anna von Kiew hat ihrem Vater die Briefe aus Frankreich auf Russisch geschrieben (von 1051 bis 1060 die

Königin von Frankreich, die Tochter des Kiewer Großfürsten Jaroslaw I/ Jaroslaw der Weise) und nicht auf Ukrainisch! Die ersten Bücher auf ukrainisch sind erst im 19 Jh. erschienen. Um diesen Malorossen-Dialekt niederschreiben zu können, wurde russisches Alphabeth und russische Grammatik benutzt. Dieses Dialekt ist entstanden, weil dieses Teritorium regelmässig von jemand okupiert wurde; von Polen, Ungarn, Deutschen usw.. Bzw. diese Tatsache trug dazu bei, dass hier die Sprache ziemlich großen Veränderungen unterworfen wurde. Aber trotzdem fast jede Mensch, der Russisch versteht, kann auch ohne Probleme Ukrainisch verstehen. Nur ganz wenige Wörter sind unklar. Es gibt auch eine slawische Sage von drei Brüder – Čech, Lech und Rus/ Чех, Лех и Рус, die mal drei Länder – Tschei, Polen und Rus gegründet haben.

- Ab den **1630er** Jahren stieg in der Ukraine der feudale und religiöse Druck auf die Bevölkerung, was zahlreiche Aufstände und Repressionen zur Folge hatte.
- Der **Seeräuber Henry Morgan** (1635-1688) soll der „Patriarch“ der Morgan Bank Dynastie geworden sein, und die Mörder, Diebe, Betrüger und Sklavenhändler aus Europa sind in der USA Gemeindepräsidenten, Bürgermeister und Gouverneurs geworden bzw. zur ziemlich verehrenden Personen. Genau dieser Bruderschaft ist zur Macht-Fassade „der Erbauern/ Maurern der Demokratie“ geworden.

Zum Ende des XIX Jh. ist das Raubgut fast endgültig verteilt gewesen, und sind Pläne für die Neue Weltordnung erschaffen worden, inkl. drei Weltkriege. Die Kontrolle über inovotive Technologien und Entdeckungen ist die ganze Zeit unter Aufsicht der Diener der Globalplyer gewesen. Die Patente von dem serbischen Genie - Nikola Tesla hat Georg Westinghouse aufgekauft, aber der Großinvestor war ganz „zufällig“ der direkte Nachfahre

des Seeräubers Henry Morgans – John Pierpont Morgan. Die Tatsachen wurden verdreht und anderen/ eigenen Leuten zuschreiben, dass haben sie sehr gut gemacht. (Sie d.h. die Weltmafia, die Weisen von Atlantis, die Leute die eine dämonische und keine menschliche Psyche haben). Ihr erschafftes System und ihre auserwählten Marionetten haben ihnen über sehr lange Zeit sehr gute Dienste geleistet. Für die revolutionieren Technologien von Tesla, sog. freie Energie u.a. wurden damals die Finanzierungen gestrichen, und das Genie selbst wurde lächerlich gemacht. Seine Notizen sind aber gestohlen worden, bzw. kamen in die „richtige Hände“, und anstatt saubere Energie wurden nach biblischem Konzept Kriege geführt und Mineralöl, Gas und Kohle verbrannt. ...

- Die sog. **Große Gesandtschaft** des Zaren Peter I in den europäischen Westen/ Niederlande fand in den Jahren 1697 – 1698 statt. Hier muss der Zar Peter ausgetauscht worden sein ... Der **Mann mit der eisernen Maske** ist von 1669 bis zu seinem Tod 1703 inhaftiert gewesen. Er soll unter dem Namen „Marchioly“ in St. Paul begraben worden sein. Der Vater von Peter I hieß Alexei Michailowitsch, bzw. von dem namen des Vaters - Michailowitsch muss Marchioly geworden sein. In westlichen Ländern kann fast niemand russ. Namen genau aussprechen. Auf Gemälden sehen Peter I und Henry Morgan sehr ähnlich aus. In Moskow haben die Menschen gesehen, dass von der Großen Gesandtschaft kein echter Peter zurück kam, sondern ein andere Mann, und deshalb gab es 1698 der sog. Zweite Strelizenaufstand. Der falsche Peter wollte nicht lange in Moskow bleiben, und ließ kurz später in St. Petersburg sein Schloß bauen, bzw. dort wo ihn niemand mehr erkennen konnte, am westlichste Grenze des Landes - Moskovien. Die Ehefrau des echten Peter I wurde sofort nach seinem Ankommen in Moskow zum Kloster verbannt, ohne mit ihr gesprochen zu haben, auch die Menschen, die ihn hätten erkennen können, bzw.

nahetehende Hofpersonal, alle sind plötzlich wie abgesprochen „verstorben“.

- **Russisches Kaiserreich**, auch Russisches Imperium, auch Russisches Zarenreich usw. genannt wurde 1721 gegründet. Peter der Große soll den Titel „Zar“ 1721 mit „Kaiser“ ersetzt haben, und wurde somit der Erste und der Große. Sein Reich war nur so groß wie die Moskow Tartarie, d.h. nur eine Provinz der Großen Tartarie/ Great Tartarie.
- **Pugatschow Aufstand** 1773 – 1775, bzw. La Grande Tartarie/Great Tartarie => das größte Land der Welt, das über 100 000 J. bestand, wurde besiegt und aus der Menschheitsgeschichte gelöscht, so als ob es nie existiert hat. Das Erbe musste verteilt werden.
- **Adam Weishaupt** soll am 1. Mai 1776 den Illuminaten- und Freimaurerorden gegründet haben.
- **Freimaurer** auf Engl. u. Russ. Mason/ МАСОН, МА+СОН, МАССОВЫЙ СОН, zu Dt. Massen Schlaf. Mason - zu Russ.: Мой сын, zu Dt.: Mein Sohn, zu Engl.: My son, bzw. Sohn-Sklave Maurer, der glaubte frei zu sein. МАСОН umgekehrt von Russ.: сон масс/ сын масс, so auch МАССОВЫЙ СЫН/ СНОВ, zu Dt. Schlaf/ Sohn Massen, ~ Sohn des Schlafs.
- Etwas später die **Gründung von USA** - am 4. Juli 1776 gegründet.
- **Napoleons Russlandfeldzug** – 1812. Der Kreml wurde früher „die weiße Stadt“ genannt worden sein, und irgendwann später muss es dann rot geworden sein.

- Die erste amerikanische Überlandexpedition zur Pazifikküste und zurück, die sog. **Lewis und Clark Expedition** fand 1804 – 1806 statt, bzw. 300 J. nach sg. „Entdeckung“ Amerikas. 300 Jahre lang haben die sog. Abenteurer der neuen Welt sich nicht weiter getraut, weil das Land jemand anderen gehört hat (Great Tartarie).

- **Das Jahr ohne Sommer** 1816(!). Betroffen sind die Westen und Süden Eiropas, und die Nordosten Amerikas gewesen. Mit welchen Waffen wurde Amerika „entdeckt“ (Arizona = Ari + Zona)? ... In Osten (Russland u.a.) dagegen ist plötzlich viel Sand wie vom Himmel gefallen, bzw. dort wo früher viele Städte zu sehen gewesen sind, die wir auf alten Landkarten bewundern können, sind heute nur Steppen und Wüsten. Wo kam den so viel Sand her (auch Gobi, Takla Makan, Karakum, Thar-Holistan, Arabische Wüste u.a.)? Und das in so kurze Zeit, bzw. in paar Jahrhunderten! Viele Experten sind der Meinung, dass diese Wüsten gar nicht so alt sind, wie es uns erzählt wird. Einige Seen sind dazu gekommen, die noch vor kurzem nicht da waren (Aralsee, Ladoga, die Form/Küstengebiete vom Mittelmeer sind auch ganz anders u.a.), auch die Flüsse laufen plötzlich anders. Unsere Vorgänger sind viel bessere Kartographen gewesen, als es uns eingeredet wird. Denkt auch an die sg. Gottes Landkarte im 3D Format (Daschka Stein aus Chandar).

- **Österrecih-Ungarn**, bzw. Donaumonarchie soll 1867 gegründet worden sein.

- **Deutsches Kaiserreich** wurde am 18. Januar 1871 gegründet. Ab letzten deutschen Kaiser - Wilhelm II, er auch König von Preußen, die Macht über Deutschland soll Amerika bekommen haben, bzw. das Kapital von dort, und die Leute die das Geldsystem intalliert haben. Das Federal Reserve System wurde zur Weihnachten 1913 gegründet. Ab 23. Mai 1949 wird Deutsches

- Kaiserreich - Bundesrepublik Deutschland genannt. Warum auch immer.
- **Königreich Jugoslawien** – 1918 gegründet.
 - **Lithauen** am 16. Februar 1918 gegründet.
 - **Estland** am 24. Februar 1918 gegründet.
 - **Tschechoslowakai** am 28. Oktober 1918 gegründet.
 - **Polen** 11. November 1918 gegründet.
 - **Lettland** am 18. November 1918 gegründet. ...
 - **Türkei** ist erst am 29. Oktober 1923 gegründet, und zwar von wenigen Einwanderer aus **Turkestan** (Turkistan/ Türkistan, ehemalige Seidenstraße/ Händler). Die Leute von dort sollen Assyrien, Persien, Byzanz/ Griechen zum Stürzen gebracht haben, und später auch den Osmanischen Reich. ... evtl. die Spur der sog. Bucharischen/ Usbekischen Juden.
 - **Vatikanstadt** ist auch erst am 11. Februar 1929 gegründet worden. (~Harry Richard, Gründer der Universität Orion in Lateinamerika, Freunde; Paulo Coeli, Gabriel García Márquez)
- Usw.

Ganz-ganz merkwürdig das Alles, und ganz schön listig. Vieles wurde „gegründet“ kurz nach dem das Federal Reserve System (FED/ ein Privatunternehmen) ins Leben gerufen wurde, und zwar direkt zur Weihnachten am 23.12.1913, als die Menschen mit dem Fest beschäftigt/ abgelenkt gewesen sind. Die längsten Verträge werden für 99 Jahre geschlossen, und hier kommen wir auf den mystisch berühmten Datum – 21.12.12., sg. Ende der Welt/ Apokalypse 2012. ... Wer macht es? Wer hat es ausgedacht? Vatikan Russ. „Ватикан“, Batu Khan? Enkel des Khans der Mongolen, genauergesagt, Mogulen aus dem Mogulreich? Hm ...

Kosaken, zu Russ. Казаки (Kazak/ Kozak), der Kosakenlager auf Russ.: Казачий Стан, bzw. von hier auch der Name des Landes, das wir als Kasachstan kennen (Kasak+Stan). Hier sind die stärksten Truppen der

Kosaken mal stationiert gewesen. Damit wir nicht dahinter kommen, es wird inzwischen sogar mit „Q“ bzw. Qasaqstan geschrieben. Die Geschichte der Kosaken ist über 500 Jahre alt.

Die Frage lautet; wer hat es alles organisiert, kreiert und finanziert? Von wem wurde die sog. Unabhängigkeit deklariert? So viele Zufälle gibt es definitiv nicht, dass so viele Länder auf einmal sich von jemand X unabhängig deklariert haben sollen! Und alles nach der sog. „Russischen“ Revolution 1905 und die Oktoberrevolution 1917 (revolutionären Terroristen kamen aber aus Amerika, Schweiz und Deutschland, genauer bei Antony C. Sutton).

- Das **Allsehendes Auge**, auch das Auge der Vorsehung genannt, ist ein Symbol, welches gewöhnlich(!) als das alle Geheimnisse durchdringende Allsehende Auge Gottes interpretiert wird, und den Menschen an die ewige Wachsamkeit Gottes mahnen soll. Ursprünglich kommt es aus der ägyptischen Mythologie – Sonnenaug des Sonnengottes Re/ Ra, auch Horusaug genannt. Zweitwichtigste Gott war dann der Mondgott - Thot, und der Mond wurde auch „silberne Sonne“ genannt. (Wikipedia). Alles ganz schön philosophisch verdreht. Der Mond ist gleich der Sonne, nur eben silbern usw.. Das Allsehendes Auge erscheint auch sehr oft bei der Freimaurer- und sog. Illuminaten-Symbolik. Ab 1782 wurde das Allsehendes Auge Teil der Symbolik auf der Rückseite des Siegels der USA, bzw. es wird auf offiziellen Dokumenten der USA verwendet, und ist auf der Rückseite jeder 1-Dollar-Note zu sehen. „In god we trust“ steht auf 1-Dollar-Note gedruckt, ein okulte Trust => Glauben. Über der sog. französischen Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte 1789 ist auch das Allsehendes Auge zu sehen. Auch in vielen Kirchen und Doms (zu Russ. Дом/ Dom, auf Dt. => Haus).

Das Allsehndes Auge soll auch ein Symbol des römischen Imperators/ Kaisers gewesen sein, und zwar von 71 bis 117 v. Ch.. Heute soll es ein Symbol des höchsten Generals der Jesuiten sein, d.h. das Symbol des Luzifers – ein Jesuiten Zeichen. Das Auge des Luzifers ist ein Zeichen des Herrgottes dieser Erde ab ca. 1534. Geld und Münzen sollen immer schon zu Ehren Luzifers geschmiedet worden sein. Ab ersten Jh. unsere Zeitrechnung auch zu Ehren des keltischen Gottes Luckyfear – Gott des Glücks, des Geldes und der Meisterschaft. (Mehr und genauer all diese Themen erklärt Frank O'Collins „Explains - Western Roman Law“ u.a. Vorträgen).

Wodrauf gründet sich das sog. kanonische Recht (Kirchenrecht, Richtschnur der Römisch Katholischen Kirche im Vatikan) - das höchste Recht alle Rechten? Auf S.P.O.R. => Senatus Populusque Romanus, zu Dt. „Senat und Volk von Rom“. Wer sind es? 1. Die Freimaurer, 2. Der Senat der Vereinigten Staaten, amtlich - United State Senat, und 3. UNO. Die Freimaurerei soll ca. 1776 gegründet worden sein, erste Sitzung des U.S. Senats – 1789, und UNO bzw. die Vereinigten Nationen – 1945. Also, diese drei sind die sog. Architekten unser jetzigen Matrix bzw. der verRÜCKTREN Realität (ein System nach Hühnerstallprinzip, wer höher sitzt macht immer auf diejenigen drauf, die sich unter befinden. Sehr „zivilisiert“). Ein „Palais des Nations“ ist auch in der Schweizer Stadt Genf zwischen 1929 und 1936 erbaut worden.

Z.B. ein Kanon lautet; ~„Trust hat das Recht das ganze Eigentum zu bekommen, ~es gehört dem Trust“. Erste okulte sog. Trust wurde vom römischen Kult 1302 erschaffen, basiert auf Vertrauen, bzw. Gutgläubigkeit – Trust. So kam es dazu, dass wir heute erleben, d.h. den Rockefeller gehört

das Mineralöl-Monopol (Amerika), den Rotschilds – das Gold (Eurasien), und den Oppenheimers – die Diamanten (Afrika).

Karlheinz Deschner, 10 Bände „Die Kriminalgeschichte des Christentums“.
Die Bank aller Zentralbanken (ca. 120 Zentralbanken) ist die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ), englisch Bank for International Settlements, und es soll 1930 vom Gold aus Vatikan gegründet worden sein. Sie ist die weltweit älteste internationale Finanzorganisation. Hauptsitz der BIZ ist das schweizerische Basel, und je eine Repräsentanz gibt es in Hong Kong und Mexiko-Stadt. In der Zeit des Nationalsozialismus von 1933 bis 1945 galt die BIZ als sehr „nazifreundlich“. Die BIZ ist eine internationale Organisation mit EIGENEM Rechtsstatus einer spezialrechtlichen Aktiengesellschaft.

- Eine anonyme Person, unter Pseudonym R.C. Christian hat bei der Firma Elberton Granite Finishing Company 1979 ein Monument bestellt - **Georgia Guidestones**. 100 Tonnen schwere und 6 Meter hoher Monument wurde in Amerika aufgestellt. Auf 8 Sprachen sind dort 10 Neue Gebote eingraviert worden. Das erste Gebot lautet: „Halte die Menschheit unter 500 000 000 ...“. Also, unsere sog. Elite meint, dass größtes Problem der Welt die Überbevölkerung sei, und deshalb erleben wir die Klimaveränderung und Naturkatastrophen. Es ist aber schon längst bewiesen worden, dass die sog. Klimawaffen längst, geheh, von der ganzen Menschheit, im Einsatz sind (HAARP, Experimentalflugzeuge, Sateliten). Hier ein paar Zitate vom: „The American Dream“;

1. Bill Gates äußerte sich deutlich darüber, dass die Weltbevölkerung in Richtung 9 Milliarden Menschen geht; „Wenn wir wirklich einen guten Job machen bei den Impfungen, dem Gesundheitswesen, den Dienstleistungen

der Fortpflanzungsmedizin [Abtreibungen], könnten wir sie vielleicht um 10 oder 15% absenken.“

[Die Abtreibungen, das ist noch ein extra Thema, weil die Stammzellen von abgetriebenen Emryos von solchen Multimilliardieren wie die Rotschilds und Rockeffellers sehr beliebt sind, bzw. werden für die Verjüngungsinjektionen benutzt. Solche Leute wollen sog. ewiges Leben/ Jugend haben, und ihnen ist das Leben von ungeborenen Kindern von Gois ganz egal. So gut die Stammzellen sind eben nur von ungeborenen Kindern, und deshalb werden die Abtreibungen von unsere Massenmedien auch verharmlost. Dabei besteht aber sehr hohes Risiko des evolutionellen Todes der Seele, d.h. der Wesenheit des Menschen, die bei eine Inkarnation/ ab Empfängnis verpflichtet ist für sich einen neuen physischen Körper aufzubauen.

Die vielen plötzlichen Kindestode im Mutterleib kommen auch nicht ganz von alleine. Unser sog. reichen Elite fallen viele Ideen ein, um an solche wertvolle Stoffe zu kommen wie das Chemo-Beta-Alpha-Protein, dass von ca. 5-6 Mon. alten Embryos (Auszug aus dem Rückenmark) gewonnen wird. Ein Gramm solches Proteins soll 1994/ 1995 auf dem Markt 8 bis 10 Millionen(!) Dollar gekostet haben, laut Aussage von N. Levashov. Der Einfluss auf Embryo, so dass es zum plötzlichen Kindestod kommt, soll durch TV und Satelite möglich sein. Ganz schön listig und grausam.]

2. Paul Ehrlich, ehemals oberster Wissenschaftsberater von George W. Bush: ”Heutzutage jedes neugeborenes Kind stört die Balance unsere Umgebung und die Lebensfähigkeit des ganzen Planeten.“

3. Jacques Cousteau: „Um die Weltbevölkerungszahlen zu stabilisieren, wir müssen täglich ca. 350 000 Menschen vernichten.“

4. Ted Turner, Mitglied des sog. Gold Club wie auch Bill Gates, Warren Buffett, Georg Soros, M. Bloomberg u.a.: „Es wäre wunderbar die Weltbevölkerung um 95% zu reduzieren.“

5. Dave Foreman Organisation „The Earth First“: „Meine Aufgabe ist die Bevölkerung bis zur 100 Millionen zu reduzieren, die Industrie/ Infrastruktur zu zerstören, und die Welt als wunderschöne Wüste auf Erde sehen.“

6. Prinz Philip aus England: „Wenn Wiedergeburt wahr sein sollte, dann möchte ich als tödlicher Virus auf dieser Erde wiedergeboren werden, um mindestens irgendwie die Weltbevölkerung zu reduzieren.“

7. Margaret Sanger, die Föderation für Familienplanung in USA: „Das Beste/ Barmherzigste, was eine Familie für ihre kleine Kinder tun kann, ist sie zu töten!“

8. David Brower, „Sierra Club“: „Die Kindergeburt soll als Straftat deklariert werden, wenn die Eltern keine Lizenz vom Staat haben. Alle Eltern müssen obligatorisch chemische Empfängnisverhütungsmittel zu sich nehmen.“

9. David Rockefeller: „Der negative Einfluss der Menschen auf die Erde ist erschreckend.“ Dabei aber genau diese Mächtigergötter tun alles - planen und investieren, um die Erde zu zerstören; Klima-, und Geophysische Waffen, Kriege mit sog. „dreckige“ Bomben, bakterielle Kriege/ Chemie, GMO usw.. Z.B. die Bakterie, die im Golf von Mexiko/ BP Katastrophe freigelassen wurde, sollte sich von dem Mineralöl ernähren. Aber so dumm sind solche Bakterien auch nicht. Zuerst essen sie Dinge, die besser schmecken,

d.h. alles um sich drum herum, auch Menschen. Vielleicht haben Sie von der sog. „blauen Grippe“ oder „blaue Pest“ gehört. Diese Bakterien nur dann sich vom Mineralöl ernähren, wenn sonst nichts Besseres da ist!

10. John P. Holdren, der Berater für Wissenschaft und Technologie von Barak Obama: „Einfacher wäre die Frauen nach der Geburt des ersten Kindes zu sterilisieren, als die Männer zu sterilisieren. Das Einschließen/Einnähen eine langwirkende Kapsel unter die Haut, konnte zusätzlich dazu beitragen, dass die Geburtsraten eingeschränkt werden.“

11. Thomas Ferguson, ein US-amerikanischer Professor für Politikwissenschaft, Departament der USA: „Bei unsere Arbeit gibt es nur eine Frage – Reduzierung der Bevölkerung! Entweder wird die Regierung es so tun, wie wir es wollen – mit sauberen methoden, oder sie werden Probleme haben wie in Salvador, Iran, Beirut. Die Bevölkerung das ist ein politisches Problem. Wenn die Bevölkerung außer Kontrolle kommt, dann brauchen sie eine autoritative Macht, sogar Faschismus, um es zu reduzieren.“

12. Dr. Sam Keen am runden Tisch bei M. Gorbatschow 1996: ”Wir sollen offener über die Abtreibungen sprechen, Empfängniskontrolle, und Wichtigkeit der Geburtenkontrolle, weil ökologische Krise ist demographische Krise. Wenn wir die Menschheit um 90% reduzieren, es wird niemand da sein, der eine ökologische katasrophe verursacht.“

13. Eric R. Pianka, Biol. Universität in Texas: „Dieses Planet kann konfortabel 500 000 000 Menschen erhalten. Wir sollen die Bevölkerung möglichst schneller reduzieren.“ ...

- Vier Wissenschaftszweige, die unsere Welt verändert haben, und alle vier haben den gleichen Auftragsgeber – die Rotschilde: **1. Marxismus, 2. Darwinismus, 3. Relativität und 4. Freudismus**. Die vier Schöpfer sind dementsprechend; Marks & Engels, Darwin, Einstein und Freud. Die Ziele; Marxismus – um unerwünschte Regierungen stürzen zu können, Darwinismus – um das Göttliche/ Gott leugnen zu können, die Relativitätstheorie – um Monopol für Energieresurse haben zu können (od. auch leugnen die Theorie vom Äther), Freudismus – die Sexrevolution (leicht führende Massen, niedrige Geburtsraten). Marks und Engels; beide Freimaurer/ Satanisten, homosexuell. Darwin; Freimaurer des 33 Grades, propogandiert/ unterstützt Homosexualität. Einstein; gehört zu B´nai – B´rith, propogandiert/ unterstützt Homosexualität. Freud; gehört zu B´nai – B´rith, homosexuell. (Orig. von Sergei Salj, zu Russ. Сергей Салль).
- Wie lange kennen wir **Farbfotografie**? Bis ca. 1970 hat wohl kaum jemand ein Farbfoto gesehen (auch TV-Bilder sind schwarz-weiß gewesen), bzw. uns wurde auch nicht erzählt, dass schon vor über 100 J.a. Farbfotos vorhanden gewesen sind, z.B. vom russ. Pionier der Farbfotographie Sergei Michailovitsch Prokudin-Gorski (1863-1944).
- **Magnetarmbänder** erschaffen um sich ein künstliches Magnetfeld, das unsere Zellsystem total durcheinander bringt. Unsere Ione sind elektisch geladene Atome oder Molekülen, und diese werden dann verzerrt!
- Nach Prof. V. Chudinov soll Europa früher den Namen „**Rusj Yara/ Yarow Rus**“ gehabt. Laut SA Weden als „Yarilo/ Jarilo“ wurde unsere Sonne genannt, bzw. das ist der Name unsere Sonne, bzw. die anderen Sonnen im Universum haben andere Namen. Die Länder um die sog. Rusj Yara drum herum, wurden Porusj, bzw. P´Rusj, d.h. Preusen genannt. Auch Baltisches Meer/ Ostsee hieß früher – More Yara, zu Dt. Yara Meer/ See.

Laut SA Weden die Europa soll früher auch noch – die Große Venea genannt worden sein (~Wenden, Winden, Wanen/ I`Wanen). Die Hauptstadt/ das Zentrum der Kultur ist das Kap Arkona auf Rügen gewesen. Von hier muss auch der sog. Fürst Rjurik/ Rurik nach Russland (~Moskauer Tartarie) gekommen sein. Der offiziell genannte Ort in Schweden, von wo der Fürst Rjurik angeblich nach Russland kam, lag damals noch unter Wasser. Das Wedentum (SA Weden) soll in Westeuropa noch bis Ende des 16. Jahrhunderts gepflegt worden sein. Danach wurde es stark bekämpft, und um die Menschen los zu werden, die das alte Wissen hatten, kam es dann flächendeckend zum sog. Hexenjagd. Sehr viele slawische Frauen, Männer und ganze Gemeinden sind damals in Westeuropa zerstört worden (XI-XII Jh.), die das Wissen über feinstoffliche Welten gehabt haben. Alleine in Deutschland haben die Forscher über 700 slawische Dörfer gefunden, und über 1000 slawische Ortsnamen sind sogar bis heute erhalten geblieben. Als die Teutonen alle Lausitzer/ Sorben, Liutizen und Bodrizen/ Abodriten vernichtet haben, auch die Tempelstadt Arkona und Re-Tra, sie haben die Ortsnamen von eroberten Städten nur leicht verändert.

Die sakrale Schrift soll damals die sog. Runica gewesen sein (vor ca. 8000 J. sind es 1234 Zeichen(!) gewesen, von denen 147 wurden für die regionalen Schriften(!) genommen), dannach kam die Glagolitza/ ~Redeschrift. Die ersten Götter, die verehrt wurden sind; 1. Die Göttin Makosch (Ma+Kovsch, zu Dt. ~Mutter der Kelle, bzw. Große Waagen/Bär), 2. Die Göttin Mara, 3. Der Gott Rod, 4. Der Gott Yar/ Jar gewesen, und danach sind andere Götter dazu gekommen wie Weles, Swarog, Perun u.a.. Die ersten vier Götter – Makosch, Mara, Rod und Yar wurden in eine Figur vereint. Wir kennen diese Figur als eine Gottheit Namens - Svantovit, die vier Gesichter hat, die in alle vier Himmelsrichtungen schauen. Als im sog. dunklen Zeitalter das Wissen immer mehr verloren gegangen ist (die

Swarognacht dauerte 1008 Jahre, d.h. sieben Lebensrunden, $7 \times 144 = 1008$. Ende der Swarognacht soll 1996 gewesen sein. In dieser Zeit geht der Ärmel unsere Galaxie, wo auch unser Sonnensystem sich befindet, durch kosmische Räume, die von den sog. Dunkelmächten verwaltet werden), sind auch die Göttergeschichten mehrmals verdreht worden. Die sog. dunklen Materien, die in der sog. Swarognacht auf die Menschen wirken, beeinflussen enorm nicht nur das Erinnerungsvermögen der Menschen, sondern auch ihr Verhalten u.a.. In der letzten Swarognacht kam es auch zur meisten Bröderkriegen, und diese Swarognacht soll die letzte und schlimmste von allen Swarognächten gewesen sein, die in eine Ära (~25 000 Jahren) vorkommen.

Vor ca. 14 000 J. ist unsere Erdzivilisation eine planetare Zivilisation gewesen. Es ist eine Menschheit gewesen, ohne Landesgrenzen. Damals gab es noch keine Schrift auf Papier, so wie wir es heute kennen, weil es einfach nicht nötig war. Der Erhalt und Weitergabe von notwendiger Information wurde durch die sog. energetisch-informative Ebene ausgeführt. D.h. ähnlich wie wir unsere Information heute erhalten und weiterleiten; PC, Internet, TV, Mobilfunk usw.. Auch wir heutzutage benutzen immer weniger Papier, weil es schon überflüssig ist. So auch früher gab es keine Notwendigkeit nach so einem Datenträger wie Papier. Vor ca. 8000 Jahren gab es 1234 Schriftzeichen, danach 147 bis 156, und bei weiterer Degradation der Menschheit, nach der Geschichte von Sodom und Gomorra (Altes Testament), blieb noch weniger übrig – 44 bis 56 Zeichen! Die Bukwitzta hat 49 Zeichen, 7x7 Quadrat.

Die aus Thessaloniki stammenden griechischen/ byzantinischen Brüder Konstantin und Michael sind als die Heiligen Slawenaposteln Kyrill und Method bekannt. Zwischen 840-860 n.Ch. sind in Russland noch 156 Zeichen am Leben gewesen. Die „heiligen“ christlichen Missioniere konnten

aber kein Altslawisch, bzw. sie haben es in Russland beigebracht bekommen, und so haben sie später ihre eigene sog. kyrillisch-kirchlich-slawische Sprache aus 44 Zeichen erschaffen. Sie sind nicht fähig gewesen alle 156 Zeichen zu verstehen und dieser zu lernen, und sie haben die sog. alte Azbuka/ **As + Buch/ ~Buch der Assen** ganz schön beschnitten. Die Bücher mit der alten Schrift wurden akribisch zerstört und verbrannt, und parallel sind fleißig neue Bücher gedruckt worden, aber schon auf Kyrillisch.

Peter der Große hat 1708 noch mal dafür gesorgt, dass aus der Asbuka noch mehr Zeichen entfernt wurden. Also, von 44 sind danach nur noch 38 übrig geblieben, von denen aber bei Buchdruck nur 33 benutzt wurden. Hier sollen wir auch an die These denken, dass der echte Peter I bei seiner Auslandsreise/ Holland ausgetauscht wurde, und der Peter der Große, der danach kann, konnte gar nicht so gut Russisch, hat Probleme mit der Rechtschreibung gehabt usw..

Kaum jemand hat es mitbekommen, dass auch im Jahr 2000 versucht wurde die übrig gebliebene Kyrillica (33 Buchstaben) auf die Latein umzustellen (22 Buchstaben)! So ein Projekt wurde bei Gosduma in Moskow 2000 eingereicht. Generell seit sog. Perestroika wird russische Sprache intensiv „reformiert“, bzw. wird mit englischen Worten „gewürzt“ (Massenmedien). Man kann sehr schlecht etwas als Vortschritt bezeichnen, was deutliche Anzeichen von Degradation hat. Noch vor ca. 100 Jahren haben die Menschen in Russland viel reicheren Wortschatz gehabt als heute. Heute ist es so weit schon gekommen, dass man es schwer hat für die notwendigen Dinge oder Abläufe die passenden Worte zu finden! Die Folgeerscheinung von der Beschneidung der Sprache (Runnica, Asbuka usw.) ist die, dass die Menschheit von 100%-ige Gehirnaktivität, nur noch um die 3% - 7% übrig geblieben sind. Bzw. es ist von der multidimensionalen Ur-Sprache nur

noch ein kleiner Schatten übrig geblieben, die sog. 2-D Schrift. Bei 100% Gehirnaktivität ist der Mensch fähig gewesen multidimensional zu denken, zu lesen und es zu übertragen, bzw. die sog. Obrazi/ Bildgestaltte wurden mental gegenseitig übertragen/ ausgetauscht, bzw. es war nicht so sehr für schriftliche Überlieferungen/ Datenaustausch gedacht, weil es nicht nötig war. Die Runica und Bukwica wurde noch mehrdimensional gelesen – auf Jawi, Nawi und Prawi Ebenen. Bei der Kombination von den Zeichen wurden nicht nur das Gestalt des Zeichen wahr genommen, sondern auch seine Farbe, Frequenz, Geruch und Geschmack, und zusammen bekam man dann ein visuelles Bild, d.h. die wahre/ umfangreiche Bedeutung.

- **Prana, Lichtnahrung** oder auch Breatharianismus genannt. Es gibt tatsächlich schon sehr viele Menschen auf unsere Erde, die nur noch „von der Luft leben“, bzw. manche atmen sogar noch kaum, sind aber VOLL im Leben! ... und bekommen sogar Kinder, die nicht mal Muttermilch zu sich nehmen möchten. Es hört sich irre an, aber irgendwie funktioniert es. Manche sog. Breatharianen essen seit Jahren nichts, und dabei nehmen nicht ab. Im Mai 2014 hat Olaga Podorovskaya in Moskow den zweiten internationalen Pranaesser Kongress organisiert. Inzwischen es sind weltweit tausende Menschen, die nicht mehr vom Essen abhängig sind. Laut unserer konservativen Wissenschaft so etwas darf nicht geben, bzw. all diese Menschen mussten verhungern und längst tot sein. Offiziell wir uns gesagt, dass wir so viel oder so viel Kalorien täglich brauchen; Eiweiße, Kohlenhydrate, Fette, Vitamine, Minerale usw.. ... die Breatharianer zeigen uns aber genau das Gegenteil, bzw. das wir es nicht wirklich brauchen! Ich bin mir sicher, dass so etwas funktioniert, und dass wir Menschen wirklich „nicht nur vom Brot alleine“ satt werden. Aber ich denke auch, dass nicht alle Menschen dürfen sich von sog. Prana ernähren. Ich meine, dass Menschen mit jungen Seelen es nicht wirklich machen dürfen, bzw. erst ab

eine bestimmte Seelen-Größe und ab bestimmte Gehirnkapazität/ Neuronaktivität ist so etwas geeignet. Ich selbst bin aber keine Pranaesserin, deshalb lesen Sie bitte die Autoren, die es „auf eigene Haut“ erfahren haben. Vielleicht eines Tages werde ich es auch probieren, aber ich muss noch eine Weile „reifen“ für dieser Idee. Ich kann es mir schon jetzt vorstellen, wie ich mich ohne Essen und trinken fühlen sollte, bzw. ich werde dann immer „abgehoben“ sein, und werde nicht mehr wirklich „mit beiden Beinen“ ruhig auf die Erde stehen bleiben, und Dinge machen können, die ich mir hier, in diese Inkarnation, vorgenommen habe. Ich habe schon öfters die Geschichte erzählt, die ich bei eine Rückführung/ Seelenreise gesehen habe. Als ich vor ca. 25 000 Jahren auf sog. Atlantis gelebt habe, wir haben damals beinahe gar nichts gegessen. Wir haben mit nichts unsere physischen Körper toxisiert, außer manchmal einen Frucht gegessen, oder sonst eine Kleinigkeit. ... und ich sah mit 340 Jahren viel besser aus, als jetzt mit 50, bzw. mit 340 sah ich wie mit 25-30. Wir konnten noch viel länger leben, bzw. noch viel älter werden, und vor allem weil wir kaum gegessen haben, d.h. der physische Körper wurde mit nichts, keine Nahrung toxisiert.

Ich bin im Alter von ca. 340 J. verunglückt, während ich über Ozean nach Asia flog. Kann möglich sein, dass so etwas passiert ist, weil wir in Asia bei den Asen nicht mehr willkommen gewesen sind. Wir sind freiwillig zu den „bartlosen Menschen der Farbe des Heiligen Feuers“ ausgewandert gewesen. Um Asia ist damals noch ein sehr starke energetische Schutz aufgebaut gewesen, den niemand einfach so mit seiner schlaunen Flufscheibe (Samaljot, zu dt. Selbstflieger) durchfliegen konnte. Der Selbstflieger ist einfach ins Wasser gefallen, als die energetische Schutzgrenze erreicht wurde ... und das wars.

Bekannte Pranaesser; Olaga Podorovskaya, Jasmuheen, Jericho/ Genesis Sunfire, Zinaida Baranova, Dmitri Lapshinow, Dirk Schröder u.a..

Глагол Божественной Мудрости, проявленный энергией форм.								
1 Азъ (Азъ) А [a]	2 Бѣги (Богъ) Б [b]	3 Вѣдѣ. Вѣди (Вѣдѣ, Вѣди) В [w]	4 Глаголю (Глаголю) Г [g]	5 Дѣло (Дѣло) Д [d] твёр- дый	6 Есть (Есть) Е [jɔ]	7 Есмь (Есмь) Е [je]	8 Живете (Живете) Ж [zʲ]	9 Зло (Зло) З [dʲzʲ]
10 Зи (Кси) З [ks]	11 Иже (Иже) И [i] длин- ный	12 Ижеи (Ижеи) і [i] ровный	13 Ииже (Ииже) Й [i] дифтон- гонд	14 Ци (Ци) Ц [tʲsʲ]	15 Како (Како) К [k]	16 Люди (Люди) Л [l]	17 Мыслете (Мыслете) М [m]	18 Нашъ (Нашъ) Н [n]
19 Онь (Онь) О [o] длин- ный	20 Покои (Покои) П [p]	21 Рѣчи (Рѣчи) Р [r]	22 Слово (Слово) С [s]	23 Твердо (Твердо) Т [t]	24 Укъ (Укъ) У [u]	25 Оукъ (Оукъ) У [ou]	26 Фертъ (Фертъ) Ф [f] твёрдый	27 Хѣръ (Хѣръ) Х [ch]
28 Оръ (Оръ) Ѡ [ot]	29 Ужюи (Ужюи) У [u] краткий	30 Уръкъ (Уръкъ) У [tʲsʲ]	31 Ша (Ша) Ш [ʃ]	32 Шѣ (Шѣ) Щ [ʃʲ]	33 Юнь (Юнь) Ю [ju]	34 Юръ (Юръ) Ы [y]	35 Юръ (Юръ) Ь [j] краткий	36 Ѡръ (Ѡръ) Ѡ [om], [o]
37 Фига (Фига) Ф [f] мягкий	38 Аръ (Аръ) А [a]	39 Эдо (Эдо) Е [jɔ]	40 Окта (Окта) Ѡ [oʲ] краткий носовой	41 Оръ (Оръ) А [a], [eʲ] носовой	42 Оръ (Оръ) Ѡ [oʲ] носовой	43 Юкта (Юкта) Ѡ [jɔʲ] носовой	44 Оръ (Оръ) Е [jɔ]	45 Оръ (Оръ) Ѡ [je]
46 Пси (Пси) П [ps]	47 Земля (Земля) З [z] мягкий	48 Ига (Ига) І [i] нейтра- льный	49 Эжа (Эжа) Ѡ [jɔ] полу- краткий	50 Геръ (Геръ) Г [bg]	51 Деръ (Деръ) Д [dʲ] мягкий	52 Эмля (Эмля) З [z] твёрдый	53 Инда (Инда) І [iʲ] носовой	54 Юръ (Юръ) Ь [jɔ] крат- кий

Evtl. solche Version

- Russische **Bukwizta** aus 49 Buchstaben, 7x7 Quadrat:

А ¹ Азъ (а) Бог, живущий и сотворяющий на Земле, Я.	Б ² Боги (б) Множество Богов; Божественное; превосходящее.	В ³ Вѣди (в) Мудрость на Земле и Небесах ведаю.	Г ⁴ Глаголи (г) Передача мудрости; движение, истечение; поток, направление.	Д ⁵ Добро (д) Развитие; достаток; накопление; полнота; преуспевание.	Е ⁶ Есть (е) Пять элементов жизни; форма жизни; бытие.	Є ⁷ Есмь (йе) Связка; определение; разнообразие.
Ж ⁸ Животъ (ж) Жизнь многогранна; зарождение; златоцикл; рост, преобразование.	З ⁹ Зѣло (з) Неизведанное; сверх; очень; весьма; не познанное нами.	З ¹⁰ Земля (з) Земля (небесное тело); почва; форма жизни.	И ¹¹ Иже (и-долгая) Соединение; сверх; равновесие; истина (бытийная).	І ¹² Іжен (и - равное) (и - равное) Истина (Вселенская); уравнивает.	І ¹³ Інить (и - полукраткая) (и - полукраткая) Истина (общинная).	Ѡ ¹⁴ Гервь (гз, ха) Прекрасное; необычное; душевное.
К ¹⁵ Како (к) Объединение человека со Вселенной; объёмность, объём.	Л ¹⁶ Людіе (л) Объединение мирно мыслящих; общность; сорисосовие объёмов.	М ¹⁷ Мыслитѣ (м) мышление; мысль; мудрость думать; общаск; движение; улучшение.	Н ¹⁸ Нашъ (н) то, что было известно нашим Предкам; то, что существует при нас (наше).	О ¹⁹ Онъ (о-долгая) Бог; нечто; нечто самостоятельное; Форма, структура.	П ²⁰ Покои (п) Бездействие; подвешенное состояние; покой; гармония.	Р ²¹ Рѣци (рѣ) Речь; изречение; течение; сила (энергия); разграничение.
С ²² Слово (с) Мысль произносная; поток; соединительная форма.	Т ²³ Тѣрдо (тз) Утверждённое свыше указание; определённая форма; утверждение.	У ²⁴ Укъ (у) Зов, послание; взаимодействие; нахождение; редок; форма приближения.	Ѡ ²⁵ Оукъ (оу) Чувственность; у с т о и ; определённая форма.	Ф ²⁶ Фертъ (ф) Гордость; благородство; значимость.	Х ²⁷ Хѣръ (х) Мировое равновесие; пересечение определённых значений; гармония.	Ѡ ²⁸ Отъ (от) До сей поры; окончательный результат; предел.
Ц ²⁹ Ци (ц) Целеустремлённость; цель; высшая структура, определяющая цель.	У ³⁰ Уервалъ (ч) Красный, красивый; грань, рубеж, черта.	Ш ³¹ Ша (ш) Тишина; простор; ширь; объёмное распространение.	Ш ³² Шта (шт) Полнота, разнообразие; неопределённое состояние; защитная форма.	Ъ ³³ Еръ (о-краткое) Твёрдость; сотворение в процессе действия; действие.	Ы ³⁴ Еры (ы - мягкое) Единство; соединение; множество; множественное действие.	Ь ³⁵ Ерь (з-краткое) Существующая жизнь; Богом данная; законченное творение.
Ъ ³⁶ Ятъ (ие) Божественная связь; взаимосвязь небесных и земных структур.	Ю ³⁷ Юнь (ю, е) Сорисосование; взаимосвязь по касательной; присосновение.	А ³⁸ Арѣ (а - краткая, я) Образ одного рода; однородная структура.	Є ³⁹ Эдо (ие - краткая, э) Присосновение к целому; форма познания.	Ѡ ⁴⁰ Омъ (ом, о - мягкая) Сияние; созидание.	Δ ⁴¹ Енъ (е - носовое) Он; структура, определяющая восходящий образ.	Ѡ ⁴² Одь (о - носовое) Богатство, передаваемое по наследству.
Ї ⁴³ Їта (й - краткое носовое) Познания (указующая форма).	Ї ⁴⁴ Ота (о - краткое носовое) Неприятие чего-либо.	Ѡ ⁴⁵ Кси (кс) Дух, духовность; духовное.	Ψ ⁴⁶ Пси (пс) Душа и всё, что к ней относится.	Ѡ ⁴⁷ Фита (ф - мягкая) Единство; природа; слияние.	У ⁴⁸ Ижица (й, у, ю, я, в, и) Движение; гармоничное состояние; благодать.	Ѡ ⁴⁹ Ижа (й) Мера времени; краткость.

Азъ Боги Вѣди Глаголи Добро Есть Есмь Животъ Сѣло Земля Иже
Ижеи Инить Гервь Како Людие Мыслитѣ Нашъ Онъ Покои Рѣци Слово
Тѣрдо Укъ Оукъ Фертъ Хѣръ Отъ Ци Чѣрваль Ша Шта Еръ Еры Ерь
Мтъ Юнь Арѣ Эдо Омъ Енъ Одь Їта Ота Кси Пси Дита Ижица Ижа

Bedeutung auf Russisch:

Я Бог, живущий и созидающий на Земле Видя Говоря Добро Передаю
мудрость Гармонии данной реальности Что является Жизнью Не
познанной нами, сверх Земной формы жизни Соединяющей Истину
Вселенной И истину общинного уровня Прекрасное Объединение
человека со Вселенной Объединение мирно мыслящих людей
Мудростью Та, что была известна нашим Предкам; та, что существует
при нас Самостоятельная Структура (Бог) Гармоничная и

уравновешенная Это Гармония Течение (Ток) Силы (Энергии)
Произнесенной Мысли (Слова) Утвержденного свыше Посланным В
определенной форме Значимой Как гармония (мировое равновесие) До
сей поры Высшая Структура, Определяющая Цель Грани
Определенного пространства Разнообразного Сотворенного в
процессе действия Богом завершенного Существоющая жизнь, Богом
данная это Взаимосвязь Небесных и Земных структур
Соприкасающихся с Чем-то Целым Образ однородной Формы
познания Существоющая вне зависимости от того, познали до конца
данную структуру или нет Определяющая восходящий образ
Божественное, передаваемое в наследие Познание Непознанного Духа
и Души В Единстве Природы Пораждают благой плод В мере времени!

Grobe Übersetzung des „Alphabets“ auf Deutsch:

Ich Gott, lebend und kreativ seiend auf die Erde, Sehend Sage/ Rede Gutes,
Reiche weiter die Weisheit der Harmonie der gegebenen Wirklichkeit, die ist
das Leben, das wir nicht kennen, über die irdische Lebensform, die Wahrheit
des Universums verbindet, auch die Wahrheit der gemeinschaftlichen Ebene
Wunderschöne Vereinigung des Menschen mit Universum Verbindet viele
denkende Menschen mit Die Weisheit, die unsere Vorfahren gekannt haben;
Die vor uns existiert, Eigenständige Struktur (Gott), Harmonische und Es in
Gleichgewicht bringende Fluss der Harmonie (Strom) Kraft/Leistung
(Energie) Ausgesprochene Gedanke (Wort) bestätigte von Oben gesendet in
bestimmten Form Bedeutend wie Harmonie (Gleichgewicht der Welt) Bis
jetzt die höchste Struktur, die das Ziel bestimmt, die Grenzen von
bestimmten Raum Vielfältig erschafennen/ erschöpften beim Tun beendete
Existierende Sein/ Leben, vom Gott gegeben diese Zusammenhang
Himmlische und Irrdische Strukturen die mit Etwas Ganzen in Berührung

kommen Obraz/ Bildgestalt von einfache Form des Erkenntnissen das außerhalb existiert, unabhängig davon ob die vorgegebene Struktur erlernt oder nicht erlernt wurde, Bestimmend aufsteigenden Obraz/ Bildgestalt das Göttliche, das man vererbt/Vermächtnis, das Erfahren von Unerfahrenem Geist und Seele in der ganzheitlichen Natur lässt gute Früchte entstehen im Maß der Zeit!

... ungefähr so

Dazu noch die Jesu Worte aus der Bibel:

Meine Kinder, Schafe Meiner Herde, setzt euer Vertrauen nicht auf tote Dinge, sucht vielmehr den lebendigen Gott in euren Brüdern; Ich bin die Witwe und der Waise, der Arme, der Hilflose, Ich bin derjenige mit einem edlen Herzen, in Furcht vor Gott und der Seine Gebote hält. Ich bin der Gott der Lebenden und nicht der Toten ...

Ich bin das Lebendige Wasser, und jeder, der von diesem Wasser trinkt, wird keinen Durst mehr haben. Ich bin das Lebendige Wort, und jeder, der auf Mich hört und es ausführt, wird ewiges Leben erlangen. Ich bin das Leben, das Ich in euch, Meine treuen Kinder, gießen möchte ...

- **Dalnije Dali**, Russ.: Дальние Дали, zu Dt. ~wie Weite Weiten. So sind die Entfernungen/ Lichjahre zu anderen Erden in dem russ. Märchen vom lichten/hellen Falken genannt worden, Russ.; „Финист Ясный Сокол“. Mehr Begrifserklärungen auf gibt es auf Russ. auf die Internetseite von N. Levashov. Er hat es sehr genau ausgerechnet, welche Planeten das Mädchen bereist hat. Sie ist mit einem großen Handels-Luft-Schiff/Flugzeug ~Mutterschiff unterwegs gewesen. Ein Landeplatz von sog. Weitmaras/Weitmanas, so werden sie in SA Weden genannt, gab es hinter

Ural-Bergen (Ripen-Berge in SA Weden), und man kann den Kosmodrom auf dem sog. Daschka-Stein/ Gottesplatte sehen.

- Wer inzwischen die Bibel etwas genauer studiert hat, dem muss es aufgefallen sein, das in letzten Jahrtausenden sehr viele **Großreiche gefallen** sind. In der Bibel fängt es mit Ägypten an. Der biblische Abraham hat an Pharaos seine Frau Sara vermittelt. Abraham hat behauptet, dass Sara seine Schwester sei. Sara muss dafür gesorgt haben, dass Abrahams Kapital in dieser Zeit enorm gewachsen ist; „er tat Abram Gutes um ihretwillen; und er bekam Schafe, Rinder, Esel ...“. Die nächste Geschichte, die wir in der Bibel lesen können, wo in Königshäusern sog. Geheimagenten für eine Geheimoperation eingeschleust worden sind, ist im Buch Esther zu lesen. Der Perser-König Ahasverus hat eine Jüdin – Esther geheiratet, weil sie ihm ihre Herkunft verschwiegen(!) hat. Der sog. Onkel Mordachei hat sie angewiesen zu schweigen. Weiter in der Bibel können wir nachlesen wie der Griechische Reich/ Byzanz gefallen ist, und das biblische Volk ist immer weiter gezogen ... bis nach Europa, auf Russ.: ЕВРОПА, ЕВРО, ЕВРЕИ, zu Dt. Europa, Euro, ~Hebräer/ Ivri/ Juden. Auf Russisch bleibt der Wurzel des Wortes „ЕВР/ EUR“ in allen drei Worten gleich.

Als die Juden aus Europa bzw. Spanien (die sog. Konquistadoren) vertrieben wurden, im selben Jahr wurde auch die Amerika „entdeckt“, und so ist auch dort die Genozide von Einheimlichen begonnen. Sehr wenige Indianerstämme haben die sog. „Entdeckung Amerikas“ überlebt.

Woher kommt der Begriff – Jude? „Als Juden bezeichnet man sowohl die Angehörigen des jüdischen Volkes als auch der jüdischen Religion. Unter dem „jüdischen Volk“ werden sowohl das historische Volk der Israeliten als auch dem jüdischen Selbstverständnis gemäß alle Juden verstanden, die nach

der Tora von den Erzv Vätern Abraham, Isaak und Jakob abstammen. ...“, so steht es in Wikipedia geschrieben. Der Verräter, der Christus für 30 Silberlinge mit dem Kuss (des Judas) verraten hat, hieß – Juda/ Judas Ischariot. Eher von hier kommt auch der Begriff – Jude. In der Bibel wird das biblische Volk als „Volk Israels“ bezeichnet, und in der Bibel ist die Rede vom Glauben und nicht von einer Religion, oder? Also, ganz schön verwirrt sind all die sog. jüdischen Geschichten.

- Noch ein interessantes Thema für genauere Erforschung; unsere **Nachnamen!** Aus der Erfahrung der letzten Jahrzehnte in Deutschland, wissen wir wie die Nachnamen von vielen Aussiedler und Ausländer hier angepasst worden sind, bzw. die Nachnamen sind szsg. deutschifiziert/ westifiziert worden. Ich persönlich kenne einige Menschen aus der ex-UdSSR, die ganz-ganz slawische Nachnamen gehabt haben, und haben 100%-ig deutsche Namen „eifach so“ bekommen; z.B. Kudryaschow, Tschernobrow usw. sind hier schnell zum Schmith, Schmidt usw. kreierte worden. Warum? Bei so eine Aktion ging es bestimmt nicht nur darum, dass man einen Namen hier leichter aussprechen kann! Schon als Kind habe ich von meine Oma gehört gehabt, dass unser Familiennachname mal (Stalins-Zeit?) geändert worden sein soll. Sodas es so aussieht, dass in Lettland mehr Letten leben, mussten die Menschen typisch lettische Namen haben. Russische bzw. Slawische Nachnamen wurden damals „lettisch“ gemacht, und so ist aus „Kanapatzky“ plötzlich „Rietuma“ geworden, was übersetzt auf Deutsch die Himmelsrichtung - West bedeutet. Es gibt generell in Lettland sehr viele deutsche Nachnamen, und ich habe früher (in UdSSR Zeit) nie von diesem Menschen gehört, dass sie Deutscher sein sollen. Alle, die Lettisch gesprochen haben und lettische Schulen besucht haben, sagten dass sie Letten sind. Diejenigen, die Russisch gesprochen haben und russische Schulen besucht haben, sagten alle dass sie Russen sind. Ich fand

die Geschichte mit den Namensänderungen komisch, aber als Kind habe ich mir da keine weiteren Gedanken darüber gemacht, und mit der Zeit habe ich diese Geschichte sogar vergessen. ... bis ich nach Deutschland kam, und hier die Namensänderungen von Aussiedler aus Sibirien und Kazachstan miterlebt habe. Ungefähr so müssen auch so viele verschiedene Völker kreiert worden sein. Langsam und unauffällig, immer mehr, und die Archivdaten mussten verschwinden, bzw. verbrannt werden, sodass wir nichts mehr nachvollziehen können. Ganz schön listig. „Es hatte aber alle Welt einerlei Zunge und Sprache“. Es muss wohl so gewesen sein.

- **Sephardim**, hebr. Spanier (!), bzw. ab 1492 aus Territorien der Spanischen Krone/ Iberischen Insel vertriebene Juden/ Alhambra-Edikt.

- Zwei **CIA Agenten**, bzw. **zwei Professoren aus Harvard**; 1. Jonathan Hay, 2. Andrei Shleifer mussten in der UdSSR ab 1991 die sog. **Privatisierungen** ein- und durchführen (Raub- und Plünderungsaktion des Volkseigentums). Zu damaliger Zeit sollen ca. 1200 ausländische Beratern/ Experten in Russland tätig gewesen sein. Nicht nur in Russland, auch in anderen Ländern der UdSSR (finanziert u.a. von Soross u.a. Fonds). Die Geschichte mit den CIA Agenten-Professoren aus Harvard kam ans Tageslicht, weil die Männer später in USA angeklagt wurden. Laut ihrem Arbeitsvertrag, sie hätten die Plünderungsaktion - Privatisierung ein- und durchführen sollen, dürften aber selbst nichts „privatisieren“. Der „Kuchen“ war aber so groß und so verführerisch, dass sie doch ihre Fingern nicht davon fern halten konnten. Na ja, alles was sie geklaut haben, sie mussten an die USA Kasse zurück geben. Bzw. durch diese Gerichtssache kam diese Geschichte ans Licht.

- Die erste irdische sog. **graue Unterrasse** ist in Indien entstanden, in

Zeiten der arischen Züge nach Drawidien/ Indien/ Persien (erste Zug vor ca. 2692 v. Ch.), bei Kreuzung von weißen und schwarzen Menschen. Dies fuhr zur maximalen genetischen Schiefelage, weil der Unterschied beide Menschenarten – schwarz & weiß am größten auf diese Erde war und ist. Bitte die graue Unterrasse (irdisch entstanden) nicht mit der grauen Rasse verwechseln, den sog. Greys (außerirdisch entstanden)! Unsere Haut- und Augenfarben sind von der Stärke der jeweiligen Sonnen/ dem Sonnenspektrum abhängig, dass auf den Erden/ Planeten vorhanden war, wo unsere Vorfahren sich mal entwickelt haben. Es gibt aber auch Ecken im Kosmos, wo sich die sog. Greys entwickelt haben. Ich habe leider nirgendwo Information darüber gefunden, ob alle Greys hermaphrodite sind.

Auch zur sog. Atlantis Zeit, vor ca. 30 000 - 25 000 Jahren, haben sich dort die weißen und roten Menschen gekreuzt. Die Folgeerscheinung kennen wir, es kam zur solchen negativen Charaktereigenschaften wie Überheblichkeit, Agression, Machtgier usw.. Die sog. Anten/ Atlanten/ Suren haben das Mutterland – Asia/Asuras (~Assyrer, As + Sur, andersrum gelesen As Rus) angegriffen, was zur planetaren Katastrophe fuhr, und die Menschheit wurde in sog. Steinzeit geworfen. Die Ase sind viel weiter entwickelte Menschen gewesen, die schon die Schöpfungsebene erreicht gehabt haben, d.h. sie konnten mit anderer Realität operieren, mit Naturkräften. Ähnlich wie es der sog. Christus tat, in dem er Wasser zum Wein verwandelt hat, hat die Kranken geheilt, und die Besessenen gereinigt. Wir nennen es Magie, aber es ist nur eine, „etwas“ vollständigere Physik, die von uns durch die sog. irdische Dunkelmächte verheimlicht/ hermetisiert und mystifiziert wurde. Der Krieg zwischen Suren (Syrien, AsSyrien) und Asuren (Sur/ Rus und As Rus) wurde zur Himmel verlegt und zum Götterkrieg deklariert.

- Wappentier - **Doppeladler**. Der Adler soll „der König der Lüfte“ sein. Diese „Könige“ sind aber in ihrer Ernährungsart nicht besonders wählerisch, bzw. sie ernähren sich u.a. auch vom Aas. Bei einem Falken sieht es schon viel besser aus, bzw. der Falke ist eher der sog. unbesiegbare König der Lüfte. Was soll der Doppeladler bedeuten? Das Wappentier - Doppeladler soll im Byzantinischen Reich entstanden worden sein, und wurde dann weiter geführt. Die zwei Adlern/ Doppeladler soll für Gleichgewicht zwischen zwei Menschen-Arten aufpassen; 1. Die Bären und 2. die Löwen. Ein Adler passt auf die Bären auf, und der andere auf die Löwen, bzw. das sind auch weitere Wappentiere. Die erste Menschenart – die Bären, ein Bär auf Russ.: МЕДВЕДЬ, МЕД + ВЕДЬ, bzw. МЕД ВЕДАЕТ, zu Dt. Med/ Honig + vedajet/ kennt. Ein Bär kennt ja wirklich was Honig ist, und wo es zu finden ist. Die Bären beherrschen das Angeln der Fische, und sie sammeln und essen auch verschiedene Beeren, bzw. sind Allfresser. Zum Winter hin legt sich ein Bär in der Bärenhöhle, zu Russ.: берлога/ Berl-oga (Berl = Berlin/ Берлин, und das Wappentier von Berlin ist der Bär).

Die zweite Menschenart – die Löwen. Was macht ein Löwe? Ein Löwe frisst gerne, und sehr gerne beschäftigt sich mit Sex, d.h. es ist ein sozialer Parasit. Ein Löwe beschützt nicht mal die eigene Familie und Kinder! Die Löwin/ das Weibchen tut es!

Beim Menschentyp-Bär sind beide Gehirnhälften aktiv, und beim Menschentyp-Löwen ist nur die linke Gehirnhälfte aktiv. Die rechte Gehirnhälfte wurde aus-/ abgeschaltet. Wenn ein Mensch am 8. Tag nach der Geburt beschnitten wird (Judentum), dann wird die rechte Gehirnhälfte nie arbeiten können, weil am 9. Tag nach der Geburt des Kindes soll sich genau das Energiezentrum aktivieren, dass dafür zuständig ist, dass die rechte Gehirnhälfte aktiv wird. Bzw. das der Mensch bildhaft/ Obrazi denken kann. Aber der Schmerzshock verursacht die totale Blockade, und die Rabbiner wissen es!

Anders ausgedrückt. **Die Beschneidung** zu bestimmten Zeitpunkten, bzw. man muss nur die „Stellschrauben“ kennen, bewirkt dass der Verstand (linke Gehirnhälfte) besonders ausgeprägt funktioniert, und das Gefühl (die rechte Gehirnhälfte) ignoriert wird. Aus diesem Grunde sollen die Juden im Durchschnitt intellektueller sein als die Angehörigen andere Religionen (die Beschneidung am 8. Tag nach der Geburt). Die Beschneidung zum Zeitpunkt der Pubertät, so wie es im Islam praktiziert wird, bewirkt die Konzentration auf Sexualität. Warum so viele Islamisten nur das Eine im Kopf haben, und die Frauen ihnen nur von hinter folgen sollen? Dazu auch noch verhüllt. Die beschnittenenen Männer können ansonsten kaum normal ihrem Alltag folgen! Deshalb sind auch die islamischen Familien kinderreicher als Angehörige andere Religionen, weil aufgrund der Beschneidung sie darauf programmiert wurden, bzw. durch Schmerz-Schock im Pubertätsalter.

- Das **Gehirnteil**, das wir in unserem Schädel haben, ist nur ein Teil unseres Gehirns. Die anderen Teile befinden sich ausserhalb unseres physischen Schädels, und deshalb ist es auch so, dass die Wissenschaftler in Neuronen unseres Gehirns keine Gedanken vorfinden können! Sie können nur die Bewegung von Ionen feststellen, und zwar von immer den gleichen, nur die Konzentration des Natriums und Kaliums ändert sich, und das wars. Das sind aber keine Gedanken, sondern nur Chemie, und genau diese Chemie sorgt für die Gedankenprozesse, die anderen Gehirnebenen erreichen!

Unsere höheren Gehirnstrukturen werden aber seit unserer Geburt bewusst stumm gelegt, sodass wir nicht so einfach die hohen Gehirnebenen erreichen! Hierfür dienen wie die Alltagsgifte, so auch unsere moderne Technik (toxische Impfungen, Narkose/ Narkotika, Alkohol, Tabak, Sonografie/ Ultraschall usw.. Auch ein kleines Glässchen Alkohol kann die

höheren Gehirnstrukturen für etliche Jahre lahm legen bzw. blockieren. Ganz listig ist unsere Welt eingefädelt, bzw. wir müssen irgendwie den sog. Gutgläubigkeitsvirus los werden, wenn wir uns mindestens etwas weiter entwickeln wollen.

Unser Bewusstsein ist inzwischen wirklich sehr klein „geklopft“ worden, ob es uns gefällt oder nicht, es ist eine Tatsache. Wir sind so etwas wie programmierbare Gewohnheitstiere, bzw. wir finden die Dinge gut, die wir kennen. Was wir aber nicht kennen schmeckt uns nicht, und manchmal ist es sogar so schlimm, dass wir uns, im wahren Sinne des Wortes, von fremden „Gerichten“ übergeben müssen. Ich z.B. mag keine Froschschenkel, Ratten oder Schafe essen, anderen Menschen wird alleine von der Vorstellung schlecht, dass sie Schweineschnitzel essen sollen. Wo kommt es her? Das sind ganz normale regionale Programme, szsg. die individuelle Software der einen oder anderen Völkergruppe.

- **Etrusker/ Etrusci**, ein antikes Volk, das nördlich vom Rom gelebt hat, und von diesen dann besiegt/ eliminiert wurde. In Etruria wurde auch etruskischer Sprache gesprochen und etruskischer Schrift benutzt. Etrusker => et(-o) RUS (-ker), zu Dt. es sind Rus (-ker). Genauer bei Prof. V. Chudinov.

Das sog. Römische Imperium, genauergesagt Rom/ Vatikan hat aus der etruskische Sprache eine neue tote Sprache erfunden – die Latein, die heute noch die Amtssprache vom Vatikanstadt ist. (ROM russ. Рим, und andersrum gelesen - Мир, zu dt. d.h. Frieden oder Erde). So wurde Latein mit Katholizismus in ganzen Europa verbreitet, bzw. diente als Grundlage für viele europäischen Sprachen. D.h. die europäischen Sprachen haben sich von der etruskischer bzw. rusischer Sprache entwickelt, die noch heute am Leben ist. Noch vor einigen Jahrhunderten müssen noch z.B. die Engländer

(~En/ een/ ein + Gallen-land) russisch gesprochen haben. Erst nach Pest-, Cholera- u.ä. Epidemien in Europa, sog. „schwarzer Tod“/ Pandemie, und Einbruch der Neuzeit, haben die Sprachen/ Dialekte angefangen sich immer mehr von einander zu unterscheiden. Nach dem die ganze Landstriche in Europa dann entvölkert waren, diejenigen die es überlebt haben, haben sich von der Außenwelt ganz schön abgeschirmt. Die Fremden wurden einfach getötet, um die Ansteckungsgefahr zu vermeiden, bzw. ein paar Jahrhunderte lang gab es keine Gemeinschaftsleben mit anderen Menschen. Nach all den vielen Infektionskrankheiten und Tod kam die sog. Vitaminmangelkrankheit – Skorbut, wobei viele Menschen all ihre Zähne verloren haben. Ohne Zähne kann man bekanntlich sehr wenige Laute aussprechen, und noch weniger russische/ slawische Worte, z.B. hartes „i/ ы“ oder aus „d“ wurde „t“, aus „g“ wurde „h“ usw.. Damals gab es keine Tonträger wie Radio oder Fernseher, wo man hören und sehen konnte, wie man es richtig aussprechen soll, und der Nachwuchs hat angefangen ihr eigenes Dialekt zu sprechen, so wie sie es von ihren lispelnden Eltern und Großeltern gehört haben. So haben sich die Sprachen weiter transformiert. Die Wurzelwörter sind aber in vielen Sprachen noch erhalten geblieben!

- **Äther.** Über sog. Seit Jahrtausenden tausende Autoren in tausenden Bänden haben Äther beschrieben, bzw. noch vor ca. 100 Jahren alle Menschen haben diesen Begriff gekannt und wussten, was das ist oder was hiermit gemeint worden ist. N. Levashov nennt es – die Urmaterien, und die offizielle Wissenschaft hat der Urmaterie inzwischen den Namen – dunkle Materie gegeben. Dunkle nur deshalb, weil sie es nicht sehen und vermessen können. Es wurde aber zugegeben, dass uns über 90% die sog. dunkle Materie umgibt. Dabei wird uns klar gemacht, dass unsere Wissenschaftler wissen und verstehen, was sie tun, obwohl sie kaum 10% von dem, was uns umgibt sich auskennen. Sehr „interessante“ Einstellung, bzw. hoch arrogant und

kindisch hochnäsiger. Manche Experten haben dem Unsichtbaren auch noch den Namen – Antimaterie gegeben (kleiner als die sog. Nanogrößen). Bzw. bis zu einer bestimmten Grenze werden die kleinen Teilchen als Materie genannt (~bis Nanometer), und dann plötzlich soll es die sog. Antimaterie sein. Ich bin zwar kein Physiker, aber sogar ich verstehe, dass so eine Vorgehensweise total verRÜCKT ist. Aus den kleinen Bausteinen bestehen die größeren, und es soll keine Materie sein? Ein Beispiel mit Größenordnung/ Länge:

Was ein Kilometer, Meter, Dezimeter, Zentimeter, Millimeter sind, das wissen und verstehen wir alle, und das können wir auch gut vermessen. Danach wird es schwieriger; Mikrometer (10^{-6}), Nanometer (10^{-9}) und viel viel kleinere Maßeinheiten (10^{-25} , 10^{-50} , 10^{-75} , 10^{-100} usw., bzw. Maßeinheiten, die mit unseren technischen Geräten nicht meßbar sind, weil die Geräte eben „zu grob“/ zu einfach sind, und dann soll es die Antimaterie heißen. Denken Sie an den Spruch; „Wie im Großen, so im Kleinen“. Der sog. Äther, das sind eben die ganz-ganz kleinen Teilchen, und manche helllichtige Menschen können diese Teilchen sehen, und/ oder damit auch arbeiten. Wir nennen es allgemein Okkultismus, Wunder oder Magie.

- **Kreislauf des Wassers.** Das was wir über den Kreislauf des Wassers in unseren Schulen erzählt bekommen haben ist auch nur ein kleiner Teil der Wahrheit (ca. 5%). Dass unsere Erde, auf ähnliche Art wie wir, auch atmet, das hat kaum ein Mensch bis jetzt gehört. Genauer im Vortrag von Aleksei Zolotarew, leider nur auf Russisch. Kurze Stichwörter. Im Kosmos sind sehr viele verschiedene Teilchen vorhanden, und in unterschiedliche Konfiguration stömen sie zur Erde, und die Erde „atmet“ es ein. Danach verarbeitet die Erde es, bzw. im Erdinneren muss eine Art Reaktor vorhanden sein (nicht nur Kernkraftwerk, sondern noch etwas anderes), und

sie leitet dann die verarbeiteten Teilchen weiter, bzw. „atmet“ das eingeatmete Luft aus. Bzw. die Regenwolken entstehen auch dort, wo gar kein Wasser auf die Erdoberfläche vorhanden ist, und keine Unstände für die Wasserdämpfe entstehen können, die dann später abregnen. Bzw. manche Teilchen des sog. kosmischen Äthers werden eingeatmet und verarbeiten. Ein Teil hiervon wird als Energie dann abgeworfen, d.h. dringt nach Außen, der sog. Geo-Äther. Ungefähr so, durch Wechselwirkung des Kosmos und Erde, funktioniert der große Wasser-Kreislauf. Genau diese Prozess versorgt unsere Erde mit Wasser, Regen, so entstehen die unterirdischen Seen, auch unter Wüstensand usw..

Unsere Erde arbeitet in zwei verschiedenen Arbeitsphasen mit Kosmos, die wir als Zyklone und Antizyklone kennen. Ein Antizyklon ist es, wenn die Erde „einatmet“, bzw. wenn die kosmischen Materien/ Äther in die Erde einströmen, und ein Zyklon ist es, wenn die Erde ausatmet, bzw. wenn die eingeströmten Materieströme wieder aus der Erde kommen. Von die Erde aus sehen wir es so; a) beim Antizyklon scheint die Sonne, und b) bei Zyklon ist es bevölkert, es regnet oder schneit. W.I. Wernadsky ~ „Gas-Atmung der Erde“/ В.И. Вернадский, „Газовое дыхание Земли“. Auch diese Theorie wurde von der Menschheit verheimlicht, so wie die vielen anderen wichtigen Aussagen und Tatsachen.

Bei einem Antizyklon hebt sich die Erdkruste etwas hoch, und die Grundgewässer sinken. Bei einem Zyklon ist es umgekehrt; die Erdkruste sinkt etwas ein, und die Grundgewässer steigen! Dies erklärt uns die Tatsache warum in manchen Gebieten es zu Hochwasser kommt, obwohl es nicht so stark geregnet hat. In einem Brunnen kann man gut sehen wie der Wasserstand sinkt oder steigt. Z.B. vor einem Erdbebe sinkt es.

Wie soll man all dies mit den kleinen Maßeinheiten/ Größenordnung verstehen? Also, die Erde atmet sog. kosmischen Äther ein, und danach

kommt/ steigt es zurück zur Erdoberfläche, und umso näher zur Erdkruste es kommt, umso dichter wird diese Materie. Sehr viele Wissenschaftler haben es schon genauestens erklärt, z.B. W.I. Wernadsky, K.E. Ziolkowski/ Tsiolkovski, A. Chizhevski/ Tchijevsky uva..

Der „mysteriöse“ Äther bewegt sich spiralförmig, im Unterschied zu Materie-Strömen, die von der Sonne unsere Erde erreichen. Der sog. Sinnenwind bringt ziemlich schwere Teile mit sich, die gerade laufen, z.B. die Photone. Der Äther bewegt sich spiralförmig, bzw. unterwegs findet nicht nur die Verwandlung zum Wasser statt, sondern auch Gas, Mineralöl, Kohle, Uran usw., d.h. alle bekannten uns chemischen Elemente, bzw. im Laufprozess werden die Stoffe immer wieder syntesiert. Die Thesen vom Wassermangel sind definitiv gelogen (kriminelle Politiker und Wissenschaftler, die für ein Honorar jeden Blödsin mitmachen, ähnlich wie die jungen Frauen es im Bordel tun). Überall auf die Welt kann man ans Wasser kommen, a) es hängt von der Tiefe ab, und wie man daran kommt (Gaddafies Projekt für Wasserversorgung/ ein ganzes „Ozean“ voll Wasser unter Sahara Wüste), und b) für die Kosmonauten in Russland wurde schon längst eine Technologie zur Vefügung gestellt, wie man Wasser aus dem sog. Äther gewinnt, szsg. aus der Luft, aus dem „Nichts“, aus dem Nichts, dass die konservativen Wissenschaftler als Humbug bezeichnen! Bevor die Astronauten ins Kosmos fliegen, mussten sie auf die Erde, in eine Kapsel so wie im Kosmos leben, d.h. ganz abgeschnitten von Außenwelt (wurden nur beobachtet), und sie mussten sich selbst mit alles in der Kapsel versorgen können. Auch mit Trinkwasser!

Also, unsere Erde wird von zwei Kreisläufen versorgt; 1. der kleine Kreislauf, so wie es uns in der Schule erzählt wurde; das Wasser verdampft, Wind, entstehen Wolken und irgendwann regnet es ab/ Wiederschläge, und 2. der große Kreislauf, bzw. die Stoffe/ Materien, die unsere Erde aus dem Kosmos „einatmet“.

Wasser. Wir bestehen aus ca. 70% Wasser; unsere Lunge hat ~90%, Blut ~84%, Haut ~80%, Muskeln ~75%, Knochen ~20% und Gehirn ca. 80% Wasser. Alleine das Gehirn verbraucht tägl. ca. 20-25% des ganzen Wassers, und deshalb die Qualität des Trinkwassers ist besonders wichtig (Ph 7,2 – 7,4), und es soll auch im reinen Zustand auf „hungrigen“ Blut, bzw. zwischen Mahlzeiten getrunken werden, und nicht zum Essen! Der Körper eines Kindes hat noch mehr Wasser als der Körper eines erwachsenen Menschen.

Bei +15° bis +20° eine Frau soll tägl. ~2300 ml reines Wasser trinken, und ein Mann ~2800ml. Bei höheren Temperaturen entsprechend ~3050 bis 4300 ml, und bei schweren körperlichen Beschäftigungen dann noch mehr.

Ob man genug Wasser im Körper hat, dass kann man gut vom Urin sehen. Wenn die Urinfarbe dunkel Gelb oder Orange ist, und es ist wenig, d.h. weniger als 4 mal täglich, dann leidet der Körper definitiv unter Wassermangel. 1% zu wenig Wasser spührt man, wenn man durst hat, 2% zu wenig – Verlust von Appetite, schlechtes Wohlbefinden, 4% zu wenig – man fühlt sich schlecht und verliert die körperliche Kraft, 5% zu wenig – Konzentrationsprobleme, 6% zu wenig – das Heizsystem/ Termoregulation des Körpers funktioniert nicht gut, 10% zu wenig – Muskelkrämpfe, Delirium/ Verwirtheitszustand, Ohnmacht, Bewusstseins-Störungen, und 11% zu wenig Wassers bedeutet schon eine Lebensgefahr.

Man sollte versuchen sich vom Wasser, dass fremde Informationen enthält, bzw. kein reines Wasser ist, sich fernzuhalten; Tee, Kaffee, Mineralwasser aus Flaschen, Limonaden usw.. Bevor reines Wasser/ durch Zellmembrane gereinigtes Wasser bis zum Wasserkraftwerk/ Mehondrien durchkommt, es darf keine fremde Informationen haben. Manche Zellen überleben diesen Reinigungsprozess gar nicht, und sterben schon davor ab. Bzw. es kommt gar kein reines Wasser rein, weil die Wasserreinigung zu lange dauert! So

entsteht der sog. Wassermangel im Körper, und es geht um reines Wasser, das die Ph Wert hat, dass maximal nahe dem Ph-Wert unseres Blutes liegt. Normalerweise auch das Wasser des Körpers soll unsere Lebenslang solchen Ph-Wert haben.

- **Asteroidengürtel** zwischen Mars und Jupiter soll noch vor „kurzer“ Zeit ein vollständiges Planet namens Phaeton gewesen sein, dass irgendwann zerstört/ gespaltet wurde (~Sternenkrieg mit sg. kosmischen Parasiten). Mondloses Zwergsplanet Ceres soll ein Überbleibsel vom zerstörten Phaeton sein, und es ist das größte Teil im Haupt-Asteroidengürtel. Phaeton soll Mars getroffen haben, und auf dem Mars wurde das Leben erloschen. Auf dem Mars ist definitiv Leben gewesen, und zwar ähnlich wie wir es hier haben. Viele Zivilisationsspuren sind auf dem Mars gesichtet worden, z.B. ähnliche Pyramiden wie wir es in Ägypten haben. Ein paar Reste vom Phaeton haben damals auch unsere Erde erreicht (~Azowsches Meer). Die Erde hat angefangen sich chaotisch zu drehen, und drohte von der Orbit zu fallen. Die sg. Götter haben die Erde zum Stehen gebracht, und haben sie auf ein anderes Orbit plaziert/ transportiert. Wie auch immer sie es gemacht haben sollen. Dazu kam auch der Mond, der älter ist als unsere Erde (es ist eine wissenschaftliche Tatsache), und die sg. Gloria = Anti-Erde, die sich direkt hinter die Sonne befindet, auf gleiche Orbit. Genauer bitte bei Prof. Kyrill Pavlowitsch Butusov nachlesen (Astrophysik). Unsere Sonnensystem ist die einzige in diese kosmische Ecke, die so „unordentlich“ ist. In allen anderen Sonnensystemen sind alle Planeten genau nach Größe geordnet, bzw. das größte Planet ist die Sonne am nächsten, und kleinste am weitesten entfernt.

Es gab Zeiten als Astronomie noch in ganz einfachen Schulen gelernt wurde! In ex-UdSSR soll es noch bis ca. 60-70-er Jahre gewesen sein. Ich habe es nicht mehr erlebt.

- Schwarze Kali/ Sarah Kali = die Heilige der Zigeuner (die Göttin Kali = Mond-Kult/ Kult des Todes). Zigeuner aus ganze Welt pilgern 1 x im Jahr zur Sarah Kali. Bis 2012 wurde dieses Ritual geheim nachts veranstaltet. Die Schwarze Kali wird dann zum Wasser getragen, ausgezogen, gewaschen/ geweiht und zurück gebracht. In dieser Zeit werden dort Kinder getauft, Hochzeiten geschlossen usw... Viele weltberümete Politiker sollen Zigeunerblut haben. ... Sarah Kali. Soll einer der verlorenen Stämme Israels jetzt gefunden worden sein?

„Es gibt nur eine WAHRHEIT, nur die Sichtweite eines jeden Einzelnen kann unterschiedlich weit reichen“.

"Die, die am wenigsten wissen, gehorchen am besten"

George Farquhar

„Diejenigen, die auf dem Weg zur Hölle sind, suchen immer Freunde, weil zu zweit der Weg viel lustiger ist“.

Gesellschaftlich ist kaum etwas so erfolgreich wie Dummheit mit guten Manieren. Voltaire

„Die Instrumente dafür, dass wir unsere Umgebung kennenlernen, sind nicht die Gefühle, sondern das Gehirn!“

N. Levashov

„Die Lüge schmeckt am Anfang süß, am Ende aber bitter, die Wahrheit schmeckt am Anfang bitter, aber am Ende süß“.

Gautama Siadharta

„Der Weg des geringsten Widerstandes
ist auch nur am Anfan asphaltiert“.

„Lange habe ich mich gesträubt,
endlich gab ich nach,
wenn der alte Mensch zerstäubt,
wird der neue wach.

Denn so lang du das nicht hast,
Dieses Stirb und werde!
Bist du nur ein trüber Gast
Auf der dunklen Erde.“ Johann Wolfgang von Goethe

„Wer sucht, der suche bis er findet.
Und wenn er gefunden hat,
wird er erschüttert werden.
Und wenn er erschüttert ist,
wird er staunen.

Und dann wird er über das All herrschen“.

Ewigkeit wird immer duch LANGSAMKEIT der Zeit symbolisiert!
Wie sieht es heute aus? Hektik, Stress, Tempo wird propogandiert,
und so lebt man viel kürzer, bzw. stirbt im „pubertären“ Alter ...

„Wenn Du möchtest deinen Feind besiegen, dann erziehe seine Kinder!“
... und das System, Soziologen, Bildungseinrichtungen, Massenmedien tun es – Intrigen,
Lügen, Verführung, Hurerei, Schlägerein, Kriegstreiberei, Morde usw..

"Wir sollen nur diejenigen ehren, die der Ehre würdig/wert sind,
und wir sollen nur diejenigen lieben, die unsere Liebe verdient haben!"

„Gleichguldige Menschen sind beinahe schlimmer als Verräter“.
... Egoismus, Materialismus, Ignoranz.

„Viele Menschen beklagen sich über ihr Aussehen,
kaum aber jemand übers eigene Gehirn ...“

Wir alle sitzen in einem Boot - Erde! Es wäre nicht klug dieses Bootes noch mehr zu
schauckeln. Klüger wäre zu den Padeln zu gehen ...

Überlebensfähigkeit eines Baumes hängt von seinen Wurzeln ab!
Genauso sieht es auch bei uns Menschen aus. Wer die Wurzeln bzw. die Eltern und
Großeltern nicht pflegt/ ehrt hat keine lange Zukunft vor sich.

"Wenn kein Mensch mehr die Wahrheit suchen und verbreiten wird,
dann verkommt alles Bestehende auf der Erde, denn nur in der Wahrheit
sind Gerechtigkeit, Frieden und Leben!" Friedrich von Schiller



Die Frau und Freund von Nikolai Levashov – Svetlana de Rogan Levashov
(Ra Han). Sie ist am 13.11.2010 in Frankreich in ihrem Château du Temple à l'Île-Bouchard
durch einen Anruf getötet worden. ... mit sg. Infraschall-Waffe, d.h. niedrigfrequente Wellen
von 6 bis 7 Hz, die eine Resonanz mit den Zellen erzeugt haben. Das Herz ist in
sekundenschnelle von innen geplatzt. So sehen die Waffen der sg. neuen Generation aus, die
unsere Geheimdienste listig einsetzen, um ihnen unerwünschte Menschen aus dem Weg zu
räumen. Laut Aussage von Nikolai Levashov, es sollen die russischen und französischen
Geheimdienste gewesen sein.



Den 11. Juni 2012 werden viele Menschen lange nicht vergessen. An diesem

Tag ist Nikolai V. Levashov gestorben. Sein Herz ist plötzlich stehen geblieben, ähnlich wie es vor einem Jahr bei seiner Frau - Swetlana Levashov war. Auch sie ist damals zum Schweigen gebracht worden. N. Levashovs Tod kam auch nicht weil er schon alt war, sondern es ist eine Folgeerscheinung schreckliche moderne Waffen gewesen; genetische und elektromagnetische Strahlwaffen. Er soll über zwei Monate lang von solchen Waffen umgeben worden sein, und im Schlaf ist er dann getötet worden. Gleichzeitig soll es auf alle lebenswichtigen Organe „zugeschlagen“ worden sein.

Über zwanzig Jahre lang hat N. Levashov mit seinen sog. paranormalen Kräften und Gaben nicht nur Russland beschützt, sondern er hat auch über Europa „die Hand gehalten“. Er hat für unsere Erde und die Menschen gekämpft. Sehr viele Menschen sind von seinem Tod betroffen und sind traurig über das, was passiert ist. Sie sind aber nicht zusammen gebrochen, und setzen seine Arbeit fort. Er hat sg. Fundament gelegt, wo drauf wir alle unsere Zukunft bauen können, sodass es heller, besser, gerechter wird, sodass wir uns von den Jahrtausenden langen Sklaverei endlich befreien. Sein Tod wird definitiv noch mehr Menschen für den Kampf vereinen; für Wiedergeburt Russlands, und für helle Zukunft, in dem keinen Platz für dunkle Lügen und Verrat gibt.

N.V. Levashov ist ein theoretische Physiker gewesen, Autor von mehreren fundamentalen Werken über Physik, Kosmos, Biologie und Geschichte. Er hat sehr vielen Menschen die Augen für die Wahrheit geöffnet; für die wahre Physik, wahre Geschichte, und auch über Unsterblichkeit des Menschen. Durch seine Bücher wird das Licht des Wissens sich immer weiter verbreiten, sodass jeder Mensch eines Tages zu einem Mensch-Schöpfer werden kann, d.h. ähnlich wie der Schöpfer unserer Realität, und kein Verbraucher, einer Art - Wiederkäuer.

Das Wichtigste aus seinen Werken, oder genauer gesagt das, was ich als das Wichtigste empfunden habe, das habe ich übersetzt und in dieses Buch integriert. Das ist aber nur „ein Tropfen auf dem heißen Stein“, bzw. man sollte alle seine Bücher übersetzen, und es sollen Profies tun. Ich hoffe es sehr, dass eines Tages sich ein Team für solcher großer Arbeit zusammen findet.

Das Wissen macht FREI! Erleuchtung kann nur durch WISSEN kommen!

Originalbücher auf Russische und Englische Sprache als ZIP oder PDF Datei:

www.levashov.info/books

Originalbücher (auf Russisch) von Nikolai Levashov und Swetlana de Rogan Levashov: Verlag „MITRAKOV“, mitrakov.spb.ru

Bestellungen & Fragen, E-Mail: mitrakov.spb@mail.ru

Autoren, Bücher, Vorträge u.a.:

- Nikolai V. Levashov (Theoretische Physik), Swetlana de Rohan Levashov, levashov.info
- Prof. Juri S. Ribnikov (Mathematik, Chemie, Physik), Russ.: Рыбников Юрий Степанович, “Единое электрическое поле”, zu Dt. ~“Einheitliche elektrische Feld”, “Исследование древнего счёта Русов“, zu Dt. ~„Erforschung der ur-alten Summierungsverfahren der Russen“ u.a.. Die sog. Aura od. Biofeld, das sich auch fotografieren lässt (Kirlian Methode, Dr. Konstantin Korotkov), ist nichts anders als ein elektrisches Feld/
~Entladung unsere körpereigene Elektrizität. Mehr auf vserod.ru
- Dr. Peter P. Garjajev, Biologie, Wellengenetik, GMP, Ultraschall u.a., wavegenetic.ru
- Boris V. Bolotov, Bolotovs-Medizin, www.beztabletok.ru
- Med. Prof. Dr. Neumivakin „Wasserstoffperoxid H²O² – Mythen und Realität“, engl. William Camphell Douglass „Hydrogen Peroxide: Medical Miracle

- Jim Humble MMS - Miracle Mineral Supplement, auch als E-Book erhältlich
- Prof. Valerie A. Chudinov (Philologie, Geschichte, Runenforschung),
chudinov.ru
- Philol. Aleksei Khrustalev, „Die Bibel-Code ist gefunden worden.
Frankreich ist die Wiege des Christentums“, Russ.: А. Хрусталеv, Код
Библии взломан. Франция - колыбель христианства.
- Phil. Dr. Olga F. Miroshnitschenko, dt. „Die Geheimnisse des russischen
Alphabets“ und „Die slawischen Götter des Olympes“.
- I.V. Ermakova, Dr. Biologie, GMO u.a., irina-ermakova.ru
- A.E. Akimov, G.I. Schipov, die Torsionwellen und Torsionfelder, bzw.
drehende EM Felder (TorSion = Tora + Sion/ Zion).
- Boris K. Ratnikov, General Major in Reserve, KGB, Sicherheitsdienst; die
Technologien der Bewusstseinskontrolle u.ä. Themen.
- Daniel Estulin „Die wahre Geschichte der Bilderberger“, bzw. die geheime
Weltregierung/ Weltmafia.
- Michael A. Cremo „Verbotene Archäologie“, mcremo.com
- Dr. Javier Cabrera, Ica Steine Museum u.a..
- Prof. Anthropologie, Dr. Sam Osmanagich „Bosnian Pyramids“ u.a.
Pyramiden
- Pyramiden in Deutschland, megalith-pyramiden.de
- Dr. John Koleman, „Das Komitee 300“
- Prof. Antony C. Sutton, „Wall Street and the Bolshevik Revolution“,
„Wall Street und der Aufstieg Hitlers“ u.a..
- Mark Bryan Rigg „Hitlers jüdische Soldaten“
- John Perkins „Bekenntnisse eines Economic Hit Man“. Unterwegs im
Dienst der Wirtschaftsmafia. Wie man fremde Länder ausgeraubt hat u.a..
- Dr. Konstantin G. Korotkov, Biofeld-Kamera u.a., korotkov.org
- Prof. Kyrill Butusow, Astrophysik, These der sg. Anti-Erde, Gloria
- Dr. med. Matthias Kamp, „Bruno Gröning - Revolution in der Medizin“ u.a.

- Raymond A. Moody, ein Psychiater und Philosoph, Forschungen um den Grenzbereich zwischen Leben und Tod, Nahtod-Erfahrungen.
- Ian Stevenson, kanadische Psychiater, Psychiater, Begründer der Reinkarnationsforschung, „Reinkarnationsbeweise“, „Der Mensch im Wandel von Tod und Wiedergeburt. 20 überzeugende und wissenschaftlich bewiesene Fälle“, „Reinkarnation in Europa. Erfahrungsberichte“ u.a..
- Michael Newton ist Autor einer Reihe von Büchern über Fallstudien zu Rückführungen in frühere Leben und zur Reinkarnation; „Die Reisen der Seele: Karmische Fallstudien“, „Die Abenteuer der Seelen: Neue Fallstudien zum Leben zwischen den Leben“, Erinnerungen aus dem Zwischenreich: Leben zwischen den Leben“ u.a..
- Prof. Dr. Jim B. Tucker, „Kinder erinnern frühere Leben“ u.a..
- Edgar Cayce/ der schlafende Prophet, Mentalreisen
- Dolores Cannon, Pionierin der Hypnotherapie, Erfinderin der Quantum Healing Hypnosis Therapy, der berühmteste Bestseller auf engl. ~
„Zwischen Leben und Tod“
- Webster Richard, „Wie man sich an früheres Leben erinnert. Praktische Führer für Psychotechniken“ u.a..
- Carol Bowman, „Children’s past lives“
- Robert A. Monroe, „Reisen außerhalb des Körpers“ u.a..
- Sri Chinmoy, spirituelle Lehrer, Tod und Reinkarnation: ewige Reise, Meditation u.a..
- Sylvia Browne, Medium, „Trost aus einer anderen Welt: Botschaften aus dem Jenseits“, und Lindsay Harrison, Sylvia Browne Bücher.
- Christopher M. Bache, „Reincarnation and the Web of Life“
- Elisabeth Kübler-Ross, Begründerin der Sterbeforschung, „Interviews mit Sterbenden“ u.a..
- Rinpoche Nawang Gehlek, „Good Life, Good Death“ u.a..
- Elsa Barker, „Last Letters From the Living Dead Man“

- Charles Webster Leadbeater, „Das Leben in der geistigen Welt“
- Janis Kalns „Die Seele“, aus was bestehen, wie wachsen und entfalten sich unsere Seelen, bzw. die Einheit, die unsere phys. Körper am phys. Leben hält.
- Prof. Mark Regnerus, Statistik u.a. über Homosexuelle
- Dr. David Duke, Geschichte & Politik, „Jewish Supremacism“, „My Awakening“, davidduke.org
- Prof. Dr. Juri K. Begunov, Geschichte, Zionismus/Archiv Bern, Freimaurerei u.a., begunov.spb.ru
- Gregory Klimov, g-klimov.info
- Samuel Jared Taylor, "The American Renaissance".
- Henry Ford „Der internationale Jude. Ein Weltproblem“.
- Bernd von Wittenburg „Schach der Erde“.
- Richard Harwood „Did Six Million Really Die? The Truth at Last“.
- Eduard Hodos „The Jewish Syndrome“
- Dmitri Baida, Elena Ljubimova über Religionen u.a., auf Russ.: Байда Дмитрий, Любимова Елена - Библейские картинки, или Что такое „божья благодать“
- Léo Taxil, der sg. „Taxil - Schwindel“, Enthüllungen satanistische Ritten der Freimaurerei (Baphomet = Werwolf), Bibel, Kirche u.ä. Themen.
- Michael Zadornov, ein Schriftsteller, Satiriker, Hobbyhistoriker usw., Zadornov.net
- Denis Absentis, „Mittelalterliche Europa“
- Franz Buggle, „Denn sie wissen nicht, was sie glauben: Oder warum man redlicherweise nicht mehr Christ sein kann. Eine Streitschrift“.
- Pierre Teilhard de Chardin, „Die Entstehung des Menschen“, Anthropologe, Geologe u.a.)
- Michael A. Cremo, Richard L. Thomson, “Verbotene Archäologie. Die verborgene Geschichte der menschlichen Rasse”, „Human Devolution/

Involution“ u.a..

- Prof. Joseph Campbell, Mythenforschung
- Richard D. Fuerle „Erectus Walks Amongst Us. The evolution of modern humans“
- S.V. Zharnikova, Geschichte und Ethnologie, Mythenforschung
- Dr. Natalia Romanova Guseva, rus.: Наталья Романовна Гусева, Indologin, Geschichte, Mythenforschung. Ihr gehört die Aussage: Russen sprechen auf (Alt-) Sanskrit!
- W.I. Goworow, Russ.: Говоров Владимир Иванович, Sprachforschung/ Biomatrix/ биоматрица, Beispiel mit Pi-Ra-Mi-Da bzw. Pyramide (PiRa=Halbkreis, MiDa=mittlere Querschnitt).
- Valeriy Kondratov, Russ.: Валерий Кондратов, über das Gewebe der Welterschöpfung, Mentalverstärker (z.B. die Dornenkrone der Freiheitsstatue u. Koloss von Rhodos. Maximal stabile Atome hat bekanntlich das Gold) u.a.. paleotehnolog.ru
- F. M. Dostojewski, „Die Dämonen“, Russ.: „Бесы“, ~ 1871
- Chabad Lubawitsch, „Buch Tania“
- Anton Szandor LaVey, „die Satanische Bibel“ 1968, ein Grundlagenwerk der Church of Satan, gegründet am 30. April 1966 in San Francisco.
- Tom Harpur, „Der heidnische Heiland“, die heidnischen Wurzeln des Christentums – das Geheimnis der Kirchenväter.
- Michael Baigent, Richard Leigh „Als die Kirche Gott verriet. Die Schreckensherrschaft der Inquisition von ihren Ursprüngen bis in die Gegenwart“, „Die Gottesmacher“ u.a., die Machenschaften der katholischen Kirche, Inquisition usw..
- Colonel Phillip Corso „Der Tag nach Roswell“. Im Juli 1947 in der Nähe der Stadt Roswell in New Mexiko stürzte ein Raumschiff mit Außerirdischen an Bord ab usw..
- „Das Tagebuch von Admiral Richard E. Byrd“

- Olaf Jansen „1829 – Reise in die Innere Erde“
- Michael Desmarquett, „Entführung zum 9. Planeten“ od. „Thiaououba Prophezeiung“
- Rael Bewegung, „Die Botschaft der Ausserirdischen“, „Die Ausserirdischen empfangen“, „Geneokratie“ u.a., rael.org
- Aryana Havah, „Inuakiner – das in mir lebende Reptil“. Viele hellsichtige Menschen erzählen von ähnlichem Phänomen, bzw. sie erinnern sich an das Leben als große Echsen/ Drachen. Sind die menschlichen Körper von Wesenheiten/ Seelen ausgestorbene Tiere ersetzt oder besetzt worden? Was ist dabei mit menschlicher Wesenheit passiert?
- A. A. Scharschin, Russ.: А.А. Шаршин "Глаголы Русских Мудрецов“, dt. „die Glagole der Russischen Weisen“
- Rabbi Eduard D. Hodos über Chasarischen Khanat/Khaganat und Chabad, hodos-video.com
- Prof. Yuri K. Begunov/ Russ.: Юрий К. Бегунов, „Berner-Akten über die Protokolle der Weisen von Zion“, „Geheime Geschichte der Freimaurerei/ Russ.: Тайная история масонства“ u.a.. Interessanterweise in der Schweiz gibt es eine Stadt, die Sion heißt, auf Dt. Sitten, warum auch immer.
- Frank O'Collins Workshop (z.B. „Western Roman Law“, the Roman Cult/ Vatican, Estate Law, Trust Law, Cestui Que Vie Trusts), one-heaven.org, ucadia.com
- Dr. Matthias Rath, „Das Chemie-Pharma-Öl-Kartell und ihre Polit-Marionetten“ u.a. Vorträge, mehr auf dr-rath-foundation.org
- Med. Prof. Ivan Neumivakin, „Wasserstoffperoxid“, „Soda/ Natriumhydrogencarbonat“, „Jod“, „Wasser“ u.a., beztabletok.ru
- Mittelalterlicher Kunst u.a. die Gemälde von: Hieronymos Bosch, Pieter Bruegel, Jan van Eyck, Raphael Sanzio/Santi „Aufbruch“ und „Transfiguration“, Valentin de Boulogne „Last Supper“, Domenico Ghirlandaio z.B. sog. UFO, „Madonna with Saint Giovannino“, ~Arom De

Zhelde, zu Russ. АРОМ Де ЖЕЛЪДАЭ, Fresco of XI century „Saucer at the Tomb of Jesus“, Gregory Olsen „Christus/ Radomir mit Kindern“, Sandro Biticelli „~Beweinung Christi“, Konrad Witz „die Kreuzigung“, Antonello da Messina „die Kreuzigung“, Albrecht Dürer „die Kreuzigung“, Tizian „Kirschenmadonna“/ Magdalena mit beiden Kinder, Bartolomé Esteban Murillo/ zwei sog. Christus-Kinder, Leonardo da Vinci, „Ecce Homo“/ Pontius Pilatus winterlich angezogen wie ein russ. Zar usw..

- Prof. Joseph Davidovits, Makromolekular Chemie/ Naturbeton bei z.B. Pyramidenbau

Internetseiten u.a. Hinweise:

- Levashov.info
- Peshera.org
- Via-midgard.info
- Ru-an.info
- Vserod.ru
- Energodar.net
- Beztabletok.ru
- jimhumblems.de
- dr-rath-foundation.org
- anti.zensur.info
- Volksbetrug.net
- megalith-pyramiden.de
- Rael.org
- Hodos-video.com
- thetallestman.com, alte Fotos von sehr großen Menschen, die letzten sg. Riesen, Gullivers und großen „Buddhas“ = erwachte Menschen. Z.B. in

Indonesien oder Vietnam sind die Menschen sehr klein, und wir bzw. Nordeuropäer sehen für sie bestimmt wie echte Riesen aus. Auch so konnten die Mythen von Gullivers und großen Außerirdischen entstanden worden sein, bzw. die großen weißen Menschen sind damals zu den kleineren mit irgendwelchen Flugzeugen/ fortgeschrittene prähistorische Technologien gekommen, und sahen für die Einheimischen dann außerirdisch aus.

- Video, Zeugenaussage von Dr. John Rengen Virapen „Nebenwirkung Tod – Korruption in der Pharmaindustrie“, „Sinn oder Unsinn von Impfungen“ von Anita Petek-Dimmer, bei anti-zensur.info
- Video/ Dokumentarfilm „Impf-Zwang“ von Jürgen Meyer, Pharmaindustrie und Gesundheitssystem unter der Lupe.
- Informative Videos/ Dokumentation auf Russisch von Galina Zarjova/ Г. Царёва: „Der Fall der Westen“/ „ПАДЕНИЕ ЗАПАДА“ uva. Videos
- Unsere Kinder sind in Gefahr, erzwungene Propoganda von Homosexualität, bzw. bewusste Frühsexualisierung/ Demoralisierung/ Verführung der Kinder, sexuelle Missbrauch von Kindern. Die pdf Dateien „Grundlagenpapier Sexualpädagogik Bundesamt für Gesundheit“, „Körper, Liebe, Doktorspiele“ od./ und mehr auf dem Blog bei „der Honigmann sagt“ und anti-zensur.info „Urväter der Frühsexualisierung“ u.a..
- Dokumentation von ARTE „Menschenzoos“ (Carl Hagenbeck, Völkerschauten, Tier- & Menschenhandel in Europa, ca. 1870-1945)
- Dokumentation „Der ewige Jude“, 1940
- Dokumentation „Life beyond the grate“, Nahtoderfahrungen
- Dokumentation „Sklavenmarkt in Kaukasus“, auf Russ.: „Фильм про Кавказ: Рынок рабов“, auf YouTube „РЫНОК РАБОВ ОПТ“, bzw. die Menschen werden von der Straße geholt, eingesperrt, gefoltert, gekauft und verkauft usw..
- Dokumentation „Dimitri Khalezov - WTC Nuclear Demolition“

- Dokumentation „Eingesperrt im Ausland“, auf Russ.: „Закрытые за рубежом (2012), alle Ebenen der Hölle in Ägypten (Gefängnisse, Gericht in Kairo u.a.)
- Dokumentation „Russische Sklaven in der Türkei“, auf Russ.: „Русские рабыни в Турции“, bzw. die Menschen/Frauen werden geholt, eingesperrt, gekauft und verkauft, für Prostitution gezwungen usw..
- Dokumentation „Пропавшие космонавты/Missing in Space: The Story of Lost Cosmonauts, bzw. Juri Gagarin war der erste Kosmonaut, der auch heile zurück zur Erde kam, davor sind 12 Kosmonauten bei suborbitalen Flügen spurlos verschwunden (ca. 1950-1960).
- Dok. über Natalie Beketova/ Tatti Walo, Russ.: Наталья О. Бекетова/ Татти Вало. Nach dem sie 5 Min. in der Ohnmacht war, N. Beketova hat sich an ihre vorherigen Inkarnationen erinnert, und konnte plötzlich 120 versch. Sprachen verstehen/ schreiben/ lesen. Auch die etrusker Schriften, bzw. auch den Diskos von Phaistos/ Phaestos/ Festos (Bronzezeit) hat sie gelesen. Es soll auf eine Alt-Russische/ Pro-Slawische Sprache geschrieben worden sein, und muss mehrdimensional (Jawi, Nawi, Prawi) von Innen nach Außen gelesen werden.
- Äther, nach N.Levashov „Urmaterie“, heute als „dunkle Materie“ genannt, über die der offiziellen Wissenschaft ca. 90% unbekannt sind. Über die sog. Äther-Theorie sind seit Jahrtausenden von tausenden Autoren abertausende Bände geschrieben worden, wie von modernen Wissenschaftler und Ingenieuren, so auch antiken Autoren wie Demokritus, Epikur, Newton, und sogar noch W.I. Lenin hat über Äther und Ur-Atomen geschrieben in „Materialismus und Empiriokritizismus“. Sehr-sehr viele Wissenschaftler haben den Begriff „Äther“ benutzt, und noch vor 100 Jahren haben alle Menschen gewusst, um was es geht. Heute geht unsere Radio in den Äther (Alexander Stepanowitsch Popov, 1859-1905), den angeblich nicht gibt, bzw. es soll Humbug sein, worüber man nicht reden darf (Radiophysik)! Auch N.

Tesla hat erfolgreich mit dem Humbug/ Äther gearbeitet, mir der sog. kostenlosen Energie aus dem Äther. D.I. Mendelejew (1834-1907) ist der Vater der PSE/ Perioden System der Elemente, und wir alle meinen das Periodensystem zu kennen. D.I. Mendelejew hat vor ca. 100 Jahren die Systematik der chemischen Elemente nach Atomgewicht erarbeitet. „Am 6. März 1869(!) veröffentlichte er das Periodensystem der Elemente (PSE) unter dem Titel „Die Abhängigkeit der chemischen Eigenschaften der Elemente vom Atomgewicht“. Dabei wurden die damals bekannten 63 Elemente ansteigend nach der Atommasse in sieben Gruppen mit ähnlichen Eigenschaften angeordnet. Lothar Meyer veröffentlichte wenige Monate später eine fast identische Tabelle.“ Im Polytechnischen Museum in Russland sind noch die alten Bücher des russischen Chemie-Genies zu sehen, auch sein damals erarbeitetes Peryodensystem mit einer NULL-REIHE, die uns heute fehlt! Vor ungefähr 100 Jahren muss jemand sein PSE manipuliert haben! In seine Tabelle steht der Wasserstoff am dritten Platz! In der Nullreihe steht X/ Äther/ Allstoff, und in erste Reiche vor dem Wasserstoff steht ein Y, bzw. der Ur-Atom, und danach geht die Tabelle so weiter, wie wir es von der Schule kennen. Evtl. auch vom Lothar Meyer (1830 - 1895) sind Originalbücher der damaligen Zeit irgendwo noch erhalten geblieben? Evtl. auch bei ihm ist der sog. Äther und Uratome/ Allstoff beschrieben worden? Y. Ribnikov meint, dass die Manipulation/ Fälschung der PSE fand nach dem Tod von D.I. Mendelejew statt, d.h. nach 1907, die Zeiten der Revolutionen. Die Relativitätstheorie von Albert Einstein soll dafür gedient haben, um den Begriff von Äther aus der Physik zu verbannen, sodass die Menschheit nichts über die kostenlose Energie „aus der Luft“ erfährt. So wurde den Physikern verboten das Wort „Äther“ in den Mund zu nehmen. D.h. wir werden alle von der korrupten offiziellen Wissenschaft unverschämt belogen. Ohne die Null-Reihe wäre z.B. das Programmieren unsere Computer nicht möglich. Also, die Null ist eine sehr

wichtige Komponente, die berücksichtigt werden muss.

Folgen wir jetzt die sog. Spur des Geldes. Wem sollte die Fälschung der PSE genutzt haben? Im Vortrag von Dr. Matthias Rath konnten wir die wirklichen Antworten bekommen; das Chemie Pharma Öl KARTELL und die Polit-Helfer. Es wäre nur logisch genau hier die Spur zu folgen. Warum machen den die Medikamente die Menschen krank? Auf die Internetseite von Dr. M. Rath ist sehr viel Information vorhanden über das Geschäft mit der Krankheit.

Zusätzlich: Anita Petek Dimmer „Rund ums Impfen“. A. Petek-Dimmer wird als Leihe sehr stark im Internet kritisiert. Auf Russisch ungefähr das Gleiche erzählen aber auch viele Ärzte; z.B. Virusologin Prof. Galina P. Tschervonskya/ Russ. Галина Петровна Червонская, Med. Dr. Galina B. Kirilitschewa/ Russ.: Галина Борисовна Кириличева u.a..

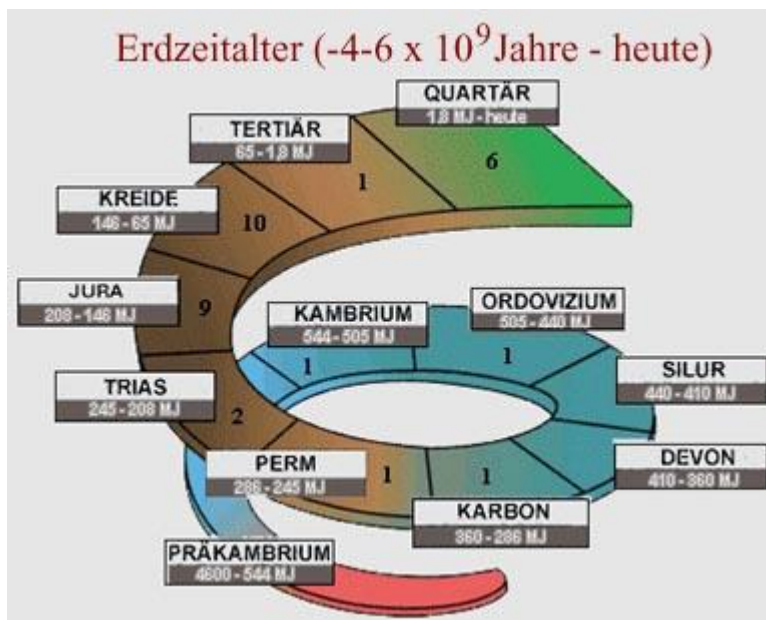


Bild: heise.de

Noch vor Präkambrium müssen Menschen auf dieser Erde gelebt haben, und zwar solche Menschen wie wir es heute sind. Genauer M. Cremo, Thomson

Georg Orwell soll gesagt haben; „Wer die Vergangenheit beherrscht, der beherrscht auch die Zukunft.“ Unsere Weltgeschichte ist definitiv massiv zensiert/manipuliert worden, und zwar nach all den regelmässigen sog. Befreiungskriegen, Revolutionen und Bibliothekbränden! Zuerst wurde das alte Wissen vernichtet. Die alten Bücher sind gnadenlos verbrannt worden. Danach wurden neue Bücher kreiert/geschrieben, und zwar so, wie jemand meinte es haben zu wollen, und jetzt haben wir den „Brei“! Z.B. die Geschichte Russlands haben drei „waschechte Russen“ geschrieben; 1. Gottlieb Siegfried Bayer, 2. August Ludwig von Schlözer, 3. Gerhard Friedrich Müller. Wer sind dieser Befehlsempfänger gewesen, und wer hat sie beauftragt? Wer hat ihre Arbeit bezahlt? Genau um dieser Zeit hat sich auch die jüdische Freimaurerei entwickelt. Denken Sie einfach drüber nach! Das man fürs Geld „alles“ kaufen kann, so eine Kultur wurde sehr lange kreiert. Wahre menschliche Würde, Ehre, Gesundheit und Liebe kann man nicht fürs Geld kaufen. Erkaufen kann man falschen Stolz, und die bezahlten Zombies-Befehlsempfängern werden so tun als ob sie den Sklavenhalter ehren. Gesundheit kann man auch nicht kaufen, weil unsere Gesundheit von einem gesunden Energiefeld/ ~Elektrizität um uns drum herum abhängig ist. Beim schlechten Charakter die sog. Blitze und Kurzschüße zerschlagen das Feld, und die sog. Immunität ist dann nicht mehr da, und die Wechselprozesse im physischen Körper fangen an durcheinander zu gehen, und zwar immer mehr, bis es eines Tages zu spät ist. Wo man eine vorgetäuschte Liebe und Mitgefühl bekommt, das können Sie bestimmt schon erahnen ...

Noch vielleicht wäre wichtig zu wissen, dass die sog. Bordels und Bars (Bar auf Russisch nur andersrum - RAB, d.h. SKLAVE) sind anfänglich dort entstanden, wo sich die großen Handelswege gekreuzt haben, z.B. die berühmte Seidenstraße entlang. Wie auf dem Lande, so auch Meereswege bzw. die Häfen, z.B. in Amsterdam und Hamburg sind bis heute die berühmten Freudevierteln erhalten geblieben. Anfänglich sind solche Lokale nur von Reisenden und Vertriebenen

bzw. heimlosen Männern aufgesucht worden. Auch die vielen Großstädte sind an solchen Plätzen gewachsen, und haben den Vertriebenen/ Izgoi – Verbrächern, Dieben und Huren Zuflucht und Anonymität geboten. Manche Menschen mussten ihre Geburtsorte wegen einer großen Schande verlassen, z.B. wegen Vergewaltigung/ Verlust der Jungfräulichkeit. Früher hat fast kein vernünftiger Mann eine „gebrauchte“ Frau geheiratet. Danach, um eigenen Lebensunterhalt verdienen zu können, viele solche Frauen sind in solchen Bars gelandet. Zuerst vielleicht als Köchinnen, Putzfrauen oder was auch immer, bis sie gemerkt haben, dass man es auch anders machen kann.

1. Mose 1: „Gott(!) sprach: Laßt uns(!) Menschen machen, ein Bild, das uns(!) gleich sei ... und Gott schuf den Menschen ihm(!) zum Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf(!) sie einen MANN und ein WEIB. Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehrt euch ...“ Also, Gott hat sofort am fünften Schöpfungstag beide erschaffen – einen Mann und eine Frau/ Weib. Am sechsten Tag wurde noch gearbeitet, und am siebten Tag vollendete Gott seine Werke und ruhte sich aus, laut unserer Bibel. Mit der Arbeit ist aber Herr-Gott noch nicht ganz fertig, und am achten Tag macht er noch einen weiteren Menschen: „Und Gott der HERR machte(!) den Menschen aus einem Erdenkloß, und blies ihm ein den lebendigen Odem in seine Nase. Und also ward der Mensch eine lebendige Seele. ... Und Gott der HERR sprach: Es ist nicht gut, daß der Mensch allein sei; ich will ihm eine Gehilfin machen... Da ließ Gott der HERR einen tiefen Schlaf fallen auf den Menschen ... er nahm seiner Rippen eine und schloß die Stätte zu mit Fleisch. Und ... baute ein Weib aus der Rippe ...“. Hier sehen wir, dass in der Bibel zwei verschiedene Menschenarten beschrieben worden sind. A. ein Mann und eine Frau, bzw. ein Bild, das den Göttern ähnlich ist, und am achten Schöpfungstag, d.h. 1,5 Milliarde Jahre

später, nach dem die ersten Menschen schon herangewachsen sind und sich entwickelt haben, wurde B. ein Mann aus einem Erdenkloß gemacht, und eine Frau aus seiner Rippe, bzw. die Dame wurde geklont. Am Anfang spricht der sog. Gott mit anderen Göttern, dass sie zusammen Menschen erschaffen, und zwar nach einem Bild, das ihnen ähnlich sei – einen Mann und ein Weib. Dannach ist die Rede von einem Gott der Herr, also, eine andere Person, und der Herr ist alleine. Am Anfang lesen wir, dass Gott erschuf(!) die Menschen, der Gott der Herr hat seinen Menschen aber gemacht(!) und den Weib gebaut(!), also, das ist kein Schöpfungsprozess, sondern nur machen-bauen, bzw. Gott der Herr ist kein Schöpfer gewesen, bzw. konnte nicht erschaffen, er beherrschte aber die Gentechnik.

- Unser Tag ist 24 Stunden lang, der Tag/ Schöpfungstag der Götter ist „etwas länger“. Wenn Yarilo-Sonne bzw. unsere Sonne dreimal um Galaxiezentrum gelaufen ist, dann ist es für die sog. Götter ein Tag. Eine Runde um Galaxiezentrum dauert 250 Millionen Jahre, und drei Runden = ein Schöpfungstag muss dann nach unsere Rechnung 750 Millionen Jahre dauern. (auf Russ. von Sergei Danilov)
- In groben Strichen kann man sagen, dass die Pflanzen sich von der Mineralwelt ernähren, die Tiere ernähren sich von Pflanzen und der Mensch/ höhere Säugetier ernährt sich von beiden, bzw. wie von Pflanzen so auch von Tieren. So ist es eben in unsere Welt eingerichtet. Die Frage lautet; wer ernährt sich von uns/ von sog. höheren Säugetieren? (Akad. Wernadsky)

Gehirnaktivität:

~0,5 bis 4 Hz **Delta**-Bereich (UNbewusste/ bewusstlose Zustand, Tiefschlaf,

	Koma, Trance, Hypnose, bzw. sehr gute Wahrnehmung)
~4 bis 8 Hz	Theta -Bereich (Unterbewusstsein, schöpferische Phase, Tiefentspannung, Schlaf, Meditation)
~8 bis 14 Hz	Alpha -Bereich (Verbindung, leichte medit. Entspannungszustand zwischen Tiefmeditation und Schlaf)
~14 bis 39/ 40 Hz	Beta -Bereich (Wachzustand, bewusste Phase, Bereitschaft zum bewusste Denkweise)
> 30 Hz	Gamma -Bereich (Hyperbewusstsein, Hyperrealität)

Die rechte und linke Gehirnhälften - beide müssen synchronisch/ gleich aktiv sein.

In diesem E-Buch ist meine subjektive Meinung geschildert worden, und es kann sich von der Meinungen der genannten Autoren sehr stark unterscheiden. Die Weiterverbreitung der Texte ist durchaus erwünscht. In diesem Fall bitte die Angabe der Webseite www.levashov.info nicht zu vergessen (er hat die sg. Eigen-Meinungs-Brei´s sehr stark kritisiert, weil es die Wahrheit verdreht, aber ich wollte unbedingt seine Weisheiten/ Thesen weiter erzählen, mind. so, wie ich es kann). Meine Seiten: www.praxis-blomer.de und www.bestebberatung.de. Die Reise zu SICH SELBST, zur eigenen Psyche/ SEELE durch verschiedene Wege/ Metaphoren! Ich bin kein Wissenschaftler, und deshalb fühle ich mich auch nicht verpflichtet wissenschaftlich korrekt zu sein, bzw. ich bin eher ein Philosoph (Phila = Freund, und Sophie = die Weisheit, ~„der Freund der Weisheit“), der nach dem Sinn des Lebens sucht.

Korrektur: Holger Haas, Derya Kusak, Jürgen Schwerthaler und viele andere, die mir ihren vollen Namen nicht verraten haben.

KONTAKT: info@besteberatung.de

Produktinformation:

- **Taschenbuch:** 365 Seiten
- **Verlag:** I'WEDA (Datum, Monat, Jahr)
- **Sprache:** Deutsch
- **ISBN:** 00000000
- **Größe und/oder Gewicht:** 18,6 x 12,4 x 3 cm

Teil II
... die Wahrheit finden

6. Erschaffung des menschl. Embryos 25 ... muss korrigiert werden